Profi-Wissen für Mac & Publishing One of the second of th

9,- sfr 9,- / S 72,- Lit 13000 dkr 46,- hfl 11,25 B 19034

Apples großer Wurf?

Meue Macs: Die Ganze Wahrheit!

ALLE GETESTET: G3 Power Macs & iMacs ab S. 20

- ► Kaufberatung: Das passende Modell finden
- ► Berechnung: Das kosten die neuen wirklich
- ► Tips: Was beim Umstieg zu beachten ist
- ► Was tun mit alter Peripherie?
- ► Neue Monitore: Für wen sie sich lohnen
- ► Positive Quartalszahlen: Was dahinter steckt

Mit persönlichem Fragebogen:

Was Ihr alter Mac taugt

Aufrüsten oder neu kaufen?

ab S 106

Publish

Profi-Tips: Acrobat in der Druckvorstufe s. 66

DVD-Produktion: Das müssen Sie wissen s. 80

Aktuelle Tests: Top-Hilfsprogramme

HTML-Editoren · Kai's Photo Soap 2 · Internet

Explorer 4.5 · Steuerfuchs 98 ab S. 40

Farbkopieren **BUSINESS CLASS.**



CF 910. Bessere Farben.



CF 30. Besserer Preis.

Farbkopieren ECONOMY.

Farbkopieren LAST MINUTE.



Wachsmaler. Bessere Notlösung.

Ganz pauschal gesagt: Minolta kopiert in jeder Klasse klasse. Im Big Business mit dem neuen Viel- und Vollfarbkopierer CF 910 — jetzt mit verbesserter Farberkennung und -ausgabe besonders für Pastell- und Hauttöne. Und zum Economy-Tarif mit dem multifunktionalen Farbkopierer CF 30 für Einsteiger — Farblaserdrucken und Farbscannen inklusive. Mehr Infos zu klasse Kopierern gibt's bei Ihrem Minolta-Partner oder telefonisch unter 118 03/22 74 04



EINFACH INTELLIGENT

editorial

Komplett

Apples neue Power Macs und i Macs sowie die Geschehnisse auf der *Macworld Expo* in San Francisco im Januar sind uns Anlaß genug für ein Spezial in dieser Ausgabe. Während die Redakteure



Sebastian Hirsch, Martin Stein und Christian Möller vor Ort in Kalifornien recherchierten, testete Kollege Markus Schelhorn daheim in München die komplette verfügbare Produktlinie.

Daß wir überhaupt alle neuen Desktop-Modelle testen konnten, verdanken wir der Münchner Niederlassung der Firma Cancom (Seite 20).

Durchblick

Wer mehr Rechenleistung will und sich fragt, ob es besser ist, einen der neuen Macs zu kaufen oder den vorhandenen aufzurüsten, sollte den Ratgeber ab **Seite 106** lesen und unbedingt den großen Fragebogen auf **Seite 110** ausfüllen. Danach weiß jeder garantiert, welche Lösung für die eigenen Bedürfnisse die beste ist.

Sorry!

Wenn Sie Besucher von *Macwelt Online* sind (www.macwelt.de), wissen Sie es bereits: Es gab zu Recht einige Aufregung um die Heft-CD der Ausgabe 2/99. Mehr dazu auf **Seite 105**. Wir bitten für diese Panne um Entschuldigung.

Macwelt mit Verkaufsrekord

Mit einem neuen Verkaufsrekord in ihrer neunjährigen Geschichte hat die Macwelt den Vorsprung gegenüber anderen Titeln im Mac-Markt weiter ausgebaut. Laut Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern (IVW) verkauften wir von Oktober bis Dezember 1998 je Ausgabe im Schnitt 56 318 Exemplare, ein Plus von 7,2 Prozent gegenüber dem gleichen Quartal 1997. Starke Verluste erlitten Macup und Mac Magazin & Mac Easy, die im Vergleich zum Vorjahresquartal 5,0 und 6,0 Prozent verloren und nur noch 40 665 respektive 29 467 Hefte verkauften.

ach fast sieben Jahren als Journalist bei einer Mac-zentrierten Zeitschrift hat man gelernt, wie eine **Keynote-Ansprache** richtig zu interpretieren ist, jene halbjährliche Predigt des jeweils regierenden Hohenpriesters der Firma Apple an die versammelte Mac-Gemeinde zum Stand der Dinge im Mac-Universum. In der neueren Mac-Ära gibt es zwei Kategorien von Keynotes: Kategorie A sagt: "Macht Euch keine Sorgen. Irgendwie werden diese Probleme schon wieder verschwinden." Die Botschaft von Kategorie B lautet: "Macht Euch



Andreas Borchert, Chefredakteur aborchert@macwelt.de

keine Sorgen. Jetzt zeigen wir Euch, wie wir es anstellen, daß die Probleme endgültig verschwinden und nie wieder auftauchen."

Der Auftritt von Steve Jobs zum Auftakt der **Macworld Expo** in San Francisco zählt zur Kategorie B, durch Showeffekte gesteigert bis ins Extreme. Auch wer nicht zu den größten Anhängern des iCEO (Interims-CEO) zählt,

muß zugeben, daß Herr Jobs Apple und damit den Mac-Markt gerettet hat. Und mit all den neuen Produkten wird es weiter aufwärts gehen.

Langfristig am segensreichsten für

Langfristig am segensreichsten für die Mac-Plattform ist Mac-OS X Server

Apple und die Mac-Plattform ist vor allem die lang erwartete Einführung von Mac-OS X Server. Damit hat Apple nicht nur die Chance, daß sich der Mac gegenüber Windows NT und Linux als konkurrenzfähige Intra- und Internet-Plattform etabliert. Vor allem die Möglichkeit, Programme und sogar das komplette Betriebssystem über das Netzwerk von einem zentralen Server aus auf vielen Rechnern verwenden zu können (Netbooting), wird das Leben vieler EDV-Verantwortlicher sehr erleichtern und die Investitionskosten radikal senken, insbesondere in Bildungseinrichtungen. Mit dem Netbooting wird der Mac-NC, der Netzcomputer ohne Festplatte oder sonstige Speichermedien Realität – der nächste Schritt in der Erfolgsstory des Steve Jobs.

Herzlichst

PS: Am 24. Januar feierte der Mac seinen 15. Geburtstag. Happy Birthday nachträglich! Alles Gute wünscht die Redaktion der *Macwelt*: Gesundheit, Erfolg und noch ein langes Leben.

A Bordant

Für 1,— DM am Tag* soviel man mag!



Einrichtungsgebühr von 39,- DM. Dieses Angebot gilt für Privatpersonen, Kleingewerbetreibende und Freiberufler zur

Nutzung auf einem PC. Der 1&1 Internet. profi-Zugang erlaubt keine Nutzung auf mehreren Rechnern.

die für 1&1 Internet.profi sprechen:



surfen

de

Für 1,— DM am Tag* surfen soviel man mag: Supergünstige monatliche Pauschale für Profi-Surfer.

8 gute Gründe,

Highspeed bis zu 128.000 bit/s bei ISDN-Kanalbündelung und 56.000 bit/s mit Modem auf dem 155 MBit-Backbone.

Einwahl deutschlandweit zum günstigen Citytarif Mit bundesweit einheitlicher Rufnummer.

International Roaming: Günstige Einwahl weltweit aus über 50 Ländern.

Profi E-Mail mit 5 E-Mail-Adressen, E-Mail-Abruf per Telefon, automatischer Abwesenheitsbenachrichtigung u.v.m.

20 MB Profi-Homepage – wo gibt's schon soviel Speicherplatz inklusive?

Profi-Softwarepaket für Macintosh inklusive,
Netscape Communicator 4.5, Webfix zur Web-Seitenerstellung

Sofort-Start in Sekundenschnelle: www.sofort-start.de eingeben, online anmelden und profimäßig lossurfen.

1&1 Internet. *profi* ist der blitzschnelle Internet-Service für alle Profi-Surfer. Exklusiv bei 1&1, mit vielen fantastischen Vorteilen.

Wenn Sie schon einen Online-Anschluß haben, können Sie sich hier und jetzt sofort selbst überzeugen: Einfach www.sofort-start.de eingegeben, online anmelden und sofort profimäßig lossurfen!

Sie können sich auch "offline" anmelden – am besten gleich per Telefon, 7 Tage die Woche, rund um die Uhr:

0180/5000820

(48 Pf/Min.)



| Xi Ja Bitte ser Nutzung | 1a nden | &1 Sie | In m | ite ir k | rn cost | et. ten | pr os | O1 un | fi A | In | ge | b | ot : | für | n | ur | 1,- | - D | | an | | | * |
|---------------------------|------------|-----------|---------|-------------|------------|------------|----------|----------|------|----|----|---|------|-----|---|----|-----|-----|------|------|----|----|----|
| | | Ė | T | Т | T | T | T | 1 | | | | T | | | | | T | T | T | T | T | T | T |
| Name/Vorr | name(| n): | | | • | | - | _ | _ | | | | | | | | | | | | | | |
| | T | | T | T | T | T | T | T | | | Г | T | T | T | Τ | T | T | T | T | T | T | T | |
| Straße: | - | - | • | | | | | | | | | - | | | | - | | | - | | | | |
| | T | | | T | T | T | T | | | | | T | T | T | | T | T | | | | T | T | |
| Plz/Ort: | - | | | | | - | - | | | | | | | | | | _ | | | | | | |
| | T | | Т | Τ | T | T | T | | | | | T | T | T | T | T | T | T | T | Т | T | T | |
| Telefon: | | - | | | | - | - | | | | | | | | | | F | (en | nzii | ffer | 01 | 50 | 39 |

Infogutschein einfach ausfüllen, ausschneiden und absenden an 1&1. Noch schneller geht's per Fax – 01 80/5 23 16 37! (48 Pf/Min.)



1&1 Telekommunikation GmbH Elgendorfer Straße 57 56410 Montabaur

Aktuell

Testberichte

Brennpunkt

Kommentar: Spioniert Intel seine Kunden aus? Letzte Meldungen: Apples Messepläne in Europa

Neue Produkte

10 Firewire-Massenspeicher, neue SCSI- und G3-Prozessorkarten, Flachbildschirme in 18 Zoll

Szene

18 Adobe stellt auf der Seybold Conference in Boston K2 vor, Lotus Notes kommt in Version 5 auf den Mac zurück

Schwerpunkt: Neue Macs



Partystimmung in San Francisco: Steve Jobs zeigte neue Rechner, das Serverbetriebssystem Mac-OS X und bunte iMacs - und die Mac-Gemeinde feierte

Im Test: Die neuen Macs

Was taugen die neuen Power Macs? Wie schnell ist der bunte iMac? Das Macwelt-Testcenter hat alle Modelle ausführlich in der Praxis getestet

Der deutsche Apple Store

Apple-Hardware gibt es nun auch hier via Internet zu kaufen. Besonderer Clou: Die Rechner kann man selbst zusammenstellen, abgerechnet wird in Euro

Mac-Power

Highend-PC oder Kaugummiautomat? Entscheidend ist, was unter der Haube steckt. Im Macwelt-Praxistest müssen sich die neuen Power Macs und der iMac beweisen

Seite 28

Brennpunkt

35 Kommentar: Neue Macs - des Testers Leid Aus dem Testcenter / In der Pipeline

Einkaufsratgeber

Die beste Hardware des Monats

Einzeltests

- Kai's Photo Soap 2 Bildbearbeitung 40
- 41 Zip 100 USB Wechselspeicher
- 42 Lexmark Optra Se 3455n Laserdrucker
- 42 Wacom Penpartner Eingabetablett
- 43 Stuffit 5.0.2 Komprimierprogramm
- 43 Steuerfuchs 98 Einkommensteuerprogramm
- 44 Canon CLBP 460PS A4-Farblaserdrucker
- 44 Internet Explorer 4.5 Web-Browser

Vergleichstests

Hilfsprogramme für den Notfall

15 preiswerte Utilities für alle, denen ihre Daten lieb und teuer sind. Richtig eingesetzt, riskieren Sie damit keine verschwundenen oder zerstörten Dokumente

HTML-Editoren 52

Gute HTML-Editoren führen zu schönen Web-Seiten, so die gängige Meinung – die sich in unserem Vergleich von vier Vertretern dieser Gattung nicht ganz bewahrheitet



Macs nach Maß

Füllen Sie als erstes Ihren persönlichen Fragebogen auf Seite 110 aus und lesen Sie dann, wie Ihr Mac genau nach Ihren Anforderungen zu tunen ist

Seite 106



3 **Editorial** 146 **Macwelt Shopper** Inserentenverzeichnis

101 Service Guide

166 Meinungen **Impressum**

Macwelt Abo-Karte

168 Preisrätsel 172 Vorschau Macwelt 4/99

Publish

Praxis

Brennpunkt

61 Kommentar: Mac-OS X Server – des Admins Segen? Aktuell: Audio und Video auf den neuen Macs

News

62 Adobe übernimmt Golive; neues Videosystem Digital 8; Colorimeter für iMac; 18-Zoll-TFT-Monitore im Kommen

Prepress

64 Canvas 6 Zeichenprogramm



Acrobat in der Druckvorstufe

Acrobat und PDF haben ihren Platz in der Druckvorstufe. Separation, die richtigen Rasterwerte und andere Postscript-Kunststücke sind auch mit PDF möglich

Medienproduktion

- 74 Plextor Plexwriter 8/20 CD-Brenner
- 76 Pixels:3D 2.5 3D-Modelling

80 DVD-Mastering

Der Siegeszug der CD geht seinem Ende entgegen. Eine würdige Nachfolgerin steht bereit, die Digital Versatile Disk (DVD). Unser Autor gibt Tips zur Produktion

84 Serie Windows NT, Folge 3

Drucker und Programme einrichten: Wird die neue Folge unserer NT-Serie auch diesmal wieder für solchen Zündstoff in der Szene sorgen wie die ersten beiden?

Plug-ins und Xtensions

90 News: Portfolio 4.0 Server, Plug-ins für Director, Tests: Primus Mac 2.1, Korrekt Xtension – Rechtschreibkontrollen; Euro Hyphenator – Silbentrennung



Acrobat und Prepress

Ergänzt man Acrobat mit einigen Plug-ins, wird das Programm zu einem wirkungsvollen Werkzeug in der Druckvorstufe



Brennpunkt

105 Kommentar: Die Schnittstellen der neuen Macs Bug-Report: Orange PC 620, Virtual Gamestation

Grundlagen und Know-how



06 Ratgeber: Was Ihr alter Mac taugt

Ein neuer Mac ist nicht immer nötig. Rüstet man seinen alten aber unbedacht auf, riskiert man ein schlechtes Preis-Leistungs-Verhältnis. Mit unseren Tips und unserem großen Fragebogen finden Sie garantiert heraus, welche Lösung für Sie optimal ist

Macuell Tips & Tricks zum Sammeln

119 Tips & Tricks im Überblick

Der schnelle Weg zu allen *Macwelt-*Tips Die Macintosh-Tastatur

Serien

120 Mac-OS 8.5, Folge 4: Effektiv arbeiten

So nutzen Sie den neuen Programmumschalter, die erweiterten Kontextmenüs, den Netzwerk-Browser unterm "Apfel"-Menü und Applescript

124 Scannen, Folge 1: Grundlagen



Erfolg und Spaß beim Scannen hängen von der Wahl des richtigen Geräts und von gewissen Grundkenntnissen ab. Hilfestellung dabei liefert die neue Serie

Tips & Tricks

128 Forum - Kleine Kniffe großer Programme

Tips zum Mac-OS, Word 98, Norton Utilities, Photoshop, Director, Illustrator, Netscape Navigator u.a.

132 Troubleshooting - Problemlösungen

File Sharing deaktivieren, zwei Rechner mit derselben Appletalk-Adresse, 56K in A0L aktivieren u.a.

134 Anwender-Hotline - Leserfragen

Datumsanzeige in Mac-OS 8.5, RAM-Diskette deaktivieren, Audio-CDs direkt brennen; Softwaresuche

PD und Shareware

141 Die besten Hilfsprogramme

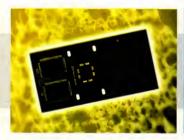
Disable Force Quit 1.1, Disk Recall 1.0, Extension List 2.0.1, IP Netrouter 1.2.1, iText 1.1.2, Stuffit Expander 5.0, URL-Manager Pro 2.5 u.a.

Herunterzuladen von ftp.macwelt.de/pub/_0399

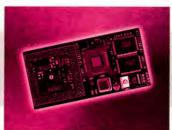


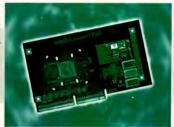
BEAM ME UP, G3.

Kein Griff nach den Sternen: Mit einem G3-Prozessorupgrade von phase 5 digital products beschleunigen Sie auch Ihre terrestrischen Anwendungen im Handumdrehen auf Warp 10. Mit atemberaubender G3-Leistung machen Sie Ihren PowerMac oder Kompatiblen topfit für die nächste Generation von Anwendungen, mit denen Sie aktiv in das neue Jahrtausend starten können. Und Sie müssen auch nicht bis zum Orion fliegen, um in den Genuß dieser Leistung zu kommen – fragen Sie einfach Ihren Fachhändler nach G3-Karten von phase 5 digital products.

















- Einfacher lötfreier Einbau im Prozessorsockel Takteinstellung ohne Garantieverlust des Rechners • Geeignet für Power Macintosh G3 Computer mit Interposer-Prozessorsockel (Modelle vor 1999)
- Einfacher lötfreier Einbau im 2nd-Level-Cache-Slot • Betrieb mit zwei kurzen und einer langen PCI-Karte möglich ● Geeignet für PowerMac 4400/7220, Umax Aegis, Motorola Starmax, Gravision Four und Kompatible
- Einfacher lötfreier Einbau im Prozessorsockel ● Betrieb mit bis zu drei langen PCI-Karten möglich ● Mehrstufig variabel einstellbarer Bustakt bis zu 48 MHz für besonders hohe Systemperformance Geeignet für Umax Apus Computer und Kompatible
- Einbau im Prozessorsteckplatz • Mehrstufig variabler Bustakt bis zu 55MHz für besonders hohe Systemperfor-mance ● Geeignet für Power Mac 7300, 7500, 7600, 8500, 8600*, 9500, 9600*, Umax Pulsar und Kompatible *ausgenommen Modelle mit inline-Cache

Galaktische Leistung zu Preisen, die nicht von dieser Welt zu sein scheinen – das ist keine außerirdische Invasion, sondern unsere breite Palette an topattraktiven G3-Prozessorkarten, die das Aufrüsten Ihres PowerMacs oder Kompatiblen zur echten Alternative zum Neukauf machen. Vom extrem günstigen Einstiegsmodell für nur DM 749,-* (240MHz, 512Kb Cache) bis zum High-End-Beschleuniger für DM 2199,-* (400MHz, 1 MB Cache) gibt es dabei für jeden Etat das passende Angebot. Zögern Sie nicht länger, sondern brechen Sie jetzt auf in die (fast) unendlichen Weiten einer neuen Leistungsdimension, die Sie noch nie zuvor erfahren haben.

*Alle angegebenen Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Änderungen in Preis, Technik oder Lieferumfang vorbehalten. Verwendete Produktnamen sind Handelsmarken oder Warenzeichen der jeweiligen Hersteller



HIGHTECH MADE IN GERMANY.





Aktuell

Letzte Meldungen

Apple Technology Days

Zwischen dem 1. und 12. Februar veranstaltet Apple an neun deutschen Hochschulen einen "Apple Technology Day", an dem Interessenten sich kostenlos über aktuelle iMacs und G3-Rechner informieren können. Veranstaltungsorte und Termine stehen im Internet unter www.apple.de/education. gs

■ Update für Office 98

Microsoft hat das schon lange für die US-Version verfügbare Update von Office 98 nun auch in einer lokalisierten Fassung im Internet veröffentlicht. Das Patch beseitigt Fehler bei der Menüdarstellung, bei der Layoutdarstellung in Word und bei der Schnellspeicherung; das Euro-Symbol wird nun ebenfalls korrekt angezeigt, wenn man Mac-Dateien unter Windows öffnet. Unter folgender URL ist das Update zu finden: www.eu. microsoft.com/germany/ office/macoffice/enhance ments/098macpatch.asp sh

• Kein Encarta 99 Encarta 98, die Enzyklopädie von Microsoft, soll vorerst nicht als Encarta 99 für den Mac weitergeführt werden. Endgültig entscheiden will der Hersteller im Sommer. mas

ZU DEN NEWS

Die Symbole der Herstellerinformationen bedeuten & Telefon, & Fax, & Online-Adresse. Die Preise beruhen auf Angaben der Hersteller und sind, falls nicht anders angegeben, inklusive Mehrwertsteuer. Wo wir keine Preise nennen, standen diese bei Redaktionsschluß noch nicht fest oder konnten uns von den Distributoren nicht genannt werden.

Neuer Macwelt-Service

Beginnend mit dieser Ausgabe führen wir einen neuen Service ein: Auf einer neuen Web-Seite listen wir alle im Heft erwähnten Links auf. So braucht man als *Macwelt*-Leser nur noch eine einzige Web-Adresse aus dem Heft abzuschreiben: www.macwelt.de/_aktuelles heft/macwelt_links.shtml. Von dieser Seite, die auch mit einem Klick von unserer Homepage www.macwelt.de aus erreichbar ist, kann man bequem zu allen aufgeführten Websites gelangen. *pm*

HDT und die neuen Macs

Mit einem iMac und mit den neuen Power Macs kann man nicht von der CD-ROM des Festplatten-Utilitys Hard Disk Toolkit (HDT) 3.0 starten, um eine Festplatte zu initialisieren. Der Grund ist das ROM des Mac: War es früher auf einem Baustein auf der Hauptplatine untergebracht, steckt es jetzt als Software im Systemordner. Das Programm ist ansonsten kompatibel zu den neuen Modellen. Neben HDT 3.0 hat noch eine weitere Standardsoftware Probleme mit den neuen Macs: Das Treiberpaket CD-ROM Toolkit 3.0 für CD-ROM-Laufwer-



ke, das wie HDT von der US-Firma FWB Software stammt, unterstützt derzeit die in den neuen Macs eingebauten CD-ROM-Laufwerke nicht. In diesem Fall hilft der mit dem Betriebssystem gelieferte CD-ROM-Treiber von Apple. *mas*

Apples Messepläne

Apple ist dabei, seine Messeaktivitäten in Europa zu überdenken. Mögliches Ergebnis: Der Mac-Hersteller wird in mehreren Ländern, darunter Deutschland, England und Schweden, unter eigener Regie respektive in Kooperation mit Partnern Mac-OS-zentrierte Messen aus der Taufe heben, die dann wohl den Namen Apple Expo tragen werden. Apple Deutschland befand sich bis Redaktionsschluß in Verhandlungen mit der Messe München über ein Konzept, das eine Maczentrierte "Messe in der Messe" im Oktober im Rahmen der Systems vorsieht. Das geht aus einem Brief hervor, den der Mac-Hersteller am 18. Januar an die bisherigen Aussteller der Macworld & Publishing Expo geschickt hat, die für Apple bislang die Leitmesse für den deutschsprachigen Mac-Markt war. Jedoch befindet sich das Unternehmen momentan auch noch in Verhandlungen mit der Messe Düsseldorf und der IDG World Expo über eine starke Beteiligung an der neuen Messe digiMedia, die vom 22. bis 25. September stattfindet und die Macworld & Publishing Expo integriert. ab



Martin Stein, Leitender Redakteur

Big Brother Inside

Der Computerbenutzer 138342878 heißt André Novak und besuchte gestern vier Internet-Sites. Dank Intels Seriennummer-im-Chip-Technologie stellt diese Art der Informationsverarbeitung bald kein Problem mehr dar. Datenbanken könnten das Benutzerverhalten von über 100 Millionen (Intel-)Computeranwendern speichern. Wie das funktioniert? Man nehme sich einen Rechner mit Intels geplantem Pentium-III-Prozessor, der sich anhand einer Seriennummer und übers Internet identifizieren lassen soll, und messe Intels Aussage, daß es dieses Szenario nicht geben werde, keinerlei Bedeutung bei. Auch der eingebaute Kryptochip wirft Fragen auf. Wie zufällig ist der Zufallsgenerator, der beim Verschlüsseln hilft? Hält sich Intel eventuell eine Hintertür offen, um an verschlüsselte Inhalte zu kommen? Der Intel-Kunde wird es nicht erfahren und zum Schutze seiner Privatspähre zumindest bei jedem Systemstart die Seriennummerfunktion des Prozessors deaktivieren. Weitere Alternative: Macs mit ohne ID-Nummer.

Produkte

Software Hardware, Updates

Großformatiger **LCD-Monitor**

Nokias 800Xi

Die Zeit der kleinen LCD-Monitore scheint vorbei zu sein. Auch Nokia steigt nun mit einem Flachbildschirm im 18-Zoll-Format ein. Der Nokia

der es kompatibel zu allen PCs und Macs macht. Nokia bietet eine Drei-Jahres-Garantie, die sich ebenfalls auf das Netzteil und die Hintergrundbeleuchtung des Displays bezieht. cm Info Nokia & (D) 08 21/7 20 48 20 www.nokia.com Preis DM 6400, € 3270, S 47 000, sfr 5600 Tintenstrahldrucker Canon BJC-6000 und BJC-7100

sen. Angesteuert wird es über

einen analogen VGA-Eingang,



Mit dem 800Xi steigt Nokia in den Markt der größerformatigen TFT-Monitore ein.

800Xi arbeitet mit einer Auflösung von 1280 mal 1024 Bildpunkten in 24 Bit Farbtiefe und einem Kontrastverhältnis von 200:1. Das Display soll einen Einsichtwinkel von 170 Grad horizontal und vertikal aufwei-

Für zwei der drei neuen Tintenstrahldrucker von Canon wird der Hersteller noch im Frühjahr eine USB-Lösung anbieten, die auch das Mac-OS unterstützt. Beide Drucker sollen bis zu acht Seiten Text und fünf Seiten in Farbe ausgeben. Der BJC-7100 druckt in einer Auflösung von 1200 mal 1200 dpi mit der P-POP-Technik, die Normalpapier mit einer Beschichtung versieht und die Bildqualität verbessert. Eine echte Neuerung bietet der BJC-6000. In der Tradition von Canons 600er Reihe sind alle Druckfarben einzeln austauschbar, erstmals jedoch auch die Farben für Fotodruck. Außerdem ist der BIC-6000 der



Der BJC-6000 von Canon ist der erste Drucker mit einzeln austauschbaren Tinten für alle Farben.

erste Canon-Drucker, der in einer Auflösung von 1440 mal 720 dpi druckt. gs

Info Canon & (D) 0 21 51/3 49-566 www.canon.de Preis BJC-6000: DM 600, € 300, S 4400, sfr 480, BJC-7100: DM 700. € 360, S 5100, sfr 560

SCSI-Karten für den Power Mac G3

Low-cost-Produkte von Adaptec

Auf der Macworld Expo in San Francisco hat Adaptec zwei neue SCSI-Karten für den Mac vorgestellt. Beide Karten zielen auf den Low-cost-Markt ab. Bei der SCSI Connect 2906 handelt es sich um eine Fast-SCSI-Karte (maximal zehn Megabytes pro Sekunde), die einen internen 50poligen Pfostenfeldund einen externen 25poligen Sub-D-Anschluß zur Verfügung stellt. Die Karte ist speziell für die neuen G3-Macs gedacht, da diese keinen eigenen SCSI-Bus mehr bieten. Laut Angaben von Adaptec arbeitet die SCSI Connect 2906 mit sämtlichen bisherigen SCSI-Geräten wie Scannern, Festplatten, Wechselplatten, CD-ROM-Laufwerken und CD-Brennern zusammen. Einzige Einschränkung: Man kann nicht von einem externen Massenspeicher aus booten.

Einen internen und externen Ultra-SCSI-Anschluß bietet Power Domain 2930. Diese Karte ist bootbar und erreicht eine maximale Datentransferrate von 20 Megabytes pro Sekunde. Eine dritte Neuheit von Adaptec offenbart sich nur denjenigen, die in die neuen Apple-G3-Macs schauen (Test ab Seite 28). Die Highend-Konfiguration ist mit einer Ultra-2-SCSI-Karte ausgerüstet, die unter der Bezeichnung 2940 U2B läuft. Auf Nachfrage erklärte Adaptec, dieser SCSI-Controller werde nur für Apple gebaut und sei nicht separat erhältlich. cm

Info Adaptec & www.adaptec.com Preis SCSI Connect US\$ 80. Power Domain US\$ 150

G₃-PCI-Karten

Crescendo G3 L2/PCI von Sonnet

Für Power Macs und Performas mit PCI-Steckplatz, die nicht über eine Prozessorkarte verfügen, bietet Sonnet eine G3-Prozessorkarte für den Level-2-Cache-Steckplatz. Die Karte, die sich in den Modellen Power Mac/Performa 5400, 5500, 6400, 6500, dem 20th Anniversary Power Mac sowie den Powerbase-Modellen von Power Computing einsetzen läßt,

La Cie setzt auf Firewire

Firewire-Massenspeicher für neue G3-Macs

Die Firma La Cie kündigt Festplatten, CD-Brenner und DVD-RAM-Laufwerke mit IEEE-1394-Firewire-Anschluß an. Damit sind diese Geräte für den Betrieb an den neuen G3-Macs von Apple ausgerüstet. Laut Philippe Spruch, dem Geschäftsführer von La Cie, sähe man in Firewire das nächste große Thema für Speicherlösungen im High-speed-Bereich. Die Firewire-Lösungen sollen ab April 1999 verfügbar sein. cm Info La Cie & (D. A) 02 11/37 15 07, (CH) 0 61/3 81 03 08 & www.la cie com

Internet jetzt häppchenweise. Surfen satt und ohne lästige Anmeldung. Das gibt es jetzt mit talknet by call von Talkline. Schnell, kostengünstig und super einfach ins Internet. Keine Anmeldung 16 Pfg./min Mo-Fr 9-18 Uhr 9 Pfg./min Mo-Fr 18-9 Uhr + Sa/So ohne extra Telefongebühren. Und wer noch keine Software hat, kriegt von uns eine geschenkt: Jetzt anrufen: 01 80-3-20 03* oder www.talknet.de/talknet oder info@talknet.de lecker einfach *24 Pfg./min DFÜ-Einwahl: 01050019251 Benutzername: talknet Kennwort: talknet talknet Dein Weg ins Internet.

Epson überarbeitet Produktpalette

Zur Cebit neue Drucker, Scanner, Digitalkamera, Projektoren

Bereits im Januar stellte Epson die Cebit-Neuheiten für 1999 vor, unter anderem die A4-Tintenstrahldrucker Stylus Color 900 und Stylus Photo 750, die beide mit 1440 mal 720 dpi arbeiten.

Tintenstrahldrucker Der Stylus Color 900 druckt bis zu 12 Seiten schwarzweiß und 11,5 Seiten bunt mit vier Druckfarben. Mit variablen Tintentröpfchen ab drei Picolitern Größe feuert er die momentan kleinsten Tröpfchen der Welt auf das Papier. Das 900 Mark teure Gerät ist mit serieller, paralleler und USB-Schnittstelle ausgestattet, ab April ist eine optionale Firewerkkarte, optional mit Postscript-Level-2-Emulation und ist somit auch in Mac-Netzwerken einsetzbar. Mit einer optionalen Duplexeinheit und einem Papiervorrat bis zu 3750 Blatt ist er ein vielseitiger Drucker für Formate bis A3 und ab 4500 Mark erhältlich.

Großformatdrucker Einen anderen Markt spricht Epson mit dem Stylus Pro 9000 an. Der Großformatdrucker mit einer Druckbreite von bis zu 1,118 Metern druckt bei einer Auflösung von bis zu 1440 mal 720 dpi mit sechs Druckfar-



Der Epson Stylus Color 900 (links) druckt mit besonders winzigen Tintentropfen.

wire-Schnittstelle erhältlich. Der Epson Stylus Photo 750 druckt A4 mit sechs Druckfarben. Ausgestattet mit den gleichen Anschlüssen leistet er zu einem Preis von 600 Mark bis zu sechs Seiten in Schwarzweiß und 5,5 Seiten in Farbe.

Laserdrucker Neben einem neuen Nadeldrucker hat Epson auch einen 600-dpi-Laserdrucker vorgestellt. Der Epson EPL-N2700 kommt serienmäßig mit 10/100BaseT-Netz- 10 000 Mark teure RIP ist mit 64

Backside-Cache. th

ben. In geringerer Qualität gibt der Stylus Pro 9000 einen Quadratmeter in zehn Minuten aus. Sein Preis soll bei 18 000 Mark liegen.

RIP-Station II In Ergänzung gibt es nun die Epson RIP-Station II als RIP-Station 5000 für den Stylus Pro 5000 und den A3-Farblaserdrucker EPL-C8000. Als RIP-Station 5100 ist sie für den neuen Stylus Pro 9000 erhältlich. Der

MB Speicher und einer 4-GB-Festplatte ausgestattet und arbeitet jetzt auch mit ICC-Profilen.

Digitalkamera Die Photo PC 750 Z ist die erste Zoomkamera von Epson. Die Megapixelkamera mit Dreifach-Zoomobjektiv bietet eine Auflösung von 1280 mal 960 oder interpoliert 1600 mal 1200 Pixel bei einer Brennweite bis 105 Millimeter (entsprechend einer Kleinbildkamera). Die 4 MB interner Speicher sind mit Compact-Flash-Karten erweiterbar. Die PC 750 Z erlaubt die direkte Ausgabe auf vielen Epson-Tintenstrahldruckern. Ihr Preis liegt bei 1600 Mark.

Scanner Auch einen neuen A4-Flachbettscanner hat Epson präsentiert. Der GT-9600 scannt mit 800 mal 3200 dpi optischer Auflösung. Mit Interpolation erreicht er bis zu 12 800 dpi. Intern und extern arbeitet er mit 36 Bit Farbtiefe. Das Gerät kostet 1800 Mark, 2000 Mark mit Silverfast 4.0.

Projektoren Letzte Neuvorstellung sind zwei Multimedia-Projektoren. Der Epson EMP-7200 bietet XGA-Auflösung mit 1024 mal 768 Pixel und eine 120-Watt-Lampe mit 1000 ANSI Lumen Lichtstärke und unterstützt alle gängigen Videoformate. Der Epson EMP-7500 bietet ähnliche Features, jedoch nur eine Lichtstärke von 800 ANSI Lumen. Er ist kleiner, kompakter und wiegt nur 4,2 Kilogramm. Beide Geräte kosten je 16 500 Mark. gs

Info Epson & (D) 01 80/5 23 41 50. (A) 06 62/8 58 70. (CH) 01/7 82 21 11 & www. epson.de

der Original-Daystar-Karte bietet Sonnet den Mac-OS 8.5 Enabler auch einzeln für rund 50 US-Dollar an. th

Info Sonnet & www.sonnettech. com Preis US\$ 400

Grafikkarten mit Rage-128-GL-Chip

ATI Xclaim, Rage Orion, Nexus

ATI hat auf der Macworld in San Francisco drei neue Grafikkarten vorgestellt. Die Xclaim VR 128 und die Rage Orion mit 16 MB Speicher sowie die Nexus 128 mit 32 MB Speicher. Alle drei Karten kommen mit dem neuen Grafikchip Rage 128 GL und bieten 2D- und 3D-Beschleunigung, die Xclaim VR zusätzlich Video-Ein- und Ausgänge und einen TV-Tuner. Preise und Verfügbarkeit standen zu Redaktionsschluß nicht fest. gs Info ATI Technologies & www.ati tech.ca

Compiler-Update

Realbasic 1.1 online verfügbar

Der objektorientierte Basic-Compiler Realbasic liegt seit der Macworld Expo in Version 1.1 vor. Neue Features sind unter anderem die Unterstützung der Fileselector-Dialoge von Mac-OS 8.5 und Variablennamen mit Sonderzeichen wie zum Beispiel deutsche Umlaute. Daneben sind einige kleinere Bugs beseitigt worden. Die Version 1.1 kann man von der Realsoftware-Internet-Site herunterladen. Das Update ist für registrierte Benutzer kostenlos. cm Info Realsoftware & www.realsoft ware.com Preis Update kostenlos. Vollversion US\$ 100

Basic-Compiler

Omikron Basic 6 für Power Macs

Neben Realbasic 1.1 und VIP Basic gibt es auch eine neue Version von Omikron Basic. Version 6 soll nicht nur das Kompilieren schneller, sondern auch das Programmieren komfortabler machen. Die Entwicklungsumgebung enthält nun einen in-

gibt es in drei Varianten. Die er-**Prozessorkarte** ste taktet mit 240 MHz, die für Ouadras zweite mit 300 MHz und 512 KB Backside-Cache, die dritte läuft mit 300 MHz und 1 MB

Presto PPC von Sonnet

Sonnet hat zudem eine Power-PC-Prozessorkarte für die Quadra- und Centris-Reihe angekündigt, die man durch den von Sonnet entwickelten Mac-OS 8.5 Enabler auch mit Mac-OS

8.5 einsetzen kann. Die Karte, die auf der Power-Pro-601-Karte der vom Markt verschwundenen Firma Daystar beruht, verfügt über einen 601-Prozessor mit 100 MHz und 1 MB Level-2-Cache. Sie kann in die Modelle Quadra 700, 800, 900 und 950 sowie 610 und 650 eingebaut werden. Für Besitzer

500 (300 MHz mit 512 KB Cache). US\$ 600 (300 MHz mit 1 MB Cache)

Info Sonnet & www.sonnettech.

com Preis US\$ 400 (240 MHz), US\$

tegrierten Library Maker, mit dem man eigene Bibliotheken erzeugen kann. Der deutsche Distributor Berkhan-Software bietet allen registrierten Anwendern ein kostenloses Online-Update oder eines auf CD für 20 Mark an. mst

Info Berkhan-Software & (D) 0 58 32/97 98 95 % www.berkhan.com Preis Online-Update kostenlos. CD-Update DM 20

Web-Entwicklungsumgebung

Purity Web Siphon Enterprise

Purity stellt mit Web Siphon Enterprise eine Entwicklungsumgebung für Web-Anwendungen vor. Mit der 1500-US-Dollar teuren Software lassen sich Datenbanken mit ODBC-Schnittstelle an Web-Server anbinden. Eine funktionsfähige Demoversion kann man sich zum Testen unter der InternetAdresse www.purity.com/web siphon herunterladen. mst Info Purity & 0 01/5 12/3 28 22 88 www.purity.com Preis US\$ 1500

Erweiterung für Web-Server

Netcloak Pro 3.0 von Maxum

Maxum führt Netcloak und Netforms in Netcloak Pro 3.0 zusammen. Die Standardversion Netcloak 3.0 läßt sich über einen Web-Browser administrieren und verfügt über neue Befehle. Via Applescript lassen sich nun globale Variablen in Netcloak ansprechen, und die Cookie-Unterstützung hat der Hersteller nach eigenen Angaben verbessert. Die wichtigste Neuerung der Pro-Version sind Mail-Actions, mit denen man etwa Web-Seiten per E-Mail aktualisieren kann. mst

Info NES & (D) 02 34/9 62 02 06 www.n-e-s.de/maxum/netcloak



Mit dem Teleiet Tarifmanager können ISDN-Anwender ihre Telefonkosten senken.

Least-Cost-Router

Teleiet Tarifmanager ISDN

Ico hat einen Least-Cost-Router für ISDN-Benutzer im Angebot. Das Gerät speichert alle Telefonnummern von Telefongesellschaften und wählt, der Tageszeit und der Entfernung entsprechend, den jeweils eingetragenen Netzbetreiber. Die Plus-Version des Tarifmanagers erzeugt darüber hinaus Gebühreninformationen und hilft beim Ermitteln des günstigsten

Anbieters durch eine Analyse des Telefonverhaltens. mst Info Ico & (D) 0 64 32/91 39 60 Www.ico.de Preis Standardversion DM 200, € 103, Pro-Version DM 400 € 20A

Internet-Filesharing

Shareway IP 2.0 von Open Door

Shareway IP 2.0 ermöglicht Filesharing auf der Basis des Internet-Protokolls TCP/IP. Die Software unterstützt Mac-OS 8.5 und findet dank des Ser-

LEONARDO EXPRESS – Steigende Leistung – Sinkende Kosten!

Und das automatisch. Denn bei LEONARDO EXPRESS ist die Sparfunktion schon eingebaut. Der Nachfolger von LEONARDO PRO als Standard-ISDN-Software für alle LEONARDO-Karten ist jetzt:

▶ schneller ▶ komfortabler ▶ sparsamer.

Durch automatische Datenkompression erreicht LEONARDO EXPRESS eine Transfer-Rate von bis zu 1 Mbit/s - z.B. in Verbindung mit einer aktiven 4-Kanal-Karte, wie der LEONARDO XL. Das bedeutet: mehr Leistung - niedrigere Kosten.

Mehr noch: Sammeln von Dateien und Ordnern in der neuen LEO Box oder im praktischen Ausgangskorb, verbessertes Telefonbuch, Online-Hilfe, detaillierte Protokolle, automatisches Bandbreiten-Management.

Also: "Sparen" drücken – auf Leonardo Express klicken. Ab sofort im Package mit jeder LEONARDO-. Karte. Oder: mit zahlreichen neuen Software-Updates und -Tools auf der "ISDN CD 6" direkt bei Hermstedt. Oder: für alle Leonardo-Besitzer kostenlos per LEOLINK vom Hermstedt-Server und von unserer Website. http://www.hermstedt.com





Hermstedt AG Carl-Reuther-Straße 3 D-68305 Mannheim Phone +49-(0)621-7650-200 Fax +49-(0) 621-76 50-333 e-Mail: info@hermstedt.de





vice Location Protokolls (SLP) verfügbare AFP-Server (Apple Filing Protocol) im Netzwerk automatisch. Zugriffsbeschränkungen lassen sich mit Hilfe des Kontrollfeldes "Benutzer & Gruppen" einrichten. mst Info Open Door & 001/541-48841 27 & www.opendoor.com

Log-Analyse

Active Concepts Funnel Web 3.0

Echtzeitanalyse und Remote Control bietet die dritte Fassung der Analysesoftware Funnel Web. Mit Funnel Web 3.0 lassen sich Web-Server-Aktivitäten in Echtzeit messen und große Log-Dateien analysieren. Der Hersteller gibt den RAM-Bedarf für eine 1 GB große Log-Datei mit rund 40 MB an. Ferner ist es möglich, eine Kopie des Log-Analyzers auf einem entfernten Server zu starten und via Remote Control zu bedienen. Funnel Web 3.0 erfordert mindestens einen Macintosh mit 68030-Prozessor, System 7.1 und 8 MB RAM. mst

Info NES & (D) 02 34/9 62 02 06 www.nes.xxl.de Preis Standardversion DM 450, € 230, Pro-Version DM 900, € 460

Digitalkamera mit Zoomobjektiv

Canons Powershot A5 Zoom

Canon hat die mehrfach ausgezeichnete Digitalkamera Powershot A5 mit einem Zoomobjektiv versehen. Die ebenso kompakte Nachfolgerin Powershot A5 Zoom (das Gehäuse ist nur drei Millimeter dicker) verfügt über ein Objektiv mit



Die Powershot A5 Zoom ist kompakt und weist ein stabiles Metallgehäuse auf.

Neue USB-Produkte

Newer Technology hat auf der Macworld Expo in San Francisco neue USB-Produkte vorgestellt, die alle im transparenten iMac-Look gehalten sind.

uDrive Das 1,44-MB-Diskettenlaufwerk für den USB-Port läßt sich außer am i Mac auch an Apples neuem Power Mac G3 betreiben. Somit sind Newer Technology und VST (siehe Meldung rechts) momentan die einzigen Hersteller eines Diskettenlaufwerks für den USB-Anschluß.

uHub Der USB-Hub schließt bis zu sieben Geräte an.

uFlash-CF Das PC-Card-Lesegerät eignet sich für Compact-Flashcards der Digitalkameras von Kodak, Canon, Casio, Konica, Nikon, JVC, HP, Yashica, Epson und weiteren Herstellern. uFlash-SM ist ein PC-Card-Lesegerät für Smart-Media-Cards, die unter anderem in Digitalkameras von Agfa, Fuji, Minolta, Olympus, Ricoh und Sanyo verwendet werden.

uSCSI Der USB-zu-SCSI-Adapter besitzt einen DB-25-Anschluß. Alle Geräte sollen ab sofort im Handel sein, deutsche Preise standen zu Redaktionsschluß noch nicht fest. mas Info Prisma Express (D) & 01 80/53 45-995 @ -999; (A) & 01/27 74 16 20 & www.newertech.com Preis uDrive US\$ 100, uHub US\$ 90.



einer Brennweite von vier bis zehn Millimeter, was 28 bis 70 Millimeter bei einer Kleinbildkamera entspricht. Ein Bildsensor mit 810 000 Pixeln erzeugt Bilder in einer Auflösung von 1024 mal 768 Pixel, die 8 MB große Compact-Flash-Speicherkarte speichert bis zu 90 Bilder in normaler Qualität. gs

Info Canon & (D) 0 21 51/3 49-566 www.canon.de Preis DM 1400. € 715, S 10 300 .sfr 1120

Firmware-Update

Kodaks Firmware Version 1.0.6

Kodak hat für die aktuellen Digitalkameras DC 220 und DC 260 neue Firmware entwickelt, die Version v1.0.6, und sie zum Herunterladen ins Internet gestellt: www.kodak.com/global/ en/service/software/dc220_260/ dc220_260No1.shtml. Mit der neuen Software verringert sich die Einschaltzeit der Kameras weiter. Das gleiche gilt für die Zeit zum Abspeichern eines Bildes. Eine der weiteren Änderungen ist unter anderem, daß der interne Blitz nicht mehr feuert, wenn ein externes Gerät angeschlossen ist. gs

Info Kodak & (D) 01 30/82 54 02 & www.kodak.com

Konferenzraumprojektor

LP 750 von In Focus

Der Daten- und Videoprojektor LP 750 von In Focus hat zwei Anschlüsse für Computer, so daß sich während einer Präsentation Daten aus einer zweiten Quelle einspielen lassen. Das erleichtert auch den Wechsel zwischen verschiedenen Präsentationen. Zusätzlich unterstützt das Gerät die Videostandards PAL, SECAM und NTSC. Die optische Auflösung des Projektors, der 4,4 Kilogramm wiegt, beträgt 1024 mal 768 Bildpunkte bei einer Bildhelligkeit

von 800 ANSI Lumen. th Info In Focus & (D) 0 91 71/9 86 73 & www.infocus.com Preis DM 17 000. € 8692

Diskettenlaufwerk

iMac USB Floppy Drive

Der amerikanische Hersteller VST Technologies, bekannt durch Laufwerke und Batterien für Powerbooks, hat ein externes Diskettenlaufwerk für den USB-Anschluß des iMac vorgestellt, das es ab sofort im Handel gibt. Das Laufwerk ist im Design des iMac gehalten, läßt sich allerdings auch mit jedem anderen Rechner mit USB-Anschluß verwenden. th

Info VST www.vsttech.com Preis US\$ 100

Bildbearbeitung

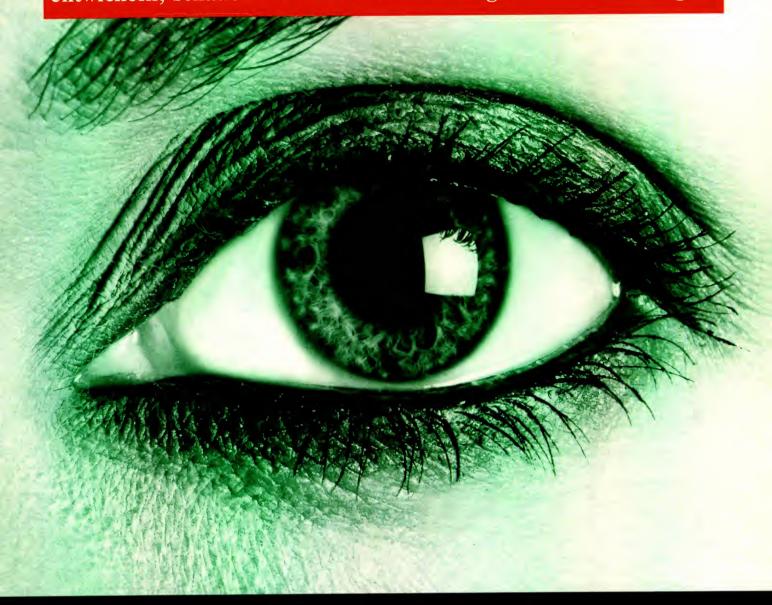
Intellihance Pro 4.0 von Extensis

Das auffallendste Merkmal des Bildbearbeitungs-Plug-ins Intellihance Pro 4.0 ist die Option, ein Bild in mehrere Bereiche mit unterschiedlichen Einstellungen zu unterteilen und diese so miteinander vergleichbar zu machen. Zur Kontrolle lassen sich solche Layouts auch ausdrukken und für die spätere Wiederverwendung sichern. Dabei wird automatisch eine Protokolldatei angelegt, in der alle Bearbeitungsschritte für jeden Bereich dokumentiert sind. Intellihance ermöglicht zudem, alle Korrekturschritte in einem Set zu speichern und mit einem einzigen Befehl auf andere Bilder anzuwenden. Das Plug-in läßt sich mit Photoshop ab der Version 4.0 und mit Adobe Image Ready einsetzen. th Info Extensis & www.extensis.com Preis US\$ 200 . Update US\$ 70

Text-Plug-in für Photoshop

Phototext Solo 2.0 von Extensis

Extensis bietet auf seiner Web-Seite ein kostenloses Text-Plugin für Photoshop ab Version 3.0.4 an. Mit dem Plug-in lassen sich mehrere Textblöcke unUm einen Monitor auf dem höchsten Stand der Technik zu entwickeln, schauen wir Ihnen erst einmal ganz tief in die Augen.



Wir sehen es so: Der wichtigste Teil unserer Monitore sind Sie. Das ist auch der Grund, warum wir die neue CM81x-Serie mit Super Space Saver-Technologie entwickelt haben. Super Space Saver (3S) ist die Bezeichnung für ein einzigartiges neues Monitor-Design. Es reduziert nicht nur den Platzbedarf des Monitors auf Ihrem Schreibtisch, sondern ermöglicht es Ihnen auch, eine größere Distanz zum Bildschirm einzunehmen. Das schont Ihre Augen. Um dies zu erreichen, sind die vier neuen Hitachi 21 Zoll*-Modelle deutlich

kleiner als herkömmliche Geräte. Trotzdem leistet ihre ausgereifte Bildröhrentechnologie eine gleichmäßige Auflösung und Schärfe auf dem gesamten Bildschirm. Dahinter steckt Hitachis MDF (Multi-Step-Dynamic-Focus) Elektronenkanone. Auch unter der Bezeichnung Fine Focus bekannt, sorgt dieses preisgekrönte System für ein perfektes Bild auf der gesamten sichtbaren Bildfläche. Jeder Monitor verfügt außerdem über das Easy Menu-System für den einfachen Zugriff auf die Einstellungsoptionen direkt am Bildschirm. Sehen Sie sich die neue CM81x-Serie mit Ihren eigenen Augen an. Dann werden Sie erkennen, warum Hitachi einer der führenden Namen in der Monitortechnologie ist. Sie wollen mehr wissen? Rufen Sie uns an unter 0211 / 529 15 52 oder senden Sie uns ein Email an BSD_CE_HQ@hitachi.de



^{*53,3}cm Bildröhrendiagonale, sichtbare Bilddiagonale 50,8cm

abhängig voneinander setzen und Buchstaben separat formatieren und einfärben. Es gibt außerdem Stilvorlagen, die man sichern und auf neuen Text anwenden kann. Gesicherter Text bleibt auch dann editierbar, wenn er schon in Photoshop gerendert wurde. th

Info Extensis & www.extensis.com/ freephototext/

Pilot-Converter

Documents to Go von Dataviz

Das für das erste Quartal 1999 angekündigte Programm Documents to Go von Dataviz konvertiert Dateien der Programme Word 6 und 98, Excel 5 und 98 sowie Clarisworks 4.0 in ein Format, das sich auf dem Palm Pilot öffnen läßt. So hat man die Möglichkeit, unterwegs Einsicht in seine Dokumente zu nehmen. Eine Synchronisierungsfunktion sorgt dafür, daß die Dateien auf dem Palm Pilot immer auf dem neuesten Stand sind. th

Info Dataviz & www.dataviz.com

36-Seiten-Drucker

FS-9000 von Kyocera

Kyocera hat seine Druckerproduktpalette mit dem FS-9000 nach oben hin abgerundet. Das neue Modell druckt 36 A4-Seiten pro Minute, bedruckt auch A3 und kann mit Zuführungen und Ablagen für bis zu 3000 Blatt Papier ausgestattet werden. Kyocera gibt die Druckko-



Der Highend-Drucker von Kyocera FS-9000 in Vollausstattung.



sten mit unter einem Pfennig pro A4-Seite an. Der etwas kleinere FS-7000 ist in einer neuen Ausführung als FS-7000+ erhältlich. Er gibt bis zu 28 Seiten pro Minute aus und ist wie der FS-9000 erweiterbar. gs

Info Kyocera & (D) 0 21 59/9 18-313 FS-7000+: ab DM 7000, € 3579, FS-9000: ab DM 7800, € 3989

Filmscanner

FS 2710 von Canon

Für Kleinbildnegative, Dias und APS-Filme bietet Canon den neuen Scanner FS 2710 an. Das Gerät scannt mit einer Auflösung von 2720 dpi und liefert die Daten in 36 Bit Farbtiefe, so daß man sie in Photoshop im 48-Bit-Modus nachbearbeiten kann. Ab April 1999 soll das Gerät lieferbar sein. gs

Info Canon & (D) 0 21 51/3 49-566 www.canon.de Preis DM 1600, € 820, S 12 000, sfr 1300

CDs für Schüler

Okidoki-Serie vom Lernverlag

Der Lernverlag setzt seine CD-Serie Okidoki fort, die Lernhilfen für ganz konkrete Inhalte und Jahrgangsstufen bietet. Die vier neuen Titel Sachrechnen (ab Klassenstufe 4), Maße und Gewichte (ab der 5. Klasse), Prozentrechnen (ab der 7. Klasse) und Rechtschreiben 8 verfolgen ein neues Konzept, das sogenannte Zielnotenlernen. Hier kann sich der Schüler nach einem Einstufungstest auf ein bestimmtes Notenniveau festlegen, die Software stellt dann die entsprechenden Übungen bereit. Am Ende jeder Übungs-

Der Scanner FS 2710 verarbeitet Kleinbild-Dias. Negativstreifen und APS-Filme.

phase gibt es eine Klassenarbeit, in der der Schüler sieht, ob er die gewünschte Note erreicht hat. Alle vier

CD-Titel sind für Mac und Windows-PC im Fach- und Buchhandel zu kaufen. mbi Info Systhema & (D) 0 89/32 47 31 24. (A) 0 22 36/35 60 00. (CH) 0 41/9 17 01 11 & www.okidoki.de Preis pro CD: DM 50, € 25: S 375, sfr 45

Spielegeschichten

Neue CDs von Tivola

Der Tivola Verlag stellt sein CD-ROM-Frühjahrsprogramm von Spielegeschichten für Kinder vor. Zu den nicht vor Mitte Februar erhältlichen Neuerscheinungen gehören "Robinson Crusoe", nach dem Roman von Daniel Defoe, und "Milli-Metha im Bauch des Riesen", ein Ernährungsspiel für Kinder von vier bis zehn Jahren. Zum 20jährigen Bestehen der erfolgreichen Kinderbuchreihe "TKKG" veröffentlicht Tivola ein neues Detektivspiel mit dem Titel "Das Rätsel der Villa Drachenkralle". Die vierte neue CD "Meister Zufall und die Herrscher der Elemente" versucht mit Rätseln und Experimenten Kinder ab acht Jahren mit physikalischen Phänomenen wie Schwerkraft, Zeit und Elektrizität vertraut zu machen. pm Info Tivola Verlag & (D) 0 30/56 63 58-0 🍭 -11 🤘 www.tivola.de Preis "Robinson Crusoe" und "Milli-Metha": DM 70, € 35, S 525, sfr 70. "Meister Zufall" und "TKKG": DM 50. € 26, S 380, sfr 50

Software für Astronomie

Voyager II Version 3.0 von Carina

Carina stellte auf der Macworld Expo in San Francisco die neueste Version 3.0 der Astrono-

Ticker

Steuerpilot Das Programm Mac Fiskus ändert erneut seinen Namen (den ersten Mac Waigel durfte es aus rechtlichen Gründen nicht behalten). In der Version für das Jahr 1999 wird die Software als Steuerpilot sowohl für Macs als auch für Windows-PCs verfügbar sein. mbi

Info Würtz & (D) 0 41 06/36 06 **www.macfiskus.com** Preis DM 135, € 69 pro Steuernummer, Update DM 80, € 41

Steuerfuchs 98 Unter der Internet-Adresse www.steuerfuchs.de können sich interessierte Anwender eine Demoversion der Software Steuerfuchs 98 herunterladen. Bis auf drei Einschränkungen entspricht das Programm dem kommerziellen Produkt: Es fehlen Funktionen zum Drucken, die Hilfetexte zur Steuerproblematik und diverse Formulare. gs

Info Application Systems Heidelberg & (D) 0 62 21/30 00 02 @ 30 03 89 & ash.sww.net Preis DM 80 € 41

Mac Giro Ab Version 3.5 ist das Online-Banking-Programm Mac Giro Euro-tauglich. Man kann nun mit dem Programm seine Konten sowohl in Mark als auch in Euro führen und auswerten sowie Umrechnungen zwischen beiden Währungen vornehmen. Bis Ende Februar bietet Med-i-bit das Update für alle Versionen von Mac Giro zu einem Sonderpreis von DM 40 an. th

Info Med-i-bit & (D) 0 40/55 49 57-12 🤎 -13 🖔 www.med-i -bit.de/MacGiro-EURO-Update/

miesoftware Voyager II vor. Das Programm beinhaltet über 1000 Bilder, darunter einige Aufnahmen des Weltraumteleskops Hubble. Mit Voyager II lassen sich Simulationen erstellen, Daten zu Kometen, Asteroiden, Nebeln und Galaxien abfragen und Planeten grafisch darstellen. mst

Info Carina Software & 0 01/9 25/3 55-12 66 & www.carinasoft.com Preis US\$ 160

Redaktion: M. Buschbeck-Idlachemi





Comeback

Lotus Notes 5 für Mac-OS

Auf der Lotuspehre99-Konferenz gab Lotus den Startschuß für die überarbeitete Messaging-und Web-Software Notes/Domino 5. Nachdem Lotus im letzten Jahr verlauten lies, daß es vorerst keine neuen Mac-Produkte mehr geben wird, unterstützt Lotus die Mac-Plattform nun wieder. mst

K2-Vorstellung

Seybold in Boston

Auf der Seybold in Boston vom 1.-5. März wird Adobe offiziell eine neue Reihe von Publishing-Software vorstellen, die auch ein unter dem Codenamen K2 firmierendes Layoutprogramm beinhaltet. Erstmals in der Öffentlichkeit zu sehen war das Xpress-Konkurrenzprodukt im vergangenen Herbst auf der Seybold in San Francisco im Rahmen der Keynote von Apple-Boß Steve Jobs. Für wilde Spekulationen sorgt nun die Tatsache, daß neben dem Adobe-Vorstandschef John Warnock und seinem Aufsichtsratsvorsitzenden Charles Geschke
auch Tim Gill, Chairman des
Konkurrenten Quark, die
Eröffnungsveranstaltung bestreiten wird. Quark hatte im
vergangenen Jahr versucht,
Adobe zu übernehmen. Möglicherweise, so die Vermutung,
haben sich beide Seiten jetzt auf
eine strategische Partnerschaft
oder eine andere Form von Kooperation geeinigt. ab

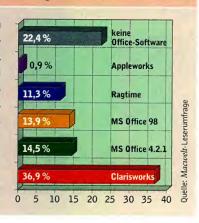
Verschlüsselung

100 000 Computer knacken DES

Das weltweite Computernetzwerk Distributed.net hat DES, den Verschlüsselungsstandard der US-Regierung, in weniger als einem Tag (23 Stunden) geknackt. Ein Rechnerverbund von rund 100 000 Geräten teilte sich die immense Aufgabe und prüfte pro Sekunde rund 250 Milliarden Kombinationen zum Entschlüsseln der Nachricht. Zum Vergleich: Entspräche eine Kombination einem Blatt Papier, würde der Papierberg jede Sekunde um 2,46 Kilometer anwachsen. mst

Umfrage: Welches Office-Programm benutzen Sie?

Microsoft dominiert zwar im Windows-Bereich bei den Office-Programmen, im Mac-Markt hat jedoch Apple die Nase vorn. Auch Microsofts Office 98 wird dies nach Meinung unserer Leser nicht ändern. Lediglich sechs Prozent der Befragten planen die Anschaffung der Office-Suite von Microsoft. Appleworks könnte Microsoft Office bei den Neuanschaffungen übertreffen. mst



Nicht wahrnehmbar

Fotodruck erreicht Grenze

Mit der Vorstellung der neuesten Tintenstrahldrucker Stylus Color 900 und Stylus Photo 750 von Epson gibt es nun erstmals Geräte, deren Tintentröpfchen auf dem Papier aus normalem Betrachtungsabstand für das menschliche Auge nicht mehr wahrnehmbar sind. Somit ist eine lang bestehende Grenze gefallen, und Tintenstrahldrucker erreichen echte Fotoqualität. gs

Neue Grafikkarte

Apple hat bei ATI angefragt

Ein Nachteil der neuen G3-Macs ist das fehlende Onboard-Video. Die eingebaute ATI-Rage-128-Grafikkarte erlaubt nur den Betrieb eines Monitors. ATI Deutschland sagte gegenüber *Macwelt*, daß es bereits Gespräche zwischen Apple und dem Grafikkartenhersteller gegeben hat, in denen es um die Entwicklung einer Grafikkarte für zwei Monitore ging. Ein Auftrag von Apple läge jedoch noch nicht vor. *mst*

Viren übers Internet

Erstes Java-Virus entdeckt

Die Antiviren-Company Ikarus (www.ikarus.at) will ein neues Java-Virus entdeckt haben. Surft man eine Web-Seite mit dem Java-Virus an, fragt der Browser, ob man dem Java-Applet weitere Rechte einräumen möchte. Bestätigt man dies, lädt man sich infizierte Java-Klassen herunter. Sobald diese von einer Java-Anwendung angesprochen werden, wird das Virus aktiv

Ticker

Mac-Java schneller Im Frühjahr kommt die nächste Version der Macintosh Runtime für Java (MRJ 2.0.1). Apples Entwicklerchef Clent Richardson sagte gegenüber Macwelt, daß sie um einiges schneller sein wird als die bisherige und selbst PCs in die Schranken verweisen soll.

Dicke Fische Apple Deutschland hat mit den Unternehmen DaimlerChrysler und Deutsche Bank zwei bedeutende Großkunden für seinen Applikationsserver Web Objects gewonnen.

Milliarden-Deal In der Computerbranche steht eine weitere Übernahme an. Der TK-Konzern Lucent will den Netzwerkspezialisten Ascend übernehmen, was Lucent rund 16 Milliarden US-Dollar kosten würde. Klappt das Geschäft, verschmelzen die Unternehmen zu einem Anbieter für Sprach- und Datendienste.

Steigerung Qualcomm, der Hersteller des E-Mail-Programms Eudora, konnte im ersten Jahr des Geschäftsquartals 1999 seinen Umsatz um 20 Prozent auf 941 Millionen US-Dollar steigern.

Trends Die Gartner-Group sieht 1999 zehn wichtige Technologie-Trends. Dazu zählen: xDSL, Suchtechnologien, die auf natürlicher Sprache basieren, Extranets, IP-Telefonie, Spracherkennung, Internet-Chat, Biometrie, E-Books, tragbare Computer und Avatare.

und will via Internet Kontakt zu Remote-Klassen aufnehmen. Diese ermöglichen Angreifern dann den Zugriff auf das lokale Dateiensystem. Laut Ikarus soll der Virus auch die Mac-Plattform betreffen. *mst*

Redaktion: Martin Stein



Müller Computer Systeme 53474 Bad Neuenahr Tel 026 41-94 90-0 Fax: 02 01-86-752 00 Fax: 026 41-94 90-94

LIV Vertriebs GmbH 81827 München Tel.: 089/439 832-22 Fax: 089/439 832-99

Haitech Computersysteme 95447 Bayreuth Tel : 09 21/58 140 Fax 09 21/58 724



Mac is back!

Neue Rechner und mehr: Mit neuen Highend-Maschinen, bunten iMacs und einem Serverbetriebssystem startet Apple ins Jahr 1999. Auf der *Macworld Expo* in San Francisco sorgten die Ankündigungen von Steve Jobs für Furore

| Mac-OS X Server | . S . | 22 |
|----------------------------|--------------|----|
| Interview mit Jeff Martin | . S. | 23 |
| Steckbrief Mac-OS X Server | . S. | 23 |
| Apple und die Entwickler | . S. | 24 |
| Apples Bilanzen | . S. | 25 |
| Der iMac als Netzcomputer | . S. | 25 |

r ist ein Egomane, ein Kontroll-Freak, dessen langer Arm bis in die letzten Winkel seiner Firma reicht. Vor ihm zittert die Belegschaft, er pflegt jede kleinste Entscheidung selbst zu treffen, und er versteht sein Geschäft: Steve Jobs, der sich seit neuem den verniedlichenden Titel iCEO (Interims-CEO) zugelegt hat, kann Massen bewegen. Nicht nur Menschenmassen, die ihm bei seinen Auftritten frenetisch zujubeln, auch Computermassen. Über 800 000 verkaufte iMacs in rund vier Monaten sind eine beeindrukkende Zahl - und nicht nur aufgrund dieser Erfolgsmeldung war Jobs der Jubel der Mac-Gemeinde auf der Eröffnungsveranstaltung zur diesjährigen Macworld Expo in San Francisco sicher.

Neue Highend-Macs im Designer-Look, ein auslieferungsfähiges Serverbetriebssystem und, als Tüpfelchen auf dem i, der iMac in fünf verschiedenen Farben brachte die 5000 anwesenden Zuhörer, Apple-Mitarbeiter und Journalisten in Wallung, "Apple ist zurück" titelten tags darauf US-amerikanische Zeitungen.

Apple in Siegerlaune

"Wer hätte das vor einem Jahr noch gedacht", so die Frage von Colin Crawford, Herausgeber der *Macworld*, der größten US-amerikanischen Mac-Publikation, in seiner Auftaktrede. Ein Jahr ist eine lange Zeit in der Computerindustrie, doch was Jobs in dieser Zeit mit Apple angestellt hat, ist außergewöhnlich. Ein Jahr Profitabilität, das hat es bei Apple lange nicht mehr gegeben. Pünktliche Auslieferung von Software,

Rechner, die zum Zeitpunkt der Produktvorstellung in ausreichenden Stückzahlen lieferbar sind, Preise, die durchaus mit dem Rest der Industrie mithalten können, und eine breite Unterstützung von Softwareherstellern – keine Frage, im Apple-Lager herrscht Aufbruchstimmung. So geriet die Vorstellung von Steve Jobs in San Francisco wie die gesamte Messe zu einer Art Happening enthusiasmierter Mac-Anhänger. Und wie ein guter Showmaster legte Jobs immer noch einen drauf.

Neue Highend-Macs

1,6 Millionen G3-Macs hat Apple seit deren Einführung verkauft und damit 3 Milliarden US-Dollar umgesetzt, so die erste Erfolgsbilanz von Jobs. Zeit also, einen neuen G3-Mac auf den Markt zu bringen. Drei Dinge hatten sich die Entwickler laut Jobs vorgenommen: den schnellsten PC zu bauen, diesen mit der besten Grafik auszustatten und ihn optimal erweiterbar zu machen. Also haben sie den schnellsten Prozessor genommen, einen G3-Power-PC von IBM und Motorola (statt IBM nannte Jobs Intel, Freud läßt grüßen), mit 300 bis 400 MHz Taktung. Als Grafikchip verarbeitet Apple erstmals den ATI Rage 128, den bislang kein anderer PC-Hersteller serienmäßig einbaut. 16 MB Videospeicher tun ein übriges für schnellen Bildaufbau.

In puncto Erweiterungen passen in den Mac bis zu einem Gigabyte Arbeitsspeicher, drei zusätzliche Festplatten für zusammen bis zu 100 GB Festplattenspeicher, drei zusätzliche PCI-Karten und die Anschlußmöglichkeit für USB, Ethernet und Firewire (siehe "Die blaue Flotte"). Neueste Technologien, ein Rechner, der in jedem Punkt auf Geschwindigkeit ausgelegt ist und an den man standardmäßig über 200 Peripheriegeräte anschlie-

200 Peripheriegerate anschließen kann – und das ist noch nicht alles. Nach

Über eine breite Seitenklappe gelangt man schnell an die Innereien der neuen Power Macs. dem Willen von Jobs wollte Apple nicht nur den schnellsten PC bauen, es sollte auch der mit dem besten Design und dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis sein. Und dann zeigt Jobs der erwartungsfrohen Menge das neue Schmuckstück, das, wie ein Filmstar, aus dem dunklen Bühnenhintergrund langsam nach vorne ins Rampenlicht gleitet.

Die "Ohs" und "Ahs" und der folgende Beifall könnten im Drehbuch gestanden haben, denn so einen Rechner hatte noch keiner gesehen. Nicht in Beige oder Grau, in Blau und Silber kommt der Neue daher. Und er hat komische Henkel, wo andere Rechner die Ecken haben. Auf der Seite steht der Schriftzug "G3". Und eigentlich, so meinen die meisten, sieht er gar nicht aus wie ein Computer.

Während sich der Mac auf dem Podium im Scheinwerferlicht dreht, schwärmt Jobs weiter: "Einfach zugänglich" soll der Rechner sein. Also haben die Ingenieure ihm eine Tür verpaßt. Dabei handelt es sich um eine Klappe an der Seite, an der sich die gesamte Hauptplatine herausklappen läßt – im laufenden Betrieb. Will man Speicher, Erweiterungskarten oder ein zusätzliches Laufwerk installieren, genügt ein Handgriff, schon steht der Mac offen vor einem da. Mit einem Vorhängeschloß kann man den Rechner vor Unbefugten schützen. Zuletzt kommt Jobs zum Preis. Nachdem

die Erwartungen entsprechend hochgeschraubt sind, läßt er die Katze aus dem Sack: Bei gerade mal 1600 US-Dollar liegt der Einstiegspreis, nicht mehr, als man bisher für einen G3-Mac hinlegen mußte. Für 49 US-Dollar gibt es eine SCSI-Karte dazu.

Neuland für Apple: Mac-OS X Server

Nachdem in den letzten Monaten Insider bereits über ein unrühmliches Ende des mit Spannung erwarteten Mac-OS X Server gemutmaßt hatten, schaffte Jobs auf der Macworld Expo Fakten. Nach der Vorstellung der neuen G3-Macs war die zweite Überraschung das neue Mac-OS X Server. Das Betriebssystem, das ursprünglich unter der Bezeichnung Rhapsody entwickelt wurde, erblickte in San Francisco nun als finale Version das Licht der Welt und wird Apples neue Speerspitze im Servermarkt sein.

Das System soll laut Jobs andere Serverlösungen für das Internet in der Ausführungsgeschwindigkeit schlagen. Neben dem Internet-Einsatz als Mail-, Web-, Applikations- oder FTP-Server positioniert Apple das neue System als Plattform für Kunden im Bildungsbereich und für das Publishing. Weiterer Pluspunkt: Apple bietet Mac-OS X Server zu einem konkurrenzfähigen Preis von knapp 1000 US-Dollar an, eine Beschränkung der Anzahl der Klienten gibt es dabei nicht. Die Softwareausstattung wird dem neuen Serversystem bei der Markteinführung helfen. Zum Lie-

Mac-OS X Server: Eindrucksvolle Funktionen

Mac-OS X Server ist ein Mach-Kernel-basiertes Unix-Betriebssystem, das gegenüber dem Mac-OS einige Vorteile aufweist: Das neue Betriebssystem bietet dank präemptivem Multitasking, Multithreaded-I/O-Handling, Speicherschutz und kluger Speicherverwaltung mehr Leistung und Stabilität. Was Mac-OS X Server in der Praxis leistet, demonstrierte Steve Jobs auf seiner Eröffnungsrede zur Macworld Expo. Der Apple-Chef ließ 50 iMacs, die via Ethernet mit einem Mac-OS X Server verbunden waren, einen Quicktime-Film mit einem Megabit pro Sekunde vom Server herunterladen und gleichzeitig abspielen.

Der Clou der Demonstration Alle iMacs starteten dabei nicht mit ihrem Betriebssystem, sondern bedienten sich einer MacOS-Kopie auf dem Server. Die Netboot-Funktion, wie Apple diese Technologie offiziell nennt, stellt außer dem Mac-OS auch die Anwendungen für die Klienten bereit. Für Netzadministratoren verringert sich der Wartungsaufwand gewaltig.

Netbooting Man kann ein standardisiertes Programmset für sämtliche Klienten erstellen und zentral verwalten. Darüber hinaus haben die Benutzer die Möglichkeit, zusätzliche Applikationen zu installieren, das Betriebssystem individuell anzupassen und die erstellten Dokumente auf dem Server zu speichern. Will der Benutzer auf seine Konfiguration zugreifen, drückt er beim Start eines Klienten lediglich die N-Taste und meldet sich dann mit Namen und Paßwort beim Server an.

ferumfang gehören der Applikationsserver Web Objects 4 sowie der weitverbreitete Web-Server Apache 1.3.3. Daß es der Mac-Hersteller dabei vermieden hat, dem Server lediglich Standardsoftware hinzuzufügen, ist zu begrüßen. In typischer Mac-OS-Manier läßt sich beispielsweise der Web-Server komfortabel über die Network Services des Betriebssystems bedienen.

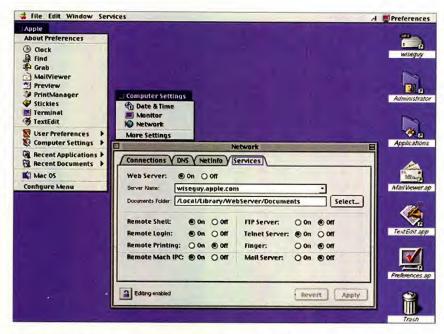
Einschränkungen gibt es jedoch bei der Hardwareunterstützung. Wer Mac-OS X Server einsetzen will, benötigt mindestens 64 MB Arbeitsspeicher, 1 GB Festplatten-

platz und einen Power Mac mit G3-Prozessor. Wohl um den Verkauf der neuen G3-Produktlinie zu forcieren, hat Apple Mac-OS X Server lediglich für diese Geräte mit Treibern ausgestattet.

Mac-OS-Plattform im Aufwind

Daß nicht Mac-OS X Server, sondern das Mac-OS nach wie vor Apples wichtigstes Betriebssystem ist, stellte Steve Jobs mit zwei Zahlen klar: Sein Unternehmen hat mittlerweile mehr als eine Million Mac-OS-8.5-Updates verkauft und kam 90 Tage nach der Markteinführung auf zwei Millionen installierte Kopien. Ferner sollen 1355 neue Programme zwischen dem 6. Mai 1998, dem Tag der iMac-Einführung, und dem 5. Januar 1999, dem Eröffnungstag der Macworld Expo, angekündigt worden sein. Obwohl es sich dabei nicht nur um neue Programme, sondern auch um neue Versionen bekannter Programme handelt, stellt diese Entwicklung ein erstaunliches Comeback der Mac-Company dar.

Nicht nur um den besonderen Stellenwert neuer Mac-OS-Anwendungen zu unterstreichen, sondern auch um die jüngsten Irritationen im Apple-Microsoft-Verhältnis zu widerlegen, demonstrierte Jobs Schulterschluß mit der Windows-Company. Ben Waldman, General Manager der Mac-Abteilung bei Microsoft, durfte während der Eröffnungsrede drei neue Mac-Produkte vorstellen: den Web-Browser Internet Ex-



Apple hat den Zugang zum Web-Server komfortabel ins Betriebssystem integriert. In den Network Services von Mac-OS X Server läßt sich der Web-Server aktivieren.

Interview mit Jeff Martin: "Nicht direkt mit Windows NT konkurrieren"

Was plant Apple mit Mac-OS X Server? Wie wichtig ist der Publishing-Markt in der Firmenstrategie? Wie möchte Apple mit Microsofts Windows NT konkurrieren? Macwelt sprach mit Jeff Martin, bei Apple weltweit für das Marketing im Publishing-Bereich zuständig.

Macwelt: Apple hat in der letzten Zeit viel Werbung für den iMac gemacht. Ist der professionelle Markt für die Firmenleitung nicht mehr so wichtig?

Martin: Doch, wir legen weiterhin viel Wert auf den professionellen Markt. Apple hat hier im letzten Jahr einen Umsatz von 2,6 Milliarden Dollar gemacht, dieses Potential dürfen wir nicht vernachlässigen. Unser Fokus liegt auf dem traditionellen Print-Publishing, dieses Segment macht rund 70 Prozent des Publishing-Marktes aus. Des weiteren konzentrieren wir uns auf Video, Internet und Workflow-Lösungen. Macwelt: Apple wird im Februar Mac-OS X Server ausliefern. Microsoft hat mit Windows NT in der Vergangenheit kräftig im Mac-Markt gewildert.

Martin: Da haben Sie recht. Microsoft hat den Serverkrieg de facto gewonnen. Wir werden Mac-OS X Server auch nicht direkt gegen Windows NT positionieren. Wir fokussieren eher auf Workflow-Lösungen. Mac-OS X hat eine Menge Vorteile: Colorsync, Applescript und ein schnellerer Da-

tentransfer im Netz als NT machen Mac-OS X für Lösungen interessant. Als reinen Datenserver wird es NT nicht ablösen. Macwelt: Nach der Ankündigung von Rhapsody blieb die Unterstützung der Softwarehersteller beinahe völlig aus. Produktankündigungen zu Mac-OS X Server sind bislang auch spärlich.

Martin: Rhapsody war keine so gute Idee. Mit Mac-OS X und Carbon haben wir dies korrigiert. Softwarehersteller können ihre Programme nun in wenigen Tagen für Mac-OS X umschreiben, und wir haben schon die Unterstützung von Firmen wie etwa Adobe, Quark, Canto, Helios und vielen anderen. Ich kenne keinen Entwickler, der sich bisher negativ zu Mac-OS X geäußert hat.

Macwelt: Zum ersten Mal hat Apple die Fähigkeit des Mac-OS gezeigt, einen Rechner über das Netz von einem Server zu starten. Werden Sie die Netboot-Fähigkeit auch im professionellen Bereich vermarkten?

Martin: Systemverwalter in Firmen, denen wir Netbooting gezeigt haben, waren begeistert. Stellen Sie sich eine Werbeagentur vor, wo der Mac häufig eingesetzt wird. Hier betreut der Systemverwalter einen Server mit einem Mac-Betriebssystem.



Jeff Martin betreut bei Apple den Publish-Markt

Alle Klienten können, egal, wo sie sich befinden, ihren Rechner über den Server starten und finden immer ihre Systemumgebung vor. Sie können mit Programmen arbeiten, die auf dem Server laufen, können gemeinsam an Dokumenten arbeiten und so weiter. Der Verwaltungsaufwand wird ungleich ge-

ringer. Ein denkbares Szenario sind auch Zeitungsredaktionen, wo iMacs als Terminal verwendet werden, ohne Festplatte oder sonstige Speichermedien. Alle Mitarbeiter geben ihre Texte direkt in das Zeitungslayout ein, das auf dem Server liegt - für Redaktionen ist das ideal.

Macwelt: Werden wir für den neuen Power Mac eine ähnliche Werbung sehen wie die 100-Millionen-Dollar-Kampagne für den iMac?

Martin: Vielleicht werden wir nicht 100 Millionen Dollar für die Power-Mac-Werbung ausgeben, aber Sie werden viele Marketingaktionen sehen. Unser Problem mit den neuen Power Macs ist der Preis. Die Rechner sind so günstig, daß kaum jemand glaubt, daß dies absolute Highend-Rechner sind. Höchste Leistung zum besten Preis - und schneller als Windows NT: Diese Botschaft müssen wir rüberbringen.

Interview: Sebastian Hirsch

plorer 4.5, das E-Mail-Programm Outlook Express 4.5 und die neue Mactopia-Web-Seite (www.microsoft.com/mac). Heftigen Applaus bekam Waldman für die Aussage, daß einige neue Softwarefunktionen zuerst in der Macintosh-Version verfügbar seien, die Sherlock-Einbindung in Internet Explorer sogar exklusiv.

Apple unterstützt Open GL

Nach Meinung vieler Experten war die eigentliche Sensation Apples Lizenznahme der Grafikbibliotheken Open GL von Silicon Graphics. Insbesondere im Spielebereich, wie Peter Tamte, bei Apple für das weltweite Marketing im Consumer-Bereich zuständig, gegenüber Macwelt erklärte, ist das Open-GL-Engagement von Apple strategisch wichtig. Eine Betaversion von Open GL soll Angaben des Mac-Herstellers zufolge Ende Januar 1999 auf Apples Web-Seite (www.apple.com) erhältlich sein. Die

Open-GL-APIs werden Bestandteil künftiger Versionen des Mac-Betriebssystems.

Mit Open GL (www.apple.com/opengl) können Spieleentwickler auf über 250 Grafikroutinen zurückgreifen, um etwa Nebeloder Raucheffekte in ihre Spiele zu integrieren. Wie diese aussehen können, zeigte John Carmack, Co-Gründer der Spiele-

schmiede ID Software, anhand von Quake III Arena. Um die Software auf die Mac-Plattform zu portieren, so Carmack, waren im Programm lediglich 15 KB zusätzlicher Mac-Code erforderlich.

Mit den Worten: "Wir wollen die beste Spieleplattform in der Welt sein" kündigte Steve Jobs darüber hinaus zwölf neue Spie-

Steckbrief: Mac-OS X Server

| Einsatzgebiet | als Internet- und Publishing-Server, für Workflow-Lösungen, in Mac-Workgroups |
|--------------------------|---|
| Betriebssystem | basiert auf dem Mach-Kernel und BSD 4.4, geschützter Speicher mit 4 GB virtuellem Adreßraum, Multithreaded- und Concurrent-I/O (mehrere Ethernet-100-BaseT-Karten, Gigabit-Ethernet), skalierbares Dateisystem über Appletalk oder TCP/IP (UFS, HFS+, ISO 9669, NFS, AFP) |
| Ausstattung | Web-Server: Apache 1.3.3, Applikationsserver: Web Objects 4 (50er Lizenz), Mail-Server: CommuniGate Pro, Java Server Side (JDK 1.1.6) |
| System- anforderungen | Power Mac mit G3-Prozessor, ab 64 MB RAM, 1 GB Festplattenspeicher, CD- Laufwerk |
| Preis | 1000 US-Dollar |

letitel für das Mac-OS an. Dazu gehören unter anderem Tomb Raider III, Myth II, Simcity 3000, Fly und Quake II. Weitere Titel sollen im Frühjahr folgen. Daß der Spielemarkt für Apple wichtig und lukrativ ist, zeigen aktuelle Verkaufszahlen. Die Mac-Version des 3D-Spiels Unreal ist in den USA bereits 25 000mal verkauft worden.

Noch mehr Zulauf könnte der Mac-Plattform die Gamestation-Emulation von Connectix verschaffen. Die Software Virtual Gamestation erlaubt das Abspielen von Sonys Gamestation-Spielen auf einem Mac. Allerdings funktioniert Virtual Gamestation derzeit nur unter einem amerikanischen Mac-OS und mit amerikanischen Spieleversionen. Daß die Emulation flott ist, zeigte Apples Phil Schiller. Bis auf einen kleinen Ruckler lief ein Jump-and-run-Spiel problemlos auf einem neuen G3-Mac.

Farbige iMacs

Eine besondere Überraschung hatte sich Steve Jobs bei seiner Rede für den Schluß aufgehoben. Nachdem der iMac aufgrund des innovativen Designs so erfolgreich sei, so Jobs, habe Apple ein Problem: Die Farbe sei für die eine oder andere Wohnungseinrichtung nicht so passend. Also habe man sich hingesetzt, eine Weile überlegt und dann beschlossen, den iMac in fünf neuen Farben auf den Markt zu bringen. Kaum hatte er das gesagt, kamen die neuen Knuddelrechner auch schon auf die Büh-



ne gerollt. Strawberry, Lime, Blueberry, Tangerine und Grape heißen die neuen Farben (Erdbeere, Limone, Blaubeere, Mandarine und Weintraube).

Der Applaus war gerade verebbt, da legte Steve Jobs schon nach. Die iMacs erhalten einen 266-MHz-Prozessor und eine größere Festplatte. Zudem senkt Apple in den USA den Preis auf 1200 US-Dollar. "Sind sie nicht schön? Man möchte sie abschlekken" - wieder jubelte die Menge Jobs zu.

Später auf der Messe hatte Apple die iMacs dann auch wirksam in Pose gesetzt. In langen Reihen standen die bunten Zwerge nebeneinander und stellten sich dem Härtetest - kein Rechner, an dem nicht ständig ein Besucher irgend etwas ausprobierte. Während hierzulande der iMac keine große Faszination erzeugen kann, ist er in den USA nach wie vor ein Star unter den PCs. So war es von Jobs nur halb im

"Man möchte sie abschlecken" - Steve Jobs selbst stellte auf der Macworld Expo in San Francisco die neuen Knuddel-Macs in Bonbonfarben vor.

Scherz gemeint, als er sagte, der iMac werde sich hoffentlich zum Sammelobjekt entwickeln - trotz der Lacher im Saal ist diese Hoffnung nicht

ganz unberechtigt. Und daher ist es auch dem iMac zu verdanken, daß Apple das Jahr 1998 mit einer rundum positiven Bilanz abschließen kann.

Positive Bilanz

Die Nachricht kam zwar erst eine gute Woche nach der Keynote von Steve Jobs, dennoch hatte er sie schon angedeutet: Auch im ersten Quartal des Geschäftsjahres 1998/99 schreibt Apple schwarze Zahlen. Ein Gewinn von 152 Millionen US-Dollar, ein Umsatz von 1,7 Milliarden US-Dollar - die Zahlen können sich sehen lassen. Besonders erfreulich für Apple ist die Steigerung des Umsatzes. Dieser war in den vergangenen Jahren kontinuierlich gesunken, ein Indikator für das stetige Sinken des Marktanteils. Nun scheint diese Entwicklung erstmals gestoppt, der Umsatzanstieg ist nicht gewaltig, aber er weist nicht mehr nach unten. Auch für die Region Europa, Mittlerer Osten und Afrika hat Apple Positives zu berichten. Während in den USA die Absatzzahlen gegenüber dem Vorquartal leicht zurückgingen, stiegen sie in dieser Region stark an. Ganze 74 Prozent mehr an Produkten verkaufte Apple in Europa.

Positiv sind auch die Zahlen, die der Interims-CEO zum iMac verkündete. Nach einer unabhängigen Studie sind 32 Prozent der iMac-Käufer Neukunden, die noch nie einen Computer gekauft haben. Zusätzliche 13 Prozent der Käufer kommen von der Windows-Plattform. Das sind zusammen stattliche 45 Prozent, die Apple und damit die Macintosh-Plattform an Zuwachs erhält. Vertraut man den Zahlen, dann hat der iMac innerhalb von vier Monaten nach seiner Einführung also rund 360 000 neue Anwender zur Mac-Plattform gezogen ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann.

Zwar gibt Apple für die Region Deutschland, Österreich und Schweiz kei-

Entwickler interessieren sich für Apple

Gute Beziehungen Apples Beziehungen zu den Entwicklern sind so gut wie schon lange nicht mehr. Diese Botschaft verkündeten nicht nur viele Entwickler, die auf der Macworld Expo in San Francisco vertreten waren, sondern vor allem Apple selbst. Clent Richardson, bei Apple weltweit für die Entwicklerbeziehungen verantwortlich, sieht ebenfalls keinen Anlaß zu klagen. Die Beziehungen zu Unternehmen wie Microsoft und Metrowerks seien sehr gut, so Richardson gegenüber Macwelt. Der Mac-Hersteller hat darüber hinaus gute Kontakte zu Peoplesoft, Oracle und SAP. Alleine die zahlreichen Produktankündigungen im vergangenen Jahr zeigten, so Richardson, daß sich im Macintosh-Markt etwas tue. Inklusive Hardware seien vergangenes Jahr mehr als 1500

Produkte, davon rund 150 USB-Geräte, neu erschienen oder überarbeitet worden. Positiv verlief laut Richardson die Neustrukturierung des Entwicklerprogramms. Einheitliches Entwicklerprogramm Anstatt 18 unterschiedliche Ausprägungen gebe es jetzt ein einheitliches weltweites Programm. Entwickler könnten sich nun darauf fokussieren und müßten nicht an mehreren Programmen gleichzeitig teilnehmen. Das im Dezember aus der Taufe gehobene Studentenprogramm komme ebenfalls sehr gut an, und man habe innerhalb der ersten drei Wochen bereits alle gewünschten Ziele erreicht. Richardson hob insbesondere den hohen Anteil an internationalen Teilnehmern hervor: 50 Prozent der Teilnehmer kämen aus den USA, 30 Prozent aus Europa und 15 aus Japan.

Umsatz- und Absatzanteile der Produktgruppen im Quartals- und Jahresvergleich

Unsere Aufstellung zeigt die Absatz- und Umsatzzahlen von Apple weltweit für die Quartale 1/98, 4/98 und 1/99. Im direkten Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum ergibt sich für das erste Quartal des neuen Geschäftsjahres (Oktober bis Dezember 1998) eine Umsatzsteigerung von 8 Prozent. Der Absatz stieg zugleich um 49 Prozent – eine Auswirkung der guten i Mac-Verkäufe.

| GESCHÄFTS- Quartale ¹ | 4.Quartal (Juli – Se ber 1998 | ptem- | 1.Quartal 1998 (Oktober – Dezember 1997) | | 1.Quartal 1999 (Oktober – Dezember 1998) | | Veränderung 4. Quartal 1998 zu 1. Quartal 1999 | | Veränderung 1.Quartal 1998 zu 1.Quartal 1999 | |
|--|-------------------------------------|---|--|----------------------------|--|---------------------|--|----------------------------|--|---|
| GESAMTABSATZ RECHNER GESAMTUMSATZ IN MRD. | 834 000 | \$ 1,556 | 635 000 | \$ 1,578 | 944 000 | \$ 1,710 | 13% | 10% | 49% | 8% |
| | Anteil am Absatz | Anteil am Umsatz | Anteil am Absatz | Anteil am Umsatz | Anteil am Absatz | Anteil am Umsatz | Absatz | Umsatz | Absatz | Umsatz |
| CONSUMER/BILDUNG | | 8 8 8 8 8 8 8 | | 5 5 6 6 8 8 | | | | 0 0 0 0 0 0 | | |
| iMac, andere | 51% | 36% | 45% | 28% | 55% | 34% | +21% | +5% | +83% | +30% |
| Monitore ² | | 0% | | 2% | | 0% | _ | Ĭ — | _ | _ |
| Gesamt | 51% | 36% | 45% | 30% | 55% | 34% | +21% | +5% | +83% | +21% |
| PROFESSIONELL | | 8 9 8 8 8 8 | | | | | | | | |
| G3 Power Macs, andere | 33% | 31% | 41% | 37% | 34% | 35% | +15% | +23% | +22% | 0% |
| Server | 1% | 1% | 1% | 1% | 1% | 1% | +6% | -5% | +41% | +17% |
| Monitore ² | | 3% | | 4% | | 3% | | +17% | -3% | |
| Gesamt | 34% | 36% ⁴ | 42% | 42% | 35% | 39% | +15% | +22% | +23% | 0% |
| POWERBOOKS | 14% | 19% | 11% | 11% | 10% | 15% | -17% | -13% | +39% | +50% |
| EMATES | 0% | 0% | 2% | 1% | 0% | 0% | _ | _ | | _ |
| GESAMTANTEILE RECHNER/MONITORE ³ | 100%4 | 91% | 100% | 84% | 100% | 88% | +13% | +8% | +49% | +13% |
| Imaging (Drucker etc.) | | 4% | | 7% | | 3% | | -13% | | -51% |
| Service, Software, Sonstiges | | 5% | | 9% | | 9% | ••••• | +58% | | +11% |
| Total | | 100% | | 100% | | 100% | | 10% | | 8% |
| GEOGRAFISCHE VERTEILUNG DES RECHNERABSATZES | 479/ | 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 | 54% | | 55% | | -6% | | +54% | |
| Amerika | 67% | | 54% 25% | Ļ | 27% | | +74% | | +55% | |
| Europa, Mittlerer Osten, Afrika | 17% | | 15% | | 13% | | +14% | | +26% | |
| Japan | 12% | | | | 5% | | +68% | | +33% | ••••••••••••••••••••••••••••••••••••••• |
| Asien, Pazifischer Raum | 4% | | 6% | | 3 /0 | : | 10076 | | 1 75 /8 | |

¹ Apples Geschäftsjahre laufen von Oktober bis Dezember. 2 Beginnend mit dem 1. Quartal des laufenden Geschäftsjahres sind alle verkauften Monitore mit der professionellen G3-Produktfamilie verbunden. Für Quartale davor ist der Umsatz mit Monitoren auf die Produktbereiche Consumer/Bildung einerseits und Produkte für den professionellen Einsatz andererseits auf Basis der Rechnerstückzahlen aufgeteilt worden. ³ Ohne Monitore beträgt der prozentuale Umsatzzuwachs bei Rechnern 17%. 4 Prozentuale Abweichungen erklären sich aus Fehlern, die durch Rundungen von seiten Apples entstanden sind. © Macwelt; Quelle: Apple

ne Zahlen heraus, dennoch dürfte sich hier das Anwachsen der Mac-Plattform weniger stark entwickelt haben. Dies könnte sich im traditionell professionellen deutschsprachigen Markt mit den neuen Highend-

· The new Power

Reges Interesse herrschte auf der Macworld Expo an den neuen bunten iMacs.

Macs ändern. Die Zahlen sprechen jedenfalls nicht länger gegen Apple und die Produkte auch nicht.

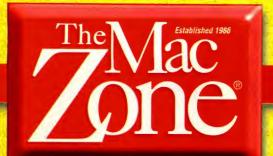
Fazit

Mit dem iMac war Apple überwiegend in den USA erfolgreich. Die neuen G3-Macs und Mac-OS X Server bringen wieder frischen Wind in den Highend-Markt. Während die Rechner sich durch gute Hardwareausstattung und innovative Schnittstellen auszeichnen, könnte Mac-OS X Server der heimliche Liebling der Systemadministratoren werden. Dann hätte Apple auch wieder die Chance, im Firmenbereich erfolgreich Fuß zu fassen.

Sebastian Hirsch, Martin Stein

iMac als Netzcomputer

So recht will es keiner zugeben, doch mit der Netboot-Funktion schafft Apple den Schritt zum funktionierenden Netzcomputer. Der heiß umstrittene NC, ein "dummer" Terminal, der nur an einem Server betrieben werden kann, ist Realität. Apple hütet sich derzeit noch, das Wort Netzcomputer in den Mund zu nehmen - zu vorbelastet ist der Terminus. Interessant aber, wenn man die neue Systemerweiterung von Mac-OS 8.5 unter die Lupe nimmt, die das Netbooting ermöglicht. Sie heißt "AppleNC" - und das steht, wie bereits erwähnt, für nichts anderes als den Netzcomputer.



P-Losungen

Mo-Fr 800-2000 & Sa 1000-1500

KOMMUNIKATION

| Acer ISDN T40, 2 Kanal Mod. + Tel. Anl. f. 3 Endgerate | 399,- |
|--|-------|
| Option PCCard Modern 56k - auf GSM Ready aufrüstbar | 499 |
| Option PCCard Modem 33.6k- auf GSM Ready aufrüstbar | 349 |
| ISDN-Karte Leonardo SP PCI/NuBus | 1549 |
| ISDN-Karte Leonardo SL PCI | 1829 |
| ISDN-Karte Leonardo XL PCI/NuBus | 1799 |
| Telelink SwissMod USB ISDN für iMac | 798 |
| Zoom FaxModem 56k | 239 |
| Zoom ISDN MX/S 2 Kanal + Y.34 Mod, ext. | 499 |
| Web Shuttle USB 2-Kanal ISDN ADAPTER | 399 |

SPEICHERMEDIEN

| CD-Rohlinge Philips/TDK/Verbatim | 10 stk. à | 2,99 |
|----------------------------------|--|------|
| CD-Rohlinge Philips/TDK/Verbatim | Control of the contro | 2,89 |
| IGB / 2GB jaz Cartridge | je | 159 |
| 6 Zip Disketten | Barrier B | 109 |

Weltere Wechselmedien auf Anfrage!

MASSENSPEICHER

| iomega Zip-drive EXT. + 1 Medium | 229 |
|--|-------|
| AKTIONI iomega jaz-drive I GB EXT. + 1 Medium | 469 |
| iomega jaz-drive 2GB EXT. + 1 Medium | 679 |
| Imation LS 120MB USB-Drive | 379 |
| NEUL LaCie 4GB Mac/PC | 529 |
| NEUL LaCie 10GB Mac/PC EXT. USB | 669 |
| | 1298 |
| Quantum 4GB STRATUS, AV, INT./EXT. 49 | 9/599 |
| Waitec 4/12x (TEAC CDR55S) +25 CDRs EXT. + Toast 3.5 | 699 |
| NEUL Panasonic DVD-RAM Medium 5,2GB doppels. | 1199 |
| LaCie CD-R 4/8x EXT. + Toast 3.5 & WinOnCD | 619 |
| NEUL Yarnaha CRW 4416 4/4/16x EXT. + Toast 3.5 | 899 |

KD.-NR.

TELEFON

STRASSE, NR.

kostenlos MacWelt 03/99; m 191



MACROMEDIA

| Director 7 Shockwave Internet Studio | |
|--|------|
| (Shockwave 7, FireWorks, Sound-Tools, Multi-User-Server) | 1998 |
| Design In Motion FreeHand + Flash | 1198 |
| Dreamweaver 2.0 | 479 |
| <u>FireWorks</u> | 449 |
| Flash 3.0 dt. MAC & WIN | 449 |
| FreeHand 8.0 dt. | 948 |



ADOBE SOFTWARE

| Adobe ATM Deluxe 4.0 | 159 |
|--------------------------------|------|
| Adobe Illustrator 8.0 dt. NEU! | 799 |
| Adobe ImageReady | 269 |
| Adobe Photoshop 5.0 dt. | 1899 |
| Adobe Premiere 5.0 | 1889 |
| Adobe Publishing Collection | 2499 |

ADOBE UPDATES

| Adobe Acrobat 3.0 | 199 |
|---|-----|
| Adobe Illustrator 8.0 | 299 |
| Adobe Pagemaker 6.5 | 499 |
| Adobe Photoshop 5.0 MAC/WIN | 499 |
| Adobe Premiere 5.0 | 449 |
| Adobe Update Bundle Illustrator 8 & Photoshop 5 | 749 |

Weltere Updates ab Lager lieferbar!

SOFTWARE

| Aladdin Stuffit Deluxe 5.0 | 139 |
|--|-------|
| Corel Draw 8.0 | 449 |
| Dantz Retrospect Remote | 119 |
| Extensis Intellihance 4.0 | 249 |
| FileMaker 4.1 NEU! | 475 |
| GoLive Cyberstudio 3.1 | 599 |
| GoLive Cyberstudio 3.1 Pers. Ed. | 199 |
| Hermstedt GrandCentral Pro | 599,- |
| Human Software Squizz Verzerrfilter | 269 |
| Mac OS 8.5 | 199 |
| Markzware Flight Check III NEU! | 799 |
| Maxon Cinema 4D SE dt. MAC/PC | 1498 |
| MetaCreations Painter 5.5 | 649. |
| _"- Kai's Power Tools 5 | 399,- |
| _"_ Kai's Power Tools 3 | 199 |
| Micromat TechTool Pro 2.1.1 | 249 |
| Microsoft Office 98 | 988 |
| MSU MacKonto 7.0 | 189 |
| Norton Utilities 4.0 | 189 |
| Office Warp II Warenwirtschaft NEU! | 399 |
| Pantone Solid In Hexachrome NEUL | 249 |
| QuarkXPress 4.0 NEU! | 3390 |
| SoftWindows 95 5.0 | 329 |
| Virtual PC 2.1 PC-Emulator NEU! | 349 |
| Xerox TextBridge Professional ocr NEU! | 249 |
| The Part of the State of the same | |

UPDATES

| Macromedia Director 7 | NEU! | 829 |
|-----------------------------|------|-----|
| -"- Shockwave Studio | NEU! | 899 |
| Macromedia FreeHand 8.0 dt. | 12/1 | 444 |
| Microsoft Office 98 | 199 | 498 |
| SoftWindows 95 5.0 dt. | ab | 149 |



EXTENSIS

| Extensis Photo Tools 3 | 319 |
|-------------------------------|-----|
| Extensis Photo Tools 3 Update | 169 |



©018472063

© 0316 400 6 **©**0316 400 64

Computer Depot GmbH Köglerweg 50 8042 Graz



Ausschneiden, faxen, einschicken, oder anrufen

Multiple Zones Germany GmbH Schönenberger Straße 2 89343 Jettingen



ZU Discount-Preisen

Jetzt online bestellen:

http://www.maczone.de



S Apple Leasing -Fragen Sie

2149.-

Konditionen!

nach günstigen



DRUCKER

| Apple LaserWriter 8500 | 600 x 600 | 2999 |
|------------------------------------|--------------|------|
| CANON LBP 760 | 600 x 600 | 2398 |
| EPSON Stylus C740 USB | 1440 x 720 | 479 |
| NEUL EPSON Stylus C850 | 1440 x 720 | 649 |
| AKTIONI EPSON Stylus CI 520 | 1440 x 720 | 1098 |
| AKTION! EPSON Stylus C3000 | 1440 x 720 | 3249 |
| EPSON Stylus Photo EX | 1440 x 720 | 899 |
| NEUL EPSON Stylus Photo 750 | 1440 x 720 | 569 |
| EPSON Stylus RIP | | 299 |
| NEUL HP Laser et 2100 M | 1200 x 1200 | 1899 |
| Lexmark Optra \$ 1255 | 1200 | 2179 |
| OKI Page 12 | 600 x 1200 | 1398 |
| OKI Page 4M | 600 | 549 |
| ! QMS MagiColor II EX | 2400 x 600 | 6290 |
| Tektronix Phaser 740N A4-Farblaser | , ENet 1200 | 4639 |
| Tektronix Phaser 840N A4-Color, EN | et, USB 1000 | 6199 |

optional im Bundle: zu jedem Epson-Drucker **EPSON Stylus RIP**

GRAFIKKARTEN

AKTION NEU

| MacPicasso 750 128bit / 8MB / 230MHz | 299 |
|--|------|
| MacPicasso 850 128bit / 16MB / 250MHz | 549 |
| -"- Mac Magic Pro Voodoo Banshee 2D/3D | 549 |
| Radius Moto DV Pro | 1298 |
| KTION! miroMotion DC30+ inkl. Premiere Vollversion | 1899 |
| NEUL Formac Proformance II 80/8 128bit/8MB V+D. | 1579 |
| NEUL Formac Proformance 80 Lite 128bit / 8MB W. | 579 |



| Intuos Digitzer A6 4x5 + Painter Classic | 379 |
|---|------|
| Intuos Digitzer A5 6x8 + Painter Classic | 599 |
| Intuos Digitzer A4 regular 9x12 + Painter CI. | 799 |
| Intuos Digitzer A4 oversize 12x12 + Painter Cl. | 948 |
| Intuos Digitzer A3 12x18 + Painter Classic | 1398 |

| _ | | - |
|--------|--|---|
| Der | neue iMac in fünf frechen Farben (mit Surfline)! | |
| G3/266 | 32/6000/24xCD/512K BS-L2/56k Mod./2x USB/ | |

2449.-10/100BaseT/int, 15" Mon. (1024x768)/Softw.

iMac/IRon-Bundle

G3/233 MHz zusammen mit Rowenta Surfline

Der G3/233 im Bundle mit... 2599.-EPSON Stylus C740 USB 1440 x 720 Imation LS 120MB USB-Drive (iMac-Design) 2499.

iMac/iRon-Bundle





MONITORE

| - |
|---|
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| |
| - |
| |

DIGITALES FOTO

| AGFA ePhoto 1680 | 1600 x 1200 | 1698 |
|----------------------------------|-------------|------|
| Kodak DC260 USB iMac | 1536 x 1024 | 1999 |
| Olympus C840L | 1024 x 768 | 1098 |
| Olympus Zoom 900 | | 1698 |
| Olympus C1400XL 3x7., ext. Blitz | | |

| NEUL MT/300 64/6GB/24xCD/16MB Graf./512KB/Eth./FireWire | 3348 |
|---|-------|
| NEUL MT/350 128/12GB/24x/16MB Graf./1 MB/Zip/Eth./FireWire | 5248 |
| NEUL MT/400 128/9GB/24x/16MB Graf./1 MB-L2/Eth./FireWire | 6298 |
| NEU! MT/350 64/6GB/24x/16MB Graf./1MB-L2/Eth./FireWire | 5248 |
| Server MT/300 64/4GB UW/24x/100BaseT/6MB SGRAM | 6698 |
| Server MT/300 64/4GB UW/24x/100BaseT/6MB SGRAM Server MT/333 128/2x9GB/24x/100BaseT/6MB SGRAM | 10648 |

USB PRODUKTE

| MacAlly iKey Keyboard im iMac Design | 119 |
|--------------------------------------|-------|
| MacAlly USB Hub im iMac Design | 149 |
| AGFA 1212U USB Scanner 600 x 1200 | 349 |
| AsantéTalk Bridge | 259 |
| Web Shuttle USB 2-Kanal ISDN ADAPTER | 399,- |
| Formac iPowerRaid scsI für iMac NEUL | 198 |

G3 POWERBOOKS

| AKTION! | G3/233 12.1"/32MB/2MB Video/2GB/20xCD/ENet/56K | 4490 |
|---------|---|------|
| ! | G3/233 14.1"/64MB/2MB Video/2GB/20xCD/ENet/56K/inid.MS 98 | 5398 |
| 1 | G3/233 14.1"/32MB/4MB Video/2GB/20xCD/ENet/56K | 5078 |
| | G3/300 14.1"/IMB L2/192MB/4MB VI.:8GB/20xCD/ENet/56K | 6148 |

AKTION! G3/250 13.3"/32MB/4MB Video/4GB/20xCD/ENet 5290.

PROZESSORKARTE

| MaxPowr G3 210 | 512KB BS-L2 PCI (6100) | 998 |
|---------------------------|-------------------------|------|
| MaxPowr G3 220 | 512KB BS-L2 mit 110 MHz | 799 |
| MaxPowr G3 300 | 512KB BS-L2 mit 150 MHz | 1398 |
| Sonnet Crescendo G3 | 210-225512KB (71/8100) | 869 |
| Sonnet Crescendo G3 | 233 512 KB (73-9600) | 749 |
| Sonnet Crescendo G3 | 400 IMB (73-9600) | 2698 |
| EUL Oberland Hurricane G3 | 400 512KB 1:2 200 MHz | 2395 |

| JOANN | | | |
|----------------------------------|---------------|-------------|-------|
| AGFA SnapScan 1236s | | 600 x 1200 | 449 |
| AGFA DuoScan T1200 | | 600 x 1200 | 2290 |
| AGFA DuoScan T2500 | inkl. Dia- | 2500 x 2500 | 7198 |
| Linotype Saphir | eption | 600 x 1200 | 1998 |
| Linotype Saphir Ultra 2 | | 1200 x 2400 | 4499 |
| Microtek ScanMaker 4/Si | lver | 1448 | /1598 |
| Microtek ScanMaker X6/Silver 39 | | 9/539 | |
| Nikon CoolScan LS 30 2700 x 2700 | | 1849 | |
| Polaroid SprintScan 35LE 1950 | | 998 | |
| Canon CanoScan 2700F 2700 | | 1198 | |



Die blaue Flotte

Design statt Sein? Apple enttäuscht Anhänger grauer Computergehäuse und bringt auch die neuen Highend-Macs in Farbe. Trotz des freundlichen Äußeren – unter der Haube haben die neuen G3-Macs Technik vom Feinsten zu bieten

en sprichwörtlichen Wolf im Schafspelz präsentierte Apple auf der Macworld Expo in San Francisco. Die neuen Power Macs G3, Codename "Yosemite", mögen aussehen wie das Lieblingsspielzeug spätgeborener Esoteriker – was sie an Technik zu bieten haben, läßt auch die Augen geschwindigkeitsverliebter Techno-Jünger leuchten. Elektronik auf dem neuesten Stand, und das zu einem Preis, der andernorts noch für Technik von gestern fällig ist.

Generationswechsel

"Apple hat in den letzten Jahren versucht, so wie alle zu sein. Graue Computer nach dem Industriestandard, das war angesagt. Steve Jobs hat dies geändert. Anders sein ist derzeit die Devise bei Apple – Think different." Was ein Mitarbeiter von Apple Deutschland gegenüber Macwelt erklärt, ist seit einiger Zeit Programm im Apple-Hauptquartier in Cupertino. Steve Jobs, Mitbegründer von Apple und eine Legende im Silicon Valley, hat keine Lust auf graue Kisten. Und er möchte auch nicht einer Firma vorstehen, die PCs baut wie alle anderen. Ein Highend-Rechner ohne Diskettenlaufwerk? It's a Macintosh. Eine Workstation, die aussieht wie ein Kaugummiautomat? It's a Macintosh. Ein Rechner für den professionellen Markt, an dem kein gängiges Modem betrieben werden kann? It's a Macintosh. Steve Jobs mutet den eigenen Kreisen einiges zu - und setzt sich und Apple gleichzeitig wieder an die Spitze des technologischen Fortschritts.

Beherzte Schnittstellen-Streichung

Apple hat sich radikal von allen "Altlasten" vergangener Macs getrennt. So ist der neue G3-Mac der erste Highend-Rechner von

Apple, der keinen SCSI-Anschluß und keine seriellen Schnittstellen auf der Hauptplatine hat. Statt dessen setzt Apple, wie schon beim iMac, auf den Universal Serial Bus (USB) und zusätzlich auf Firewire. Als Zugeständnis für Kunden mit Tastaturen, Grafiktabletts und diversen Dongles verfügen die Neuen über eine ADB-Schnittstelle. Wer seine SCSI-Geräte behalten möchte, muß eine Karte in einen der drei freien PCI-Steckplätze einsetzen. Apple vollzieht damit einen radikalen Schnitt gegenüber bisherigen Industriestandards - und setzt dafür neue Maßstäbe. So waren es die Apple-Ingenieure, die als erste SCSI am PC einführten - nun sind sie die ersten, die es wieder abschaffen und die stark verbesserte neue Schnittstelle Firewire einführen.

Neue Hauptplatine

Die Hauptplatine des Power Mac G3 wurde komplett neu entwickelt und ist keine Fortsetzung der Gossamer-Hauptplatine des ersten Power Mac G3. Ein wichtiges Merkmal ist der nun 100 MHz schnelle Systembus, der die Daten schneller zwischen Arbeitsspeicher und Prozessor transportieren kann. Der hohe Bustakt benötigt aber auch einen schnelleren Arbeitsspeicher. Man muß 8 ns schnelle SDRAM-DIMMs des PC-100-Standards einbauen, die 10 ns schnellen DIMM-Module der Gossamer-Hauptplatine (66 MHz Bustakt) lassen sich nicht weiterverwenden. Vier RAM-Steckplätze erlauben es, den neuen Mac auf 1024 MB Arbeitsspeicher aufzurüsten.

Festplatten suchen Anschluß

An einer IDE-Schnittstelle, die das 33 MB/s schnelle Ultra-ATA unterstützt, ist die interne Festplatte bei den Macs ohne SCSI-

Geschwindigkeit im Vergleich

| 45 | Gesamt- leistung | Prozessor | Grafik | Festplatte | CD-Laufwerk | Cinebench (SP) | Cinebench (2D Factor) | Cinebench (3D Factor) |
|---|---------------------|-----------|--------|------------|-------------|-------------------|--------------------------|--------------------------|
| Power Mac G3 400 | 167,67 | 154,42 | 149,25 | 228,42 | 205,33 | 5,39 | 1,01 | 0,55 |
| Power Mac G3 350 mit DVD | 157,32 | 146,84 | 137,27 | 213,6 | 277,48 | 4,72 | 1,04 🧀 | 0,55 |
| Power Mac G3 350 | 156,99 | 143,31 | 137,27 | 220,76 | 193,31 | 4,74 | 1,02 | 0,54 |
| Power Mac G3 333 Minitower ¹ | 148,01 | 138,33 | 135,77 | 190,58 | 165,74 | 4,50 | 2,67 | 0,88 |
| Power Mac G3 300 | 140,16 | 131,15 | 119,52 | 193,66 | 203,03 | 4,01 | 0,95 | 0,53 |
| iMac mit 266 MHz | 132,50 | 114,12 | 108,06 | 215,11 | 221,69 | 3,53 | 2,33 | 0,64 |
| Power Mac G3 233 Desktop 2 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 100,00 | 3,16 | 0,99 | 1,00 |

Anmerkungen: Längere Balken stehen für bessere Werte ¹ erste Power-Mac-G3-Serie ² Referenzrechner
Wir führen Praxistests mit Cinema 4D, Freehand, Photoshop, Word und dem Finder durch. Als Referenzrechner dient ein 233 MHz schneller Power Mac G3 Desktop. Die Gesamtleistung setzt sich zusammen aus 50 Prozent Prozessorleistung, 30 Prozent Grafikleistung und 20 Prozent Festplattenleistung. Zusätzlich testen wir mit Cinebench, einem kostenlosen und auf Cinema 4D basierenden Benchprogramm von Maxon (www.maxon.de). Der Testpunkt "SP" gibt an, um wieviel schneller der Prozessor gegenüber einem Pentium-Prozessor mit 133 MHz ist. Bei den Testpunkten "2D" und "3D" mißt Cinebench, um wieviel die Grafikfunktion von Cinema 4D schneller als die Grafikbeschleunigung der Grafikkarte ist. Bei diesen Testpunkten stehen kleinere Werte für bessere Ergebnisse.

| Macwelt | Neue Monitore | | | | | | |
|-------------------------------------|--|--|--|--|--|--|--|
| | 1 | | | | | | |
| Hersteller | Apple | Apple | Apple | | | | |
| Produkt | Apple Studio Display mit Flachbildschirm | Apple Studio Display | Apple Studio Display mit Colorsync-Technologie | | | | |
| Preis | DM 2221, . € 1136, sfr 1770 | DM 1019, € 521, sfr 810 | DM 3038, € 1553, sfr 2370 | | | | |
| TECHNISCHE ANGABEN | | | | | | | |
| Bildschirmtyp | Aktivmatrix-Flüssig- kristallbildschirm (TFT) | Mitsubishi-Diamond- tron-CRT-Technologie | Sony-Trinitron- CRT-Technologie | | | | |
| Bildschirmdiagonale | 15,1 Zoll (38,4 cm) | 17 Zoll (40,6 cm sichtba- re Bildschirmdiagonale) | 21 Zoll (50,3 cm sicht- bare Bildschirmdiagonale) | | | | |
| Auflösung maximal (Bildpunkte) | 1024 mal 768 Bildpunkte mit bis zu 75 MHz | 1600 mal 1200 Bild- punkte mit bis zu 60 Hz | 1600 mal 1200 Bildpunkt mit bis zu 85 Hz | | | | |
| Ablenkfrequenz horizontal | | 30 bis 85 KHz | 31 bis 107 KHz | | | | |
| Ablenkfrequenz vertikal | _ | 48 bis 160 Hz | 48 bis 120 Hz | | | | |
| Zellenabstand (in mm) | keine Angaben | 0,25 mm Streifenmaske | Variable 0,25 bis 0,27 mr Streifenmaske | | | | |
| Bildwiederholrate maximal | 75 Hz | 85 Hz | 85 Hz | | | | |
| Videoanschluß | 15-Pin-VGA-Anschluß (mit Mac-Adapter für VGA zu DB-15), Composite- und S-VHS-Anschluß | 15-Pin-VGA-Anschluß (mit Mac-Adapter für VGA zu DB-15) | 15-Pin-VGA-Anschluß (mit Mac-Adapter für VG/ zu DB-15) | | | | |
| Maximale Farbtiefe ¹ | 16,7 Millionen Farben | _ | - | | | | |
| Blickwinkel horizontal ¹ | 120° | _ | - | | | | |
| Blickwinkel oben/unten 1 | 90° | _ | - | | | | |
| Helligkeit (in Candela/qm) 1 | 200 | _ | - | | | | |
| Kontrastverhältnis 1 | 200:1 | _ | - | | | | |
| Gewicht in Kilogramm | mit Desktop-Standfuß 5,5, mit Monitorfuß 3,5 | 20,8 | 35 | | | | |
| Besonderheiten | externes Netzteil, zwei ADB-Anschlüsse, Tonein- und -ausgang | | vier USB-Anschlüsse | | | | |

Anmerkung: 1 Angaben nur für LCD-Displays, nicht für Röhrenbildschirme

Ausstattung angeschlossen. Die Geschwindigkeit dieser Ultra-ATA-Festplatte ist beeindruckend: In der Praxis ist dieser günstige Festplattentyp etwa so schnell wie eine Ultra-Wide-Festplatte. An einer IDE-Schnittstelle sind je nach Konfiguration das CD-Laufwerk oder das DVD-Laufwerk und ein Zip-Laufwerk angeschlossen, man kann aber keine Festplatte betreiben.

SCSI-Schnittstelle als Extra

Die 400-MHz-Variante des Power Mac G3 und die beiden Macintosh G3 Server verwenden statt einer Ultra-ATA-Festplatte eine Ultra-2-SCSI-Festplatte. Angeschlossen ist diese Festplatte an einer Ultra-2-SCSI-Karte für den PCI-Steckplatz von Adaptec (AHA 2940U2B). Eine SCSI-Schnittstelle sucht man auf der Hauptplatine vergebens, deshalb benötigt man für SCSI-Geräte eine zusätzliche PCI-Karte.

Firewire, einfach und schnell

Als Ergänzung zu den beiden 12 MBit/s schnellen USB-Schnittstellen und vor allem

als Nachfolger des SCSI-Anschlusses hat der neue Power Mac G3 zwei schnelle Firewire-Anschlüsse. Im Moment nutzt man diese Schnittstelle hauptsächlich, um Filme von Digitalvideo-Camcordern auf den Mac



Im iMac-Look und auf drei Stelzen steht der 17-Zoll-Monitor Apple Studio Display.

überspielen zu können. Diese maßgeblich von Apple mitentwickelte serielle und bis zu 400 MBit/s schnelle Schnittstelle (Industriestandard IEEE 1394) kann aber weit mehr. So wird es beispielsweise in Zukunft möglich sein, Festplatten anzuschließen.

Auch eine sehr schnelle Peer-to-Peer-Verbindung zwischen zwei Rechnern läßt sich mit Firewire aufbauen. Weitere Geräte, zum Beispiel Festplatten oder Scanner, werden in Zukunft auf den Markt kommen. Technisch ist Firewire SCSI weit voraus. So kann eine Firewire-Kette maximal 144 Meter lang sein, der Abstand zwischen den Geräten darf bis zu 4,5 Meter betragen. Eine SCSI-Kette darf nach dem neuesten Ultra-2-SCSI-Standard nicht länger als 12 Meter sein. Außerdem ist bei 15 angeschlossenen SCSI-Geräten Schluß. Firewire erlaubt maximal 63 angeschlossene Geräte.

Die typischen Probleme einer SCSI-Kette, wie etwa falsche Geräteadressierung oder ein fehlender Abschlußwiderstand, gehören mit Firewire der Vergangenheit an: Die Firewire-Schnittstelle benötigt weder einen Abschlußwiderstand für das letzte Gerät in der Kette noch das Einstellen von Adressen für jedes Gerät. Zudem können Firewire-Geräte im laufenden Betrieb einund ausgesteckt werden.

PCI-Slots für Grafik und mehr

Vier PCI-Steckplätze findet man auf der Hauptplatine, drei mit 33 MHz getaktet und einen 66 MHz schnellen PCI-Steckplatz, der von einer ATI-Grafikkarte mit 16 MB SDRAM-Grafikspeicher belegt ist. Dank des Grafikchips ATI Rage 128 GL ist die Grafikkarte bei 3D-Darstellungen sehr flott und zeigt ein gutes Bild. Als erster Mac kommt der Power Mac G3 nun mit einer



In der Form wie das bisherige Modell, kommt das Apple Studio Display mit Flachbildschirm.





Grafikkarte, die einen in der "Wintel"-Welt üblichen VGA-Anschluß (Mini Sub D15) anstatt des Apple-eigenen, zweireihigen DB-15-Anschlusses bietet. Somit braucht man keinen Monitoradapter mehr, um einen Nicht-Apple-Monitor am Mac anzuschließen. Nun kann die Grafikkarte auch angeschlossene Monitortypen erkennen, wenn die Monitore DDC unterstützen.

So hat bei unseren Tests die Grafikkarte den angeschlossenen NEC-Monitor identifiziert. Die neuen Studio-Display-Monitore von Apple haben ebenfalls alle einen VGA-Anschluß. Um bisherige Mac-Monitore weiternutzen zu können, liefert Ap-

ple einen passenden Adapter mit. Bei dem Power Mac mit DVD-ROM-Laufwerk sitzt auf der Grafikkarte zusätzlich eine DVD-Karte, um DVD-Videos am Mac anschauen zu können. Für den schnellen PCI-Steckplatz mit 66 MHz gibt es – abgesehen von der eingebauten ATI-Karte – kaum Erweiterungskarten. Derzeit übliche PCI-Karten für den 33 MHz schnellen Bus kann man nicht einbauen.

Das Gehäuse: Gut durchdacht

Das Design der neuen Macs spaltet die Mac-Gemeinde: Während viele hellauf begeistert über das eigenwillige Gehäuse sind, Abbildung links: Nur der neue Power Mac G3 400 hat standardmäßig ein Zip-Laufwerk. Abbildung rechts: Die Rückseite des neuen Power Mac G3: ① Gehäusearretierung ② zwei Firewire-Anschlüsse ③ ADB-Anschlüß ④ 100BaseT-Ethernet ⑤ zwei USB-Anschlüsse ⑥ Tonein- und -ausgang ⑦ Grafikkarte ⑥ Ultra-2-SCSI (optional) ⑥ Netzteil ⑪ 56K-Modem (optional)

gefällt es anderen überhaupt nicht. Die vier Griffe des Mac haben aber durchaus einen praktischen Hintergrund: Man kann den Rechner bequem transportieren. Dadurch, daß der Mac auf den Griffen steht, hat man eine gute Luftzirkulation im Rechner, denn auf seiner Unterseite befinden sich die Belüftungsschlitze. Sehr angenehm ist, daß man den Power Mac G3 im Betrieb kaum hört. Ein großer Lüfter unterhalb des Netzteils, der temperaturgeregelt ist, sorgt für eine gute Kühlung.

Mit der aufklappbaren Seitenverkleidung beschreitet Apple ebenfalls neue Wege. Das Einbauen von Arbeitsspeicher etwa kann man nicht mehr komfortabler gestalten: Um an das Innere des Rechners zu gelangen, muß man nur einen Hebel an der Oberseite drücken und das Seitenteil, auf dem sich auch die Hauptplatine befindet, aufklappen. Dies kann man sogar bei laufendem Rechner, allerdings rät Apple davon ab. Alle Komponenten des Rechners wie Laufwerke, Hauptplatine und Netzteil

MacWell Die neuen Schnittstellen von Power Mac G3 und iMac

Nachdem Apple nun auch bei den Highend-Macs auf die neuen Schnittstellen wie USB und Firewire setzt, ergeben sich für den Betrieb älterer Peripheriegeräte und Erweiterungskarten einige Probleme. Hier sind die gängigen Probleme und Lösungen für jede Schnittstelle des Mac aufgeführt.

| Bisher | Power Mac G3 | iMac | Kompatibilität zu alter Peripherie | Probleme |
|-------------------|---|--------------------------|--|--|
| Seriell | USB | USB | Adapter oder PCI-Karte mit seriellen Anschlüssen | Nicht jeder Adapter mit jedem Gerät kompatibel |
| ADB | ADB, USB | USB | Power Mac G3: gegeben, iMac: USB-zu-ADB- Adapter | Power Mac G3: keine Probleme; iMac: eventuell Probleme mit Geräten wie Dongles oder Joysticks |
| IDE | IDE, Ultra ATA | IDE | iMac: gegeben, Power Mac G3: gegeben, zusätzliche, deutlich schnellere Ultra-ATA-Schnittstelle | keine Probleme |
| SCSI | Firewire, Power Mac G3 mit 400 MHz und Macin- tosh G3 Server mit zusätz- licher Ultra-2-SCSI-Karte | ersatzlos gestrichen | iMac: 233-MHz-Version: PCI-Karte von Formac oder ADB-zu-SCSI-Adapter, 266-MHz-Version: ADB-zu-SCSI-Adapter, Power Mac G3: SCSI- Karte für PCI-Steckplatz, ADB-zu-SCSI-Adapter | ADB-zu-SCSI-Adapter wegen USB-Bus langsam SCSI-Karte: belegter PCI-Steckplatz |
| PCI mit 33 MHz | drei PCI-Steckplätze mit 33MHz und einer mit 66MHz Bustakt (belegt von Grafikkarte) | ersatzlos gestrichen | Power Mac G3: gegeben; iMac: Die ersten Modelle mit 233 MHz haben den undoku- mentierten PCI-Steckplatz "Mezzanine" | Power Mac G3: eventuell zuwenig Steckplätze, dann externe PCI-Box verwenden; iMac: außer Formac kein Hersteller von Karten für den Steck- platz, nur Formac bietet eine PCI-Karte für SCSI (233-MHz-iMac) an |
| Nubus | PCI | ersatzlos gestrichen | nicht kompatibel | nicht kompatibel |
| AV-Anschluß | Firewire | ersatzlos gestrichen | Power Mac G3: AV-Karte für den PCI-Steck- platz; iMac: AV-Box für USB-Schnittstelle | keine Probleme |
| Diskettenlaufwerk | ersatzlos gestrichen | ersatzlos gestrichen | externes Diskettenlaufwerk für die USB- Schnittstelle | keine Probleme |
| Ethernet 10BaseT | Ethernet 10/100BaseT | Ethernet 10/ 100BaseT | gegeben, Ethernet-Schnittstelle erkennt automatisch 10BaseT oder 100BaseT | keine Probleme |

1846 INDUSTRIAL REVOLUTION1966 INFORMATION AGE1999 INTELLIGENT PUBLISHING

Ab 3.3.99 im Internet www.adobe.ch





Die Hauptplatine des neuen Power Mac G3 (Yosemite) im Detail: 1 IDE-Schnittstelle 2 Ultra-ATA-Schnittstelle 8 vier PCI-Steckplätze 4 Modemschnittstelle 6 Batterie 6 Reset-Schalter O Anschlüsse für Rechnervorderseite 🔞 Prozessor 🗿 vier Steckplätze für Arbeitsspeicher

dessen eine zweite IDE-Festplatte einbauen möchte, wird enttäuscht. Der Controller der IDE-Schnittstelle unterstützt keine Festplatten. Der Laufwerksschacht unterhalb des CD-Laufwerks ist deshalb auch nur für ein Zip-Laufwerk vorgesehen. Wegen der höheren Wärmeentwicklung sollte man hier keine zusätzliche Festplatte einbauen.

Versteckte Kosten einrechnen

Überraschend günstiger als die ersten Power Macs G3 präsentieren sich die neuen Rechner von Apple. Dennoch muß man einige Kosten hinzurechnen, die durch die Anschaffung zusätzlicher Peripherie und Adapter fällig werden. Als erstes ist hier die SCSI-Karte einzurechnen. Während diese in den USA via Internet als Option für 50 US-Dollar geordert werden kann, gibt es sie hierzulande nur beim Händler. Zwischen 150 und 200 Mark muß man dafür zahlen.

Wer eine serielle Schnittstelle für Drukker, Modem oder Midi-Geräte benötigt, ist auf einen USB-Adapter oder eine zusätzliche PCI-Karte angewiesen - die Lösungen kosten noch einmal zwischen 200 und 300 Mark. Ebenfalls hinzurechnen muß man die Kosten für zusätzlichen Arbeitsspeicher, da dieser nicht aus älteren Macs übernommen werden kann. Knapp 300 Mark sind für ein zusätzliches 64-MB-Modul fällig. Wer zwei Monitore an seinem Mac betreiben will, benötigt eine zweite Grafikkarte. Diese läßt sich, wenn vorhanden, aus alten Macs übernehmen. Rechnet man SCSI-Karte, Adapter für serielle Schnittstelle und 64 MB RAM hinzu, dann erhöht sich der Preis für den neuen G3-Mac um knapp 1000 Mark.

sind dann zugänglich. Will man die Innereien des Rechners vor Diebstahl schützen, kann man eine Arretierung auf der Rückseite des Rechners herausziehen und mit einem Vorhängeschloß versehen. Dann läßt sich der Hebel zum Öffnen des Seitenteils nicht mehr herunterdrücken. Dem Power Mac G3 sind die gleiche Tastatur und Maus beigelegt wie beim iMac - Vielschreiber und alle, die eine ergonomische Maus benötigen, sind so auf Dritthersteller angewiesen, denn die iMac-Geräte sind alles andere als bedienerfreundlich.

Die Festplatte findet auf dem Boden im Inneren des Rechners Platz, maximal kann man drei Festplatten einbauen - vorausgesetzt, man spendiert seinem Mac eine SCSI-Karte. Je nach Konfiguration sind ein CD- oder DVD-ROM-Laufwerk und ein Zip-Laufwerk in den beiden vorhandenen 5,25-Zoll-Steckplätzen eingebaut. Wer ein Modell ohne Zip-Laufwerk hat und statt

Die neuen Knuddel-Macs

Jetzt sind die iMacs noch farbiger geworden. Neben Strawberry (Rot), Lime (Grün), Tangerine (Orange) und Grape (Violett) gibt es eine blaue Version namens Blueberry. Maus und Tastatur sind in der jeweiligen Rechnerfarbe enthalten. Aber auch unter der Haube hat sich etwas getan. So

Alle Anschlüsse des iMac: Tonein- und -ausgang, USB-, Modem- und Ethernet-Anschluß. Die Blende des ersten iMac ist verschwunden.



Die neuen Macs -

Macwell

Anmerkung: 1 Preise für Österreich konnte Apple nicht mitteilen

taktet der G3-Prozessor nun mit 266 MHz, der Backside-Cache ist nach wie vor 512 KB groß. Auch eine schnelle Ultra-ATA-Festplatte (Quantum Fireball EX mit 6 GB) hängt jetzt an der IDE-Schnittstelle, die den ATA-3-Standard unterstützt. In unserem Praxistest erreicht diese Festplatte eine Übertragungsrate, die sogar mit einer Ultra-Wide-SCSI-Festplatte vergleichbar ist.

Der eingebaute Grafikchip Rage Pro Turbo von ATI zeigt bei 3D-Spielen wie Unreal ein gutes Bild und ist zudem sehr flott. Schon ab Werk ist der Videospeicher auf das Maximum von 6 MB aufgerüstet. Allerdings kommt man mit den eingebauten 32 MB Arbeitsspeicher nicht weit. Mindestens ein 32-MB-Modul, besser ein 64-MB-Modul, sollte man zusätzlich einbauen, um vernünftig arbeiten zu können. Jeder iMac



Ausstattung und Bewertung Power Mac G3/300 Power Mac G3/350 DVD Power Mac G3/350 Power Mac G3/400 Power Mac G3/350 Server Power Mac G3/400 Server DM 3540, € 1809, DM 4430, € 2261, DM 5520, € 2818, DM 6600, € 3375, DM 7260, € 3711, DM 11030, € 5637, sfr 4310 sfr 5180 sfr 5690 sfr 8630 sfr 3450 Für die gebotene Günstig im Preis, schnelles Günstig im Preis, trotz Für die gebotene 512 KB Backside-Cache DVD-Laufwerk Leistung im Vergleich Leistung im Vergleich sehr flott zu teuer zu teuer GOGGOG gut PPPPP gut ppppp befriedigend befriedigend Keine Wertung Keine Wertung Power-PC 750 (G3) 300 MHz 350 MHz 350 MHz 400 MHz 350 MHz 400 MHz 100 MHz 100 MHz 100 MHz 100 MHz 100 MHz 100 MHz 1024 KB 1024 KB 1024 KB 1024 KB 1024 KB 512 KB 150 MHz 175 MHz 175 MHz 200 MHz 175 MHz 200 MHz 64 MB 128 MB 128 MB 128 MB 128 MB 256 MB 1024 MB 1024 MB 1024 MB 1024 MB 1024 MB 1024 MB 4 DIMM 4 DIMM 4 DIMM 4 DIMM 4 DIMM 4 DIMM SDRAM, 8 ns 4 PCI 4 PC 4 PCI 4 PCI 4 PCI Ultra-2-SCSI 2 Ultra-2-SCSI 2 Ultra-2-SCSI 2 2mal 400 MBit/s 2mal 400 MBit/s 2mal 400 MBit/s 2mal 12 MBit/s 2mal 2 MBit/s 2mal 12 MBit/s 2mal 12 MBit/s 2mal 12 MBit/s 2mal 12 MBit/s ATI 3D Rage 128 GL³ ATI 3D Rage 128 GL3 ATI 3D Rage 128 GL3 ATI 3D Rage 128 GL3 ATI 3D Rage 128 GL 3 ATI 3D Rage 128 GL 3 1920 mal 1080 Pixel, 1920 mal 1080 Pixel, 1920 mal 1080 Pixel, 1920 mal 1080 Pixel, 1920 mal 1080 Pixel. 1920 mal 1080 Pixel. 71 Hz 71 Hz 71 Hz 71 Hz 71 Hz 16 MB SDRAM 6 GB Ultra-ATA 6 GB Ultra-ATA 12 GB Ultra-ATA 9 GB Ultra-2-SCSI 9 GB Ultra-2-SCSI 2mal 9 GB Ultra-2-SCSI 24fach-Speed-Atapi-5fach/32fach-Speed-24fach-Speed-Atapi 24fach-Speed-Atapi 24fach-Speed-Atapi 24fach-Speed-Atapi CD-Laufwerk Atapi DVD-ROM-Laufwerk CD-Laufwerk CD-Laufwerk CD-Laufwerk CD-Laufwerk 10/100BaseT 10/100BaseT 10/100BaseT 10/100BaseT 10/100BaseT 10/100BaseT Steckplatz für Apple Steckplatz für Apple Steckplatz für Apple-Mo-Steckplatz für Apple-Mo-Steckplatz für Apple-Mo-Steckplatz für Apple-Mo-Modem auf der dem auf der Hauptplatine dem auf der Hauptplatine: dem auf der Hauptplatine: dem auf der Hauptplatine: Modem auf der Hauptplatine mit internem IDE-Zipmit Apple Share IP 6.1, mit Apple Share IP 6.1, Hauptplatine Apple Network Assistant Apple Network Assistant 3.5 und Softraid 2.5.1 3.5 und Softraid 2.5.1

ist mit einem eingebauten 56KBit/s-Modem zu haben. Mit Clarisworks, Nanosaur, Fax STF, Kai's Soap LE, Page Mill, Sammy's Science House, Worldbook 1 und 2 und Denkspiele 2 ist viel Software beigepackt, jedoch weniger als beim ersten iMac.

Gerupftes Huhn

Etwas Federn mußte der neue iMac allerdings lassen: So hat Apple den PCI-Steckplatz "Mezzanine", den die ersten iMacs hatten, bei den neuen Modellen weggelassen. Lediglich seine Lötkontakte und die Beschriftung "Mezzanine" sind noch auf der Hauptplatine zu finden. Für diesen Steckplatz haben Dritthersteller Karten entwickelt. Apple wollte den Slot aber nur für eigene Zwecke verwenden. Die bei den ersten iMacs vorhandene Blende, um Zusatz-

karten für den Steckplatz von außen zugänglich zu machen, ist ebenfalls verschwunden. Auch die Infrarot-Schnittstelle hat Apple beim neuen iMac weggelassen.

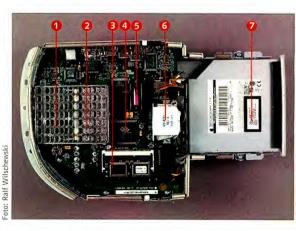
Fazit

Mit den neuen Power Macs legt Apple einen deutlichen Leistungssprung ein. Während die günstigeren Modelle auch das bessere Preis-Leistungs-Verhältnis bieten, erhält man mit dem 400-MHz-Modell das

Im Metallchassis des iMac sind die Hauptplatine und die Laufwerke untergebracht: 1 Arbeitsspeicher @ Prozessor 8 Videospeicher 🗿 Grafikchip 🏮 Batterie 🌀 zwei IDE-Schnittstellen O CD-Laufwerk

Schnellste, was im Mac-Markt derzeit zu haben ist. Beim Preis muß man allerdings die versteckten Kosten hinzurechnen.

Markus Schelhorn/sh



² PCI-Karte Adaptec AHA 294002B ³ PCI-Karte



Apple Store: Produkte ab Werk kaufen

Online bestellen: Manche Kunden können sich den Weg zum Händler sparen. Mit dem Apple Store im Internet kann man online kaufen und sogar sein Gerät selbst konfigurieren

as Warten hat sich gelohnt. Nach den amerikanischen, englischen und schwedischen Benutzern haben nun auch deutsche Apple-Kunden die Möglichkeit, Apple-Produkte direkt vom Hersteller im Internet zu kaufen. Der Mac-Hersteller hält unter der Web-Adresse www.apple.com/ germanstore sein Sortiment bereit.

Der Vorteil gegenüber dem Ladenkauf: Im Internet kann man sich seinen Wunsch-Mac selbst konfigurieren und sogar auf überflüssige Ausstattungsbestandteile verzichten, um den Preis zu senken. So kostet etwa ein neuer Power Macintosh G3 mit 350 MHz beim Händler knapp 4450 Mark. Verzichtet man auf das DVD-Laufwerk und verwendet dafür ein konventionelles CD-ROM-Laufwerk, reduziert sich der Preis bereits um 226 Mark.

Die Vorzüge des Stores

Apple nennt die individuelle Konfiguration "Build to Order" und sieht sie als einen von drei Vorteilen gegenüber dem herkömmlichen Vertriebsweg. Ein besonderes Schmankerl ist die Vor-Ort-Garantie von einem Jahr. Sollte das gekaufte Gerät innerhalb dieser Zeit einen technischen Defekt haben, klingelt der Apple-Reparaturservice an der Tür des Kunden. Ein Service, den jedoch auch gute Apple-Händler bieten.

Was das Apple-Händlernetz jedoch nicht leistet, ist eine flächendeckende Präsenz. Mit dem Online-Store dringt Apple nun bis zum Kunden vor, dieser kann die Bestellung bequem vom Schreibtisch aus aufgeben. Gegenüber dem Ladenkauf soll-

> te man jedoch wissen, was man will. Beratung findet im Internet nicht statt. Allen Unentschlossenen sei deshalb nach wie vor der Weg zum Händler empfohlen.

> Auch bei der Preisgestaltung sind die Händler frei und können die Apple-Store-Angebote in der Regel unterbieten. Nur mit Promotionsangeboten wie etwa einer zusätzlichen Tasche beim Online-Kauf eines Powerbook bietet der Apple

Store Besonderes; und im Januar betrugen beispielsweise die Versandkosten für Softwarebestellungen nur einen Euro.

So kauft man Macs online

Der virtuelle Einkauf ist simpel. Wer über einen Internet-Zugang verfügt, sollte sich zunächst seine Kreditkarte bereitlegen und dann im Web-Browser die Adresse www. apple.com/germanstore eingeben. Das Angebot umfaßt Apples aktuelle Rechnerpalette sowie Software, Monitore, Drucker, Server und Zubehör.

Um ein Produkt zu kaufen, klickt man lediglich die Produktbezeichnung an und nimmt es in die Bestellung mit auf. Eine hilfreiche Funktion: Bei individuell konfigurierten Macs (Build to Order) läßt sich die Zwischensumme der gewählten Ausstattung automatisch errechnen. Unterschiedliche Varianten zusammenzustellen und Preise zu vergleichen wird somit zum Kinderspiel. Stimmt die Zusammenstellung, schließt man die Bestellung ab und gibt die gewünschte Zahlungsmethode - via Internet, Fax, E-Mail oder Telefon - an.

Zur Zeit akzeptiert der Apple Store gültige Kreditkarten von American Express, Mastercard und Visa. Wer seine Kreditkarte aufgrund von Sicherheitsbedenken nicht im Internet benutzen will, kann seine Bestellung im Apple Store zusammenstellen und via Telefon bezahlen. Zur Bestellsumme kommen die Lieferkosten hinzu.

Fazit

Der Apple Store erspart nicht jedem den Weg zum Händler. Vor allem Einsteiger dürften die Beratung der Händler schätzen. Ansonsten stellt der Apple Store eine gelungene Einkaufsmöglichkeit dar.

Martin Stein

Bestellmöglichkeiten

- 1. Via Web, durch Ausfüllen des Formulars unter www.apple.com/germanstore
- 2. Via Telefon, unter 08 00/1 00 35 60 werktags zwischen 9 und 18 Uhr und zwischen 10 und 16 Uhr an Samstagen
- 3. Via Fax, durch Einsenden des Bestellformulars unter 0 18 05/00 06 23
- 4. Via Post, durch Einsenden des Formulars an: Applestore Europe, Abteilung AA424, Postfach 100, 60545 Frankfurt





Testberichte

Aus dem Testcenter

- Feuerfest Eine erstaunliche Verträglichkeit mit Billig-CD-R-Medien zeigt der Plextor-CD-Brenner bei unserem Test. In der Regel muß man spezielle Medien verwenden, wenn man CDs mit achtfacher Geschwindigkeit brennen will. Der Plextor verarbeitet selbst billigste No-Name-Medien (unter 2,60 Mark pro Stück) anstandslos. Über die Langzeitbeständigkeit der Daten auf den so gebrannten Rohlingen können wir allerdings noch keine Aussage machen. cm
- Feindschaft? In der ersten Runde gab ATI nach, als es Probleme mit ATI-Grafikkarten und Macromedia Dreamweaver gab. Ein Treiber-Update brachte den verschwundenen Cursor in dem HTML-Editor wieder auf den Bildschirm. Jetzt hat Macromedia die Version 2 der Software vorgelegt, und diesmal bleiben Fensterteile auf dem Monitor stehen, wenn der Mac eine ATI-Grafikkarte enthält. Gibt es eine geheime Fehde zwischen Macromedia und ATI? wm
- Faß ohne Boden Das Druckaufkommen in der Redaktion stieg massiv an, als der neue Optra Se 3455 von Lexmark im Macwelt-Testcenter war. Mehrere hundert Seiten dicke Handbücher waren plötzlich gefragt und bei 32 Seiten pro Minute in kurzer Zeit gedruckt. Merke: Je schneller der Drucker, desto mehr wird gedruckt. gs

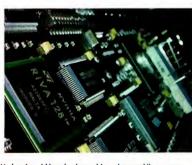
In der Pipeline

DVD-Laufwerke unter der Lupe

Ursprünglich war bereits für diese



elle DVD-Laufwerke verschiedener Hersteller mit SCSI- und IDE-Schnittstelle stellen in unserem Testcenter derzeit schon ihre Praxistauglichkeit am Mac unter Beweis.



Der Spiele-PC im Mac

Es gibt prinzipiell zwei Möglichkeiten, einen PC in den Mac zu bekommen: per Software oder per Hardware. Software ist einfach zu installieren, die Leistung einer PC-Emulation bricht hingegen bei rechenintensiven Anwendungen - und

dazu gehören Spiele – deutlich ein. Hier haben Hardwarelösungen deutliche Vorteile. Wie schnell ein AMD-K6/300-Prozessor auf einer PC-Karte im Mac ist, testen wir gerade und verraten es in der nächsten Ausgabe der Macwelt.



So bewertet Macwelt Hard- und Software

Produkthowertung

| riouukthewei | rtung | |
|--------------------|--------------|-------------|
| 9 9 9 9 9 | sehr gut | ausreichend |
| , , , , , | gut | mangelhaft |
| , , , , , , | befriedigend | ungenügend |

Bewertungskriterien

- Positionierung der Hard- oder Software in der jeweiligen Produktklasse • Leistungswerte • Anwenderfreundlichkeit • Funktionalität
- Support des Anbieters Preis-Leistungs-Verhältnis



Guido Sieber. Redakteur

Mit weinendem Auge

Über die neuen Macs ist schon viel Gutes gesagt worden. Der Hardwaretester hat natürlich trotzdem sofort einiges zu meckern. So arbeitet der neue 66 MHz schnelle PCI-Sockel nicht mit "alten" 33-MHz-Karten. Wer eine "alte" Mac Picasso 540 mit 3D-Overdrive besitzt und diese weiterbenutzen möchte, muß dafür zwei der verbleibenden drei PCI-Slots verwenden. Will man zudem auch "alte" externe SCSI-Geräte nicht ausrangieren, ist der letzte PCI-Slot belegt. Eine TV-Tuner- oder ISDN-Karte kann man nun als schmückenden Zierat auf dem transluzenten Gehäuse ablegen. Was geschieht mit all den "alten" Drukkern, Digitalkameras, Modems, ISDN-Adaptern und Grafiktabletts mit serieller Schnittstelle? Und wie steht es mit "uralten" Geoport-Geräten? Wer als Mac-Anwender mit Peripherie zum "neuen" G3-Mac wechselt, ist arm dran, er kann nichts ohne zusätzliche Investitionen benutzen. Mancher Firma ist fehlende Abwärtskompatibilität schlecht bekommen. Siehe Syguest.

Einkaufsratgeber

Die beste Hardware des Monats

Empfehlungen des Macwelt-Testcenters: Hier finden Sie von *Macwelt* getestete Hardware aus dem Macund Publishing-Markt, die zur besten ihrer Kategorie gehört. NEU und die farbigen Zahlen (2,3,4 usw.) zeigen, wie viele Monate die Produkte im Einkaufsratgeber stehen. Die Preise ermitteln wir jeden Monat neu (Stand: 18.1.99). Diesmal sind drei neue Geräte in der Liste, der 8fach-CD-Brenner PX-R 820T von Plextor und zwei Prozessorkarten von Metabox und Phase 5.



Die neuen G3-Power Macs waren im letzten Monat das Highlight im *Macwelt*-Testcenter. Wir haben sie einer ausführlichen Prüfung unterzogen.

| ▼ Produkt | Info | Urteil | Test in | | | | |
|--|--------------------|--|--|--|--|--|--|
| PROZESSORKARTEN | | | | | | | |
| Joe Card 400 DM 2500, € 1280 | Metabox | Preiswerte G3-Karte für Power Macs mit Prozessorkartensteckplatz. Sie hat von allen G3-Karten die besten Einstellmöglichkeiten bei Bustakt, Teilungsverhältnis Bus- zu Prozessortakt und Taktphasenverzögerung | 2/99 S. 42 NEU in der Liste | | | | |
| G3 Power Booster- 400-1024 DM 2400, Euro 1230 | Phase 5 | G3-Karte für den Zif-Sockel des Power Mac G3. Günstig im Preis bei schneller Prozessorgeschwindigkeit. Die Karte kann man mit maximal 433 MHz stabil betreiben. Einen Treiber benötigt sie nicht | 2/99, S. 42 NEU in der Liste | | | | |
| | Metabox | | | | | | |
| ▼ MONITORE | A) 17 Zoll | B) 19 Zoli C) 21 Zoli | | | | | |
| A) Multiscan 200PS DM 1050, € 530, S 8000, sfr 1000, | Sony | 17-Zoll-Trinitron mit sehr guter Bildschärfe und Bildgeometrie sowie guter Helligkeitsverteilung. Der leicht bedienbare Monitor hat ergonomische Bildwiederholraten. Highend-Gerät seiner Klasse | 1/98, S. 37 15 Ausgaben in der Liste | | | | |
| B) Pro Nitron 19/200 DM 1200, € 610, S 8500 | Formac | Preistip aus dem Vergleichstest von 19-Zoll-Monitoren. Bietet vernünftige Bildqualität und ist mit der neuen Hitachi-Röhre ausgestattet. Kann im Preis mit guten 17-Zoll-Monitoren konkurrieren | 8/98, S. 44 8 Ausgaben in der Liste | | | | |
| C) Diamond Pro 1010e DM 4000, € 2045, S 23 500, sfr 3800 | Mitsubishi | Profi-Monitor mit Diamondtron-Streifenmaske. Der Bildschirm ist sehr gut einstellbar und liefert eine gute Bildqualität mit überzeugender Uni- formität und Konvergenz. Für DTP, Bildbearbeitung und CAD/CAM | | | | | |
| | Formac & D 0 33 79 | 5 25 86 A 02 22/61 05 01 24 CH 01/7 33 34 80 & www.sony.de 1/34 00 A 02 22/2 57 21 42 CH & 01/3 50 50 66 & www.formac.com . 02/48 67 70 & www.mitsubishi-monitore.de | | | | | |
| ▼ GRAFIKKARTEN | A) 3D-Beschleunig | ger-Karte B) Grafikkarte | | | | | |
| A) Mac Magic DM 200, € 100, S 1500, sfr 160 | Village Tronic | 3Dfx-kompatible 3D-Beschleunigerkarte mit 8 MB Speicher. Durch ihren Mac- und VGA-Anschluß ist diese Karte in jedem PCI-Mac ohne Adapter einsetzbar | 2/99, S. 32. 2 Ausgaben in der Liste | | | | |
| B) Mac Picasso 850 DM 550, Euro 280, S 4000, sfr 440 | Village Tronic | Sehr schnelle Grafikkarte für DTP und grafische Applikationen, die ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis bietet. 16 MB Speicher ermöglichen Echtfarbdarstellung in jeder Auflösung | 1/99, S. 34 3 Ausgaben in der Liste | | | | |
| ' | Village Tronic 🗞 D | 0 50 66/70 13 10 ≪www.villagetronic.com | | | | | |
| ▼ DRUCKER | A) Tintenstrahler | B) Laserdrucker | | | | | |
| A) Stylus Color 740 DM 600, € 300, S 4300, sfr 500 | Epson | Mit einer Auflösung von 1440 mal 720 dpi bietet der Tintenstrahler foto- realistische Druckqualität. Da der Drucker normale Tinten mit nur vier Druckfarben verwendet, ist er auch alltagstauglich für Text- und Grafikdruck | 10/98, S. 34 6 Ausgaben in der Liste | | | | |
| B) Magicolor 2 EX DM 7500, € 3800, S 55 000, sfr 6500 | QMS | Schneller Postscript-Farblaserdrucker mit Netzwerkkarte und interner Festplatte. Bietet schon auf Normalpapier sehr gute Druckqualität | 4/98 + 12/98 4 Ausgaben in der Liste | | | | |

| ▼ Produkt | Info | Urteil | Test in |
|--|--|---|--|
| ▼ DRUCKER | A) Tintenstrahler | B) Laserdrucker | |
| B) Kyocera FS-800/E20 DM 1800, € 920, S 14 000, sfr 1600 | Kyocera Enson & D 01 80/5 2 | Kompakter Monochrom-Drucker mit Postscript und Netzwerkkarte. Zeichnet sich durch geringe Stellfläche und gute Druckleistung aus sowie durch vergleichsweise geringe Druckkosten 3 41 50 A 06 62/8 58 70 CH 01/7 82 21 11 www.epson.de | 12/98, S. 46 4 Ausgaben in der Liste |
| | QMS & D 0 08 00/76 | . 77 25 37 | |
| ▼ WECHSELSPEICHER | A) Bis 1 GB | B) Über 1 GB | |
| A) Zip 100 DM 260, € 130, S 2000, sfr 200 | Iomega | Kostengünstiges, kompaktes und leicht zu bedienendes Wechselplatten- laufwerk. Die Medien bieten 95 MB formatierte Speicherkapazität. Guter Diskettenersatz, hohe Verbreitung | 7/96, S. 68 23 Ausgaber in der Liste |
| B) Jaz 2 GB DM 800, € 410, S 6000, sfr 600 | Iomega | Wechselspeicher mit derzeit höchster Kapazität. Sehr schnell durch Ultra-SCSI-Schnittstelle. Abwärtskompatibel zu Jaz-1-GB-Cartridges beim Lesen und Schreiben | 6/98, S. 44 10 Ausgaber in der Liste |
| | Iomega & D 01 30/8: | 2 94 46 A 06 60/55 41 CH 08 00/55 80 91 🖔 www.iomega.com | |
| ▼ CD-BRENNER | A) 4fach | B) 8fach | |
| A) Teac CD R55S DM 500, € 250, S 3600, sfr 400 | Comline | Preisgünstiger CD-Brenner mit 4facher Schreib- und und 12facher Lese- geschwindigkeit. Empfehlenswert für Einsteiger. Gut als CD-ROM-Lauf- werk zu benutzen. Preistip im aktuellen CD-Brenner-Test | 12/98, S. 64 4 Ausgaben in der Liste |
| B) Plextor PX-R 820T DM 1300, € 665, S 10 000, sfr 1200 | Plextor | Schneller Brenner mit 8facher Schreib- und 20facher Lesegeschwindigkeit. Seine flexiblen Einsatzmöglichkeiten und die einfache Handhabung führen im Test zur Höchstnote. Empfehlenswert für den professionellen Einsatz | 3/99, S. 74 NEU in der Liste |
| | | 7 73 03 30 | |
| ▼ SCSI-FESTPLATTE | | | |
| Cheetah ST39102LC DM 1400, € 715, S 12 700, sfr 1350 | Seagate | Superschnelle Ultra-Wide-Platte für Serverbetrieb und Highend- Anwender. Sehr leise. Sollte am Ultra-Wide-SCSI-Adapter und nur mit extra Kühlung betrieben werden | 7/98, S. 50 9 Ausgaben in der Liste |
| | Seagate & D 0800/1 | 82 68 31 A 08 00/20 12 90 CH 08 00/83 84 11 🖔 www.seagate.com | |
| ▼ SCANNER | A) Scanner unter 2 | 000 Mark B) Scanner über 2000 Mark | |
| A) Snapscan 1236 S DM 450, € 230 S 3200, sfr 360 | Agfa | Testsieger im Vergleichstest von DIN-A4-Scannern in der <i>Macwelt 2/</i> 99. Preisgünstiger Einsteigerscanner mit erstaunlich guten Resultaten. Sehr gute Strichscans, kaum Farbrauschen, bestes Preis-Leistungs-Verhältnis im Test | 2/99, S. 36 2 Ausgaben in der Liste |
| B) Duoscan T 1200 DM 2000, € 1020, S 14 000, sfr 1600 | Agfa | Midrange-Scanner im DIN-A4-Bereich, der mit allen Scanvorlagen gute bis sehr gute Ergebnisse liefert. Integrierte Durchlichteinheit als Schublade. Gute Software im Lieferumfang, auch für Negativscans gut geeignet | 2/99, S. 36 2 Ausgaben in der Liste |
| | Agfa & D 02 21/5 71 | 72 77 A 01/89 11 20 CH 01/8 23 71 11 🖔 www.agfa.de | |
| ▼ DIGITALKAMERA | | • | |
| Nikon Coolpix 900 S DM 2000, € 1020, S 14 000, sfr 1800 | Nikon | Kamera mit Zoomobjektiv und vielen Funktionen "echter" Kameras. Für ambitionierte Hobbyfotografen und für verschiedene professionelle Anwendungen gut geeignet. Baugleich zur Coolpix 900, mit Blitzanschluß | 10/98, S. 98 6 Ausgaben in der Liste |
| | Nikon & D 02 11/94 | 14-267 A 01/7 96 61 10 CH 01/9 13 61 11 🖔 www.nikon.de | |
| ▼ ONLINE-LÖSUNGEN | A) Modem | B) ISDN-Adapter | |
| A) Microlink 56K DM 280, € 145 | TKR | Testsieger im Vergleich von V.90-Modems. Das 56 kbps schnelle Gerät kommt mit umfangreicher Softwareausstattung und wird sowohl mit dem V.90- als auch mit dem K56flex-Protokoll ausgeliefert | 11/98, S. 52 5 Ausgaben in der Liste |
| B) Webshuttle DM 400, € 200, S 2500, sfr 390 | Hermstedt | Der ISDN-Adapter für Macs mit USB-Schnittstelle richtet sich an Online- und Internet-Benutzer. Das Gerät bietet einen schnellen Datenzugriff und in Verwendung mit einem Modem sogar G3-Faxfunktionen | 2/99, S. 31 2 Ausgaben in der Liste |
| | TKR & D 04 31/3 01 Hermstedt & D 06 2 | 73 00 《www.tkr.de 1/7 65 02 00 A 01/8 11 11 20 76 CH 1 57 61 79 《www.hermstedt.com | |
| | | | |

Alle angegebenen Preise sind empfohlene Verkaufspreise der Hersteller und Distributoren inklusive Mehrwertsteuer. Die Preise, die man bei den Händlern oder Versandfirmen für die Produkte tatsächlich bezahlt, können davon abweichen. Für Österreich und die Schweiz sind die Preise angegeben, soweit sie uns von den Distributoren genannt werden konnten. Einige Firmen liefern aber nicht direkt dorthin.



Warum teuer einkaufen wenn es auch viel preiswerter geht? Auf den derzeit über 30 verfügbaren "ARKTIS EDITION" CDs finden Sie coole Macintosh Software zum "LOW COST"-Preis. Neben ausgewählter Shareware gibt's hier auch lizensierte Vollversionen zum Schnäppchenpreis. Der Trick: Alle CDs werden erst bei Bedarf produziert (hohen Lager- und Vorproduktionskosten entfallen). Sie sparen so bis zu 85% des Normalpreises:



Games for FUN! Vol. 2

300 sorgfältig ausgewählte Topspiele für den Mac aus allen Bereichen:Ballerspiele, Sport- & Aktionspiele, Denk-Strategie- oder Kartenspiele. Natürlich inkl. deutschem Katalogprogramm (Kenner der Kult CD "Games for FUN! 1" wissen was sie DM erwartet"!)









Eine der meistgekauften Macintosh CD´s. Über 600 Designer Schriften (viele davon mit deutschen Umlauten) von Seriös bis total verriickt! Die Fonts sind in verschiedenen Fomaten wie Postscript, True Type und AFM enthalten. Ruck DM Zuck installiert!



Spieleklassiker

160 bekannte Spieleklassiker auf einer tollen CD: Kartenspiele, Glücksspiele, Brettspiele (z.B. Schach), Sportspiele, Gesellschaftsspiele, Tetrisvarianten, Abenteuerspiele, Strategieund Denkspiele! Der Dauerbrenner zum Superpreis!

160 bekannte

Spieleklassiker



aGora

Riven dt.



Ambrosia Spielehits

Alle Hits der Kult-Spieleschmiede Ambrosia auf einer CD. Neben "Apeiron", "Harry the handsome" sowie allen anderen Ambrosia Hits finden Sie auch noch allerlei Plugins und Erweiterungen für die Games, ledes Spiel ist ein Hit für sich! Cool!!!

MAC

Alle Arktis Edition CDs finden Sie täglich aktuell im Internet bei: arktis.de







Atlantis





11th Hour Gruseladventure

Racing Days

KingsQuest 7







Empfehlenswerte Kindersoftware

Arielles Abenteuer Der kleine Prinz 79, Die Schneeköniging 59,-Janosch der kl. Tiger.. König der Löwen Kollektion 79. Löwenzahn 2 Max und die Piraten Mäusejagd im Grandhotel 19,-Mein erstes Musikstudio 19,-MitterNachtsSpiel 69, Mulan Interaktive Abent. 69, Ollies Welt 25, Ollies große Reise Oscar taucht unter 69. Petterson & Findus 69. **Robin Hood** 59. TKKG Katias Geheimnis 49, TKKG Tödliche Schokol. Töff Töff retten den Zoo 79. Verkehrsspiel

Von Kopf bis Fuß

Willi der Zauberfisch







19.















49,-**Art Dabbler** 39,-**Artvill Starterkit** 99,-Back Arts CDs ie 99,-Bryce 2 149,-Bryce 3D 399,-**Business Lavouts** 79,-Cinema 4D Go 348,-Color MacCheese 49,-**Cubasis AV** 199,-Cubase 4.0 VST 649,-DeBabelizer 3 998,-**Essen & Trinken** 69,-Ethno Elips 25, Euro-Clips (Geld+Logo) 19,-**Eye Candy** 299,-Fahrzeug Archiv 399,-Feste + Feiern 1 69,-Feste + Feiern 2 69,-Filter Attack 79,free objects 1-7 79,-**FontBox** 99,-**GrooveMaker** 99,-**HKS DTP Paket** 179,-**Iconografica** 89,-**Icon Gallery** 9,-MacPublisher 39,-Master Clips 303.000 Master Photos 50.000 Master Clips Webart 100.000 99,-Master Clips 35.000 45,-NetObjects Fusion 3 449,-**Nils Type Efex** 199,-**Nils Actions** 99,-Nils Filters 2.1 **Nils Radioactive** 249,-Open Scenery 1 89,-Painter 3D 599,-**Painter Classic** 179,-**PhotoSpray** 199,-Photo Vista **Publishers Delight** 5,-Poser 3 499,-Ray Dream 3D 199,-**Rough Typefaces** 99,-Series 3 299,-Series 4 299,-Shadow Filter 299,-Squizz 3.0 279,-SuperG00 99,-Terra Forma Weltweit 995,-Terra Forma Europa 435,-**Textissimo** 199,-**Total Xaos Filter** 399,-TurboCAD 2D/3D Typografica 1 29,-Typografica 2 49,-Typo/Graphic Edges 279,-Velociraptor 129,-**Wasserwelt Clips** 19,-Web Fix 49,-WildRiver SSK 279,-Xenofex (AlienSkin) 298,

Arktis Designer Highlights

79,-

100 Top Layouts

Apprentice

Barcode PrintBar

www.arktis.de

Der coole Arktis Online Shop mit über 1200 Mac CDs!



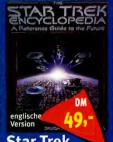
Actua Soccer chreibmaschinenkurs 3D Fußballspiel

Das Grab des Pharao Der Atlantis Nachfolger ist da!

Jetzt gibt es den neuen Adventurehit von den Atlantis-Machern CRYO INTERACTIVE bei ARKTIS!

Jagen Sie Grabräuber im alten Ägypten 2000 Jahre vor Christus. Lassen Sie sich fesseln von einer längst vergangenen, grandiosen Szenierie, wiedererweckt in perfekter, meisterhafter 3-D Grafik. Zum ersten Mal ist es wirklich gelungen, ein vergangenes Zeitalter in einem Spiel wieder aufleben zu lassen. Sie schlüpfen einem Spiel wieder aufleben zu lassen. Sie schlüpfen in die Rolle eines jungen Mannes namens Ramose. Ihr Vater, der Schreiber des Wesirs, wird beschuldigt, an der Plünderung eines königlichen Grabmals beteiligt zu sein. Ihnen allein muß es gelingen, den Pharao von der Unschuld Ihres Vaters zu überzeugen, denn sonst erwartet ihn ein tödliches Schicksal. Nutzen Sie die Informationen über Gesellschaft, Politik und Religion der damaligen Zeit, um Ihrem Ziel näher zu kommen. Retten Sie Ihren Vater vor dem sicheren Tod. Sie haben keine Zeit zu verlieren. Also. steigen Sie hinunnaben keine Zeit zu verlieren. Also, steigen Sie hinun-ter, tief hinuter ... ins Grab des Pharao! Inkl. histori-scher Datenbank! Keine Frage, der Nr. 1 Hit für 1999!





Encylopedia

Route 66 Der Streckenplaner

Aquazone

Professional CAD Mad

TurboCad 2D/3D Der Innenarchitekt















9



Steuererklärung kinderleicht: Der SteuerFuchs '98 ist da!

Jetzt gibt es den neuen "SteuerFuchs" mit allen gesetzlichen und steuerlichen Änderungen. Mit dem integrierten Steuernavigator umschiffen Sie sicher die Abgründe der amtlichen Formulare und entdecken ungeahnte Steuersparmöglichkeiten!

Das meistgekaufte Macintosh Programm für die jährliche Lohn- und Einkommensteuererklärung gibt es jetzt in der brandneuen Version! Zu den wichtigsten Neuerungen der neuen Release für das Veranlagungsjahr

1008 zählen neben der obligatorischen steuerrechtlichen Aktualisierung (Tariftabelle, Anlage usw.) und zahlreichen Verbesserungen die wahlweise Nutzung der attraktiven neuen Features von Mac OS 8.5, wie das veränderbare Er schei-nungsbild ("Appearance Manager") und die erweiterten Dateidia loge ("Navigation Ser-



NEU!

Druckt abgabefertige Steuererklärung

Einkommensteuererkläru auf dem Mac DM



Bestelltelefone

02547-1303 02547-1253

Bestellfax

02547-1353

Online Shop www.arktis.de

ARKTIS Software GmbH Schürkamp 24, D-48720 Rosendahl

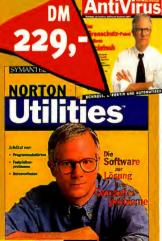


Für kurze Zeit gibt es jetzt beide top aktuellen Norton Bestseller in einem Megapaket! Nur solange der Vorrat reicht! So günstig wie noch nie!!!

NORTON **Utilities 4.0**

ANTIVIRUS 5.0

NORTON



Versandkosten: DM 15, - bei Post-Nachnahme (Ausland DM 35, -) oder DM 10, - bei Bankeinzug bzw. bei Scheck-/ Kreditkarten (Eurocard, Visa, Amex)-Vorkasse (Ausl. DM 17, -) - UPS EXPRESS Lieferung innerhalb Deutschlands für DM 10,-Zuschlag! Ab DM 300,- Bestellwert frachtfele Lieferung innerhalb Deutschlands! Händleran-fragen gegen Gewerbeschein willkommen!

ARKTIS AUSTRIA: User's Friend Tel: 05523-55700 Fax: 05523-57757 Online Shop: www.arktis.at

ARKTIS SCHWEIZ: User's Friend Tel: 071-7610666 Fax: 071-7610665

Update nur DM 49,-!



Einzeltests

Produkte im Einzeltest

Kai´s Photo Soap 2

Bildbearbeitung

Vorzüge günstiger Preis, umfangreiche Funktionen wie in Profisoftware à la Photoshop



Nachteile auf dem Mac sehr langsam, instabil, hohe Hardwareanforderungen, schwer verständliche Benutzerführung

Wertung mangelhaft ₱₱₽₽₽₽

Systemanforderungen ab Mac-OS 8.1. Power Mac, 32 MB RAM, 120 MB freier Festplattenspeicher, ab Windows 95, Pentium-Prozessor, 32 MB RAM (64 MB unter Windows NT), 100 MB freier Festplattenspeicher Info Funware \$\&\circ\ 01 80/5 32 36-66 \$\&\&\circ\ -62 \$\&\circ\ www.funware.de \text{Preis} zu Redaktionsschluß noch nicht bekannt, etwa DM 100

Profibildbearbeiter lesen ab jetzt am besten gar nicht mehr weiter", so begann unsere Besprechung von Kai's Photo Soap in *Macwelt 8/97*. Eineinhalb Jahre später halten wir den Nachfolger in den Händen und können obiges Zitat nur erweitern. Auch Nichtprofis sollten hier nicht weiterlesen oder zumindest die Finger von Kais Fotoseife, Version 2, lassen – es sei denn, sie haben einen Power Mac G3/400 mit reich-

lich Arbeitsspeicher. Oder einen Windows-PC. Wenn sie dann noch Herausforderungen der besonderen Art lieben – Werkzeuge, die kein Mensch versteht, Funktionen, die unauffindbar im Verborgenen schlummern, ein Handbuch im PDF-Format von 178 Seiten, ohne dessen Studium die Software nutzlos ist – mögen sie Kai's Photo Soap verwenden. Wir werden es nicht tun.

Quälend langsam

Neu an Version 2 ist unter anderem die Oberfläche. Nicht mehr in Techno-Grau, sondern in kinderfreundlichem Weiß präsentiert sie sich dem Benutzer. Neu ist auch der Transporter. Dies ist ein besonderer Bereich am Bildschirm, in dem Bilder für die Verwendung in den unterschiedlichen Bearbeitungsbereichen zwischengelagert werden. Daß man erst ein Bild oder mehrere Bilder in den Transporter ziehen muß, damit man sie überhaupt bearbeiten kann, darauf muß man erst mal kommen.

Ist diese Hürde genommen (oder im Handbuch nachgelesen), beginnen wir mit dem Bearbeiten der Bilder. Hier geht unser Testgerät, ein Power Mac 8600 (604e-Prozessor, 200 MHz), zum ersten Mal in die Knie. Bis das erste Bild aufgebaut und die Bearbeitungsinstrumente zur Verfügung ste-

hen, vergeht etwa eine Minute, und das ist erst der Anfang. So schön die Manipulationsmöglichkeiten sind, so vielseitig die Maskierungen und Kompositionen, die sich mit Photo Soap 2 anstellen lassen, so quälend langsam geht es am Mac voran. Immer wieder hilft lediglich die Escape-Taste weiter, damit man überhaupt mit der Arbeit fortfahren kann.

Nicht viel besser ergeht es uns auf unserem nächsten Testrechner, einem iMac mit 233-MHz-G3-Prozessor. Hier läuft zwar alles etwas flotter, jedoch verhindern auch am iMac überlange Wartezeiten, daß Freude aufkommt. Im Gegenteil, hier bleibt bei jeder zweiten Aktion ebenfalls nur die Escape-Taste als Rettung, bevor man entnervt aufgibt - nicht einmal Microsoft hat sich je eine so miserable Mac-Implementierung erlaubt. Flüssiger wird die Bilderseife erst, als wir sie auf einem Umax-Laptop mit einem AMD-K6-2/300-Prozessor (entspricht in etwa einem Pentium-II-Prozessor mit 266 MHz) mit 96 MB Arbeitsspeicher installieren. Plötzlich entfallen lange Wartezeiten, der Bildaufbau ist flott, und auch das Umschalten zwischen den Werkzeugen funktioniert in akzeptabler Geschwindigkeit.

Hinzu kommt, daß sich dem Uneingeweihten die "intuitive" Benutzerführung von Soap komplett verschließt und man eingeblendete Hilfetexte für Funktionen und Werkzeuge vergeblich sucht. Da helfen auch die mehrfachen "Rückgängig"-Schritte und die Möglichkeit, Photoshop-Plug-ins einzusetzen (beides neu in Soap 2), nichts.

Fazit

Soap 2 ist, laut Hersteller, für all jene Anwender gedacht, die "intuitiv" Bilder bearbeiten und aufpeppen möchten. Die an sich schönen Profiwerkzeuge, die das Programm bietet, und die beigelegten KPT-3-Plug-ins werden aber durch die unverständliche Oberfläche und die extrem schlechte Performance am Mac unbrauchbar. Was an einem Pentium-PC noch akzeptabel ist, wird auf jedem Mac zur Quälerei. Urteil: mangelhaft.

Sebastian Hirsch



Zip 100 USB

Wechselspeicher

Vorzüge einfache Installation, umfangreiche Software Nachteile spürbar langsamer als SCSI-Version, nicht von USB bootbar

Wertung gut \$ \$ \$ \$ \$ \$

Systemanforderungen iMac, Mac-OS 8.5. freier USB-Port Info Iomega & (D) 01 30/82 45 44, (A) 06 60/55 41 & www.iomega.com Preis DM 350. € 179, S 2500, sfr 250

Nachdem sich Syquest, der Pionier der magnetischen Wechselspeicher, endgültig vom Markt verabschiedet hat, nimmt die Dominanz des direkten Konkurrenten Iomega zu. Mit dem Zip USB stürmt der Wechselspeicherhersteller nun auch den USB-Markt. Noch hat sich die serielle Hochgeschwindigkeitsschnittstelle im Massenmarkt nicht ganz durchgesetzt, aber der Erfolg scheint nur eine Frage der Zeit. Seit sich Apple mit dem iMac und den neuen G3-Macs dem USB-Anschluß zugewendet hat, steigt die Zahl verschiedenster USB-Peripheriegeräte beinahe täglich an.

Iomega hat das Zip USB bewußt auf den iMac zugeschnitten. Schon am Design wird das deutlich. Das Gehäuse besteht aus transparentem blauem Kunststoff, was dem iMac-Design sehr nahekommt und auch gut zu Apples neuen G3-Macs paßt, die ja ebenfalls über USB-Anschlüsse verfügen. Inwieweit es allerdings sinnvoll ist, einen neuen G3-Mac mit einem Zip USB auszurüsten, sei dahingestellt. Schließlich bietet Apple ein internes Zip-Laufwerk mit IDE-Anschluß als Build-to-order-Option an. Das dürfte in diesem Fall die bessere und vor allem schnellere Lösung sein.

Im Vergleich zu den herkömmlichen Zip-Laufwerken mit SCSI-Anschluß bleibt die Gehäuseform unverändert. Auf der Rückseite findet man den typischen vierpoligen USB-Port. Das Laufwerk enthält keinen zusätzlichen USB-Hub – angesichts des Preises verständlich. Obwohl der USB-Port selbst eine Spannungsversorgung liefern könnte, hat Iomega ein separates Netzteil dafür vorgesehen. Die Stromaufnahme des Laufwerks ist zu hoch, um es über den USB-Port zu speisen.

Echtes Plug-and-play

Wir testen das Zip USB an einem iMac der ersten Generation. Auch mit den neuen G3-Macs sollte es funktionieren, was wir allerdings mangels eines aktuellen Testgeräts nicht überprüfen können. Nach dem Installieren der Treibersoftware braucht man das Laufwerk lediglich mit einem freien USB-Port des iMac oder eines USB-Hubs zu verbinden – das System erkennt es problemlos, und der iMac mountet eingelegte Zip-Medien prompt.

In der Bedienung unterscheidet sich das USB-Zip-Laufwerk nicht von seinen Verwandten aus dem SCSI-Lager. Nur in puncto Geschwindigkeit muß man Abstriche hinnehmen. Der serielle USB-Anschluß kann theoretisch maximal 1,5 Megabit pro Sekunde liefern. Mit zirka 800 KB pro Sekunde bei Lese- und 500 KB pro Sekunde bei Schreibzugriffen liegt das Zip USB spürbar hinter der SCSI-Version, aber immer noch weit vor dem Superdisk-Laufwerk des Konkurrenten Imation (siehe dazu Macwelt 12/98, Seite 44). Leider kann man von dem Zip-USB-Laufwerk nicht booten. Dieses Problem ist aber nicht Iomega anzulasten, sondern liegt im Betriebssystem des Mac-OS begründet: Apple sieht im aktuellen Mac-OS keine USB-Boot-Möglichkeit vor.

Fazit

lomegas Zip-USB-Laufwerk ist eine runde Sache. Die Geschwindigkeit ist ausreichend, wenngleich umfangreiche Backups nicht unbedingt zu empfehlen sind. Für den Datenaustausch ist das Zip 100 USB jedoch eine lohnende Anschaffung.

Christian Möller

Geschwindigkeitsvergleich

| Laufwerk | Leserate KB/s ¹ | in | Schr in Kl | eibrate B/s ¹ | iffszeit in sekunden ² | Praxistest in Minuten: Sekunden ³ |
|--------------------------|-------------------------------|------|---------------|------------------|---------------------------|--|
| Imation Superdisk USB | | 326 | | 268 | 122,1 | 0:09 |
| Iomega Zip SCSI | | 1077 | | 1033 | 45,3 | 0:03 |
| Iomega Zip USB | | 813 | | 496 | 48,3 | 0:03 |

Anmerkungen: 1 gemessen mit FWB Raid Toolkit 2.0.7, längere Balken stehen für bessere Leistung 2 gemessen mit FWB Raid Toolkit 2.0.7, kürzere Balken stehen für bessere Leistung 3 1 MB kopieren im Finder, Handmessung, kürzere Balken stehen für bessere Leistung





Tel.: 05481 - 2990 • Fax: 05481 - 2991 e-mail: info@design-pro.de Mo-Fr: 10.00-19.00 Uhr Sa: 10.00-12.30 Uhr

PowerMa

PM13 iMac 266/32/6GB/56k/6MB/ in 4 Farben erhältl...call,-PM14 G3 MT/300 64/6GBU/L2/CD/16MB/FireW/US8/Eth.....call,-PM15 G3 MT/350 64/6GBU/L2/DV/16MB/FireW/Eth.....call,-PM16 G3 MT/350 128/12GBU/L2/CD/16MB Zip/FireW/Eth...call,-PM17 G3 MT/400 128/1x9GBU2/L2/CD/16MB/US8/FireW/Eth..call,-Jeder PM inkl. Norton Antivirus 5.0 dt. solange Vorrat reicht 32/64/128 MB...Tagespreise bei Drucklegung.......99,-/189,-/389,-

PowerBook

| PB24 G3/ | /233 32/2GB | /BSC/20xCD/56K/14. | 1"TFT5.109,- |
|-----------|---------------|--------------------|----------------|
| PB25 G3 | /266 64/4GB | /20xCD/1BSC/56K/14 | 1,1"TFT6.029,- |
| PB27 G3/ | /300 192/8GB | /20xCD/1BSC/56K/14 | ,1"TFT8.569,- |
| Disketten | laufwerk für | PB/G3 | 245,- |
| Zip Laufy | werk für PB/0 | 33 | 599,- |
| SCSI-Ada | pter HDI 30/D | B 25 | 69,- |
| | | bei Drucklegung12 | |

Monitore

| Apple | Studio Display 15,1"TFT | 2.179,- |
|--------|---|---------------|
| Apple | Studio Display 17" | 1.059,- |
| Apple | Studio Display 21" | 2.999,- |
| Formac | ProNitron 17/600 | 799 |
| Formac | ProNitron 19/500 | 1.619,- |
| Formac | ProNitron 21/700 | 2.579,- |
| iiyama | Vision Master A901HT 19" | 1.249,- |
| °°Weit | ere günstige Monitore aller Hersteller au | uf Anfrage 00 |
| | | |

Scanne

| Epson GT 7000 A4/36 Bit | 499, |
|---|--------|
| Agfa Snap Scan 1236 inkl. FotoLook, FotoSnap, etc | 459, |
| Mikrotec Scan Maker X6 | 419, |
| Mikrotec Scan Maker 4 Incl. Silver Fast | 1.465, |
| Umax PowerLook II | 999, |
| Umax PowerLook III | 4.939, |
| °°Weitere Scanner aller Hersteller auf Anfrag | e°° |
| | |

Drucke

| Epson Stylus 700/740/750incl.[| D-Kabel479,-/449,-/589,- |
|--------------------------------|--------------------------|
| Epson Stylus 1520 A3+ | 1.149, |
| Epson Stylus Photo EX | 919, |
| Epson Stylus 3000 A2 | 3.239, |
| Epson Stylus 5000 A3+ | 5.179,- |
| **Weitere Drucker aller Herst | teller auf Anfrage°° |

Kommunikation

| | +Leo TCP | |
|------------------------|----------------------------------|-------|
| ISDN-Karte Leonardo XL | +Leo TCP1. dem m. Speicher+Voice | 769,- |
| | ON | |
| | r u. Karten. Modem auf Anfrage | |

Software

| | | | | | | 189,- |
|--------|-------------|-----------|-----------|--------|------------|---------|
| Norton | Utilities | 4.0+Nor | ton Antiv | /irus | 5.0 | 249 - |
| Adobe | Photosh | op 5.0c | | | ********** | 1.739,- |
| Quark | XPress P | assport 4 | 1.0 dt | ****** | | 3.349,- |
| | | | | | | 369 |
| | | | | | | n348,- |
| Maxon | Cinema | 4DSE V | 5 | | ••••• | 1.450,- |
| Maxon | Cinema | 4DXL V | 5 | | | 2.800,- |
| | | | | | | |
| | | Lau | werke | | | |
| 7 | - 7:- 400 h | 40. | | | | |

| Iomega Zip 100 MB/extern | 245. |
|--------------------------------------|-----------------|
| lomega Zip 100MB/USB/extern | 349, |
| Iomega Zip 250 MB/extern | 459, |
| lomega 1GB Jaz/extern nur noch wenig | e Exemplare499, |
| Iomega 2GB Jaz/extern/OEM | 669, |
| Iomega Zip-Cartridge 100 MB | |
| Iomega Jaz-Cartridge 1GB | |
| lomega Jaz-Cartridge 2GB | |

Design PRO • Computervertrieb Tecklenburgerstr. 135 • 49 525 Lengerich Wir liefern Ihnen jedes auf dem Markt erhältliche Macintosh Hard-Softwareprodukt!

Unsere Apple Produkte sind deutsche Originalversionen mit voller Jahresparantie.

voller Jahresgarantie. Alle Preise in DM inkl.MwSt. exklusive Versand. Änderungen, Irrtum und Druckfehler vorbehalten.Versand per UPS-Bar-NN.

Lexmark Optra Se 3455n

Laserdrucker

Vorzüge sehr schnell, hohe Papierkapazität, gut erweiterbar Nachteile Verbrauchsmaterialien nicht einzeln austauschbar lautes Gebläse beim Drucken, teuer



Wertung gut 💆 💆 💆 📮 📮

Systemanforderungen ab System 7.5, Ethernet-Schnittstelle Info Lexmark & (D) 08 00/5 39 62 75 www.lexmark.de Preis DM 7500, € 3800, S 55 000, sfr 6000

exmark hat mit dem Optra Se 3455n einen der schnellsten A4-Drucker im Programm und setzt auf die Architektur der Optra-S-Baureihe. Das bedeutet, daß sich alle Papieroptionen dieser Drucker auch mit dem Se 3455n verwenden lassen. Das Gerät gibt 32 A4-Seiten pro Minute aus, ist mit einer 167-MHz-CPU und einer Postscript-Level-2-Emulation ausgestattet. Im Lieferumfang sind zur 250-Blatt-Zuführung zwei 500-Blatt-Kassetten enthalten, eine Netzwerkkarte und 8 MB Speicher, erweiterbar auf 136 MB. Die Papierkapazität kann man bis 2750 Blatt erhöhen, die Ab-

lagekapazität auf 2450 Blatt. So bietet der Optra Se 3455n genügend Papier für seine Druckleistung. Als monatliche Auslastung gibt Lexmark bis zu 150 000 Seiten an.

Bei allen Vorzügen hat der Drucker auch Nachteile. Die Gebläse sind laut, aber bei der hohen Leistung unabdingbar. Schwerer wiegt, daß man die Verbrauchsmaterialien Toner und Drucktrommel nicht getrennt tauschen kann, was bei der Bewertung der Ausstattung zur Abwertung führt. Immerhin nimmt der Hersteller leere Druckkassetten zurück. Die Kapazität des Toners liegt laut Hersteller bei 23 000 Seiten.

Kein PDF ist ihm zu lang

Während der Testphase drucken wir zahlreiche Handbücher im PDF-Format aus, um die Kapazitäten des Geräts auszuloten. Die Dokumente mit oft mehreren hundert Seiten Umfang gibt er zügig aus, wenn auch nicht in der vollen Kopiergeschwindigkeit. Trotzdem ist der Druck von 500 Seiten nur eine Angelegenheit von etwa 15 Minuten. Für Anwendungen wie den Druck von Fragebögen ist der neue Optra gut geeignet. Durch den schnellen Prozessor weist er nicht nur eine hohe Kopiergeschwindigkeit auf, eine 2,5-MB große Photoshop-Testdatei gibt er in sehr guten 33 Sekunden aus.

Steckbrief

Technische Angaben

Druckverfahren Laser Druckformat A4 Auflösung

1200 mal 1200 dpi Kopiergeschwindigkeit 32 A4-Seiten/Minute Schnittstellen Ethernet, parallel Druckkosten 1 2,1 Pfennig/A4-Seite

Bewertungen

Druckqualität sehr gut Druckgeschwindigkeit sehr gut Bedienung sehr gut Ausstattung gut Preis-Leistung befriedigend

Anmerkung: 1 bei 5 Prozent Deckung, ohne Papierkosten

Die Druckqualität ist bei 1200 mal 1200 dpi sehr gut, in dieser Qualität gibt der Optra aber nur 16 Seiten pro Minute aus. Eine Auflösung von 600 dpi mit Bildglättung bei voller Geschwindigkeit von 32 Seiten pro Minute reicht jedoch für die meisten Anwendungen voll aus.

Fazit

Für Anwendungen mit hohem A4-Druckaufkommen ist der Optra Se 3455n die ideale Maschine, die gutes Papierhandling und hohe Druckleistung vereint.

Guido Sieber

Penpartner

Eingabetablett

Vorzüge gute Druckempfindlichkeit, deutsche Software, einfache Handhabung



Nachteile Maßstab von Tablettfläche zu Bildschirmauflösung läßt sich nicht ändern

Wertung gut 🗸 🗸 🗸 🗸 🖟

Systemanforderungen ab System 7. ADB-Anschluß, für die mitgelieferte Software: Power Mac Info Wacom & (D) Arktis 0 25 47/13 03, (A) Elsat 01/86 64 40, (CH) Proditec 01/8 34 14 74 VS www.wacom.de Preis DM 200, € 100, S 1600.

Der "Grafik-Power-Fun-Stift" setzt die Kreativität eines Mac-Benutzers frei, behauptet Wacom. Was auch immer damit gemeint ist, eines jedenfalls kann man dem gerade 200 Mark teuren Zeichentablett Penpartner nicht vorwerfen: Komplexität. Das Tablett funktioniert an allen von uns getesteten Macs ohne jegliche Schwierigkeiten, mit Ausnahme des Powerbooks 1400 sogar ohne Treiber. Auf der Cebit 1999 will Wacom eine USB-Version zeigen.

Der Treiber ist ein Kontrollfeld, in dem man die Druckempfindlichkeit von Zeichenspitze und "Radiergummi" einstellt und die Bewegung des Mauszeigers kontrolliert: Wählt man den "Stiftmodus", entspricht die 96 mal 128 Millimeter (fast DIN-A6) große Zeichenfläche der Größe des Bildschirms, was bis zu einer Auflösung von 1024 mal 768 Bildpunkten keine Probleme bereitet. Bei großen Auflösungen oder einem Mac mit zwei Monitoren wird das aber unpraktisch, da die Maus kaum mehr zu bändigen ist. Deshalb gibt es alternativ auch den "Mausmodus", bei dem sich der Mauszeiger proportional zu den Bewegungen auf der Zeichenfläche bewegt. Im Vergleich zu den größeren und teureren Zeichentabletts der Intuos-Serie vermissen wir jedoch die Möglichkeit, den Zeichenmaßstab zu ändern. Bei den großen Tabletts kann man so eine 1:1-Relation von Monitor- und Zeichenfläche festlegen.

Davon abgesehen gibt es am Penpartner wenig auszusetzen. Wacom liefert die zwei Programme Art Dabbler SE und Kai's Photo Soap SE. Das Zeichenprogramm Art Dabbler ist für Einsteiger gut geeignet, doch begabte Künstler sollten sich beizeiten nach einem Profiwerkzeug wie Painter umsehen; da die Zahl der Malwerkzeuge bei Art Dabbler eingeschränkt ist. Photo Soap, das Pho-



Der leichte Stift des Wacom-Tabletts macht selbst aufwendige Strichzeichnungen möglich.

toretuscheprogramm, leistet dagegen relativ viel, doch dementsprechend hoch sollte auch die Prozessorleistung sein. Auf einem Power Macintosh 7200/75 erschweren mitunter leichte Ruckler die Bildbearbeitung. Seit Anfang Februar liefert Wacom Penpartner mit Painter Classic oder Disney Magic Artist aus.

Fazit

Penpartner ist ein Zeichentablett mit einem Softwarepaket für Einsteiger. Die Hardware arbeitet reibungslos, die Software hinterläßt nicht zuletzt dank der deutschen Oberfläche einen guten Eindruck. Angesichts des niedrigen Preises hätte sich das Produkt die Höchstnote verdient, wenn Wacom nicht die Funktion für die Maßstabkontrolle herausgekürzt hätte.

Walter Mehl

Stuffit Deluxe 5.0.2

Komprimierprogramm

Vorzüge sehr gut in das Betriebssystem integriert, arbeitet mit den meisten Dateiformaten

Nachteile nur englische Version, keine deutsche Dokumentation

Wertung gut ####

Systemanforderungen ab System 7.5.3, 8 MB freies RAM, 8 MB Plattenplatz, CD-ROM-Laufwerk Info
www.alladinsys.com Preis DM 100.
€ 50, S 730, sfr 80

Das Standard-Komprimier-Tool von Aladdin Systems für das Mas-OS gibt es in einer neuen Version: Stuffit Deluxe 5.0.2 liegt vor. Nun ist das Programm endgültig mit System 8.5 kompatibel, und es bietet zudem einige kleine Neuerungen. So kann man beispielsweise zwischen zeit- und platzsparender Kompression wählen. An-

sonsten hat sich an der Bedienung nichts geändert, der Aufwand, ein Archiv zu erstellen oder zu entpacken, ist kaum wahrnehmbar, da alle diese Funktionen in die Oberfläche des Finders integriert sind. Per Menübefehl kann man Daten auch ins Format Mac-Binary oder Binhex umsetzen.

Zum Lieferumfang gehört eine neue Version von Space-Saver, einem Online-Komprimierer, der nach bestimmten Vorgaben Dateien auf Speichermedien komprimiert, die im Finder jedoch ohne Veränderung erscheinen. Sinnvollerweise ist die Standardeinstellung in der neuen Version so geändert, daß die Software nach der Installation keine Datei komprimiert.

Fazit

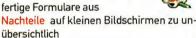
Aladdin Systems Stuffit Deluxe ist ein willkommenes "Muß" auf jedem Mac, da es das Arbeiten mit gepackten Dateien in fast jedem Format deutlich vereinfacht.

Guido Sieber

Steuerfuchs 98

Einkommensteuerprogramm

Vorzüge intuitive und ergonomische Bedienung, druckt abgabefertige Formulare aus



Wertung gut 🗸 🗸 🗸 🗸 🖟

Systemanforderungen ab Mac-OS 7.1. 3 MB freies RAM. 256 Farben/Graustufen. CD-Laufwerk Info Application Systems Heidelberg & (D) 0 62 21/30 00 02 30 03 89 ash.sww.net Preis DM 80, € 40, jährliches Update DM 50. € 25

er Steuerfuchs geht mit der Version 98 in sein mittlerweile sechstes Macintosh-Jahr, den Vertrieb hat Application Systems Heidelberg übernommen. Den überlegenen Sieger aus dem Macwelt-Vergleichstest (Heft 3/98) hat Autor Achim Tetzel an das aktuelle Mac-OS angepaßt: Steuerfuchs 98 unterstützt das Erscheinungsbild sowie die Dateidialoge von Mac-OS 8.5. Ansonsten wurde das Programm nur inhaltlich überarbeitet und kommt mit der gewohnten Benutzeroberfläche daher. Vorteil für den Anwender: Steuererklärungen aus den vergangenen zwei Jahren lassen sich direkt in die aktuelle Version laden.

Zentrales Element der Benutzerführung ist der Steuernavigator, ein umfangreicher Ratgeber mit rund 1 MB Erläuterungen, Tips und Hinweisen zur Einkommensteuererklärung. Von dort gelangt man per Maus-

klick in die amtlichen Formulare (Mantelbogen, Anlage Kinder, zweimal Anlage N, Anlagen KSO, GSE, FW, St, Anlagen V) und nimmt dort die Eintragungen vor.

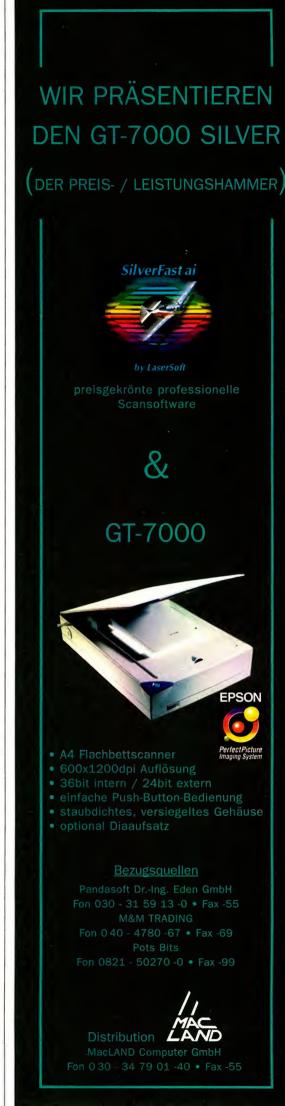
Wo ein einfaches Formularfeld nicht ausreicht, bietet der integrierte Tabelleneditor die Möglichkeit, detaillierte Kosten – etwa für einen Umzug – aufzuschlüsseln. Das Programm übernimmt das Anlagenmanagement mit automatischer Numerierung und entsprechenden Verweisen. Daten lassen sich als ASCII-Text mit Tabulatoren übernehmen. Das Modul Steuerkalkulator rechnet die komplette Steuererklärung bis zur Nachzahlung oder Rückerstattung durch. Es überprüft die Angaben auf Vollständigkeit und Plausibilität und meldet Zweifel durch rote Stecknadeln in den entsprechenden Feldern des Formulars.

Last but not least druckt der Steuerfuchs die ausgefüllten Formulare abgabefertig für das Finanzamt aus. Dabei gibt es je nach Drucker verschiedene Qualitätsstufen, die das Finanzamt allesamt akzeptiert – vorausgesetzt, der Benutzer hat einen Blick in das 40 A5-Seiten knappe Handbuch geworfen und die Hinweise zur korrekten Paginierung und Klebung beachtet...

Fazi

Der Steuerfuchs 98 ist angenehm einfach zu bedienen und bietet Anfängern wie Profis alle erforderlichen Hilfsmittel. Einen erfahrenen Steuerberater vermag er jedoch – wie alle Steuerprogramme – nicht zu ersetzen.

Thomas Köhler/wm



Canon CLBP 460PS

A4-Farblaserdrucker

Vorzüge gute Druckqualität und Druckgeschwindigkeit, sehr solide Konstruktion



Nachteile Druckauflösung nur 600 mal 600 dpi, begrenzte Papierkapazität

Wertung gut FFFFF

Systemanforderungen ab System 7.5, Ethernet-Schnittstelle Info Canon & (D) 0 21 51/3 49-566 sfr 6100

anon hat sich mit dem CLBP 460PS Laus dem Rennen um den schnellsten Drucker herausgehalten und ein solides Gerät auf den Markt gebracht. Schon beim Aufstellen des Geräts wird dies klar, denn es dürfte sich dabei um den schwersten momentan erhältlichen A4-Farblaserdrucker handeln. Alle Teile des Druckers wirken stabil und langlebig, die Papierkassetten sind gut zu bedienen, und der Einzelblatteinzug ist als Schacht an der Gerätevorderseite ausgeführt. An diesem Drucker findet man keine wackligen Plastikteile. Einzig eine Stütze für A4-Papier im Einzelblatteinzug könnte bei grober Unachtsamkeit abbrechen. Mit Postscript 3, Fiery-Controller, einer Netzwerkkarte und 32 MB Speicher ist der Neue von Canon für den Betrieb im Netzwerk gut ausgestattet. Der Speicher läßt sich auf 192 MB erweitern, was für den Betrieb in Mac-Netzen eine lohnende Investition ist. Auch eine Festplatte kann man optional im Drucker installieren.

In der Grundausstattung passen 250 Blatt in die Kassette, in den Einzelblatteinzug weitere 100. Erweiterungen sind in Form einer Duplexeinheit und einer zweiten Papierkassette für 500 Blatt erhältlich.

Schwergewicht mit Qualitäten

Der Drucker liefert satte Farben, dichtes Schwarz und eine für 600 dpi ordentliche Druckqualität. Es fällt angenehm auf, daß die farbigen Toner nicht so stark glänzen wie bei anderen Druckern. Farbflächen und Verläufe gibt er sauber und ohne störende Streifen wieder. Seine Kopiergeschwindigkeit liegt bei vier Farb- und 16 Monochromseiten, was von Farblasern in absehbarer Zeit nicht deutlich übertroffen werden wird. Auch bei der Rechengeschwindigkeit hält der Testkandidat gut mit. Für eine 10 MB große Photoshop-Datei benötigt er 127 Sekunden, der Magicolor 2 EX von QMS erledigt das in etwa 120 Sekunden. Einen Macwelt-Titel aus Xpress

| i | Steckbrie | f |
|--------|----------------------|----------------------|
| Techi | nische Angaben | |
| Druck | kverfahren | Laser |
| Drucl | kformat | A4 |
| Auflö | sung | 600 mal 600 dpi |
| Kopie | ergeschwindigkeit | 4 Farbseiten/Minute |
| | | 16 SW-Seiten/Minute |
| | ttstellen | Ethernet, parallel |
| Druck | kkosten ¹ | 25 Pfennig/Farbseite |
| Bewe | ertungen | |
| Druck | kqualität | gut |
| Druck | kgeschwindigkeit | gut |
| Bedie | nung | sehr gut |
| Ausst | attung | gut |
| Preis- | -Leistung | befriedigend |

Anmerkung: 1 bei 7,5 Prozent Deckung pro Druckfarbe, ohne Papierkosten

druckt das Gerät von Canon nach etwa vier Minuten, der Magicolor 2 nach drei Minuten. Die Qualität ist mit dem QMS-Drucker bei 600 dpi vergleichbar, kann mit dessen 1200 dpi aber nicht mithalten.

Fazit

Wer einen soliden Farbdrucker mit guter Qualität und Geschwindigkeit benötigt, trifft mit dem CLBP 460PS von Canon eine gute und zukunftssichere Wahl.

Guido Sieber

Internet Explorer 4.5

Web-Browser

Vorzüge sehr schnell, kostenlos, sinnvolle Funktionen, einfache Installation, unterstützt HTML 4.0



Nachteile Probleme mit Speicherverwaltung und Bildschirmdarstellung, kein aktuelles Quicktime-Plug-in

Wertung Gut 🖣 🖣 🖣 🗗 📮

Systemanforderungen Power Mac, ab System 7.5.5, 12 MB RAM, 7 MB Festplattenspeicher Info Microsoft & (D) 0 18 05/25 11 99 (A) 06 60-65 20 (CH) 1 55 59 00 & www.microsoft.com/mac Preis kostenlos

uf der Macworld Expo in San Francis-Aco räumte Steve Jobs dem Internet Explorer 4.5 einen besonderen Platz in seiner Eröffnungsrede ein. Das Microsoft-Programm hat Funktionen, die die Windows-Version nicht bietet. So kann man mit dem Internet Explorer 4.5 etwa Inhalte einer Seite zusammenfassen, Sherlock integrieren, Formulare ausfüllen lassen und vieles mehr.

Der Internet Explorer läßt sich so leicht installieren wie Microsoft Office 98. Man zieht den Explorer-Ordner nur von der CD auf das gewünschte Speichermedium. Nach

dem ersten Aufruf richtet der Browser den Zugriff auf notwendige Bibliotheken ein und konfiguriert sich selbst.

Viele Funktionen

Mit dem Browser ist es möglich, Dokumente vor dem Ausdruck mit einer Preview-Funktion zu betrachten und dem Papierformat automatisch anzupassen. Die Autofill-Funktion speichert alle Adreßangaben und fügt sie bei Bedarf in Web-Formulare ein. Mit dem Pageholder kann man die HTML-Links

einer Seite extrahieren und als Ausgangspunkt zum weiteren Surfen separat darstellen. Im täglichen Umgang besticht der Browser vor allem durch seine gute Render-Engine. Gegenüber der Vorgängerversion hat er deutlich zugelegt und bietet schnelles Scrollen, fein abgestuftes Livescrolling und transparentes Drag-and-drop von Grafiken, die, auf den Schreibtisch gezogen, sogar ein Image als Icon bekommen. Besonders wichtig: Der Browser baut Web-Seiten schneller auf als die Konkurrenzprogramme.



Mit dem Pageholder lassen sich die Links einer Seite zusammenfassen und als Navigationsleiste nutzen.

Negativ fällt auch die Bildschirmdarstellung auf. So kann es vorkommen, daß Teile des Videospeichers von Internet Explorer überschrieben werden und eine weiße Fläche auf dem Schreibtisch entsteht.

Fazit

Microsoft bietet mit dem Internet Explorer eine gute Lösung. Er überzeugt vor allem durch seine zahlreichen Funktionen und die fixe Ausführungsgeschwindigkeit.

Martin Stein

Dubrau & Heyder GmbH Bälbergasse 3 0345/225090 Computer X GmbH 04107 Leipzig Lampestr. 2 0341/2113337 Lecloux GmbH 10119 Berlin

Schänhauser Allee 6/7 030/4438550 Mac-Repair-Shop 21218 Seevetal Jesteburger Str. 8a 04105/635152

Computer & Schiffstechnik 24103 Kiel Lerchenstr. 18-20 0431/664660

Wichmann Systemh. GmbH 38114 Braunschweig

40233 Düsseldorf Birkenstr. 94 0211/671067

Widdersdorfer Str. 403 0221/597660

52062 Aachen Buchkremerstr.4

0241 /470660 53225 Bonn

Setup GmbH 54290 Trier

Schmalweg 50a 06134/18570

Hinterstr. 21

Besselstr. 21 0621/8710091

Competence GmbH 65205 Wiesbaden Bahnstr. 8 0611/724005

61130 Nidderau 0611/711060

ergo sum Büro Techn. GmbH 79100 Freiburg

Baslerstr. 61 0761/4595530 80807 München

089/323590

Gärtnerstr. D103 0843160460 Quadro Computer GmbH 88299 Leutkirch

Mac System GmbH

Biberstr. 19

Neue Straße 22 0731/967990 MediMac Software GmbH 83098 Brannenburg

Aussigstr. 11 0531/580220 Rothe Computer 42117 Wuppertal Viehhafstr. 125 0202/2427400 DTPdirekt

DPS/Kleinofen GmbH 50933 Köln

MacService GmbH

Servicehouse GmbH Rheinaustr. 173. 0228/421260

Brotstr. 32 0651/9940018 CSO GmbH 55252 Mainz-Kastel

City Mac GmbH 57072 Siegen

0271/23090196 es EDV 68219 Mannheim

RAT & TAT Sabine Schmidt

City Mac GmbH 72,336 Balingen Hälzlestr. 44 07433/90960

Ludwig Computer-Vertr. AG Jasef-Dallinger-Bagen 13

Remus Datentechnik GmbH 86633 Neuburg a. d. Danau

Zallstr. 18 07563/91075

89073 Ulm

Informieren Sie sich im Internet über die MCG unter www.mac-ca.de.

Die wichtigsten Informationen zu unseren Fachhändlern und Produkten sind für Sie jederzeit aktuell verfügbar. Oder Sie rufen uns unverbindlich an.





Power Macintosh G3 300MHz 512K, BSC/64SD/6GB/CD/16MB Video/Tastatur 3,498,- DM

Power Macintosh G3 350MHz 1024K, BSC/64SD/6GB/DVD/16MB Video/Tastatur

Power Macintosh G3 400MHz

1024K, BSC/128SD/9GB Ultra2/CD/16MB Video/Tastatu



miroMotion DC 30

Sie erhalten diese Software auf CD beim Kauf eines aktuellen Apple Rechners, solange der Vorrat reicht.

Programme: Norton Antivirus 5.0

Tubular Worlds, Oxyd Magnum, Filemaker Workshop, Eudoro 3.13. Internet Explorer, Outlook Express, Screensover, Disk Drive TuneUP Zip und Jaz bis zu 300% schneller.

Demos:

Filemaker 4.0 Shopy Mac, Steuerfuchs, Profit 97, Mothe moc. Tomb Raider II.





Deutschland-Roadshow 1998/99

Bis März 99 werden wir Housmessen für Sie durchführen, Promotoren der beteiligten Hersteller werden die MCG-Fachhändler vor Ort unterstützen. Eine Einladung sendet Ihnen der Fachhändler Ihrer Wahl gerne zu.

Alle Infos unter: www.mac-cg.de

Unterstützende Hersteller:

Apple, Adobe, EPSON, Hitachi, InFocus, iomega, miroDisplays, Nikon, Sonnet und QMS.



Adobe Bundle Update Illustrator 8.0 + Photoshop 5.0



21" Apple Studio Display mit Color Sync

Powered by

Das Rundum-Sorglos-Softwarepaket

Notfall-Utilities im Test: Wer für den Fall eines Festplatten-

Crashs Vorsorge treffen und keine verschwundenen oder

zerstörten Dokumente riskieren will, kann für verhältnismäßig

wenig Geld auf Nummer Sicher gehen

Sichere Festplatten S. 46

Vernünftiges Backup S. 48

Intaktes Dateiverzeichnis S. 48

Aktueller Virenschutz S. 49

Produktübersicht S. 50

Fazit S. 50

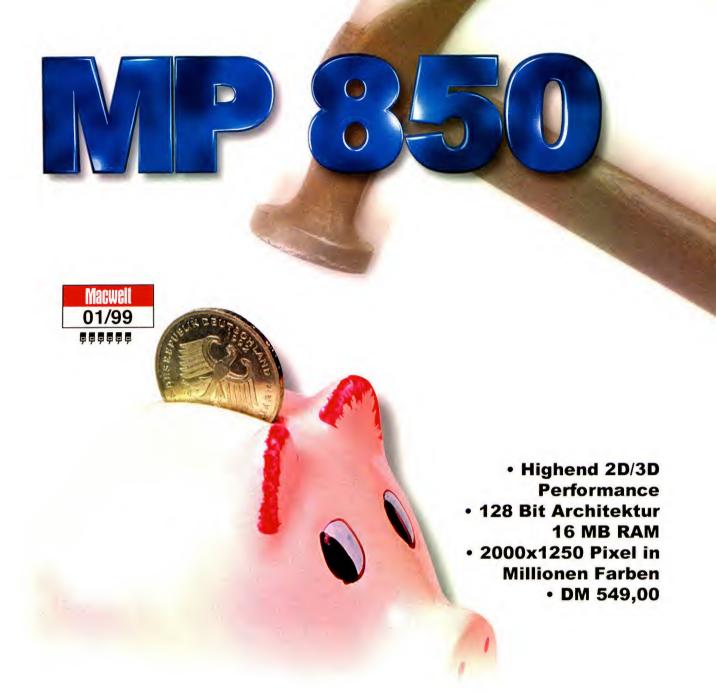
in Rechnerabsturz reißt nicht nur die noch ungesicherten Daten mit in den Abgrund, sondern kann auch das Festplattenverzeichnis beschädigen. Dann lassen sich Dateien nicht mehr öffnen oder verschwinden sogar vollständig vom Speichermedium. Auch manche Viren schicken Dokumente ins Nirwana. Im schlimmsten Fall verabschiedet sich eine ganze Festplatte. Die Hausapotheke sollte daher Programme enthalten, die möglichen Erkrankungen der Dateien vorbeugen und sie im Notfall kurieren.

Sichere Festplatten

Damit eine Festplatte Daten aufnehmen kann, muß man sie auf diese Aufgabe vorbereiten. Hierfür sind die Festplattenformatierer zuständig. Mit jedem Mac und jeder Version des Mac-OS erhält man von Apple das kostenlose Formatierprogramm "Laufwerke konfigurieren". Während ältere Ausgaben nur direkt von Apple gelieferte Festplatten formatierten, kommt die aktuelle Version 1.6.2 mit vielen Festplatten anderer Hersteller zurecht.

Darüber hinaus gibt es kommerzielle Programme wie Hard Disk Toolkit, Disk Drive Tuneup oder Silverlining, die fast ausnahmslos mit allen Speichermedien zusammenarbeiten, beispielsweise auch mit Wechselmedien, die Apples Formatiersoftware links liegen läßt. Viele Anbieter von Festplatten packen ihren Laufwerken zudem eine abgespeckte Version eines kommerziellen Programms bei. Hat man Zip- oder Jaz-Laufwerke, helfen die ebenfalls kostenlosen Iomega Tools weiter.





Die Grafikkarte für die Sparschweine unter den Publishern!

DM 549,00





Wichtig ist, die aktuellste Version der jeweiligen Formatiersoftware zu verwenden und damit den Festplattentreiber auf den neuesten Stand zu bringen. Damit beugt man Konflikten zwischen Festplattentreiber und aktueller Systemsoftware vor. Außerdem kann man nur mit den neuen Versionen im HFS-Plus-Format initialisieren. Generell empfiehlt es sich, mit dem Formatierprogramm große Festplatten in einzelne Partitionen zu unterteilen, die dann wie eigenständige Festplatten (Volumes) auf dem Schreibtisch erscheinen. Erfüllt jedes Volume lediglich einen bestimmten Zweck (zum Beispiel Volumes für Systemsoftware, Programme und Daten), erleichtert das den Überblick und vor allem ein Backup, das in der Regel nur für Dateien und Voreinstellungen erforderlich ist.

Auf Beschädigungen prüfen

Ein Formatierprogramm kann jedoch mehr. Es prüft beispielsweise Festplatten und Medien auf beschädigte Blöcke - was auch Apples Formatierer leistet – oder schützt Wechselmedien, auf denen man Daten weitergibt, vor dem Wiederbeschreiben. Auf diese Weise verhindert man, nach der Rückgabe unerwünschte "Gäste" auf seinem Rechner vorzufinden. Ist man im Besitz von Hard Disk Toolkit 3.0, dem Rolls Royce der Formatierprogramme, lassen sich Daten auf der Platte verschlüsseln, Partitionen nur per Paßwort zugänglich machen oder Raid-Systeme einrichten. Für normale Ansprüche genügt jedoch eines der anderen und preiswerteren Formatierprogramme.

Wer ganz auf Nummer Sicher gehen will, tut gut daran, ein- oder zweimal im Jahr seine Festplatten zu initialisieren oder

sogar zu formatieren sowie System und Programme neu zu installieren. Damit ist garantiert jeder schleichende Fehler beseitigt. Alle Formatierer kommen mit dem Format HFS Plus zurecht, das man aber nur mit Mac-OS 8.1 oder höher verwenden kann. Bei Wechselmedien, mit denen man Daten weitergibt, sollte man auf HFS Plus verzichten, da es nicht möglich ist, sicherzustellen, daß der Empfänger mit Mac-OS 8.1 oder höher arbeitet.

Macwelt-Empfehlung

Der Formatierer von Apple ist für alle ausreichend, die nur Platten haben, die "Festplatten Konfigurieren" unterstützt. Von den anderen Programmen ist Hard Disk Toolkit am leistungsfähigsten, aber auch am teuersten. Disk Drive Tuneup ist vor allem wegen der einfachen Bedienung empfehlenswert, der Treiber bietet jedoch eine etwas geringere Leistung als die Konkurrenz.

Vernünftiges Backup

Bevor man an das Reparieren von Defekten denkt, sollte man für ein kontinuierliches Backup seiner aktuellen Daten sorgen. Man kann dies manuell erledigen, indem man mit "Dateien finden" beziehungsweise mit "Sherlock" nach sämtlichen Dateien fahndet, die am aktuellen Arbeitstag geändert wurden. Anschließend speichert man sie auf ein Wechselmedium oder eine zweite Festplatte. Diese Vorgehensweise kostet zwar nichts, hat allerdings den großen Nachteil, daß man so nur schwer den Überblick über die gespeicherten Versionen einer Datei behält und auch das Zurückschreiben zu

einer mühsamen Handarbeit ausartet. Besser ist es deshalb, sich einem Backup-Programm anzuvertrauen.

Die Auswahl bei kommerziellen Backup-Programmen ist klein, aber fein und heißt Retrospect. Der Hersteller Dantz bietet zwei Versionen: Retrospect Express 4.1, das Daten auf Wechselmedien und wiederbeschreibbare CDs oder auf einen FTP-Server speichert, und den großen Bruder Retrospect 4.1, der zusätzlich Bandlaufwerke und Netzwerk-Backups unterstützt.

Da man ein Backup leicht vergißt, empfiehlt es sich, die Sicherung zu automatisieren. Sie läßt sich entweder auf eine bestimmte Uhrzeit setzen, oder man erstellt mit Retrospect Express ein Skript und legt es in den Ordner "Ausschaltobjekte" im Systemordner. Dann erledigt der Rechner das Backup regelmäßig mit dem Ausschalten. Wer jedes Risiko ausschließen will, erstellt zwei voneinander unabhängige Backups auf verschiedenen Medien, zwischen denen er täglich wechselt.

Macwelt-Empfehlung

Nicht weil die Auswahl so klein ist, empfehlen wir Retrospect, sondern wegen der Qualität des Programms. Zudem ist Retrospect Express mit rund 120 Mark im Vergleich zu den Kosten durch zerstörte und verlorene Dateien sehr preiswert.

Intaktes Dateiverzeichnis

Damit das System die auf der Festplatte gespeicherten Programme und Dateien findet, führt die Systemsoftware Buch über alle Ordner und Dateien und speichert ihren

Lagerungsort im sogenannten Katalog-B-Baum. Dies ist ein hierarchisches Verzeichnis in Form einer Baumstruktur. Das "B" steht für das Wort "balanced" (ausgewogen) und weist auf einen gleichmäßig strukturierten Baum hin, der es dem Mac-OS erleichtert, die gewünschten Daten schnell zu finden. Der Katalog-B-Baum kann auch Dateien verwalten, die in maximal drei Segmente (HFS) beziehungsweise acht Segmente (HFS Plus) auf der Festplatte unterteilt sind. Ist eine Datei stärker fragmentiert, verwaltet ein eigenes Verzeichnis (Bereichs-B-Baum) die Einzelteile. Wichtig für die Dateiverwaltung ist auch die Volume-Bitmap, in der für jeden einzelnen logischen Block der Festplatte steht, ob er benützt wird oder zum Speichern zur Verfügung steht.

Erste Hilfe: Ideal für die Basispflege

Das Verzeichnis eines Volumes ist also die Basis, um mit Programmen und Dateien zu arbeiten, und sollte deshalb gut gepflegt sein, zumal sich dort unbemerkt Fehler einschleichen. Das einfachste Instrument für diese Pflege ist die "Erste Hilfe" von Apple, die viele Probleme im Verzeichnis erkennt und in den meisten Fällen auch repariert. Da das Programm zur Systemsoftware gehört und daher auf jedem Rechner vorhanden ist, sollte man es regelmäßig zum Kontrollieren der Volumes einsetzen.

Disk Warrior: Ersetzen statt richten

Auf die Überprüfung und Reparatur der Verzeichnisse ist auch Disk Warrior 1.0.2 von Alsoft spezialisiert. Dabei geht das Programm einen eigenen Weg, denn es repariert nicht die erkannten Fehler, sondern erzeugt aus den Informationen eines fehlerhaften Verzeichnisses ein neues, fehlerfreies, durch das sich dann das alte ersetzen läßt. Auch wenn ein Verzeichnis so beschädigt ist, daß das Volume nicht mehr auf dem Schreibtisch erscheint, kann man es in vielen Fällen mit Disk Warrior wieder zugänglich machen. Immer funktioniert das allerdings nicht, was auch für alle anderen Utilities gilt, die zum Reparieren von Verzeichnissen verwendet werden.

Norton Utilities und Techtool Pro: Die Werkzeugkästen

Die Norton Utilities 4.0 und Techtool Pro 2.1.1 überprüfen und reparieren ebenfalls die Verzeichnisse, wobei sich beide Programme nicht immer über Fehler und Reparaturmöglichkeiten einig sind. Das Gleiche gilt für die Erste Hilfe, sie erkennt nicht alle Fehler, die die beiden kommerziellen Programme finden, es gibt allerdings auch den umgekehrten Fall.

Die Norton Utilities und Techtool Pro bieten eine ganze Reihe von Funktionen: So läßt sich eine Festplatte auf beschädigte Blöcke überprüfen, was aber auch ein Formatierer leistet, und sie überprüfen Dateien auf Beschädigungen. Wichtig sind die Funktionen, um versehentlich gelöschte Dateien und initialisierte Volumes wiederherzustellen. Dazu gehen beide Programme ähnlich vor: Mit Hilfe eines Kontrollfelds (Techtool Protection und Norton Filesaver) bilden sie ein eigenes, unsichtbares Dateiverzeichnis und führen Buch über alle neu erstellten oder gelöschten Dateien.

Löscht man eine Datei, ist sie noch auf dem Volume vorhanden, nur der Eintrag im Verzeichnis ist getilgt. Initialisiert man das Volume, bleiben auch in diesem Fall die Dateien unberührt, nur das Verzeichnis ist verschwunden. Daher haben beide Programme eine gute Chance, das Volume-Verzeichnis aus den eigenen Verzeichnissen wiederherzustellen beziehungsweise den Eintrag für die gelöschte Datei neu zu schreiben und diese dadurch wieder zugänglich zu machen. Voraussetzung dafür ist jedoch, daß man nach einem versehentlichen Löschen nicht weitergearbeitet und dabei die im Verzeichnis freigegebenen Plätze auf der Festplatte überschrieben hat.

Zum Leistungskatalog der beiden Programme zählt das Optimieren von Festplatten. Dabei fügen sie alle fragmentierten Dateien wieder zusammen und bringen die auf der Platte vorhandenen Informationen in eine logische Ordnung, ohne zwischen den Dateien Platz zu verschwenden. Bei dieser Arbeit fordert Techtool Pro jedoch zuviel Geduld vom Anwender, es dauert ewig, eine Platte zu optimieren. Speed Disk von den Norton Utilities geht dagegen flott ans Werk. Zum Defragmentieren gibt es außerdem von Alsoft den Plus Optimizer 1.1.

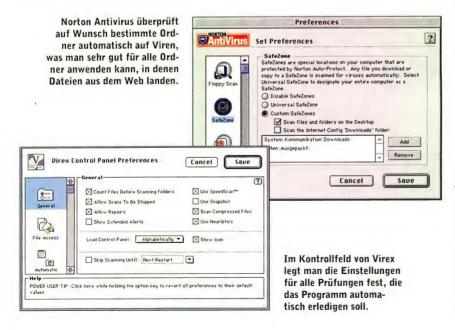
Techtool Pro überprüft auch die Hardware und testet unter anderem Arbeitsspeicher, Prozessor, Cache, die einzelnen auf die Platine gelöteten Chips, serielle Schnittstellen sowie den Monitor und bietet Optionen zum Löschen des Parameter-RAMs (PRAM) und zum Neuaufbau der Schreibtischdatei. Neben der langsamen Arbeitsweise beim Optimieren hat Techtool Pro einen weiteren Nachteil: Es ist nur in Englisch erhältlich. Zudem gibt es auf dem Testrechner Probleme mit der Menüdarstellung unter einem deutschen Mac-OS 8.5.

Macwelt-Empfehlung

Die Norton Utilities haben die übersichtlichere Oberfläche und sind darüber hinaus in Deutsch erhältlich, weshalb wir ihnen den Vorzug vor Techtool Pro geben. Leider hat die Version 4.0 jedoch lange auf sich warten lassen, die Konkurrenz war wesentlich früher auf dem Markt.

Aktueller Virenschutz

Zerstörte Dateien und funktionsunfähige Rechner sind nicht nur das Resultat fehlerhafter Festplatten und Verzeichnisse, sondern auch von Viren. Für die Mac-Anwender ist das Problem zwar lange nicht so gravierend wie für PC-Benutzer (davon zeugen etwa die unendlich langen Listen von Beschreibungen der PC-Viren), doch Alarmmeldungen nehmen zu. Besonders überhand genommen haben Makroviren, die



| | | | E MA EMP | CIMELT | CWELT | | EME | CALET | CWELT PFEHLUNG | | | MACWELT | | | |
|--------------------------|---|---|--|---|--|--|--|--|---|--|--|---|--|--|--|
| Produkt | Disk Drive Tuneup 2.1.2 | Disk Warrior 1.0.2 | Erste Hilfe 8.5.1 | Hard Disk Tool- kit 3.0 | Iomega Tools 6.0.2 | Laufwerke konfigurie- ren 1.6.2 | Norton Antivirus 5.0.3 | Norton Utilities 4.0.1 | Plus Maker 1.0.1 | Plus Maxi- mizer1.0 | Plus Opti- mizer 1.1 | Retro- spect 4.1 | Silver- lining 5.8.3 | Techtool Pro 2.1.1 | Virex 5.9 |
| Hersteller | Software Architects | Alsoft | Apple | FWB Software | Iomega | Apple | Symantec | Symantec | Alsoft | Alsoft | Alsoft | Dantz | La Cie | Micromat | Network Associates |
| Preis | DM 100, S 735 | US\$ 70 | kostenlos, Bestandteil des Mac-OS | DM 355, S 3170, sfr 350 | kostenios | kostenlos | DM 190, S 1590, sfr 175 | DM 290, S 1995, sfr 250 | DM 90, im Bundle mit Plus Maximizer | DM 90, im Bundle mit Plus Maker | US\$ 30 | DM 530, sfr 390 Express DM 130 | DM 105, S 760 (Storage Utilities) | DM 230 | DM 240, sfr 170 |
| Testurteil | Einfach zu bedienender Festplatten- formatierer, weniger Op- tionen als die Konkurrenz, nur englische Version | sche Ver- | Einfaches Programm, das man regelmäßig einsetzen sollte | Formatier- programm mit großem Leistungs- umfang, für Normalan- wender zu teuer | Nur für Iomega- Laufwerke geeigneter Formatierer mit sehr übersicht- licher Ober- fläche | Recht lei- stungsfähl- ger Forma- tierer, nicht für Wechsel- medien ge- eignet | Umfassen- der Schutz gegen Viren, aktuelle Virendefini- tionen im Internet | Übersicht- liche Ober- fläche, um- fangreiches Paket, nur für Power Macs | Man benö- tigt das Programm eigentlich nur ein einziges Mal | Schafft mehr Platz für kleine Dateien auf der Fest- platte | Einfach zu bedie- nen, kommt mit wenig Speicher aus, nur in Englisch | | Leistungs- fähiger For- matierer mit sehr unüber- sichtlicher Oberfläche, nur in Eng- lisch, kein DOS-Format | Großer Funktions- umfang, un- übersichtli- che Oberflä- che, lang- same Opti- mierung, nur in Englisch | Viren, aktu le Virendefi nitionen im Internet, nu |
| Bewertung | befriedigend | befriedigend | 専事専事員 gut | ###################################### | SERSES gut | | | | BB | befriedigend | | 事事事事事 sehr gut | befriedigend | befriedigend | 事事事事 gut |
| Systeman- forderungen | ab 68030- Prozessor, ab System 7.0, 2,1 MB freies RAM | ab 68020- Prozessor, ab System 7,0, 1,3 MB freies RAM | ab 68030- Prozessor, 1 MB freies RAM | ab 68030- Prozessor, ab System 7.5.3, 5 MB freies RAM | ab 68020- Prozessor, ab System 7.0, 3 MB freies RAM | ab 68030- Prozessor, 512 KB freies RAM | ab 68040- Prozessor, ab System 7.5, 5,2 MB freies RAM | Power Mac, ab System 7.5, 6 MB freies RAM | ab 68040- Prozessor, Mac-0S 8.1, 600 KB freies RAM | ab 68040- Prozessor, Mac-OS 8.1 | ab 68040- Prozessor, ab System 7.1, 612 KB freies RAM | Prozessor, | ab Mac Plus, ab System 6, 900 KB freies RAM | ab 68000- Prozessor, ab System 7.0, 4 MB freies RAM | ab 68020- Prozessor, ab System 7.1, 4 MB freies RAM |
| Funktionen | Festplatten formatieren, initialisieren, partitionie- ren, prüfen, schreib- schützen | Überprüfen, Wiederher- stellen und Optimieren von Fest- plattenver- zeichnissen | Überprüfen und Wieder- herstellen von Fest- plattenver- zeichnissen | Festplatten formatieren, initialisieren, partitionie- ren, prüfen, Paßwort- schutz ver- schlüsseln, Raid-Unter- stützung | Zip- und Jaz-Me- dien for- matieren, initialisie- ren, prüfen, Paßwort- schutz, Not- falldiskette erstellen | Festplatten formatieren, initialisieren, prüfen, schreib- schützen | Viren- schutz | | Festplatten und Wech- selmedien von HFS in HFS Plus um, ohne zu ini- tialisieren | Systemer- erweiterung, die das Formatieren in Blöcken mit 0,5 KB erlaubt | Fest- | selmedien, per FTP auf einen Server, Netzwerk- Backups | Festplatten formatieren, initialisieren, partitionie- ren, prüfen, schreib- schützen, Paßwort- schutz | Überprüfen der Hard- ware, Über- prüfen und Reparieren von Fest- plattenver- zeichnissen und Dateien, Wiederher- stellen von Volumes und Dateien, Op- timieren von Festplatten | Virenschutz |
| Formate | HFS, HFS Plus, | HFS, HFS Plus | HFS, HFS Plus | HFS, HFS Plus, | HFS, HFS Plus, | HFS, HFS Plus | HFS, HFS Plus | HFS, HFS Plus | HFS Plus | HFS Plus | HFS, HFS Plus | HFS, HFS Plus | HFS Plus | HFS, HFS Plus | HFS, HFS Plus |

Info: Alsoft D Innotech 🗞 0 70 31/7 56 10 % www.alsoft.com Apple D 🗞 01 80/3 50 18 A 02 22/71 18 20 CH 01/8 77 91 91 % www.apple.com Dantz Prisma Express D 🗞 0 18 05/ 34 59 90 **A** 01/27 74 16 20 & www.dantz.com FWB **D** Innotech & 0 70 31/7 56 10 & www.fwb.com Iomega **D** & 01 30/82 94 46 **A** 06 60/55 41 **CH** 08 00/55 80 91 & www.fome ga.com La Cie D & 02 11/37 15 07 & www.lacie.com Micromat D Innotech & 0 70 31/7 56 10 & www.micromat.com Network Associates D Unicorn & 0 40/6 56 86 30 & www. drso-Iomon.com/products/virex/ Software Architects D Disc Direct & 0 72 48/91 11 00 A A-Team Computerdesign & 07 32/77 51 78 & www.sai.com Symantec D & 0 69/66 41 03 00 A 01/5 01 37 50 25 CH 01/2 12 62 62 Www.symantec.de

Dokumente von Microsoft Word 98 und Excel 98 befallen. Diese sind plattformunabhängig, so daß man sie sich über ein Dokument von einem Windows-Rechner einfangen kann. Aber auch am Mac gibt es etliche Neuerscheinungen, unter anderem den Autostart-Virus.

Verläßlichen Schutz vor Viren leistet nur ein kommerzielles Produkt, dessen Virendefinitionen ständig auf dem neuesten Stand gehalten werden. Das Angebot ist durch den Zusammenschluß von McAfee und Dr. Solomons zu Network Associates geschrumpft und besteht derzeit aus den Produkten Virex 5.9 und Norton Antivirus 5.0. Beide lassen aber nichts zu wünschen übrig. Man kann mit ihnen manuell und automatisch Festplatten und jedes ins Laufwerk geschobene Wechselmedium überprüfen lassen. Auch jede aus dem Internet heruntergeladene Datei wird auf Wunsch überprüft, selbst dann, wenn sie komprimiert ist. Um die Software auf dem aktuellen Stand zu halten, stellen die Hersteller neue Virendefinitionen ins Internet, sobald neue Viren bekannt geworden sind.

Macwelt-Empfehlung

Unsere Empfehlung geht an das deutschsprachige Programm Norton Antivirus. Es ist für viele Anwender einfacher zu handhaben als der nur englischsprachige Kollege Virex, der im Leistungsumfang keinesfalls zurücksteht. Virex hat außerdem

den Vorteil, daß man das Programm auch mit älteren Rechnern einsetzen kann, und es braucht weniger Speicher.

Fazit

Wem seine Daten lieb und teuer sind, der investiert in seine Hausapotheke, ohne dabei arm zu werden. Ein Backup-Programm sollte an der obersten Stelle der Einkaufsliste stehen, danach folgt ein Programm zum Reparieren und Retten von Verzeichnissen und Daten. Wer diese Ausgaben scheut, sollte auf jeden Fall Apples kostenlose Erste Hilfe regelmäßig anwenden.

Thomas Armbrüster



Er schon: der neue EPSON Stylus Photo 750. Für ultimativen Fotodruck.



Wer kleinere Tropfen hat, erzielt ein besseres Ergebnis. So wie der neue EPSON Stylus Photo 750. Mit ultrakleinen Tintentropfen, den sogenannten Ultra Micro Dots, druckt er selbst kleinste Details gestochen scharf und in brillanten Farben – und das sogar auf Normalpapier. So arbeiten Sie selbst bei größeren Druckvolumen wirtschaftlich und rationell. Und mit einer Auflösung von bis zu 1440 dpi profitieren natürlich auch Grafiken oder Texte von der exzellenten Qualität dieses Druckers.

EPSON Deutschland GmbH Zülpicher Straße 6 D-40549 Düsseldorf http://www.epson.de

Telefonische Kaufberatung: 0180/523 4150 (DM 0,48/Min.) Beratungszeiten: Mo.- Fr. 9.00 - 21.00 Uhr Sa. & So. 10.00 - 16.00 Uhr

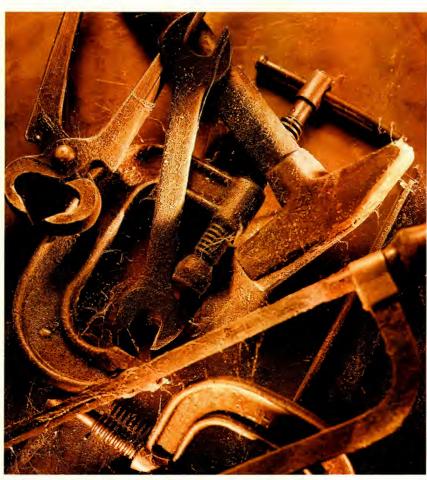


TECHNOLOGIE, DIE ZEICHEN SETZT

Seitenspinner für das WWW

HTML-Editoren: Erfreuliche
Drucksachen durch gute
Typographie – heißt ein Buch
aus den 30iger Jahren. Gute
HTML-Editoren führen zu
schönen Internet-Seiten, so der
Analogschluß, der sich im Test
nicht ganz bewahrheitet





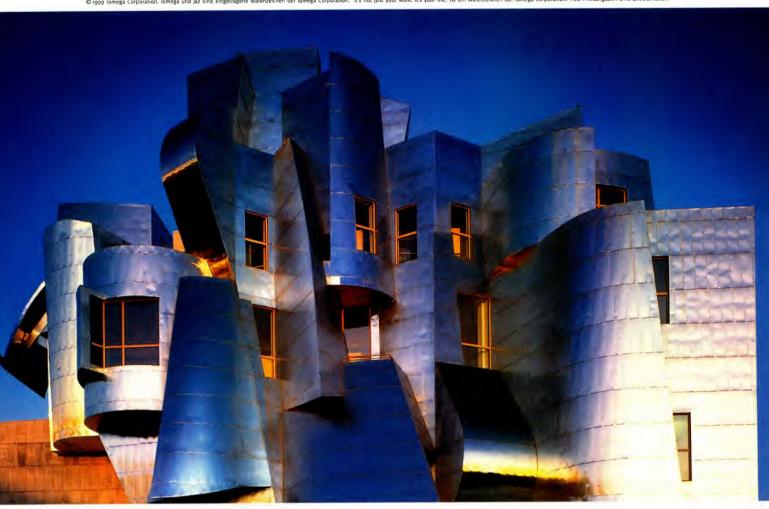
to: Christoph

artnäckig hält sich das Gerücht, daß wahre HTML-Profis jedes WWW-Dokument mit dem Texteditor schreiben. Um die Wahrheit zu gestehen: Selbst die Seiten der Macwelt werden heute nicht mehr mit Simpletext verfaßt. Macs können sich die zweihundertvierundsechzig Varianten der Textauszeichnung besser merken als der Mensch, außerdem finden sie Fehler in der HTML-Syntax (meist) viel schneller. Vor allem bei aufwendigen Tabellen oder Rahmenkonstruktionen inklusive Animationen empfiehlt es sich, zu grafischen Editoren zu greifen. Deren Vorteile und Schwachstellen deckt unser Artikel auf. Zum Vergleich stehen vier HTML-Editoren: Cyberstudio, Dreamweaver, Freeway und Fusion. Die Einsteigersoftware Claris Homepage und Adobe Pagemill berücksichtigen wir nicht, da bei diesem Test HTML-4-Kenntnisse gefragt sind, die beide nicht bieten.

Zum Auftakt ein bißchen Text

Mit Worten läßt sich vieles sehr kompakt ausdrücken und im Internet, wo sich jedes zu übertragende Faktum in der Wartezeit niederschlägt, ist dichtgepackte Information Gold wert. Jedes der Programme kann Text aus der Zwischenablage in die HTML-Seite übernehmen, doch schon bei Sonderzeichen scheiden sich die Geister. Dreamweaver konvertiert nichts, solange man nicht die Sonderfunktion "Paste as

Text" (Befehl-Hochstelltaste-V) aufruft. Mit dieser Funktion klappt zwar das Konvertieren der Sonderzeichen wunderbar, doch wir erhalten statt Absatzmarken (<P>) nur Zeilenschaltungen (
), obwohl wir im Originaltext ein- oder zweimal die Eingabetaste betätigt hatten. Cyberstudio kommt mit Absätzen und Sonderzeichen gut zurecht, aus einem Kleinerzeichen macht das Programm überraschenderweise aber den HTML-Befehl "&Mac178;" statt "<" wie es laut HTML-Entity-Tabelle (www.w3.org/TR/REC-html40/sgml/ entities.html) richtig wäre. Freeway macht das Kleinerzeichen zu "¾" und den kleinen schwarzen Punkt (Wahltaste-Ü) zum Yen-Zeichen. Fusion kommt mit Son-

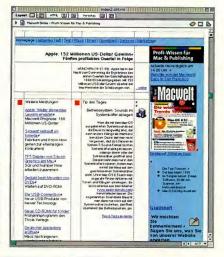


63 Samstage 120.758 Abrechnungsstunden 412 "Besprechungen" mit dem Kunden 1 vergessener Hochzeitstag

Wenn Ihnen die Früchte Ihrer Arbeit am Herzen liegen.

Es gibt Projekte, die Opfer erfordern. Bei der Datensicherung muß Ihre Opferbereitschaft jedoch ein Ende haben. Speichern Sie Ihre Daten mit Jaz* 2GB, um ganz sicher zu gehen. Das Jaz 2GB ist nicht nur extrem schnell, sondern hat auch die doppelte Kapazität seines Vorgängers. Außerdem sind Jaz-Wechselplatten mit 1 und 2GB Kapazität gleichermaßen verwendbar. Das Laufwerk kostet jetzt nur noch 799DM; und 2-GB-Jaz-Wechselplatten sind schon für 199DM zu haben. Fragen Sie im Fachhandel nach Jaz. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.iomega-europe.com

iomega.



🔞 Golive Cyberstudio.π

Cyberstudio mit den praktischen Paletten-

fenstern am unteren und rechten Bildschirmrand. Oben im Hauptfenster sind die fünf Ansichten für ein Dokument einstellbar: zwei für die Voransicht, drei für den HTML-Code.

derzeichen und Absatzmarken gut zurecht, den schwarzen Punkt läßt das Programm aber unverschlüsselt stehen.

Erste Garnitur sind die Bilder

GIF- und JPEG-Bilder, die Standardbildformate des Internet, importieren alle Editoren ohne Probleme. Zieht man ein GIF-Bild vom Schreibtisch in das Layoutfenster, plazieren alle Programme das Bild automatisch auf der Seite. Freeway besteht jedoch darauf, daß man vorher einen Bildrahmen aufgezogen hat. Ohne Bildrahmen wird die GIF-Datei als Hintergrundbild für die aktuelle Seite herangezogen. Andere Bildformate wie EPS, BMP oder Quickdraw GX konvertiert Freeway automatisch in die Internet-Standards GIF, IPEG oder PNG, man muß dabei aber einen kleinen Pferdefuß in Kauf nehmen: Freeway erwartet stillschweigend Bilder mit einer Auflösung von 72 dpi. Ist die Auflösung höher, erscheinen die Bilder wesentlich größer auf den Seiten und müssen mühsam auf die gewünschte Größe zurückgerechnet werden.

Von einem guten Editor erwarten wir auch, daß man damit Imagemaps, HTML-Konstrukte, die Bildteilen unterschiedliche Hyperlinks zuordnen, grafisch erstellen kann. Alle Programme erfüllen diese Anforderung, doch erzeugen sie aus unseren Angaben nur Client-side-Imagemaps, das heißt, Navigationshilfen, die der Browser des Benutzers auswerten muß.

Tabellen halten Text und Bilder fest

Tabellen sind die Layouthilfe für Internet-Seiten. Was eigentlich nur für tabellarische Daten wie Kalender oder Umsatzberichte

gedacht war, hält heute, beispielsweise auf den Seiten der Macwelt, kleine rote Blickfangpunkte neben wichtigen Überschriften oder trennt den Inhalt von Randnotizen. Dazu beigetragen haben die Ausrichtungshilfen in HTML-Tabellen: Den Inhalt einer Zelle kann man explizit an den oberen oder unteren Rand stellen, darüber hinaus erlauben die Browser seit einiger Zeit, jeder Zelle eine eigene Hintergrundfarbe zu geben. Ein guter Editor muß all diese Möglichkeiten zur Verfügung stellen, ohne dabei unnötig komplizierten Code wie etwa Tabellen innerhalb einer Tabelle zu erzeugen, die den Seitenaufbau im Browser bremsen, Klarer Gewinner in dieser Kategorie ist Dreamweaver, mit dem man beispielsweise eine halbe Zeile mit der Maus markieren und zu einem Zellverbund zusammenfassen kann. Das geht, mit Ausnahme von Fusion, auch in den anderen Programmen, doch nur mit mehr Mausoder Tastaturbewegungen. Leider ist auch Dreamweaver nicht perfekt: Enthält eine Zelle ein Bild, will die Maus diese Zelle nicht mehr als Ausgangspunkt für eine Markierung akzeptieren. Wohin wir auch klicken, der Editor markiert immer das Bild statt der gesamten Zelle.

Fusion schneidet hier am schlechtesten ab, da das Programm nicht einmal erlaubt, Tabellenzellen zusammenzufassen. Außerdem sind prozentuale Angaben für Breite und Höhe von Tabellen, Zeilen oder Spalten nicht erlaubt. Damit hält sich das Programm zwar strikt an die Richtlinien des W3-Konsortiums in HTML 4, doch diese Einschränkung behindert das Tabellenlayout, weshalb wir es negativ bewerten.

Fehler im Formular

Erfahrene Designer werden bei HTML-Formularen insbesondere darauf achten, daß Formularinhalte wie etwa Ankreuz-

oder Textfelder nicht ohne den dazugehörigen Rahmen (<FORM ME THOD=POST ...>) stehen. Ansonsten weiß der Browser nicht, was mit dem Formular zu tun ist, oder weigert sich wie Internet Explorer gar, das Formular auf den Bildschirm zu bringen. Mit Ausnahme von Fusion bemerkt kein Programm diesen fatalen Fehler, selbst die Prüffunktion bleibt stumm. Außerdem zeigen nur Fusion und

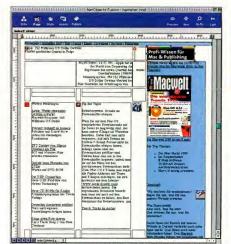
Dreamweaver, welche Teile einer Seite zum Formular gehören. Freeway erlaubt lediglich ein Formular pro Seite, und Cyberstudio weist nur mit einem winzigen "F" auf den Formularrahmen hin.

Erfreut stellen wir fest, daß sowohl Dreamweaver als auch Cyberstudio die in HTML 4 eingeführte Funktion der Feldreihenfolge (tab order) unterstützen. Damit läßt sich festlegen, zu welchem Feld der Cursor im Browser springt, wenn man die Tabulatortaste drückt. Nur so kann man sicherstellen, daß der Benutzer auch bei aufwendigen Formularen logisch durch die einzelnen Felder geführt wird.

Stilvorlagen erleichtern Änderungen

Eigentlich wurde HTML nicht dafür geschaffen, Texte mit unterschiedlichen Formaten auszuzeichnen. Nachdem aber Netscape mit den Befehlen FONT-FACE und FONT-SIZE den ersten Schritt in diese Richtung getan hatte, griffen Designer dankbar auf das Hilfskonstrukt zurück, um die Schriftdarstellung auf einer Seite genauer festzulegen. Seit rund zwei Jahren ist an die Stelle dieser Krücke ein ernsthaftes Auszeichnungsformat getreten. Cascading Style Sheets (CSS) oder zu Deutsch Stilvorlagen erlauben wesentlich präzisere Aussagen über Schrift, deren Größe und Farbe, Ausrichtung und Schmuckrahmen.

Die Editoren sollten beide Möglichkeiten beherrschen, da die Browser von Netscape wie von Microsoft erst mit der Versionsnummer 4 einen Teil der CSS-Vorlagen umsetzen können (siehe dazu www. webreview.com/guides/style). Wie zu erwarten haben Fusion und Freeway mehr Schwierigkeiten mit CSS als Dreamweaver und Cyberstudio. Die beiden erstgenannten kommen mit externen Stilvorlagen nicht zurecht, Freeway ignoriert die Auszeichnung beim Import bestehender HTML-Dateien





Die Importfunktion von Fusion hat einige Probleme mit den Stilvorlagen von HTML 4 (links), Fehler zeigt das Programm aber sofort an (siehe oben).



und weist Objekten generell nur per SPAN-Tag eine CSS-Klasse zu, anstatt auf die einfache Methode mit dem Tag-Attribut "CLASS=..." zurückzugreifen. Mit Dreamweaver und Cyberstudio arbeitet man hier spürbar in einer anderen Liga. Beide verfügen über eigene Formatfenster für Stilvorlagen und machen auch den Verweis auf externe CSS-Dateien leicht.

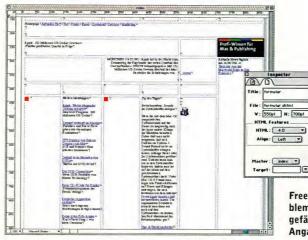
Frames für ausgefallene Konzepte

Rahmen (Frames) haben Vorzüge und Nachteile, die beispielsweise das Handbuch von Freeway in lobenswerter Weise aufzählt. Für unsere Bewertung konzentrieren wir uns nur auf die Handhabung. Sind Frames leicht zu erstellen? Und wie hält es der Editor mit dem No-frame-Bereich? Desweiteren sollten die Programme eine visuelle Vorschau des Framesets liefern. Das klappt bei keinem Editor so gut wie bei Cyberstudio, der eine eigene Vorschau für Seiten mit Frames hat. Den dazugehörigen No-frame-Bereich findet man in der Standardvorschau. Auch das Definieren der Ränder und Trennlinien macht das logische Konzept leicht, und wir kommen schnell zu einem korrekten Frameset. Einzig die Definition des Abstands zwischen Frame-Inhalt und -Rand ist bei Cyberstudio gut versteckt. Wir werden schließlich in der Strukturansicht (Outline) fündig, die jedes HTML-Tag mit seinen Optionen auflistet.

Alle anderen Programme machen den No-frame-Bereich nur über einen Menüpunkt zugänglich. Das unübersichtlichste Modell liefert Fusion: Frames werden entweder automatisch erzeugt, wenn man sich dafür entscheidet, die Querverweise am Rand der Seite (Masterborders) als Frame zu definieren. Das kostet nur einen Mausklick. Doch dabei ist der No-frame-Bereich nicht zugänglich, man muß ihn extern von Hand einfügen. Deshalb bietet das Handbuch als Alternative an, das komplette Frameset per Hand zu schreiben, was das Handbuch nur HTML-Profis empfiehlt eine unbefriedigende Lösung.

Voransicht für Filme als Kür

Quicktime oder Flash? Sollen im Internet die Bilder flimmern und der Ton rauschen, ist ein spezielles Dateiformat gefragt. Dabei hat man sich aber noch nicht auf ein einheitliches Format geeinigt, zu verschieden sind die Anforderungen der Designer. Doch ein guter Editor sollte prinzipiell alle Dateiformate auf einer Seite unterbringen, da der entsprechende HTML-Befehl derselbe ist. Und von einem Allround-Programm erwarten wir zusätzlich, daß die gängigen



Freeway hat die größten Importprobleme bei HTML-Seiten. Dagegen gefällt uns die Seitenübersicht mit Angabe der Dateigrößen.

Film- und Tonformate auch in der internen Vorschau sichtbar beziehungsweise zu hören sind. Golive wie Dreamweaver zeigen GIF-Animationen und Quicktime-Filme in der Voransicht des Editors. Da müssen die beiden anderen Editoren passen und verweisen uns auf die Voransicht im Browser.

Die Wartung nicht vergessen

Wartung heißt für uns beispielsweise, ein Grafikelement schnell zu wechseln, das auf allen Seiten zu finden ist. Oder der Sprung zu anderen Schriftstilen und Farben. Da Fusion diese Formatierungen zum großen Teil in einer eigenen Style-Definition speichert, geht bei diesem Editor das Wechseln am schnellsten: Ein Griff in die Bibliothek, und schon sehen die Internet-Seiten inklusive der Grafiken für Hyperlinks neu aus. Styles umfassen aber immer nur die Ränder einer Seite (Masterborder-Konzept). Will man innerhalb einer Seite etwas ändern, ist man auch bei Fusion nur gut beraten, wenn die Seiten gut geplant sind. Denn dann bringt Fusion die Farbtabelle und Schriftschnitte in einer Vorlage unter, die für alle Seiten gilt und sich deshalb leicht ändern läßt. Dieses Konzept verfolgen unter anderen Namen auch die drei anderen Programme, doch lediglich bei Dreamweaver kann man diese Vorlagen "absperren" und so verhindern, daß Mitarbeiter eigenmächtig Stil oder Farbe verändern.

Die Urteilsbegründung

Keiner der vier HTML-Editoren im Test ist uneingeschränkt empfehlenswert. Doch für das englische Programm Freeway beispielsweise läßt sich die Zielgruppe einfach bestimmen: Wer heute Seiten mit Quark Xpress gestaltet, kann mit Freeway passable Internet-Seiten aufbauen. Kein anderes Programm bietet diese Möglichkeiten der Textformatierungen, die - sparsam eingesetzt - zu leicht lesbaren Dokumenten

führen. Diesen Komfort erkauft man sich allerdings mit einem aufgeblähten und bei Tabellen unnötig komplizierten HTML-Code. Da die Importfunktion mit HTML-4-Seiten noch einige Mühe hat, reicht es in diesem Vergleich nur zum dritten Platz, den sich Freeway mit Netobjects Fusion teilt. Pluspunkte erhält Fusion vor allem für die einfache Bedienung. Dank der Automatik für Navigationselemente erstellen auch Anfänger übersichtliche Web-Seiten, deren Design man in nur wenigen Minuten komplett umkrempeln kann. Der entstehende HTML-Code ist gut, doch wie bei Freeway umfangreicher als nötig, und erinnert in Sachen Tabellenaufbau an byzanthinische Bauten. Einen Pluspunkt bekommt Fusion für die Verwaltungshilfen: Das Asset-Management (auf Deutsch in etwa Lagerhaltung) verschafft einem in Kombination mit der guten Strukturansicht schnell einen Überblick darüber, wie viele Dateien das Gesamtkunstwerk umfaßt und wie sie miteinander verknüpft sind.

Auf dem Siegertreppchen traten sich lange Zeit Cyberstudio und Dreamweaver auf die Füße. Cyberstudio hat das beste Erscheinungsbild im Test. Die drei Ansichten des Editors in Kombination mit zwei Vorschauhilfen sind angenehm übersichtlich, selbst auf einem kleinen Monitor stehen sich die zahlreichen Paletten nicht im Weg. Außerdem funktionieren Drag-and-drop sowie Point-and-shoot (auf Deutsch: die Manipulation von Objekten allein mit der Maus) nur in Cyberstudio wirklich konsequent; selbst die aufspringenden Ordner des Mac-OS imitiert der Editor. Dieses prachtvolle Bild stören aber Fehler wie der mühsame Tabelleneditor, der im Vergleich viel zu unübersichtlich ist. Zellen, Zeilen oder Spalten auszuwählen ist eine Qual. Um Testsieger zu werden, muß Cyberstudio auch in Sachen Abstürze zurückhaltender werden: Der Site-Manager kapituliert zu oft

sendomac

0180/5305358 • www.sendamac.de • 0180/5305358

Bundles





iMac BondiBlue

G3/233MHz • 32 MB SDRAM • 4 GB IDE Festplatte • 24fach CD-ROM • 15" Monitor

- 10/100 Mbps Ethernet 56k Modem
- 6 MB SG-RAM USB Tastatur & Maus
- MacOS 8.5 und diverse Softwarepakete

Epson Stylus Color 740

- Farbtintenstrahldrucker DIN A4
- 1440 x 720 dpi optimiert für Photodruck
- mit Farbmanagement-Software
- nur mit USB Anschluß



PowerMacintosh G3/300

- PPC G3/300 MHz 512kB Backside-Cache
- 64 MB SDRAM 6 GB UltraATA Festplatte
- 24fach CD-ROM ATI Rage 128 mit 16 MB
 - 10/100 MBps Ethernet ADB
- zwei 12Mbps USB zwei 400Mbps FireWire
- Minitower-Gehäuse Maus Tastatur

17" Belinea

- Farbmonitor 17" High Black Matrix Bildröhre • max. Aufl. 1280 x 1024
- TCO 95 inkl. 3 Jahre Garantie
- Vor-Ort-Service im 1. Jahr



PowerMacintosh G3/300

Quatographic-Monitor fagtor 17+

- Farbmonitor 17" Shadowmask Bildröhre
- Aufl. bis 1600 x 1200 OSD TCO 99
- 3 Jahre vor Ort Garantie



PowerMacintosh G3/300

Quatographic-Monitor faqtor 19+

- Farbmonitor 19" Shadowmask Bildröhre
- Aufl. bis 1600 x 1200 OSD TCO 99
- · 3 Jahre vor Ort Garantie



Adobe Publishing Collection V4 (d)

- · Adobe PageMaker · Adobe Photoshop
- Adobe Streamline Adobe Dimensions



Displays





Fagtor 17+

- Farbmonitor 17" Shadowmask Bildröhre
- Aufl. bis 1600 x 1200 OSD TCO 99
- 3 Jahre vor Ort Garantie

Fagtor 19+

- Farbmonitor 19" Shadowmask Bildröhre
- Aufl. bis 1600 x 1200 OSD TCO 99
- 3 Jahre vor Ort Garantie

iMac



iMac BondiBlue

G3/233MHz • 32 MB SDRAM • 4 GB IDE Festplatte • 24fach CD-ROM • 15" Monitor

- 10/100 Mbps Ethernet 56k Modem
- 6 MB SG-RAM USB Tastatur & Maus
- MacOS 8.5 und diverse Softwarepakete



Wählen Sie Ihre Lieblingsfarbe!

neue iMacs

G3/266MHz • 32 MB SDRAM

- 6 GB IDE Festplatte
- 24fach CD-ROM 15" Monitor 10/100 Mbps Ethernet
- 56k Modem 6 MB SG-RAM
- USB Tastatur & Maus
- MacOS 8.5 und diverse Softwarepakete



USB-Peripherie



- 289,-
- 100 MB ZIP-Laufwerk USB für iMac
- 379,-
- 120 MB USB Imation Superdisk
 - ext. Wechselplattensystem
 liest/schreibt HD-Disketten
- PowerPrint 4.0 USB 219,-
 - zum Anschluß versch. Drucker mit paralleler Schnittstelle
- iMouse MacAlly 59,- USB-Mouse
 - Weitere USB-Peripherie auf Anfrage.

Merchandise



- 9,-
- Apple Pin goldumrahmter MacOS Logo Anstecker
 - Think Different Pin
- 9,goldrahmter Anstecker
 - MacOS Pin 9,goldumrahmter Apple Logo Anstecker
 - Apple Schlüsselanhänger 9,goldumrahmtes Apple Logo (metall)
 - Think Different Armbanduhr 79,
 - bedrucktes Zifferblatt Armband schwarz oder weiß **Apple Wanduhr**
 - 39,farbig bedrucktes Zifferblatt • weiß **Apple Tasse** 19,-)

* Die Produktabbildungen entsprechen nicht immer den angebotenen Artikeln.

Wichtige Kundeninformationen

Alle Preise in DM inkl. 16% Mehrwertsteuer. Irrtum vorbehalten. Preisänderungen ohne vorherige Ansage möglich. Angebote gültig solange Vorrat reicht. Teilweise sind noch nicht alle Titel vorrätig! Fragen Sie bitte nach den Versandkosten. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Bei allen Apple Geräten handelt es sich um Geräte mit einem Jahr Apple Hersteller-Garantie. Weitere Produkte auf

Anfrage. Fragen Sie nach unseren aktuellen Preisen. Alle Preise verstehen sich in DM inkl. 16% Mehrwertsteuer. Irrtum vorbehalten. Angebot gültig solange Vorrat reicht. Bitte erkundigen Sie sich nach unseren Zahlungsmodalitäten.

weiß • bedruckt mit rotem Logo und schwarzer Typo



Sendomac Computer Versandhandels GmbH
Versandabwicklung: Friedrich-Berglus-Ring 34 • 97076 Würzburg

| Macwelt | HTML-Editoren - TEST Ausstattung und Bewertung | | | | | | | |
|-------------------------------------|--|--|---|--|--|--|--|--|
| Hersteller | Golive (Adobe) | Macromedia | Netobjects | Softpress | | | | |
| Produkt | Cyberstudio 3.1.1 | Dreamweaver 2 | Fusion 3 | Freeway 2 | | | | |
| Preis | DM 760 | DM 500 | DM 500 | DM 500 | | | | |
| Testurteil | Eine gute Oberfläche, viele Funktionen und sauberer HTML-Code stehen auf der Habenseite. Ärgerlich sind die Tabellenfunktion und die Absturzhäufigkeit. Da reicht selbst das beste Handbuch im Test nicht mehr, um den ersten Platz zu sichern | Vergleichbar guter HTML- Code wie bei Cyberstudio, reichhaltige Ausstattung und gute Site-Verwaltung bringen Dreamweaver knapp die Führung. Macromedia muß die Oberfläche ergonomi- scher machen und das Ar- beitstempo verbessern, um die Höchstnote zu bekommen | Kopfschmerzen durch HTML Code sollte man von Fusion nicht bekommen. Doch zuwenig Einstellmöglichkeiten behindern unsere Layoutwünsche. Die gute Site-Verwaltung und der zwar aufgeblähte, aber gut funktionierende Code reichen für einen Platz im Mittelfeld | - Freeway ist der HTML-Editor für Xpress-Besitzer. Eine gute Oberfläche und ein gutes Hand buch bringen jedermann schnell zu ansehnlichen Seiten. Der aufgeblähte HTML-Code und die Import- fehler verhindern eine bessere Bewertung | | | | |
| Testwertung | 5555 gut | ₽₽₽₽₽ gut | ■ ■ ■ ■ ■ befriedigend | ■■■■ befriedigend | | | | |
| OBERFLÄCHE | | 0 | | | | | | |
| Vorschau intern/per Tastatur extern | ja (mit Frames)/1 wählbar | ja (mit Frames)/2 wählbar | ja (mit Frames)/1 wählbar | ja (mit Frames)/1 wählbar | | | | |
| Anzeige der Dateigröße | über Menü | ja (im Hauptfenster) | _ | ja (in der Site-Übersicht) | | | | |
| HTML intern/extern editierbar | ja/ja | ja/ja | eingeschränkt/ eingeschränkt | eingeschränkt/ stark eingeschränkt | | | | |
| Paletten für Farben und Stile | ja/ja | ja/ja | ja/ja | ja/ja | | | | |
| Rechtschreibprüfung | ja | nur Englisch | nur Englisch | Englisch, Lokalisierung geplan | | | | |
| HTML-FEINJUSTAGE | *************************************** | *************************************** | | | | | | |
| Bibliothek für HTML 2/3.2/4 | ja | ja/ja/ja | nicht zugänglich | nicht zugänglich | | | | |
| Syntaxprüfung HTML/Javascript | ja/ja | ja/nein | ja/nein | ja/nein | | | | |
| Definition neuer Tags | ja | ja | nein | nein | | | | |
| Skript-Sprachen | Javascript, Java | Javascript, Java | Javascript, VB Script, Java | Javascript/Java | | | | |
| Meta-Informationen | beliebig viele | beliebig viele | beliebig viele | beliebig viele | | | | |
| HTML 4 | *************************************** | *************************************** | | | | | | |
| CSS-Level-1 | ja | ja | automatisch | automatisch | | | | |
| Dynamic HTML für Netscape/Microsoft | ja | ja | ja | ja | | | | |
| MULTIMEDIA | *************************************** | *************************************** | *************************************** | | | | | |
| Progressive JPEG | ja | ja | ja | ja | | | | |
| PNG | ja | ja | ja | ja | | | | |
| Midi | ja | eingeschränkt | ja | eingeschränkt | | | | |
| Flash/Shockwave/Quicktime | ja/ja/ja | ja/ja/ja | ja/ja/ja | ja/ja/ja | | | | |
| VERWALTUNG | | | | | | | | |
| FTP-Up- und -Download | ja | ja | ja | ja | | | | |
| Link-Prüfung | ja | ja | ja | ja | | | | |
| Anzeige nicht verwendeter Dateien | nein | ja | ja | nein | | | | |
| Grafische Link-Darstellung | ja | ja | teilweise (ohne Bilder) | nein | | | | |
| HTML-/Site-Import | ja | ja | eingeschränkt | eingeschränkt | | | | |
| Bildimport | PICT/TIFF | PICT | PICT, TIFF | PICT, TIFF, EPS, Quickdraw G | | | | |
| HTML-CODE Größe | kompakt | kompakt | enthält immer Tabellen, teilweise zu kompliziert | enthält immer Tabellen, teilweise zu kompliziert | | | | |
| Fehler laut W3-Validator | DTD-Definition fehlt | DTD-Definition fehlt | _ | DTD-Definition fehlt | | | | |
| Formularfehler | nicht erkannt | nicht erkannt | erkannt | nicht erkannt | | | | |

Info: Adobe & **D** 01 80/2 3043 16 **A** 06 60/50 73 **CH** 08 00/55 51 54 **€** www.adobe.de Macromedia & (D) 0 94 45/95 49-0 **€** www.macromedia.com/de Netobjects & (D) 0 80 42/9 85 08 **€** www.netobjects.com Softpress & (D) Pro-Art 0 62 35/96 91 77 **€** www.pro-art.de

vor mehreren hundert HTML-Dateien, und auch andere Funktionen bedienen sich mitunter des Schleudersitzes "Fehler zwei", um uns aus dem Programm zu katapultieren.

Cyberstudio und Dreamweaver liefern guten HTML-Code ab, beide Programme greifen dabei auf eine interne Bibliothek zurück, die der Benutzer selbst editieren kann. Doch Dreamweaver hat am Schluß ganz knapp die Nase vorn, da die Verwaltungshilfen in der täglichen Arbeit gute Dienste leisten. Das Site-Management ergänzt sich mit der Sperre für frei wählbare Bereiche auf einer HTML-Seite, die es Layoutern leichter macht, ihre kunstvoll gestalteten Seiten von anderen Personen mit Inhalt füllen zu lassen. Darüber hinaus gefallen uns bei Dreamweaver der Tabelleneditor, der sich auch mit der Maus gut bedienen läßt, und die Funktionen für HTML-4-Konstrukte wie beispielsweise Stilvorlagen und Ebenen. Zwei Punkten sollte Macromedia allerdings einige Aufmerksamkeit widmen: Der Editor ist bei der Texteingabe beinahe so langsam wie Fusion, das Schlußlicht im Test; außerdem wirkt die Menüstruktur spartanisch, und fast jede Manipulation zwingt uns zum Wechsel zwischen Tastatur und Maus. Ein Tastenkürzel, das den Cursor zwischen

HTML-Ansicht, grafischer Vorschau und Parameterpalette ("Inspektor") wechseln läßt, würde da schon einiges erleichtern.

Fazit

Heute HTML-Seiten zu entwickeln heißt, zwei Programme zu nutzen. Im grafischen Editor werden komplizierte Tabellen oder Animationen gebastelt, dann bügelt man im Texteditor Unstimmigkeiten aus, die der grafische Editor partout nicht akzeptieren will. Das Siegergespann aus Dreamweaver und BB-Edit kommt diesem Wunschbild nahe, doch perfekt ist dieses Paar nicht.

Walter Mehl

Job & Karriere

Anzeigeninfos:

Andrea Weinholz Telefon 0049 / 89 / 3 60 86-201

Fax-Hotline: 0049 / 89 / 3 60 86-124

Der Macwelt-Stellenmarkt

Ob als DTP-Layouter, Software-Entwickler, IT-Berater oder New-Media-Spezialist - wenn Sie eine neue Herausforderung suchen, sind Sie hier an der richtigen Adresse. Sie finden in dieser Rubrik Stellenangebote von Unternehmen. Parallel dazu haben Sie aber auch die Möglichkeit, eigene Stellengesuche aufzugeben.

Einer der führenden europäischen Stellenmärkte im Internet

obs & Adverts

Jobs & Adverts präsentiert Ihnen hier eine Auswahl aus mehr als 13.500 Stellenangeboten (m/w). Ausführliche Informationen zu diesen Stellenangeboten finden Sie auch auf den Internet-Seiten unseres Kooperationspartners Macwelt unter: www.macwelt.de













SiliconGraphics





















www.job.at www.ch.job.ch

Kontaktaufnahme für Firmen:

Jobs & Adverts Online GmbH Telefon: +49 6171/5069-0 °+49 6171/583754 E-Mail: info@job.de

59

Stellenangebote

Stellengesuche

Campus-Service

Firmenübersicht

Firmenprofile

profpool

Job Ticker

Premium-Service

Email-Service

Tips

Neues

Über uns

Einer der führenden europäischen Stellenmärkte im Internet

Dienstsitz

Raum Solothurn-Bern

Zuq

Tessin

Berlin

Trier

Köln

Bern

Bern

Bern

Zürich.

7ürich

7ürich

Walldorf

Walldorf

Walldorf

München

Hameln

Frankfurt

Karlsruhe

Karlsruhe

Grasbrunn

München

Frankfurt

Frankfurt

Frankfurt

Wien

Wien

Wien

Wien

Köln

München, Köln

Raum München

Dresden

Darmstadt

Frankfurt

Zug, Tessin

obs & Adverts

Jobs & Adverts präsentiert Ihnen hier eine Auswahl aus mehr als 13.500 Stellenangeboten (m/w). Ausführliche Informationen zu diesen Stellenangeboten finden Sie auch auf den Internet-Seiten unseres Kooperationspartners Macwelt unter: www.macwelt.de

Stellenangebote

Stellengesuche

Campus-Service

Firmenübersicht

Firmenprofile

profpool

Job Ticker

Premium-Service

Email-Service

Tips

Neues

Über uns

Firma Titel

BOCH+PARTNER

Deutsche Post

REVIVAL Consulting

Leiter SW-Applikationen High-End Data-Network-Specialist

Graphic Designer Internet/Multimedia Industrial Designer/Human Factors Specialist

Technical Writer English

Systemingenieur Netzplanung

Vertriebsingenieur-Technical Services

Backoffice Spezialist, LAN/WAN Administrator

IT-Projektleiter Systemberater, Systemdesigner, Systementwickler - als Projektleiter

Anwendungsentwickler - Internet/Intranet

Anwendungsentwickler und Systemdesigner - für Java -

PL/SQL Visual Basic Unix

IT-Projektleiter/Wirtschaftsinformatiker Internet/Intranet-Spezialist

UNIX-/DB-Spezialist

Marketing-Assistent im Bereich IT

Junior-Sales im Bereich IT Telefonistin/Empfang im Bereich IT

Quality Team New Dimension Application Integration

Marketingspezialist Branchenmarketing - Deutschland -

Entwickler für die Abteilung New Dimension Application Integration

AS/400 Spezialist JAVA Programmierer für Dokumentenmanagement

SAP R/3 Consultant

IT-Servicemanager SGZ-Bank

System- und Produktplaner Produktmanager electronic commerce

Call Dispatcher **SiliconGraphics**

Software Support Engineers Systemingenieure mit Schwerpunkt Server oder CAD/CAM

Systemingenieur mit Schwerpunkt Server/Medien/Video

Fachlicher Architekt/Anwendungsarchitektur und Informationstechnologie

Systemarchitekt

Hochschulabsolventen

Visual Basic-Entwickler

System-Programmierung C unter UNIX

JAVA-Spezialisten

Lauda Traineeship 99 Wirtschaftsabsolventen

Softwareentwickler Wien strateg 1

Anwendungsentwickler Wien

Unsere Leistung:

Mehr als 9,5 Millionen Leser in insgesamt 10 Fachmagazinen und online mehr als 34 Millionen Zugriffe pro Monat.

www.job.de

Kontaktaufnahme für Firmen:

Jobs & Adverts Online GmbH

Telefon: +49 6171/5069-0 +49 6171/583754

E-Mail: info@job.de

www.job.at www.chjob.ch



Publish

Der gute Ton am Mac

- Kein Midi Trotz fehlender Midi-Schnittstelle sind der iMac und erst recht der neue Power Mac G3 gut genug für Audio- und Videosoftware. Audiocatalyst von Xing Technology sollte bei Erscheinen dieses Heftes schon erhältlich sein (www.xingtech.com). Audiocatalyst ist der Freund aller armen Musikliebhaber, da die Software Songs von einer Audio-CD ausliest, umwandelt und als MPEG-3-Datei speichert. Der Qualitätsverlust hält sich dabei in Grenzen, obwohl die MPEG-3-Musik gerade ein Zehntel des Platzes beansprucht, den die Audiodaten auf CD einnehmen.
- Bild und Ton Soll zum
 Ton ein Film dazukommen,
 steht Macianern ab der
 zweiten Hälfte dieses Jahres
 die aktuelle Version der
 Schnittsoftware Avid Cinema (US\$ 300) zur Verfügung, die die Videodaten
 vom USB-Anschluß übernimmt. Als Signalquellen
 akzeptiert der Videokonverter handelsübliche Videorekorder oder Camcorder.
- Midi-Ersatz Wer jetzt einen Weg braucht, um ein Midi-Gerät am iMac oder an einem neuen G3-Mac anzuschließen, sei auf Griffin Technology und den Gport verwiesen, der hierzulande künftig über Dr. Bott (www.drbottkg.de) vertrieben wird. Mark of the Unicorn (www.motu. com) hat außerdem Midi-Interfaces mit USB-Schnittstelle angekündigt.

Electrifier Pro 2.0

Gerade eben hat die amerikanische Firma Electrifier das Autorenwerkzeug Electrifier Pro 1.0 vorgestellt. Spätestens im zweiten Quartal wird aber die zweite Version von Electrifier folgen,



die dann das Realtime-Streaming-Protokoll beherrscht. Damit wäre Electrifier Pro 2 in Kombination mit Quicktime 4 (dessen Fertigstellungstermin noch nicht feststeht) eine ernsthafte Konkurrenz zu Internet-Videosoftware wie Realplayer von Real Networks oder Microsoft Netshow.

Walter Mehl, Redakteur

Stichwort Mac-OS X

Das Serverbetriebssystem von Apple hat auf der Macworld Expo eine gute Figur gemacht, als es darum ging, von einem Mac-Server 50 iMacs mit unterschiedlichen Sequenzen aus einem Videofilm zu versorgen. Und die Idee, einen iMac oder gar den nagelneuen blau-weißen Power Mac G3 von eben diesem Server mit einem Betriebssystem zu versorgen, finden EDV-Verantwortliche hervorragend. In einem Prepress-Betrieb gäbe es mit Mac-OS X beispielsweise drei Boot-Varianten des Mac-OS, Litho, Layout und Annahme, die zentral auf dem neuesten Stand gehalten werden. Immer die richtigen Xtensions und Druckertreiber, keine Viren et cetera, Mit Mac-OS X als Server erspart sich der hauseigene EDV-Verantwortliche einige Arbeit. Und dafür bekommt Apple ein Lob. Tadel schicken Sie bitte wie immer per E-Mail an publish@macwelt.de.

Acrobat und DVD

Und es geht doch

Acrobat und PDF haben ihren Platz in der Druckvorstufe. Auf fünf Seiten zeigen wir, daß Separation, die richtigen Rasterwerte und andere Postscript-Kunststücke auch mit PDF möglich sind. Man



braucht zwar einige
Hilfsprogramme wie
Crackerjack oder Quite a
Box of Tricks, doch dann
funktioniert die Belichtung
von PDF-Dateien. Das nötige
Hintergrundwissen und die
Lieferanten finden Sie ab

......Seite 66

DVD-Mastering im Überblick

Was hat DVD der CD eigentlich voraus, von der größeren Speicherkapazität einmal abgesehen. Christian Grunenberg weist den Weg aus dem Chaos der CD- und DVD-Formate zum DVD-Einheitsformat UDF. Was die zugrundeliegenden Audio- und Videoformate an Qualitätszuwachs versprechen, steht auf

......Seite 80

Publish News

Produkte für Publisher

Neuer Digitalvideostandard

Abwärtskompatibel

Sony will die Preis- und Qualitätslücke zwischen analogem (VHS-C, Video 8, Hi 8) und digitalem Video (DV) schließen. Das neue Videosystem Digital 8 arbeitet mit normalen Hi-8-Bändern, zeichnet aber digital auf und soll in Sachen Qualität an DV heranreichen. Laut Sony lassen sich alle herkömmlichen Hi-8-Cassetten für die Aufnahme in digitaler Qualität verwenden. Lediglich die Aufnahmezeit verkürze sich um etwa ein Drittel. Der Clou des Systems ist die Abwärtskompatibilität zu Video 8 und Hi 8. Alte Analogbänder kann man auch mit den neuen Camcordern abspielen. Sie werden sogar in Echtzeit



Das neue digitale Videoformat Digital 8 von Sony ist abwärtskompatibel zum analogen 8-Millimeter-Video beziehungsweise zu Hi 8.

digitalisiert, und die Daten lassen sich über eine Firewire-Schnittstelle beispielsweise auf einen neuen Power Mac G3 übertragen. Die neuen Camcorder sollen ab März 1999 im Handel sein. *cm*

iMac-Farbkontrolle

iBug von Miro Displays

Für ganze 120 US-Dollar wird Miro Displays, ab Ende Februar iBug anbieten, ein Colorimeter für den iMac. Das mausähnliche Gerät in den Farben des Original-iMac mißt die Farbverteilung auf dem Bildschirm des iMac und erzeugt ein Colorsync-Profil, das in einer kalibrierten Produktionsstrecke für einheitliche Farben am Monitor und bei der Belichtung sorgt. iBug wiegt rund 110 Gramm und wird über die USB-Schnittstelle mit dem iMac verbunden. Bei Redaktionsschluß war noch nicht klar, ob iBug auch an den neuen, blauweißen Power Macs mit USB-Anschluß arbeitet. wm

Info Miro Displays & (D) 05 31/3 19 20 Preis US\$ 120



Nicht mit der Maus verwechseln! Der iBug ist ein Farbmeßgerät für den Monitor des iMac.

Adobe übernimmt Golive

Komplettangebot Anfang Januar übernahm Adobe im Tausch gegen ein Aktienpaket in nicht genanntem Wert die ursprünglich in Hamburg gegründete Firma Golive, die vor allem durch den HTML-Editor Cyberstudio bekannt ist. In einer Telefonkonferenz stellten Andreas Poliza von Golive und Bruce Chizen von Adobe dar, welche Auswirkungen die Übernahme haben soll. Chizen erklärte unter anderem, daß Adobe für das Internet-Publishing einen kompletten Satz an Werkzeugen zur Verfügung stellen wolle. "Deshalb werden wir Cyberstudio möglichst eng mit unseren anderen Produkten verknüpfen, um ein Paket aus Imageready, Imagestyler, Cyberstudio, After Effects und Acrobat zusammenzustellen." Wenn diese Integration funktioniere, habe Adobe mit Cyberstudio und Acrobat ein sehr gutes Angebot für Cross-Media-Publisher.

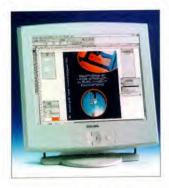
Pagemill Die Personal Edition von Cyberstudio und Pagemill würden vorerst weiterverkauft, da der Kundenkreis sehr unterschiedlich sei. Über eine Kombination der beiden Produkte oder ein Aus für eines der beiden werde erst später im Laufe dieses Geschäftsjahres zwischen beiden Firmen entschieden.

Keine Entlassungen Andererseits ist man bei Adobe wohl fest entschlossen, mit Hochdruck eine Windows-Version von Golive zu schaffen. "Wir werden unsere hauseigenen Cross-Plattform-Werkzeuge nutzen, um den Code von Golive auf Windows zu portieren", erläuterte Chizen. Die Mitarbeiter von Golive in Hamburg werden ohne Ausnahme übernommen. Nur eine Änderung wird es also bei Golives Cyberstudio sicher geben: Im Laufe der Zeit (wahrscheinlich mehrerer Monate) ändert sich der Produktname in Adobe Cyberstudio. wm

18-Zoll-TFT-Monitore im Vormarsch

Großformat-LCD-Monitor

Die Zeiten der kleinen LCD-Monitore scheinen vorbei zu sein. Auch Nokia steigt nun mit einem Flachbildschirm im 18-Zoll-Format ein. Der Nokia 800Xi arbeitet mit einer Auflösung von 1280 mal 1024 Pixel in 24 Bit Farbtiefe und einem Kontrastverhältnis von 200:1. Das Display soll einen Einsichtwinkel von 170 Grad horizontal und vertikal aufweisen. Laut Nokia ist die Reaktionsgeschwindigkeit des Super-Fine-TFT-LCD vom Hersteller NEC auch für Videofilme ausreichend hoch. Angesteuert wird es über einen Analog-Eingang, der es kompatibel zu allen PCs und Macs macht. Nokia bietet eine Drei-Jahres-Garantie, die



Mit dem 800Xi steigt Nokia in den Markt der großformatigen TFT-Monitore ein.

sich ebenfalls auf das Netzteil und die Hintergrundbeleuchtung bezieht. cm

Info Nokia & (D) 01 80/5 23 42 42 www.nokia.com Preis DM 6400. € 32 72, S 47 000, sfr 5600

17-Zoll-TFT-Display

Neues von SGI und Number Nine

Die Kooperation der Firma SGI mit dem Grafikkartenhersteller Number Nine beschert dem Mac-Markt einen hochwertigen 17,3-Zoll-TFT-Monitor. SGI liefert dazu das Display, das mit einer Auflösung von 1600 mal 1024 Pixel im 16:10-Format arbeitet. Es verfügt über einen digitalen Eingang, der von der Number-Nine-Grafikkarte Revolution IV-FP angesteuert wird. Die Grafikkarte arbeitet mit 32 MB Videospeicher und beschleunigt den 2D- und 3D-Bildaufbau durch einen speziellen Grafikprozessor mit dem Namen "Ticket to Ride IV". Die Treiber zur Grafikkarte hat der deutsche Hersteller Formac entwickelt. Das Bundle bestehend aus TFT-Monitor, Grafikkarte und Treiber soll noch im ersten Quartal 1999 in den Handel kommen. cm

Info Silicon Graphics & www. sgi.com Preis US\$ 2900

Landkarten auf CD

Map-Art von Cartesia

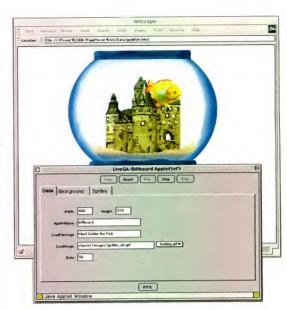
Seit Mitte Januar bietet die amerikanische Firma Cartesia internationale Landkarten auf sechs CDs an. Aktualisiert wurden nicht nur Grenzverläufe und Landesbezeichnungen, sondern auch der Aufbau der Karten, die jetzt aus bis zu 72 Ebenen bestehen. Wie gewohnt liegen alle Karten als Illustrator-5-Dateien vor. wm

Info Cartesia & 0 01/6 09/3 97-16 11 Preis sowohl von den USA als auch vom Rest der Welt jeweils US\$ 250. beides zusammen für US\$ 400

60 GB auf Band

Mammoth 2 von Exabyte

Mitte dieses Jahres sollen die ersten Bandlaufwerke erhältlich sein, die eine Schreibgeschwindigkeit von 12 MB/Sekunde erreichen und eine Kapazität von 60 GB (beides ohne Kompression). Mit diesen Werten sind Mammoth-2-Laufwerke rund viermal leistungsfähiger als die bisherigen Mammoth-Modelle. Vier wesentliche Neuerungen sind laut Hersteller Exabyte für diesen Leistungszuwachs verantwortlich: Die Abtasteinheit kann gleichzeitig Daten vom Band lesen oder dorthin schreiben, die bisherigen Verzögerungen durch Bandbewegungen entfallen. Positionsmarken teilen das Band in maximal 256 Abschnitte ein, die den Zugriff auf Dateien vereinfachen und die Suchzeit verkürzen. Ergänzt wird dieses System zudem durch eine erweiterte Fehlerkorrektur (third level error correcting capability, ECC-3) und einen 16 MB großen Zwischen-



Ein Java Applet macht das Aquarium zur interaktiven Werbefläche, wo man Text und Bilder mit Tonsequenzen kombinieren kann.

speicher. Neben den bisher verwendeten AME-Medien, die über eine Kapazität von 45 GB verfügen, werden für die neuen Laufwerke auch 60-GB-Bänder zugelassen. wm

Info Exabyte & www.exabyte.com Preis stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest

Panorama-Kit

VR Sceneworx von VR Toolbox

Neben Programmen wie Nodester will die US-amerikanische Firma VR Toolbox den Markt ab sofort auch mit Bearbeitungshilfen für Panoramafilme im Quicktime-VR-Format beleben. Der Panorama-Editor VR Sceneworx sollte bei Erscheinen dieses Heftes verfügbar sein und wird voraussichtlich für 90 US-Dollar zu haben sein. Damit lassen sich 3D-Panoramas aus Einzelbildern aufbauen und mit Querverweisen (hot spots) versehen, wer will, kann auch eigene Hintergrundbilder hinzufügen. Alle Bilder und Panoramafilme kann man in der Vorschau betrachten, ein Export ist nicht nötig. wm Info VR Toolbox & 0 01/4 07/6 73-03 57 www.vrtoolbox.com Preis voraussichtlich US\$ 90

Instant Java Applets

Pagecharmer 2.0 von Mainstay

Insgesamt 15 Java Applets umfaßt Pagecharmer 2 von Mainstay, die man allesamt der Verschönerung von Internet-Seiten dienen. Die Palette reicht von Text- und Videowerbung bis zu animierten Schaltflächen. Bei allen Animationen kann man zwischen einer Reihe von Überblendeffekten wählen und Bild und Text direkt via Internet verändern ("Appletsetr"). Für den direkten Zugriff auf die Applet-Daten ist nur ein aktueller Browser von Microsoft oder Netscape nötig. In den nächsten Wochen soll die Pro-Version der Software mit weiteren Applets auf den Markt kommen. wm Info (D) Macland & 0 30/34 79 01 40. (CH) Innoware & 01/9 08 44 00 Preis DM 230, € 115. sfr 250

Die neuen Weltkarten von Cartesia sind Illustrator-Zeichnungen mit mehreren Ebenen, die man nach eigenen Vorstellungen editieren kann.

Redaktion: Walter Mehl

Prepress

Produkte für Publisher

Canvas 6

Zeichenprogramm

Vorzüge großer Funktionsumfang, sehr gute Transparenzfunktionen, umfangreiches Zubehör wie Schriften und Vorlagen

Nachteile Werkzeuge teilweise kompliziert zu bedienen, Fehler bei der Cursor- und Seitendarstellung

Wertung befriedigend ■■■■□

Systemanforderungen Power Mac, ab System 7.5. 20 MB freies RAM Info (D) 0 40/6 56 86 30 6 56 59 05 www.unicorn-gmbh.de Preis DM 980 € 490

anvas ist die sprichwörtliche eierlegende Wollmilchsau: Käufer der Software erhalten drei CDs, auf denen man unter anderem 2450 Schriften und 30 000 Cliparts findet. Damit kann man Textlayout im Stil von Xpress machen, technische Zeichnungen aufbauen, Bilder (fast) wie in Photoshop bearbeiten und fürs Internet aufbereiten.

Transparenz ohne Grenzen

In der neuen Version ist das Transparenzwerkzeug der besondere Stolz der Entwickler. Und das zurecht, denn im Vergleich zu anderen Programmen sind die "Spritelayers" von Canvas 6 eine runde Sache: Anders als beispielsweise bei Macromedia Freehand kann jedes Objekt (Bild, Vektorzeichnung oder Text) transparent sein, und für ausgefallene Wünsche stehen rechteckige, runde oder spiralförmige Transparenzmasken zur Verfügung. Wem das nicht genügt, der legt entweder eine transparente Maskenebene an, auf der er nach Belieben Transparenzeffekte malen oder sprühen kann, oder lädt ein Zusatzbild, dessen Hellund Dunkelverteilung zum Gradmesser für die Transparenz wird.

Wie bei Photoshop kann man bei Canvas jetzt einen Bereich eines Pixelbildes auswählen und diese Auswahl per Menübefehl auf ähnliche Farben im Umfeld erweitern. In Vektorzeichnungen lassen sich Objekte mit dem Messer trennen. Wählt man mehrere Objekte mit der Maus, erstreckt sich ein Verlaufsmuster auf Wunsch über alle gewählten Objekte. Wer technische Zeichnungen mit Canvas erstellt, freut sich sicher über die Rundungshilfe, mit der präzise gerundete Eckverbindungen möglich werden.

Viele andere Funktionen machen das Programm Canvas aus, das auf den ersten Blick einen guten Mittelweg zwischen Funktionsvielfalt und klarer Oberfläche geht. Dazu trägt unter anderem die Parkzone für Paletten bei, die man oberhalb der Zeichenfläche parkt, so daß nur noch der Palettenname sichtbar ist. Diese Paletten haben aber schlechte Seiten: Sie schließen sich in der Parkposition immer wieder automa-

Cinema (A)

Coversion 5.169

The second of the contract of the

Der Nachbau einer Macwelt-Seite gelingt ohne Probleme, nur bei den hängenden Initialen kämpfen wir damit, daß Canvas den folgenden Text nicht an der Oberlänge ausrichten will.

tisch, wenn man sie aufklappt und eine Funktion auswählt. Die Transparenzpalette beispielsweise weigert sich, dem Maus-Cursor auf den zweiten Monitor unseres Test-Mac zu folgen. Erst beim Aufruf über das Menü läßt sie sich dorthin bewegen.

Mitunter verzweifeln wir (scheinbar) an unserer Maus: Um im Layoutmodus einen Textrahmen auszuwählen, sind mitunter drei oder mehr beherzte Bewegungen der Maustaste nötig. Da uns das Phänomen aber auch auf einem Ersatzrechner ärgert, liegt der Fehler wahrscheinlich bei Canvas.

Fazit

Canvas 6 ist ein dicht gepacktes Programm, das eigentlich die Note gut verdient hätte. Getrübt wird das Bild durch eine schlechte Monitordarstellung, wo mitunter Zeichenpfade oder Textreste stehenbleiben und die Sicht auf andere Objekte versperren. Weitere Cursor-Probleme lassen uns zu dem Schluß kommen, daß Deneba mehr auf neue Funktionen als auf ein fehlerfreies Programm geachtet hat. Insgesamt reicht es deshalb nur zum Urteil "befriedigend".

Walter Mehl



Das Blattmuster (links) weben wir mit Hilfe einer transparenten Maske in den Himmel unseres Fotos ein. Um den Effekt zu verstärken, ließe sich jetzt beispielsweise die Transparenz der Blattränder mit dem Pinsel weiter verfeinern.

MacSense.Sinnvoll einkaufen.

MacSense 10/100 PCI Adapter Fast Ethernet für Mac und PC

108ASE-T/1008ASE-TX Auto-Switch-NWayAdapter für PCI-8US mit RJ-45-Anschluß und
vier Diagnose-LEDs. DEC-Chipset. Full-DuplexMode. Ethernet-Standard IEEE 802.3 108ASE-T
und IEEE 802.3u 1008ASE-TX. Lieferumfang: Adapter,
2 Treiberdisketten für MacOS und PC, Manual. 10 Jahre Garantie.

falls von Ma<mark>cSe</mark>nse erhältlich: Interne Ethernet-<mark>Com</mark>bo-Adapter für PCI-BUS, DS und NuBus for 10BASE-T und 10BASE-2-LA



MacSense 5-Port FastHub -unser kleinstes, schnellstes Hub

-Port Fast Ethernet Hub; 6x 100BASE-T davon 1x UpLink-Port. Link- und Traffic-LED für jedes Port im FrontPanel. Ethernet Standard IEEE 802.3u 100BASE TX. Lieferumfang: Hub im Kunstoffgehäuse, Netzteil, Manual,

(Ebenfalls von MacSense erhältlich: S-Port und 16-Port FastHuh im Metallgehäuse. S-Port MiniHub für 10BASE-T. 9- Port MiniHub sowie 9- und 16-Port StackHubs für 10BASE-T und 10BASE-2.)

Remote Networking Cable Tester - die einfachste Art Kabel zu testen

Kabeltester im Taschenformat mit separatem Remote-Modul zum Test zweier Netzenden. Testet auf Kurzschluß, Verbindung/Unterbrechung, Termination. Testet Verkabelungen auf Local-Talk-, 10BASE-2-, 10BASE-5-, 10BASE-T- und 100BASE-TX-Basis: Schaltet sich automatisch aus. Lieferumfang: Kabeltester, Schutztasche mit Gürtelschlaufe. Nicht im Lieferumfang enthalten 9V Alkaline Batterie. Garantie 10 Jahre.



MacSense 10/100 Fast Ethernet CardBus-Card - endlich echtes Fast Ethernet für Apple G3-PowerBooks

32 bit CardBus-Ethernet-Adapter, Typ II, nur für Apple PowerBook G3-Serie und Notebooks mit CardBus. 68-pin 32-bit CardBus-Interface mit DEC-Fast Ethernet-Chip. Autosensing 10/100Mbps, im 10 Mbps Betrieb voll duplexfahig. Ethernet-Standard IEEE 802.3u und 100BASE-TX PC Card 1995. Lieferuruffang: Adapter, Kabel, 2 Treiberdisketten für MacOS (ab 8/1) und PC, Manual 10 Jahre Garantie.

(Ebenfalls von <mark>Ma</mark>cSense erhältlich: PCMCIA-Gombo-Card für 10BASE-10 u. 2-LANs für a<mark>lle Apple PowerBooks und Noteb</mark>ooks mit PCM<mark>CI</mark>A-Steckplatz.) 10BASE-10 und 10BASE-

MPC 200



XSense 2-Port Fast Ethernet Switch - mit diesem Switch

können Sie sich auch noch sehen lassen

Dual Fast Ethernet-Switch mit 2× 1008ASE-TX und 2× UpLink-Ports. Link- und Traffic
LEDs für jedes, Port im FrontPanel. Ethernet Standard LEEE 802.3 108ASE-T und LEEE
802.3u 1008ASE-TX, Lieferumfang: Switch in grünem transparenten Plastikgehäuse,

Port und 8-Port Fast Ethernet-Switches (stape bar) für und 100BASE-TX-LANS



MacSense 100Mbit-LAN Starterkit - Ihr Einstieg ins Fast Ethernet

Bestehend aus 1x MacSense 5-Port FastHub, 2x MacSense PCI 10/100 Ethernetadapter, 1x Ethernetkabel 9 m, 1x Ethernetkabel 4,5 m (UTP-Kategorie 5). Lieferumfang: Hub, 2x Adapter, 2 Treiberdisketten für MacOS und PC, 2x Kabel, Netzteil für Hub, Manual.

(Ebenfalls von MacSense erhältlich: MacSense 10Mbit-LAN Starterkit, enthält 1x 5-Port MiniHub, 3x MacSense PCI 10BASE-T Ethernetadapter, 1x Ethernetkabel 9m, 2x Ethernetkabel 4,5 m (UTP-Kategorie 5) für 10BASE-T-LANs.)

Gleich bestellen unter http://order.hsd.de

Der Fachhandel bezieht Macsense über H/S/D/Consult GmbH, Carnotstr. 6 · 10587 Berlin Tel.: 030 - 3999 11- 0 · Fax: 030 - 392 13 13 · www.hsd.de

Acrobat in der Druckvorstufe

Richtig belichtet: Adobe
Acrobat und das dazugehörige
Dateiformat PDF sind derzeit
in der Druckvorstufe umstritten: Die einen bejubeln es
als Nachfolger von Postscript,
während andere auf grundsätzliche Unzulänglichkeiten
und Detailprobleme hinweisen



uch aften . Hab Can

eien Sie experimentierfreudig, Acrobat hat auch Vorteile für Printmedien. Über den Stellenwert von Acrobat im Druckvorstufenbereich entscheiden Ihre persönlichen Arbeitsmittel und die Anforderungen Ihrer Kunden. Denn häufiger als gedacht bekommt man die Nachteile von Acrobat nicht zu spüren. Die Unterscheidung zwischen Dateiformat und Software ist sehr wichtig, weil viele Unzulänglichkeiten von Acrobat mittlerweile durch Plug-ins von Drittherstellern behoben werden, während bei PDF-Problemen Adobe, der Hüter des Standards, gefragt ist, die neuen PDF-Strukturen zusammen mit der entsprechend

geänderten Acrobat-Software zu entwikkeln. So ist denn auch derzeit die Version 4 von Acrobat in Entwicklung, die wahrscheinlich mit Änderungen beim PDF-Format einhergehen wird.

Das Dateiformat PDF, das fast das komplette Grafikmodell von Postscript übernommen hat, hatte Adobe ursprünglich gar nicht für den Vorstufenbereich entwickelt – denn dann hätte es von Anfang an wichtige Funktionen enthalten, die erst mit Acrobat 3.0 und der Version 1.2 von PDF eingeführt wurden. Dazu gehören die Einstellung der Rasterparameter (Winkel, Frequenz und Punktform), die Erhaltung von OPI-Kommentaren für die Bilddatenerset-

zung und weitere geräteabhängige Angaben in Postscript-Dateien wie etwa Transferkurven, Überdrucken, Unterfarbreduktion und Schwarzaufbau. Die Implementierung dieser Funktionen in Acrobat 3.0 war ein wichtiger Schritt für den Einsatz in der Vorstufe, wenngleich immer noch einige Lücken klaffen. Im Kasten auf Seite 70 werden die derzeit noch geltenden Einschränkungen genauer beschrieben.

Viele Eigenschaften von PDF-Dateien sind ein Segen für Postscript-geplagte Anwender: PDF läßt sich bequem am Bildschirm ansehen und (begrenzt) bearbeiten, die Dateien sind wesentlich kleiner als ihre Postscript-Gegenstücke, und die Einbettung der benötigten Schriften läßt sich genau steuern. Dagegen läßt die Font-Substitution, die bei der Verteilung von Dokumenten im Internet nützlich ist, einem Print-Publisher das Blut in den Adern gefrieren: Wer möchte schon mit Schriften belichten, die den Originalschriften mit Hilfe der Multiple-Master-Technik nachempfunden sind, und Zeilenumbrüche beibehalten, die Original-Fonts aber nie exakt darstellen?

Dieser Artikel beschreibt Eigenschaften der Acrobat-Software und Erweiterungsmodule (Plug-ins), die entweder nützliche Zusatzfunktionen bieten (etwa einfache Bogenmontage für PDF) oder fundamentale Lücken von Acrobat schließen (zum Beispiel Farbseparation).

Erzeugen von PDF-Dateien

Acrobat Distiller und PDF Writer sind die wichtigsten Programme zum Erzeugen von PDF. Während der Distiller einen vollständigen Postscript-Interpreter (Level 2) enthält, der PS-Dateien in PDF umwandelt, klinkt sich PDF Writer als Druckertreiber ins Mac-OS oder in Windows ein. Da Postscript viel leistungsfähiger ist als die Quickdraw- beziehungsweise die GDI-Schnittstelle des Druckertreibers, ist PDF Writer dem Distiller funktional unterlegen und eignet sich nicht zum Erzeugen von PDF-Dateien für Digitaldruck oder Belichtung. Dies fällt besonders bei eingebetteten EPS-Dateien auf: Der Distiller verarbeitet klaglos die darin enthaltenen Postscript-Anweisungen, während PDF Writer zwangsweise die Bildschirmvorschau mit niedriger Auflösung in die erzeugte PDF-Datei integriert. PDF Writer ist zwar einfach zu bedienen, eignet sich jedoch bestenfalls für einfache Bürodokumente ohne grafische Ansprüche.

Die umfangreichen Einstellungsdialoge von Acrobat Distiller - die gerne mit einem 747-Cockpit verglichen werden - sind eine dauerhafte Quelle für Benutzerverwirrung und Diskussion. Erzeugt der Kunde PDF-Dateien für das Belichtungsstudio, liegt die Verantwortung für ein "korrektes" PDF unter Umständen bei jemandem, der nur gelegentlich mit Acrobat arbeitet und sich nur ungern an die Distiller-Optionen heranwagt. Unglücklicherweise sind im Distiller standardmäßig Konvertierungsoptionen eingestellt, die für die Druckvorstufe ungeeignet sind. Um keinen Qualitätsverlust der Daten zu riskieren, sollte man die Downsampling-Funktion unbedingt ausschalten und in der Regel auch auf JPEG-Kompression verzichten. Die Font-Einbettung sollte man dagegen aktivieren, die kritischen Einstellungen des Optionsmenüs

"Erweitert" wählt man wie in der Abbildung links oben auf Seite 68 beschrieben.

Fehler durch falsche Distiller-Einstellungen lassen sich nachträglich nicht mehr beheben. Es wäre wünschenswert, vordefinierte Optionssätze in Acrobat Distiller laden zu können, um dem Kunden die Wahl der korrekten Einstellungen zu erleichtern. Eine solche Funktion gibt es standardmäßig nicht, man kann sich jedoch mit einem Trick behelfen: Die Optionen eines überwachten Ordners stehen in der unsichtbaren Datei "dprefs", die man ins Startup-Verzeichnis des Distillers kopiert. Um zu überprüfen, ob brauchbare Distiller-Einstellungen benutzt wurden, kann man etwa die Distiller-Tools verwenden, die der Schweizer Prepress-Berater Stephan Jaeggi im Internet anbietet (www.prepress.ch).

Die überwachten Ordner des Distiller bieten ein probates Mittel zum Automatisieren der PDF-Konvertierung auf einem Server. Dazu erstellen die Benutzer Postscript-Dateien, die sie in einem Serververzeichnis ablegen. Dort werden sie vom Distiller in Empfang genommen, gemäß vordefinierter Optionen nach PDF umgewandelt und in ein Ausgangsverzeichnis gestellt. Unterschiedliche Zielvorgaben für die PDF-Dateien (beispielsweise Belichtung und Web) lassen sich durch mehrere Ordner mit jeweils unterschiedlichen Konvertierungsoptionen realisieren.

Das Programm PDF Batchmeister von Callas Software in Berlin (www.callas.de) ergänzt dieses Konzept der überwachten Ordner, indem es zum Beispiel ein eigenes Verzeichnis für solche Dateien unterhält, bei denen die PDF-Konvertierung aus irgendeinem Grund schiefgegangen ist.

PDF-Preflight

Sowohl auf Kundenseite als auch beim Empfang von PDF-Dateien beim Dienstleister erweist sich eine automatische Überprüfung vor der Ausgabe (Preflight) als sinnvoll. Ähnlich wie beim Preflighting offener Dokumente kann man so diverse (potentielle) Probleme der PDF-Dateien in einem frühen Stadium entdecken. Dabei sollte man jedoch daran denken, daß die Behebung dieser Dateifehler meist nicht in der PDF-Datei erfolgen kann, sondern lediglich im Originaldokument. Wichtige Preflight-Kriterien sind die Überprüfung des Seitenformats sowie Tests auf Leerseiten, nicht vorhandene Schriften, Farbprobleme (zum Beispiel "vergessene" Schmuckfarben), die Anwendung ungeeigneter Kompressionsverfahren oder eine zu niedrige beziehungsweise zu hohe Bildauflösung.

Außerdem muß man natürlich die Existenz der geräteabhängigen Einstellungen, vor allem der Rasterparameter, kontrollieren.

Da diese Kriterien je nach Ausgangsmaterial, Workflow und Ausgabeverfahren unterschiedlich ausfallen, kann sich der Anwender in allen Programmen für PDF-Preflight eigene Profile definieren. Diese legen die Prüfkriterien fest, nach denen die PDF-Dateien durchsucht werden sollen, und erzeugen einen entsprechenden Bericht. Die wichtigsten Preflight-Produkte für PDF sind PDF Inspektor von Callas, Checkup von Enfocus (www.enfocus.com), Flightcheck von Markzware (www.markzware.com) und Preflight Pro von Extensis (www.ex tensis.com). Von diesen Tools gibt es auch erweiterte Versionen für automatisches Preflight ohne Rückfrage beim Anwender.

Farbseparation und Schmuckfarben

Bei der Behandlung von Farben zeigen sich derzeit noch die meisten Einschränkungen von PDF im Prepress-Workflow. Im Grunde hat die Farbseparation in einem "portablen" Dokumentenformat nichts zu suchen, ist sie doch ihrer Natur nach geräte- beziehungsweise prozeßabhängig. Diesem Interessenskonflikt ist es zu verdanken, daß ein PDF-Workflow normalerweise auf Vollfarbdateien ("composite") basiert. Es geht jedoch auch anders, vorseparierte Postscript-Dateien lassen sich in PDF-Dateien umwandeln, die die Farbauszüge dann als Einzelseiten enthalten. Dabei sollte man aber einige Fußangeln beachten - daß man im Erstellungsprogramm geeignete Rasterparameter einstellen muß, gehört zum Pflichtprogramm. Damit sie auch in PDF erhalten bleiben, aktiviert man in den erweiterten Optionen von Distiller den Punkt "Halbton-Rasterinformationen beibehalten". Doch damit nicht genug: Eine unscheinbare Box im Druckdialog von Acrobat vernichtet die sorgsam bewahrten Rasterwinkel wieder, wenn man sie vor der Druckausgabe nicht deaktiviert. Besonders praktisch in der Handhabung sind vorseparierte PDFs natürlich nicht, da man (wie auf dem Film) keine Farbe mehr erkennt und die einzelnen Auszüge "im Kopf" zu einer vollen Seite zusammensetzen muß, um einen Eindruck von der gedruckten Seite zu bekommen - Acrobat nimmt einem diese Mühe nicht ab.

Arbeitet man mit "Composite"-Daten, so zeigt sich eines der größten Mankos von Acrobat in der Vorstufe. Es gibt keine Separationsfunktion. Die Separation war lange Zeit die alleinige Domäne des Plug-ins Crackerjack von Lantana (www.lantana rips.com). Dabei ist allerdings ein wenig-Vorsicht angesagt. Crackerjack ersetzt zwar die Postscript-Druckausgabe von Acrobat, erstellt jedoch selbst keine Farbauszüge, sondern überläßt diese Arbeit dem RIP. Dazu baut es geeignete Anweisungen in den Postscript-Code ein, die die In-RIP-Separation des RIP aktivieren. Diese beherrschen aber nicht alle RIPs. Daß die von Lantana genannte Voraussetzung "Postscript Level 2" erfüllt ist, reicht nämlich nicht, da die In-RIP-Separation keine Standardfunktion von Postscript Level 2 ist, sondern von den RIP-Herstellern optional eingebaut wird.

Einen anderen Ansatz verfolgt PDF Outputpro von Callas, das Crackerjack seit kurzem Konkurrenz macht. Dieses Plug-in verlagert die Separationsarbeit nicht in den RIP, sondern führt sie selbst durch (die sogenannte "Host-based Separation") und funktioniert deshalb mit beliebigen RIPs (Level 1, 2 oder 3). Kleiner Tip am Rande: Postscript 3 enthält die Fähigkeit zur In-RIP-Separation standardmäßig. So lassen sich in unseren Tests mit Crackerjack und einem Apple Laserwriter 8500 PDF-Sepa-

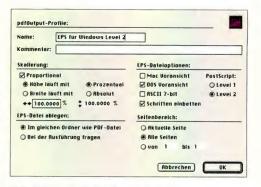
rationen zur Kontrolle ausdrucken, aufgrund des Speicherausbaus allerdings immer nur maximal drei Separationen am Stück. Für CMYK-Auszüge muß man daher zwei Druckaufträge mit unterschiedlichen Startseiten nacheinander losschicken.

Beim Einsatz von Schmuckfarben ist besondere Vorsicht angebracht, damit diese in der PDF-Datei überleben und nicht in Prozeßfarben umgewandelt werden. Da Schmuckfarben erst in Postscript 3 (das Acrobat noch nicht unterstützt) integriert wurden, muß man sie bis Level 2 mit Postscript-Programmiertricks behandeln. Im Distiller sind diese Tricks ebenfalls erforderlich und in den Zusatzdateien "prolog.ps" und "epilog.ps" realisiert. Diese Dateien muß der Anwender aus dem Ordner "Xtras>high_end" im Acrobat-Ordner in den Ordner kopieren, in dem sich auch Acrobat Distiller befindet. Dabei muß man die Dateien in der deutschen Distiller-Version von der amerikanischen Schreibweise "prologue.ps" und "epilogue.ps" in die oben erwähnte deutsche Schreibweise umbenennen. Schließlich aktiviert man im Einstellungsfeld "Erweitert" von Distiller die Verwendung dieser Hilfsdateien. Bei überwachten Ordnern kann man diese Dateien auch in den Ordner kopieren, der die Inund Out-Verzeichnisse enthält.

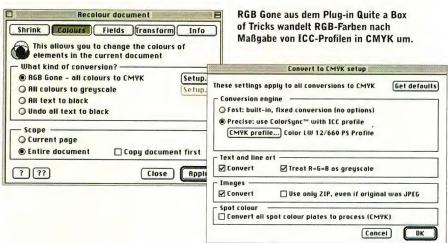
Textkorrekturen und Retusche

Die im Gegensatz zu Postscript sehr einfache und komfortable Bildschirmanzeige von PDF kann vor dem Ausdrucken oder der Belichtung auch inhaltliche Fehler zum Vorschein bringen. In solchen Fällen hilft das Touch-up-Werkzeug von Acrobat, das einfache Textkorrekturen erlaubt. Die Betonung liegt hier allerdings auf einfach, denn das Textwerkzeug unterliegt zahlreichen Einschränkungen. So ist es beispielsweise nicht möglich, Umlaute direkt einzugeben, wenn die Datei mit einem anderen Betriebssystem erzeugt wurde. Schriften, die lediglich als Untergruppe in die PDF-Datei eingebettet wurden, lassen sich überhaupt nicht bearbeiten. Im Zusammenhang mit der Retusche von PDF noch ein kleiner Trick: Mit dem Formularwerkzeug kann man unerwünschte Teile der Seite einfach





PDF Output von Callas Software exportiert einzelne oder alle Seiten einer PDF-Datei nach Postscript oder EPS und bietet dabei mehr Optionen als das Standard-Plug-in Export PS von Adobe.



| APPL | E PO | WER | MAC | UNIT(| DSH I | MAC | (dt.) | | |
|-----------|-------|---------|--------|---------|---------|---------|---------|-------|-----|
| PM37 | | | | | | | | | |
| PM39 | iMac | Bluebe | erry 2 | 166/3 | 2/60 | 00/24 | xCD | 244 | 5,- |
| PM40 | iMac | Grape | 266 | 32/6 | 000/ | 24x(D |) | 244 | 5 |
| PM41 | iMac | Lime 2 | 266/3 | 2/60 | 00/24 | łxCD. | | 244 | 5,- |
| PM42 | iMac | Straw | berry | 266 | 13216 | 000/2 | 4xCD. | 244 | 5,- |
| PM43 | iMac | Tange | rine 2 | 66/3 | 2/60(| 0/24 | x(D | 244 | 5,- |
| Alle Syst | eme m | t Mous, | Apple | iastatu | r und c | ktuelle | m Met U | 3 di. | |

| 122101 | TE IMPLE RONDIES IIN AFKRINDANG INH SINSK CLA |
|--------|---|
| 8D41 | Aufpreis 64 MB Speicher inkl. Einbau 165 |
| RD40 | Auforeis Enson 740 + 100 Blatt Spez 445 |
| RD42 | Aufpreis Epson 740 + 100 Blatt Spez 445 Aufpreis Connectix Virtual PC 2.0 dt 139 |
| | |

| APPL | 17 | WER | MAC | INTO | SH G3 | (dt.) | | |
|------|----|--------|--------|--------|----------|---------|----|-----|
| | | | | | MBVic | | | |
| | | | | | 16MB \ | | | |
| PM46 | G3 | 350/12 | 28/120 | GB/CD/ | /Zip/16/ | NB Vid. | 51 | 39. |
| PM47 | G3 | 400/12 | 28/9G | BU2/C | D/16ME | Vid | 61 | 19. |

| | | NA WARE IN | INIAI AM | MYINCHEN | met os | distance of |
|-------|---|------------|----------|----------|--------|-------------|
| 12111 | III de la | D12/07/E | | | | |
| RD42 | Aufarois | Connectix | Vietua | PC 20 | dt | 139 |
| 2047 | Mulhicis | COMMECTIA | Off | 00 1 | wi | 400 |
| BUSS | Autpreis | Microsoft | UTTICE | 96 at | | 4777 |
| | | BBBBB | | | | |

| | G3/233/32/2GB/20xCD/Eth./14.1 TFT/Mo. 4969 |
|-------|--|
| | G3/233/64/2GB/20xCD/Eth.J Office 5249 |
| PB21 | G3/266/64/4GB/20xCD/Eth./14.1 TFT/Mo. 5959 |
| 88.60 | 2244.654118.6223 |

| PROZESSORUPGRADES |
|--|
| UG81 JoeCARD G3 - 250/125 MHz (512 k8)749. |
| UG71 JoeCARD G3 - 300/150 MHz (512 k8) 1025. |
| UG82 JoeCARD G3 - 400/200 MHz (1024 kB) 2199. |
| UG74 MacTell P.Jolt G3 233/116,5 MHz (512 kg) 715. |
| UG63 MacTell P.Jolt G3 275/183 MHz (1024 kg) . 935. |
| UG78 MacTell P.Jolt G3 400/200 MHz (1024 kB) 1899. |
| UG49 MacTell P.Jolt G3 240 MHz für Apus 919. |
| UG59 MacTell P.Jolt G3 280 MHz für Apus 1085. |
| UG15 MAXpowr G3 250/125 MHz (512 k8)959. |
| UG36 MAXpowr G3 300/150 MHz (512 kB) 1329. |
| UG22 MAXpowr G3 PDM 210 MHz (6100) 1069. |
| UG24 MAXpowr G3 PDM 210 MHz (7100/8100) 1295. |
| UG42 NUpowr G3 PB 216/108 MHz (PB1400) 1399. |
| UG30 Sonnet Crescendo G3 215-225 MHz859. |
| für PPC 6100 (nicht AV), 7100, 8100, Workgroupserver, Performa 611: UG79 Sonnet Crescendo G3 257-266 MHz 1239. |
| UG79 Sonnet Crescendo G3 257-266 MHz 1239. |

| UG32 Sonnet Crescendo G3 233 MHz (512 kB) 7 | 5 |
|---|---|
| UG33 Sonnet Crescendo G3 266 MHz (1024 kB) 8 | Д |
| UG29 Sonnet Crescendo G3 300 MHz (1024 kB) 13 | I |
| UG50 Sonnet Crescendo G3 333 MHz (1024 kB) 16 | I |
| UG51 Sonnet Crescendo G3 366 MHz (1024 kB) 20 | |
| UG67 VPower 4400 G3 240/120 MHz (512 kB) 8 | |
| UG68 VPower PB 1400 G3 233/116 MHz (512 kB) 9 | |
| ON LEWIS BOTH | |
| | |

| | GKO2 ATI XClaim 3D (8 MB SGRAM) | 3 |
|---|---|---|
| | GK49 Formac Proformance 40 Lite (4 MB VRAM) . | |
| | GK50 Formac ProFormance 80 Lite (8 MB VRAM) . | |
| | GKO5 Formac ProFormance 80/250 (8 MB VRAM) | |
| | GK40 Formac Proformance II 40 (4 MB VRAM) | |
| | GK51 Formac ProFormance II 80/8 (16 MB) 1 | |
| | GK52 Formac ProFormance II 80/16 (24 MB) 1 | |
| | GK53 Formac ProMedia 3D Pro PCI | 2 |
| i | GK46 G-REX 3D PCI 18 MB SGRAM) | 2 |
| | GK48 IXMicro ix3D Ulfimate Rez 8 MB | Ą |
| | GK12 IXMicro TwinTurbo 4 MB | 2 |
| | GK55 Mac Picasso 750, PCI (8 MB VRAM) | 2 |
| | GK54 Mac Picasso 850, PCI (16 MB VRAM) | 5 |
| | -call- Paloma TV-Modul für Picasso 750/850 | 2 |
| | | |

| -call- Paloma TV-Modul für Picasso 750/850 | 299. |
|--|-------------------|
| VIDEOKARTEN | |
| VK07 Formac Pro TV, PCI (TV-Tuner/Capture). VK03 IXMicro Turbo TV, PCI (TV-Tuner/Capture). VK05 miro Video DV 300 (inkl. Adobe Premiere S. | 269. |
| CO-RECORDER KOMPLETT (EXTERN) | e ²⁰ 1 |
| CD23 Panasonic (8x/4x inkl. Toost Pro 3.5) CD13 Philips CDD 3600, ReWritable | |

| CD-RECORDER KOMPLETT (EXTERN) |
|--|
| CD23 Panasonic (8x/4x inkl. Toost Pro 3.5) |
| CD13 Philips CDD 3600, ReWritable (wiederbeschreibbar, 6x/2x inkl. Yoost Pro 3.5),5 |
| CD27 Plasmon CDR 480 (8x/4x inkl. Toust Pro 3.5) -5 |
| CD03 Ricoh CDR MP. 6200 S, ReWritable (wiederbeschreibber, 6x/2x inkl. Toost Pro 3.5) |
| (wiederbeschreibbar, 6x/2x inkl. Toost Pro 3.5) |
| (D19 Tenc (DR 55 \$ (12x/4x intl Toust Pro 3.5) |
| 132 Yamaha CDR 4416 [16x/4x in N. Toust Pro 8.5] 7 |
| The state of the s |

| CUST | IN 03 | | | | K |
|-------------|----------------------------|--------------|---------------|-----------|--------------|
| SW47 | Adobe Photo | Shop 5.0 dt. | (Bundle Volly | ersion) 1 | 79. |
| SW44 | Update out I | Adobe Photo | Shop 5.0 | dt (| 555 |
| SW58 | Adobe Publi | thing Collac | tion Mac d | 2! | Ш |
| | Mar. 05 8.5 | | | | |
| SW43 | Macromedia Update auf N | rreenana a | DOU OTTO | in de la | וניז וווו |
| CMSE | Oppore our n | Pasenari | A O de | 3 | 10 |
| 21192 | MANUAL WILLS | is i assisti | TAV HILL. | | |

| NG. | | R | ľ | G | Î | 9 | ١ | ī | |
|-----|---|---|---|---|---|---|---|---|--|
| ш | ı | ı | | | | н | ī | | |

| | Wacom Intuos A6, | | | |
|------|------------------|-----|----------|---|
| | | | Mac | |
| | | | Mac/PC | |
| EG14 | Wacom Intuos A3, | für | Mac/PC73 | 1 |

| LW31 | Imation | 120 MB | SuperDisl | USB (ink) | Medium) | 357 |
|------|---------|---------|------------|------------|---------|-----|
| | | | ZIP-Driv | | | 337 |
| | | | ZIP-Driv | | | 315 |
| LW25 | iomega | 2 GB JA | Z-Drive II | (inkl. Med | igin) | 687 |

| DR01 | Agfa DuoProof Ultra2 | 7699. |
|------|---|--------|
| DR31 | Apple LaserWriter 8500 (A3+) | 2979. |
| DR30 | Canon BJC-4650 (A3) | . 649. |
| DR47 | Epson Stylus 740, USB (1440 x720 dpi) | . 137 |
| | (Bundle inkl. 100 Blatt Spezialpapier) | |
| DR35 | Epson Stylus 850, Mac (1440x720 60) | تات |
| DR33 | (Bundle inkl. 100 Blatt Spezialpapier) Epson Stylus Photo 700 (1440 x (29) doi) | 155 |

| (Bundle inkl. 100 Blatt historialpapier) |
|--|
| (Bundle inkl. 100 Blatts peridipopier) DR48 Epson Stylus Photo 750 (1440 2720 391) |
| (Bundle inkl. 100 Blatt Spezialpapier) |
| DR34 Epson Stylus Photo EX, A3 (1440 x720 del) |
| DK34 Epson Stylus Photo EA, A3 (1440 K720 ppg) |
| DROA Friend Styles 1520 A3+ (1440+720 44) |

| DRO6 E | oson Stylus 1520, A3+ (1440 x720 451) [] |
|---------|--|
| DRO7 E | 25011 Stylus 3000, A2 (1440 x720 dpi)32 |
| | son Stylus 5000, A3+ (1440 x720 dpi) |
| | P LaserJet 6MP, Mac |
| DR43 Le | xmark Optra K 1220 (1200 x 1200 dpi) . 147 |
| DR37 L | exmark Optra \$ 1255 (1200 x 1200 dpi) 215 |

| SCOZ A | lqta Arcus II (600 x 1200 dpi) | Ш |
|---------|--|-----|
| SC04 / | afa Duo Scan (1000 x 2000 doi) | 07 |
| SCOS A | lgfa DuoScan (1000 x 2000 dpi) | 24 |
| 3603 | Agfa DuoScan T2000 XL (2000 x 2000 dpi) 13 | 86 |
| CCOE | I of a Durcery TOEAN | 72 |
| 3073 | Agta DuoScan T2500 | 4.5 |
| 3093 | igta SnapScan 1212 U (USB) | 30 |
| SC94 A | lgfa SnapScan 1236 S (SCSI) | 44 |
| SC71 E | pson GT-12000, A3 (800 x 1600 dpi) 4 | 62 |
| SCO1 E | pson GT-7000 | 48 |
| SC64 1 | motype-Hell Jade 2 (600 x 1200 dpi) | 78 |
| SC20 I | inotype-Hell Opal Ultra (1400 x 2800 dpi) . 8 | 49 |
| 507 | inotype-Hell Saphir (600 x 1200 dpi) 1 | 70 |
| SCOOL I | inotype-Hell Saphir Ultra 2 (1200 x 2400 dp) 4 | 24 |
| 2000 1 | morype mai Supili Oillu 2(1200 x 2400 api) | Ж |
| 2077 | Microtek ScanMaker 336 Microtek ScanMaker 4 | ж |
| 2088 | Aicrotek ScanMaker 4 | Н |
| SC89 1 | Microtek ScanMaker 4, inkl. Silverfast . 1 | Ш |
| SC78 1 | Microtek ScanMaker 5 (1000 x 2000 dai)4 | 44 |
| SC76 1 | Microtek ScanMaker 6400 XL (400 x 800 dpi) 2 | 04 |
| SC77 1 | Microtek ScanMaker 9600 XL (600 x 1200 dp) 3 | 43 |
| SCON | Microtek ScanMaker X6 (600 x 1200 dpi) | 38 |
| CC01 | Microtek ScanMaker X6, inkl. Silverfast. | šĭ |
| CCAE | Quato X-finity Pro (1200 x 2400 dpi)4 | 7 |
| 5600 | ZUGTO A THRITY FTO (1200 X 2400 apg 4 | 20 |
| 303 | UMAX Astra 1220 UMAX Astra 1220 U (USB) | J0 |
| 5092 | UMAX ASTra 1220 U (USB) | 70 |
| SC/4 | UMAX Astra 610 S (300 x 600 dpi) | 22 |

| 09 | Canon CanoScan 2700F (2720 doi) | 117) |
|-----|---|------|
| 01 | Epson FilmScan 200 (1200 dpi) | 535. |
| | Migrotek ScanMaker 35T plus (1950 dpi) | |
| | Microtek ScanMaker 45T plus (2000 dpi) 5 | |
| | Nikon 15-30 Coolscan II | |
| | Nikon L5-2000 Super Coolscan3 | |
| Óĥ. | Polaroid Sprint Scan 35 LE11950 doll | 110. |
| 07 | Polaroid Sprint Scan 35 LE (1950 do) | 865 |
| ,, | That has a prime than 20 1111 here plants | |

| CH133 | Ater 159 | N (39, 1 | Mus | | 349 |
|--------|------------|------------|----------|-----------|---------|
| M31 | alear 150 | 11 150, 1 | Mue | | 499 |
| (1125 | Global V | filloge fe | eron), | 6.000 bp: | i 345 |
| (1122 | LISAN | niewe 12 | 80 mil | DN-Adap | ler489 |
| (1)23 | Websing | file, akii | ver ext. | USB Adap | ter 389 |
| (11)2 | Leonard | Anglem | e ISDN-1 | Adapter | 749 |
| (104) | Leggerd | SIPO, | ISDN + | LegTCP | 1795 |
| (MD5 | Lepnordo | 22.50 | HEDN+ | LEDTCP | 1469 |
| (MD3 | gondara | LOPO. | . ISON + | LeoTCP | 1715 |
| (M30) | Suggui 3 | ping Plu | net, 128 | kBit, USB | 389 |
| | ons/and | pigg Pla | net, Gep | ron ISDN | 615 |
| (WHILE | Zoom ro | xmodem | W3 | | i 189 |
| TIGA | Table II a | The last | Winn'y | 5. 55 10 | 1 L 16E |

| Aufgrund von enormen Preisschwar | kungen bitten wir |
|---|--------------------|
| Sie unsere aktuellen Tagespreise zu fern auschl. hochwertige Module zu b | erfragen. Wir lie- |
| | esten Konditionen. |
| EINGABEGERÄTE | |

| | 349 | |
|--------------|-------------------|----|
| | 411 | 4 |
| | .,805,= 1309,= | -/ |
| | 710017 | 9 |
| (inkl. Mediu | oj 369,≗ | - |
| Medium) | | 10 |
| Medium) | 395 - | 80 |
| | | 20 |

| DRU | CKER | |
|-------------|--|--------------|
| DROI | Agfa DuoProof Ultra | 27699 |
| DR31 | Apple LaserWriter 8500 (A3+) | . 2979 |
| | Canon BJC-4650 (A3) | |
| DR47 | Epson Stylus 740, USB (1440 x720 dpi) | - (El: |
| DRAF | (Bundle inkl. 100 Blatt Spezialpapier) | 1.10 |
| ひとろう | Epson Stylus 850, Mac (1440x720 60) | مرازع السياء |

| בכאע | | 100 |
|------|--|---------|
| | (Bundle inkl. 100 Blatt Spezialpapier) | 100 |
| UD33 | Epson Stylus Photo 700 (1440 x / 20 4/1) | ARK. |
| DRSS | | الدراءة |
| | (Bundle inkl. 100 Blatt (pezialpapier) | |
| DR48 | Epson Stylus Photo 750 (1440 2720 spg | no. |
| | (Rundle into 100 Rlatt Specialnesies) | |

| JK34 E | pson ary | NUS PROTO EA, AS (1440 K/ZU GG) |
|--------|----------|--|
| DRO6 E | pson Sty | rlus 1520, A3+ (1440x720 dai) 1 |
| DRO7 E | oson Stv | rtus 3000, A2 (1440 x720 dpi) |
| | | rus 5000, A3+ (1440x720 dpi) |
| | | Jet 6MP, Mac |
| | | Optra K 1220 (1200 x 1200 dpi) . 14 |
| | | THE RESERVE OF THE PARTY OF THE |

| R43 | Lexmark O | otra K 1220 (1200 x 1200 dpi) . 14/9📆 |
|------------|-----------|---------------------------------------|
| R37 | Lexmark O | ptra S 1255 (1200 x 1200 dpi) 2159. |
| | | otra \$ 1855 (1200 x 1200 dpi) 2495. |
| | | otra SC 1275 |
| | | Print N17, Mac (1200 dpi) 2249 |
| | | |

| 1111 | | |
|-------------|--|-------|
| | Agfa Arcus II (600 x 1200 dpi) | |
| SC04 | Agfa DuoScan (1000 x 2000 dpi) | 5075. |
| SC05 | Agfa DuoScan T1200. | 2249. |
| SC66 | Agfa DuoScan T2000 XL (2000 x 2000 dpi) 1: | 3869. |
| SC95 | Aafa DuoScan T2500 | 7729. |
| 5093 | Agfa SnapScan 1212 U (USB) | 365. |
| SC94 | Agfa SnapScan 1236 S (SCSI) | 449. |
| SC71 | Epson GT-12000, A3 (800 x 1600 dpi) | 4629. |
| SC01 | Enson GT-7000 | 485. |
| SC64 | Linotype-Hell Jade 2 (600 x 1200 dpi) | 789. |
| 5070 | inotype-Hell Onal Litra (1400 x 2800 doi) . | 497. |
| 5097 | Linotype-Hell Saphir (600 x 1200 dpi) | 1799 |
| 50802 | Linotyne-Hell Sophir Ultro 2 (1200 x 2400 doi) (| 18 11 |
| 5099 | Microtek ScanMaker 336 Microtek ScanMaker 4 | 229 |
| SCRR | Microtek ScomMaker 4 | 315 |
| 5000 | Minut J. Com Malon A half Charles | 1.000 |

| Microtek ScanMaker 4 | L |
|--|---|
| Microtek ScanMaker 4, inkl. SilverFast . 149 | L |
| Microtek ScanMaker 5 (1000 x 2000 dpi) 444 | L |
| Microtek ScanMaker 6400 XL (400 x 800 dp) 204 | |
| Microtek ScanMaker 9600 XL (600 x 1200 dpi) 343 | Š |
| Microtek ScanMaker X6 (600 x 1200 dpi) 38 | I |
| AND A PARTY NAME OF A PARTY NA | • |

| i | Microte | c ScanMaker X6, inkl. SilverFas | 1. |
|---|---------|---------------------------------|----|
| 5 | Quato X | -finity Pro (1200 x 2400 dpt) | |
| | | Astra 1220 | |
| | | Astra 1220 U (USB) | • |
| | | Astra 610 S (300 x 600 dpi) | " |

| | | | | (1200 x 2400 | |
|----|----------|-------|--------|----------------|-----|
| | | | | 1 11200 x 2400 | |
| 17 | UMAX | Power | Look 3 | 000 | wan |
| | PER CONT | | | | |

| Epson FilmScan 200 (1200 dpi) | Ы |
|--|---|
| Microtal Scentinovar 257 pine (1058 July 97 | |
| | |
| B Microtek ScanMaker 45T plus (2000 dpi) 519 | |
| Nikon LS-30 Coolscan II | |
| Nikon LS-2000 Super Coolscan34 | |
| 5 Polaroid Sprint Scan 35 LE (1950 do) 133 | |

| ASS Ager ISON 130, Mag. | 349 |
|--|------------------|
| 331 Acer 150/1 150, Mac. | 499 |
| 125 Clobal Village felekor | 56.000 bps 34 |
| ARRI LADAM unique 1239 nii | ISDN-Adapter 485 |
| M23 WebShorile, aktivere | |
| 192 Lemando Andonie ISO | |
| ND4 Leonardo SL PCJ, ISDN ND6 Leonardo SP PCJ, ISDN | |
| NUS Leonardo XI. PCI, ISON | 1711 |
| KII Suprem Supre Popul | 78kBit. USB 389 |
| 130 Sagem Spiga Planet, 1 127 Sagem Spiga Planet, G | eoPort ISDN 61. |
| A18 Zoom Faxmodem V.34 | 189 BOD bps 189 |





| 39) | DZ Design | Quant | m) 4.3 | GB, ext | em | 1 |
|-------|---------------------------|--------------|-----------|-------------|------------|---|
| 34 | IBM DDR | 34560 | U 4.5 G | 3, intern | Í | 3 |
| 35 | 18M DUR | 39110 | U 9.1 G | 3. interi | Family | 1 |
| 36 | BM UW | DDK5 34 | 560T 4 | 5 (18), ir | ilem | |
| 32 | Q iyantum | riredal | stratos | 139), | intern . | J |
| | Quantum | | | | | |
| 41 | Seagale | arrolaydd | WW. | 1 50,1 | lem | ŀ |
| 43 | Seagate 1 Sie unsere a | edialist. | 1013 | UB, M | M | h |
| roger | one unsere c | ist. lagespr | तास गान्। | ile resigni | TIEN SUT A | W |
| | tro-14 | | | | | |

| 20 15" Belinea 105046 | • |
|--|---|
| | × |
| 87 15" CTK 1569 UA | ı |
| 08 15" Eizo i 35 | |
| 11 15" jiyama Vision Master 15 | á |
| 17 15" Philips 105 5 (18 Sed Vers Det General) | |
| 97 17" Apple Studio Display | Ì |

| 59 I | 7" B | elinea | 107020 |
|------|------|-----------------|---------------------|
| 16 | 7" 8 | elinea | 107060, Soundsystem |
| 76 1 | 7" C | TX 178 | 5 XE |
| | | | 2 UA |
| | | | S consiste marin |
| | | | minimum and |
| 41 | 144 | iza 1 57 | |

| | | ProNitron | 7/200 |
|-----|-----------|------------------|---------|
| | | | 7/500 , |
| 7". | ormac | ProNitron | 7/600 |
| 7" | ormoc | ProNitron | 17/700 |
| 7// | diameter. | CMEGNET | |

| | | | | .,,,,,, | |
|-------------|--------|----------|----------|-----------------|--------|
| " H | itachi | CM643 | E | ****** | I |
| # fi | romo \ | lision | Moster | MF-861 | 7 ES 1 |
| W # | rome \ | licion I | Mactar. | 400 S 70 | 101 |
| "Ľ | HILLIA | Caton I | Master | 400 67 | 100 |
| , II) | yama y | rision i | Alasiet. | 400 S70 | 441 |
| | | | | 400 A70 | ال ال |
| " п | iro Di | 795F. | | | |

| W | miro D17 |)5F |
|----|------------------|------------------|
| H | miro VST | 70T |
| | | Diamond Pro 700e |
| H | NEC Multi | Sync A700 |
| II | Nokia 44 | Xi plus |
| 2 | MOKIU 44 | AT PIUS |

SO ERREICHEN SIE UNS

BERATUNG 0 71 31/59 20 13
BESTELLANNAHME 0 71 31/59 20 10
von 10:00 bis 13:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr

07131/592011 INTERNET www.teramax.de

349.- 128 MB SD-DIMM (G3) Hochwertiges Speichermodul mit lebenslanger Garantie

4369. Linotype Saphir Ultra 2 1200x2400 dpi (opr.), 42-Bit Farbtiefe, 3.4 Dichte

1469.- Hermstedt Leonardo SP ktive 2-Kanal ISDN-Erweiterungskarte für PCI-Macs

Rec. Philips CDD 3600 arbeschreibbarer Recorder inkl. Toast 3.5

ALLE BUNDLES FREI HAUS

Apple Power Macintosh G3 MT/300 mir 96 MB Arbeitsspeicher, 24-tach CD-ROM, 6000 MB Fest-clatte, 17" Philips Monitor (3 Jahre, Garantie), 48 Std. Vor-Ort-Service, Maus, Tastatur usw.

Apple Power Mac Bundle "B2"

Apple Power Macintosti G3 MT/350 mit 96 MB
Arbeitsspeicher, UVD-Laufwerk, 6000 MB Festplatte, 17" Philips Monitor (3 Jahre Garantie),
48 Std. Vor-Ort-Service, Maus, Tastpiur usw.

Apple Power Mac Bundle "B3" Apple Power Macintosh G3 MT/300 mit 96 MB Arbeitsspeicher, 24-fach CD-ROM, 6000 MB Festplatte, 19" Philips Monitor (3 Jahre Garantie), 48 Std. Vor-Ort-Service, Maus, Tastatur usw.

Apple Power Macintosh G3 MT/350 mit 96 MB Arbeitsspeicher, DVD-laufwerk, 6000 MB Fest-platte, 19". Philips Monitor (3 Johne Garantie), 48 Std. Vor-Ort-Service, Maus, Tastatur usw.

7649.- PowerMac Bundle "B6"

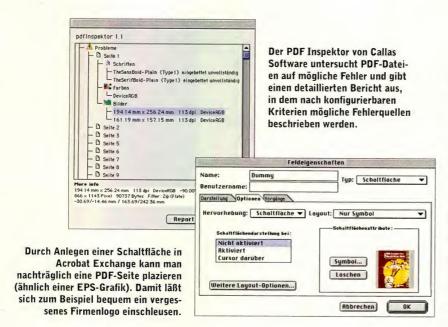
Apple Power Macintosh G3MT/400 mit 192 MB
Araelisspeicher, 24-fach CD-ROM, 9 GB Festplatte
Ultra 2, 19" Philips Monitor (3 Jahre Garantie),
48 Std. Vor-Ort-Service, Maus, Tastatur usw.

Apple Power Macintosh G3 MT/300 mit 192 MB Arbeitsspeicher, 24-fach CD-ROM, 6000 MB Fest-platte, 21" Philips Monitor (3 Johre Garantie), 58 Std. Vor-Ort-Service, Maus, Tastatur usw.

6699.- PowerMac Bundle "B8"

Apple Power Macintosh G3 MT/350 mit 192 MB Arbeitsspeicher, DVD-Laufwerk, 6000 MB Fest-platte, 21" Philips Monitor (3 Johne Garantie), 48 Std. Vor-Ort-Service, Maus, Tostatur usw.

8739.- PowerMac Bundle "B10" Apple Power Madintosh G3 MT/400 mit 256 MB Arbeitsspeicher, 24-fach CD-ROM, 9 G8 Festplatte Ultra 2, 21" Philips Monitor (3 Jahre Garantie), 48 Std. Vor-Ort-Service, Maus, Tastatur usw.



abdecken. Ein unbekanntes Feature der Formularfelder läßt sich auch zum Importieren einer zusätzlichen Grafik auf die PDF-Seite nutzen: Dazu legt man eine Schaltfläche an und weist ihr im Einstellungsfeld "Optionen" die Layouteigenschaft "Nur Symbol" zu. Jetzt wählt man unter "Symbol..." eine Seite aus einer beliebigen anderen PDF-Datei aus, die man in die Schaltfläche einfügt.

Obwohl heute viele Grafikprogramme PDF einlesen, gibt es größere Einschränkungen. Das Acrobat-Plug-in Pitstop von Enfocus erlaubt, PDF-Dateien direkt in Exchange respektive in einem Fenster, das von Pitstop geöffnet wird, zu bearbeiten.

Ausgabe von PDF

Hat man schließlich alle Klippen umschifft und brauchbares PDF erzeugt, stellt sich die Frage nach der Ausgabe. Meist geht man so vor, daß man die PDF-Datei mit Hilfe der Druckfunktion von Acrobat wieder in Postscript verwandelt. Für Separationen benötigt man eines der beiden beschriebenen Plug-ins Crackerjack oder PDF Outputpro. Alternativ kann man mit dem Adobe-Plugin "ExportPS" einzelne oder alle Seiten einer PDF-Datei in den Formaten Postscript oder EPS exportieren. Ähnliches gelingt auch mit PDF Output von Callas, das mehr Steuerungsmöglichkeiten anbietet als Export PS. Fehlende Paßkreuze oder Schnitt-

marken kann man mit Acrobat allein nicht erzeugen. Hier leisten die schon bekannten Helfer ebenfalls gute Dienste: Sowohl die PDF Toolbox von Callas als auch Crackerjack erzeugen sie auf Wunsch.

Ein neuer Trend ist die direkte Ausgabe von PDF-Dateien auf manchen RIPs, also ohne vorherige Postscript-Konvertierung. Im Gegensatz zu den Marketing-Aussagen von Adobe zur Einführung von Postscript 3 ist diese Fähigkeit kein integraler Bestandteil von Postscript 3, sondern nur in einigen Geräten implementiert. So basiert zum Beispiel Adobes eigene Extreme-Architektur intern auf PDF. Agfa Apogee ist eines der ersten Systeme auf Extreme-Basis.

Nützliches Zubehör

Der englische Hersteller Quite Software hat mit Quite Imposing und Quite Imposing Plus zwei nützliche Helferlein für Acrobat-Anwender entwickelt, die man als Lowend-Imposition bezeichnen könnte. Mit Quite Imposing schießt der Anwender PDF-Seiten aus und legt die fertigen Bögen als PDF-Datei ab. Im Gegensatz zu den meisten anderen Ausschießprogrammen mit PDF-Unterstützung wandelt die Quite-Software die PDF-Daten nicht nach Postscript zurück, sondern verarbeitet sie direkt. Quite Imposing erlaubt sehr viele Varianten der Bogenmontage, seine Bedienung ist aber aufgrund der stark textlastigen Oberfläche gewöhnungsbedürftig. Außerdem reicht es funktional nicht an die Leistungsfähigkeit von Highend-Systemen heran.

Einschränkungen von Acrobat und PDF

Schmuckfarben Das Beibehalten von Schmuckfarben bei der Druckausgabe ist sehr umständlich (Prolog/Epilog), adäquate Ausgabemöglichkeiten dafür gibt es in Acrobat nicht. Duplexbilder können überhaupt nicht verarbeitet werden.

Farbseparation Vorseparierte Dateien im DCS-Format werden nicht unterstützt; die Separation von PDF-Dateien ist nur mit Zusatzprodukten und nach der Umwandlung in Postscript möglich. die Überfüllung von PDF-Dateien nur mit In-RIP-Trapping.

Color Management Der Distiller wertet bei der PDF-Erzeugung keine externen ICC-Farbprofile aus; Exchange berücksichtigt bei der Bildschirmausgabe und beim Druck ebenfalls keine Profile.

Seitenformat PDF-Seiten können Kantenlängen zwischen 1 und 45 Zoll aufweisen, also 2,54 bis 114,3 Zentimeter. Für die Übertragung von Kleinanzeigen und Montage großer Bögen sind diese Grenzen zu eng. Die lange Kante eines AO-Bogens ist ebenfalls länger als die größte Seitenlänge, die Acrobat noch anzeigt. Notfalls kann man sich durch das verkleinerte Anlegen der Postscript-Datei und vergrößerte Druckausgabe behelfen. Die Genauigkeit der Formatangaben ist auf ganzzahlige Punktangaben festgelegt (rund ein drittel Millimeter), was manchmal zu ungenau ist. PDF unterstützt das Festlegen von Beschnittzugaben nicht.

Ausgabe Acrobat selbst erzeugt keine Paßkreuze und Schnittmarken. Die Bilddatenersetzung funktioniert nur mit OPI-Server-Software in der Version 1.3, nicht aber mit OPI 2.0.

Schrifteinbettung Standard-Fonts (Times, Courier, Helvetica, Symbol, Zapf Dingbats) werden unabhängig von den Distiller-Einstellungen nie in PDF eingebettet. Das kann zum Problem werden, wenn andere Versionen der Schriften unter dem selben Namen schon auf dem RIP installiert sind.

Trapping Eine wichtige Einschränkung in der praktischen Arbeit kann man zwar weder Acrobat noch PDF anlasten, dennoch stört sie einen PDF-Workflow gewaltig: Quark Xpress erzeugt Überfüllungsinformationen (Trapping) nur für separierte Postscript-Dateien, nicht aber für die unseparierte Farbausgabe (composite). Dieses Manko könnte von den Quark-Entwicklern problemlos behoben werden, aber bis es soweit ist, müssen mit Quark erstellte Dokumente, die man als composite PDF weiterverarbeiten will, auf Trapping-Angaben verzichten.

iParade



vom 08. bis 20. Februar

Ganz gleich, welchen TeamPoint Sie besuchen – bei uns sehen Sie vom 08. bis 20. Februar 1999 alle iMacs. Und zwar live,

in allen sechs Farben, zum Anfassen.

Aber nicht nur das

bieten wir Ihnen deutschlandweit, sondern natürlich auch die neuen Power-Macintosh G3 Modelle nebst Apple

> Studio Displays! Kommen Sie, testen Sie, staunen Sie.





Ritterstraße 3 10969 Berlin

Tel.: 030/616607-0 Fax: 030/616607-70

teampoint Hamburg GmbH

Amsinckstraße 71a 20097 Hamburg Tel.: 040/23 88 21-0 Fax: 040/23 88 21-70

teampoint Bremen GmbH

Am Fallturm 5 / Haus 2 28359 Bremen Tel.: 04 21 / 224 86-0 Fax: 04 21 / 224 86-70

teampoint Hannover GmbH

Döhrbruch 12

30559 Hannover/Kirchrode Tel.: 0511/51 07 91-0 Fax: 0511/51 07 91-70

teampoint Düsseldorf GmbH

Klosterstraße 49 40211 Düsseldorf Tel.: 0211/17 92 88-0 Fax: 0211/17 92 88-70

teampoint Köln GmbH

Weidengasse 70/72 50668 Köln

Tel.: 02 21 / 9 16 42 - 0 Fax: 02 21 / 9 16 42 - 70

teampoint Frankfurt GmbH

Nibelungenplatz 3 60318 Frankfurt Tel.: 069 / 95 96 96-0 Fax: 069 / 95 96 96-99

teampoint Stuttgart GmbH Wilhelmstraße 5

70182 Stuttgart Tel.: 07 11/2 39 45-0 Fax: 07 11/2 39 45-49

teampoint München GmbH Thomas-Wimmer-Ring 12

80538 München Tel.: 089 / 2 90 13 50 Fax: 089 / 2 28 59 65

teampoint Würzburg GmbH

Friedrich-Bergius-Ring 34 97076 Würzburg Tel.: 09 31/27 86 -100 Fax: 09 31/27 86 -111



Ein neues Produkt von Quite nennt sich "Quite a Box of Tricks", da es mehrere unterschiedliche Funktionen in einem Exchange-Plug-in vereint. Sehr interessant ist dabei die Möglichkeit, RGB-Bilder einer PDF-Datei in die Druckfarben CMYK umzuwandeln. In Verbindung mit den erwähnten Separations-Plug-ins bietet sich damit die Möglichkeit, mit Hilfe von PDF Microsoft-Office-Dokumente oder Bildschirmpräsentationen zu separieren. Auf Systemen mit integrierter Unterstützung für Farbmanagement, also Mac-OS mit Colorsync oder Windows 98 mit ICM, kann man die Farbkonvertierung durch die Auswahl von ICC-Profilen steuern. Weitere Funktionen aus der Quite-Box kontrollieren Strichstärken auf einzuhaltende Minimalwerte, wandeln Farbe in Graustufen um oder ändern die Kompression eingebetteter Bilder.

Die Vorteile eines PDF-Workflows wollen verschiedene Anbieter von Komplettsystemen nutzen und dabei einige der angesprochenen Lücken schließen. So liefert etwa Agfa zum Apogee-System sowohl einen Ausgabemanager mit, der für die Verwaltung und Bogenmontage der PDF-Dateien zuständig ist, als auch einen PDF-fähigen Editor. Die komplette Steuerung des Workflows - und damit auf Wunsch die Abrechnung des gesamten Auftrages - erfolgt durch elektronische Lauftaschen im "Portable Job Ticket Format (PJTF)".

Der Regensburger Hersteller Onevision bietet mit Asura und Solvero (der Nachfolger von Digiscript) ebenfalls Highend-Lösungen, die keinen Unterschied zwischen PS, EPS und PDF machen und diese Formate klaglos ineinander konvertieren sowie die diversen Bearbeitungsschritte der Druckvorstufe anbieten.

Ausblick auf PDF/X

Im Fall von PDF hat das CGATS-Komitee, das innerhalb der amerikanischen Standardisierungsorganisation ANSI für den Bereich der Druckvorstufe zuständig ist, die Standardisierung in die Hand genommen und ein Austauschformat auf der Basis von PDF spezifiziert. Dieser zukünftige Standard mit der Bezeichnung PDF/X (X für Exchange) durchläuft gerade die letzte Abstimmungsphase und soll den Datenaustausch erleichtern. PDF/X baut auf mehreren Säulen auf. Zunächst veröffentlichte Adobe (in Technical Note 5188) vorab einige Erweiterungen, die zur künftigen PDF-Version 1.3 gehören werden.

Auf dieser Grundlage spezifiziert PDF/X-1 die Anforderungen an den Austausch vollständiger Dateien, PDF/X-2 wird die Anforderungen für unvollständige Dateien festlegen. Bei PDF/X-1 ist keine weitere Absprache der Partner erforderlich, da die Dateien alle benötigten Informationen enthalten. Dazu gehören insbesondere Fonts und

hochaufgelöste Bilddaten. Bezüglich der Schriften wird vorgeschrieben, daß die Datei mindestens alle benutzten Zeichen enthält; das bedeutet, daß sowohl Font-Untergruppen als auch vollständige Fonts erlaubt sind. Auf Empfängerseite muß man immer die eingebetteten Schriften (und nicht etwa gleichnamige Schriften auf dem Empfängerrechner) für die Ausgabe benutzen. OPI-Dateien werden in die PDF-Datei eingebettet, damit diese vollständig ist. Dabei sind diverse Varianten von TIFF/IT, TIFF 6.0, EPS und DCS 1.0 erlaubt. Die innerhalb der PDF-Dateien zugelassenen Kompressionsverfahren werden auf die verlustfreien Verfahren Flate und Runlength beschränkt, das heißt, das verlustbehaftete JPEG-Verfahren ist aus dem Rennen.

Fazit

Mit etwas Know-how und sorgfältiger Konfiguration läßt sich ein Großteil der Aufgaben in der Druckvorstufe mit Acrobat und PDF lösen. Für viele kleinere und größere Unzulänglichkeiten gibt es bereits Zusatzmodule, von denen wir in diesem Artikel lediglich die wichtigsten ansprechen konnten - die Entwicklung verläuft in diesem Bereich rasant. Schließlich bleibt zu hoffen, daß Adobe mit der nächsten Version von Acrobat auch die beschriebenen Einschränkungen von PDF beseitigt.

Thomas Merz/wm

| Macwelt | Die wichtigsten PDF-Werkzeuge | | | | | |
|---|--|---|--|--|--|--|
| Produkt | Hersteller | Beschreibung | Preis | Internet-Adresse | | |
| Asura | Onevision | konvertiert u.a. PS und EPS, PDF untereinander | - | www.onevision.de | | |
| Checkup 1.5 Crackerjack 2.0 | Enfocus* Lantana* | prüft PDF-Dateien farbsepariert PDF-Dateien | DM 420 DM 1500 | www.enfocus.com www.lantanarips.con | | |
| Acrobat | Adobe* | erzeugt PDF-Dokumente | DM 600 | www.adobe.de | | |
| Export PS | Adobe . | formatiert PDF als Postscript oder EPS | _ | www.adobe.de | | |
| Flightcheck 3.3 | Markzware* | prüft PDF-Dateien | DM 800 | www.markzware.con | | |
| PDF Batchmeister PDF Inspektor PDF Outputpro 1.0 PDF Toolbox 1.1 | Callas* Callas* Callas* Callas* | überwacht PDF-Produktion prüft PDF-Dateien farbsepariert PDF-Dateien erzeugt u.a. Schnittmarken und Paßkreuze | Bestandteil der PDF Toolbox Bestandteil der PDF Toolbox DM 700 DM 580 | www.callas.de www.callas.de www.callas.de www.callas.de | | |
| PDF Writer Pitstop 1.5 Preflight Pro 2.01 | Adobe Enfocus* Extensis* | erzeugt PDF-Dateien bearbeitet PDF-Dateien prüft PDF-Dateien | – DM 700 DM 1040 | www.adobe.de www.enfocus.com www.extensis.com | | |
| Quite a Box Quite Imposing 1.0 | Quite* Quite* | wandelt u.a. RGB-Bilder aus PDF-Dateien in CMYK digitale Bogenmontage | DM 600 DM 900, Imposing | www.quite.com | | |
| Solvero | Onevision | von PDF-Dateien konvertiert u.a. PS, EPS und PDF untereinander | Plus DM 1700 DM 22 500 | www.onevision.de | | |

Anmerkung: Alle mit einem * markierten Tools sind erhältlich über PDF World & www.pdf-world.de und über Impressed & 0 40/89 71 89-0 & -71 🖔 www.impressed.de. Impressed bietet die Programme Checkup, Pitstop und Crackerjack zusammen als PDF-Plus Pack Mac für 2300 Mark an.

HELIOS

Führend in Technologie ICC, PDF und Lab

aus einer Hand



Informationen beim Distributor:

Promo GmbH www.promo.de info@promo.de Fax: 0 40/85 17 44 - 44



Der Helios OPI-Server versteht alle gängigen Bildformate und setzt sie farbverbindlich für Layout, Prüfdruck und die eigentliche Ausgabe um. Lab und PDF erlauben die durchgängig medienneutrale Datenhaltung aller Produktionselemente wie Rasterbilder, Vektorgrafiken, technische Farben und Texte. Die Farbanpassung für unterschiedliche Druckstandards wie Zeitungs- oder Bilderdruck realisiert der Helios OPI-Server über ICC-Profile automatisch während der Ausgabe. Die farbverbindliche Endkontrolle des gestalteten Druckdokumentes über die Druckvorschau unmittelbar vor der eigentlichen Ausgabe erlaubt ein hohes Maß an Qualität und Sicherheit in der Produktion.

HELIOS Software GmbH ist seit Jahren dafür bekannt, zukunftsweisende Technologien frühzeitig zu erkennen und in einfach zu bedienende Produkte umzusetzen. Für den Anwender ergibt sich daraus ein wichtiger Wettbewerbsvorteil, ohne daß er seine bewährte Arbeitsweise grundlegend ändern muß. **Helios – Kluge Ideen für schnellere Netze.**

Medienproduktion

Produkte für Publisher

Plextor Plexwriter 8/20

CD-Brenner

Vorzüge sehr schnelle Schreib- und Lesegeschwindigkeit, gute Verträglichkeit mit preiswerten CD-R-Medien. flexible Einsatzmöglichkeiten Nachteile keine ersichtlich

Wertung sehr gut FFFFF

Systemanforderungen ab System 7.5, SCSI-Anschluß Info Plextor & (D. A. CH) 00 32/2/7 25 55 22 & www.plextor.be Preis DM 1300. € 665. S 10 000. sfr 1200

ie Firma Plextor blickt auf eine lange Tradition im Bereich CD-ROM-Laufwerke und CD-Brenner zurück. Mit dem Plexwriter 8/20 stößt Plextor beim CD-Brennen in neue Geschwindigkeitsregionen vor. Wie die Bezeichnung schon vermuten läßt, kann das Gerät CD-Rs mit achtfacher Geschwindigkeit beschreiben. Beim Lesen von CD-ROMs arbeitet das Laufwerk sogar mit zwanzigfacher Geschwindigkeit, was so manchem reinen CD-ROM-Laufwerk nahekommt. Ein besonderes Feature hebt den Plextor-Brenner von den meisten Geräten der Konkurrenz ab: Legt man eine Audio-CD ein, kann man sie durch das Drücken einer zusätzlichen Taste an der Frontseite starten und sogar einzelne Titel anspringen. Eine spezielle Abspielsoftware braucht man dafür nicht.

SCSI-Bus serienmäßig

Entgegen dem allgemeinen Trend im PC-Markt rüstet Plextor alle seine Laufwerke ausschließlich mit SCSI-Anschlüssen aus. Dies bringt Geschwindigkeitsvorteile und bietet flexible Anschlußmöglichkeiten. Der Brenner ist sowohl als interne Version als auch als externes Gerät mit Gehäuse und integriertem Netzteil erhältlich. Darüber hinaus profitiert der Mac-Markt ganz besonders von SCSI-Brennern, da die Standardbrennsoftware Toast von Adaptec aus-

schließlich mit SCSI-Brennern arbeitet. Laufwerke mit Atapi-Anschluß, die im PC-Bereich weit verbreitet sind, unterstützt die Software nicht. Seit Apple sich mit dem iMac und den neuen G3-Macs dazu entschlossen hat, auf eine serienmäßige SCSI-Schnittstelle zu verzichten, wird allerdings der Ruf nach Atapi-Unterstützung aus dem Lager der Mac-Anwender größer.

Bewährungsprobe im Testcenter

Zum Test liegt uns die interne Version des Brenners vor. Plextor liefert den Brenner lediglich im Bundle mit Windows-Software aus. Eine Mac-Version mit der Toast-Software gibt es zum Beispiel bei Comline.

Während unserer Tests zeigt sich der Plextor als überaus verträglich. Zwar unterstützt die aktuelle Version von Toast (3.5.5) den Brenner noch nicht direkt, auf Nachfrage bei Adaptec erhalten wir aber ein Zusatzmodul, das sowohl Toast als auch der speziellen Audio-CD-Brennsoftware Iam dazu verhilft, den Plexwriter zu erkennen. Der Toast CD-Reader, der den Brenner als CD-ROM-Laufwerk im System anmeldet, funktioniert ebenfalls problemlos. Lediglich die Software Direct CD, mit deren Hilfe man UDF-CDs direkt vom Finder aus per Drag-and-drop erzeugen kann, verweigert den Dienst und gibt eine Fehlermeldung aus. Hier muß man sich etwas gedulden und auf die Version 3.5.6 von Toast warten. Im Geschwindigkeitstest hält

der Brenner, was er verspricht. In knapp
Zehn Minuten ist unsere Test-CD mit 650
MB Daten fertig gebrannt. Erstaunlich ist,
daß das Gerät sogar preisgünstige Medien,
die eigentlich nicht für achtfache Schreibgeschwindigkeit geeignet sind, problemlos
mit voller Geschwindigkeit verarbeitet.
Dennoch sollte man hier besser vorsichtig
sein und darauf achten, hochwertigere Medien zu verwenden. Datenverluste bei Bil-

vierfacher Geschwindigkeit beschreibt.
Positiv ist, daß der Plextor-Brenner auch die Zwischenstufe von sechsfacher Schreibgeschwindigkeit anbietet. Viele auf dem Markt befindliche CD-R-Medien sind für achtfache Geschwindigkeit noch nicht geeignet, erlauben aber das Beschreiben mit sechsfacher Geschwindigkeit.

ligrohlingen sind sehr wahrscheinlich, be-

sonders dann, wenn man sie mit mehr als

Lesen im Schnellgang

Beim Lesen arbeitet der Plexwriter mit zwanzigfacher Geschwindigkeit. Diese erreicht er allerdings nur in den äußeren Zonen einer CD, da Plextor das CAV-Verfahren (Constant Angular Velocity) verwendet. Hierbei rotiert die CD immer mit konstanter Geschwindigkeit, was dazu führt, daß die Datenübertragungsrate an den Randbereichen deutlich höher ist als in den inneren Zonen. Anders ist das allerdings bei CD-RW-Medien. In diesem Fall schaltet das Gerät grundsätzlich auf achtfache Lesegeschwindigkeit zurück, arbeitet aber mit variabler Rotationsgeschwindigkeit (CLV - Constant Linear Velocity). So hält es die Datenrate konstant bei etwa 1200 KB pro Sekunde. Leider verarbeitet der Plexwriter 8/20 CD-RW-Medien nur lesenderweise. Beschreiben kann er sie nicht.

i Steckbrief

Handhabung

| Technische Anga | ben |
|-----------------|---------------------------|
| Schnittstelle | SCSI-2 |
| Write-Cache | 4 MB |
| Geschwindigkeit | |
| Schreiben | 1-, 2-, 4-, 6- oder 8fach |
| Lesen | 20fach (CD-RW: 8fach) |
| Leserate | 1380 bis 2850 KB pro |
| | Sekunde |
| Zugriffszeit | durchschnittlich 211 |
| | Millisekunden |
| Bewertung | |
| Geschwindigkeit | sehr gut |
| Preis/Leistung | sehr gut |

Fazit

Der Plexwriter 8/20 ist sein Geld wert. In puncto Geschwindigkeit setzt er neue Maßstäbe, und aufgrund der flexiblen Einsatzmöglichkeiten und guten Verträglichkeit auch mit preisgünstigen CD-Rohlingen hat er sich die Bestnote im Test verdient.

Christian Möller

sehr aut

BESTENS IM BUNDLE



Omnilab GmbH

Innovative Computersysteme Körnerstr. 19-21 10785 Berlin 10785 Berlin Tel. 030/25459330 Fax 030/25459340 omnilab@esotronic.de

Brigitte Stöver

Graphischer Handel Schlotweg 2 44319 Dortmund Tel. 0231/2175244 Fax 0231/2175245 Stoever.graph.handel@t-online.de

Otto Ketterer

Grafisches Fa'chgeschäft Geltinger Str. 33 82515 Wolfratshausen Tel. 08171/7041 Fax 08171/16777

Gerhard Lippmann GmbH
Techn. Handel für multimediale Anwendungen
Eimsbütteler Str. 64a 22769 Hamburg Tel. 040/4318720 Fax 040/4322937 www.lippmann-online.com

Faber + Zilling Systemhaus für Medientechnologie Heideckstr. 183 47805 Krefeld Tel. 02151/82620 Fax 02151/8262420 www.faber-zilling.de

Grafischer Fachhandel Winfried Keller Kohlenhofstr. 4 90443 Nürnberg Tel. 0911/2418556 Fax 0911/223813

ICB GmbH

Grafischer Fachgroßh. Grafische Systeme Scipiostraße 5 28279 Bremen Tel. 0421/839340 Fax 0421/8393444 www.icb.de

Heinrich & Siegel GmbH Systemhaus für Medientechnologie Am Hasenbiel 7 76297 Stutensee Tel. 07244/73680 Fax 07244/736819 www.hsgmbh.com

Omnilab GmbH Erfurt

Arndtstr. 3 99096 Erfurt Tel. 0361/3464046 Fax 0361/3464048 omnilab@esotronic.de

Manfred Heywinkel Grafische Großhandlung Bergiusstr. 2 33689 Bielefeld-Sennestadt Tel. 05205/237490 Fax 05205/237487 hevwinkel@iok.de



Pixels:3D 2.5

3D-Modelling

Vorzüge mächtige Funktionen, intuitives Modelling, gute Vorschau, aufwendiger Animations-

teil, Multiprozessorunterstützung, viele Kinofilm-Render-Formate

Nachteile keine Standard-Macintosh-Benutzeroberfläche, unergonomisch, englisches Handbuch, rendert nicht im Hintergrund, hoher Speicherbedarf, instabil

Wertung befriedigend ■■■■□□

Systemanforderungen Power Mac, ab Mac-OS 8.0, 16 MB freies RAM, 30 MB freier Platz auf Festplatte Info Omni OMC & 00 41/79/4 40 38 51 🧐 31/8 89 21 06 & www.access.ch/omniomc Preis DM 1830. € 2420, S 12 860, sfr 1500, 3-Monats-Abonnement DM 480, € 640, S 3390, sfr 395

Pixels:3D ist ein Universalpaket für 3D-Modelling, -Animation und -Rendering. Seine Technik diente bekannten Hollywood-Studios für Animationen, die Filmgeschichte geschrieben haben, wie etwa "Toy Story", "A Bugs Life", "Abyss", "Akte X - Der Film" und "Mulan".

Das Programm ist vollgestopft mit Highend-Funktionen, jedoch in eine altmodische, oft unergonomische und nicht dem Mac entsprechende Benutzeroberfläche verpackt. Die Navigation im 3D-Raum funktioniert manchmal sehr gut, manchmal weniger gut. Weiter nerven kleine Mängel, wie beispielsweise, daß die Zoomfunktion aus der "Tools"-Palette nicht funktioniert. Ausgesprochen lästig ist, daß man numerische Eingabefelder in manchen Dialogfenstern nicht mit Mausklicks verlassen kann. Die Tastenkürzel verwirren öfters, Befehlstaste-W beispielsweise ruft den Shader-Manager auf, statt wie sonst üblich das aktuelle Fenster zu schließen, und mit der X-Taste schaltet man die Beschränkung der y-Achse aus und ein.

Pixels:3D stellt einen wohlassortierten Werkzeugkoffer zum Modellieren und zum Bearbeiten von Objekten bereit. Dazu gehören viele Grundkörper, Extrusion, Rotation, ein Nurbs-Modeller, diverse Verformungen, die entweder auf einzelne Kontrollpunkte oder Punktgruppen wirken, Verschmelzung, Vereinigung, alle Arten von Hüllkurven und die Verfeinerung und Optimierung der Oberflächengitter. Zudem kann Pixels:3D organische Körper besonders gut darstellen und fließend bewegen.

Zum Animieren (Path, Event, prozedural oder Keyframe-gesteuert) gehören inverse Kinematik, Muskel-Knochen-Interaktion, Multi-Target-Morphing, Lattice-Deformationen und Texturen ohne Flimmern. Durch hohe Qualität und enorme Variationsmöglichkeiten zeichnen sich der Shader-Manager und Texture-Maker zum Erzeugen von – auch prozeduralen – Texturen aus. Doch leider gibt es im Dialogfenster keinen "Cancel"-Button - egal, ob man den Shader-Maker mit "Return" oder "Escape" schließt, die erzeugten Veränderungen werden immer übernommen.

Ungewohnt – die Benutzeroberfläche

Die Macintosh-unüblichen Arbeitsfenster bieten nicht einmal Rollbalken und teilen sich in drei orthogonale Ansichten und ein

> Kamerafenster, alle beliebig in der Größe davon ist eine Palette mit den Grundfunktionen, am unteren Bildrand eine weitere, die die zu bearbei

tenden Objektteile und Achseneinschränkungen wählen läßt. Auf den Paletten findet man keinerlei Icons, sondern nur eine spartanische Beschriftung. Zusatzinformationen über die Funktion, wenn der Cursor auf der Schaltfläche ruht, fehlen ebenfalls.

Es gibt nicht einmal eine ordentliche Lupe, mit der man einen Rahmen aufziehen kann. Das ist eine sehr magere Ausstattung für ein Programm dieser Preisklasse. Über Menüs wird wenig gearbeitet, sie dienen hauptsächlich zum Aufrufen von diversen Dialogfenstern, die man während der Arbeit offen lassen kann.

Neu in der Version 2.5

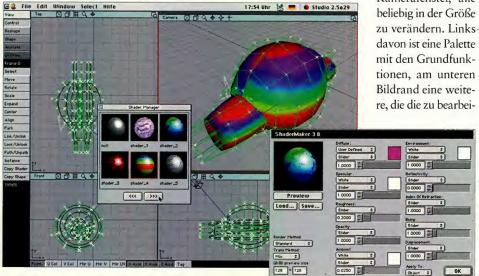
Neu in der Version 2.5 sind die Unterstützung von Lifeforms-Motion-Capturing-Daten, Pixars Renderman Engine und des Microscribe-3D-Scanners. Multiprozessorunterstützung erfolgt auch von G4-Prozessoren, das Netzwerk-Rendering wurde verbessert. Die HDTV-taugliche Render-Engine unterstützt die Auflösungen der drei wichtigsten 35-Millimeter-Kinofilmformate, weiter Imax, Vistavision und 70-Millimeter-Panoramafilm.

Fazit

In der Mac-Version ist Pixels:3D ein inkonsistentes Produkt. Hervorragende Ergebnisse bei gerenderten Einzelbildern und Animationen kontrastieren mit dem launischen Interface. Das Handbuch stimmt nicht immer mit der Realität überein, Funktionen, die noch zuvor gut funktioniert haben, zeigen plötzlich Mucken oder bewirken Abstürze, und die Tastenkürzel verwirren. "Funktionsvielfalt und Qualität wie sonst nur auf SGI-Rechnern möglich" (Hersteller) verbergen sich hinter einer antiquierten Benutzeroberfläche, die nicht einmal das Mac-übliche Lupen- oder Handsymbol kennt. Vor ein paar Jahren hätte man sich als Mac-Anwender über eine derart portierte Software vielleicht noch gefreut, heute empfindet man sie als Zumutung.

Die Produktpolitik wirkt ebenfalls verwirrend: Einerseits wird die "brandneue" Version 2.5 für 1830 Mark angeboten, andererseits kann man sich die Version 2.1.4 kostenlos aus dem Internet herunterladen. sie registrieren und laut Auskunft auf der Web-Seite für 300 US-Dollar auf die "neueste" Version 3.0 upgraden. Im großen und ganzen gesehen bedeutet Pixels:3D trotz seines großen Funktionsumfangs keine besonders gefährliche Konkurrenz für das Mac-Dreigestirn Cinema 4D, Infini-D und Strata Studio Pro.

Franz Szabolsh



Die Arbeitsfläche von Pixels:3D ist zwar gut aufgeräumt, wirkt aber antiquiert und entspricht nicht dem Macintosh-Standard, So fehlt zum Beispiel eine Lupe, mit der man einen Rahmen aufziehen kann.

Aus einer Kombination von 14 Eingabekanälen berechnet der Shader-Maker die gewünschte Textur. Das Dialogfenster läßt sich aber weder verschieben noch schließen.

PREISWERT + SCHNELL + ZUVERLÄSSIG + BIS 21.00 UHR -

BESTELLTELEFON
06403-905010
BESTELLTELEFAX
06403-905020

DAS PASST! COMPUTERVERSAND GMBH

iMac-Zubehör

Imation 120 MB Floppy - USB Telelink SWISSMOD V.34 ISDN - USB 399,-749,-

Viking iMac-Speicherbundle 32 MB Viking iMac-Speicherbundle 64 MB 219,-349,-

Speicherbundles inkl. 4 MB VRAM und Virtual Golf



Apple iMac

NEU

erhältlich in Blueberry, Grape, Lime, Strawberry und Tangerine

... 2.549,

SCANNER opt.Auflösung Farbtiefe DM MICROTEK 30 bit 36 bit 36 bit 36 bit 36 bit 300x600 600x1200 600x1200 Phantom 336CX USB 300x600 ScanMaker X6 Silver 600x1200 ScanMaker X6 Silver 600x1200 ScanMaker IV Silver 600x1200 ScanMaker 6400XL DIN A3 400x800 opt.Auflösung DM UMAX Farbtiefe Astra 610S Astra 1220U USB Astra 1200S Astra 1220S 300x600 600x1200 600x1200 600x1200 89, Adobe PhotoShop LE, deutsch DRUCKER EPSON Größe DM Stylus Color 850 Stylus Color 740 +USB Stylus Color 1520 Stylus Photo 700 Stylus Photo 750 +USB Stylus Photo EX Mac-Druckerkabel KODAK Photopapier für Tintenstrahldrucker 50 Blatt, 112 g/qm 50 Blatt, 190 g/qm **FUJITSU** DM PrintPartner 10 inkl. 18 MB RAM Toner für PrintPartner 10 (2er Pack) Mac-Kit für PrintPartner 849, 199, 229, ORGANIZER DM Palm Pilot Professional Palm III DM Zubehör MacPak für Palm Pilot Dockingstation für Macintosh Weitere Organizer und Zubehör auf Anfrage lieferbar. ZUBEHÖR Zubehör DM Erweiterte Tastatur Maus (ergonomisch geformt) 89, 29. IOMEGA BUZ Multimediaerweiterung Bündelt alle Multimedia-Schnittstellen (PCI-Karte 529,- L

| MONITORE | | | | |
|---|--|--|---|--|
| EIZO | - | Größe | DM | |
| F55S | TCO 95 | 17" (40,0cm) | 929,- | |
| F67 F77S | TCO 95 TCO 95 | 19" (45,0cm) 21" (51,0cm) | 1.799,- 2.549,- | |
| Soundoption für El | | re | 159,- | |
| USB-Hub für EIZO- | Monitore | | 299,- | |
| BELINEA | | Größe | DM | |
| 105046 | TCO 95 TCO 99 | 15" (34,8cm) 17" (40,2cm) | 289,- | |
| 103040. 106020 | TCO 95 | 17" (40,2cm) 19" (48,3cm) | 519,- 769,- | |
| 108050 | TCO 95 | 21" (49,8cm) | 1.499,- | |
| IIYAMA | | Größe | DM | |
| S702GT S901GT | TCO 95 | 17" (40,6cm) | 689,- | |
| A101GT | TCO 95 TCO 95 | 19" (45,7cm) 21" (47,5cm) 21" (47,5cm) | 1.189,- L 1.779,- | |
| A102GT | TCO 95 | 21" (47,5cm) | 1.899,- | |
| LCD-Displays | | Größe | DM | |
| Display +Sound | TCO 95 | 15,1" (38,3cm) | 1.799,- | |
| NEC LCD400V NEC LCD1500M | TCO 95 TCO 95 | 14,1" (35,8cm) 15,0" (38,1cm) | 1.699,- 1.999L | |
| NEC ICD1510V | TCO 92 | 15.0" (38.0cm) | 1.999,- L 2.399,- L | |
| NEC LCD1510SF NEC LCD1810SF | TCO 95 TCO 95 | 15,0" (38,0cm) 18,0" (46,0cm) | 2.999,- L 7.199,- L | |
| NEC LCD2010SF | TCO 95 | 20,1" (51,1cm) | 14.199,-L | |
| Weitere Monitore und LCD-Displays von EIZO, BELINEA und IIYAMA lieferbard Zubehör DM | | | | |
| | | | | |
| Monitoradapter für Alle cm-Angaben für Bik | Macintosh dschirmdiagon | (mit DIP-Switches) alen basieren auf Herstell | 29,- | |
| Monitoradapter für Alle cm-Angaben für Bik wurden zum Teil gerunde | dschirmdiagon et. | (mit DIP-Switches) alen basieren auf Herstell | 29,- | |
| Alle cm-Angaben für Bik wurden zum Teil gerunde U.S. ROBOTICS / | dschirmdiagon et. MOI 3COM | alen basieren auf Herstell | 29,- lerangaben und DM | |
| Alle cm-Angaben für Bik wurden zum Teil gerund U.S. ROBOTICS / Sportster Faxmodei | MOD 3COM m V90 | DEMS extern | 29,- lerangaben und DM 179 | |
| Alle cm-Angaben für Bik wurden zum Teil gerunde U.S. ROBOTICS / Sportster Faxmode Sportster Flash Voic | MOD 3COM m V90 ce V90 | olen basieren auf Herstell | 29,- lerangaben und DM 179,- 219,- 249,- | |
| Alle cm-Angaben für Bik wurden zum Teil gerund U.S. ROBOTICS / Sportster Faxmodei | dschirmdiagonet. MOI 3COM m V90 ce V90 plus V90 | DEMS extern extern | 29,- lerangaben und DM 179,- 219 - | |
| Alle cm-Angaben für Bik wurden zum Teil gerunde U.S. ROBOTICS / Sportster Faxmodet Sportster Flash Vois Sportster Message | MOD 3COM m V90 ce V90 plus V90 pro V90 | extern extern extern extern extern extern extern | 29,- lerangaben und DM 179,- 219,- 249,- 339,- 49,- | |
| Alle cm Angeben für Bilk wurden zum Teil gerunde U.S. ROBOTICS / Sportster Faxmodet Sportster Flash Voit Sportster Message Sportster Message Mac-Kit für Sportste LASAT | MOD 3COM m V90 ce V90 plus V90 pro V90 | extern extern extern extern extern extern | 29,- lerangaben und DM 179,- 219,- 249,- 339,- 49,- DM | |
| Alle cm-Angeben für Bil- wurden zum Teil gerunde U.S. ROBOTICS / Sportster Faxmoder Sportster Flash Voic Sportster Message Sportster Message Mac-Kit für Sportste LASAT Safire 560 56K | MOD 3COM m V90 ce V90 plus V90 pro V90 er-Modems | extern extern extern extern extern extern extern extern | 29,- lerangaben und DM 179,- 219,- 339,- 49,- DM 229,- | |
| Alle cm-Angeben für Bil- wurden zum Teil gerunde U.S. ROBOTICS / Sportster Faxmoder Sportster Flash Voic Sportster Message Sportster Message Mac-Kit für Sportste LASAT Safire 560 56K | MOD 3COM m V90 ce V90 plus V90 pro V90 er-Modems | extern extern extern extern extern extern | 29,- lerangaben und DM 179,- 219,- 339,- 49,- DM 229,- | |
| Alle cm-Angeben für Bil- wurden zum Teil gerunde U.S. ROBOTICS / Sportster Faxmoder Sportster Flash Voic Sportster Message Sportster Message Mac-Kit für Sportste LASAT Safire 560 56K | MOD 3COM m V90 ce V90 plus V90 pro V90 er-Modems | extern extern extern extern extern extern extern extern | 29,- lerangaben und DM 179,- 219,- 339,- 49,- DM 229,- | |
| U.S. ROBOTICS / Sportster Faxmodel Sportster Flash Voil Sportster Message Sportster Message Mac-Kit für Sportste LASAT Safire 560 56K | MOD 3COM m V90 plus V90 pro V90 pro V90 er-Modems | extern extern extern extern extern extern extern extern | 29,- lerangaben und DM 179,- 219,- 249,- 339,- 49,- DM 229,- | |
| Alle cm-Angoben für Bik wurden zum Teil gerund U.S. ROBOTICS / Sportster Faxmodet Sportster Flash Voit Sportster Message Mac-Kit für Sportster LASAT Safire 560 56K DIG Modell Fuji MX-700 Kodak DC220 | MOD 3COM m V90 ce V90 plus V90 pro V90 er-Moderns TALL Speiche 2 MB 8 MB | extern | 29,- lerangaben und DM 179,- 219,- 249,- 339,- 49,- DM 229,- S DM 1.329,- 1.249,- | |
| Alle cm-Angeben für Bik wurden zum Teil gerund U.S. ROBOTICS / Sportster Faxmodet Sportster Flash Voit Sportster Message Mac-Kit für Sportste LASAT Safire 560 56K DIG Modell Fuji MX-700 | MOD 3COM m V90 ce V90 plus V90 pro V90 er-Modems | extern | 29,- lerangaben und DM 179,- 219,- 249,- 39,- 49,- DM 229,- S DM 1.329,- | |

| SI | PEICHE | R | |
|--|-------------------------------|-----------------------|---------------------|
| PS/2 72-Pin | | | Тур 1 |
| 16 MB (2K-Refre 32 MB (2K-Refre | | | 59,- 139,- |
| DIMM 168-Pin | Typ 2 | Тур 3 | Typ 5 |
| 32 MB | 139,- | 139,- | 109 |
| 64 MB | 299,- | 269,- | 199,- |
| 128 MB | | T . 4 | 399,- |
| DIMM 168-Pin 64 MB | | Typ 4 189,- | Typ 6 |
| 128 MB | | 339,- | 359,- |
| 256 MB | | | a.A. |
| | nerpreise sind To | | |
| WELCHER SPEIC | HER FUR V | /ELCHEN | I MAC? |
| Schauen Sie in dieser Liste nu hängig davon, ob Sie einen P | | | |
| SPEICHERTYP 1 (PS | | | |
| 275 4xx° 5xx | 6xx** 8xx | | 3xx 61xx |
| 62xx 6300 6310 Color Classic II, LC III (+), | 6320 71xx MacTV, Workgroup | | 1xx 80 |
| Color Classic II, LC III (+), • außer 400, 405 und 43 | 30 ** außer 600 | | |
| SPEICHERTYP 2 (D | | • | |
| 54xx 55xx 6360 76xx 82xx 85xx | 64xx 65xx 86xx 95xx | 72xx 7. 96xx | 3xx 75xx |
| Twentieth Anniversary Mo Mac-kompatible ("Clones | c, Network Server 5 | 00 + 700, | |
| SPEICHERTYP 3 (D | | | 31/1 |
| PowerMac 4400, Clones | | | ,,,,,, |
| SPEICHERTYP 4 (D | IMM 168-Pin | SD-RAN | 1) |
| Original Apple G3 | | | |
| SPEICHERTYP 5 (D | IMM 168-Pin | SD-RAN | 1) |
| Apple iMac | | | - |
| SPEICHERTYP 6 (DI Original Apple G3 - 100 | | SD-RAN | 1) |
| | | | _ |
| 50 | FTWAF | K E | |
| ADOBE | Sprache | Update | Standard |
| Acrobat 3.0 | deutsch | 400 | 479,- 1,999,- |
| Photoshop 5.0 MICROSOFT | deutsch Sprache | 699,- | 1.999,- Standard |
| Frontpage | deutsch | | 429,- |
| Office 98 | deutsch | | 1.099,- |
| Diverse | Sprache | | Standard |
| CorelDraw 8.0 Macromedia Flash 3.0 | deutsch deutsch | | 499,- 479,- |
| Apple MacOS 8.0 | deutsch | | 99 |

MICROTEK ScanMaker X6 Silver

Soundboxen aktiv, Paar 2 x 120 Watt Yamaha YST-MS25 Subwoofer u. 2 Boxen

Weitere Lautsprecher und Mac-Zubehör lieferbar!

Optische Auflösung 600x1200 dpi inkl. SCSI-Anschlußkabel und Softwarepaket

519,-

BESTELLT



AM

19" BELINEA 106020

48,3 cm sichtbares Bild, Profi-On-Screen-Display, TCO 95, 30-95KHz, 50-15OHz, 0,26 mm Lochmaske

TAG

769,-



AUSGELIEFERT



Weitere Software auf Anfrage lieferbar!

189_-

04,-

NACHSTEN

59,

www.alternate.de

BESTELLANNAHME Mo.-Fr. 9-21 Uhr, Sq. 9-15 Uhr

ABHOLUNG Mo.-Fr. 10-18 Uhr, Sa. 9-15 Uhr

BESTELLADRESSE
Philipp-Reis-Straße 9 • 35440 Linden

SEAGATE Elite 9.0 GB extern 5.25", SCS1



DDRS 4.5 GB

U-SCSI, 7.200 UPM

429



679,-

NEC 32x CD-ROM

CDR-1910, SCSI EXTERN



16x Nakamichi 24x Pioneer 289,-

U-SCSI FESTPLATTEN

| 1 bis 4 | GB | ms/UPM | intern | extern |
|---------|--------------------------|---------------|---------|---------|
| 1.2 GB | Quantum Fireball | 11/ 4.500 | 189,- | 339,- |
| 2.1 GB | IBM DCAS | 8/ 5.400 | 289,- | 439,- |
| 2.2 GB | Quantum Atlas | 7/ 7.200 | 279,- | 429,- |
| 2.9 GB | Seagate Elite (5,25°) SC | CSI 10/ 5.400 | 199,- | 389,- |
| 4 bis 6 | GB | ms/UPM | intern | extern |
| 4.3 GB | IBM DCAS | 8/ 5.400 | 429,- | 579,- |
| 4.5 GB | IBM DDRS | 7/ 7.200 | 429,- | 579,- |
| 4.5 GB | Seagate Medalist | 9/ 7.200 | 419,- | 569,- |
| 4.5 GB | Quantum Atlas III | 8/ 7.200 | 479,- | 629,- |
| ab 6 G | В | ms/UPM | intern | extern |
| 6.5 GB | Seagate Medalist | 9/ 7.200 | 529,- | 679,- |
| 9.0 GB | Seagate Elite (5,25°) SC | SI 10/ 5.400 | 499,- | 689,- |
| 9.1 GB | Micropolis 3391 | 8/ 7.200 | 599,- | 749,- |
| 9.1 GB | Seagate Medalist | 9/ 7.200 | 699,- | 849,- |
| 9.1 GB | Seagate Barracuda | 10/ 7.200 | 749,- | 899,- |
| 9.1 GB | IBM DDRS | 8/ 7.200 | 769,- | 919,- |
| 9.1 GB | IBM DGHS | 6/ 7.200 | 799,- | 949,- |
| 9.1 GB | Quantum Atlas II | 8/ 7.200 | 779,- | 929,- |
| 9.1 GB | Quantum Atlas III | 7/ 7.200 | 839,- | 989,- |
| 18 GB | Seagate Barracuda | 10/ 7.200 | 1.399,- | 1.549,- |
| 18 GB | IBM DGHS | 7/ 7.200 | 1.379,- | 1.529,- |
| 18 GB | Quantum Atlas III | 7/ 7.200 | 1.459,- | 1.609,- |
| 23 GB | Seagate Elite (5,25°) | 10/ 5.400 | 1.599,- | 1.789,- |
| | | | | |

Für einen Aufpreis von DM 20,- bekommen Sie die interne Festplatte Mac-formatiert. Bei externen Systemen ist diese Leistung bereits im Preis inbegriffen.

UW-SCSI FESTPLATTEN

| A company of the comp | | | |
|--|------------|---------|---------|
| 4 bis 6 GB | ms/UPM | intern | extern |
| 4.3 GB IBM DCAS | 8/ 5.400 | 379,- | 629,- |
| 4.3 GB IBM DDRS | 7/ 7.200 | 429,- | 679,- |
| 4.5 GB Seagate Medalist | 9/ 7.200 | 399,- | 649,- |
| 4.5 GB Seagate Barracud | g 9/ 7.200 | 569,- | 819,- |
| 6.5 GB Seagate Medalist | 9/ 7.200 | 529,- | 779,- |
| ab 9.1 GB | ms/UPM | intern | extern |
| 9.1 GB Micropolis 3391 | 8/ 7.200 | 699,- | 949,- |
| 9.1 GB Seagate Medalist | 9/ 7.200 | 699,- | 949,- |
| 9.1 GB Seagate Barracuda | 10/ 7.200 | 749,- | 999,- |
| 9.1 GB IBM DDRS | 7/ 7.200 | 779,- | 1.029,- |
| 9.1 GB IBM DGHS | 6/ 7.200 | 829,- | 1.079,- |
| 9.1 GB IBM DGVS | 6/10.000 | 879,- | 1.129,- |
| 18 GB Seagate Barracuda | 10/ 7.200 | 1.399,- | 1.649,- |
| 18 GB IBM DGHS | 7/ 7.200 | 1.399,- | 1.649,- |
| 46 GB Seagate Elite (5,25") | 13/ 5.400 | 4.499,- | 4.789,- |
| Zubehör | | | DM |
| Adaptec 2940 UW PCI Kit | | | 599,- |
| The second secon | | | |

Die beste Empfehlung für einen High-End-Mac: Extrem schnelle UW-SCSI-Festplatten und der Adaptec 2940 UW SCSI-Controller.

FWB Harddisk Toolkit 20, FWB Harddisk Toolkit 2.x (nur beim Kauf einer HD) 99,

E-IDE Festplatten und ATAPI-CD-ROM Laufwerke für Ihren Macintosh finden Sie im Internet unter www.alternate.de oder rufen Sie uns an.

L = zum Zeitpunkt der Drucklegung konnte die Verfügbarkeit dieser Produkte nicht sichergestellt werden.

CD-ROM

| SPEED | CD-ROM SCSI | intern | extern |
|-------|-------------------------------------|-----------------|--------|
| 20x | Plextor PX20 TSI | 149,- | 299,- |
| 24x | CyberDrive 24XS | 119,- | 269,- |
| - 32x | TÉAC CD532S | 149,- | 299,- |
| | Toshiba XM 6201B | 159,- | 309,- |
| 32x | NEC CDR-1910 | 139,- | 289,- |
| 32x | Plextor PX32 TSI | 199,- | 349,- |
| 32x | Plextor PX32 CSI (Caddy) | 299,- | 449,- |
| E | sterne SCSI-Versionen im CD-ROM CAS | E mit Audio-Aus | gang. |
| SPEED | CD-Wechsler SCSI | intern | extern |

WECHSELPLATTEN

5-fach Wechsler 6-fach Wechsler

| SYQUEST | | intern | extern |
|-------------------------------|------------------|---------------------------|---------------------------|
| SyJet Kit IOMEGA ZIP-Drive | 1.500 MB | 529,- °L intern | 679,- • L extern |
| ZIP Kit ZIP Kit | 100 MB 250 MB | 209,- • | 209,- 369,- · L |
| IOMEGA JAZ-Drive | | intern | extern |
| JAZ Kit | 2.000 MB | 579,- | 579,- |
| | | | |

SCSI-GEHÄUSE

| Modell | | (U)SCSI | (U)Wide |
|-------------|-------------------|---------|---------|
| CD-ROM CASE | 1 x CD-ROM | 69,- | |
| OPTI LINE | 1 x 3.5" o. 5.25" | 79,- | 129,- |
| FLEXI LINE | 1 x 3.5" o. 5.25" | 79 | 129,- |
| ELITE TOWER | 2 x 3.5" o. 5.25" | 109,- | 179 |
| ELITE TOWER | 4 x 3.5" o. 5.25" | 159 | 249,- |
| ELITE TOWER | 8 x 3.5" o. 5.25" | 219,- | 379,- |

* inkl. 1 Medium

QUANTUM Fireball 1.2 GB

U-SCSI, 4.500 UPM

189,-



339,

MICROPOLIS
9.1 GB

U-SCSI, 7.200 UPM

599,-



749,-

Online-Order im Internet: www.alternate.de

Bestellen können Sie bei uns nicht nur per Telefon, Fax oder Post, sondern auch im Internet. Dazu schreibt die c't (Ausgabe 11/98, Seite 144): "So erhielt ich das im Internet bestellte Computerzubehör von Alternate bereits am folgenden Tag, obwohl kein 24-Stunden-Lieferservice angekündigt war. Der Katalog des Versenders ist zwar einfach, aber sehr übersichtlich aufgebaut und erleichtert den Preisvergleich zwischen den Angeboten. Zusatzinformationen zu den Produktkategorien helfen bei der Auswahl."

EXTERNE SYSTEME

Bei allen SCSI-Laufwerken, die einen externen Betrieb ermöglichen, geben wir den Preis für ein komplett montiertes, getestetes und formatiertes externes System mit allen Kabeln, passendem Terminator und deutschem Handbuch an (siehe Spalte "extern").

Standardmäßig liefern wir alle externen Systeme in "OPTI LINE"-Gehäusen (CD-ROMs im CD-ROM CASE) oder im Originalgehäuse des jeweiligen Herstellers.

Außerdem können Sie sich Ihr externes SCSI-Subsystem frei konfigurieren (z.B. mehrere Laufwerke in einem SCSI TOWER). Addieren Sie dazu bitte die Einzelpreise der internen SCSI-Geräte, des SCSI-Gehäuses und DM 71,- (DM 121,- bei (U)Wide) für Netzkabel, Datenkabel, Terminator, Handbuch und Einbau.

Beispiel:

| Internes SCSI CD-ROM-Laufwerk 24x | DM | 119,- |
|-----------------------------------|----|---------|
| Internes SCSI CD-RW 2x/2x/6x | DM | 359,- |
| Interne U-SCSI Festplatte 9.1 GB | DM | 599,- |
| SCSI-Gehäuse 4er ELITE TOWER | DM | 159,- |
| Aufpreis Zusammenbau und Zubehör | DM | 71,- |
| Summe | DM | 1.307,- |

BESTELLT - AM NACHSTEN TAG

ERLASSIG + BIS 21.00 UHR

BESTELLTELEFON 06403-905010 BESTELLTELEFAX 06403-905020

DAS PASST! COMPUTERVERSAND GMBH

YAMAHA CD-RECORDER 4x/6x

CDR400, SCSI EXTERN



579,-

TEAC CD-RECORDER 4x/12x

CD-R55S, SCSI EXTERN



579,-

PHILIPS CD-REWRITABLE

2x/2x/6x SPEED, CDRW3600, SCSI EXTERN



509,-

CD-RECORDER

| SPEED CI | O-Recorder SCSI | intern | extern |
|------------|-------------------------------|---------|-----------|
| 4/6x | Yamaha CDR400T | 429,- | 579,- |
| 4/8x | Panasonic CW7502B | 409,- | 559,- |
| 4/8x | Sony CDU948 | 469,- L | 619,-1 |
| 4/12x | TEAC CD-R55S | 429,- | 579,- |
| 4/12x | Plextor PX-R 412 Caddy | 529,- | 679,- |
| 8/20x | Sanyo 820 OEM | 799,- | 949,- |
| SPEED C | D-ReWritable SCSI | intern | extern |
| 2/2/6x | Philips CDRW3600 | 359,- | 509,- |
| 4/4/16x | Yamaha CDRW 4416S | 619,- | 769,- |
| Software / | Zubehör Zubehör | | DM |
| Adaptec To | OAST 3.5.5 | | 69,- |
| Astarte CD | | | 149,- |
| | AM 2.1 engl. | | 599,- |
| Caddy | | | 6,90 |
| | er Pen (Filzschreiber) | | 5,- |
| LaBelle CD | LabelerKit (inkl. SW, 50 Lab | els) | 49,- |
| | für LaBelle für Tinte / Laser | | ,- / 29,- |
| | D-LABELER-KIT (inkl. SW, 30 | Labels) | 49,- |
| NEATO CI | D-LABELER-KIT (inkl. SW 100 | Inhels) | 69 - |

MEDIEN

| CD-Rohlinge mit Box je | 10 St. | 50 St. | 100 St. |
|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|
| Diverse (silber-blau) Fuji blank Fuji Philips, Kodak, Verbatim TDK | 2,19 2,79 2,99 3,39 3,49 | 2,09 2,69 2,89 3,29 3,39 | 1,99 2,59 2,79 3,19 3,29 |
| CD-R mit Überlänge 700 MB CD-R für AUDIO | 3,99 7,99 | 3,89 7,79 | 3,79 7,59 |
| CDRW-Rohlinge mit Box je | 1 St. | 10 St. | 30 St. |
| Diverse Verbatim, Fuji, Philips | 5,49 14,90 | 4,99 14,40 | 4,49 13,90 |
| CD-RW für AUDIO | 39,- | 36,- | 33,- |

SCSI-DAT-STREAMER

| HP | | | intern | extern |
|------------|--------|------------|---------|---------|
| C1536A | DDS1 | 2 - 4 GB | 769,- | 919,- |
| C1539A | DDS2 | 4 - 16 GB | 1.149,- | 1.299,- |
| C1537A | · DDS3 | 12 - 48 GB | 1.599,- | 1.749,- |
| SONY | | | intern | extern |
| SDT7000 | DDS2 | 4 - 16 GB | 1.129,- | 1.279,- |
| SDT9000 | DDS3 | 12 - 48 GB | 1.599,- | 1.749,- |
| SEAGATE | | | intern | extern |
| 4324 | DDS1 | 2 - 4 GB | 459,- | 559,- |
| 4322 | DDS1 | 2 - 4 GB | 499,- | 649,- |
| 22000 | DDS1 | 2 GB | 459,- | 559,- |
| 24000 | DDS1 | 2 - 4 GB | 549,- | 649,- |
| 28000 | DDS2 | 4 - 8 GB | 849,- | 949,- |
| 224000 | DDS3 | 12 - 48 GB | 1.599,- | 1.699,- |
| 4004R | DDS1 | 2 - 4 GB | 529,- | 679,- |
| 4004H | DDS1 | 2 - 4 GB | 629,- | 779,- |
| Backupsof | tware | | | DM |
| NovaStor : | 5.0 | | | 69,- |
| Retrospect | 4.0 | | | 249,- |
| | | | | |

Alle Seagate Streamer sind OEM-Versionen. Alle Speicherangaben sind Maximalwerte der Hersteller.

MOD

| | MOD | | |
|---|-----------------|---------|---------|
| Modell | | intern | extern |
| Olympus | 640 MB | 549,- | |
| Fujitsu MCB3064 | 640 MB | 579,- | 729,- |
| Fujitsu MCC3064 | 640 MB | 499,- | 649,- |
| Fujitsu MDB3064 | 640 MB | | 599,- |
| Maxoptix T5 | 2.600 MB | 2.199,- | 2.349,- |
| Phase-Changer | | intern | extern |
| Panasonic PDLF1097 mit integriertem 24x CD | 650 MB 0-ROM | 649,- | 799,- |

| | | _ | |
|--|-----|-----|-----|
| | M | EDI | EM |
| | IVI | וטו | LIN |

| Disketten | | | | DM |
|--------------|-------------|-----------------|--------|--------|
| 1,44 MB | 10er Pack | | 24 / | 5,90 |
| 120 MB | 1/10 St. je | | 24,-/ | |
| DAT-Bänder | | | | DM |
| 90 m | 1/10 St. je | Fuji | 6,90/ | |
| 120 m | 1/10 St. je | Fuji | 19,-/ | |
| 125 m | 1/5 St. je | Fuji | 43,-/ | 40,- |
| DAT-Reinigun | gsband | | | 14,90 |
| SYQUEST | P | hilips/Fuji/Nom | ai Sy | Quest |
| 44 MB | 1/10 St. je | 39,- / 36,- | | |
| 1.000 MB | 1/5 St. je | | 99,-/ | 94,-1 |
| IOMEGA ZIP | /JAZ-Drive | | | DM |
| 100 MB | 1/10 St. je | ZIP Fuji | 22,-/ | 20,- |
| 100 MB | 1/10 St. je | ZIP lomega | 24,-/ | |
| 1.000 MB | 1/5 St. je | JAZ lomega | 159,-/ | |
| 2.000 MB | 1/5 St. je | JAZ lomega | 159,-/ | 149,- |
| NOMAI | | | | DM |
| 750 MB | 1/5 St. je | Nomai | 79,-/ | 74,- |
| PHASE-Chan | ger | | | DM |
| 650 MB | 1/5 St. je | | 49,-/ | 46,- |
| DVD-RAM | | je 1 St. | 10 St. | 30 St. |
| 1 x 2,6 GB | | 59,- | 56,- | 53,- |
| 2 x 2,6 GB | | 89,- | 84,- | 79,- |
| | | | | |

1/10 St. je 1/10 St. je 1/5 St. je 1/5 St. je 1/5 St. je

SEAGATE SCSI DAT 2 GB

DDS1, Typ 22000, SCSI EXTERN

559,



FUJI CD-ROHLINGE

650 MB, 74 Min.

128 o. 230 MB 540 o. 640 MB 600 o. 650 MB 1.200 o. 1,300 MB 2.300 o. 2.600 MB

540 o. 640 MB

enreinigungsmedium

MOD-Limdow

ab 2,59



DM

41.

Preise ohne Wenn und Aber. Das garantieren wir!

Bei uns gibt es keine Preiserhöhungen, auch wenn die Ware knapp wird oder der Dollar steigt. Der Vorteil für Sie: von uns hören Sie keine Ausreden, mit uns müssen Sie

Der Vorteil für Sie: von uns hören Sie keine Ausreden, mit uns müssen Sie nicht diskutieren. Nennen Sie unseren Mitarbeitern bei einer Bestellung nur Titel und Ausgabe der Ihnen vorliegenden Zeitschrift und Sie erhalten selbstverständlich die angegebenen Preise - ohne Wenn und Aber! Ausnahmen sind bei Speicherbausteinen möglich. Hier gelten tagesaktuelle Preise.



AUSGELIEFERT!**

Änderungen und Irrtum vorbehalten.

Abbildung: 4er ELITE TOWER gemäß Beispiel-Konfiguration

**sofern ab Lager lieferbar



FÜR HÄNDLER

Nur HÄNDLER wenden sich bitte mit Gewerbenachweis an: WAVE Compute Fax: 0 64 03 – 90 50 70

DVDs erstellen mit dem Mac

DVD-Authoring: Der 1982 von Philips und Sony eingeleitete Siegeszug der CD geht seinem Ende entgegen. Ein würdiger Nachfolger wartet schon in den Startlöchern, die Digital Versatile Disk (DVD). Trotz vieler Querelen um die DVD-Standards prognostizieren Experten dem Markt hohe Wachstumsraten

Einmaleins der Silberscheiben.... S. 81
Anbieter und Informationen.... S. 82

MPEG-Encoder-Karten für den Mac. S. 82

DVD-Authoring. . . . S. 83

Vergleich DVD - CD. . . . S. 83

Die hier abgebildete Single-Sided/Dual Layer Die hier abgebildete Single-Sided/Dual-Layer-DVD besteht aus einer Seite mit zwei Informationsschichten. Trägerschicht Klebeschicht Standardreflektor Informationsschicht 2 Halbreflektor Informationsschicht 1

ndlich ist es geschafft: Über zwei Stunden Video in bester Qualität passen in die Jackentasche. Die DVD macht es möglich. Im Computersektor ist vor allem die hohe Speicherkapazität von bis zu 17 Gigabytes pro Scheibe ein wichtiger Faktor. Dies erreicht die DVD einerseits durch einen geringeren Spurenabstand und eine kürzere Länge der Pits, jener Löcher auf der DVD-Trägerschicht, die das Lesegerät in Bits und Bytes übersetzt. Andererseits lassen sich beide Seiten nutzen, die wiederum bis zu zwei Datenschichten enthalten können. Doch die DVD ist weit mehr als nur eine CD-ROM mit höherer Speicherkapazität.

UDF als Ausweg aus dem Formaten-Kauderwelsch

Auf äußerlich identischen CDs existieren zahlreiche verschiedene Formate und Daten wie ISO 9660, HFS, Audio oder Video. Um Inkompatibilitäten frühzeitig auszuschließen, kommt bei allen DVD-Varianten

das Universal Disk Format (UDF) zum Einsatz. Außerdem beseitigt UDF einige Einschränkungen von ISO 9660, die es ungeeignet für DVD und andere optische Medien wie CD-R oder CD-RW machen. Ab Version 1.5 unterstützt UDF diese ebenfalls. Durch eine sogenannte "Packet Writing"-Technologie sind entsprechende Laufwerke mit UDF in der Lage, einzelne Dateien auf das Medium zu schreiben und wieder zu löschen. Interessant ist dabei für MacBesitzer, daß das UDF-Format plattformübergreifend arbeitet und im Gegensatz zu ISO 9660 auch spezielle Dateiattribute wie Icons und Dateityp speichern kann.

Insbesondere im amerikanischen Mac-Markt verdrängen DVD-ROM-Laufwerke immer öfter ihre CD-Vorgänger, deren Scheiben sie problemlos verarbeiten können. In Europa sieht das leider etwas anders aus. Für eine erfolgreiche Positionierung im Unterhaltungs- und Massenmarkt sind besonders die Formate DVD-Video und DVD-Audio von Bedeutung, die das betagte VHS-Videoband und die Audio-CD ablösen sollen. In diesem Segment zählen aber vor allem qualitative Vorzüge.

Ein Genuß für Augen und Ohren

Wenn auch DVD-Videorekorder noch auf sich warten lassen, liegt doch bereits eine beachtliche Auswahl an aktuellen Spielfilmen im DVD-Videoformat vor. Ein Grund für diesen Erfolg ist die gleichbleibend hohe Qualität von Audio und Video. Denn im Gegensatz zu VHS treten bei DVD-Video keine mechanischen Belastungen auf, die bei magnetischen Verfahren sowohl Trägermaterial als auch Schreib-/Leseköpfe abnutzen. Die berührungsfreie Lasertechnologie bewahrt nicht nur die Qualität, es entfallen zudem zeitraubende Spulvorgänge.

Grundsätzlich liegen auf einer DVD-Videoscheibe alle digitalen Videosequenzen komprimiert vor, wobei das MPEG-Format (Motion Picture Experts Group) angewendet wird, um die anfallende Datenflut auf einer Scheibe unterzubringen. Während jedoch MPEG-1 für einfache Bildqualitäten ausgelegt ist, die in etwa der von VHS entsprechen, bietet MPEG-2 hochwertigere Qualität und enthält das ursprünglich für HDTV (High Definition Television) vorgesehene MPEG-3-Format. Dabei ist die Auflösung mit 500 Zeilen und 720 Pixeln pro Zeile ungefähr doppelt so hoch wie die von VHS. Auch unterstützt der DVD-Videostandard beide MPEG-Versionen im PAL- oder NTSC-Format, wobei die Wiedergabe wahlweise im Vollbildformat (4:3) oder Breitbildformat (16:9) erfolgen kann. Momentan setzt man hauptsächlich die kleinste, einseitige DVD-Variante mit nur einer Datenschicht ein, die für bis zu 135 Minuten Film in bester Qualität Platz bietet. Mit zwei Seiten und zwei Schichten lassen sich auf einer Scheibe sogar bis zu acht Stunden Video unterbringen, was VHS nur im sogenannten "Longplay"-Aufzeichnungsmodus überbietet.

In den höchsten Tönen

In ganz neue Dimensionen dringt die Aufnahme- und Wiedergabequalität von Audiomaterial vor. In der Regel liegt es in einem der Formate PCM, Dolby AC-3 oder MPEG vor. Optional dagegen sind die Formate DTS (Digital Theater System) und SDDS (Sony Dynamic Digital Sound). Nicht unproblematisch ist dabei, daß in Europa hauptsächlich MPEG-2, in den USA jedoch Dolby AC-3 anzutreffen ist. Denn um standardkonform und weltweit abspielbar zu sein, muß eine DVD-Video Audiomaterial entweder im PCM- oder Dolby AC-3-Format enthalten.

Mit einer Abtastrate von normalerweise 48 kHz – wobei das unkomprimierte PCM-Format bis zu 96 kHz bei einer Auflösung von bis zu 24 Bit unterstützt - bietet die DVD eine deutlich höhere Audioqualität als die gängige Audio-CD mit 44,1 kHz und 16 Bit. Zusätzlich lassen sich bis zu acht Audiokanäle parallel zu einem Video unterbringen, wobei außer PCM und MPEG-1 alle Audioformate nicht nur Stereoton, sondern auch Raumklang im 5.1oder 7.1-Format bieten.

Die Globalisierung läßt grüßen

Eine DVD bietet nicht nur mehrere Audiospuren mit jeweils mehreren Kanälen, sondern auch bis zu acht Sprachen für einen einzigen Film an. Bis zu 32 zusätzliche Untertitelspuren für Text und Grafik ermöglichen es, verschiedene Sprachen auszuwählen und beispielsweise Hörgeschädigte zu unterstützen oder Kommentare und Erläuterungen zu liefern.

Einmaleins der Silberscheiben

CD+G (Graphic) Auch bekannt als "Karaoke". Ein spezielles CD-Format, das einfache Grafiken und Text mit einer Audio-CD verbindet. Benötigt ein spezielles Abspielgerät zur Wiedergabe dieser zusätzlichen Informationen.

CD-DA (Digital Audio) Auch bekannt als "Audio-CD", Die Mutter aller CD-Formate. 1982 von Philips und Sony mit dem Ziel entworfen, Musik digital aufzuzeichnen und abzuspielen.

CD-Extra Ebenso bekannt als Enhanced-CD oder CD-Plus. Eine Multisession-CD, die in der ersten Session Audiospuren und in der zweiten eine CD-ROM-XA-Datenspur enthält, um Standardaudio- mit Computerdaten zu kombinieren. CD-I (Interactive) Ein von Philips entwickeltes CD-Format mit dem Ziel, interaktive Anwendungen auf einem entsprechenden Abspielgerät am heimischen Fernseher zu ermöglichen. CD-R (Recordable) Auch bezeichnet als CD-WO (Write Once). CD-R-Medien lassen sich in CD-Brennern einmal beschreiben.

CD-ROM (Read Only Memory) Erstes, nur lesbares CD-Format für Computer.

CD-ROM XA (Extended Architecture) Eine Erweiterung des CD-ROM-Formats um Multisessionfähigkeit.

CD-RW (Rewritable) CD-RW-Medien kann man in speziellen CD-RW-Brennern bis zu 1000mal löschen und neu beschreiben.

CD-Text Eine Variante der Audio-CD, die zusätzliche Textinformationen wie Titel und Interpret enthält.

DVD-Audio Soll sowohl die Audio-CD als auch die CD-Extra ablösen und bietet eine noch bessere Tonqualität als die DVD-Video. Durch Übernahme eines großen Teils der DVD-Videospezifikationen kann eine DVD-Audio auch Videosequenzen und interaktive Elemente enthalten.

DVD-R (Recordable) (entspricht CD-R) DVD-R-Medien lassen sich in DVD-Brennern einmal beschreiben und verfügen über eine Kapazität von 3,95 GB (in Zukunft 4,7 GB).

DVD-RAM (Random Access Memory) Mehrfach beschreibbare DVD-Variante mit 2,6 GB Kapazität und Caddy (in Zukunft 4,7 GB ohne Caddy).

DVD-ROM (Read Only Memory) (entspricht CD-ROM) Erstes DVD-Format für Computer, das auf einem UDF-Dateisystem basiert und eine Kapazität von 4,7 GB bietet. Dabei ist jedoch keine Multisession-Fähigkeit vorgesehen.

DVD-RW (Rewritable) (entspricht CD-RW) DVD-Variante mit 4,7 GB Kapazität, die sich mehrmals beschreiben läßt.

DVD-Video DVD-Video basiert auf einem UDF-Dateisystem und einem ISO-Verzeichnis und kann bis zu neun verschiedene Ansichten in einem Video-Stream, bis zu acht Tonspuren und 32 Untertitel sowie eine Menüführung enthalten. High Sierra Von der High Sierra Group vorgeschlagenes, logisches CD-Format. ISO 9660 hat das High-Sierra-Format abgelöst, das nicht mehr benutzt wird.

Hybrid-DVD Eine DVD-Video oder -Audio mit zusätzlichen, nicht dem DVD-Standard entsprechenden Dateien.

ISO 9660 Das gebräuchlichste, logische Format für Dateien und Ordner auf einer CD-ROM. Photo-CD Von Kodak entwickelte, auf der CD-

ROM-XA basierende CD-Variante, um Fotos und Grafiken für Anzeigen und Druck zu speichern. UDF (Universal Disk Format) Ein von der OSTA (Optical Storage Technology Association) ursprünglich für DVD-Laufwerke entworfenes Dateisystem, das inzwischen auch mit anderen optischen Medien wie CD-R oder CD-RW zusammenarbeitet.

Video-CD Ein Standardformat zur Wiedergabe von Filmen, deren Video- und Audiodaten im MPEG-1-Format vorliegen.

Die Wiedergabe einer DVD-Video steuert man ausschließlich über eine Fernbedienung, wobei deren minimaler Umfang vorgeschrieben ist. So kann man damit unter anderem Sprache, Untertitel und Audiospur auswählen oder Menüs aufrufen. Mit letzteren ist es beispielsweise möglich, Kapitel auszuwählen oder ein Inhaltsverzeichnis aufzurufen. Im Vergleich zur komplizierten Bedienung eines VHS-Videorekorders ist diese Vorgehensweise sehr anwenderfreundlich und einheitlich.

Eine weitere, interessante Fähigkeit dürfte vor allem Cineasten erfreuen. Man kann Szenen und Filme aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten. Ob Vogelperspektive oder Nahaufnahme, DVD-Video bietet einem die Möglichkeit, bekannte Filme ganz neu zu erleben. Voraussetzung dafür ist allerdings, daß der Film entsprechend aufgenommen wurde.

Auf der sicheren Seite: Schutzmechanismen serienmäßig

Egal ob Eltern ihre Kinder vor Gewalt- und Sexdarstellungen oder Filmstudios ihre Werke vor illegaler Weitergabe schützen wollen, die DVD-Video wird beiden Interessengruppen gerecht, indem sie unterschiedliche Schutzmechanismen bietet.

Jeweils für jeden einzelnen Sektor können die Produzenten Regioncode, Scrambling und Macrovision definieren. Jedes Abspielgerät hat hierzu einen Regioncode (auch Ländercode genannt), der genau festlegt, in welchen Regionen der Welt die Wiedergabe welcher Teile einer DVD zulässig ist. Noch weiter geht das CSS (Content Scrambling System), ein Datenverschlüsselungsverfahren. Dessen Entschlüsselung erfolgt zu einem möglichst späten Zeitpunkt, um ein vorheriges "Abhören" der Daten zu verhindern. Ähnlich, wenn auch analog, arbeitet Macrovision. Dieser Kopierschutz modifiziert das Videosignal dermaßen, daß ein Fernseher es zwar darstellen kann, es aber gleichzeitig die Aufnahmeelektronik eines Videorekorders verwirrt.

Besorgte Eltern können darüber hinaus durch einen Paßwortschutz nicht nur ganze Filme, sondern auch einzelne Szenen sperren. Hierdurch bietet DVD-Video die Möglichkeit, Filme in verschiedenen Varianten abzuspielen - egal, ob Director's Cut oder Versionen ab 18 oder 12 Jahren. Diese Fähigkeit hängt natürlich von der Unterstützung durch Filmstudios ab.

DVDs im Eigenbau: Authoring

Die Erstellung einer DVD-Video umfaßt mehrere Schritte. Nach dem Zusammenstellen des Rohmaterials aus Audio, Video, Grafik und Text sowie dem Entwurf eines Drehbuchs folgt das unvermeidliche Kodieren der Originaldaten entsprechend den DVD-Videospezifikationen. Dabei kann die MPEG-Komprimierung durch eine Softwarelösung, eine Encoder-Karte oder einen externen Kodierservice erfolgen.

MPEG-Encoder-Karten

Der kanadische Hersteller Wired hietet mit Mediapress und Butane II zwei MPEG-Encoder-Karten für Macs mit PCI-Bus an, die mit Preisen von 5000 beziehungsweise 6500 US-Dollar vor allem den semiprofessionellen Bereich ansprechen. Beide Karten komprimieren sowohl PAL-/NTSC-Videosignale als auch Audiosignale in MPEG-Datenströme. Dabei wandeln sie die Signale im Gegensatz zu Softwarelösungen in Echtzeit um. Unter anderem kann man die Datenrate und Auflösung variabel einstellen und Bilder filtern oder interpolieren. Herausragend ist die Möglichkeit, in Verbindung mit der MPEG-Decoder-Karte Mason-X das Ergebnis des Konvertierens in Echtzeit zu überprüfen. Ist man letztlich mit dem Resultat zufrieden, kann man die Datenströme separat oder durch Echtzeit-Multiplexing in einem MPEG-Datenstrom speichern.

Anbieter und Informationen

| | Web-Adresse | Telefon | Fax |
|---------------------|-----------------------------|------------------|------------------|
| Adaptec | www.adaptec.com | 0 89/45 64 06-0 | 0 89/45 64 06-15 |
| Astarte | www.astarte.de | 07 21/98 55 40 | 07 21/85 38 62 |
| Comline | www.comlinehq.com | 04 61/7 73 03-30 | 04 61/7 73 03-90 |
| Divx | www.divx.com | _ | |
| DVD | www.dvd.com | _ | — |
| Hitachi | www.hitachi-eu.com | 02 11/5 29 15-0 | 02 11/5 29 15-94 |
| MPEG | www.mpeg.org | _ | |
| Panasonic | www.panasonic.de | 0 40/8 54 90 | 0 40/85 49 25 00 |
| Philips | www.philips.de | 0 40/2 85 20 | 0 40/28 99 28 54 |
| Pioneer ' | www.pioneerusa.com | 0 21 54/913-0 | 0 21 54/9 13-369 |
| Ricoh | www.ricoh.de | 0 61 96/90 60 | 0 61 96/90 62 95 |
| Software Architects | www.software-architects.com | 0 01/4 25 01 22 | — |
| Sonic Solutions | www.sonic.com | 00 46/8 89 17 57 | |
| Sony | www.sony.de | 02 21/5 97 73-76 | 02 21/5 97 73-50 |
| Teac | www.teac.de | 06 11/7 15-80 | 06 11/7 15-892 |
| Toshiba | www.toshiba.de | 0 18 05/22 42 40 | |
| Wired | www.wiredinc.com | | |
| Yamaha | www.yamaha.de | 0 41 01/3 03-0 | 0 41 01/3 03-279 |

Sobald das Material in einem geeigneten Format vorliegt, entwirft man mit einer Authoring-Software die eigentliche DVD-Anwendung und legt deren Ablauf fest. Hierzu gehören unter anderem Reaktionen auf Anwendereingaben, grafische Menüs, Untertitel, mehrsprachige Versionen oder auch nichtlineare, interaktive Strukturen. In dieser Phase ist die Möglichkeit hilfreich, das Projekt zu überprüfen. Ein letzter Test erfolgt nach dem Multiplexing und dem Formatieren der Datenströme, bevor man die fertige Anwendung als Masterdisc an ein DVD-Preßwerk liefert.

Gemischte Datenströme: Das Multiplexing

Ein besonders kritischer Punkt ist das sogenannte Multiplexing. Mit nur einem Lesekopf sind DVD-Abspielgeräte nicht in der Lage, mehr als einen physikalischen Datenstrom gleichzeitig einzulesen und abzuspielen. Durch zahlreiche Audio-, Videooder Untertitelspuren enthält DVD-Video aber bis zu 42 verschiedene Multimedia-Datenströme, deren jeweilige Kombination bei der Wiedergabe vorher selten bekannt ist. Die Suchzeiten des DVD-Lesekopfes sind jedoch für optimales und verzögerungsfreies Darstellen eindeutig zu hoch, um die Daten räumlich getrennt voneinander auf dem Medium abzulegen.

Als Ausweg bleibt somit nur, die einzelnen Datenströme so geschickt ineinander zu verzahnen, daß das Laufwerk sie quasi parallel einlesen und dadurch synchron wiedergeben kann. Dabei kommen, je nach Authoring-Lösung, verschiedene Algorithmen zum Einsatz, die sowohl das Multiplexing mehrerer komplexer Datenströme als auch geringe Antwortzeiten nach einer Anwenderaktion ermöglichen.

Viele Wege führen zur DVD

Je nach Einsatzgebiet, vorhandenen Möglichkeiten und Ansprüchen stehen unterschiedliche Wege offen, um ein entsprechendes DVD-Projekt zu realisieren. Neben Multimedia-Dienstleistern und speziell ausgestatteten Workstation-Rechnern existieren inzwischen auch eine Reihe von Software- und Hardwareprodukten für den Mac, um eine DVD produktionsreif auszuarbeiten. Dabei erfüllen diese Lösungen mitunter auch professionelle Ansprüche.

Komplettlösungen von Sonic Solutions

Der in Kalifornien beheimatete Hersteller Sonic Solutions bietet sowohl Softwareund Hardware- als auch auf dem Mac basierende Komplettlösungen zum Erstellen von DVD-Projekten an. Das Sonic DVD Creator-System enthält unter anderem die aufeinander abgestimmten Produkte Sonic DVD Producer, Sonic DVD Studio, Sonic DVD Preplay und Sonic Lightspeed, die auch einzeln erhältlich sind. Gemeinsam ist allen Sonic-Paketen die sehr ansprechende grafische Oberfläche und die einheitliche und durchdachte Bedienung.

Außerdem bietet Sonic DVD Studio die Möglichkeit, Video-, Audio-, Grafik- und Textdaten nach den DVD-Spezifikationen in Echtzeit zu konvertieren. Dies beinhaltet neben einem Encoder für die Videoformate MPEG-1 und MPEG-2 mit variabler Bit-Rate und verschiedenen Auflösungen auch eine Audiokodierung in die Formate Dolby-AC3, PCM und MPEG-2 mit bis zu acht Kanälen oder Raumklang. Bildbearbeitung und diverse Filter erlauben eine nachträgliche Korrektur des Videomaterials, um zum Beispiel das oftmals unvermeidliche Rauschen zu verringern.

Danach greift der Sonic DVD Producer in das Geschehen ein. Mit diesem Werkzeug entwirft man das DVD-Projekt, legt Untertitel fest, kombiniert Video und Audio und steuert den Ablauf. Abschließend wandelt das Programm alle Eingabeströme per Multiplexing in das DVD-1.0-Format um. Nebenbei ermöglicht der virtuelle, hardwaregestützte DVD-Spieler Sonic DVD Preplay Wiedergabekontrolle, aber auch Demultiplexing.

Made in Germany: **DVD-Produkte von Astarte**

Zahlreiche, im DVD-Markt plazierte Produkte kommen auch von der deutschen Firma Astarte. Diese Lösungen sind vornehmlich für semiprofessionelle Anwendungen wie Multimedia-Unternehmen oder -Dienstleister eine kostengünstige Alternative. Der Einstieg erfolgt dabei mit DVDelight. Damit kann man einfache Anwendungen wie lineare Präsentationen entwerfen und in bis zu 99 Spuren Audio- und Videodaten kombinieren.

Eine Stufe weiter gehen die Lösungen DVDirector und dessen professionelle Variante DVDirector pro. Ersteres unterstützt die wichtigsten DVD-Merkmale, die für die Mehrzahl der Anwendungen genügen dürfte. Bis zu acht Ton- und 32 Untertitelspuren, grafisch gestaltete Menüs und Dialoge sowie mehrsprachige oder interaktive Anwendungen sind mit DVDirector möglich. Dabei profitiert man davon, daß die Programme beim Entwurf ständig die Datenstrukturen überprüfen und gegebenenfalls auf Fehlerquellen hinweisen. Somit hat man die Garantie, daß das Endresultat tatsächlich problemlos lauffähig ist. DVDirector pro schließt einen Hardware-MPEG-2- sowie einen Software-AC-3-Encoder ein und soll sämtliche DVD-Videomerkmale anbieten, wobei Oberfläche und Ansatz identisch mit denen von DVDirector sind.

| | DVD | CD | | |
|--|--------------|-------------|--|--|
| Durchmesser | 12 oder 8 cm | 12 oder 8 c | | |
| Dicke | 2mal 0,6 mm | 1,2 mm | | |
| Seiten | 1-2 | 1 | | |
| Schichten | 1-2 | 1 | | |
| Wellenlänge des Lasers | 635-650 nm | 780-790 nr | | |
| Spurabstand | 0,74 μm | 1,6 μm | | |
| Min. Länge eines Pits | 0,4 μm | 0,83 μm | | |
| Kapazität | 4,7-17 GB | 0,68 GB | | |
| | 3,49 m/s | 1,2-1,4 m/s | | |
| Geschwindigkeit | | | | |
| Geschwindigkeit Max. Datenrate (Single Speed) | 11,08 MBit/s | 1,536 MBi | | |

Die Programme Astarte M.Pack, Astarte A.Pack und Subtitle Editor runden das Angebot des Herstellers ab. Diese Softwarehilfsmittel erlauben die Audio- und Videokomprimierung nach MPEG-1, MPEG-2 und Dolby AC-3 sowie das Erstellen und Editieren der Untertitel einer DVD-Video. Durch den Einsatz derselben Algorithmen wie in Highend-Systemen erreicht man eine sehr gute Qualität der Ergebnisse.

Klassiker modern: Adaptec Toast DVD

Mit einer speziellen Version der Brennsoftware Toast von Adaptec namens Toast DVD können DVD-Entwickler DVD-ROM, DVD-Video und DVD-R im UDF-1.02-For-

mat brennen. Damit ist es möglich, eine Masterdisc zu erzeugen, die für die Massenproduktion beziehungsweise den Transfer zum Preßwerk erforderlich ist. Leider sind DVD-Brenner zur Zeit noch sehr selten und teuer. Als alternative Datenträger kommen aber auch DLT-Bänder (Digital Linear Tapes), magneto-optische Medien oder ganze Festplatten in Betracht, die Toast DVD direkt unterstützt.

DVD als Pay-per-View-Medium: Divx

Das Divx-Format (Digital Video Express), eine Erweiterung von DVD-Video, soll dank der höheren Audio- und Videoqualität und einer einfacheren Handhabung die klassische Videothek ersetzen. Während man bisher einen Videofilm, egal ob VHS oder DVD, ausleihen und zurückgeben mußte, "kauft" man nun eine Divx-Scheibe zu einem sehr geringen Preis. Sobald der Kunde den Film das erste Mal abspielt, beginnt der Benutzungszeitraum, für den Gebühren fällig sind. Ein integriertes Modem nimmt hierzu regelmäßig Kontakt mit ei-

nem zentralen Server des Videoverleihs auf, um die notwendigen Informationen zu übertragen.

Um Mißbrauch zu verhindern, enthält jede Divx-Disc eine Seriennummer. Dabei sind Audio- und Videodaten mit einem bisher exklusiv von der US-Regierung genutzten Verfahren kodiert, was bereits mehrere große Filmstudios dazu bewegte, diesen Ansatz zu unterstützen. Nachteil: Divx-DVDs lassen sich



nur mit speziellen Playern abspielen, die die Dekodierung auch unterstützen und den Anschluß des Modems erlauben.

Die Super-Audio-CD

Ein neues Verfahren von Philips und Sony hat das Potential, als DVD-Audio die Nachfolge der betagten Audio-CD anzutreten. Diese Super-Audio-CD basiert auf einem neuen, digitalen Aufzeichnungsverfahren namens DSD (Direct Stream Digital). Mit einer Auflösung von 1 Bit bei einer Abtastfrequenz von über 2 MHz und wahlweise Mehrkanalton bietet sie eine deutlich höhere Qualität als die bisherige Audio-CD oder DVD-Video. Besonders interessant ist, daß jede CD aus zwei Schichten besteht. Dabei ist die erste Schicht voll kompatibel zur bisherigen Audio-CD, so daß alte Geräte das neue Format, wenn auch in bekannter Qualität, abspielen können.

Doch die DVD-Audio wäre keine DVD, wenn es nicht alternative Vorschläge und Gerangel um Standards gäbe. Der japanische Konzern Matsushita, zu dem unter anderem Panasonic und Technics gehören bevorzugt ein flexibles Format, das sowohl unkomprimierte Stereomusik im PCM-Format mit 24 Bit und 96 kHz als auch MPEG-3 mit sechs Kanälen umfassen soll.

Fazit

Noch will sich der endgültige Erfolg der DVD nicht einstellen. Mit dem absehbaren Ende der Diskussionen um Standards nimmt man aber die größte Hürde, die bisher einen Durchbruch im Massenmarkt verhinderte. Denn auch das Erscheinen des ersten DVD-Videorekorders ist nur noch eine Frage der Zeit - und des Preises...

Christian Grunenberg/wm/cm

Serie Windows NT

Folge 3

Drucker und Programme einrichten

Anwendungen installieren: Wenn der Rechner einmal läuft, wird es Zeit, die ersten Seiten zu Papier oder auf den Belichter zu bringen. Abgesehen von der ungewohnten Parallelschnittstelle am PC läuft fast alles wie unter dem Mac-OS. Auch bei der Programminstallation sind die Hürden niedrig, lediglich die Deinstallation wird schwieriger

ie einfachste Art, einen Drucker an einen NT-Rechner anzuschließen, erfolgt über den parallelen Anschluß. Da zu Windows NT standardmäßig ein Postscript-Druckertreiber gehört, benötigt man für die Installation nur noch die Beschreibungsdatei (PPD) für den Drucker – ganz so, wie man es auch vom Mac her gewohnt ist. Es ist jedoch empfehlenswert, sich von Adobes Web-Seite (www.adobe.com/support service/custsupport/LIBRARY/pdrvwin.htm) den aktuellen Adobe-Postscript-Druckertreiber 5.0.1 für NT zu besorgen, der moderner ist als der Standardtreiber von NT.

Neuen Drucker definieren

Um einen Drucker einzurichten, öffnet man entweder das Verzeichnis "Arbeitsplatz" und dort den Ordner "Drucker", oder man geht den Weg über das "Start"-Menü und wählt unter "Einstellungen" die Option "Drucker" aus. Ist noch kein Drucker angelegt, befindet sich in diesem Verzeichnis nur eine Datei mit dem Namen "Neuer Drucker", hinter der sich der Assistent für die Druckerinstallation verbirgt. Ein Doppelklick auf das Dateisymbol startet ihn.

Im ersten Dialogfenster ist die Option "Arbeitsplatz" die richtige Wahl, wenn man einen Drucker einrichten will, der direkt am NT-Rechner angeschlossen oder



Ein Klick mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol öffnet ein Fenster, in dem die aktuellen Druckaufträge zu sehen sind.

über Ethernet mit dem Rechner verbunden ist. Die Option "Druck-Server im Netzwerk" ist nur angesagt, wenn man auf einen schon im Netz verfügbaren Druckserver zugreifen will. Im nächsten Fenster wählt man den Anschluß aus, an dem der Drucker hängt, und nimmt dazu einen mit der Bezeichnung "LPT" (die Bezeichnung für die parallele Schnittstelle).

Im nächsten Fenster wählt man die Druckerbeschreibung aus. Ist der Drucker nicht in der Liste aufgeführt, klickt man auf "Diskette" und durchsucht die mit dem Drucker gelieferte Treiberdiskette oder -CD. Wenn sich die Druckerbeschreibung auf einer Festplatte befindet, gibt man deren Bezeichnung (etwa C:\) in das Eingabefeld ein und klickt auf "Durchsuchen".

8. Jan. neu am Kiosk.

TOMORROW ist da! Einfach alles über die Technik- und Informationsangebote, die heute wichtig sind. Einfach, verständlich, praxisnah.

Neu:

TOMORROW die Zeitschrift. Ab 28. Jan. am Kiosk. 260 Seiten für 5 Mark.

Neu:

TOMORROW die TV- Sendung. Jetzt von Montag -Samstag bei n-tv. Neu:

TOMORROW die Suchmaschine. **Jetzt im Internet:** www.tomorrow.de



AMICA MAX cinema BELLEVUE

Nun sucht man die Datei mit den PPDs, öffnet sie und wählt aus der im Fenster dargestellten Liste den Druckertyp aus.

Drucker verwalten

Nun legt man den Namen für das Gerät fest und kann den Drucker im Netzwerk für Benutzer anderer Windows- und Windows-NT-Varianten freigeben sowie eine Testseite ausdrucken. Die Konfiguration schließt man mit "Fertigstellen" ab. Windows NT legt dann im Ordner "Drucker" ein Symbol für den angelegten Drucker an. Es läßt sich wie ein Schreibtischdruckersymbol des Mac-OS per Doppelklick öffnen und zeigt alle zu diesem Zeitpunkt laufenden Druckaufträge, die man dort, wie vom Mac-OS her gewohnt, neu anordnen, anhalten oder löschen kann.

Um Einstellungen für den Drucker vorzunehmen, klickt man mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählt im Aufklappmenü "Eigenschaften" aus. Im sich öffnenden Dialogfenster sind unter "Geräteeinstellungen" die Optionen für die Konfigurationen zu finden, die sich Windows NT ebenso wie das Mac-OS aus der Druckerbeschreibung holt.

Netzdrucker nutzen

Sind Macs und NT-Rechner in ein Netz eingebunden, macht es Sinn, einen oder mehrere Drucker gemeinsam zu nutzen. Man kann entweder einen Drucker mit Ethernet-Schnittstelle nehmen oder beispielsweise ei-

nen Jetdirect-Druckserver von Hewlett-Packard verwenden, der einen oder mehrere Drucker mit paralleler Schnittstelle ins Ethernet einbinden kann. Ein Jetdirect-Druckserver läßt sich wie alle Ethernet-fähigen Drucker von HP mit Hilfe des DLC-Protokolls von Windows NT aus ansprechen, das auch andere Druckerhersteller, etwa Lexmark, unterstützen.

Das DLC-Protokoll

Im ersten Schritt installiert man das DLC-Protokoll. Dazu klickt man mit der rechten Maustaste auf das Symbol "Netzwerkumgebung" und wählt "Eigenschaften" aus. Im Dialogfenster klickt man unter "Protokolle" auf die Schaltfläche "Hinzufügen". Windows NT zeigt eine Liste der zur Verfügung stehenden Protokolle, aus der man "DLC-Protokoll" auswählt. Für die Installation benötigt Windows NT einige Dateien der Installations-CD von Windows NT, die man nun einlegen muß. Zum Schluß sichert Windows NT die neuen Einstellungen und fordert einen auf, neu zu starten.

Zum Anlegen des HP-Druckers beginnt man wieder mit dem Doppelklick auf das Symbol "Neuer Drucker", wählt "Arbeitsplatz" aus und gelangt mit "Weiter" zur Liste der verfügbaren Anschlüsse. Mit einem Klick auf "Anschluß hinzufügen" öffnet man ein neues Fenster, in dem man "Hewlett-Packard-Netzwerkanschluß" wählt und einen Doppelklick auf diesen Eintrag macht. Im sich öffnenden Dialogfenster gibt teren weißen Feld die Adresse des Druckservers beziehungsweise des Druckers aus. Erscheint die Adresse nicht automatisch,

man dem Druckeranschluß einen Namen

und wählt unter "Kartenadresse" im un-

kann man Windows NT mit "Aktualisieren" nach der Adresse suchen lassen. Ansonsten druckt man vom Druckserver oder vom Drucker eine Konfigurationsseite aus, auf der die Kartenadresse aufgeführt ist, und gibt diese manuell ein. Nun schließt man alle Fenster, bis man zurück in die Liste der verfügbaren Druckeranschlüsse gelangt. Dort ist nun der neue Anschluß aufgeführt und ausgewählt. Das weitere Einrichten des Druckers erfolgt wie bei einem direkt angeschlossenen Gerät.

Als weitere Option kann man die Verbindung zum Drucker per TCP/IP-Protokoll aufnehmen. Dazu installiert man wiederum zuerst das Protokoll, danach benötigt man eine spezielle Software, um einen Druckeranschluß zu konfigurieren. Hewlett-Packard bietet hierfür mit "HP-Jetadmin" ein komfortables Programm an, das die Konfiguration von TCP/IP vornimmt. Wenn man nur ein kleines Netzwerk hat, ist es möglich, dabei auf Standardadressen zurückzugreifen.

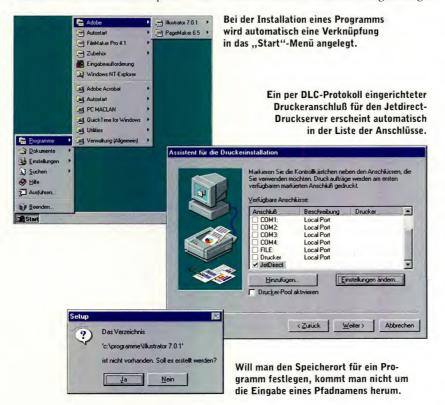
Programme installieren

Fast jede Anwendung für Windows NT verfügt über ein Installationsprogramm (Setup), mit dem man die Software einrichtet. Häufig startet die Installation selbständig nach dem Einlegen der CD, und man landet ohne eigenes Zutun auf einem Begrüßungsbildschirm, von wo aus sich das Setup beginnen läßt. Ansonsten kann man die Systemsteuerung "Software" aufrufen, dort auf "Installieren..." klicken und eine Diskette, CD oder Festplatte nach einem Setup-Programm durchsuchen.

Der Installationsvorgang ist bei allen Programmen weitgehend identisch, weil dieselben Funktionen von Windows NT als Grundlage dienen und damit auch das Aussehen der Fenster vorgegeben ist. Oft kann man zwischen einer Vollinstallation, einer Minimalversion und einer benutzerdefinierten Installation wählen.

Das Programmverzeichnis

Standardmäßig erstellt das Installationsprogramm ein Verzeichnis auf dem Laufwerk C, in dem es das Programm speichert. Will man es in einem anderen Ordner ablegen, wählt man diesen mit der Option "Durchsuchen" aus. Wenn es den Ordner noch nicht gibt, kann man in das Eingabefeld einen Pfad nach dem Muster "C:\Pro-





Jetzt updaten

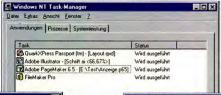
Mit high-speed zum optimalen Bild

Agfa®, Apple®, Avision®,
Canon®, Crosfield®, Epson®,
Howtek®, HP®, Imacon®, JEI®,
Bild Leica®, Linotype-Hell®,
Microtek®, Nikon®,
PFU®, QUATO® X-finity,
Sharp®, Umax®

Infos und Demo-Versionen zum Download für Mac und PC finden Sie im Internet unter: www.LaserSoft.de



Ohne ein Programm zum Entfernen von Anwendungen wäre man bei Windows NT hoffnungslos verloren.



Der Task-Manager bietet einen Überblick über geöffnete Programme, laufende Prozesse und über das Verwenden von Systemzeit und Arbeitsspeicher.

Bei der Deinstallation von Programmen weiß auch NT nicht immer genau Bescheid, ob Programmbestandteile wirklich entfernt werden können.



te entfernt werden soll. NT weist dabei darauf hin, daß diese von keinem anderen Programm benützt wird und freigegeben ist.

Aufgrund der sehr kryptischen Dateibezeichnungen kann man das aber häufig nicht definitiv entscheiden. Läßt man die Komponenten deshalb auf dem Rechner, schlägt NT am Ende der Deinstallation vor, die nicht entfernten Komponenten doch manuell zu überprüfen, was den Anwender nicht unbedingt schlauer macht. Entschließt man sich dagegen dazu, sämtliche freigegebenen Programmbestandteile zu entfernen, wird man davor gewarnt, daß sich dies negativ auf andere Programme auswirken könnte - was in manchen Fällen auch tatsächlich zutrifft.

anlegen soll. Außerdem speichert das Installationsprogramm Verknüpfungen im "Start"-Menü und bietet jeweils ein Fenster mit den möglichen Verzeichnissen an. Typisch für Windows NT sind die unzähligen Dateien, die Programme in Ver-

gramme\Pagemaker" eingeben. Windows

NT fragt dann nach, ob es das Verzeichnis

zeichnissen des Systems ablegen, darunter die auch manchem Mac-Anwender schon bekannten Dateien mit der Erweiterung ".dll". Hierbei handelt es sich um Programmbestandteile, die nur nach Bedarf in den Arbeitsspeicher geladen werden.

Die Deinstallation

Diese dynamische Verwaltung der Programmressourcen hat aus der Sicht des Mac-Anwenders Vor- und Nachteile. So muß (und kann) man sich beispielsweise nicht darum kümmern, daß ein Programm jeweils genügend Arbeitsspeicher für seine Arbeit zur Verfügung hat. Andererseits ist die Vielzahl der installierten Ressourcen absolut unübersichtlich. Auf dem Testrechner etwa enthält das Verzeichnis "System32" von Windows NT bei insgesamt fünf installierten Programmen bereits mehr als 900 einzelne Dateien. Wer schon als Mac-Anwender über zu viele Erweiterungen im Systemordner stöhnt, wird bei Windows NT komplett verzweifeln.

Man muß es deshalb einem Deinstallationsprogramm überlassen, die Anwendungen wieder vom NT-Rechner zu entfernen, oder man bemüht die Systemsteuerung "Software". Sie listet sämtliche Programme auf, die Windows NT vom Rechner wieder entfernen kann. Während der Deinstallation erhält man aber des öfteren die Nachfrage, ob denn eine bestimmte Komponen-

Paralleler Dongle

Sollte es jemandem einfallen, mit einem NT-Rechner zu arbeiten, weil er meint, mangels ADB-Schnittstelle könne man Quark Xpress 4.0 ohne Dongle einsetzen, wird er oder sie schnell enttäuscht sein. Es gibt auch Dongles für die parallele Schnittstelle, und einen solchen hat Quark dem Programm beigelegt. Ansonsten kann man mit den Anwendungsprogrammen weitgehend so arbeiten, wie man es vom Mac her gewöhnt ist. Verwendet man statt der Befehlstaste die Steuerungstaste und statt der Wahltaste die Alt-Taste, funktionieren fast alle Tastenkürzel wie gewohnt. Nur Kürzel, die die Control-Taste verwenden, sind anders zu bedienen, da es diese bei einem Windows-Rechner nicht gibt.

Programm wechseln

In der Task-Leiste listet Windows NT alle geöffneten Programme auf, so daß sich per Mausklick bequem zwischen den Anwendungen wechseln läßt. Es funktioniert auch mit dem Tastenbefehl Alt und Tab, der durch alle gestarteten Programme schaltet und dabei das jeweilige Symbol zeigt.

Woran man sich als Mac-Anwender erst gewöhnen muß: Programm- und Dateifenster haben am rechten oberen Fensterrand die gleichen drei Schaltflächen. Die Schaltfläche mit dem Kreuz schließt also entweder die Datei oder beendet das Programm. Mit der linken Schaltfläche läßt sich ein Dokument auf ein kleines Fenster reduzieren, das nur den Dateinamen und die drei Schaltflächen des Fensters zeigt. Macht man dies mit der gleichen Schaltfläche des Programms, parkt es Windows NT in der Task-Leiste.

Einen Überblick über alle geöffneten Anwendungen bietet der Task-Manager, den man erreicht, wenn man mit der rechten Maustaste in eine freie Fläche der Task-Leiste klickt. Unter "Anwendungen" sind alle aktiven Programme aufgelistet, zwischen denen man wechseln und die man beenden kann. Klickt man auf "Prozesse", listet der Task-Manager alle aktiven Prozesse auf, die zahlenmäßig weit mehr sind als die gestarteten Anwendungsprogramme. Hier erhält man auch Auskunft über Prozessor- und Arbeitsspeicherausnutzung.

Fazit

Windows NT und die Anwendungsprogramme unterstützen den Anwender fast immer mit Assistenten und Installationsprogrammen. Das macht die Arbeit auch für Anfänger häufig einfach. Die Komplexität des NT-Betriebssystems läßt sich damit jedoch nicht immer verbergen.

Thomas Armbrüster

| → Serie Windows N | T | |
|---------------------------------|------|------|
| 1 Schreibtisch und Fenster | Heft | 1/99 |
| 2 Start-Menü und Explorer | Heft | 2/99 |
| 3 Programme, Drucker einrichten | Heft | 3/99 |
| 4 Schriften und Wechselmedien | Heft | 4/99 |
| 5 Windows NT mit Appletalk | Heft | 5/99 |





MAILORDER & INTERNET-AUKTIONEN

BESTELLHOTLINE

209 / 369

Fon (0941) 70 40 650 Mo bis Fr 9-18 Uhr Fax (0941) 70 40 651 Mo bis So 24 Std. www.mactrade.de Mo bis So 24 Std.

> Agfa Arcus II Umax Astra 610s / 1220s



BUNDLES

Bitte fragen Sie unsere Mitarbeiter, ob Sie einen Monitoradapter benötigen!

3679

4488

4058

4218

3744

call

4578

820

1820

2832

179

| Apple PowerMacintosh | |
|---|---|
| incl. 90-Tage-Vor-Ort-Service * | 8 |
| Wir installieren alle bei uns erworbenen Komponenten (Speicher, Grafikkarten etc.) kostenlos in Ihren neuen Rechner! | |
| Bitte beachten Sie unsere Bundle | s! |
| iMac G3/233 32/4GB/CD (Rev. II) 209 | 99 |
| 11 140 501 200 501 | all |
| G3 DT/266 64/4GB/CD/Office 98 special pri | |
| G3 MT/300 64/6GB/CD 32 ^t | |
| | all |
| 00111100011200104124 | all all |
| | all |
| Apple PowerBook | 20 |
| G3/233 32/2GB/CD/Enet/14.1" 50' | |
| G3/266 64/4GB/CD/Enet/14,1" 59/ G3/300 192/8GB/CD/Enet/14,1" 85/ | |
| | 29 |
| | |
| | 88 |
| Zii Zudii Cik idi Towerook oo | 88 |
| USB Produkte | |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6 | |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6 Imation Super Disk USB 33 | 49 |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6 Imation Super Disk USB 33 Iomega Zip Laufwerk USB 22 | 49 |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6/ Imation Super Disk USB 34 Iomega Zip Laufwerk USB 22 Draytek isdnVigor 128 22 | 49 49 66 |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6/ Imation Super Disk USB 34/ Iomega Zip Laufwerk USB 22/ Draytek isdnVigor 128 22/ uPar USBParallel-Adapterkabel * | 49 49 66 39 |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6/ Imation Super Disk USB 3- Iomega Zip Laufwerk USB 2/ Draytek isdnVigor 128 2/ uPar USBParallel-Adapterkabel * dHub USB-Hub 4 Ports inkl. 1 Uplink * | 49 49 66 39 79 |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6/ Imation Super Disk USB 3- Iomega Zip Laufwerk USB 2/ Draytek isdnVigor 128 2/ uPar USBParallel-Adapterkabel * dHub USB-Hub 4 Ports inkl. 1 Uplink * Ariston iMouse (USB, 2 Button) * Ariston iJoystick (USB) | 49 49 66 39 79 29 |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6/ Imation Super Disk USB 3- Iomega Zip Laufwerk USB 22/ Draytek isdnVigor 128 22/ uPar USBParallel-Adapterkabel * dHub USB-Hub 4 Ports inkl. I Uplink * Ariston iMouse (USB, 2 Button) * Ariston iJoystick (USB) Keyspan USB-Seriel Adapter | 49 49 66 39 79 29 54 99 |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6/ Imation Super Disk USB 3- Iomega Zip Laufwerk USB 2/ Draytek isdnVigor 128 2/ uPar USBParallel-Adapterkabel * dHub USB-Hub 4 Ports inkl. 1 Uplink * Ariston iMouse (USB, 2 Button) * Ariston iJoystick (USB) | 49 49 66 39 79 29 54 99 |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6/ Imation Super Disk USB 3- Iomega Zip Laufwerk USB 22/ Draytek isdnVigor 128 22/ uPar USBParallel-Adapterkabel * dHub USB-Hub 4 Ports inkl. I Uplink * Ariston iMouse (USB, 2 Button) * Ariston iJoystick (USB) Keyspan USB-Seriel Adapter | 49 49 66 39 79 29 54 99 |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6/ Imation Super Disk USB 3- Iomega Zip Laufwerk USB 2/ Draytek isdnVigor 128 2/ uPar USBParallel-Adapterkabel * dHub USB-Hub 4 Ports inkl. 1 Uplink * Ariston iMouse (USB, 2 Button) * Ariston iJoystick (USB) Keyspan USB-Seriel Adapter * * transparentes Design (Mac | 49 49 66 39 79 29 54 99 Stil) |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6/ Imation Super Disk USB 3- lomega Zip Laufwerk USB 22 Draytek isdnVigor 128 22 uPar USBParallel-Adapterkabel * dHub USB-Hub 4 Ports inkl. 1 Uplink * Ariston iMouse (USB, 2 Button) * Ariston iJoystick (USB) Keyspan USB-Seriel Adapter 15/ * transparentes Design (Mac Prozessorupgrades Fragen Sie auch nach Prozessorupgrades in anderen Konfigurationen | 49 49 66 39 79 29 54 99 Stil) |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6/ Imation Super Disk USB 3- lomega Zip Laufwerk USB 22 Draytek isdnVigor 128 22 uPar USBParallel-Adapterkabel * dHub USB-Hub 4 Ports inkl. 1 Uplink * Ariston iMouse (USB, 2 Button) * Ariston iJoystick (USB) Keyspan USB-Seriel Adapter 15/ * transparentes Design (Mac Prozessorupgrades Fragen Sie auch nach Prozessorupgrades in anderen Konfigurationen UMAX 233 Mhz - 604e 2 | 49 49 66 39 79 29 54 99 Stil) |
| USB Produkte LaCie USB Festplatte ext. 4,3/10,1 GB 459 / 6/ Imation Super Disk USB 3- Iomega Zip Laufwerk USB 22 UPar USBParallel-Adapterkabel * dHub USB-Hub 4 Ports inkl. 1 Uplink * Ariston iMouse (USB, 2 Button) * Ariston iJoystick (USB) Keyspan USB-Seriel Adapter * transparentes Design (Mac Prozessorupgrades Fragen Sie auch nach Prozessorupgrades in anderen Konfigurationen UMAX 233 Mhz - 604e 2 UMAX 250 Mhz - 604e 4 | 49 49 66 39 79 29 54 99 Stil) |

Maccelerate G3 275 Mhz (IMB / 2:1) Maccelerate G3 300 Mhz (IMB / 2:1)

Maccelerate G3 400 Mhz (IMB / 2:1)

Adobe Birmy Rip 5.1 f. Epson Reihe

HP Laserjet 6MP, A4, 600 dpi

OKI 4M, A4, 600 dpi

Adobe Birmy Rip 5.1 inkl. Ethernet Bundle

OKI A4 Laserdrucker 12i/n, 1200 dpi, ENet 1279

Drucker

| Olliax Astra 0103 / 12203 | 2071307 |
|--|---------|
| Durchlichteinheit für 1220s | 239 |
| Linotype-Hell Jade II | 789 |
| Durchlichteinheit f. Linotype-Hell Jade II | 379 |
| Linotype-Hell Saphir | 2425 |
| Linotype-Hell Saphir Ultra II (PS LE) | 4444 |
| Microtek X6 | 379 |
| Microtek X6 Silver Bundle | 489 |
| Durchlichteinheit f. Microtek X6 | 219 |
| Monitore | |
| Monitore anderer Hersteller auf A | nfrage |
| Apple Studio Display TFT 15,1" | 2111 |
| Apple Studio Display 17" NEU | 966 |
| Apple Studio Display 21" NEU | 2849 |
| Formac 17/200 17" | 475 |
| Formac 17/500 17" | 722 |
| Formac 17/600 17" | 729 |
| Formac 19/200 19" | call |
| Formac 19/500 19" | 1311 |
| Formac 21/700 21" | 2599 |
| Illyama Vision Master Pro 501 - 21" | 1699 |
| Illyama Vision Master Pro 502 - 21" | 1888 |
| Illyama Vision Master VM Pro 450 | 1249 |
| Mitsubishi Pro 91 TXM 21" | 2249 |
| Quatographic faqtor 17+ | 767 |
| Quatographic faqtor 19" | 979 |
| Quatographic faqtor 21" | 2079 |
| Quatographic two page 19" | 1579 |
| Quatographic two page 21" | 2549 |
| Quatographic Anubis Pro 21" | 3319 |
| Quatographic faqtor 700 15,1" TFT | 1829 |
| Daewoo 15" Monitor | 269 |
| Scott 17" 706 P | 433 |
| Scott 19" 995 P | 839 |
| Massenspeicher & Med | ien |
| lomega Zip 100MB ext. | 211 |
| 100MB Zip Medium je Stück | 18 |
| lomega JAZ 2GB extern inkl. Medium | 633 |
| I GB JAZ Medium (1er Pack) | 139 |
| 2 GB JAZ Medium (1er Pack) | 149 |
| | |

| werBook | - 0 | Apple Studio Display 17" NEU | 966 | |
|------------------------------|------------|---|----------|---------------------------------------|
| | 5099 | Apple Studio Display 21" NEU | 2849 | Hermstedt Leonardo SP PCI aktiv |
| 33 32/2GB/CD/Enet/14,1" | 5999 | Formac 17/200 17" | 475 | Hermstedt Leonardo SL PCI aktiv |
| 66 64/4GB/CD/Enet/14,1" | | Formac 17/500 17" | 722 | Lasat Credit 33.6 (33.6, PCMCIA) |
| 00 192/8GB/CD/Enet/14,1" | 8599 | | 729 | Lasat Credit 560 Voice (56.6, PCMCI. |
| rk f. G3 PowerBook | 229 | Formac 17/600 17" | call | Lasat unique 1280i a/b ISDN |
| ir Powerbook G3 | 488 | Formac 19/200 19" | | Lasat unique 1280mi ISDN |
| dukte | | Formac 19/500 19" | 1311 | Lasat Safire 560 (56k Analog) |
| platte ext. 4,3/10,1 GB 459 | 9 / 649 | Formac 21/700 21" | 2599 | house and a |
| Disk USB | 349 | Illyama Vision Master Pro 501 - 21" | 1699 | Kabel & Netzwerk |
| fwerk USB | 266 | Illyama Vision Master Pro 502 - 21" | 1888 | SCSI Kabel I mtr. Premium Qualität |
| or 128 | 239 | Illyama Vision Master VM Pro 450 | 1249 | SCSI PowerBook Adapter (SCSI/HD) |
| el-Adapterkabel * | 79 | Mitsubishi Pro 91 TXM 21" | 2249 | Mac-Druckerkabel 2 mtr. |
| 4 Ports inkl. I Uplink * | 129 | Quatographic faqtor 17+ | 707 | Mac-Monitor-Adapter, 10 Dip-Schalte |
| (USB, 2 Button) * | 54 | Quatographic faqtor 19" | 979 | 10/100 PCI Netzwerkkarte (Mac Sen |
| (USB) | 99 | Quatographic faqtor 21" | 2079 | 10BT/2 PCI Netzwerkkarte (Mac Ser |
| eriel Adapter | 189 | Quatographic two page 19" | 1579 | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für |
| | | Quatographic two page 21" | 2549 | 9-Port HUB (IxBNC/8xSTP) (Mac Se |
| * transparentes Design (| iriac sui) | Quatographic Anubis Pro 21" | 3319 | Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (N |
| orupgrades | | Quatographic faqtor 700 15,1" TFT | 1829 | Software (dt. CD) |
| uch nach Prozessorupgrade | es in | Daewoo 15" Monitor | 269 | QuarkXPress 4.0 Passport |
| deren Konfigurationen | | Scott 17" 706 P | 433 | |
| | 250 | Scott 19" 995 P | 839 | Freehand 8.0 / Update |
| z - 604e | 259 | - constitution of the same | _ | Microsoft Office 98 / Update |
| z - 604e | 419 | Massenspeicher & Medie | | Adobe Publishing Collection 4 |
| oe G3 250 MHz (512kB) | 719 | lomega Zip 100MB ext. | 211 | Adobe Photoshop 5.0 / Update |
| loe G3 300 MHz (512 kB) | call | 100MB Zip Medium je Stück | 18 | Adobe Illustrator 7.0 / Update |
| 275 Mhz (IMB / 2:I) | 899 | lomega JAZ 2GB extern inkl. Medium | 633 | Adobe Pagemaker 6.5 / Update |
| 300 Mhz (IMB / 2:1) | 1099 | I GB JAZ Medium (1er Pack) | 139 | Virtual PC 2.0 (Win98) |
| 400 Mhz (IMB / 2:1) | 1999 | 2 GB JAZ Medium (1er Pack) | 149 | Golive Cyberstudio 3.1 Prof. Edition |
| | | Silver CD-Rohling, silber/blau (10er-Pack) | 20 | Norton Anti Virus 5.0 + Utilities 4.0 |
| Epson Stylus 440, A4 | | CD Duamay Cros | 101 | Claris Homepage 3.0 |
| incl. USB-Parallel Kabel | 358 | CD-Brenner Spec | iai | Claris FileMaker 4.1 |
| Epson Stylus 740, A4 | 444 | Teac CDR-55s extern 4x/12x | 589 | Mac OS 8.1 |
| Epson Stylus Ph. 700, A4 | 409 | Yamaha CDRW 4416 extern 4x/4x/16x | 785 | Mac OS 8.5 |
| | 888 | Panasonic CW 7502 extern 4x/8x | 566 | Speicher (Tagespreis |
| Epson Stylus Ph. EX, A3 | 1079 | Alle Brenner inkl. Toast + Medium + | Kabel | |
| Epson Stylus 1520, A3+ | | IDM DDDC CCCI 4 E CD / D I CD 40 | 39 / 839 | Bei Kauf einer CPU über MacT |
| Epson Stylus 3000, A2 | 3149 | | | lieren wir alle Speicherbausteine |
| ip 5.1 f. Epson Reihe | 425 | Quantum Fireball SCSI 4,3 GB / 6,4 GB 48 | | 32 MB SIMM |
| ip 5.1 inkl. Ethernet Bundle | call | Seagate Medalist 4,5 GB int. Ultra 7200 RPN | | 64 MB DIMM (PCI-PPC) |
| P, A4, 600 dpi | 1894 | Formac PowerRaid - UW-SCSI Controller | 179 | 64 MB DIMM (G3 - 66 MHz) |
| 0 dpi | 519 | Grafik- & Videokarten | | 128 MB DIMM (G3 - 66 MHz) |
| rucker 12i/n, 1200 dpi, ENet | 1279 | Formac ProFormance 40 Lite, 4MB | 333 | 64 MB DIMM (G3 - 100 MHz) |
| | i i | Formac ProFormance 80 Lite, 8MB | 538 | 128 MB DIMM (G3 - 100 MHz) |
| Agfa SnapScan 1236 | 425 | Formac ProMedia 3D PRO, 8MB | 244 | 64 MB DIMM (G3 PowerBook) |
| Druchlichteinheit f. 1236 | 319 | Formac ProTV | 219 | 128 MB DIMM (G3 PowerBook) |
| Agfa Duo Scan 1200T | 2143 | G-Rex 3D 4MB (Players Edition) | 222 | 4 MB VRAM (G3) |
| | | | | ` ' |
| * beim Kauf e | ines | Apple G3 Rechners übe | er Ma | cTrade erhalten Sie |
| | | | | |

| , | G-Kex 3D of 16 (Flayers Edition) | 237 |
|-----|--|---|
| ı | Mac Picasso 750 | 275 |
| ı | Mac Picasso 850 | 519 |
| | Miro DC 30+ | 1883 |
| | | 1005 |
| | Digitale Kameras | |
| (| Olympus Camedie 900 Zoom | 1499 |
| (| Olympus Camedia 1400 XL Superpack | 2079 |
| (| Olympus Camedia 1 400 L | 1529 |
| | Kommunikation | |
| ľ | ExpresSO PCI aktiv | 1059 |
| | | |
| | Zin Coo C i Ci putti | 699 |
| | ExpresSO PCMCIA | 769 |
| | Alle ExpresSO ISDN-Karten | |
| | sind Hermstedt kompatibel! | |
| i | Hermstedt Leonardo SP PCI aktiv | 1459 |
| | Hermstedt Leonardo SL PCI aktiv | 1739 |
| - | | |
| | Lasat Credit 33.6 (33.6, PCMCIA) | 211 |
| | Lasat Credit 560 Voice (56.6, PCMCIA) | 355 |
| | Lasat unique 1280i a/b ISDN | 329 |
| l | Lasat unique 1280mi ISDN | 494 |
| - | Lasat Safire 560 (56k Analog) | 195 |
| | Kahal & Natawala | |
| | Kabel & Netzwerk | 10 |
| | SCSI Kabel I mtr. Premium Qualität | 19 |
| 3 | SCSI PowerBook Adapter (SCSI/HD) | 49 |
| . 1 | Mac-Druckerkabel 2 mtr. | 19 |
| 1 | Mac-Monitor-Adapter, 10 Dip-Schalter | 39 |
| | 10/100 PCI Netzwerkkarte (Mac Sense) | 167 |
| | | |
| | 10BT/2 PCI Netzwerkkarte (Mac Sense) | 99 |
| | 10BT/2 PCI Netzwerkkarte (Mac Sense) | |
| - | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB | 189 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) | 189 125 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac S | 189 125 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) | 189 125 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac S | 189 125 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac S Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport | 189 125 ense) 59 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac S Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac S Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac S Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac S Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 Adobe Photoshop 5.0 / Update | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac S Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 Adobe Photoshop 5.0 / Update I Adobe Illustrator 7.0 / Update | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac S Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 Adobe Photoshop 5.0 / Update I Adobe Illustrator 7.0 / Update I Adobe Pagemaker 6.5 / Update | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 889 / 409 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac S Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 Adobe Photoshop 5.0 / Update I Adobe Illustrator 7.0 / Update I Adobe Pagemaker 6.5 / Update I Virtual PC 2.0 (Win98) | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 899 / 409 335 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) 7-ransceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 Adobe Photoshop 5.0 / Update I Adobe Illustrator 7.0 / Update I Adobe Pagemaker 6.5 / Update I Virtual PC 2.0 (Win98) Golive Cyberstudio 3.1 Prof. Edition | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 889 / 409 335 609 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac S Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 Adobe Photoshop 5.0 / Update I Adobe Illustrator 7.0 / Update I Adobe Pagemaker 6.5 / Update I Virtual PC 2.0 (Win98) | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 899 / 409 335 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) 7-ransceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 Adobe Photoshop 5.0 / Update I Adobe Illustrator 7.0 / Update I Adobe Pagemaker 6.5 / Update I Virtual PC 2.0 (Win98) Golive Cyberstudio 3.1 Prof. Edition | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 889 / 409 335 609 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 Adobe Photoshop 5.0 / Update I Adobe Plustrator 7.0 / Update I Adobe Pagemaker 6.5 / Update I Virtual PC 2.0 (Win98) Golive Cyberstudio 3.1 Prof. Edition Norton Anti Virus 5.0 + Utilities 4.0 | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 889 / 409 335 609 219 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) 7-ransceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 Adobe Photoshop 5.0 / Update I Adobe Plustrator 7.0 / Update I Adobe Pagemaker 6.5 / Update I Virtual PC 2.0 (Win98) Golive Cyberstudio 3.1 Prof. Edition Norton Anti Virus 5.0 + Utilities 4.0 Claris Homepage 3.0 Claris FileMaker 4.1 | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 889 / 409 335 609 219 229 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) 7-ransceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 Adobe Photoshop 5.0 / Update Industrator 7.0 / Update | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 889 / 409 335 609 219 229 469 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) 1-Port HUB (1 | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 889 / 409 335 609 219 229 469 79 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) 7-ransceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single Software (dt. CD) QuarkXPress 4.0 Passport Freehand 8.0 / Update Microsoft Office 98 / Update Adobe Publishing Collection 4 Adobe Photoshop 5.0 / Update I Adobe Plustrator 7.0 / Update I Adobe Pagemaker 6.5 / Update I Adobe Pagemaker 6.5 / Update Virtual PC 2.0 (Win98) Golive Cyberstudio 3.1 Prof. Edition Norton Anti Virus 5.0 + Utilities 4.0 Claris Homepage 3.0 Claris FileMaker 4.1 Mac OS 8.1 | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 889 / 409 335 609 219 229 469 79 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single State of the Company of | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 899 / 409 219 229 469 79 177 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single State of the Company of | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 899 / 409 335 609 219 229 469 79 177 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single State of the Company of | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 899 / 409 219 229 469 79 177 instal- instal- instal- instal- |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single State of the Communication of the Commu | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 889 / 409 219 229 469 79 177 instal- instal- itenlos! 149 289 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single State of the Company of | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 899 / 409 219 229 469 77 177 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single State of the Communication of the Commu | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 899 / 409 219 229 469 77 177 instal- stenlos! 149 289 179 355 |
| | PCMCIA-Netzwerkkarte 10BT/2 für PB 9-Port HUB (1xBNC/8xSTP) (Mac Sense) Transceiver AAUI-10B2 oder -10BT (Mac Single State of the Company of | 189 125 ense) 59 3349 939 / 435 979 / 479 2549 884 / 559 209 / 349 899 / 409 219 229 469 77 177 |

G-Rex 3D 8MB (Players Edition)

| 14) 355 | |
|----------------------|----------------------------|
| IA) 355 329 | G3 MT/300 64/6GB/CD |
| 494 | + Scott 17" Monitor |
| 195 | + Scott 19" Monitor |
| | + Quato fagutor 17+ |
| 19 | + Quato fagutor 19" |
|) 49 | + Formac 17/200 |
| 19 | + Formac 19/200 |
| er 39 | + Formac 19/500 |
| nse) 167 | Aufpreis auf |
| ense) 99 r PB 189 | |
| Sense) 125 | MT/350 64/6GB/DVD |
| Mac Sense) 59 | MT/350 128/12GB/CD/Zip |
| · lac delidej di | MT/400 128/9U2W/CD |
| 3349 | Formac Power Raid |
| 939 / 435 | |
| 979 / 479 | |
| 2549 | AL |
| 1884 / 559 | Nur se Vorrat |
| 1209 / 349 | arat , |
| 1899 / 409 335 | 0 |
| 609 | 24110 |
| 219 | iMag . |
| 229 | iMac ab |
| 469 | 233 MHz Bundles |
| 79 | + 32 MB + EPSON 440 * |
| 177 | + 64 MB + EPSON 440 * |
| se) | Aufpreis auf iMac-Bundles |
| Trade instal- | iMac 266MHz |
| e kostenios! | Epson Stylus 740 |
| 149 | * Lieferung inkl. USB Para |
| 289 179 | |
| 355 | 100 |
| 185 | 4 |

199

399

39



| iMac ab | 2099 |
|---------------------------|------|
| 233 MHz Bundles | |
| + 32 MB + EPSON 440 * | 2542 |
| + 64 MB + EPSON 440 * | 2642 |
| Aufpreis auf iMac-Bundles | |
| iMac 266MHz | 267 |
| Epson Stylus 740 | 85 |
| | |

* Lieferung inkl. USB Parallel-Adapter



POWERBOOK

BUNDLES

G3/266 - 14,1" TFT

mit orig. APPLE-Floppymodul und TARGUS-Tragetasche G3/233 - 14,1" TFT 5379

6229

VERSAND/VERPACKUNG ab 9,50 DM. Fragen Sie nach unseren aktuellen Versandkosten. Alle Preise in DM und inkl. 16% MwSt. Angebote gelten solange Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere AGB.

90-Tage-Vor-Ort-Service

im Garantiefall lassen wir Ihren Rechner kostenfrei bei Ihnen zu Hause abholen

und sorgen schnellstmöglich für Reparatur oder Ersatz.

Plug-ins und Xtensions

Erweiterungen & Zusatzmodule für Publisher

Primus Mac 2.1

Rechtschreibkontrolle

Vorzüge Editierbare Benutzerwörterbücher, Stapelverarbeitung, Client-Server-Lösung möglich Nachteile erkennt manche falsch zusammengesetzten Wörter nicht

Wertung gut 5555

Systemanforderungen ab 68020-Prozessor, 7 MB freies RAM. Xpress 3.3 oder 4.0 Info Fesh www.fesh.com Preis DM 800 Einzelplatz einsprachig, DM 1300 zweisprachig, 1600 dreisprachig, zusätzliche Benutzer je nach Anzahl, 50 Prozent Ermäßigung für Forschung und Lehre

Primus Mac ist ein eigenständiges Programm zur Rechtschreibkontrolle und Silbentrennung, das über eine Xtension mit Xpress zusammenarbeitet. Der Text wird nicht direkt in Xpress korrigiert, sondern an Primus Mac übergeben und analysiert. Man korrigiert dort in einem Fenster, in dem alle Fehler und unbekannten Wörter aufgelistet sind. Der Zusammenhang, in dem das Wort im Text steht, wird rechts im Fenster angezeigt. Eine Kontrolle der Rechtschreibung beim Eingeben von Text in Xpress läßt sich deshalb nicht durchführen.

Primus Mac beherrscht die alte und die neue deutsche Rechtschreibung und Silbentrennung sowie Englisch und Französisch. Es arbeitet nicht mit einem Lexikon, sondern mit Stammformen, was die Erkennbarkeit von zusammengesetzten deutschen Wörtern erhöht, jedoch auch einen Nachteil hat. Wenn ein solches Wort aus zwei richtigen Teilen besteht, die zusammen Unsinn ergeben, erkennt das Programm dies nicht. So wird etwa "Tastsache" in einem unserer Beispieltexte ignoriert.

Eine der Stärken des Programms sind die Benutzerwörterbücher, die mit Hilfe eines mitgelieferten Editors bearbeitet werden, und auch ganze Texte mit Fachbegriffen importieren können. Alle dem Programm schon bekannten Wörter lassen sich ausfiltern. Zur Korrektur kann man zwei Wörterbücher gleichzeitig verwenden, bei-

spielsweise ein Fachwörterbuch und ein Anwenderwörterbuch mit typischen Rechtschreibfehlern und deren korrigierter Form.

Primus Mac ist netzwerkfähig und läßt sich als Client-Server-System einrichten. Auf diese Weise arbeiten alle mit einem gemeinsamen Anwenderwörterbuch. Fehlerhafte Einträge vermeidet man, indem man den Schreibzugriff auf das Wörterbuch über Zugriffsberechtigungen beschränkt.

Da Primus Mac ein eigenständiges Programm ist, kann man es auch zur Korrektur in anderen Programmen verwenden. Eine direkte Verbindung ist jedoch nur in wenigen Ausnahmen möglich (beispielsweise zu Filemaker), ansonsten muß man die Texte als TEXT oder RTF speichern und dann mit Primus Mac öffnen. Direkt einlesen kann man darüber hinaus HTML-Dokumente und Dokumente aus Nisus Writer.

Fazit

Primus Mac ist besonders für Anwender empfehlenswert, die außer Quark-Xpress-Dokumenten auch noch Texte aus anderen Programmen korrigieren wollen oder gemeinsam in einem Netzwerk arbeiten.

Korrekt Xtension

Rechtschreibkontrolle

Vorzüge Schreibfehler lassen sich ohne Nachfrage korrigieren, Warnhinweis bei der Texterfassung in Quark Xpress



Nachteile keine direkt editierbaren Benutzerwörterbücher

Wertung gut 🗸 🗸 🗸 🗸 🗸

Systemanforderungen Xpress 3.3 oder 4.0, zusätzlich rund 600 KB Arbeitsspeicher für Quark Xpress Info & www.techno.nl Preis DM 725, im Bundle mit Euro Hyphenator XT DM 1025

Korrekt Xtension arbeitet mit zwei An-Ksätzen: Es benutzt Wörterbücher zur Rechtschreibkontrolle und ist als reine Xtension nur mit Xpress 3.3 und 4.0 einsetzbar. Korrekt Xtension bietet ein Wörterbuch für die traditionelle und eins für die

News-Ticker

Portfolio 4.0 Server Für Portfolio 4.0, das Programm zum Verwalten und Katalogisieren digitaler Daten von Extensis, ist nun auch eine Serverversion für den Mac erhältlich. Sie unterstützt Applescript vollständig und ermöglicht so zum Beispiel das automatische Katalogisieren eingescannter Daten. Portfolio Server ist außerdem Web-fähig, so daß man mit jedem Browser auf die Datenbank zugreifen kann. Der Server wird mit fünf Client-Versionen ausgeliefert, weitere Clients sind separat erhältlich. Extensis hat zudem ein Update auf Photo Tools 3.0.2 veröffentlicht. In dieser Version lassen sich die Photoshop-Plug-ins auch mit Adobes Image Ready einsetzen. Info Extensis & www.extensis.com Preis US\$ 2500, deutscher Preis stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest

Plug-ins für Director Die amerikanische Firma Medialab hat sich auf Plug-ins (Xtras) für Director spezialisiert und bietet aktuell zwei neue Xtras an. Photo Caster 2.0.2 ermöglicht es, die Objekte jeder einzelnen Ebene einer Photoshop-Datei als eigenständigen Darsteller zu übernehmen. Dabei bleiben die Photoshop-Einstellungen für Transparenz, Ausrichtung und Anti-Aliasing erhalten. Alpha Mania 2.0.6 glättet jedes statische oder animierte Objekt in Director gegenüber einem Hintergrund und unterstützt auch transparente Elemente. Außerdem lassen sich geglättete Schatten einem Darsteller zuweisen.

Info & www.medialab.com Preis Photo Caster US\$ 130 , Alpha Mania US\$ 250

Precision Guides XT Mit dieser kostenlosen Xtension von Markzware kann man Hilfslinien in Xpress numerisch positionieren. Klickt man bei gedrückter Umschalttaste eine Hilfslinie doppelt an, öffnet sich ein Fenster, in das man den Wert eingeben kann. Das Update auf Markztools 7.2 ist ebenfalls auf der Web-Seite erhältlich.

Info & www.markzware.com

neue deutsche Rechtschreibung mit je rund 700 000 Einträgen. Zudem verwendet die Xtension eine Liste mit Wortpaarungen der unterschiedlichen Schreibweisen.

Über das Menü "Ansicht" von Xpress ruft man die Palette von Korrekt Xtension auf, in der man sowohl die Voreinstellun-



Die Revolution!

und außergewöhnlich funktionell.

Lassen Sie sich begeistern!

Ihr macs+more

Fachhändler

hält die neuen

Modelle für Sie

bereit und berät Sie bei der

Auswahl Ihrer

persönlichen Konfiguration.

PowerMacintosh G3

Der neue PowerMac G3, formschön, noch leistungsstärker

Jetzt wird's bunt! iMac

266MHz/512K L2/32 MB/6 GB/24xCD/56 Kbps Modem/ Ether10/100MB in den Farben Strawberry, Lime, Tangerine, Grape, Blueberry

iMac Bondi-Blue

233MHz/512K L2/32 MB/4 GB/24xCD/56 Kbps Modem/ Ether10/100MB

Brandaktuelles USB-Zubehör

ImationLS 120

externes Disketten Laufwerk/ USB Anschluß

ADB-Adapter für den iMac

UPar USB

Parallel-Adapter Kabel für alle Macs mit USB, zum Anschluß von Epson Stylus (440 – 3000, Photo)

Web Shuttle

Aktive 2-Kanal-ISDN-Lösung für USB

Key Span USB

USB Adapter auf 2 serielle Anschlüße

USB externe Festplatten

4,3 GB (inkl. Treiber und Kabel)

10,1 GB (inkl. Treiber und Kabel)

Zip Laufwerk

mit USB-Anschluß, 100MB, extern





Es gelten unsere allgemeinen Geschäftbedingungen. Preise in DM. Barzahlung bei Abholung. Abbildungen ähnlich. Irrtum vorbehalten. Angebote solange der Vorrat reicht.

10623 Berlin-Charlottenburg 30159 Hannover PANDASOFT Uhlandstraße 195 Tel. (030) 315913-19 Fax (030) 315913-55

e-mail: mm@pandasoft.de

FRINGS&KUSCHNERUS Osterstraße 26 Tel. (0511) 326641 Fax (0511) 326643 e-mail: mm@fundk.com 44227 Dortmund BENSE Martin-Schmeisser-Weg 12 Tel. (0231) 7544202 Fax (0231) 7544221 e-mail: sb@bense.net

46117 Oberhausen BENSE Vestische Straße 89-91 Tel. (0208) 999980 Fax (0208) 9999840

70499 Stuttgart UHLMANN Friolzheimer Straße 5 Tel. (0711) 1389800 Fax (0711) 1389809 web: http://www.bense.net e-mail: info@uhlmann.net







41238 Mönchengladbach 45127 Essen JCS JOSEPH COMPUTER Bahner 80 Tel. (02166) 984 91-0 Fax (02166) 98491-44 e-mail: jcscom@josephcomputer.de

SCHRÖDER Mechtildisstraße 13 Tel. (0201) 221286 Fax (0201) 230677 e-mail: scs@schroedercomputer.de

65936 Frankfurt a.M. **ORG-TEAM** Westerbachstraße 162-164 Tel. (069) 93491-0 Fax (069) 343042 zentrale@org-team.de

FMS-COMPUTER Versbacher Straße 183 Tel. (0931) 25060-0 Fax (0931) 25060-50 info@fms-computer.de

97078 Würzburg

Tel. (0451) 87360-0 Fax (0451) 87360-66

23556 Lübeck

Steinmetzstraße 3

JESSENLENZ

sales@jessenlenz.com

Bezugsadressen

Codesco % 0 40/71 30 01-30 № -60 % www.co desco.com

Fesh & 0 30/39 90 26-90 @ -91 & www. fesh.com (Primus Mac)

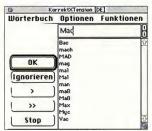
Xcite & 09 71/7 30 03-0 @ -33 & www.xcite.de

gen als auch die eigentliche Korrektur vornimmt. So läßt sich unter anderem festlegen, daß die Xtension korrigierte Rechtschreibfehler automatisch als Paarung in die Fehlerliste aufnimmt und alle Einträge der Fehlerliste automatisch bei der Korrektur verwendet, ohne den Anwender zu fragen.

Korrigiert man einen Text nach den Regeln der neuen Rechtschreibung, kann die Xtension ohne Nachfragen die ihr bekannten Wortpaarungen verwenden und die Schreibweisen korrigieren. Bei der Texterfassung ersetzt die Xtension auf Wunsch die in der Fehlerliste aufgeführten Fehler selbständig und warnt mit einem Ton bei unbekannten Begriffen. Fehlerliste und Anwenderwörterbuch lassen sich mit der Xtension nicht editieren, sondern nur umständlich mit einem Textprogramm. Dies ist im Handbuch aber nicht dokumentiert.

Da die Xtension mit Wörterbüchern arbeitet, bekommt man bei zusammengesetzten Wörtern oder bei Ableitungen we-

Die Korrekt Xtension wird über eine eigene Palette bedient, in der man über ein Menü die Voreinstellungen festlegt und den Text korrigiert.



sentlich häufiger Nachfragen als bei Primus Mac, auf der anderen Seite kann aber ein Wort wie "Tastsache" dem Programm nicht durch die Finger schlüpfen. Die Xtension verwendet neben dem Wörterbuch eine Liste mit Abkürzungen, Wörter mit zwei oder drei Buchstaben lassen sich von der Korrektur ausnehmen. Das ist sinnvoll, denn wie soll eine Rechtschreibkontrolle entscheiden, ob es an der jeweiligen Stelle im Satz im, am oder um heißen muß?

Euro Hyphenator trennt Texte entweder nach der alten oder nach der neuen Rechtschreibung mit gutem Ergebnis.

Euro Hyphenator Optionen ☐ Beim Offnen des Dokuments die XTension anwe nenator statt Quark-Trennungen benutzen Nur am Zeilenende prufen Kleinstes Wort: pezialtrennungen _____ | Spezialtrennungen benutzen ⊠ Auch bei Großschre Mogliche Trennprobleme zeiger Standard Franzosisch:

Korrigiert man einen Text, hebt Korrekt Xtension das bemängelte Wort im Text hervor und zeigt in der Palette eine Liste von Alternativvorschlägen. Die Genauigkeit dieser Vorschläge kann man variieren, so daß entweder mehr oder weniger Einträge erscheinen. Unbekannte Wörter landen bei Bestätigung im Anwenderwörterbuch.

Fazit

Will man seine Texte direkt in Xpress prüfen und bei der Eingabe Fehler automatisch korrigieren lassen, ist Korrekt Xtension eine gute Wahl. Wünschenswert wäre, daß man die Fehlerliste und das Anwenderlexikon direkt bearbeiten kann.

Euro Hyphenator

Silbentrennung

Vorzüge Trennungen für alle westeuropäischen Sprachen, Integration in die Funktionen von Xpress Nachteile teuer



Wertung befriedigend 🖣 🖣 🖣 🖟 🗦

Systemanforderungen Xpress 3.3 oder 4.0, zusätzlich rund 600 KB Arbeitsspeicher für Quark Xpress Info & www.techno.nl Preis DM 690, im Bundle mit Korrekt Xtension DM 1025, jede weitere Sprache DM 340

ie Silbentrennung von Xpress ist ein Verdruß, und auch mit der erweiterten deutschen Silbentrennung in Xpress 4.0 kann sich Quark keinen Blumentopf verdienen. Um dieser Schwäche des Programms abzuhelfen, hat Techno Design die Xtension Euro Hyphenator entwickelt.

Gesteuert wird die Silbentrennung über einen Menüeintrag im Menü "Hilfsmittel" von Xpress, wobei man die wichtigsten Einstellungen unter "Optionen" vornimmt. Auch die Auswahl der Trennmethode (alte oder neue Rechtschreibung) erfolgt hier.

Der Trennvorgang selbst geht rasch über die Bühne. Hat man bei mehrsprachigen Texten den Absätzen jeweils die richtige Sprache über die Absatzformate zugewiesen, so verwendet die Xtension automatisch die richtigen Trennregeln. Die jeweiligen

Weitere Silbentrennungen

Dihyph XT 1.15 Diese Silbentrennung bietet außer den westeuropäischen Sprachen folgende weitere Sprachen: Afrikaans, Bahasa Indonesisch, Bulgarisch, Griechisch, Indisch Devanagari, Lateinisch, Litauisch, Neu Grönländisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Serbo-Kroatisch, Slowakisch, Slowenisch, Suaheli, Tagalog Philippinisch, Thailändisch, Tschechisch, Türkisch und Ungarisch. In Vorbereitung befinden sich Bengali, Estnisch, Hindi, Lettisch und Ukrainisch. Für Dihyph ist auch eine Netzwerkversion verfügbar. Die Sprache der Xtension muß mit der Sprache von Quark Xpress übereinstimmen, ansonsten setzt man die Passport-Version ein.

Dashes Mit dieser Silbentrennung kann man nach der alten und neuen Rechtschreibung trennen sowie Texte in allen westeuropäischen Sprachen bearbeiten. Dashes unterstützt darüber hinaus folgende Sprachen, für die jedoch eine Anpassung an die unterschiedlichen Fonts notwendig ist: Belorussisch, Bulgarisch, Hebräisch, Ukrainisch, Ungarisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Slowakisch, Slowenisch, Türkisch, Suaheli, Kroatisch, Griechisch und Tschechisch. Die Sprache der Xtension muß mit der Sprache von Quark Xpress übereinstimmen, oder man setzt die Passport-Version ein.

Sprachen müssen natürlich dafür installiert sein. Bei einem Text mit deutschen und englischen Passagen funktioniert dies klaglos.

Nicht immer tut das Programm jedoch, was man von ihm will. So gelingt es nicht, "Zuckerbäcker" nach der alten Rechtschreibung trennen zu lassen (k-k), mit der neuen Rechtschreibung funktioniert es dagegen. Im großen und ganzen gesehen ist die Trennung jedoch gut und deutlich besser als das von Xpress Gebotene. Gut ist auch die Integration von Euro Hyphenator in Xpress. Ruft man "Trennvorschlag..." auf, zeigt sich ein Fenster der Xtension, ebenso bei "Trennausnahmen...".

Fazit

Mit Euro Hyphenator gelingen gut getrennte Texte. Den zu hohen Preis haben wir bei der Bewertung berücksichtigt.

Thomas Armbrüster

Euro

Jetzt für Power Macintosh: Corel Draw 8



Corel Draw 8

Mit über 270 Auszeichnungen ist Corel Draw eines der erfolgreichsten Illustrations-Programme überhaupt. In der Version 8 steht das Paket jetzt auch für PowerMac zur Verfügung – ein professionelles Tool, das die Mac-Technologien wie QuickTime, ColorSync oder AppleScript voll unterstützt und z.B. Bilddateien aus Adobe Photoshop problemlos verarbeitet. Interaktive Gestaltungselemente z.B. für Schlagschatten und Farbverläufe sowie die integrierte Bildbearbeitung mit Internet-Features gehören zu den Highlights der neuen Version.

TwinPlate-Technologie von Agfa: DuoScan T-1200



Agfa DuoScan T-1200

Aufsichts- und Durchsichtsvorlagen werden beim DuoScan T-1200 auf getrennten Vorlagenebenen gescannt – das garantiert eine präzise Fokussierung und vereinfacht den mechanischen Aufbau. Im Preis enthalten sind professionelle Tools aus dem Hause Agfa: die Treibersoftware FotoLook 3.0 sowie die Farbmanagementsoftware ColorTune, mit der z.B. auch direkt in den CMYK-Farbraum gescannt werden kann. Außerdem Bildbearbeitungs- und Texterkennungssoftware. Der preiswerte Einstieg in professionelles Scannen!

Profi-Laufwerk zum heißen Preis: Philips MO 230



Philips MO-Laufwerk 230 MB

Magneto-optische Laufwerke bieten unbegrenzten Speicherplatz bei höchster Datensicherheit. MO-Laufwerke werden deshalb z.B. für viele medizinische Anwendungen als Standard-Speichermedium eingesetzt. Jetzt gibt es das Philips MO 230 zu einem Preis, der die Vorteile der MO-Technologie für alle erschwinglich macht. Je 230 MB passen auf die unverwüstlichen und preiswerten MO-Cartridges, das Laufwerk ist transportabel und wird wahlweise an die SCSI-Schnittstelle von Mac oder PC angeschlossen. 27 ms, 4.300 rpm, abwärtskompatibel zu 128 MB Cartridges.

Universell und ganz schön schnell: ONE CD-RW 4x/4x/16x



ONE 4x/4x/16x CD-RW Laufwerk extern

Schreibt CD-RW 4x, schreibt CD-R 4x, liest 16x, Tray-Mechanik. Inkl. 1 CD-RW-Rohling.
Anschlußfertig im neuen Qualitätsgehäuse von ONE Technologies: Profi-Ausstattung
mit Metallkern und HighEnd-Komponenten, kompletter Lieferumfang inkl. SCSI- und
Netzkahel sowie aktivem Terminator.

Professional Publishing Partner Die Leistungsinitiative führender Apple-Händler



| Interne IDE-Festplatten | Im Interne Wechselplatten-Laufwerke |
|---|---|
| 2261 IBM DTTA-350840, 8.4 GB Festplatte intern IDE, 5.400 rpm, 9.1 ms, 3 Jahre Garantie. 38 | iomega 100 MB Zip-Laufwerk intern SCSI SCSI-2, 29 ms, bis zu 1.25 MB/s. Inkl. Zip-Tools CD. 239,- |
| 2420 IBM DTTA-371010, 10.1 GB Festplatte intern IDE, 7.200 rpm, 9.1 ms, 3 Jahre Garantie. 51 | 2540 iomega 100 MB Zip-Laufwerk intern ATAPI ATAPI, 29 ms, bis zu 1.25 MB/s. Inkl. Zip-Tools CD. 209,- |
| 2262 iBM DTTA-371440, 14.4 GB Festplatte intern IDE, 7.200 rpm, 9.1 ms, 3 Jahre Garantie. 71 | 2023 iomega 2 GB Jaz-Laufwerk intern SCSI-2 Fast, 11 ms, bis zu 8.7 MB/s. Für 2 GB und 1 GB Cartridges. Inkl. Jaz-Tools CD. 679,- |
| Interne SCSI-Festplatten State | 1388 Mayontiy M-2513A 640 MR MO-Lautwork intorn |
| 2164 IBM DDRS-34560 UW, 4.5 GB Festplatte intern SCSI UltraWide, 7.200 rpm, 6.8 ms, bis zu 12.8 MB/s, AV-geeignet. | |
| 2169 IBM DDRS-39130 UW, 9.1 GB Festpiatte intern SCSI UltraWide, 7.200 rpm, 7.0 ms, bis zu 12.6 MB/s, | SCSI-2 Fast, 12 ms, bis zu 4.35 MB/s. Für 2.6/2.3/ 1.3/1.2 GB, 650/600 MB Cartr., Limdow-fähig. 2.099,- |
| AV-geeignet. 2455 IBM DGHS-39000 UW, 9.1 GB Festplatte intern SCSI UltraWide, 7.200 rpm, 7.0 ms, bis zu 13.8 MB /s, AV-geeignet. 92: | SCSI-2 Fast, 23 ms, bis zu 5.1 MB/s, 4 MB Cache. Für 5.2/4.8/4.1/2.6/2.3/1.3/1.2 GB, 650/600 MB Cartr., Limdow-fähig. 3.199,- |
| 2489 IBM DRVS, 9.1 GB Festplatte intern HighSpeed | ☐ Externe Wechselplatten-Laufwerke |
| SCSI U2W/UltraWide (LVD) 68pol., 10.000 rpm, 4 MB Cache, 5.6 ms, bis zu 16.2 MB/s, AV-geeignet. | 0923 iomega 100 MB Zip-Laufwerk extern SCSI-2, 29 ms, bis zu 1.25 MB/s. Inkl. Zip-Tools CD. 249,- |
| 2092 IBM DGHS-31820, 18.2 GB Festplatte intern SCSI U2W/UltraWide (LVD) 68pol., 7.200 rpm, 6.5 ms, bis zu 16.2 MB/s, AV-geeignet. 1.62 | iomega 100 MB Zip-Laufwerk extern USB USB-Port, 29 ms, bis zu 1.25 MB/s, inkl. Zip-Tools CD. 319,- |
| 2501 IBM DRVS, 18.2 GB Festplatte intern HighSpeed SCSI U2W/UltraWide (LVD) 68pol., 10.000 rpm, 4 MB Cache, 6.5 ms, bis zu 16.2 MB/s, AV-geeignet. 2.39 | 1837 lomega 100 MB Zip-Laufwerk extern für PC Parallel-Port (DB25), 29 ms, bis zu 1.25 MB/s. Inkl. Zip-Tools CD. 249,- |
| 2490 IBM DRHS, 36.4 GB Festplatte intern SCSI U2W/UltraWide (LVD) 68pol., 7.200 rpm, 7.5 ms, bis zu 16.2 MB/s, AV-geeignet. 3.74 | |
| DE Externe SCSI-Festplatten | iomega 250 MB Zip-Laufwerk extern Parallel-Port (DB25), 29 ms, bis zu 1.25 MB/s. Inkl. Zip-Tools CD. Nur für PC! 398,- |
| 2416 ONE 4.5 GB IBM-Festplatte extern SCSI Ultra, 7.200 rpm, anschluβfertig im ONE-Qualitätsgehäuse, Centronics 50pol-Anschluβ. 65 | 2356 imation 120 MB SuperDisk USB für 3.5" SuperDisk Medien 120 MB, abwärtskompatibel zu 1.44 MB Disketten. Inkl. 1 Medium 120 MB. 399,- |
| 2401 ONE 4.5 GB IBM-Festplatte UW extern SCSI UltraWide, 7.200 rpm, anschlußfertig im ONE-Qualitätsgehäuse, AV-geeignet, HD68-Anschluß. 66 | 2148 iomega 2 GB Jaz-Laufwerk extern SCSI-2 Fast, 11 ms, bis zu 8.7 MB/s, anschlußfertig. Für 2 GB und 1 GB Cartridges. Inkl. Jaz-Tools CD. 689,- |
| 2411 ONE 9.1 GB IBM-Festplatte extern SCSI Ultra, 7.200 rpm, anschluβfertig im ONE-Qualitätsgehäuse, Centronics 50pol-Anschluβ. 1.110 | ONE 2 GB Jaz-Laufwerk extern SCSI-2 Fast, 11 ms, bis zu 8.7 MB/s, anschluβfertig im ONE-Qualitätsgehäuse. Für 2 GB und 1 GB Cartridges. Inkl. Jaz-Tools CD. 829,- |
| 2407 ONE 9.1 GB iBM-Festplatte UW extern SCSI UltraWide, 7.200 rpm, anschluβfertig im ONE-Qualitätsgehäuse, AV-geeignet, HD68-Anschluβ. 1.11 | 1275 Oiympus 230 MB PowerMO-Laufwerk extern für Mac SCSI-2, 24 ms, bis zu 3.3 MB/s, anschluβfertig. Für 230/128 MB Cartridges. Inkl. 1 Cartridge 230 MB. 479,- |
| 2517 ONE Pro 9.1 GB iBM-Festplatte UW extern SCSI UltraWide, 10.000 rpm, anschluβfertig im ONE-Qualitätsgehäuse, AV-geeignet, HD68-Anschluβ. 1.62 | 2282 Olympus 640 MB PowerMO-Laufwerk extern für Mac SCSI-2, 2 MB Cache, 34 ms, bis zu 3.52 MB/s, anschluβfertig. Für 640/540/230/128 MB Cartridges, Limdow-fähig. Inkl. 1 Cartridge 640 MB. |
| 2404 ONE 18.2 GB IBM-Festplatte UW extern SCSI UltraWide, 7.200 rpm, anschluβfertig im ONE-Qualitätsgehäuse, AV-geeignet, HD68-Anschluβ. 2502 ONE Pro 18.2 GB IBM-Festplatte UW extern | im ONE-Qualitätsgehäuse. Für 640/230/128 MB |
| ONE Pro 18.2 GB IBM-Festplatte UW extern SCSI U2W/UltraWide (LVD), 10.000 rpm, anschluβf. im ONE-Qualitätsge., AV-geeignet, HD68-Anschluβ. 2.669 2498 ONE 36.4 GB IBM-Festplatte UW extern | Cartridges, Limdow-fähig. 879,- 2427 ONE 2.6 GB LIMDOW, MO-Laufwerk extern SCSI-2 Fast, 12 ms, bis zu 4.35 MB/s, anschlußfertig im ONE-Qualitätsgehäuse. Für 2.6/2.3/1.3/1.2 GB und |
| SCSI U2W/UltraWide (LVD), 7.200 rpm, anschlußf. im ONE-Qualitätsge., AV-geeignet, HD68-Anschluß. 3.98 | 650/600 MB Cartridges, Limdow-fähig. 2.299,- 2437 ONE 5.2 GB LIMDOW, MO-Laufwerk extern |
| C3 Einbaurahmen für interne Laufwerke in großer Auswahl. Fragen Sie danach! | SCSI-2 Fast, 23 ms, bis zu 5.1 MB/s, 4 MB Cache, anschlußfertig im ONE-Qualitätsgehäuse. Für 5.2/4.8/4.1/2.6/2.3/1.3/1.2 GB, 650/600 MB Cartridges, Limdow-fähig. |

Disc Direct Mallorder, 7630T Kartsbad, Tel. 07248/911-100 - McCinform J., http://www.macinform.com, marcus debecrichemacinform.com — Cassandra GmbH, 10872 Barlin, Tel. 030/3275602 - LARIX, 18059 Rostock, Tel. 03014075603 - PS. Professional Photo Service, 20359 Hamburg, Tel. 040/4373155 - bielifrei electronic publishing GmbH, 22765 Hamburg, Tel. 040/4978072 - Bürn Girl Kommunikation und Service, 24622 Gmutz, Tel. 0430/32756944 - Meyer & Kuschnerus, 2015 Hamburg, Tel. 040/4373155 - bielifrei electronic publishing GmbH, 22765 Hamburg, Tel. 0511/151074 - Dürn Girl Kommunikation und Service, 24622 Gmutz, Tel. 0430/32769944 - Meyer & Kuschnerus, 2015 Hamburg, Tel. 0511/25107499 - Bürn GmbH, 2015 Hamburg, Tel. 0511/25107499 - Park Fisher, 2015 Hamburg, Tel. 0511/251074999 - Signet, 40479 Düsseldorf, Tel. 0511/55107399 - MERLIN GmbH, 3569 Bielefeld, Tel. 05205/9140509 - Martina Wehmeyer, 40117 Düsseldorf, Tel. 0211/3499094 - Gull Technologies, 40723 Hilden, Tel. 05205/9140509 - Martina Wehmeyer, 40117 Düsseldorf, Tel. 0211/34990994 - Gull Technologies, 40723 Hilden, Tel. 0210/3490393 - Diseph Computer GmbH, 21335 Hursel, 40247 Düsseldorf, Tel. 0211/3499094 - Gull Technologies, 40723 Hilden, Tel. 0210/34900393 - Signet, 40479 Düsseldorf, Tel. 0211/3499094 - Gull Technologies, 40723 Hilden, Tel. 0211/34900393 - Sog. 52064 Aachen, Tel. 0211/249024 - Frank Fischer, 56281 Emmelshausen, Tel. 0547/6935 - Dimedia, 63452 Hamau, Tel. 0688/934919 - intrastE GmbH, 66/12 Saarbrücken, Tel. 0681/936710 - VOUAND, 66679 Losheim, Tel. 0581/936710 - VOUAND, 66679 Losheim, Tel. 0581/93



Festplatte IBM DRVS 9.1 GB intern

Ein Leistungsbeispiel aus der neuen, ultraschnellen Produktreihe vom Spezialisten für hochwertige SCSI-Festplatten: Mit 10.000 Umdrehungen pro Min. und einer Transferrate von bis zu 16.2 MB/s ist die DRVS prädestiniert für den Einsatz in Servern und andere anspruchsvolle Anwendungen, z.B. im AV-Bereich. Die Zugriffszeit beträgt 5.6 ms, der Anschluβ erfolgt über die moderne SCSI U2W/UltraWide-Schnittstelle (LVD).



ONE DVD-RAM-Laufwerk extern

Die Speichertechnologie der Zukunft jetzt bei ONE Technologies: das ONE DVD-RAM-Laufwerk mit Panasonic-Mechanik. SCSI-2 Fast, 2 MB Cache. Liest/schreibt 2.6/5.2 GB DVD-RAM Medien und PD-Cartridges. Liest DVD-ROM Medien, CDs, CD-Rs und CD-RWs. Anschluβfertig im neuen Profi-Gehäuse von ONE. Mac-Treiber optional.



Interne DAT-Laufwerke

| 1004 | SCSI-2 Fast, DDS-2, bis zu 1.5 MB/s | 1.179,- |
|------|--|---------|
| 1440 | Sony SDT-9000, 12/24 GB DAT-Laufwerk intern SCSI-2 Fast, DDS-3, bis zu 2.4 MB/s | 1.749,- |

TIM Externe DAT-Laufwerke

| 2479 | ONE 4/8 GB DAT-Laufwerk SCSI-2 Fast, DDS-2, bis zu 1.5 MB/s, anschluβfertig. Inkl. Reinigungsband und 120 m DDS-2 Band. | 1.399, |
|------|---|--------|
| 2480 | ONE 12/24 GB DAT-Laufwerk SCSI-2 Fast, DDS-3, bis zu 2.4 MB/s, anschlußfertig. | 1 949 |

Interne CD-/DVD-Laufwerke

| 2294 | Pioneer DR-706S, 36x CD-ROM- Laufwerk intern SCSI-2, Slot-In | 179,- |
|------|---|---------|
| 2061 | 4x/8x SCSI CD-Recorder intern SCSI-2 Fast, Tray | 444,- |
| 2122 | 4x/12x SCSI CD-Recorder intern SCSI-2 Fast, Tray | 529,- |
| 2445 | 6x/24x SCSI CD-Recorder intern SCSI-2 Fast, Tray. Mac-Unterstützung auf Anfrage. | 779,- |
| 2482 | Nichimen CDR-R8005 8x/20x SCSI CD-Recorder SCSI-2, Tray. Inkl. Ahead Nero Recordingsoftware für Windows und 5 FastX CD-Rohlingen! | 949,- |
| 2279 | Panasonic LF-D101 DVD-RAM-Laufwerk intern SCSI-2 Fast, 2 MB Cache, liest/schreibt 2.6/5.2 GB DVD- RAM, liest DVD-ROM (2x, entsprechend 2.7 MB/s), DVD-R, CD (20x), CD-R und CD-RW. Mac-Treiber optional. | 1.149,- |

TIM Externe CD-/DVD-Laufwerke

| | Externe CD-/DVD-Laurwerke | |
|------|--|---------|
| 2428 | ONE 36x CD-ROM Laufwerk extern SCSI-2, Slot-In Technologie, anschlußfertig. | 309,- |
| 2429 | ONE 4x/8x CD-Recorder extern SCSI-2 Fast, Tray, anschlußfertig. Inkl. CD-Rohling. | 599,- |
| 2430 | ONE 4x/12x CD-Recorder extern SCSI-2 Fast, Tray, anschlußfertig. Inkl. CD-Rohling. | 649,- |
| 2447 | ONE 6x/24x CD-Recorder extern SCSI-2 Fast, Tray, anschlußfertig. Inkl. CD-Rohling. Mac-Unterstützung auf Anfrage. | 935,- |
| 2438 | ONE Pro 8x/20x CD-Recoder extern SCSI-2, Tray, Inkl. CD-Rohling. | 1.049,- |
| 2434 | ONE 4x/4x/16x CD-RW Laufwerk extern SCSI-2, Tray, 4x schreiben CD-RW, 4x schreiben CD-R, 16x lesen, anschluβfertig. Inkl. 1 CD-RW-Rohling. | 879,- |
| 2436 | ONE DVD-RAM-Laufwerk extern SCSI-2 Fast, 2 MB Cache, liest/schreibt 2.6/5.2 GB DVD- RAM-Medien und PD-Cartridges, liest DVD-ROM (2x, entsprechend 2.7 MB/s), DVD-R, CD (20x), CD-R und CD- RW, anschlußfertig. Mac-Treiber optional. | 1.349,- |

TIM SCSI-Controller

| 2537 | Advansys ABP-970UA SCSI Ultra-Controller für Mac und PC (Win 95, 98 und NT), max. 7 Geräte max. 20 MB/s., Anschluβ int. 50pol., ext. HD50, Bulk. | 198,- |
|------|--|-------|
| 2377 | Advansys ABP-970UW SCSI UltraWide-Controller für Mac und PC (Win 95, 98 und NT), max. 15 Geräte, max. 40 MB/s, Anschluβ int. HD68 + 50pol., ext. HD68, abwärtskompatibel, Bulk. | 249,- |
| 2378 | Advansys ABP-970UW SCSI UltraWide-Controller für Mac und PC (Win 95, 98 und NT), max. 15 Geräte, max. 40 MB/s, Anschluβ int. HD68 + 50pol., ext. HD68, abwärtskompatibel. | 289,- |
| 2379 | Advansys ABP-940UA SCSI Ultra-Controller für PC (Win 95, 98 und NT), max. 7 Geräte, max. 20 MB/s, Anschluβ int. 50pol., ext. HD50. | 159,- |

Professional Publishing Partner

Die Leistungsinitiative führender Apple-Händler





Microtek ScanMaker X6

Neben hoher Performance und exzellenten Ergebnissen zeichnet sich der X6 durch eine integrierte Starttaste aus, mit der auf Wunsch per Knopfdruck gescannt werden kann – einfacher geht's nicht! Aufsicht bis 216 x 297 mm, 36 Bit, 600 x 1.200 dpi (interp. bis 9.600 x 9.600 dpi). Inkl. ScanWizard, OmniPage LE, Bildbearbeitungssoftware und Kai's PhotoSoap.



Agfa SnapScan 1236

Der Senkrechtstarter von Agfa: Aufsicht bis 216 x 297 mm, 36 Bit, 600 x 1.200 dpi (interp. bis 9.600 x 9.600 dpi). Inkl. Profi-Tools FotoLook und FotoSnap sowie Bildbearbeitungs- und PaperPort-Software.



Microtek ScanMaker 4 Silver

Statt der üblichen zwei Optiken für Aufsicht und Durchsicht sorgen hier zwei getrennte Vorlagenebenen für maximale Präzision und optimale Lichtführung. Die glaslosen Diahalter können mit unterschiedlichsten Vorlagen bestückt werden und verhindern jegliche Störeffekte. Das Komplettpaket beinhaltet u.a. OmniPage LE und die Profisoftware SilverFast. 2 Jahre Garantie inkl. 1 Jahr Vor-Ort-Austauschservice!

TIM Flachbettscanner

2418 Microtek Phantom 336 CX USB
Aufsicht bis 216 x 297 mm, 36 Bit, 300 x 600 dpi (interp. bis 4.800 x 4.800 dpi). Inkl. ScanWizard, Bildbearbeitungssoftware. Für iMac und USB-PCs!

2288 Microtek ScanMaker X6
Aufsicht bis 216 x 297 mm, 36 Bit, 600 x 1.200 dpi (interp. bis 9.600 x 9.600 dpi). Inkl. ScanWizard, Bildbearbeitungs-software und Kai's PhotoSoap.

399,-

199.-

349,-

2545 Microtek ScanMaker X6 für USB

Microtek ScanMaker 4 Siiver
DualPlate-Technologie, Aufsicht bis 216 x 355 mm, Durchsicht bis 203 x 254 mm, 36 Bit, 600 x 1.200 dpi (interp. bis 9.600 x 9.600 dpi). Inkl. ScanWizard, OmniPage LE, Bildbearbeitungssoftware, SilverFast sowie 5 Filmhaltern für Dias und Negative. 2 Jahre Garantie inkl. 1 Jahr Vor-Ort-Austausch.

2076 Microtek ScanMaker 5
DualPlate-Technologie, Aufsicht bis 203 x 355 mm,
Durchsicht bis 203 x 254 mm, 36 Bit, 1.000 x 2.000 dpi,
(interp. bis 8.000 x 8.000 dpi). Inkl. ScanWizard, OmniPage LE, Bildbearbeitungssoftware, Silver-Fast sowie 5
Filmhaltern für Dias und Negative. 2 Jahre Garantie inkl.
1 Jahr Vor-Ort-Austausch.
4.989,-

2078 Microtek ScanMaker 6400XL
Aufsicht bis 304 x 430 mm, 36 Bit, 400 x 800 dpi
(interp. bis 6.400 x 6.400 dpi). Inkl. ScanWizard, OmniPage
LE, Bildbearbeitungssoftware und SilverFast. 2 Jahre
Garantie inkl. 1 Jahr Vor-Ort-Austausch.
2.189,-

2080 Microtek ScanMaker 9600XL
Aufsicht bis 304 x 430 mm, 36 Bit, 600 x 1.200 dpi
(interp. bis 9.600 x 9.600 dpi). Inkl. ScanWizard, OmniPage
LE, Bildbearbeitungssoftware und SilverFast. 2 Jahre
Garantie inkl. 1 Jahr Vor-Ort-Austausch.
3.989,-

2398 Microtek ScanMaker 2000

DualPlate-Technologie, Aufsicht bis 305 x 457 mm (HighRes bis 102 x 458 mm), Durchsicht bis 241 x 305 mm

(HighRes bis 102 x 305 mm), 36 Bit, 667 x 2.000 dpi bzw.

im HighRes-Bereich 2.000 x 2.000 dpi, Dichte 3.6 Dmax.
Inkl. ScanWizard Pro, OmniPage LE, Bildbearbeitungssoftware, SilverFast, Kalibriertool sowie 5 Filmhaltern für
Dias und Negative. 2 Jahre Garantie inkl. 1 Jahr
Vor-Ort-Austausch.

2150 SiiverFast dt. für ScanMaker 336/636/X6, Mac/PC
2175 Einzelblatteinzug für ScanMaker 336/636/X6, 10 Blatt
2286 Kleinbild-Diaaufsatz für ScanMaker 336/636/X6
2152 Durchlichteinheit für ScanMaker 336/636/X6
259,2250 Durchlichteinheit für ScanMaker 6400XL/9600XL
259,-

Durchiichteinheit für ScanMaker 6400XL/9600XL
 Agfa SnapScan 1212u für iMac und USB-PCs, Aufsicht bis 216 x 297 mm, 36 Bit, 600 x 1.200 dpi (interp. bis 9.600 x 9.600 dpi). Inkl. Foto-Look, FotoSnap, Bildbearbeitungs- und PaperPort Software.

2543 Agfa SnapScan 1236 für Mac Aufsicht bis 216 x 297 mm, 36 Bit, 600 x 1.200 dpi (interp. bis 9.600 x 9.600 dpi). Inkl. Bildbearbeitungs- und Paper-Port-Software.

Agfa DuoScan T1200 für Mac
TwinPlate-Technologie, Aufsicht bis 216 x 355 mm, Durchsicht bis 203 x 254 mm, 36 Bit, 600 x 1.200 dpi (interp. bis 2.400 x 2.400 dpi bzw. Strich 3.600 x 3.600 dpi).
Inkl. FotoLook 3.0, ColorTune mit IT8, Bildbearbeitungsund Texterkennungssoftware.

2423 Agfa DuoScan T1200 für PC 1.888,-

Agfa DuoScan
TwinPlate-Technologie, Aufsicht bis 203 x 355 mm,
Durchsicht bis 203 x 254 mm, 36 Bit, 1.000 x 2.000 dpi
(interpoliert bis 4.000 x 4.000 dpi). Inkl. FotoLook 3.0
und ColorTune 3.0.
5.099,-

1817 Durchlichteinheit für Agfa SnapScan 300/600/1236 349,1818 Einzelblatteinzug für Agfa SnapScan, 60 Blatt.
Nur für OmniPage. Nicht für SnapScan 310/1200p/1212u. 449,-

Diss Direct Mailorder, Tiso/T Auritssab, Tell, 07748/9711-100 - McCinform I, Inttaci/Inwax maxinform.com, narcus directricil/maxinform.com - Cassandra GmbH, 1017 Berlin, Tell, 030/20756812 - PS. Professional Photo Service, 20359 Hamburg, Tel, 040/3179502 - LARUS, 18059 Rostock, Tel, 0381/4059638 - PS. Professional Photo Service, 20452 Gentz, Tel, 04392/3494- Mayer & Mayer Datentechnik Onle, 2561 Didenburg, Tel, 040/3179502 - LARUS, 18059 Hamburg, Tel, 040/3179502 - LARUS, 18059 Hamburg, Tel, 040/3179502 - LARUS, 18059 Hamburg, Tel, 040/3179504 - LARUS, 18059 Hamburg, Tel, 040/3179504 - Martina Marti

1547



1.6 Millionen Pixel erlauben eine fotorealistische Auflösung auch bei großen Formaten. Viele professionelle Features, Marken-Qualität von Kodak und der komplette Lieferumfang inkl. 8 MB SmartMedia Card, Netzteil und Anschlußkabeln garantieren Komfort und Produktivität von Anfang an, Mac-Anschluß über USB oder optionalen CardReader.

Digitalkameras

Anschlußkabel.

| 24932496 | Digitalkamera Kodak DC-210 Plus 24 Bit, 1.152 x 864 Pixel, 29 - 58 mm, 1/2 - 1/362 s, 2-fach Motorzoom, JPEG und FlashPix, seriell/Infrarot/TV. Inkl. CompactFlash 8 MB, umfangreicher Software, Netzteil, Batterien, Tasche, Anschluβkabeln. Mac-Kit optional. Mac-Kit für Kodak DC-210 Plus | 998,- 69,- |
|-------------------------------------|---|---|
| 2252 | Digitalkamera Kodak DC-260 24 Bit, 1.548 x 1.032 Pixel, 38 - 115 mm, 1/4 - 1/400 s, 3-fach Motorzoom, JPEG und FlashPix, seriell/Infrarot/ USB/TV. Inkl. CompactFlash 8 MB, umfangreicher Soft- ware, Netzteil, Batterien, Anschlußkabeln. Datenüber- tragung zum Mac über USB oder optionalen CardReader. | USB-Treiber für MacOS 8.5 jetzt verfügbar |
| 1802 2285 2497 2283 | 15 MB CompactFlash für Kodak-Kameras 30 MB CompactFlash für Kodak-Kameras PCMCIA-Adapter für CompactFlash Speicherkarten CompactFlash-Reader zum schnellen Einlesen der Daten über die Parallel-Schnittstelle. Nur für PC! | 169,- 299,- 39,- 189,- |
| 2167 | Digitalkamera Olympus C-840L 24 Bit, 1.280 x 960 Pixel, 36 mm, 1/2 - 1/500 s, seriell | |

| 2335 | 24 Bit, 1.280 x 1.024 Pixel, 36 - 110 mm, 1/4 - 1/10.000 s, 3-fach Motorzoom, seriell/parallel. Inkl. SmartMedia 4 MB, Software, Batterien, Anschlußkabeln. |
|------|--|
| 2322 | Digitale Spiegelreflexkamera Olympus C-1400XL Technische Daten wie C-1400L, jedoch zusätzlich interner Speicher für bis zu 5 Serienbilder, externer Blitzanschluß, manueller Weißabgleich u.a. Inkl. SmartMedia 4 MB, Software, Akkus mit Ladegerät, Anschlußkabeln. |

24 Bit, 1.280 x 960 Pixel, 35 - 105 mm, 3-fach Motorzoom, zusätzlicher Digitalzoom, seriell und TV. Inkl. SmartMedia

Digitalkamera Olympus C-900 Zoom

4 MB, Software, Batterien, Anschlußkabeln.

| 2056 | 8 MB SmartMedia für Olympus-Kameras | 59,- |
|------|--|-------|
| 2348 | 16 MB SmartMedia für Olympus-Kameras | 149,- |
| 2240 | PCMCIA-Adapter für SmartMedia Speicherkarten | 169,- |
| 2413 | Flash-Path Adapter zum schnellen Einlesen von Smart- | |
| | Media Cards bis 16 MB über das Diskettenlaufwerk | 199,- |
| 2375 | Akku-Ladegerät für Olympus-Kameras | 149,- |
| 1932 | Netzteil für Olympus C-820L, C-840L, C-1400L/XL | 79,- |
| 2483 | Ledertasche für Ölympus C-840L, C-900 Zoom | 59,- |
| 2376 | Ledertasche für Olympus C-1400L/XL | 69,- |
| | | |

PCMCIA-CardReader für Mac NEU!

zum direkten Einlesen von Speicherkarten Typ I, II, III. CompactFlash- und SmartMedia-Karten über optionale Adapter, SCSI-Kabel (D-Sub 25) bitte extra bestellen. 589,-

| | wacom Grafiktabletts | |
|-------------|---|---------|
| 2422 | Wacom PenPartner ADB Aktive Fläche 128 x 96 mm. Inkl. UltraPen, Kai's PhotoSoap SE und ArtDabbler SE. 2 Jahre Garantie. | 199,- |
| 2421 | Wacom PenPartner seriell | 199,- |
| 2307 | Wacom Intuos A6 ADB Aktive Fläche 127 x 106 mm. Inkl. Intuos Pen, Painter Classic und PenTools 3.0. 2 Jahre Garantie. | 449,- |
| 2308 | Wacom Intuos A6 seriell | 449,- |
| 2309 | Wacom Intuos A5 ADB Aktive Fläche 203 x 162 mm. Inkl. Intuos Pen, Painter Classic und PenTools 3.0. 2 Jahre Garantie. | 719,- |
| 2310 | Wacom Intuos A5 seriell | 719,- |
| 2311 | Wacom Intuos A4 regular ADB Aktive Fläche 304 x 240 mm. Inkl. Intuos Pen, Intuos 4D Mouse, Painter Classic und PenTools 3.0. 2 Jahre Garantie. | 999,- |
| 2312 | Wacom Intuos A4 regular, seriell | 999,- |
| 2313 | Wacom Intuos A4 oversize DTP, seriell Aktive Fläche 304 x 316 mm. Inkl. Intuos Pen, Intuos 4D·Mouse, Painter Classic und PenTools 3.0. 2 Jahre Garantie. | 1.199,- |
| 2314 | Wacom Intuos A3 DTP, seriell Aktive Fläche 457 x 316 mm. Inkl. Intuos Pen, Intuos 4D Mouse, Painter Classic und PenTools 3.0. 2 Jahre Garantie. | 1.749,- |
| 2315 | Wacom Intuos Pen Stift- und Radierspitze druck- und neigungs- sensitiv mit 1.024 Stufen | 119,- |
| 2316 | Wacom Intuos Inking Pen für optionalen Einsatz einer Kugelschreibermine. | 149,- |
| 2317 | Wacom Intuos Stroke Pen mit besonders weicher Stiftspitze. | 149,- |
| 2318 | Wacom Intuos Airbrush steuert x-/y-/z-Position, Neigungswinkel und -richtung sowie Tintenfluβ. | 219,- |
| 2319 | Wacom Intuos Lens Cursor 5-Tasten-Fadenkreuzlupe für maximale Präzision. | 149,- |
| 2320 | Wacom Intuos 4D Mouse mit 5 programmierbaren Tasten und Daumenrad, z.B. für Navigation im dreidimensionalen Raum. | 189,- |



Wacom Grafiktablett PL-400

Für Medizin und Wissenschaft entwickelt, eröffnet diese bahnbrechende Neuheit aus dem Hause Wacom auch für DTP und Bildbearbeitung ganz neue Möglichkeiten: Das PL-400 mit 274 x 205 mm aktiver Fläche und kabel- und batterielosem UltraPen Eraser ist so komfortabel und präzise wie jedes andere Wacom-Tablett. Der Clou dabei: das zu bearbeitende Motiv wird direkt auf dem integrierten 13,3" LCD-Monitor (TFT aktiv, 1.024 x 768 Pixel) angezeigt, optional zusätzlich zum regulären Monitor! Inklusive UltraPen Eraser und PCI-Grafikkarte mit 4 MB V-RAM. 2 Jahre Garantie.

Professional Publishing Partner Die Leistungsinitiative führender Apple-Händler

1.198.-

1.698,-





Acer ISDN T30

Externer 2-Kanal ISDN-Adapter, der den Mac mit bis zu 128 kBit/s mit der Außenwelt verbindet. Über zwei Analoganschlüsse können zusätzlich Fax oder Telefone angeschlossen werden. Inklusive deutschem Handbuch, Kabeln und umfangreicher Software-Ausstattung, u.a. für Internet-Zugang und Datenaustausch mit ISDN-Karten von Hermstedt.



3D-Grafikkarte ixMicro ix3D Ultimate Rez

Die Profi-Karte zum Wahnsinnspreis: 128 Bit, 8 MB, bis zu 1.920 x 1.200 (76 Hz) bzw. 1.600 x 1.200 (Millionen Farben, 85 Hz). Bulk, inkl. umfangreicher Softwareausstattung. 5 Jahre Garantie.



Die Farblaserdrucker Tally T8104
Die Farblaserdrucker von Tally zeichnen sich aus durch überragende
Druckqualität und eine sehr hohe Druckgeschwindigkeit. Standard PostScript-Treiber und professionelles Colour Matching sorgen für hervorragende Ergebnisse und unkomplizierte Handhabung.

Tally T8104: 4 Seiten/Min. Farbe, 16 Seiten/Min. s/w, 600 x 600 dpi, Ethernet, 24 MB RAM, optional bis 384 MB

Tally T8104 Plus: 4 Seiten/Min. Farbe, 16 Seiten/Min. s/w, 2.400 x 600 dpi, Ethernet, 80 MB RAM, optional bis 384 MB, eingebaute Festplatte 1 GB

71 Zuhahör

| <u>U</u> Z | upenor | |
|------------|--|-------|
| 2298 | 4-port USB Hub Bus- und Netzpower-fähig, inkl. Steckernetzteil, iMac-kompatibel | 148,- |
| 2306 | Adapter Parallel auf SCSI 25 pin male auf 50 pin centronics | 139,- |
| 1446 | Multi Switch Box 1:3 für bis zu 3 Geräte an einem seriellen Port | 59,- |
| 1512 | Multi Switch Box 2:6 für bis zu 6 Geräte an Geo-/seriellem Port | 89,- |
| 2196 | Monitor Sharing Box Mac/PC zum gleichzeitigen Anschluß von Mac und PC an einen Monitor | 259,- |
| 2197 | Multiple Sharing Box 3:1 zum Anschluβ von bis zu 3 Macs an eine Tastatur/Maus und einen Monitor (max. 17"), inkl. 3 Kabeln DB15/M/M | 279,- |
| C V | ernetzung | |
| 0716 | Ethernet-Transceiver für Thin-Verkabelung | 79,- |
| 0717 | Ethernet-Transceiver für 10BaseT-Verkabelung | 79,- |
| 0831 | Ethernet-Karte PDS Thin/10BaseT, für LC und Performa, RJ-45- und BNC-Port | 199,- |
| 0833 | Ethernet-Karte Nubus Thin/10BaseT, RJ-45- und BNC-Port | 199,- |
| 2245 | Fast Ethernet-Karte PCI 10BaseT/100BaseTX, automatische Umschaltung, RJ-45-Port | 149,- |
| 1188 | Ethernet-HUB 10BaseT 8x 8 RJ-45-Ports, 1 BNC-Port, kaskadierbar | 169 |
| | O NO 45 1 OF 15, 1 DIVE 1 OF 1, RUSRAUIEFDAT | 100, |



16 RJ-45-Ports, 1 BNC-Port, 1 AUI-Port, kaskadierbar

299.-

79.-

39,-

Pressit CD-Labeling-Kit

Ethernet-HUB 10BaseT 16x

Das präzise Werkzeug zum Labeln von CD's. Inklusive Gestaltungs-Templates für Photoshop, Illustrator, FreeHand, XPress, PageMaker, Claris Works und MS Word sowie 10 Bögen CD-Labels.

1447 Pressit CD-Labeling-Kit 1503 Pressit CD-Labels weiß, 100 St. .

Software-Highlights

| Bestellnr. | Produkt | MacOS | Win 3.x Win 95 | Win NT | Preis |
|--------------|---|-------|----------------|--------|----------------|
| 2120 | Adaptec Toast CD-ROM Pro 3.5 dt., Mac, Bundle* | • | - | | 89,- |
| 1525 | Adobe Acrobat 3.0 dt., Mac | | | | 499,- |
| 1681 | Adobe Acrobat 3.0 dt., PC | | • | • | 499,- |
| 2296 | Adobe Illustrator 8.0 dt., Mac | • | | | 849,- |
| 2364 | Adobe Illustrator 8.0 dt., PC | | • • | • | 849,- |
| 1262 | Adobe PageMaker 6.5 dt., Mac | • | | | 1.998,- |
| 2174 | Adobe Photoshop 5.0 dt., Mac | • | | | 1.998,- |
| 2256 | Adobe Photoshop 5.0 dt., PC | | • | • | 1.998,- |
| 2353 | Adobe Publishing Collection 4.0 dt., Mac | | | | |
| | (PageMaker 6.5, Photoshop 5.0, Illustrator 8.0, | | | | |
| | Acrobat 3.0, Streamline 4.0, Dimensions 3.0). | • | | | 2.699,- |
| 2357 | Adobe Publishing Collection 5.0 dt., PC | | • | • | 2.699,- |
| 1126 | Adobe Type Manager Deluxe 4.0 dt., Mac | • | | | 159,- |
| 2257 | Adobe Type Manager Deluxe 4.0 dt., PC | | • | | 159,- |
| 1417 | ATM Deluxe 4.0 dt./Type Reunion, Mac | • | | | 179,- |
| 1406 | Ahead Nero dt., PC, Bundle* | | • • | • | 99,- |
| 2536 | Ahead Nero dt., PC, Retail-Box | | • • | • | 99,- |
| 2121 | Ahead Nero + Adaptec Toast, Mac/PC, Bundle* | • | • • | | 119,- |
| 2512 | Corel Draw 8.0 dt., Mac | • | | | 489,- |
| 2454 | Dantz Retrospect 4.1 dt., Mac, Bundle* | • | | | 215,- |
| 1845 | Dantz Retrospect Remote 4.1 dt., 3 User, Mac, Bundle* | • | | | 479,- |
| 2380 | FileMaker Pro 4.1 dt., Mac/PC | | • | • | 599,- |
| 1844 | FWB Hard-Disk Toolkit 3.0 e., Mac | • | | | 399,- |
| 1877 | FWB CD-ROM Toolkit 3.0 e., Mac | • | | | 199,- |
| 1757 | Live Picture 2.6 dt., Mac | • | | | 649,- |
| 2109 | Macromedia FreeHand 8.0 dt., Mac | • | | | 1.099, |
| 2491 | Macromedia Flash 3.0 dt., Mac | • | | | 559,- |
| 2492 | Macromedia Flash 3.0 dt., PC | | • | • | 559,- |
| 2494 | Macromedia Dreamweaver 2.0 e., Mac | • | | | 559,- |
| 2495 | Macromedia Dreamweaver 2.0 e., PC | | • | • | 559,- |
| 2367 | Maxon Cinema 4D GO dt., Mac | • | | | 348,- |
| 2442 | Maxon Cinema 4D GO dt., PC | | • | • | 348,- |
| 2236 | Maxon Cinema 4D SE V5 dt., Mac | • | | | 1.595,- |
| 2237 | Maxon Cinema 4D SE V5 dt., PC | | • | • | 1.595,- |
| 1968 | Maxon Cinema 4D XL 5.2 dt., Mac | • | | | 2.999, |
| 1970 | Maxon Cinema 4D XL 5.2 dt., PC | | • | • | 2.999,- |
| 2231 | Microsoft Office 98 dt., Mac | • | | | 998,- |
| 2228 | NetObjects Fusion 3.0 e., Mac | • | | _ | 699,- |
| 2189 | NetObjects Fusion 4.0 e., PC | | • | • | 699,- |
| 1956 | Quark XPress 4.0 dt., Mac | • | | | 3.799, |
| 1957 | Quark XPress 4.0 dt., PC | | | | 3.539,- |
| 2150 | SilverFast dt. f. ScanMaker 330/636/4, Mac/PC | • | • • | • | 159,- |
| 2095 | SAI CD/DVD TuneUp e., Mac | • | | | 99,- |
| 2094 | SAI CD/DVD TuneUp e., Mac, Bundle* | • | | | 69,- |
| 1991 | SAI Disk Drive TuneUp e., Mac | | | | 99,- |
| 2054 | SAI Disk Drive TuneUp e., Mac, Bundle* | | | | 69,- 98,- |
| 2291 | SAI DVD RAM TuneUp e., Mac | | | | |
| 1166 | SAI DOS Mounter 95 dt., Mac | | | | 189,- 299,- |
| 1160 | SAI Formatter Five 4.0 dt., Mac | • | | | |
| 1366 | SAI Here&Now 95 dt., PC | | • • | | 159,· 289,· |
| 2332 | Symantec Norton Utilities 4.0 dt., Mac | | | | 189,- |
| 2226 | Symantec Norton Antivirus 5.0 dt., Mac | | | | 109, |
| 2384 | Bundle Symantec Norton Antivirus 5.0/ Norton Utilities 4.0 dt., Mac | | | | 279,- |
| 2207 | Update auf Adobe Illustrator 8.0 dt., Mac | | | | 349,- |
| 2297 | Update auf Adobe Illustrator 8.0 dt., Mac | | | | 349,- |
| 2365 | Update auf Illustrator 8.0 und Photoshop 5.0, Mac | | | | 849,- |
| 2366 2173 | Update auf Adobe Photoshop 5.0 dt., Mac | | | | 739, |
| 2173 | Update auf Adobe Photoshop 5.0 dt., PC | | | | 739, |
| 2255 2124 | Upgrade auf Caere OmniPage Pro 8.0 dt., Mac | | | | 299, |
| 2124 | Upgrade auf Caere OmniPage Pro 8.0 dt., Mac Upgrade auf Caere OmniPage Pro 9.0 dt., PC | | | | 299, |
| | Update auf Caere OmniPage Pro 8.0 dt., PC | | | | 199,- |
| 2125 2412 | Update auf Caere Omnipage Pro 8.0 dt., Mac Update auf Caere Omnipage Pro 9.0 dt., PC | | | | 199,- |
| 2115 | Update auf Macromedia FreeHand 8.0 dt., Mac | | | | 487,- |
| 2115 | Update auf Microsoft Office 98 dt., Mac | | | | 498,- |
| | Update auf Symantec Norton Utilities 4.0 dt., Mac | | | | 145,- |
| 2333 | | | | | |



CIM Dreamweaver 2.0

Alles da für professionelles Web-Design mit Tabellen, Frames und dynamischen Effekten: echtes WYSIWYG, Ebenen wie im DTP, HTML-Kontrolle, absolute Positionierung, Time-Line für Java-Script Animationen u.v.m.



Adobe Publishing Collection

Das Sixpack fürs Publishing: Adobe Photoshop 5.0, Pagemaker 6.5, Illustrator 8.0, Streamline 4.0, Dimensions 3.0 und Acrobat 3.0 als deutsche Vollversionen im Komplett-Paket zu einem Bruchteil der Einzelpreise!



Quark XPress 4.0

Unübertroffene Gestaltungsmöglichkeiten und ein Höchstmaß an typografischer Präzision stehen für effektives Arbeiten in Kreation und Produktion. Einheitliche Oberflächen unter Mac und Windows garantieren integriertes, plattformübergreifendes Publishing auf höchstem Niveau.

Professional Publishing Partner Die Leistungsinitiative führender Apple-Händler



Disc Direct Mailorder Im Stöckmädle 6 - 8 76307 Karlshad Tel 07248/911-100

Fax 07248/911-912 mailorder@discdirect.com

MACinform!

http://www.macinform.com marcus.diederich@macinform.com

Cassandra GmbH

Filiale im Bahnhof Friedrichstraße 10117 Berlin Tel. 030/20452612 Fax 030/20452614 doepp@cassandra.de

Pandasoft GmbH

Uhlandstraße 195 Tel. 030/32771828 Fax 030/32771855 versand@pandasoft.de

Cassandra GmbH

Kaiser-Friedrich-Straße 34 10627 Berlin Tel. 030/3275020 Fax 030/3275420 HB@Cassandra.de

LARUS

Joachim-Jungius-Straße 9 18059 Rostock Tel. 0381/4059638 Fax 0381/4059637 larus@in-mv.com

PPS. Professional Photo Service

Feldstraße / Hochhaus 1 20359 Hamburg Tel. 040/43178150 Fax 040/43178179 info@hh.pps-online.de

bleifrei electronic publishing GmbH

Borselstraße 16 22765 Hamburg Tel. 040/3988770 Fax 040/3905087 bleifrei@p-net.de

Büro für Kommunikation und Service

Itzehoer Straße 48 24622 Gnutz Tel. 04392/69944 Fax 04392/69539 aktuell@rasterpunkt.de

Meyer & Meyer Datentechnik OHG

Grüne Straße 12 Tel. 0441/9250023 Fax 040/9250025 info@m-qubik.de

PAGRA GmbH

Gutenbergstraße 11 28844 Weve-Dreve Tel. 04203/80513 Fax 04203/79158 PAGRA@PAGRA.hb.eunet.de

Frings & Kuschnerus Computersysteme GmbH Osterstraße 26

30159 Hannover Tel. 0511/326641 Fax 0511/326643

SISCOM GmbH

Königswortherstraße 3 30167 Hannover Tel 0511/18114 Fax 0511/18115 info@siscom-d.com

VFC Computer GmbH

Berliner Allee 12 30175 Hannover Tel. 0511/3482690 Fay 0511/34826969 meier@vfc.de

Comiet Europe/EDW

Karlsruher Str. 2c 30519 Hannover Tel. 0511/8759272 Fax 0511/8759100

Teampoint Hannover GmbH

30559 Hannover/Kirchrode Tel 0511/51079199 Fax 0511/51079170

MERLIN GmbH

Reminsstraße 2 33689 Bielefeld Tel. 05205/914050 Fax 05205/914055 info@merlin-gruppe.de

Martina Wehmeyer Service für Bildbearbeitung

Herzogstraße 2 40117 Düsseldorf Tel. 0211/371128 Fax 0211/371129 100601.115@compuserve.com

PPS. Professional Photo Service

Hüttenstraße 41-47 a 40215 Düsseldorf Tel. 0211/9947170 Fax 0211/9947176 info@du.pps-online.de

Artservice GmbH

Himmelgeister Straße 14-16 40225 Düsseldorf Tel. 0211/905990 Fax 0211/330012 Artservice.dus@t-online.de

Kapellstraße 30 40479 Düsseldorf Tel. 0211/9490904 Fax 0211/9490908 signet@signet-dus.de

Guhl Technologies

Sprangerweg 3 40723 Hilden Tel. 02103/241315 Fax 02103/241415

Joseph Computer & Service GmbH

Bahner 80 41238 Mönchengladbach Tel. 02166/984910 Fax 02166/9849144 dieter.weigner@joseph-computer.de

Artservice KG Theodor-Heuss-Ring 18

50668 Köln Tel. 0221/9128860 Fax 0221/124217 Artservice.kln.@t-online.de

Tektron GmbH

Eifelwall 30 50674 Köln Tel. 0221/4200383 Fax 0221/4200598 vertrieb@tektron.de

punktum

Postscript-Service Taubengasse 9 50676 Köln Tel. 0221/2406092 Fax 0221/239651

MacGlobal Computer GmbH

Gezelinallee 78 51375 Leverkusen Tel. 0214/5005303 Fax 0214/5005301 www.macglobal.de

SOS

Systemtechnik Oliver Siffrin Matthiashofstraße 33 52064 Aachen Tel. 0241/24024 Fax 0241/24029 siffrin@gmx.de

Frank Fischer

Systeme und Zubehör Römerstraße 23 56281 Emmelshauser Tel. 06747/8935 Fax 06747/948284 f-fischer@rz-online de

onaustr. 9

63452 Hanau Tel. 06181/9130 Fax 06181/913137 albert_tanneberg.dimedia@internet

Kraus Computerdienste

System Center GmbH & Co. KG Werner-von-Siemens-Straße 30 64625 Bensheim Tel 06251/1723 Fax 06251/39127 info@kraus-computer.de

Org-Team-GmbH

Westerbach Straße 162-164 65936 Frankfurt/Main Tel. 069/934910 Fax 069/343042 zentrale@org-team.de

intraNET GmbH

Goethestraße 7 66121 Saarbrücken Tel. 0681/9676710 Fax 0681/9676767

YOUANDI

European Communication Network Merzigerstr, 1 66679 Losheim Tel. 06872/91024 Fax 06872/3041

Rost Graphisches Systemhaus GmbH & Co. Holderäckerstraße 33

70499 Stuttgart Tel. 0711/8802390 Fax 0711/88023939 www.rostsystem.de

Seibold & Partner Systemhaus GmbH

Zettachring 8 70567 Stuttgart Tel. 0711/7280079 Fax 0711/7289634 seibold@seibold-partner.de

Kleemann Concepts

Thorsten Kleemann Beratung - Schulung - Vertrieb 70794 Filderstadt Tel. 0711/779130 Fax 0711/7791316 tkl@kleemann.com

Systemhaus Süd GmbH

Steinbeisstraße 11-13 70825 Korntal-Münchingen Tel 0711/839760 Fax 0711/8397662

CMS Computer Media Services

Königsalle 43 71638 Ludwigsburg Tel. 07141/125905 Fax 07141/125999 vertrieb@cms-online.com

Media-Access

Max-Eyth-Straße 7 72622 Nürtingen Tel. 07022/933020 Fax 07022/9330299 www.media-access.de

O.K. Service

Apple-Point Pforzheim Karlsruher Straße 71 75179 Pforzheim Tel 07231/912501 Fax 07231/912508 macminister@s-direktnet.de

ISIKOM

Computer & Büroservice GmbH Friedrichstraße 52 77933 Lahr/Schwarzwald Tel. 07821/983207 Fax 07821/983209 info@isikom.de

Döring GmbH

Schloßmattenstraße 12 79268 Bötzingen Tel. 07663/947712 Fax 07663/5383 doering@prolink.de

Step Computer & Datentechnik GmbH

Rümminger Straße 15 79539 Lörrach Tel. 07621/405728 Fax 07621/40578028 rh@stepnet.de

MACIT München GmbH ürstenrieder Straße 139 80686 München Tel: 089/5468860 Fax 089/54688666

info@macit.de CompuSoft

Frankfurter Ring 150 80807 München Tel. 089/35009055 Fax 089/35009057 compusoft@real-net. de

ABS Computer Vertrieb GmbH

Hugifinger Straße 4 82398 Polling bei Weilheim Tel. 0881/923512 Fax 0881/923555

MACFACTORY

c/o XPose GmbH Aindlinger Straße 7 86167 Augsburg Tel. 0821/74806-0 Fax 0821/74806-20 macfactory@xpose.de

CompuMac GmbH

Werastraße 42 88045 Friedrichshafen Tel. 07541/92030 Fax 07541/920388 applecenter@compumac.de

GRAFITEK GmbH Kohlenhofstraße 4

90443 Nürnberg Tel. 0911/2418556 Fax 0911/223813

McVision GmbH Ulmenstraße 52A

90443 Nürnberg Tel. 0911/4248530 Fax 0911/42485350 info@mcvision de

orgteam Datensysteme GmbH

In den Weiden 4 99099 Erfurt Tel. 0361/442480 Fax 0361/4233449 orgteam.ef@real-net.de

Friends Computersysteme GmbH

Schönbrunner Straße 121 Tel. 01/5455251 Fax 01/5447513

A-TEAM Computerdesign GmbH

Kapuzinerstrasse 27 A-4020 Linz Tel. 0732/775178 Fax 0732/794300 a-team@a-team.at

Dr. N. Schwaighofer Computer GmbH

Tschamlerstr. 10 A-6020 Innsbruck Tel. 0512/52008 Fax 0512/5200821 systeme@flash.co.at

Network Data GmbH

Apple Center & Digital Print Fichtestrasse 66-68 A-8020 Graz network_data@styria.com

Professional Publishing Partner Die Leistungsinitiative führender Apple-Händler



Anzeigeninfos:

Thomas Brugger Tel. 0049 / 89 / 3 60 86-445

Fax 0049 / 89 / 3 60 86-124

Service Guide Online: www.macwelt.de ("Services")

Service Guide

Schnelle Hilfe

In dieser Rubrik finden Sie, nach Postleitzahlen sortiert, Anschriften und Serviceangebote kompetenter Fachleute zu den Themen Satz, Belichtung, Bildbearbeitung, Design, Multimedia. Netzwerkbetreuung, Kopierservice, Schulungsangebote und vieles mehr.

0

SATZ & FORM GMBH Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

Tel. 0351/4864-2576 und -77, Fax 0351/4864-2454 ISDN 0351/4907196 Leonardokarte, Twist und Fritz (Anfrage) Komplette Druckvorstufe: Gestaltungs-, Satz- und Reproservice auf Mac und DOS/Windows; Analog- und Digitalproof, Digitaldruck auf Xeikon DCP 1, CD-ROM-Datensicherung

Professionelle Lösungen für die digitale Druckvorstufe

Plattformübergreifende Vernetzungen

Kompetente Beratung und umfassender Service



Schloßteichstraße 11 09113 Chemnitz

Telefon: (0371) 3 74 28 - 0

(0172) 6 56 01 56

Telefax: (0371) 3 74 28 - 21

PANDASOFT GMBH

Autorisierter Apple-Fachhändler Uhlandstr. 195, 10623 Berlin Tel. 030/315913-19, Fax 030/315913-55 e-mail: mm@pandasoft.de

- Über 3000 Produkte für Apple Mac -Beratung und Verkauf - Reparaturservice vor Ort - Netzwerk- und Kommunikationskonzepte - Internet-Provider, Internet-Dienste - Schulungen und Trainingsangebote

DIGITAL COMPUTER GMBH

Ritterstr. 2b, 10969 Berlin . Tel.: 030/88 27 79 10, Fax: 030/61 40 23 43

- Apple Macintosh Systeme
- MacOs kompatible Systeme
- Netzwerk Planung/Consulting
- Office & Multimedia Lösungen
- Heterog. Netze WinNT, Novell
- Techn. Service Werkstatt/v. Ort
- Rundum-Belichtungsservice

TYPOGRAFICA

Schlesische Straße 26, 10997 Berlin Tel. 030/616 00 980, Fax: -611 21 96 Mailbox ISDN 030/616 00 987 Eurofiletransfer 030/616 00 984 Belichtungsservice von MAC & WINDOWS auf 4 Linotype-Belichtern, Satz-, Umbruch- und Bildbearbeitung, Internet-Design, Schneideplotter für Folienschriften, Farblaserdrucke/ -kopien, CD-Brenn- u. Druck-Service

SIMPLE COMPUTERS GBR

Sophienstraße 8, Berlin-Mitte Tel. 030/2815017, Fax 030/28391268 Internet: www.simple-computers.de

- Problemlösung und Service
- MacOS-Systeme
- Windows 98/NT-Systeme

KONZEPT & DESIGN

Tel. 030/47 47 43 88

Fax 030/47 47 43 89

conzept-design@topmail.de

Analogoroof, CD-Archvierung

interaktive Präsentation

4C-Scans, digitale Bildbearbeitung,

3D-Visualisierung, 3D-Animation,

Chartronstr. 19, 13127 Berlin

G + B WERBETECHNIK GMBH

Humboldtstr. 50, 22083 Hamburg 76 Tel. 040/2204199, Fax 040/2203372

- High End Scanservice
- Professionelle Bildbearbeitung
- Belichtungsservice und Analogproofs
- Digitalproofs ab A2 bis Citylightformat und bis 1,34 m x 12 m (A2 ab DM 22,-) im 600 dpi Multifrequenzraster

Digitales Druck-Centrum Hamburg GmbH

Tel. 040/899799-0,Fax 040/89963096

Digitaler Offset-Druck auf Quickmaster DI

(Auflagen 200 bis 30.000), Digital-Proof auf

700 L, Scanservice auf Scitex, Dia, Litho,

Polaroid DryJet, Farbausdrucke auf Canon CLC

- Laminier-, Kaschiertechnik, Rub On's

DIGITAL CONNECTION

Gasstraße 2, 22761 Hamburg

ISDN 040/89963189 (Leonardo)

Overheadfolien, DTP-Fullservice

FRINGS & KUSCHNERUS

COMPUTERSYSTEME GMBH

Osterstr. 26, 30159 Hannover

Internet galaxy.sbs.net/fundk

- Apple Hard- und Software

- Schulungen - Service

- Leihgeräte - Leasing

Service-Partner

Apple-Center und Apple-autorisierter

Tel. 0511/32 66 41, Fax 0511/32 66 43

FOTOCENTRUM ZIMMERMANN

Bits und Bild GmbH, 30179 Hannover, Vahrenwalder Str. 263, Tel. 0511/968440, Fax 0511/632101, ISDN: 0511/9631610 e-mail: info@fotocentrum.de Linotype Trommelscanner \$3300, Linocolor, Iris

Digital-Proof, Xerox-Großprints bis 30 qm, Novajet Pro 50, Diabelichtungen bis 8x10 Inch, digitale Fotografie, Grafik und www-Gestaltung, Digitaldruck bis DIN A3

GRUPPE NIMBUS GMBH

Carl-Bertelsmann-Str. 33, 33332 Gütersloh Tel. 0 52 41/97 01-0 Fax 0 52 41/97 01-33 http://www.nimbus.de

Systemberatung • Software • Betriebssysteme und Hardware • Peripherie • Netzwerke • Schulungen und Seminare • Tech-

MEDIATEAM MITTELBERG GMBH

nik und Support

Brackweder Str. 51 33790 Halle/W. bei Bielefeld Tel.: 05201/879027 Fax: 05201/879025 Filmausbelichtungen und Digitales Ausschießen bis zum Format 74 x 110 cm Digitale Proofs bis DIN A2 Preisliste anfordern



LAUER LASERSATZ

24-Stunden-Service

Ellerstraße 180, 40227 Düsseldorf Tel. 0211/720309 · Fax 0211/722912 ISDN 0211/722886 · Modem 0211/722822

Belichtungen MAC/DOS/Windows NT von CD/Syqu./Zip ohne Dateipausch., High-End Scans, Andruckservice, Satz, Druck, PS Level 2, EAN-Codes, Layout, Bildbearbeitung, Retuschen, CD-Brennservice, Folienschriften

Autorisierter Apple-Vertriebspartner

- Beratung, Planung und Verkauf
- Wir besorgen jede Hard- und Software

IHR Spezialist für:

- Drucker- & Computerreparaturen
- Netzwerke
- ISDN & Telefonanlagen
- Digitaldrucke & -Scans
- Toner und Tintenpatronen
- NO!LIMIT Partner

Computer & CopyCenter Berliner Allee 12, 30 175 Hannovel Tel. 34 82 69 25, Fax 34 82 69 69



SYSTEMSERVICE

Wolf Ademeit • Lahnstraße 26 • 45478 Mülheim a.d. Ruhr

XXXL Belichtungsservice von DIN A4 bis DIN A0 Digitale Plakat Projektionen (8er oder 9er Teilung) High-End Scanservice (Mac / Windows auf CD-ROM) Digitale Kontrolldrucke (auch in kleiner Auflage) Digitale Plakatdrucke (auch laminiert und / oder kaschiert)

Tel.: 0208/58 9174 • Fax 58 9175 • ISDN 58 9180

OAKNET GMBH

Internet-Services GmbH Kapellstr. 30, 40479 Düsseldorf Tel.: 0211/490 290, Fax: 0211/490 279 http://www.oaknet.net , E-mail: oaknet@oaknet.net Internet Full Service Provider. Zugang zu Festpreisen · Konzeption, Erstellung und Pflege von WebSites · Webpublishing für Mac · Webhosting · Serverhousing · Netzwerkplanung · Training und Support

SIGNET

Systemhaus für Publishing und Communication Kapellstr. 30, 40479 Düsseldorf Tel.: 0211/9 49 09 04, Fax: 0211/9 49 09 08 http://www.signet-dus.de E-mail: signet@signet-dus.de Apple Partner • Hardware • Software • Peripherie • Netzwerke • Training und Schulung • Service und Support • Internet Service

RPS SATZSTUDIO GMBH

Graf-Engelbert-Str. 42, 40489 Düsseldorf Telefon 02 03/99 77 40, Fax 99 77 444 ISDN 02 03/99 77 466 Grafik, Layout, Satzerstellung, DTP, EBV, Belichtungsservice auf Linotronic 300 und HERKULES PRO/DELTA RIP, 55 x 75 cm, FM-Rasterung, High-end-Scans über Hell Chromagraph 380 T bis DIN A2, ISDN-Datenversand, Digitalproof, Film-Proof bis DIN A2

JOSEPH COMPUTER + SERVICE GMBH

Autorisierter Apple-Fachhändler Bahner 80, 41238 Mönchengladbach Tel. 02166/98491-0, Fax 02166/98491-44 e-mail: jcscom@joseph-computer.de

- Beratung und Verkauf
- Netzwerk- und Kommunikationskonzepte
- Reparaturservice vor Ort
- Schulungen und Trainingsangebote
- Internet-Dienste

VISUALart

Der Mediendienstleister im Raum Rhein/Ruhr Im Taubental 5 · D-41468 Neuss-Norf Tel. 02131/34473-00 · Fax 02131/34473-99 ISDN 02131/364164 und 02131/364364 http://www.visualart.de · E-Mail: info@visualart.de Full-Service-Dienstleister, Scan- und Belichtung (A1+), Internet, Digitale Medien, CD-ROM-Produktion, Printservice, Satz & Litho, Digital-Proof, eigener Botendienst.

B.S.R. BILD · SATZ · REPRO GMBH

Gennebrecker Str. 8, 42279 Wuppertal Tel. 0202/25236-0

DTP-Belichtungsservice über DIN A1, 3800 dpi, EAN-Codes, High-End-Trommel-Scan-Service, Proof-Service, CD-Brenn-Service, EBV, Retusche, Litho, Satz, Repro, Montagen, Offset-Platten, Klischees

COMPUTER COMPANY SAM GMBH

dádád Siegersbusch 33 - 39 *** 42327 Wuppertal (Voh.) *** Tel. (02 02) 278 35 55dádád Fax (02 02) 278 35 35

ÉÉÉÉÉ Business-Lösungen AASP *** Hard- und Software, tátát

BENSE COMPUTERSYSTEME GMBH

Autorisierter Apple-Fachhändler

Netzwerke, Full Service

Martin-Schmeisser-Weg 12, 44227 Dortmund Tel. 0231/7 54 42 02, Fax 7 54 42 21 e-mail: sb@bense.net Tel.: Münster: 0251/539070, Oberhausen: 0208/999980 Reparaturservice vor Ort, Netzwerk- u. Kommunikationskonzepte, Schulungen u. Trainingsangebote, Internet-Provider u. -Dienste, CAD

SLC GMBH

Saarbrücker Straße 87, 45138 Essen Tel. 02 01/89 80 00, Fax 02 01/28 40 33 Belichtungen MAC + DOS auf Linotronic bis DIN A0, ISDN, Satz, Scans (Hellscanner), EBV, Schulung, Match-Print, Digital-Proof, Internet-Service, Full-Service, CD-R, Digitaldruck Xeikon DCP 50D, 1. Maschine weltweit, Digitalposter, Kaschierungen, über 11 Jahre im Dienste des Kunden

druckform.art prepress GmbH

Gildenstraße 36, 45879 Gelsenkirchen Telefon (0209) 9 23 58-0, Fax 9 23 58-10 ISDN Leo Mac (0209) 1 47 42 69 ISDN Eurofile Dose (02 09) 1 47 52 59 DIGITALDRUCK AUF XEROX DC 40 UND XEROX EMPRESS MIT CYCLONE-RIP DIGITALDRUCK INKJET BIS A0 BELICHTUNGEN INNENTROMMEL BIS A2 DTP/GRAFIK-FULLSERVICE

5



SYSTEMBETREUUNG

EDV-Service Rudek Weißenburgstraße 51 50670 Köln Tel 0221/725835 Fax 0221/725803

Mac OS Hard- und Softwareservice, Systemund Netzwerkbetreuung, Installation, Updates, Planung und Beratung.

PSS GMBH

Belichtungs- und Sanservice Sömmeringstr. 24, 50823 Köln Tel. 0221/9522536, Fax: -9522537 -Diabelichtungen 16 K

- KB-6/7-4/5, spez. PowerPoint Treiber
- Digitale Plakate NE 300 dpi Digitale Plakate HE (Fotoqualität) Kaschierung, Laminierung
- Pictro 4000 Prints, OHFs, Scans

CDS COMMUNICATION

Design Studios GmbH Reuschenberger Mühle Alte Garten 60-62, 51371 Leverkusen Tel. 02 14/8 68 42-0 Fax 02 14/8 68 32-22 High-end-Diabelichtungen in 2032 dpi Auflösung bis 11x14". Digital-Overheads, Digital-Proof, Lithos bis A1, Digitaler Plakatdruck, Multi-Media. Ultra-Service.

VISION COMMUNICATIONS

Katharinental 5, 51467 Berg, Gladbach Tel. 02202/98223-1, Fax 02202/98223-2 e-mail: jw@vision-communications.de www.vision-communications.de Apple, Umax, Peripherie, Netzwerk Screen-Design, WEB Publishing Multimedia, DTP, Internet, Intranet, Komplett-Service, Beratung, Verkauf, Vor-Ort-Service PLZ 4-5

GM BILDPRODUKTION

Foto-Fachlabor u. Digital-Fullservice Alfred-Bucherer-Str. 8, 53115 Bonn Tel.: 0228/623177 * Fax: 624798 * Mod. 9783943 Alle klassischen Fotoarbeiten, Großfotos, Dia-Duplikate, RushPrints, Vortragsvisuals, Reproduktionen, Serienfotos, Kaschierung, digitale Großdisplays, Diabelichtungen, Scanservice, dig. Fotografie, dig. Druck EILSERVICE * FACHBERATUNG * NOTDIENST

6

COLOR COPY GMBH

- Digitale Farbausdrucke bis DIN A3 MAC/DOS auf Canon CLC 1000
- · Großformatausdrucke bis 125 cm Breite
- · Bubble-Jet Farblaserkopien bis DIN A1
- · Digitale Farblaserkopien bis DIN A3
- · s/w Kopien
- Fotofachlabor
- Overheadfolien
- · Overnight, Eil- und Kurierservice



Höchster Bahnstr. 2a, 65929 Frankfurt/M Tel. 069/33 33 22, Fax 069/33 33 90 ISDN 069/30 84 00 06 (Leonardo)

MARTINCOLOR GMBH & CO.KG

Kommunikation & Mediengestaltung Savignystraße 34, 60325 Frankfurt/Main Tel. 069/756080-0, Fax 069/756080-88 ISDN 069/97650180 Online: http://www.martincolor.de e-mail: kontakt@martincolor.de 24 Std. Scan- u. Belichtungsservice (MAC, DOS, Unix). Digitale Dias KB-18*24 cm, OHF, Proofs bis A2 Übfm., Großdrucke, DDI-Prints. 4-fbg. Digitaldruck. EBV, 3D-Design.

LASERTYPE GMBH

Kaiserstraße 79, 60329 Frankfurt Tel. 069/256264-0, Fax-11 ISDN Leonardo -12, Fritz -13 Belichtungsservice Mac/DOS bis 460 mm Breite, Scanservice über OPI, Digitalproofs, Overheadfolien, Gestaltung, Fotosatz, Grafik, Repro, CD-Brennen, Schnellservice, Frequenzmodulierter Raster, Datenkonvertierung, Druckvermittlung

REISDRUCK

Strubbergstraße 80,60489 Frankfurt/M. Tel. 069/785044, Fax 069/785077 e-mail: info@reisdruck.de WELTNEUHEIT: Digitaler Offsetdruck mit DI-46 von Heidelberg. Daten aus Mac/PC direkt in die Maschine. Maximales Format 34x46 cm. Papier nach Wahl. Belichtung, Ganzseitenaufbau incl. 4c-Scans, Datenbankaufbau, Notensatz.

1. Serienmaschine in Europa

Digitaler Offsetdruck auf HEIDELBERG QM DI-46-4

REISDRUCK. 1 90es digital

Vom Computer direkt in die Maschine! Nach 20 Minuten 4farbiger Auflagendruck! Keine Filmbelichtungskosten mehr! Preisliste anfordern! Enorm günstig für Auflagen von 100 bis 3000!

REISDRUCK FRANKFURT/M. · TELEFON (069) 978489-0 · FAX 785077

KRAUS COMPUTERDIENSTE

System Center GmbH & Co. KG Niederlassung Bensheim Werner-von-Siemensstr. 30-34 64625 Bensheim

Tel. 06251/1723, Fax: 06251/39127 Apple & Compaq System-Center, DTP-Systeme, Netzwerkkomplettlösungen, Multi-Media, Training, Beratung, Service und Support, Technik-Center, Rep. auch von Fremdsystemen

ORG-TEAM GMBH

Autorisierter Apple-Fachhändler Westerbachstr. 162-164, 65936 Frankfurt Tel. 069/9 34 91-0, Fax 069/34 30 42

- Apple Center
- Beratung und Verkauf
- Netzwerk- und Kommunikationskonzepte
- Reparaturservice vor Ort
- Internet-Dienste
- Schulungen und Trainingsangebote

PRO COLOR GMBH

Dannstadter Str. 6-8, 68199 Mannheim Tel.: 0621/8506-400, Fax: 0621/8506-123 Daten ISDN: Mac 0621/8413350 www.procolor.de, e-mail: post@procolor.de Digitaler Großdruck bis 150 cm Bahnbreite, Kaschierungen, Laminierungen, Folienschriften, Scanservice, digitale Bildbearbeitung, Overheadfolien, beidseitige CLC-Drucke bis A3, Großfotos, kompletter Fotofachlaborservice.



CLARA GMBH

Dürrbachstraße 71, 70329 Stuttgart Tel.: 0711/40732-0, Fax: 0711/40732-10 info@clara.de • www.clara.de

- Programmierung für Mac + PC
- · Branchen- und firmenspezifische Officelösungen
- Unabhängige Beratung (Hard- und Software)
- · 4D-Schulung (Einzel, Gruppen, firmenspezifisch)
- · Betreuung und Service

SEIBOLD & PARTNER GMBH

Zettachring 8, 70567 Stuttgart Tel. 0711/7280079, Fax 0711/7289634

Apple-Center; Spezialisiert auf individuelle und intensive Betreuung hinsichtlich Systemkauf, Pflege und Wartung, Eigene Schulungsabteilung mit äußerst breit gefächertem Programm. Basis-, Aufbau- und Spezial-Seminare

HSD SÜD GMBH

Waiblinger Straße 124, 70734 Fellbach Tel. 07 11/5 71 58-0, Fax 07 11/5 71 58-10 http://www.hsdsued.de

Apple-Center und Premium-Service-Partner; Hewlett-Packard-Systempartner; Distribution Wir bieten Komplettlösungen, wie z. B.: Macund WIN NT-Lösungen und Dienstleistungen, Publishing, Multimedia, Server, Netzwerk- und Kommunikationslösungen, Office

DTP-SERVICE REINERT

Röntgenstraße 26, 71229 Leonberg Tel. 07152/939300, Fax 07152/24146 ISDN 07152/9393013 (Leonardo) Netzwerk + Kommunikationskonzepte Unabhängige Beratung und Verkauf Reparatur, Wartung und Support Individuelle Schulungen, Verbrauchsmaterial für alle Computer-Systeme, Posterdrucke bis 127 cm, Belichtungen, Farblaserdrucke

CMS · MEDIENSYSTEME

Königsallee 43 71638 Ludwigsburg Tel. 07141/125 900, Fax 125 999 http://www.cms-online.com Digitale Mediensysteme: Verkauf, Beratung, Schulung und Service, Audio, Video, Client-Server. AVID/digidesign-Partner, Archivierungssysteme auf CD, Brennservice. Eigenentwicklungen.

IN-DATA GMBH

Ziegelhofstr. 33, 79110 Freiburg-Lehen Tel 0761/87578, Fax 0761/87368 ISDN-Len: 0761/800852 PC: 800853 eMail: indata@indata.de Satz-, Scan- und Belichtungsstudio Belichtungen von Apple und PC (Win 95/NT) Scanservice bis A3 (alle Vorlagen). DTP-Satz auf Apple und Windows, WEB-Site-Service, Analogproof, digitale Bildbearbeitung

DÖRING GMBH

79268 Bötzingen, Schloßmattenstr. 12 Tel. 07663/9477-12, Fax 07663/5383 70374 Stuttgart, Tel. 0711/535057 88639 Wald, Tel. 07578/400 http://www.doering.de Apple, Scanner, Belichter, CTP-Belichter, Digital und Analog Proof, Drucker, NT-Netzwerke, Software, SCREEN-Vertragshändler, Beratung, techn. Service und Dienstleistung

8

Grafikpartner

EPSON

BIRETT

Computer & Peripherie

EPSON SPEZIALIST

Wir sind auch WACOM Händler! Alle Drucker - Papiere - Tinten - Folien RIP LÖsungen und Zubehör sofort lieferbar.

Bei uns rufen Sie nicht umsonst an!

80336 München Bayariastr. 3a

089-74689 635 Fax: 089-74689 634

FLASHLIGHT DESIGN COMPUTER

Jens Harttmann Hauptstraße 59 82008 München/Unterhaching Tel. 089/61599836, Fax 089/61599837 Apple-Computer, Netzwerke, Videoschnittsysteme, Sony ProVTR Beratung, Service und Support Intelligente Hard- und Software-Lösungen.

BERNHARD MAYER GMBH

Gabelsbergerstr. 75, 80333 München Tel. 089/542133-0, Fax 089/542133-22

EBV: Retuschen, Composings. Datenausbelichtung: Dias KB bis 4x5" (4k/8k) und auf Fotopapier, Overheadfolien, Laserkopien, Großdrucke (Elektrostat/Inkjet), Scan-Service, Kodak Photo-CD. Alle Fotofacharbeiten

IN TIME COMPUTER GMBH

Lindwurmstr, 171 80337 München Tel. 089/7469854 Fax 089/765621 Autorisierter Apple-Systemhändler, autorisierte Apple-Werkstatt, Schnellservice, Verleih, Softwaresupport, Schulung, Wartung, Netzwerke, Posterdrucke, Scans, Brennservice

MACWARE BELICHTUNGSSERVICE GMBH

Notburgastraße 5 (am Romanplatz) 80639 München Tel. 0 89/17 70 57, Fax 0 89/1 78 54 81 ISDN 0 89/17 80 90 79 Belichtung bis 1026x1097 mm von Mac- + DOS-Dateien, digitale Bogenmontage. Proof digital und vom Film. High End Scanservice. KB Diaservice. Layout, Satz, Gestaltung. Apple Point.

TYPO PLITT GMBH

Demnächst 3x in München Belgradstraße 9, Tel. 089/306353-3 Kunstpark Ost, Tel. 089/499188-47

5 Belichter bis A1+, digitales Ausschießen mit Blaupause, High-end-Scans, Iris-Proof + Analog, Workflow-Management, Plott-Service inkl. Laminieren + Kaschieren; ISDN für Mac + PC his 4-Kanal

schnell - kompetent - zuverlässig Apple-Computer • Drucker und PowerBook Schnellservice Aufrüstungen von Speicher und Festplatten. Monitor reparaturen. Systempflege Planung und Instandhaltung v. Netzwerken und Leonardo ISDN-Karten

Einrichten und anbinden an Internet

ASM Elektronik

Apple Autorisierter Service Partner Georg-Hallmaier-Straße 2-4 81369 München e.mail: asm.andric@real-net.de http://home.real-net.de/asm-apple.service Tel 0.89/54 07 07 88

Fax 089/54070789



REGER STUDIOS

Hanauer Straße 50, 80992 München Tel. 089/14 90 01-0, Fax 089/14 92 859 ISDN 089/14078110, e-mail info @ reger.de High-end-Verfilmungen bis 8/10", Output KB, Dig. OH-Folien, Bilder, Laserdrucke, Digitale Großbilddrucke, POWER IMAGE* High-end-Großbilder, Scans, Retuschen, Composings, Text-/Bild-Integration, Multimedia, Internet, Fachlabor

Büro-Systemhaus

Schulz Bürozentrum GmbH

Tektronix





Dachauer Straße 192 • 80992 München Tel.: 089/1 59 20-304 • Fax: -280 • http://www.schulz.de

SERVICE GUIDE

MacInn Computer Lösungen aus einer Hand

MacInn NuBrainer & Weiss Altwegring 16a • 84424 Isen Tel. 08083/54091 Fax 08083/54141

E-Mail apple@macinn.de http://www.macinn.de

Ihr MacOS- und DOS/WindowsNT Systemhändler im Münchner Osten



FOTOLABOR TREML GMBH

Passauer Straße 24, 81369 München Tel. 089/74 34 59-0, Fax 74 34 59-59 ISDN Mac/Leonardo

Digitale Farbdrucke-Großformat A2 bis A0 in Bahnen bis 600 gm, Ab Datei: Farbdrucke A3/A4 doppelseitig 180 gr. und Overheadfolien. DTP und High End Scans, Farbkopien A4 bis A0, Schneidplott-Service, Diaduplikate, S/W- und Color-Serienfotos

DIATEC Digital + Imaging Services GmbH

Chiemgaustr. 114-116, 81549 München

Diabelichtung KB pinreg. bis 18x24/16k,

Overheadfolien, Fotoprints, Pressefotos

ab Datei, Scanservice, Großdrucke und

Service, Proof dig. + analog,

Digitales Fotostudió

Veredelung, 3D-Animation, Multimedia, DTP-

Tel. 089/689 60-0, Fax 089/689 60-111

Neumarkter Str. 71, 81673 München Tel. 089/451506-0, Fax 089/451506-16 Zugang per ISDN und Internet Belichtungen bis DIN A2 Überformat, Kristallraster, IRIS Digitalproofs (auf 2 Geräten) perfekt kalibriert, Scans in Reproqualität, Retusche, Composings, Proofs mit DuPont Chromalin Studiosprint. Wochenendservice, Feiertagsservice ohne Anmeldung, Workflowkonzepte und Know-how-Transfer.

WEILA BILDTECHNIK

Stahlgruberring 32, 81829 München Tel. 089/42 770-6, Fax 089/42 770-800 ISDN 089/42 770-746

Digitale und analoge Fotografie, Elektronische Bildbearbeitung, Scans, IRIS-Proofs, Datenausbelichtung, Bilddatenbank, CD-ROM-Produktion, Digitalgroßdrucke auf Papier, Stoff, Folien und Glas, Bildveredelung, Kaschierarbeiten,

Montageservice, komplettes Fachlabor

parsec

parsec Informationssysteme GmbH Einsteinstr. 10 • 85521 Ottobrunn © 089-62 98 94-0 • fx 089-62 98 94-28 info@parsec.de • www.parsec.de

Agenturservice • Datenbanklösungen Mac OS • WIN 95/98/NT

Consulting
 Service
 Schulung
 Internet

Pfaffenhofener Straße 3

TÜMMELDIGITAL

90451 Nürnberg

Fax: 0911/354 600

Gundelfinger Straße 20

- Installation ◆Support ◆Netzwerk ◆Programmierung

Tel.: 0911/64197-39 und 0911/355 100

Digitaldruck auf Xeikon 4/4farbig DIN A4 und

DIN A3, digitaler Großformatdruck, Digital-

ISDN (Leonardo) 0911/64197-33

WESTNER GRAFISCHER BETRIEB

85293 Reichertshausen (B 13 zwischen München und Ingolstadt) Tel. 08441/84010 Fax 08441/71846 Druckvorstufe für Zeitschriften- und Buchverlage: DTP-Satz, Scan-Service,



Layout, Belichtung

UPDATE PRE PRESS + REPROSERVICE

Obermaierstraße 14, 90408 Nürnberg Tel. 0911/3679791, Fax 0911/363548 ISDN 0911/3679792 Modem 0911/3679794 Digitaldruck von allen MAC- und DOS-Dateien: von DIN A4 bis Großflächen. Filmausbelichtung bis 130 x 180 cm. Scanservice von allen Vorlagen. OPI-Ausbelichtungen und Dia-Belichtung

FMS-COMPUTER GMBH

fotografie, CD ROM-Service.

Autorisierter Apple-Fachhändler Versbacher Str. 183, 97078 Würzburg Tel. 0931/25060-0, Fax 0931/25060-50

- Beratung und Verkauf
- Reparaturservice vor Ort
- Netzwerk- und Kommunikationskonzepte
- Schulungen und Trainingsangebote
- Internet-Dienste

OMPU

• Das AppleCenter am Bodensee · Apple autorisierter Service Partner



Werastraße 42 + 44 • 88045 Friedrichshafen Tel.: 07541/9203-0 • Fax: -88 • Mailbox: -79 http://www.CompuMac.de email: AppleCenter@CompuMac.de

MCVISION GMBH

Ulmenstraße 52A, 90443 Nürnberg Tel. 09 11/42 48 53-0

Fax 09 11/42 48 53-50

http://www.mcvision.de

Apple Point • QUATO • XANTÉ

LEXMARK • Beratung • Verkauf

Support . Schulung . DTP .

Multimedia • Internet/HTML



Wollen Sie, daß nur Ihre Konkurrenz von einem Eintrag im SERVICE GUIDE profitiert?

Sicherlich nicht! Und erst recht nicht, wenn Sie erfahren, daß der Eintrag nur DM 145,- kostet.

Pro Insertion erhalten Sie 5 Zeilen für Ihre Anschrift und 5 Zeilen für Ihr Dienstleistungsangebot.

Anzeigen Hot-Line: Tel. 089/3 60 86-445 Thomas Brugger



Praxis

Bug-Report

Orange PC 620 Betreibt man die PC-Karte Orange PC 620 von Orange Micro in einem Umax Pulsar und hat eine zusätzliche SCSI-Karte im Rechner installiert, kann es vorkommen, daß der Rechner beim Booten den internen SCSI-Bus nicht mehr erkennt. Abhilfe schafft das Umstecken der PCI-Karten. Nur wenn PC- und SCSI-Karte nicht gemeinsam in den beiden oberen oder den vier unteren PCI-Slots stekken, funktioniert auch die interne SCSI-Schnittstelle.

Virtual Gamestation

Connectix will mit der Emulation Virtual Gamestation Sony-Spiele auf den Macintosh bringen. Das Programm funktioniert derzeit nur unter einem US-System und mit US-Spielen. Patches für PAL-Systeme findet man unter der Internet-Adresse http://mem bers.xoom.com/ vgsman.

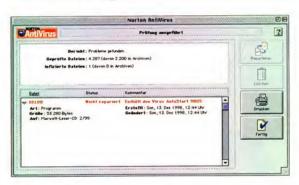
Microsoft Internet
Explorer 4.5 Microsoft liefert seinen Web-Browser derzeit mit einem veralteten
Quicktime-Plug-in aus. Das
aktuelle Quicktime-Plug-in
findet man unter Quicktime
im Ordner "Apple Extras".
Dieses sollte man in den
"Plug-in"-Ordner des Internet Explorer kopieren.

HOTLINE:

HOTLINE:
In unserer Rubrik "Tips & Tricks
Anwender-Hotline" beantworten wir
Leseranfragen. Sie können Ihre Fragen
per Post (Redaktion Macwelt, Brabanter Straße 4, 80805 München), Fax
(0 89/3 60 86-304) oder E-Mail
(redaktion@macwelt.de) stellen. Bei
mündlichen Anfragen können Sie die
Redaktion jeden Donnerstag von 15
bis 17 Uhr unter der Telefonnummer
0 89/3 60 86-303 erreichen.

Wurm auf Macwelt-Leser-CD 2/99

Der Virus "Autostart Worm 9805-D" auf der Macwelt-CD 2/99 ist kein Grund zur Beunruhigung. Er wurde programmiert, um die gefährlichen Varianten A und B zu löschen, Daten zerstört er nicht. Zudem ist laut Virusbulletin (www.virusbtn.com) der Wurm seit dem 24.12.98 nicht mehr aktiv. Das Virus Test Center der Universität Hamburg bestätigt, "daß die Datei "DELDB" auf der CD-ROM mit dem Macintosh-Virus Autostart 9805-D infiziert ist". Wir entschuldigen uns für diese Panne. Die Master-CD hatten wir mit den Virenscannern Virex 5.7 und Virusscan 3.0 inklusive der aktuellen Virusbeschreibungen überprüft. Ob sich der Virus von der CD in Ihr System kopiert hat, können Sie testen, indem Sie nach der unsichtbaren Datei "DELDesktop Print Spooler" suchen. Dazu verwenden Sie das Schreibtischprogramm "Dateien finden", klicken mit gedrückter Wahltaste auf die Schaltfläche "Name" und wählen den Punkt "Sichtbarkeit" aus. Ist die genannte Datei aufgelistet, löschen Sie diese. Weitere Informationen sind seit Anfang Januar unter www.macwelt.de/ services/viruscd299.shtml erhältlich.



Kein Geheimnis um den Arbeitsspeicher

Das Problem der meisten Arbeitsspeichermodule ist, daß man nicht weiß, wie groß sie sind. Eingebaut sieht man zwar die Summe des Arbeitsspeichers unter dem "Apfel"-Menü "Über diesen Computer", aber die Größe der einzelnen Module weiß man dann oft immer noch nicht. Um dem Rätselraten ein Ende zu bereiten, gibt es das nützliche Programm "nPOWER Control" von Newer Technology, das ursprünglich für eine Multiprozessorkarte gedacht war. Es zeigt grafisch die Belegung der Arbeitsspeichersteckplätze an und

beschriftet jedes Modul mit seiner Größe. Man erhält das Programm unter www. newertech.com, wenn man den Menüpunkt "Updates & Drivers" wählt und dann "MAXpowr MP" herunterlädt.





Markus Schelhorn, Redakteur

Ins eigene Fleisch geschnitten...

...hat sich Apple mit den neuen Power Macs G3. Nicht besonders tief, denn die Vorteile der Rechner überwiegen, aber viele Mac-Anwender sind über den Wegfall der Mac-typischen Schnittstellen (serielle, ADB beim iMac und SCSI) verärgert. Hätte Apples neuer Power Mac G3 mehr PCI-Steckplätze, könnte so mancher dies verschmerzen. Bei den vier Steckplätzen wird es mit einer zweiten Grafikkarte und zusätzlichen Karten für SCSI, ISDN und Harddisk-Recording schon eng. Gehen einem die Steckplätze aus, bleibt nur eine teure externe PCI-Box oder ein "alter" Power Mac 9600 als Alternative. Auch für den Heimanwender ist ein älterer Mac interessant. Er läßt sich besser und teilweise günstiger aufrüsten als der aktuelle iMac mit 266 MHz, dem Apple auch noch den undokumentierten PCI-Steckplatz "Mezzanine" genommen hat. Einzige Möglichkeit, nun dem iMac eine SCSI-Schnittstelle zu verpassen, ist ein SCSI-Adapter am langsamen USB-Anschluß. Weniger ist eben nur manchmal mehr.



Alt oder neu: Seinen alten Rechner unbedacht aufzurüsten ist Geldverschwendung. Auch ein Neukauf kann eine Fehlinvestition sein, wenn man das falsche Gerät aussucht. Damit man nicht unnütz Geld für einen Mac ausgibt, dessen Leistung man gar nicht ausschöpft, muß man wissen, was man braucht. Wir zeigen den besten Weg zum richtigen Mac

Ratgeber: Mac nach Maß

| Die Hauptplatine | S 107 |
|------------------------------|----------|
| Der Prozessor | S. 108 |
| Der Level-2-Cache | S. 108 |
| Fragebogen | . S. 110 |
| Der Arbeitsspeicher | S. 111 |
| Die Grafikkarte | S 111 |
| Die Festplatte | S. 112 |
| ie wichtigsten Hauptplatinen | S. 112 |

as Dilemma bleibt. Jeder Rechnergeneration folgt eine Softwaregeneration, die den Geschwindigkeitsvorteil der Hardware meist wieder ausgleicht. Die Folge: Früher oder später muß ein schnellerer Computer her, oder man rüstet das bisherige Gerät auf. Da das Budget der Anwender häufig begrenzt ist, lohnt es sich, die Vor- und Nachteile zwischen Aufrüsten und Neukauf gut abzuwägen.

Ein Ratschlag vorab: Wer leistungshungrige Programme wie Cinema 4D oder Photoshop einsetzt, sollte einen Neukauf in Betracht ziehen. Welches Gerät in Frage kommt, kann man mit unserem Fragebogen herausfinden. Beim Neukauf sollte man jedoch bedenken, daß selbst die neuen G3-Macs nicht für jeden optimal sind. Anwendern, die mehr als vier PCI-Karten - etwa für ISDN, SCSI, Video und Ethernet - einsetzen, bleibt nur die Aufrüstoption ihres bisherigen Geräts. Auch für alle anderen gilt: Wer nicht mehr als 1000 Mark für mehr Leistung ausgeben will, dem sei eine Mac-Aufrüstung empfohlen. Tuning lohnt sich auch für Besitzer neuerer Macs mit austauschbaren Prozessoren, insbesondere dann, wenn der Rechner mit einer Grafikkarte, einem Arbeitsspeicher und einer Festplatte bereits gut ausgestattet ist.

Für Anforderungen wie das Schreiben von Texten, die keine hohen Rechenleistungen benötigen, genügt ein 68K-Mac wie der Quadra 700. In diesem Fall ist der einzige Grund, die Hardware zu wechseln, die Softwareunterstützung für diese Rechner. Wer etwa Microsoft Office 98 einsetzen will, benötigt wie das neue Mac-OS 8.5 einen Mac mit Power-PC-Prozessor.

Aufrüsten oder Neukauf

Wieviel Leistung man braucht, hängt vom Einsatzgebiet des Rechners ab. Je nach den benutzten Programmen kommt es dabei auf die Hauptplatine, den Prozessor mit dem Level-2-Cache, den Arbeitsspeicher, die Grafikkarte und die Festplatte an. Wichtigster Faktor einer Hauptplatine ist, ob man alle gewünschten Erweiterungen einbauen kann. Auf den Prozessor sollte achten, wer zum Beispiel Bilder bearbeitet oder aufwendige 3D-Spiele verwendet. Auch die Grafikkarte und der Arbeitsspeicher spielen hier eine wichtige Rolle. Office-Benutzer sollten darauf achten, daß die Festplatte und der Arbeitsspeicher ausreichend dimensioniert sind. In den folgenden Kapiteln gehen wir auf jeden Faktor ein und geben Tips, ob man eher aufrüsten oder sich für einen Neukauf entscheiden sollte.

Für Erweiterungen: Die Hauptplatine

Die Erweiterungsmöglichkeit der Hauptplatine eines Mac ist der wichtigste Faktor bei der Frage, ob man seinen alten Mac behält und aufrüstet oder lieber doch zu einem neuen greift. Neben unterschiedlichen PDS-Steckplätzen (Processor Direct Slot) findet man bei den meisten älteren Macs sogenannte Nubus-Steckplätze, bei neueren Modellen dagegen PCI-Steckplätze.



Vor dem Aufrüsten sollte man überlegen, ob einem die Erweiterungen wie hier beim Gossamer-Board des Power Mac G3 genügen.

Will man seinen Rechner schneller machen, sollte man sich zunächst überlegen, ob und welche Zusatzkarten man weiterverwenden will. Optimal ist ein Rechner mit PCI-Steckplatz, da es kaum noch Zusatzkarten für den Nubus und den PDS-Steckplatz gibt. Zudem sind die wenigen erhältlichen Karten teurer und nicht so leistungsfähig wie PCI-Erweiterungen.

Hat man einen Power Mac mit Nubus-Steckplätzen, lohnt sich eine zusätzliche G3-Karte meist nur, wenn man die eingebauten Nubus-Karten, etwa Schnittstellenkarten für Belichter, weiterverwenden muß. Man sollte auch bedenken, daß für die meisten Nubus-Karten keine Treiber weiterentwickelt werden.

Nicht jeder PDS-Steckplatz ist gleich. Eine DOS-Karte für den Power Mac 6100 etwa paßt nicht in einen Performa mit PDS-Steckplatz. In Kleinanzeigen findet man mit Glück noch eine passende PDS-Karte. Man sollte aber sichergehen, daß sie auch in den Rechner paßt.

Ein schneller Prozessor kann seine Leistung nicht entfalten, wenn er die Daten nicht schnell genug geliefert bekommt. Dann muß er warten und ist nicht optimal ausgelastet. Wichtigster Faktor dafür, daß er seine Daten prompt erhält, ist der Systembustakt der Hauptplatine. Er gibt unter anderem die Geschwindigkeit an, mit der Daten zwischen Arbeitsspeicher und Prozessor ausgetauscht werden.

Für Geschwindigkeit: **Der Prozessor**

In den Macs kommen zwei Prozessortechnologien zum Einsatz, 68K- und Power-PC-Prozessoren. Ältere Macs mit 68K-Prozessor (68000, 68020, 68030 und 68040) sind Cisc-Prozessoren (Complex Instruction Set Computing). Die Bezeichnung dieser Prozessoren kommt daher, daß der 68000-Prozessor etwa 68 000 Transistoren beherbergt, während ein G3-Prozessor bereits 6,35 Millionen Transistoren aufweist.

Um Arbeitsspeicher zu sparen und die Geschwindigkeit zu erhöhen, hat man beim 68000-Prozessor viele Befehle des Pro-



Mit einer G3-Karte für den Level-2-Steckplatz kann man den Power Mac 4400 aufrüsten.

grammcodes in den Befehlssatz des Prozessors integriert. Neuere 68K-Prozessortypen (68020, 68030 und 68040) sollten leistungsfähiger werden und gleichzeitig mit dem 68000-Prozessor kompatibel sein. Deshalb kamen immer mehr Befehle zum Befehlssatz des Prozessors dazu. Da viele Befehle selten gebraucht werden, ist der große Nachteil gegenüber dem 68000-Prozessor die Geschwindigkeit. Der Prozessor muß für jede Berechnung seinen gesamten Befehlssatz absuchen, was Zeit kostet.

Risc-Prozessoren kommen mit einem kleinen Befehlssatz der häufigsten Befehle aus. Alle anderen Befehle des Programm-

codes werden im Arbeitsspeicher gehalten. Der Vorteil des Power-PCs ist seine Geschwindigkeit, da er weniger Taktzyklen zum Bearbeiten der Befehle benötigt. Neben den geringeren Herstellungskosten des Prozessors ist er wegen des kleinen Befehlssatzes auch kleiner als ein 68K-Prozessor und deutlich kühler im Betrieb. So kann man ihn mit höheren Taktraten betreiben.

Allerdings laufen aufgrund des veränderten Prozessorbefehlssatzes 68K-Anwendungen nicht mehr mit Risc-Prozessoren. Um abwärtskompatibel zu bleiben, hat Apple deshalb in seinem Betriebssystem eine Emulation eines 68020-Prozessors ohne Coprozessor integriert. So wird den Programmen für 68K-Prozessoren ein geeigneter Prozessor vorgegaukelt. Die optimale Geschwindigkeit des Prozessors können allerdings nur native Programme nutzen.

Da es immer weniger Programme für 68K-Rechner gibt, lohnt es sich nicht, viel Geld in das Aufrüsten eines 68K-Mac zu investieren.

Will man die Prozessorleistung verbessern, hat man mehrere Möglichkeiten. Theoretisch kann man die Taktrate des eingebauten Prozessors bei jedem Rechner erhöhen, praktisch haben es die Bastler nicht für jeden Mac herausgefunden.

Der Prozessor erhält seinen Takt von einem Quarzbaustein, der sich meist auf der Hauptplatine befindet. Je nach Rechner läßt sich der Prozessor auf eine der zwei Arten höhertakten: Bei einem Power Mac 7100 beispielsweise lötet man einen schnelleren Quarzbaustein auf die Hauptplatine, während sich etwa ein Performa 475 durch das Umlöten einiger Widerstände auf der Hauptplatine beschleunigen läßt. Eine Anleitung, wie man das macht, gibt es im Internet unter www.bek koame.or.jp/~t-imai, http://violet.berke ley.edu/~schrier/mhz.html und http://mips. jura2.uni-hamburg.de/~kai/ LAM_HTM/in halt.htm. Hat man auf diese Art den Rechner beschleunigt, ändert sich der Gestaltcode des Rechners, mit dessen Hilfe die Programme den Rechnertyp erkennen. Das Installationsprogramm des Mac-Betriebssystems kann daher den Rechner nicht identifizieren und verweigert eine Installation. Mit dem Kontrollfeld "Wish I were..." läßt sich das umgehen. Die Erweiterung gaukelt dem Installationsprogramm einen selbst wählbaren Rechner vor. Man kann "Wish I were..." unter http://violet.berkeley.edu/~ schrier/wish.sea.hqx herunterladen.

Will man seinem alten 68K-Mac eine schnellere Prozessorkarte spendieren, sollte man zuerst etwas in die Zukunft blicken. Das jüngste Betriebssystem, das mit dem 68030-Prozessor läuft, ist System 7.6.1, und bei einem 68040-Prozessor läuft höchstens Mac-OS 8.1. Ein 68K-Rechner, den man nachträglich mit einem Power-PC-Prozessor ausgestattet hat, läuft trotzdem nicht mit Mac-OS 8.5. Das gleiche kann einem auch mit so manchem 68030-Rechner passieren, dem man eine 68040-Prozessorkarte spendiert hat, falls man nun Mac-OS 8.1 benutzen will. Dies erklärt sich so, daß der Rechner bei einigen Prozessor-Upgrades mit dem alten Prozessor bootet und erst dann den Treiber für die neue Prozessorkarte lädt.

Einem Rechner mit einem 68020oder 68030-Prozessor kann man, soweit nicht schon vorhanden, einen zusätzlichen Coprozessor spendieren. Für den 68020-Prozessor gibt es den Coprozessor 68881, für den 68030-Prozessor den Coprozessor 68882. Auch gibt es Rechner mit einem 68LC040-Prozessor, der keinen Coprozessor hat, beispielsweise der Performa 475. Will man diesem Rechner einen Coprozessor spendieren, muß der gesamte Prozessor gegen einen Prozessor mit integriertem Coprozessor (68040) ausgetauscht werden. Allerdings lohnt es sich nicht, dafür mehr als etwa 40 Mark zu investieren.

Wer seinen 68K-Mac aufrüsten will, kann sich an folgende Firmen wenden, die Prozessorkarten anbieten: Sonnet (www.sonnettech.com), Daystar (www.daystar.com), Interex/XLR8 (www. xlr8.com) und Micromac (www.micro mac.com). Wegen der teilweise hohen Kosten macht ein Prozessor-Upgrade der 68K-Macs meist nur noch für Nostalgiker Sinn.

Für mehr Speed: Der Level-2-Cache

Der Prozessor holt sich die zu verarbeitenden Daten aus dem Arbeitsspeicher und schreibt das Ergebnis seiner Berechnungen in den Arbeitsspeicher zurück. Oft kann der Arbeitsspeicher dem Prozessor allerdings die Daten nicht schnell genug liefern. Aus diesem Grund hat man einen schnelleren Speicher, den Level-2-Cache, zwischen Arbeitsspeicher und Prozessor zwischengeschaltet. Auf die im Level-2-Cache zwischengespeicherten Daten kann der Prozessor ohne große Wartezeiten zugreifen.

LOSUNGEN. FÜR APPLE MACINTOSH



Haben Sie einen Drucker mit Local-Talk-Anschluß? Oder ein PowerBook ohne Ethernet? Schalten Sie dauernd im Kontrollfeld AppleTalk hin und her, weil alles andere zu teuer ist?

PowerNexus bringt bis zu vier LocalTalk-Geräte ins Ethernet – und an den iMac. Die Installation dauert keine Minute und der Preis läßt keinen Raum für anfällige Software-Lösungen.

PowerNexus for iMac - anschlußfertig für iMac & seit 5.9.98 lieferbar!

LocalTalk für lexus for iMac!

PowerPrint/USB & 2000 DOS-Drucker

Keine Peripherie? Keine USB-Geräte? Keine Drucker? Kein iMac?

Über 2000 Drucker-ist das nichts? Alle mit USB. Worauf warten Sie noch?

PowerPrint/USB basiert auf bewährten Druckertreibern aus PowerPrint 4.

Zusammen mit netzunabhängigem USB-Parallel-Wandlerkabel ist das Paket komplett - ob alt oder neu - auch Ihr Drucker ist dabei! PowerPrint/USB unterstützt folgende Druckersprachen (im Handbuch Ihres Druckers unter Technische Daten zu finden): Canon BJC, Epson FX, LQ, ESC/P2 & Stylus Color, HP DeskJet & LaserJet, IBM Proprinter, Lexmark Optra E+ sowie NEC Pinwriter.

Ihr Kollege möchte den Drucker mitnutzen? PowerPrint for Ethernet - und schon sind alle im Ethernet dabei!

Von VGA zu Mac-like!



MacFly macht VGA-Monitore 100% Apple-kompatibel, inklusive Umschaltung der Auflösung per Software!

MacFly PnP erkennt DDC-Monitore und schaltet am G3 bis zu 85 Hz Bildwiederholfrequenz & die höchstmöglichen Auflösungen frei!

MacSync generiert Sync-On-Green und überredet alte Monitore so an fast allen PowerMacs zu neuen Taten. Sofern möglich, läßt MacSync auch die Umschaltung der Auflösung per Software zu.

TanSync HD15 ist MacSync für Tanzania-Clones mit VGA Anschluß, Formac ProMedia und PowerBook G3. TanSync DB15 sorgt für Sync-On-Green an Tanzania Boards mit Mac-Anschluß - z.B. Power Mac 4400, UMAX Aegis und Co.

PostScript 3 -



1440 dpi sind eine tolle Sache. Aber ein EPS in Blockgrafik? Oder Buchstabensalat oder abgeschnittene Unterlängen? Farbtreue???

Profis nehmen PowerRIP 5.1 von Birmy und sind die Sorgen los.

PowerRIP 5.1 ist PostScript 3 für Epson Stylus Pro 5000, für XL, XL+ & 3000 bzw. Stylus Color 500, 600, 800, 850, 1500, 1520, Color, Color II, Photo, Photo 700 & EX – optional mit Ethernet- oder Fast-Ethernet Adapter für Mac & Win.

innovatives ADB- und USB-Zubehär (USB-Hubs, Mäuse, PCI-Karten, ISDN für iMac inkl. Faxfunktion), platzund geldsparende Monitorumschalter, Läsungen fürs **Netzwerk vam Transceiver** über Ethernetkarten für LC PDS, NuBus und PCi mit 10 & 100 MBit, Bridges, Hubs und Switches bis hin zu Transware Routern für Firewalls im Inter- und intranet sawie PastScript-RIPs für Farbtintenstrahldrucker van Apple, Canon, **Epsan und Hewlett-Packard** komplettieren unser Angebat an Intelligenten Problemläsern für Apple Macintash.

Ihr Händler bezieht diese Pradukte zuverlässig und in kürzester Zeit vam Distributor für Deutschland, Österreich und die Schweiz

Dr. Bott KG

Dr. Bott KG · Ortsstraße 37 · D-07426 Unterhain · Telefon 03 67 38/4 46 30 · Fax 4 38 81 · www.drbottkg.de

Fragebogen: So finden Sie garantiert den richtigen Mac

Mit diesem Fragebogen können Sie den idealen Rechner für Ihre Ansprüche ermitteln. Wenn Sie ihn ausfüllen, wissen Sie, welcher Prozessor, welche Grafikkarte, welche Festplatte und welcher Arbeitsspeicher für Ihre Anwendungen am besten ist: Stellen Sie etwa fest, daß Sie einen Rechner mit G3-Prozessor, flotter 2D-Grafikkarte und großer Festplatte brauchen, können Sie anhand der Tuning-Tips im Artikel prüfen, ob es sich lohnt, Ihren bisherigen Rechner aufzurüsten oder zu einem Neugerät zu greifen.

So geht's:

- SCHRITT 1: Markieren Sie für jede angegebene Frage die passende Antwort "sehr oft", "oft", "gelegentlich", "selten" oder "nie".
- SCHRITT 2: Stellen Sie dann aus allen Antworten die höchste Zahl für den Prozessor fest. Wiederholen Sie dies mit den Kategorien Grafik, Festplatte und Arbeitsspeicher. Tragen Sie diese vier Zahlen in das Kästchen unter Schritt 2 ein.
- SCHRITT 3: Mit Hilfe der so ermittelten Zahlen für Prozessor, Grafik, Festplatte und Arbeitsspeicher erfahren Sie für jede Kategorie unsere Empfehlung.
- SCHRITT 1: Beantworten Sie die folgenden Fragen in den Zeilen a) bis o). Kreuzen Sie dabei immer nur eine Aussage an (etwa "oft").

| | | sehr oft | oft | gelegentlich | selten | nie |
|---|-------------------------------|-------------|-------|--------------|--------|--------------------------------|
| a) Verwalten Sie Ihre Finanzen am Mac? | Prozessor Grafik | 4 4 | 4 | 2 (| | 1 |
| | Festplatte | 2 \ | 3 () | 1 \ / | 1 | $\frac{1}{1}$ $\left(\right)$ |
| | Arbeitsspeicher | 4 | 4 | 2 | 2 | 1 |
| b) Schreiben Sie lange Texte am Mac? | Prozessor Grafik | 5 4 | 4 3 | 2 | 1 | 1 |
| , | Festplatte | 2 (| 3 2 | 1 (/) | 1 () | i () |
| | Arbeitsspeicher | 4 | 4 | 2 | 1 | 1 |
| c) Lesen Sie lange Texte am Mac? | Prozessor Grafik | 4 5 | 3 | 2 | 1 | 1 |
| | Festplatte | 5 2 | 4 2 | 3 () | 2 () | 1 \ / |
| d) A beite Circuit Date I. 1. 2 | Arbeitsspeicher | 4 | 4 | 2 | 1 🔾 | 1 |
| d) Arbeiten Sie mit Datenbanken? | Prozessor Grafik | 7 | 5 3 | 3 2 | 1 | 1 / |
| | Festplatte | 4 () | 3 () | 2 \ | 1 (| 1 (7/) |
| e) Spielen Sie aufwendige 3D-Spiele? | Arbeitsspeicher Prozessor | 5 | 4 | 3 | 2 | 1 |
| e) Spiciel Sie aufweilunge 30-Spicie: | Grafik | 7 | 6 7 | 4 (| 4 3 | 1 |
| | Festplatte | 4 | 3 | 4 3 5 | 3 () | 1 / |
| f) Programmieren Sie am Mac? | Arbeitsspeicher Prozessor | 6 | 5 | 4 | 3 | 1 |
| , , , , og. a | Grafik | 4 (| 3 () | 2 () | 1 | |
| | Festplatte Arbeitsspeicher | 4 0 | 3 5 | 2 4 | 1 | 1 |
| g) Surfen Sie im Internet? | Prozessor | 7 | 6 | 4 ~ | 2 | 1 |
| | Grafik | 4 (| 3 | 3 (| 2 | 1 (|
| | Festplatte Arbeitsspeicher | 3 5 | 2 5 | 2 4 | 1 2 | 1 |
| h) Erstellen Sie Web-Seiten am Mac? | Prozessor | 6 🔾 | 5 | 4 | 3 | 1 |
| | Grafik Festplatte | 4 (\(\) | 4 () | 3 () | 2 () | 1 |
| | Arbeitsspeicher | 6 | 6 | 5 | 2 | |
| i) Arbeiten Sie mit Layoutprogrammen wie Xpress | Prozessor | 6 | 5 | 3 | 2 | 1 |
| oder Pagemaker? | Grafik Festplatte | 5 () | 5 () | 4 () | 3 () | $\frac{1}{1}$ () |
| | Arbeitsspeicher | 6 | 6 | 4 | 3 | i |
| j) Arbeiten Sie mit 3D-Programmen? | Prozessor | 9 | 8 | 5 | 3 | 1 |
| | Grafik Festplatte | 6 () | 6 () | 5 () | 3 () | 1 (7) |
| | Arbeitsspeicher | 7 | 6 | 5 | 4 | i |
| k) Bearbeiten Sie Bilder von 40 bis 80 MB Dateigröße? | Prozessor Grafik | 9 | 8 | 5 4 | 3 | 1 |
| | Festplatte | 5 () | 5 (| 4 () | 3 (X) | 1 () |
| N Doorhaiton Cio Dilder and on all 90 MD Datain 20-2 | Arbeitsspeicher | 7 🗸 | 7 🗸 | 6 | 5 | 1 |
| l) Bearbeiten Sie Bilder größer als 80 MB Dateigröße? | Prozessor Grafik | 9 5 | 9 | 7 | 5 | 1 |
| | Festplatte | 7 () | 5 6 | 4 () | 3 (/) | i () |
| m) Bearbeiten Sie Videofilme? | Arbeitsspeicher Prozessor | 9 🔾 | 8 | 7 🔾 | 6 🗴 | 1 |
| my search sie videsinne. | Grafik | 9 5 7 | 8 5 | 6 4 | 4 (1) | 1 |
| | Festplatte Arbeitsspeicher | 7 8 | 5 () | 5 \ | 4 | 1 |
| n) Bearbeiten Sie professionell Musik und Töne | Prozessor | 8 | 8 | 6 0 | 4 | 1 |
| (Harddisk-Recording) | Grafik | 4 | 4 | 3 (| 2 | 1 |
| | Festplatte Arbeitsspeicher | 7 | 6 7 | 4 5 | 3 4 | 1 |
| o) Arbeiten Sie mit einem Notensatzprogramm? | Prozessor | 4 | 3 | 3 | 2 | 1 |
| | Grafik Festplatte | 4 () | 3 2 | 2 () | 1 () | 1 () |
| 1 | Arbeitsspeicher | 3 5 | 4 | 3 | 1 2 | 1 |

Sie haben in den Zeilen a) bis o) jeweils eine Spalte angekreuzt (Schritt 1). Nun gehen Sie alle 15 Zeilen nochmals durch und stellen nacheinander für die vier Kategorien Prozessor, Grafik, Festplatte sowie Arbeitsspeicher Ihre höchste Punktzahl fest. Diese Punktzahl tragen Sie in das Kästchen unter Schritt 2 ein. SCHRITT 2: Bitte tragen Sie hier für die jeweilige Kategorie die in den Zeilen a) bis o) höchste erreichte Zahl aus Schritt 1 ein:

| Prozessor | 11 |
|-------------------|----|
| Grafik | Ч |
| Festplatte _ | 4 |
| Arbeitsspeicher _ | 6 |

SCHRITT 3: Suchen Sie in den folgenden vier Kategorien die Empfehlung zu Ihrer persönlichen höchsten Punktzahl.

MACWELT EMPFEHLUNG Unsere Emptehlung für die opgamale Prozessorleistung Ihres Mac: Unsere Empfehlung für die opti-

- 68000 bis 68030, von 8 MHz bis 25 MHz
- 68LC040, 68040 von 25 MHz bis 50 MHz
- Power PC 601, 603 und 604 von 66 MHz bis 150 MHz
- Power PC 603e(v), 603ev 160 MHz bis 275 MHz
- Power PC 604e von 166 MHz bis 233 MHz
- Power PC 604r (Mach 5) von 300 MHz bis
- 350 MHz Power PC 750 (G3) mit 512 KB Backside-Cache von 200 MHz bis 300 MHz
- Power PC 750 (G3) mit 1024 KB Backside Cache von 250 M Hz bis 300 MHz
- Power PC 750 (G3) mit 1024 KB Backside-Cache von 300 MHz bis 400 MHz

Unsere Empfehlung für die optimale Grafikkarte Ihres Mac:

- interne Grafikkarte bis 512 KB Videospeicher
- interne Grafikkarte bis 1 MB Videospeicher
- Nubus-Grafikkarte oder PCI-Grafikkarte mit 2D-Beschleunigung bis 2 MB Videospeicher
- PCI-Grafikkarte mit 2D-Beschleunigung bis 4 MB Videospeicher
- PCI-Grafikkarte mit 2D- und 3D-Beschleunigung mit 8 MB Videospeicher
- PCI-Grafikkarte mit 2D- und 3D-Beschleunigung mit 16 MB Videospeicher
- PCI-Grafikkarte mit 2D- und 3D-Beschleunigung mit 16 MB Videospeicher oder 2D-beschleunigte Grafikkarte mit einer 3D-Zusatzkarte. Die 3D-Beschleunigung sollte 3Dfx unterstützen. Videospeicher: 8 MB, besser 16 MB

MACWELT Unsere Emptending Festplatte Ihres Mac: Unsere Empfehlung für die optimale

- Festplatte bis 80 MB an interner Schnittstelle (SCSI)
- Festplatte bis 500 MB an interner Schnittstelle (SCSI)
- Festplatte bis 2 GB an interner Schnittstelle (SCSI oder IDE)
- Festplatte bis 4 GB an interner Schnittstelle (SCSI oder IDE)
- Festplatte 6 GB und größer an interner Schnittstelle (SCSI oder IDE)
- Schnelle Festplatte über 4 GB an Ultra-Wideoder Ultra-2-SCSI-Controller
- Raid-System an Ultra-Wide- oder Ultra-2-SCSI-

MACWELT Unsere Empfehlung für den opti-

| E | MPI | EHLUNG | malen Arbeitsspeicher Ihres Mac: | |
|---|-----|---------------------------|---|--|
| | 1 | 1 MB | | |
| | 2 | 8 MB | | |
| | 3 | 16 MB | | |
| | 4 | 32 MB | | |
| | 5 | 64 MB | | |
| (| 6 | 128 MB | | |
| 1 | 7 | 64 MB 128 MB 384 MB | ••••• | |
| | 8 | 768 MB | *************************************** | |
| | 9 | 1024 MB | • | |

Um die Geschwindigkeit des Level-2-Cache zu erhöhen, sind bislang zwei verschiedene Technologien entwickelt worden: Der G3-Prozessor bietet die Möglichkeit, den Level-2-Cache über den Prozessor mit bis zu vollem Prozessortakt anzusprechen. Dieses Verfahren nennt sich Backside-Cache und ist die schnellste Lösung. Bei den Power Macs 8600/250, 9600/300 und 9600/350 setzt Apple einen Inline-Cache ein. Dieser Level-2-Cache arbeitet mit dem doppelten Takt des Systembusses der Hauptplatine, also mit 100 MHz. Der herkömmliche Level-2-Cache wird mit dem normalen Systembustakt betrieben.

Hat man keinen Level-2-Cache, sollte man ihn unbedingt nachrüsten. Er beschleunigt den Rechner in der Praxis um etwa 20 Prozent.

Es bringt kaum Geschwindigkeitsgewinn, wenn man seinen vorhandenen 256 KB großen Level-2-Cache gegen einen größeren Cache austauscht.

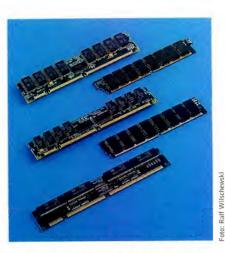
Rüstet man eine G3-Karte nach, sollte man den Level-2-Cache auf der Hauptplatine entfernen. Auf G3-Karten befindet sich schon ein Backside-Cache.

Arbeitet man viel mit prozessorintensiven Anwendungen wie Photoshop oder 3D-Programmen, sollte man sich eine G3-Karte mit 1024 KB großem Backside-Cache zulegen.

Für alle: Der Arbeitsspeicher

Manch einer meint, man kann nie genug Arbeitsspeicher haben. Wenn man mit sehr großen Photoshop-Dateien arbeitet, trifft das zwar zu, wer aber nur Briefe schreibt, kommt auch mit weniger aus.

Einige Macs verwenden die Interleaving-Technologie, die laut Apple dén Rechner um bis zu 15 Prozent beschleunigen soll. Das Prinzip: Diese Rechner haben zwei Arbeitsspeicherbänke, ein Power Mac 7300 etwa hat zwei Bänke mit jeweils vier Steckplätzen. Baut man beispielsweise in einen Power Mac 8600 jeweils einen gleichartigen Arbeitsspeicher in den ersten Steckplatz von Bank A und Bank B, kann der Controller des Arbeitsspeichers mit 128 Bit statt 64 Bit auf die Daten des Arbeitsspeichers zugreifen und sie auf diese Art schneller über den Systembus



Arbeitsspeicher sind mit Einkerbungen kodiert, damit man sie nicht verkehrt einbaut.

schicken. Über diese Technologie verfügen die Rechner Quadra 650 und 800 (nicht Ouadra 660AV und 840), die Power Macs 7300, 7500, 7600, 8500, 8600, 9500 und 9600 sowie der Umax Pulsar.

Wer in seinem Power Mac 7200 oder 8200 EDO-DIMM-Module verwenden will, riskiert laut Apple eine defekte Hauptplatine. Bei allen anderen Macs mit Power-PC- und 68K-Prozessor kann man EDO-Speichermodule verwenden. Unterstützt werden EDO-DIMM-Module vom Power Mac 4400 (Vorsicht: 3,3-Volt-Version verwenden), dem Performa 6400/ 200 mit internem Zip-Laufwerk sowie den Power Macs 5500 und 6500. Bei anderen Macs kann man diesen Arbeitsspeichertyp zwar auch einbauen, dessen volle Leistung läßt sich allerdings nicht nutzen.

Will man wissen, welchen Arbeitsspeicher man in seinem Mac einbauen muß, kann man das im Internet mit Hilfe von Apples Tech Info Library (http://til.info.apple.com) erfahren. Über den Artikel Nummer 6784 erhält man die Liste aller 68K-Macs, und Artikel Nummer 14870 verrät, wie man die Powerbooks aufrüstet. Den richtigen Arbeitsspeicher für Apples Server findet man im Artikel mit der Nummer 20435. Des weiteren gibt es von Newer Technology (www.newertech.com) das kostenlose Programm Guru, das sämtliche Aufrüstmöglichkeiten kennt.

Für DTP und Spiele: Die Grafikkarte

Erhofft man sich zum Beispiel nach dem Einbau einer G3-Karte einen Geschwindigkeitsrausch beim Scrollen in Word, kann



Will man eine optimale Grafikleistung, ist eine Grafikkarte für den PCI-Steckplatz ideal.

man angesichts der bis zu vierstelligen Investition schwer enttäuscht werden. Eine neue Grafikkarte mit 2D-Beschleunigung statt der langsamen Grafikkarte auf der Hauptplatine ist für diese Anwendung die bessere Investition. Auch beim Scrollen in Photoshop oder in Quark Xpress ist eine gute 2D-Beschleunigung sehr zu empfehlen.

Für den Nubus-Steckplatz gibt es kaum noch Grafikkarten zu kaufen. Die wenigen von Formac, Village Tronic oder Sonnet erhältlichen Grafikkarten sind teurer als von der Geschwindigkeit her vergleichbare PCI-Varianten. Zudem werden die Treiber für alte Grafikkarten nicht mehr weiterentwickelt. Will man eine sehr schnelle Grafik, ist ein Rechner mit PCI-Steckplätzen die bessere Wahl.

Wie hoch die Anzahl der darstellbaren Farben und die Auflösung des Monitors sind, hängt von der Größe des installierten Videospeichers der Grafikkarte ab. Für eine Auflösung von 1024 mal 768 Pixel bei 16,7 Millionen Farben reichen 4 MB Videospeicher. Will man eine höhere Auflösung bei 16,7 Millionen Farben, braucht man 8 MB Videospeicher.

Vor allem aufwendige 3D-Spiele wie etwa Unreal und Myth II verlangen eine hohe Leistung von der Grafik und daher am besten auch eine Hardwareunterstützung der 3D-Funktionen. Will man ein animiertes 3D-Bild möglichst in Echtzeit und ohne Ruckeln betrachten, muß die Grafikkarte einen großen Videospeicher haben. Ideal sind hier 16 MB, um die Texturen in den Videospeicher puffern zu können. 3D-Spieler sollten darauf achten, daß ihre Karte 3Dfx unterstützt.

Für viel Platz: Die Festplatte

Dauert das Starten des Rechners besonders lange, muß dies nicht gleich am Prozessor liegen. Meist bremst hier die Festplatte. Neue Festplatten mit ihren hohen Umdrehungszahlen sind deutlich schneller als alte Volumes. Für Festplatten gibt es beim Mac zwei unterschiedliche Schnittstellen: Neben einer SCSI-Schnittstelle findet man in neueren Macs eine IDE-Schnittstelle.

Der größte Vorteil der IDE-Schnittstelle ist das Preis-Leistungs-Verhältnis. IDE-Festplatten sind ebenso schnell wie preiswerte SCSI-Festplatten und außerdem günstiger als die SCSI-Variante. Ein weiterer Vorteil ist, daß Apples Formatierungsprogramm "Laufwerke konfigurieren" jede IDE-Festplatte unterstützt, SCSI-Festplatten von Fremdherstellern jedoch nicht immer. Die Nachteile der IDE-Schnittstelle sind, daß man je nach Rechner nur zwei bis vier IDE-Geräte einbauen und die Schnittstelle nicht für externe Geräte benutzen kann.

Die SCSI-Schnittstelle läßt sich besser erweitern. Neben internen Geräten ist es auch möglich, externe anzuschließen. Neben der

von Apple verwendeten 5 MB/s schnellen SCSI-Schnittstelle gibt es in den Power Macs 7300, 7500, 7600, 8500, 8600, 9500 und 9600 sowie im Umax Pulsar zusätzlich einen 10 MB/s schnellen Fast-SCSI-Anschluß. Wie an der Ultra-SCSI-Schnittstelle mit 20 MB/s bieten die genannten SCSI-Varianten Platz für sieben Geräte. Eine Ultra-Wide-SCSI-Schnittstelle erlaubt 40 MB/s, Spitzenreiter ist momentan Ultra-2-SCSI mit 80 MB/s. Beide bieten Anschlußmöglichkeiten für 15 Geräte.

Apple setzt bei seinen neuen Macs auf die IDE-Schnittstelle. Im neuen Power Mac G3 findet man keine SCSI-Schnittstelle auf der Hauptplatine, dafür aber einen schnellen Ultra-ATA-Anschluß. Passende Festplatten sind an einer Ultra-ATA-Schnittstelle in der Praxis etwa so schnell wie Ultra-Wide-SCSI-Festplatten.

Wem selbst die schnellste Festplatte zu langsam ist, der sollte sich ein Raid (Redundant Array of Independant Diskdrives) aus mehreren Festplatten konfigurieren. Allerdings ist dies wegen der höheren Kosten nur interessant, wenn man viel mit großen Dateimengen hantiert.

Fazit

Ein neuer Mac ist nicht immer nötig. Rüstet man seinen alten aber unbedacht auf, riskiert man ein schlechtes Preis-Leistungs-Verhältnis. Deshalb sollte man die Neukosten, den Wiederverkaufswert des alten Rechners und die Kosten eines Upgrades gut abwägen, um den optimalen Rechner für sein Geld zu bekommen.

Markus Schelhorn/mst

| Macwelt | Die wichtigsten Hauptplatinen im Überblick | | | | | | |
|--------------|--|----------|---------------------------|----------------------|----------------------|--------|------|
| Hauptplatine | Rechnertyp | Bustakt | Prozessor austauschbar | RAM-Steck- plätze | PCI-Steck- plätze | SCSI | IDE |
| Alchemy | Umax Apus 2000/300 | 40 MHz | ja | 2 DIMM | 2 oder 3 | 1 SCSI | ia |
| Alchemy | Performa 5400/6400 | . 40 MHz | nein 🦡 | 2 DIMM | 1 oder 2 | 1 SCSI | ja |
| Gazelle | Power Mac 5500/6500 | 50 MHz | nein | 2 DIMM | 1 oder 2 | 1 SCSI | ia |
| Catalyst | Power Mac 7200/8200 | 40 MHz | nein | 4 DIMM | 3 | 1 SCSI | nein |
| Catalyst | Power Computing | 60 MHz | ja | 4 DIMM | 3 | 1 SCSI | nein |
| Gossamer | Power Mac G3 | 66 MHz | ja | 3 DIMM | 3 | 1 SCSI | ia |
| Tanzania | Power Mac 4400/7220, Motorola Starmax | 40 MHz | nein | 3 DIMM | 3 | 1 SCSI | ja |
| Tsunami | Umax Pulsar | 50 MHz | ja | 8 DIMM | 6 | 1 SCSI | nein |
| Tsunami | Power Mac 9500/9600 | 50 MHz | ja | 12 DIMM | 6 | 1 SCSI | nein |
| Nitro | Power Mac 8500/8600 | 50 MHz | ja | 8 DIMM | 3 | 1 SCSI | nein |
| TNT | Power Mac 7300/7500/7600 | 50 MHz | ja | 8 DIMM | 3 | 1 SCSI | nein |
| | iMac | 66 MHz | ja | 2 SO-DIMM | 11 | nein | ja |

¹ Undokumentierter "Mezzanine"-Steckplatz beim iMac mit 233 MHz für spezielle PCI-Karten



G•R•A•V•I•S

AcerView F51

- 15" TFT Aktivdisplay TCO 95
- Auflösung 1024 x 768 (entspricht 17" Monitor)
- 3 Jahre Herstellergarantie
- 3 Jahre Vor-Ort-Service



USB FloppyDrive

- Bearbeitung aller
 3,5" Standard Disketten
- Umdrehungsgeschwindigkeit: 300 U/Min
- Transferrate: 500 KBit/Sek
- Hot PlugIn
- anschlußfertig für iMac und die neue Power Mac-Generation



Zip Drive USB e.

durchschnittliche Zugriffsgeschwindigkeit: 29 ms



Durchschaubar.

»Schön. Endlich Farbe«, findet Erwin. Außergewöhnliches Design für einen außergewöhnlichen Rechner: Schneller G3 Prozessor, gute Komponenten und wie gesagt, so schön, daß er eigentlich auf und nicht unter den Tisch gehört.



Power Mac G3 MT/300

- PowerPC G3, 300 MHz
- 64 MB RAM/0,5 MB BS-Cache
- 6 GB Festplatte
- ATI Rage 128 Grafikbeschleuniger
- 16 MB Video RAM
- CD ROM-Laufwerk
- inkl. USB Tastatur, -Maus und Mac OS 8.5 dt.

...inkl. 17" Monitor und Adapter 3.799,-

SOFTEXPRESS

| Adobe Illustrator 8.0 dt. (CD) | 849, |
|--|--------|
| Adobe PageMill 3.0 dt | |
| Adobe Photoshop 5.0 dt. für PMac nkl. Nils Actions Designer Tools | |
| | |
| Adobe Premiere 5.0 dt. (CD) | 1.949, |
| Claris Homepage 3.0 PMac* | 249, |
| DAVE 2.0 e. PMac* | 299, |
| Frame Maker 5.5 dt. PMac | 1.949, |
| GoLive CyberStudio 3.1 Professionell Edition dt.* | |
| GoLive CyberStudio 3.1 Update* von Professionell Editition (gegen Kaufnachweis) | |
| GoLive CyberStudio 3.1 Update* von Personal Editition (gegen Kaufnochweis) | 529, |
| Macromedia DMS 6.5 dt. (CD) Director Multimedia Studio 6.5, Director 6.5, Extreme 30, xRES, Sound Edit 16, Deck 11, multilingual | |
| Macromedia DSIS Director 7 (CD) | |
| Director 7, Shockwave Internet Studio e. PM, Director 7.0 Shockwave 7, Fireworks 1.0 | 2.199. |
| Macromedia Director 6.5 dt. (CD) ab | |
| Macromedia Dreamweaver 2.0 e | |
| Macromedia Fireworks 1.0 dt. (CD) | |
| Macromedia Freehand 8.0 dt. (CD) | |
| CDAVIC Duckers and Cuite | |
| GRAVIS Professional Suite | 2 (00 |

| QuickTime VR AuthoringStudio 1.0 für PowerMac9 | 149 |
|--|------|
| RagTime 4.2 dt | |
| Retrospect 4.1 dt. PMac5 | 99, |
| SoundEdit Pro 2.0 dt | |
| * inkl. ePage Lite dt. (CD) und Surf Express e. (CD) | |
| GRAVIS SPECIALS | |
| GRAVIS FrisbeePack RAM Doubler 8 dt. (CD), Surf Express dt., mit Frisbee-Scheibe und Connectix Surf T-Shirt (limitiert ouf 1000 Stück) | 9,90 |

UPDATES

| auf Norton AntiVirus 5.0 dt. (CD) | 109,- |
|-----------------------------------|-------|
| auf Photoshop 5.0 dt. (CD) | |
| auf RAM Doubler 8 dt. (CD) | |
| auf Speed Doubler 8.0 dt. * | |
| auf Virtual PC 2.0 dt. (CD) | |

* gegen Abgabe der Diskette mit alter Version

GRAVIS LAN StarterKit

5 Port Ethernet MiniHub mit Crossover Port, 3 PCI 32Bit/10Mbps Ethernetkarten, inkl. Anschlußkabel, 220 V Adapter, Software und Hondbuch.

GRAVIS MiniHub 9-Port 10BaseT .



Hier fliegen gleich...

Gigascharf.

Ganz oder gar nicht. Brillant oder vergiß es. Erwin steht auf Qualität. Und wenn er's wissen will, macht er Druck. Aber nur mit dem OkiPage. Da versteht er keinen Spaß. Denn wenn schon Laser, denn schon ...

OkiPage 12 i/n



- Monocrom A4 LED-Drucker
- Auflösung: 600 x 1200 dpi
- Druckgeschwindigkeit: 12 Seiten / Minute
- Adobe PostScript/Level 2, PCL 6
- Schnittstellen: Ethernet 10BaseT, parallel

USB PERIPHERIE

GRAFIKKARTEN

| MacMagic, 8 MB PCI Voodoo 1 | 199,- |
|---|-------|
| MacMagic Pro, 16 MB | 549,- |
| MP 750, 8 MB | 299,- |
| MP 850, 16 MB | 549,- |
| ProFormance 40 Lite | 399,- |
| Pro TV Tunerkarte für PCI-Bus Video Text nachrüstbar, individuelle Kanolbelegung | 199,- |

MONITORE

| | _ |
|---|--------|
| AcerView 77e, 17", 1280x1024/bis zu 120 Hz*. | . 599, |
| AcerView 79g, 17", 1600x1200/75 Hz** | |
| AcerView 99g, 19", 1600x1200/75 Hz** | . 999, |
| ▲ MultipleScan 720, 17", 1280x1024/60 Hz | . 599, |
| ProNitron 17/200, 1280x1024/60 Hz* | |
| ProNitron 17/500, 1280x1024/66 Hz* | |
| ProNitron 17/600, 1280x1024/75 Hz* | . 899, |

| | 1600x1200/75 Hz* uf eines Computers . | |
|-------------------|---------------------------------------|---------|
| ProNitron 19/500, | 1600x1200/75 Hz* 1600x1280/75 Hz* | 1.499,- |

* 3 Jahre Herstellergarantie, 1 Jahr Vor-Ort-Service ** 3 Jahre Herstellergarantie, 3 Jahre Vor-Ort-Servic

DRUCKER & ZUBEHOR

| Epson Stylus Color 850, 1440x720 dpi | 699 |
|--|-------------|
| Epson Stylus Color 1520, 1440 dpi, DIN A3 | . 1.199 |
| Epson Stylus Photo 700, 1440x720 dpi | 449,- |
| Epson Stylus Postscript-RIP 3.3 | |
| für Stylus Color 800 bis 1520 | 329,- |
| Canon BJC-4650, 720x360 dpi, DIN A3 | 779,- |
| OKI Page 4m, 600 dpi, LED-Drucker | 599,- |
| Toner schwarz für OkiPage 12i | |
| Tintennetronen /Toner von Annie HP Conon und Enson in offen Shon | s vorrätia. |

SPEZIALPAPIERE

| TRON DIN A3 90/2 200 Blatt 4 | 9,90 |
|---|------|
| TRON DIN A4 für Fotodrucke, 50 Blatt | 9,90 |
| TRON DUO A4 50 Blatt (für beidseitigen Farbousdruck) | 9,90 |
| LEXUS A4 500 Blatt (80g, chlorfrei gebleicht) | 9,90 |
| Epson Fotopapier DIN A4, 20 Blatt Hochglanzfotopapier 2 | 9,90 |
| Epson Fotopapier DIN A4, 100 Blatt | 9,90 |
| Folie, T-Shirt Transfer A4, 10 Blatt | |



.. die Löcher aus dem Käse ...

G•R•A•V•I•S

CardReader

- die intelligente Verbindung zwischen Ihrem Mac und dem Handy
- zum Bearbeiten aller GSM-Karten: z.B. D1, D2, ePlus, E2 Interkom, Omnipoint (USA) sowie zum Auslesen von Telefon- und Versicherungskarten
- inkl. ePage dt. (CD)



AcerISDN T40

- 2 a/b Adapter mit 3 Anschlüssen für analoge Endgeräte
- 3 Jahre Herstellergarantie
- 3 Jahre Vor-Ort-Service



ProRaid I

- Bus Master Karte mit **Direct Memory Access**
- unterstützt SCSI 1-3, Fast, Wide und Ultra
- Anschlüsse für 8 Bit und 16 Bit Geräte



Mac-Hotline: 019



iProRaid

- UltraWide SCSI Karte für iMac/233
- Datentransferrate bis zu 40MB/s
- Anschlußmöglichkeit von bis zu 15 SCSI-Geräten



iMouse

- 1-Tastenmaus im iMac-Look
- USB-Anschluß



- Trackball im iMac Look
- **USB-Anschluß**
- Taste f
 ür Auswahl und Halten



i Mac G3/266 inkl. VOS*



GRAVIS 2 Jahre Vor-Ort-Service

- Power PC G3/266 MHz
- 32 MB Hauptspeicher
- 6 GB Festplatte
- ATI Rage Pro Turbo Grafikchip
- 6 MB VideoRAM
- 56 kbps Modem
- CD ROM-Laufwerk
- **Apple USB-Tastatur** und -Maus
- Mac OS 8.5

Farben-Kult. Die United Colors of iMac! Erwin kann sein Glück nicht fassen seine Lieblingsfarbe ist auch dabei. Und für Heidi gibt's den Strawberry. Vor lauter Freude hat er fast das Beste übersehen: Die iMac haben aufgerüstet.

SPIELE UND EDUCATION

| Atlantis dt. (CD) | 79,90 |
|--|---------|
| Berlin Connection dt. (CD) | |
| Civilization II e. (CD) | |
| Dark Colony e. (CD) | |
| Dark Vengeance e. (CD) | 79,90 |
| Der kleine Prinz dt. (CD) | |
| Diablo e. (CD) | |
| Doppelkopf 1.2 dt. (CD) | |
| F/A 18-Hornet 3.0 dt. (CD), dt. Handbuch | |
| F/A 18-Korea dt. (CD) | |
| FutureCop dt. (CD) | 79,90 |
| Hexentanz und Firlefanz (CD) | 69,90 |
| Journeyman 3 dt. (CD) | |
| Kais Super Goo dt. (CD) | |
| Lode Runner 2 e. (CD) | |
| Klingon Honor Guard e. (CD) | 79,90 |
| Myth: Kreuzzug ins Ungewisse dt. (CD) | |
| ProPinball: Big Race USB dt. (CD) | 99,90 |
| Riven dt. (CD) | |
| SafeCracker dt. (CD) | 69,90 |
| Shadow Warrior e. (CD) Altersbeschränkung: ab 18 Jahre | . 29,90 |
| | |

| The Untouchable e. (CD) |
|--|
| Titanic dt. (CD) |
| TKKG — Schatz der Maja e./ dt. (CD) 49,90 |
| Tomb Raider II dt. (CD)99,90 |
| Unreal e. (CD) Altersbeschränkung: ab 18 Jahre |
| XFiles (Akte X) dt. (CD) |
| Funstick-Gamecontroller69,90 |
| |

POWERBOOKS & COMPUTER

| ■ iMac G3/233 32/4GB/24x CD/56K Modem/E/6 MB VRAM inkl. 2 Jahre VOS 2.1 | 99, |
|---|------|
| ■ PowerBook G3/233 32/26B/20x CD/L2/4 MB SGRAM/Modem/E/14,1" TFT 5.4 | 99,- |
| PowerBook G3/266 64/4GB/20x CD/L2/4 MB SGRAM/Modem/E/14,1" TFT 6.4 | 99,- |
| PC Card Modem 56K für PowerBook29 | 99,- |

ELEKTR. BUCHER & LITERATUR

| Hallo iMac | 59,- |
|------------------------|-------|
| Office 98 für Mac | 69,- |
| Das Buch zu Mac OS 8.5 | 69,- |
| Photoshop für Dummies | 49,90 |
| Kosmos Kompakt Lexikon | 79,90 |
| WebDesign | |

... und Erwin faßt ...

Kompromißlos.

Wenn Erwin rot sehen will, will er rot sehen. Wenn blau, dann blau. Kurz: Wenn er Farbe sehen will, will er Farbe sehen. Und das ohne Kompromisse. Drum hat er sich für den Epson 440 entschieden.

Epson Stylus Color 440 Inkjet



SCANNER/-SW. & DIG. KAMERAS

| Microtek ScanMaker 336 30 Bit, 300x600 dpi | . 299,- |
|---|---------|
| Microtek ScanMaker X6 36 Bit, 1200x600 dpi | |
| Mustek ScanExpress 12000 SP 36 Bit, 600x1200 dpi | . 239,- |
| Mustek Paragon 1200 SP 30 Bit, 600x1200 dpi | . 329,- |
| Durchlichtaufsatz für Paragon 600, 800 IISP, 1200 | 389,- |
| Adobe Photoshop 4.0 dt. LE bei Kauf eines Mustek-Scanners | 99,90 |
| Epson GT 9500 36 Bit, 600x600 dpi | 1.199,- |
| Casio QV-100, 4 MB bis 192 Bilder | |
| Casio QV-700, 2 MB bis 47 Bilder, Economy Modus | |
| Casio QV-7000Sx bis 55 Bilder, 1/3" Farb-CCD | 1.299,- |

LAUFWERKE & SPEICHERMEDIEN

| | _ |
|--|--------|
| ZIP Drive, extern | . 259, |
| LaCie JAZ Drive 2GB, inkl. Cartr. 2GB im EKU-Gehäuse | |
| JAZ Drive 2GB, inkl. Cartridge 2GB, extern | . 879, |
| DVD ROM-Laufwerk, intern | |
| inkl. DVD MPEG II (PlayBack PCI-Karte) | |
| Philips 230 MB MO-Laufwerk inkl. 10 Cartridges | |
| Yamaha CRW4416S CD-Rewriter | |
| Waitec 412S inkl. 10 CDs, 4 x Brann-, 12 x Lesegeschw., extern . | |

| LaCie CD-RW-Brenner, extern | 629,- |
|---|---------|
| Festplatte 6,4 GB, intern (Quantum) | . 779,- |
| Festplatte 4 GB, extern (Quantum) | . 649,- |
| Festplatte IBM 4,5 GB 40MB/s, 512 KB Coche, 7200 RPM, ext. (UW-SCSI | 969,- |
| Cartridge für ZIP Drive, 100 MB (lomega) | 24,90 |
| Cartridge für JAZ Drive, 1 GB | . 199,- |
| Cartridge für JAZ Drive, 2 GB | . 209,- |
| CD-Rohling, 74 min | ıb 2,49 |
| CD-Rohlinge (10er Pack), silber, (Philips) | . 42,90 |
| CD-ReWritable, 74 min (Philips) | . 24,90 |
| | |

ANWENDUNGSSOFTWARE

| Adobe Publishing Collection 4 dt. für PowerMac Adobe PageMaker 6.5, Adobe Photoshop 5.0, Adobe Illustrator 8.0, Adobe Streamline 4.0, Adobe Acrobat 3.0, Adobe Dimensions 3.0 | |
|---|----------|
| Adobe PageMaker 6.5. Adobe Photoshop 5.0, Adobe Illustrator 8.0, | 0.470 |
| Adobe Streamline 4.0, Adobe Acrobat 3.0, Adobe Dimensions 3.0 | 2.4/9,- |
| Easy Language Conversational Skill dt | |
| | |
| Mac OS 8.5 dt. inkl. System 8.5 Support CD | 199,- |
| | |
| Maxon Cinema 4D Go dt. (CD) | 299,- |
| MS Office 98 dt. (CD) | ah 529 - |
| | |
| Rebirth 338 V2.0 e. (CD) | 349,- |
| Steuerfuchs '98 dt. (CD) | 70 00 |
| Sieueriuciis 70 ul. (CD) | / 7,70 |
| Virtual PC 2.1 dt. (CD) | 429 |
| Illiani a mil an fast illiani illiani | |

... es kaum ...

G•R•A•V•I•S

GRAVIS iSound Aktivboxen

- 2-Kanal-Stereo Lautsprecher
- 120 Watt
- 3D Surrond Sound
- Kopfhörer-Anschluß



GRAVIS HighSpeed ModemPack 56 kbps

- Acer 56.000 bps-Hochleistungsmodem
- Surf Express 1.5 (CD)
- ePage dt. (CD)
- Communicate Lite dt. (CD)
- FaxExpress Solo 4.0 dt. Lite (CD)
- inkl. aller erforderlichen Kabel



Speicher für die neuen G3 Power Mac

ab 299,-

64 MB SDRAM PC100 299,-128 MB SDRAM PC100 549,-

GRAVIS Mac-Hotline: 0190-89 70 79

G•R•A•V•I•S

23 mal in Deutschland und natürlich auch in Ihrer Nähe:

GRAVIS Mail Berlin: Franklinstraße 8
Tel.: 030-390 22-222 Fax: 030-390 22-229

Aachen: Vaalser Straße 20-22 Tel.: 0241-3 03 03 Fax: 0241-40 98 20

Berlin-Schöneberg: Hauptstraße 75 Tel.: 030-784 60 11 Fax: 030-78 70 37 99

Berlin-Charlottenburg: Franklinstraße 8 Tel.: 030-390 22-333 Fax: 030-390 22-339

Bielefeld: Kreuzstraße 1 Tel.: 0521-12 12 21 Fax: 0521-136 53 71

Bonn: Rheingasse 4 Tel.: 0228-69 00 20 Fax: 0228-766 80 67

Bremen: Am Wall 127 Tel.: 0421-17 00 00 Fax: 0421-16 75 71

Dortmund: Rheinische Straße 47 Tel.: 0231-16 30 47 Fax: 0231-14 50 44

Düsseldorf: Friedrichstraße 5 Tel.: 0211-37 50 11 Fax: 0211-37 69 34

Essen: Huyssenallee 85 Tel.: 0201-20 07 01 Fax: 0201-248 06 63

Frankfurt/M.: Mainzer Landstr. 316 Tel.: 069-730 60 00 Fax: 069-73 99 82 25

Hamburg: Grindelallee 21 Tel.: 040-44 14 38 Fax: 040-45 03 89 39

Hannover: Am Klagesmarkt 17 Tel.: 0511-161 23 58 Fax: 0511-710 05 47

Karlsruhe: Gartenstraße 56 b Tel.: 0721-84 35 22 Fax: 0721-985 12 44

Köln: Aachener Straße 370 Tel.: 0221-546 24 88/9 Fax: 0221-954 02 31

Mannheim: Berliner Straße 32 Tel.: 0621-41 44 41 Fax: 0621-418 55 85

München: Dachauer Straße 35 Tel.: 089-59 34 47 Fax: 089-55 02 71 41

Münster: Hammer Straße 70

Tel.: 0251-53 30 53 Fax: 0251-53 41 36

Nürnberg: Nelson-Mandela-Platz 18 Tel.: 0911-44 44 88 Fax: 0911-944 96 81

Stuttgart: Reinsburgstraße 15 Tel.: 0711-62 78 63 Fax: 0711-615 81 59

Wiesbaden: Adelheidstraße 21 Tel.: 0611-308 20 20 Fax: 0611-910 13 56

Wuppertal: Gathe 63 Tel.: 0202-44 48 44 Fax: 0202-244 23 88 GRAVIS System
Update CD
Mac OS 8.5.1
inkl. iMac Updates

für nur

System 85

Kuhle Links! Ganz aktuell, vom Feinsten

- Eine Reise ins Disney-Land: www.disney.com
- Umsteigen!? www.jobs.de
- Alle Werke des großen Komponisten: www.jsbach.org
- Erwin: www.erwin.de
- Von den Socken: www.jagat.com/joel/socks.html
- Der Erste und Beste in Deutschland:
 www.i-mac.de



GRAVIS Mac Hotline: 0190-897079

Erweiterter GRAVIS Kundenservice von einem der größten deutschen Computer-Hotline-Anbieter!

Die GRAVIS Mac Hotline erreichen Sie unter der Nummer 0190 - 89 70 79 in der Zeit von 7.00 Uhr bis 24.00 Uhr, an 365 Tagen im Jahr, für nur 0,0605 DM/Sek. Die Gebühren werden direkt über Ihre Telefonrechnung abgebucht und Sie gehen keine weiteren Verpflichtungen ein. Sie haben nur Vorteile:

- Keine unnötige Warteschleife.
- Offline-Recherche
- Wir lösen jedes Problem oder Sie erhalten einen Gutschein!

Shopöffnungszeiten
• Mo. bis Fr. 10-19 Uhr
bis 20 Uhr
• Sa. 10-14 Uhr

GRAVIS Mail • Franklinstrafie 8 • 10587 Berlin Telefon: 030-39022 - 222 • Telefax: 030-39022 - 229 Infoline: 030-39022 - 223 Geschäftszeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 20.00 Uhr











Kreditkarten nur bei Mail. Apple Produkte gibt es nicht auf Kreditkarte.



Tips & Tricks

Ganz automatisch...

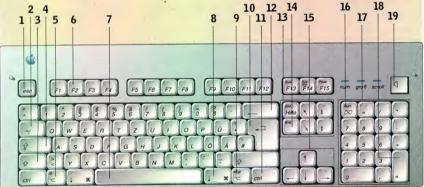
...läßt sich die Arbeit am Mac mit Hilfe von Applescript gestalten. Mit Mac-OS 8.5 läuft Applescript noch schneller, da es nun im reinen Power-PC-Code vorliegt. Ein Vorteil, der allerdings auf Kosten der Unterstützung von 68K-Macs geht. Diese Rechner kommen nicht mehr in den Genuß des jüngsten Betriebssystems von Apple. Neben den besseren Möglichkeiten zum Automatisieren von Arbeitsabläufen mit Applescript bietet Mac-OS 8.5 noch mehr Komfort als die Vorgängerversion Mac-OS 8.1. So wurden etwa die Kontextmenüfunktionen, die zu jedem Objekt auf dem Schreibtisch ein passendes Menü öffnen, erweitert und verbessert. Auch das Umschalten zwischen geöffneten Programmen und das Verwalten verschiedener Netzwerk-Volumes mit Hilfe des Netzwerk-Browsers lassen sich nun einfacher durchführen.

Welche Vorteile Applescript, das Kontextmenü und der Programmumschalter unter Mac-OS 8.5 bieten und wofür Favoriten gut sind, erfahren Sie im vorletzten Teil unserer Serie über das aktuelle Mac-OS.

Das Mac-OS versteckt gerne Funktionen, etwa im Programmumschalter von Mac-OS 8.5, aber auch beim Anordnen von Symbolen auf dem Schreibtisch. Mehr dazu, wie man den neuen Netzwerk-Browser sinnvoll einsetzt und viele Tips zu Programmen in unserem Forum.

Trotz des gestiegenen Komforts von Mac-OS 8.5 in der Netzwerkverwaltung gibt es in Netzwerken immer noch typische Mac-Probleme. Was man tun kann, wenn sich Filesharing nicht deaktivieren läßt oder zwei Rechner dieselbe Netzwerkadresse belegen, erklären wir auf unseren Troubleshooting-Seiten. *mas*

Die Macintosh-Tastatur



1: Escape-Taste 2: Tabulatortaste 3: Umschalttaste 4: Feststelltaste 5: Wahltaste 6: Funktionstaste 7: Leertaste 8: Befehlstaste, oft auch Apfel-, Propeller- oder Blumenkohltaste genannt 9: Zweite Wahltaste (wird von manchen DOS-Programmen anders belegt als Taste 5) 10: Zeilenschalter 11: Control-Taste 12: Rückschrittaste 13: Sondertasten 14: Entfernen nach rechts 15: Pfeiltasten 16: Num-Lock-Taste, wird von einigen Programmen anders belegt 17: Separater Zahlenblock 18: Eingabetaste 19: Einschalttaste, ab Betriebssystemversion 7.5.1 gleichzeitig auch Ausschalttaste

Abgebildet sehen Sie hier die sogenannte "erweiterte" Tastatur von Apple. Andere Tastaturen können in der Anordnung der Tasten in einigen Fällen von der erweiterten Tastatur abweichen, oder sie bieten keine Funktionstasten und keinen separaten Zahlenblock. Die Tasten haben aber in allen Fällen dieselben Bezeichnungen.

3/99

Themen dieser Ausgabe

| Serie Mac-OS 8.5 | |
|---|-------|
| Folge 4: Effektiv arbeiten | . 255 |
| Neu: Serie Scannen | |
| Folge 1: Grundlagen | . 258 |
| Forum | |
| Betriebssystem | . 261 |
| Word 98 | . 261 |
| Norton Utilities | . 261 |
| Director | . 262 |
| Illustrator | . 262 |
| Photoshop | . 263 |
| Nisus Writer | . 263 |
| Formatter Five | 263 |
| Navigator | . 263 |
| Troubleshooting | |
| Betriebssystem | . 264 |
| Fetch | 264 |
| Ragtime | 264 |
| Navigator | 264 |
| Emailer | . 264 |
| Rechner/Peripherie | . 265 |
| Formatter Five Navigator Troubleshooting Betriebssystem Fetch Ragtime Navigator Emailer Rechner/Peripherie Anwender-Hotline Betriebssystem Rechner/Peripherie Programme PD und Shareware Betriebssystem Anwendungen Hilfsprogramme Kommunikation | |
| Betriebssystem | 266 |
| Rechner/Peripherie | . 266 |
| Programme | . 267 |
| PD und Shareware | |
| Betriebssystem | . 268 |
| Anwendungen | . 268 |
| Hilfsprogramme | . 269 |
| Kommunikation | 270 |

Serie Mac-OS 8.5

Folge 4

Effektiv arbeiten

Neue Funktionen nutzen: Apple hat in die aktuelle Version des Betriebssystems einiges eingebaut, was die tägliche Arbeit erleichtert. Der neue Programmumschalter, die erweiterten Kontextmenüs, der Netzwerk-Browser unterm "Apfel"-Menü, die verbesserten Möglichkeiten von Applescript und einiges mehr beschleunigen vor allem Routinearbeiten

oran bemißt man den Wert eines Updates? Wohl in erster Linie daran, inwieweit es uns die Arbeit am Mac erleichtert. Das haben sich offenbar auch die Apple-Entwickler so gedacht und in Mac-OS 8.5 einiges eingebaut, was den Umgang mit dem Mac-Betriebssystem und dem Finder erleichtert.

Der verbesserte Finder

Insgesamt drei Bereiche lassen sich im Finder von Mac-OS 8.5 ausmachen, die die Arbeit effektiver gestalten: die erweiterten Kontextmenüs, der Programmumschalter und der Netzwerk-Browser, ein Hilfsprogramm für den Zugriff auf Netzwerke, das sich unter dem "Apfel"-Menü befindet.

Alle Objekte im Finder lassen

sich in Mac-OS 8.5 als Favori-

ten auswählen (rechts).

Erweiterte Kontextmenüs

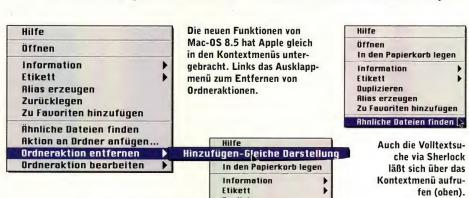
Apple hat die Kontextmenüs mit Mac-OS 8 eingeführt und damit mehr oder weniger ein Sakrileg begangen: Die Kontextmenüs gab es nämlich zuerst unter der Microsoft-Konkurrenz Windows. Doch warum nicht Gutes übernehmen, schließlich sind die in den Menüs zur schnellen Verfügung stehenden Befehle sehr nützlich. Das hat auch die Mac-Gemeinde so gesehen, weshalb unter Mac-OS 8.5 die Menübefehle erweitert worden sind. Alle drei Befehle verweisen auf neue Funktionen von Mac-OS 8.5.

Der erste Befehl lautet "Zu Favoriten hinzufügen" und steht bei jeder Art von Objekt, egal ob Ordner, Volume, Datei oder Alias, zur Verfügung. Wählt man den Befehl aus, legt der Finder ein Alias des Objekts in den Ordner "Favoriten" im Systemordner. Das Alias steht dann im "Apfel"- Menü unter "Favoriten" zur Verfügung. Der zweite neue Befehl im Kontextmenü lautet "Ähnliche Dateien finden". Auch er erscheint bei jedem beliebigen Objekt und ist sehr praktisch, wenn man mit der Suchmaschine Sherlock arbeitet. Wählt man den Befehl aus dem Kontextmenü aus, startet der Finder den Dialog für die Volltextsuche und beginnt damit, Dateien gleichen Inhalts und Namens zu suchen, vorausgesetzt, die ausgewählte Datei wurde zuvor indiziert.

Die dritte neue Option in den Kontextmenüs taucht nur auf, wenn man einen Ordner, ein Volume oder einen Server auswählt. Sie heißt einheitlich "Aktion an Ordner anfügen..." und verweist auf die neuen Ordneraktionen von Applescript.

Diese stellen ein sehr mächtiges Instrument dar, mit dem man Arbeitsabläufe automatisch ausführen lassen kann. Ordneraktionen überwachen den Ordner, an den sie angehängt sind, und führen bei bestimmten Veränderungen selbständig vorgegebene Aktionen aus. Beispielsweise können sie automatisch ein Backup durchführen, wenn ein Ordner geändert wird. Die Möglichkeiten, die sich mit Applescript und den Ordneraktionen ergeben, sind jedenfalls enorm (siehe nächste Seiten).

Wählt man die Option "Aktion an Ordner anfügen..." aus dem Kontextmenü, öffnet sich eine Dialogbox, in der man die gewünschte Ordneraktion aufruft. Dies funktioniert wie der herkömmliche "Öffnen"-Dialog. Hat man ein Skript an einen Ordner angehängt, dann stehen im Kon-



Duplizieren

Alias erzeugen Zu Favoriten hinzufügen:

Ähnliche Dateien finden

CardReader

Der CardReader ist die intelligente Verbindung zwischen Ihrem Mac und dem Handy. Ab sofort können Sie Ihre Mobiltelefonkarte mit dem Mac bearbeiten. Der CardReader liest alle

GSM-Karten: z.B. D1, D2, EPlus, E2 Interkom, Omnipoint (USA).



- Bearbeitung großer und kleiner SIM-Karten (Adapter inklusive)
- Eintragen, Löschen und Ändern von Rufnummern
- Sortieren Ihrer Karteneinträge nach Kurzwahlnummer, Namen und Rufnummer
- Archivieren und Wiederherstellen Ihrer kompletten Karte
- Importieren und Exportieren von Namen bzw. Telefonnummern
- Internationalisieren von Rufnummern (z.B. Voranstellung von +49)
- Aktivieren, Deaktivieren, Ändern und Entsperren Ihrer PIN-Nummer
- Vorauswahl bevorzugter Netze zur Benutzung Ihres Mobiltelefons im Ausland
- Auslesen der Daten von Versicherungskarten und des Guthabens von Telefonkarten



Der CardReader ist für jeden Mobiltelefonierer unverzichtbar:

- Keine unkomfortable Eingabe über die Handy-Tastatur
- Datenübernahme von und in Datenbanken
- Sicherungskopie Ihrer Karte für den Fall eines Kartendefektes oder Diebstahl Ihres Mobiltelefons
- Wechsel des Providers unter Mitnahme Ihrer Rufnummerneinträge
- Gleicher Datenbestand bei Nutzung von Twinkarten durch Abgleich

Systemvoraussetzung:

- Mac OS 7 oder höher
- Mac OS 8.5 kompatibel

Lieferung komplett anschlußfertig

G•R•A•V•I•S

- inklusive ePage zum SMS-Versand vom Macintosh (Voraussetzung Modem oder ISDN-Karte)
- inklusive Adapterkarte für kleine SIM-Karten

ePage Pro dt. (CD)

EILENSTEIN

ePage Pro – die Kommunikationssoftware für Ihren Mac und einem Mobiltelefon oder Funkrufempfänger!

- Unterstützung aller deutschen SMS- und Pagerdiensten, z.B. D1, D2, E-Plus, Quix, TeLMI, Scall, Skyper und Cityruf
- Versenden von numerischen und alphanumerischen Meldungen sowie von Tonrufnachrichten
- Übertragung von beliebig langen Nachrichten, ggf. aufgeteilt
- Akustische Warnmeldung sowie Sendebestätigung

- Speicherung von beliebig vielen Einzelempfängern
- Zusammenfassung von Einzelempfängern zu Empfängergruppen
- Schutz des Programms durch Kennwort
- Erstellung von Textbausteinen
- Versendung einer Nachricht zu einem späteren Zeitpunkt
- Bericht mit Aufzeichnung aller Nachrichtenübertragungen



 Überwachung der Übertragung mit Hilfe einer Statusanzeige u.v.m.

textmenü weitere Optionen zur Verfügung. Unter "Ordneraktion entfernen" wählt man in einem Ausklappmenü das Skript aus, das man vom Ordner "abhängen" will. Dieses wird nicht gelöscht, es ist danach nur nicht mehr an den Ordner angehängt. Unter "Ordneraktion bearbeiten" wählt man ebenfalls in einem Ausklappmenü das Skript aus, das man modifizieren möchte. Automatisch startet daraufhin das Programm Skript Editor, in dem man die Ordneraktion beziehungsweise das Skript bearbeiten kann.

Hier allerdings sollte man Vorsicht walten lassen. Hat man nämlich eine Ordneraktion an mehrere Ordner angehängt, bezieht sich eine Änderung auf alle Ordner, an die das Skript gehängt ist. Um dies zu vermeiden, muß man das geänderte Skript unter einem anderen Namen speichern und es erneut an den Ordner anhängen. Das alte Skript sollte man danach entfernen.

Der Programmumschalter

Er ist unscheinbar, und viele bemerken erst durch Zufall, daß es ihn überhaupt gibt: den Programmumschalter, eine neue Funktion unter Mac-OS 8.5, mit der man bequem zwischen laufenden Applikationen umschalten kann. Zu sehen bekommt man den Programmumschalter erst, wenn man das "Programme"-Menü aufklappt, mit gedrückter Maustaste an den unteren Rand fährt und das Menü "abreißt". Es erscheint eine sogenannte "schwimmende Palette", in der die laufenden Programme mit Icon und Namen zu sehen sind.

Die Palette läßt sich mit der Maus auf die Breite der Icons zusammenschieben und erfüllt zwei Aufgaben. Zum einen kann man auf ein Programm umschalten, indem man dessen Icon in der Palette anklickt, zum anderen lassen sich beliebige Dateien auf die Icons in der Palette ziehen. Kann ein Programm die Datei öffnen, ist dies an einer leichten Farbänderung des Programm-Icons in der Palette sichtbar. Diese Funktion ist vor allem dann nützlich, wenn man Dateien konvertieren oder mit einem anderen als dem Erzeugerprogramm öffnen will.

Eine weitere nützliche Funktion des Programmumschalters besteht in der Möglichkeit, per Tastenkürzel zwischen Applikationen umzuschalten. Die Tasten Befehl-Tabulator aktivieren das jeweils nächste Programm in der Liste, hält man zusätzlich dazu die Umschalttaste gedrückt, wird das vorhergehende Programm aktiviert. Der Programmumschalter basiert auf Applescript und läßt sich auch mit Hilfe von Applescript verändern. Apple hat zwei Skripte im Hilfecenter versteckt, die dem Programmumschalter ein anderes Aussehen verleihen, und es erlauben, das Tastenkürzel zum Umschalten zu ändern.

Zwei Tips am Rande: Mit gedrückter Befehlstaste läßt sich der Programmumschalter beliebig verschieben, hält man die Wahltaste gedrückt, während man auf ein Programm im Umschalter klickt, wird das gerade aktive Programm ausgeblendet.

Der Netzwerk-Browser

Hilfreich für alle, die in einem Netz arbeiten, ist der Netzwerk-Browser. Er befindet sich im "Apfel"-Menü und ist eine kleine Applikation, die Zonen und Server in einem Netz grafisch darstellt. Der Netzwerk-Browser ist Apples Antwort auf Klagen über die umständliche Netzverwaltung am Mac. Das Programm "Auswahl" konnte mit der Zeit keiner mehr sehen, und die Anzahl der Mausklicks, um in verschiedenen Netzzonen einen bestimmten Server zu mounten, war den meisten Anwendern zu viel. Mit dem Netzwerk-Browser ist das einfacher geworden. Man ruft ihn über das "Apfel"-Menü auf und durchsucht anschließend die verschiedenen Netzzonen wie die eigenen Ordner auf der Festplatte. Um es möglichst authentisch zu machen, haben die Entwickler die Möglichkeit eingebaut, die Zonen wie Ordner in der Listendarstellung aufzuklappen und so die einzelnen Zonen und Server in einem hierarchischen Baum anzuzeigen. Ein Doppelklick auf einen Server mountet diesen.

Der Programmumschalter in seiner vollen Größe (rechts).



Links steht der Programmumschalter in der Icon-Ansicht. So spart er Platz auf dem Mac-Schreibtisch.

Wie unschwer zu erkennen ist, arbeitet der Netz-Browser mit den Navigationsdiensten von Mac-OS 8.5. Deshalb hat er oberhalb des Browser-Fensters drei Buttons, mit denen man ins Netzwerk umschalten, einen Server mit Hilfe seiner IP-Adresse auswählen und die Favoriten sowie die zuletzt aufgerufenen Server anzeigen kann. Mit den Navigationsdiensten von Mac-OS 8.5 wird der Netz-Browser allerdings auch weitgehend überflüssig. Unterstützt nämlich ein Programm die Navigationsdienste, dann kann man in jedem "Öffnen"- und "Speichern"-Dialog auf ein Netz, dessen unterschiedliche Zonen und Server zugreifen, ohne daß diese gemountet sind. Erst wenn man einen Server öffnet, wird dessen Icon auf dem Mac-Schreibtisch angezeigt. Solange aber kaum Programme die Navigationsdienste unterstützen, ist der Netz-Browser ein beguemes Instrument zum Zugriff auf ein Netzwerk.

Applescript nutzen

Die Skriptsprache Applescript gibt es schon eine ganze Weile, unter Mac-OS 8.5 ist sie aber stark verbessert, so daß man sie immer umfassender einsetzen kann. Zudem ist Applescript nun wesentlich schneller, ein zusätzliches Argument, es auch zu verwenden. Um die ersten Schritte zu tun, sind nicht einmal Vorkenntnisse der Skriptsprache notwendig. Apple liefert einige Skripte mit, und der Skript Editor erlaubt es, wiederkehrende Aufgaben am Mac aufzuzeichnen und daraus ein Skript herzustellen.

Vorgefertigte Skripte nutzen

Wer sich schon zuvor mit Applescript beschäftigt hat, kennt wohl die vorgefertigten Skripte, die Apple zusammen mit dem Mac-OS ausliefert. Sie befinden sich im "Apfel"-Menü unter dem Eintrag "Nützliche Skripte". Tatsächlich nützlich ist das Skript "Alias ins Apple-Menü", das von einem aktivierten Objekt im Finder ein Alias anfertigt und dieses im "Apfel"-Menü ablegt. Die vier anderen Skripte tun, was ihr Name sagt, nämlich Filesharing starten und stoppen sowie Ordner zur gemeinsamen Nutzung freigeben. Weitere Skripte werden bei der Installation von Mac-OS 8.5 im Ordner "Apple Extras", Unterordner "Ap-

Reduziert aufs Minimum nimmt der Programmumschalter wenig Platz weg.

Claris Emailer

FileMaker Pro

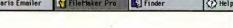
Help Yiewer

€ Internet Explor... | Microsoft Excel

W Microsoft Word... Photoshop® D1...

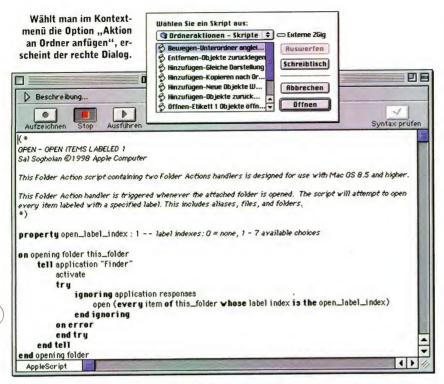
② QuarkXPress™





Windows läßt grüßen. Für PC-Freunde läßt sich der Programmumschalter auch wie oben konfigurieren.





Ein einfaches Beispiel eines Ordneraktionen-Skripts. Dieses öffnet automatisch Dateien mit dem Etikett "Wichtig". Als Etikett (label) kann man auch eine andere Ziffer angeben.

pleScript" auf der Festplatte angelegt. Zwei von den Skripten sind sogenannte Droplets, also Skriptprogramme, die aktiv werden, wenn man eine Datei oder einen Ordner auf sie zieht. Das Droplet "Ordner abgleichen" beispielsweise aktiviert man, indem man zwei Ordner mit der Maus auf das Droplet-Icon zieht. Dann kopiert das Skript alle Dateien, die sich nur in einem Ordner befinden, in den anderen und umgekehrt.

Das Droplet "Warnung bei Ordneränderung" stammt noch aus der Zeit, als es keine Ordneraktionen gab. Es überwacht einen Ordner und meldet dem Anwender alle Änderungen. Damit eignet es sich, um in einem Netz einen gemeinsam genutzten Ordner zu überwachen. Legt jemand dort eine Datei ab, erscheint am eigenen Bildschirm eine Meldung.

Das dritte Skript ist wieder ein "normales", das man sinnvollerweise in den Ordner "Nützliche Skripte" legen sollte, damit es im "Apfel"-Menü zur Verfügung steht. Mit ihm läßt sich die Berechnung der Ordnergrößen leicht ein- und ausschalten. Da man diese nur im Einzelfall eingeschaltet haben sollte, ist das Skript sehr nützlich, wenn man nur manchmal die Ordnergröße in der Listendarstellung benötigt.

All diese Skripte sind nicht neu, wer sie noch nicht kennt, sollte sie aber einmal ausprobieren. Anschließend kann man sich dann an die Erkundung der Ordneraktionen machen, eine Funktion von Applescript, die es erst mit Mac-OS 8.5 gibt.

Ordneraktionen sind nichts anderes als Skripte, die einen Ordner überwachen und aktiv werden, wenn im Skript festgelegte Aktionen stattfinden. Um Ordneraktionen auszuprobieren, sollte man die von Apple mitgelieferten Skripte verwenden.

Ordneraktionen nutzen

Die erste Schwierigkeit besteht darin, diese Skripte überhaupt zu finden. Sie liegen nämlich gut versteckt im Systemordner im Unterordner "Skripte", in dem sich wiederum der Ordner "Ordneraktionen-Skripte" befindet. Um eine Ordneraktion zu aktivieren, muß man sie an einen Ordner "anhängen". Das geschieht wie schon beschrieben über das Kontextmenü.

Ein nützliches Skript, das sich zum Ausprobieren eignet, heißt "Hinzufügen - Gleiche Darstellung". Es bewirkt, daß Ordner, die man in einen anderen Ordner hineinzieht, die gleiche Darstellung erhalten wie der Zielordner. Ist hier etwa die Listendarstellung mit alphabetischer Sortierung angegeben, erhalten alle Ordner, die man hinzufügt, auch diese Darstellung.

Um das Skript auszuprobieren, klickt man einen Ordner bei gedrückter Control-Taste an, wählt die Option "Aktion an Ordner anfügen" und hangelt sich in der folgenden Dialogbox zum Ordner mit den Ordneraktionen durch. Dann wählt man das Skript "Hinzufügen - Gleiche Darstellung" aus, und fertig. Das Icon des Ordners erhält nun links unten ein kleines Appleskript-Symbol, das anzeigt, daß an dem Ordner ein Skript hängt. Verschiebt man jetzt einen beliebigen Ordner in den "geskripteten" hinein, erhält er die gleiche Darstellung wie dieser.

Eines muß man bei allen Ordneraktionen beachten: Sie werden nur ausgeführt, wenn der Ordner, an dem das Skript hängt, geöffnet ist, also als Fenster im Finder erscheint. Wer mit Ordneraktionen arbeiten möchte, sollte sich angewöhnen, die betreffenden Ordner ständig als Pop-up-Fenster am unteren Bildschirmrand offenzuhalten.

Weitere Ordneraktionen, die man ausprobieren sollte, sind "Entfernen - Objekte zurücklegen" - es verhindert, daß Objekte aus einem Ordner entfernt werden -, "Öffnen - Etikett 1 Objekte öffnen", das aktiv wird, wenn man einen Ordner öffnet und alle mit dem Etikett "Wichtig" versehenen Objekte öffnet, sowie das Skript "Hinzufügen - Neue Objekte Warnung". Hängt man es an einen Ordner auf einem Server, erscheint auf dem eigenen Rechner ein Hinweis, wenn jemand anders im Netz Dateien in diesen Ordner legt - sinnvoll etwa, um Arbeitsabläufe zu überwachen.

Anwender, die sich selbst an das Erstellen von Ordneraktionen wagen möchten, haben mit den vorgefertigten Skripten eine gute Grundlage an der Hand. Ein Doppelklick auf ein Ordneraktionen-Skript öffnet dieses im Programm Skript Editor, wo man es nach Belieben verändern kann. Englisch- und Programmierkenntnisse muß man jedoch schon mitbringen, wenn man selber Skripte schreiben möchte.

Fazit

Mac-OS 8.5 bietet einiges, was das Arbeiten am Mac effektiver macht. Insbesondere die Ordneraktionen von Applescript, aber auch Programmumschalter und Netz-Browser erleichtern einem das Leben, so daß man sich so bald wie möglich mit ihrer Verwendung vertraut machen sollte.

Sebastian Hirsch/mbi

| Serie Mac-0S | 8.5 |
|------------------------|------------|
| 1 Fit fürs neue Mac-OS | Heft 12/98 |
| 2 System einrichten | Heft 1/99 |
| 3 Dateien verwalten | Heft 2/99 |
| 4 Effektiv arbeiten | Heft 3/99 |
| 5 Troubleshooting | Heft 4/99 |

Serie Scannen

Folge 1

Grundlagen

Die ersten Schritte: Erfolg und Spaß beim Scannen hängen von der Wahl des

richtigen Geräts ab. Das nötige Grundwissen erleichtert nicht nur die Kaufentscheidung,

sondern auch den Einstieg in das Scannen und erspart so manchen Fehler

canner, die vor ein bis zwei Jahren noch über 1000 Mark gekostet haben, bekommt man jetzt für ein Drittel dieses Preises. Der Erdrutsch bei den Preisen ist das deutlichste Indiz für den Siegeszug des Peripheriegeräts in Büros und Privathaushalte. Nur bei hohen Absatzzahlen können Hersteller solch niedrige Endverkaufspreise kalkulieren.

Doch auch bei günstigen Preisen sollte man darauf achten, das richtige Gerät zu kaufen. Denn selbst gutes Equipment garantiert nicht unbedingt, daß die Ergebnisse zufriedenstellend ausfallen. Gerade zum Scannen von Bildern braucht man besondere Kenntnisse. Da ein Selbsttraining nach dem Motto "Trial and Error" langwierig und mühsam ist, wollen wir mit dieser Serie den Einstieg in das Scannen erleichtern.

Kriterium Nummer 1: Welche Aufgaben soll der Scanner erfüllen?

Vor dem Kauf müssen Sie sich entscheiden, wofür Sie das Gerät überwiegend nutzen wollen. Möchten Sie in erster Linie Bilder einscannen oder Office-Anwendungen wie Kopieren, Faxen und OCR (optische Zeichenerkennung) nutzen (siehe dazu unsere Checkliste auf der nächsten Seite)?

Wer am Mac arbeitet, muß auf zwei besondere Punkte achten: Hat das Gerät eine SCSI-Schnittstelle und liegt ihm Mac-Software bei? Nicht jeder Scanner wird mit Mac-Software ausgeliefert, mitunter muß sie extra bestellt oder sogar bezahlt werden. Selbst wenn die Verpackung in großen Lettern "für Windows und Mac" verspricht, kommt es vor, daß etwa die OCR-Software nur in einer Windows-Version vorliegt.

Wer im Englischen nicht sicher ist, sollte auf deutschen Programmen bestehen, um sich Installation und Betrieb des Scanners nicht unnötig schwerzumachen. Selbst eingedeutschte Versionen gängiger Scanprogramme verärgern durch Übersetzungsfehler, beispielsweise bei dem englischen Wort "halftone". Statt des korrekten "Raster" steht "Halbton" im Programm.

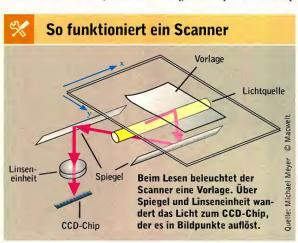
Prüfen Sie, wofür Sie den Scanner hauptsächlich nutzen wollen. Es empfiehlt sich, die entsprechenden Programme und Funktionen im Paket mit dem Scanner zu kaufen, da sie so günstiger sind als einzeln. Die häufig beigelegte Kopier- und Faxsoftware macht nur Sinn, wenn Drucker oder Modem vorhanden sind, denn diese Programme leiten lediglich Scans direkt an das Ausgabegerät oder die Faxsoftware weiter.

Wer vor allem Bilder scannen will, benötigt eine Bildbearbeitung. Adobe Photo Deluxe und Adobe Photoshop Lite decken den Einsteigerbereich ab. Letzteres läßt sich auf die Vollversion von Photoshop updaten. Wer gleich Photoshop oder eine leistungsfähige OCR-Software braucht, sollte seinen Scanner bei einem Fachhändler kaufen. Dort bezahlt man zwar etwas mehr, dafür bekommt man flexiblere Bundle-Angebote als bei den besonders günstigen Versendern und Kaufhäusern. Trotzdem gilt: Auch bei günstigen Bundles sollte man darauf achten, ob man die mitgelieferte Software wirklich braucht.

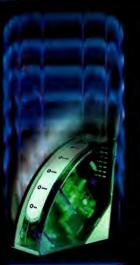
Wenn die Software über eine Twain-Erweiterung verfügt, ist ein Twain-kompatibles Scanprogramm von Vorteil. Ein

Twain-Modul ermöglicht es, direkt aus der entsprechenden Applikation heraus zu scannen. Acrobat Exchange bietet dadurch beispielsweise die Möglichkeit, Seiten direkt als PDF-Dokument zu scannen und Exchange-OCR-Funktionen zu nutzen.

Die Wahl des richtigen Scanprogramms ist besonders wichtig, denn es entscheidet zu 50 Prozent über die zu er-



The next Generation.











* monati, Leasingrate bei 43 Monaten Laufzeit, zzgl. Mwst...

IMAC & ZURFHÖR

| iMac G3/233 | 32 MB, 4 GB, 24x CD, 56K MOD, 15" Mon2199,- |
|---|---|
| iMac G3/266 | 32 MB, 6GB, 24x CD, 56K Mod, 15" Mon2539,- |
| Jetzt in diversen Farben: Tangerine, Strawberry, Lime, Graba, Barbara | |

MODEMS UND ISDN LÖSUNGEN

| Hermstedt Leonardo SP (PCI) | 1599,- |
|--|--------|
| Hermstedt MARCO ISDN | 1189,- |
| Sagem PLANET 4 PCI-ISDN Karte | 499,- |
| SWISSMOD TWIN DUAL, analog Modem u. ISDN-TA | 599,- |
| Lasat Safire 560 Modem / Voice inkl. Faxsoftware | 269,- |
| Lasat Credit 560 Voice PC-Card Modem inkl. Faxsoftware . | 399,- |
| Cardline TWIN DUAL, ISDN und 33.6 PC-Card-Modem | 739,- |

GRAFIK-, PROZESSOR-, SCSI- KARTEN

| formac ProFormance light 40 oder 80 | 389,-/599,- |
|---|-------------|
| formac PowerRaid UW-SCSI-Controler, 1-Kanal/2-1 | |
| MacPicasso 750/8MR oder 850/16MB | |

MONITORE

| 17" liyama VisionMaster 400 (Lochmaske) | schon ab 759,- |
|--|----------------|
| 19" liyama VisionMaster 450 oder Pro 450 | 1289,-/1389,- |
| 21" liyama VisionMaster 501 | |
| Quato fAQTOR 17+ (100 kHz) | 848,- |
| Quato fAQTOR 19 (96 kHz) | 1048,- |
| 15" TFT Apple Studio Display • Neu • | 2179,- |
| 17" Apple Studio Display (Farbmonitor) • Neu • | |
| 21" Apple Studio Display (Farbmonitor) • Neu • | 2999,- |

SERVICE

Auf alle Produkte erhalten Sie die volle Herstellergarantie. Lagerware versenden wir bei Bestellungen bis 17.00 noch am selben Tag. 14-Tage Rückgaberecht bei Orginalverpackter Ware. Unser Vertriebsteam ist in der Zeit von Mo - Fr: 9.00-19.00 und Samstags von 10.00-14.00 gern für Sie da.

POWER MACINTOSH

| PPC G3 300 64 MB RAM/512 Kb BacksideCache/1xADB | |
|---|-------|
| 6 GB HD/24xCD/2xFireWire/2xUSB/16MB ATI | 3349, |
| PPC G3 350 64 MB RAM/1 MB BacksideCache/1xADB | |
| 6 GB HD/DVD/2xFireWire/2xUSB/16MB ATI | 4199, |
| PPC G3 350 128 MB RAM/1 MB BacksideCache/1xADB | |
| 12GB HD/24xCD/Zip/2xFireWire/2xUSB/16MB ATI | 5249, |
| PPC G3 400 128 MB RAM/1 MB BacksideCache/1xADB | |
| 1x9GB U2Wide/24xCD/2xFireWire/2xUSB/16MB ATI | 6299, |
| | |

USB-PERIPHERIE (Für iMac und neue G3 Yosemite)

| Epson Stylus Photo 750 DIN A4, USB639 | 9,- |
|--|-----|
| Epson Stylus 740 DIN A4, USB52 | |
| lomega USB ZIP-LW 100 MB32 | 9,- |
| IMATION USB SuperDisc-LW 120 MB38 | 9,- |
| AGFA SnapScan 1212 U USB41 | 9,- |
| Microtek Phantom 336 CX, USB, 36 Bit, 600 x 300 dpl,24 | |
| UMAX Astra 1220 USB, 36 Bit, 600 x 1200 dpi,29 | 9,- |
| Hermstedt WebShuttle nur für iMAC39 | 9,- |
| Sagem Planet ISDN USB Adapter698 | 8,- |
| SWISSMOD 56K mit USB Kit39 | 9 |
| SWISSMOD Twin Light mit USB Kit499 | 9,- |
| iSDN SWISSMOD iMac Edition699 | 9,- |
| MacAlly iKey, Erweiterte Tastatur für USB14 | |
| USB-Mäuse Ein-/Zwei-/Drei- Tastenab 5 | |
| Ariston USB Joystick Ares für iMac9 | |
| USB-Hub-4 port99 | 8,- |
| USB zu parallel Druckerkabel im iMac-Design9 | |
| Keyspan USB-2* seriell für i Mac & G319 | 9,- |

LIEFERUNG

Per UPS-NN, Zahlung per bar Nachnahme oder EC-Scheck, bei Vorrauskasse abzgl. 1% Skonto. Großkunden und Behörden können gegen Rechnung beliefert werden. NextDay-Lieferung oder Samstagszustellung in Ballungsgebieten gegen Aufpreis kein Problem.

n-DDENNED

| Plasmon CDR 480 4x/8x CD-Brenner, extern mit TOAS | T589, |
|---|-------|
| YAMAHA CRW 4416tx 4 x/4 x/16 x, extern mit TOAST | 859, |
| CD-Rohlinge schon ab | 2,59 |
| | |

ZUBEHÖ

| Wacom INTUOS A6, ADB Tablett | 399, |
|---|----------------|
| Wacom INTUOS A4 regular, ADB Tablett, inkl. | . 4D Mouse869, |
| Kensington TrackBall Orbit | 149, |

DRUCKER

| EPSON Stylus color 440, USB | |
|---|-------------|
| EPSON Stylus Photo 700, DIN A4/Photo EX, DIN A3 | 479,-/949,· |
| EPSON Stylus color 1520, DIN A3+ | 1289, |
| GCC Elite 1212, Laserdrucker, 1200 dpi, randlos A4 | 2699, |
| GCC Elite XL 20/600, Laser A3, 600 dpi, randlos A3+ | 4999, |
| QMS Magicolor 2 CX, (DIN A4) oder 330 CX, (DIN A3) | Call, |
| | |

CCANNE

| JUNITER | |
|---|-------|
| SnapScan 1236 S, 36 Bit, 1200 ppi | 479, |
| Linotype Saphir | 2399, |
| Microtek ScanMaker X6, 36 Bit, 600 x 1,200 dpi. | 439. |

Nutzen Sie unser LEASING-Programm

Denn LEASING ... bietet Steuervorteile, ... sichert Liquidität, ...schützt gegen alternde Technologie. Für schnelle und unkomplizierte Abwicklung rufen Sie uns gleich an. Wir erstellen Ihnen gern ein unverbindliches Angebot zu Ihrer Wunschkonfiguration.



COMSPOT

Computerversandhandel und Shop Hamburg GmbH

Fon: 0180/567 33 88 • Fax: 0180/567 34 35

exterior Signer Fon/Fay oder besuchen Signer im Shon Hamburg, Herderstrasse 27, 22085 Hamburg, Internet; http://www.comspot.d

Einfach Coupon abschicken oder faxen: Comspot, Herderstrasse 27, 22085 Hamburg.

Firma/Name:

Strasse:

Plz/Ort:



zielende Bildqualität (siehe auch Scanner-Test in Macwelt 2/99). Welche Funktionen unbedingt notwendig und welche sinnvoll sind, klärt eine der nächsten Folgen.

Hardware: Was Herstellerangaben in der Praxis bedeuten

Um die Qualität eines Scanners anhand der vom Hersteller angegebenen technischen Daten einschätzen zu können, sollte man die Funktionsweise dieser Geräte kennen.

Beim Einlesen beleuchtet der Scanner gleichmäßig eine Aufsichtvorlage. Ein Spiegel lenkt das von der Vorlage wiedergegebene Licht (oft über einen weiteren Spiegel) auf eine Linseneinheit. Diese projiziert die Scanbreite des Geräts auf die der CCD-Zeile. CCD steht für Charged Coupled Device (Fotozelle). Normalerweise erfaßt die CCD-Zeile den ganzen Scanbereich in voller Breite. Während Lampe und Spiegel die Vorlage vertikal abfahren, liest die CCD-Einheit die Vorlage zeilenweise ein.

Die CCD-Zeile sitzt auf einem Silizium-Chip. Die Zahl der Fotozellen auf dem Chip entspricht der Zahl der Bildpunkte, die der Scanner in der Breite erfassen kann. Daraus ergibt sich sein optisches Auflösungsvermögen in der Breite (x-Richtung).

Auflösung

Für einen Scanner mit einer maximalen Scanbreite von acht Zoll (20,32 Zentimeter) und 4800 Fotozellen auf dem CCD-Chip ergibt sich eine optische Auflösung von 600 ppi (4800:8). Durch Interpolation (die Software errechnet dabei aus zwei bekannten Farbwerten dazwischenliegende Stufen) können Bilder auch mit einer

höheren Auflösung eingelesen werden. Die stark erhöhte Auflösung basiert aber nicht auf tatsächlich erfaßter Bildinformation aufgrund einer feineren Abtastung, sondern lediglich auf einer mathematischen Berechnung der fehlenden Werte für die nicht erfaßten Pixel. Die Interpolationsergebnisse sind recht gut, führen jedoch bei Halbtonvorlagen (beispielsweise bei Fotos) zu unscharfen Ergebnissen. Wer immer wieder Bildausschnitte vergrößern möchte, benötigt unter Umständen einen Scanner mit einer höheren optischen Auflösung.

Die maximale Skalierung, die mit einem Gerät möglich ist, ergibt sich aus dem optischen Auflösungsvermögen des Geräts und der für das Bild benötigten Endauflösung. Wer Bilder mit 300 ppi Ausgabeauflösung scannen will, kann mit einem 600-ppi-Scanner maximal auf 200 Prozent (ohne Interpolation) vergrößern (600 ppi Geräteauflösung: 300 ppi Bildauflösung mal 100 Prozent erlaubt 200 Prozent).

Viele Hersteller bieten Scanner mit unterschiedlichen Auflösungen für horizontale und vertikale Scanrichtung an. So gibt es Geräte mit einer optischen Auflösung von 1200 mal 600 ppi. Tatsächlich erlaubt die CCD-Zeile hier nur eine Auflösung von 600 ppi in horizontaler (x-)Richtung. In vertikaler (y-)Richtung tastet die Zeile das Bild aber doppelt so häufig ab (1200 ppi). So kann der Hersteller zumindest in einer Scanrichtung eine höhere Auflösung bieten, ohne höherauflösende und damit teure CCD-Chips in das Gerät einbauen zu müssen. Die ertasteten Bildpunkte (Pixel) wären dann allerdings doppelt so breit wie hoch. Bildbearbeitungsprogramme setzen aber

quadratische Pixel voraus. Damit solche Bilder nicht verzerrt wiedergegeben werden, interpoliert der Scanner (oder die Software) die fehlenden Pixel in der x-Richtung hinzu. Daraus resultiert eine leichte Unschärfe bei hochaufgelösten Scans.

Diese Bauweise ist durchaus legitim, da die Qualität eines 1200-ppi-Scans mit einem solchen Gerät immer noch besser ist, als die, die ein 600-mal-600-ppi-Scanner erreicht. Hier müßten in beiden Richtungen Pixel-Werte durch Interpolation hinzugefügt werden. Unfair handeln Hersteller nur dann, wenn sie das tatsächliche Auflösungsvermögen verschleiern und ein solches Gerät als echten 1200-ppi-Scanner anpreisen.

Die 1200-ppi-Auflösung wird hauptsächlich zum Einlesen von Strichvorlagen und Dias (wegen der oft hohen Vergrößerungen beim Scannen) benötigt.

Tonwerte

Der Scanvorgang endet jedoch nicht an der CCD-Zeile! Die Fotozellen haben die Eigenschaft, Lichtenergie in elektrische Spannung umzuwandeln. Diese Spannung rechnet der Scanner dann über einen sogenannten A/D-Wandler in digitale, vom Computer verarbeitbare Daten um. Trifft ein heller Lichtstrahl auf eine CCD-Zelle, baut sich in dieser eine hohe Spannung auf, die der A/D-Wandler in einen hohen digitalen Wert umsetzt. Wie viele unterschiedliche Helligkeitswerte oder Tonstufen dabei möglich sind, ist ein Qualitätsmerkmal des Scanners und hängt vom A/D-Wandler ab.

Ältere und sehr günstige neue Scanner haben meist einen 8-Bit-A/D-Wandler. Sie erzeugen Bilder mit 28 (256) möglichen

Tonstufen. Da Farbscanner die Tonwerte für Rot, Grün und Blau mit jeweils 8 Bit erfassen, bezeichnet man sie als 24-Bit-Scanner (3 mal 8 Bit ergibt 24 Bit). Scansoftware und Bildbearbeitungen beschreiben die 256 Tonstufen in Pixel-Tonwerten von 0 bis 255. Bei Graustufenbildern steht 0 für Schwarz (kein Licht) und 255 für Weiß (hellstes Licht). Bei RGB-Farbbildern steht 0 bei Rot für kein Rot und 255 für volles Rot.

Die Anzahl der möglichen Farben, die der Scanner erfassen kann, nennt man Farbtiefe. Diese wird in Bit angegeben.

Hard- und Software-Investitionen im Griff: Macwelt-Checkliste

Was soll das Scanpaket enthalten: Software

- Twain Modul
- Fax/Kopie-Option
- **OCR-Software:**
 - Einfache Version
- Professional-Version Bildbearbeitungsprogramm:
- Light-Version
- Vollversion (Bundle)

Hardware

- Durchsichteinheit
- Einzelblattzufuhr für **OCR-Funktion**

Welche Anforderungen muß der Scanner erfüllen?

| Einsatzgebiet | Auflösung Datentiefe (je Farbe) | | | | | |
|---|---------------------------------------|---------|----------|-------|--------|---|
| | 300 ppi | 600 ppi | 1200 ppi | 8 Bit | 10 Bit | 12 Bit |
| Büroarbeit: Einlesen von Text (OCR) | 2 | 1 | | / | | 9 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 |
| Kopie und Fax | ✓ | | | ✓ | | |
| Scannen von: Strichzeichnungen | 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 | 1 | 1 | / | | 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 |
| Aufsichtfotos | | ✓ | | | ✓ | |
| Dias | | | 1 | | | 1 |
| Die spätere Bildausgabe erfolgt auf einem | | | | | | 6 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 |
| 300-dpi-Laserdrucker | - 🗸 | | | | | |
| 600-dpi-Laserdrucker | ✓ | ✓ | | | | |
| Hochauflösenden Farb- drucker (Thermotransfer) | | 1 | 1 | | | |
| Belichter | | 1 | 1 | | | |



Im PC-Bereich arbeiten die meisten Bildbearbeitungsprogramme mit 8-Bit-Bilddaten pro Farbe. Ein Großteil der im Prepress-Bereich üblichen Dateiformate für Pixel-Bilder kann ebenfalls nur 8-Bit-Daten beschreiben. Meistens genügt dies auch, da das menschliche Auge nicht mehr als etwa 100 Tonwertabstufungen differenziert.

Ob 256 Tonstufen aber tatsächlich für eine Bilddatenbeschreibung ausreichen, hängt von deren Verteilung ab. Liegen beispielsweise 230 Tonstufen einer Vorlage im Bereich zwischen Weiß (Licht) und Grau (Mittelton), so bleiben für den dunkleren Bereich der Vorlage von Grau bis Schwarz nur 36 Tonstufen. Das kann für die Darstellung der Tiefenzeichnung eines Bildes zu wenig sein. Häufig sind die entsprechenden Scans zu dunkel. Beim Aufhellen lassen sich die Defizite dann deutlich erkennen.

Tatsächlich können Scanner mit einem A/D-Wandler, der eine höhere Datentiefe umsetzt, die Tiefenzeichnung besser wiedergeben. Wer immer wieder dunkle Aufsichtvorlagen scannen möchte, sollte sich ein Gerät mit mindestens 10 Bit Datentiefe je Farbe (bei RGB 30 Bit) zulegen. Diese Sanner unterscheiden 1024 Tonstufen. Auch wenn das gescannte Bild dann nur 8 Bit Datentiefe hat, sorgt die höhere Scantiefe für eine bessere Verteilung der Tonstufen bis in die Tiefen der Vorlage.

Dia-Positiv-Vorlagen lesen lediglich Dia-Scanner oder Flachbettscanner mit einer Durchsichteinheit sinnvoll ein. Dias haben einen größeren Dichteumfang als Aufsichtvorlagen. Das bedeutet, daß sie in den Tiefen eine deutlich höhere Schwärzung erreichen. Einen Durchsichtaufsatz für einen 24-Bit-Scanner (RGB, 8 Bit je Farbe) zu kaufen, ist nicht zu empfehlen, auch nicht bei geringen Qualitätsanforderungen. Selbst bei 30-Bit-Scannern (RGB) sind die Ergebnisse mit Durchsichteinheiten nicht berauschend. Gute Scanergebnisse sind daher nur bei Scannern ab 12 Bit Datentiefe je Farbe zu erwarten. Natürlich ist eine gute Durchsichteinheit mit heller Lichtquelle und gleichmäßiger Ausleuchtung ebenso wichtig wie eine ausreichende Datentiefe.

Schärfe

CCD-Flachbettscanner der unteren bis mittleren Preisklasse stehen im Ruf, Bilder unscharf zu scannen. Das liegt an der feststehenden Optik, die keine individuelle Fokussierung erlaubt. Die Brennweite ist (hoffentlich) auf die Oberfläche der Glasplatte für die Vorlagen eingestellt. Daher ist es sinnvoll, Dia-Positive zum Scannen aus dem Rahmen zu nehmen.

Typische Scannerfehler und ihre Ursachen

Wer die Möglichkeit hat, sein Gerät vor dem Kauf zu testen, oder wegen eines Geräts reklamieren möchte, sollte auf folgende Probleme achten.

Schatten Bei nicht gleichmäßiger Ausleuchtung der Vorlage haben Bilder mitunter im Randbereich Schattenstreifen.

Zuviel Licht Besonders bei Durchsichtscans können abgegrenzte, quasi überbelichtete Bereiche auftreten. Die Ursache sind störende Reflexionen innerhalb des Geräts beim Scannen. Bei Aufsichtscans tritt das Problem beispielsweise auf, wenn der Deckel beim Lesevorgang nicht oder nicht vollständig geschlossen ist.

Helle Flecken und Streifen Sehr helle Motivteile können bei schlechten CCDs zu einer Art Überladung führen. Die CCD-Zelle entlädt sich beim Auslesen nicht vollständig, weshalb die nächstfolgenden Pixel heller registriert werden, als dies aufgrund der Vorlage der Fall sein dürfte. Ein senk-

Ein anderer Grund für Unschärfe ist die Interpolation. Wenn man sie vermeidet, erhält man schärfere Scans. Das klingt jedoch einfacher, als es ist. Da die Optik in horizontaler Scanrichtung (x-Achse) zentriert zum Scanbereich montiert ist, bietet es sich an, Vorlagen mittig auf der Scanfläche zu plazieren. Das reicht jedoch nicht. Um ein automatisches Neuberechnen der Scandaten zu vermeiden, sollte die tatsächliche Eingabeauflösung entweder der optischen Geräteauflösung oder einem ganzzahligen Bruchteil derselben entsprechen.

Die Eingabeauflösung ist die Auflösung, mit der der Scanner eine Vorlage tatsächlich abtastet. Bei einem 600-ppi-Scanner sind also Eingabeauflösungen von 600, 300, 200, 150, 120, 100 und 50 ppi ideal. Kompliziert wird es, wenn eine Vorlage nicht eins zu eins eingelesen wird, sondern beim Scannen skaliert werden muß. Soll ein Scan eine Endauflösung von etwa 300 ppi haben und dabei auf 80 Prozent verkleinert werden, müßte die Eingabeauflösung 240 ppi betragen. Da dieser Wert bezüglich der Schärfe ungünstig ist, wählt man 300 ppi.

Manchmal will man nur die Ausgabeauflösung im Scanprogramm vorgeben. Dann muß man die gewünschte Ausgabeauflösung mit dem Skalierungsfaktor multiplizieren und den nächsthöheren idealen Eingabewert nehmen. Diesen teilt man wieder durch den Skalierungsfaktor und erhält

rechter heller Streifen ist dann die Folge. Dunkle senkrechte Streifen Defekte CCD-Zellen können zu senkrechten dunklen Streifen führen, die das gesamte Bild durchziehen. Wegen der Interpolation kann der Effekt je nach Auflösung schwächer werden oder ganz verschwinden.

Falsche Eichung Da die einzelnen CCD-Zellen bei gleicher Vorlagenhelligkeit nicht automatisch auch die gleiche elektrische Spannung erzeugen, muß man die CCDs kalibrieren. Die meisten Flachbettscanner kalibrieren vor jedem Scanvorgang, dabei lesen sie einen weißen Streifen in Scanbreite ein und eichen die CCDs darauf. Ist der Kalibrierstreifen verschmutzt, eicht sich der Scanner falsch.

Streifen in dunklen Bereichen Bei billigen CCD-Chips kann die Empfindlichkeit der CCDs untereinander so schwanken, daß auch die Weißkalibrierung das Auftreten von Streifen gerade in dunkleren Bildbereichen nicht verhindern kann.

so die ideale Ausgabeauflösung. Bei unserem Beispiel sieht das folgendermaßen aus: 300 ppi (Ausgabeauflösung) mal 0,8 ergibt 240 ppi (Eingabeauflösung). Der nächsthöhere ideale Eingabewert beträgt 300 ppi. Die Berechnung ergibt sich wie folgt: 300 ppi (ideale Eingabeauflösung): 0,8 (Skalierung um 80 Prozent) ergibt 375 ppi (ideale Ausgabeauflösung).

Wem diese Rechnerei zuviel ist, dem helfen Scanprogramme, die in einem Pulldown-Menü Idealwerte für die Auflösung auszeichnen. Ob der Qualitätsverlust bei einer nicht optimal gewählten Auflösung im Scan sichtbar wird, hängt vom Motiv ab. Es ist daher nicht bei jedem Scan erforderlich, die ideale Auflösung zu berechnen.

Fazit

Scannen wird alltäglich wie die Textverarbeitung. Die niedrigen Gerätepreise erlauben jedem, mitzumachen, und wer sich vor dem Kauf gut informiert, freut sich länger. Michael Meyer/mbi

| Serie Scanner | 1 | |
|-------------------------|------|------|
| 1 Grundlagen | Heft | 3/99 |
| 2 Richtig Scannen | Heft | 4/99 |
| 3 Bilder nachbearbeiten | Heft | 5/99 |
| 4 Troubleshooting | Heft | 6/99 |

Tips & Tricks

Betriebssystem



Besser bewegen

Programmumschalter-Fenster verschieben

Das Fenster des Programmumschalters verschiebt man normalerweise, indem man die Titelleiste mit dem Mauszeiger anpackt. Drückt man die Befehlstaste, verwandelt sich der Mauszeiger, solange er sich auf den offenen Programmen befindet, in ein Handsymbol. Mit gleichzeitig gedrückter Maustaste kann man das Fenster dann unabhängig von der Plazierung des Mauszeigers im Fenster verschieben. *mas*

Ordnung ist das halbe Leben

Icons anordnen

Icons kann man automatisch anordnen lassen, wenn man im Kontrollfeld "Darstellung" oder unter Mac-OS 8.x über das Menü "Darstellung" unter "Darstellungsoptionen..." die Option "Am Raster ausrichten" aktiviert. Verschiebt man ein Objekt mit gedrückter Befehlstaste, landet es ebenfalls im Raster. Ist jedoch "Am Raster ausrichten" voreingestellt, läßt sich ein Objekt frei plazieren, wenn man dabei die Befehlstaste drückt. *mas*

Schöner starten

Programmumschalter nutzen

Auch im Fenster des Programmumschalters von Mac-OS 8.5 kann man ein Dokument mit einem beliebigen Programm öffnen. Dazu zieht man das Icon des Dokuments auf das gewünschte Programm im Fenster des Programmumschalters. Dies funktioniert jedoch nur bei den angezeigten, also schon offenen Anwendungen. *mas*

Mit diesem praktischen neuen Hilfsmittel kann man bequem Dateien öffnen.





Apples Netzwerk Browser hilft dabei, in einem Netzwerk den Überblick zu behalten.

Schneller Zugriff

Im Netzwerk navigieren

Seit Mac-OS 8.5 ist der Netzwerk Browser ein fester Bestandteil des Betriebssystems. Bei der Navigation im Netzwerk kann man die Pfeil-Links- und -Rechts-Tasten zum Wechseln zwischen den Hierarchien im Dateisystem nutzen. Drückt man die Befehlstaste und klickt den Namen in der Titelleiste an, erhält man einen alternativen Navigationsweg angezeigt. *mst*

Warten auf DVD-ROM

Geduld beim Mounten von DVDs

Verwendet man in einem G3-Mac ein Atapi-DVD-ROM-Laufwerk eines Drittherstellers, kann es manchmal vorkommen,

daß eine eingelegte DVD- oder CD-ROM nicht hochfährt. Hier heißt es, Geduld haben: Je nach Laufwerk kann es bis zu 55 Sekunden dauern, bis das Volume auf dem Schreibtisch erscheint. Mit dem DVD/CD-ROM-Treiber-Update 1.1 von Apple ist das Problem behoben. Leider gibt es diesen Treiber zur Zeit nur in einer englischen Version, die allerdings auch unter dem deutschen Mac-OS funktioniert. cm

Word 98



Springen in Word 98

Zum Anfang und Ende eines Dokuments

Der schnellste Weg, an den Beginn oder an das Ende eines Word-Dokuments zu springen, besteht darin, zuerst den gesamten Text zu markieren (Tastenkombination Befehl-A) und anschließend die Cursor-nachoben-Taste (Springen an den Anfang) respektive Cursor-nach-unten-Taste (Springen ans Ende) zu drücken. Voilà! *ab*

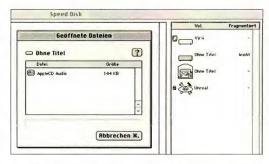
Norton Utilities



Festplatten defragmentieren

Fehler in Speed Disk bereinigt

In der Version 3.5 von Speed Disk gab es einen kleinen Fehler, der es erschwert hat, sich eine Liste mit geöffneten Dateien auf einem Laufwerk anzusehen, das man defragmentieren will: Das Fenster mit der Liste konnte man nicht mehr schließen, es sei denn, man hat Speed Disk "mit Gewalt" beendet. Dieser Fehler ist in der neuen Version 4 der Norton Utilities behoben, und man kann sich nun durchaus ansehen, welche Dateien noch offen sind und Speed Disk blockieren. Anders als in der Vorgängerversion ist man nicht mehr in dem nun folgenden Fenster gefangen, sondern man findet einen sehr hilfreichen "Abbrechen"-Knopf, der es einem ermöglicht, das Fenster auch wieder zu verlassen. gs



Speed Disk zeigt, welche geöffneten Programme ein Optimieren der Platte verhindern.

Director



Ersatzmann

Darsteller austauschen

Kleine Fehler kosten oft viel Zeit. Hat man einen Darsteller in Director 6.0 bereits eingesetzt und stellt fest, daß es der falsche ist, geht durch den Austausch möglicherweise einiges an Arbeit verloren. Wenn die Bühnenposition des falschen Darstellers stimmt, gibt es für dieses Problem eine einfache Lösung. Man wählt den Sprite im Drehbuch aus sowie den gewünschten Darsteller in der Besetzung. Mit "Bearbeiten - Darsteller austauschen" werden der alte und der neue Darsteller gegeneinander auf der Bühne ausgetauscht, wobei der neue die Position des alten übernimmt. igs

Trennung

Aufheben der Sprite-Verbindung

Setzt man in Director 6.0 mit der Funktion "Bild in Kanal" mehrere Sprites gleichzeitig ein, sind sie miteinander verbunden. Die

Verbindung läßt sich aufheben, indem man den Abspielknopf in den Frame stellt, in dem man die Daten auftrennen will und "Modifizieren - Sprite aufteilen" wählt. Vor und nach der Trennung bleibt die Verbindung bestehen. Will man einen Bereich heraustrennen, der aus der Belegung mehrerer Frames besteht, aktiviert man die erste Zelle des gewünschten Sprite-Bereichs und mit Wahl- und Umschalttaste die letzte Zelle. Anschließend zieht man diese in einen anderen Kanal. Der aktivierte Sprite-Bereich ist so vom Rest getrennt. igs

Illustrator



Alles markieren

Sämtliche Objekte einer Ebene aktivieren

Wer kennt nicht das Problem, eine bestimmte Gruppe von Elementen auswählen zu müssen, die entweder nicht zu sehen sind oder die zum Beispiel im Hintergrund liegen. Für die Selektion von Objekten auf einer verdeckten Ebene gibt es eine einfache Lösung. Klickt man mit gedrückter Wahltaste auf den Namen der gewünschten Ebene in der Ebenenpalette von Illustrator 8, so werden sämtliche Objekte markiert, die auf dieser Ebene liegen. th

Freie Sicht

Paletten ausblenden

So sinnyoll und hilfreich Paletten auch sind, manchmal sind es zu viele, sie liegen im Weg und versperren den Blick für das Wesentliche, die geöffnete Datei. Mit der Kombination aus Umschalt- und Tabulatortaste lassen sich in Illustrator 8.0 alle geöffneten Paletten auf einmal aus- und wieder einblenden. Nur die Werkzeugpalette bleibt am Bildschirm sichtbar. th

Ausschnitt

Lupe in der Navigator-Palette

Um einen vergrößerten Bildausschnitt anzusehen, kann man diesen entweder mit den Rollbalken am Fensterrand suchen oder die gesamte Datei darstellen lassen und

Distributor

für Computer und Peripherie



Tel.: 0180/5229595

Fax: 0180/5229898

Hardware:

Agfa • Apple • Epson • Formac •

Hermstedt • Lexmark • Linotype •

Mitsubishi • Oki • Sony • Umax-

Scanner • ViewSonic • VillageTronic

Software:

Adobe • Macromedia • QuarkXpress • MS-Office •

Exclusi für den Computerfachhandel

Fax-, Mailverteiler, Internet: Lassen Sie sich registrieren.

www.gecco.de

von dort hineinzoomen. Es geht aber auch einfacher. In der Navigator-Palette von Illustrator 8.0 verwandelt sich der Cursor in eine Lupe, wenn man die Befehlstaste und die Maustaste gedrückt hält. So läßt sich ein Auswahlrahmen aufziehen, um einen Bildausschnitt für die vergrößerte Darstellung zu bestimmen. th

Moduswechsel

Textwerkzeug aktivieren

Um einen Textrahmen zu setzen und Text in einer Zeichnung plazieren zu können, muß man nicht erst das entsprechende Werkzeug auswählen. Durch einen Doppelklick mit einem beliebigen der Auswahlwerkzeuge wechselt Illustrator 8.0 in den Textmodus und setzt die Einfügemarke an die Stelle, auf die man geklickt hat. th

Farbe bearbeiten

Farbfeldoptionen öffnen

Bekanntlich kann man für jede Farbe eine große Anzahl verschiedener Einstellungen vornehmen, wenn man sich erst zu dem entsprechenden Dialogfeld durchgeklickt hat. Auch hierfür gibt es einen einfacheren und schnelleren Weg. Mit einem Doppelklick auf ein Farbfeld in der Palette "Farbfelder" von Illustrator 8.0 läßt sich das Dialogfenster "Farbfeld-Optionen" öffnen, in dem man sämtliche Einstellungen für eine Farbe vornehmen kann. th

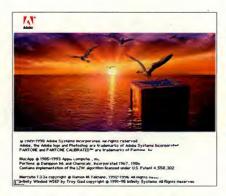
Photoshop



Danksagung

Adobes Lieblingskunde

Auch in der neuesten Version der Bildbearbeitungssoftware sind die altbekannten Scherze enthalten. Wählt man in Photo-



Ruft man "Über Photoshop" mit gedrückter Befehlstaste aus dem "Apfel"-Menü auf, bedankt sich Adobe beim Kunden.

shop 5.0 das Fenster "Über Photoshop..." mit gedrückter Befehlstaste aus, erscheint anstelle des Startbildschirms ein Fenster mit Möwen und im Meer schwimmenden Kisten. Am Ende des Lauftextes mit den Entwicklernamen wird der registrierte Kunde mit "Ganz besonderen Dank an ..., einen unserer Lieblingskunden" gewürdigt. Wem der Lauftext zu langsam läuft, der kann ihm durch Drücken der Wahltaste Beine machen. igs



Auch zum Testen von Laufwerken kann man die Software Formatter Five nutzen.

Nisus Writer



Angepaßt

Schrift für Katalogfenster

In der Textverarbeitung Nisus Writer 5.1.2 läßt sich die Darstellung der Schrift im Katalogfenster ändern. Dazu muß man nur aus dem Menü "Schrift" den gewünschten Zeichensatz und aus dem Menü "Größe" die gewünschte Größe auswählen. Wählt man beispielsweise Geneva 9 Punkt, gleicht die Darstellung im Katalogfenster derjenigen des Finders des Mac-OS. th

Zurückkehren

Zum Textcursor springen

Hat man in Nisus Writer ein Fenster gescrollt und will dann wieder zu der Stelle im Text zurückkehren, an der der Textcursor blinkt, drückt man einfach die Eingabetaste des Zahlenblocks. th

Neue Position

Grafik verschieben

Befindet man sich in Nisus Writer 5.1.2 in der Textebene und möchte eine in der Grafikebene liegende Zeichnung neu positionieren, muß man nicht in den Grafikmodus wechseln. Es genügt, die Control-Taste gedrückt zu halten, und das Element nun zu bewegen. Löschen läßt sich eine auf diese Weise aktivierte Grafik jedoch nicht. th

Formatter Five



Laufwerke testen

Ganze Festplatten überprüfen

Wer das Programm Formatter Five nur einsetzt, um Festplatten und Wechselspeichermedien damit zu formatieren, nutzt die Software nicht vollständig aus. Man kann damit auch die Oberfläche eines Speichermediums verschiedenen ausführlichen Tests unterziehen. Dabei wird in der Standardeinstellung das ganze Medium geprüft, ohne die gespeicherten Daten zu löschen, auch eine eventuelle Partitionierung stört die Software nicht. Zusätzlich ist es möglich, ausführliche Lese- und Schreibtests durchzuführen, bei denen jedoch der Inhalt des Laufwerks gelöscht wird. gs

Netscape Navigator



Hilfstaste

Schneller blättern

In Netscapes aktuellem Web-Browser, dem Communicator 4.5, gibt es die Möglichkeit, mit den "Back"- und "Forward"-Knöpfen zwischen den bereits betrachteten Web-Seiten zu blättern. Klickt man die Knöpfe länger als eine Sekunde lang an, klappt ein Menü mit sämtlichen Einträgen herunter. Die Sekunde kann man sich jedoch sparen, indem man mit gedrückter Control-Taste auf die Buttons klickt. Dann sieht man das Menü sofort. mst

Kurz und fündig

Volltextsuche bei Macwelt Online

Wer sich zwar noch dunkel daran erinnert, in Macwelt über eine bestimmte Shareware gelesen zu haben, sie aber nicht mehr finden kann, sollte die Webpage www. macwelt.de/_download/ besuchen. Die FTP-Suchmaschine der Macwelt ermöglicht es. Software auf zweierlei Weise zu finden. Man kann mit Hilfe des Dateinamens sowie anhand von Stichwörtern suchen. Zu drei Vierteln der bislang vorhandenen 999 Einträge in der Sharewaredatenbank gibt es erläuternde Texte. pm

Redaktion: Guido Sieber



Comjet Europe Distribution

met (a) box

| FORMAC M | | |
|-------------------|---|---------|
| (INCL: 3 JAHRE G | EWÄHRLEISTUNG UND 1 JAHR VOR-AB-AUST | AUSCH) |
| ProNitron 17/200 | 17 Zoll/ 43 cm, 0,27 mm Dot Pitch, 70 kHz, FlatSquare | 598,- |
| ProNitron 17/500 | 17 Zoll/ 43 cm. 0,28 mm Dot Pitch, 70 kHz, Trinitron | 768,- |
| ProNitron 17/700 | 17 Zoll/ 43 cm, 0,26 mm Dot Pitch, 95 kHz, Trinitron | 898,- |
| ProNitron 19/200 | 19 Zoll/ 48 cm, 0,26 mm Dot Pitch, 96 kHz, FlatSqaure | 1.098,- |
| ProNitron 19/500 | 19 Zoll/ 48 cm, 0.26 mm Dot Pitch, 94 kHz, Trinitron | 1.558,- |
| ProNitron 21/650 | 21 Zoll/ 53 cm, 0.25 mm Dot Pitch, 107 kHz, Trinitron | 2.398,- |
| ProNitron 24/600 | 24 Zoll / 57 cm 0 265 mm Dot Pitch 96 kHz Trinitron | 3.758 |

21 Zoll/ 57 cm, 0,28 mm Dot Pitch, 95 kHz

TFT 15" entspricht 17" CRT
Apple Studio Display 15,1" Aktivmatrix LCD/ max 1024x768 Bildp - Weitere Monitore der Marken STEP und Mitsubishi auf Anfrage

Hitachi OEM

D I S P L A Y T E C H N I K
Plasma- Displays

Datenprojektoren

Datenprojektoren

Bilddiagonale 8 78m, 1364x1024 Pixel

Infoterminals: interaktive Terminals nach Ihren Vorgaben call / website

/FARR-/LASERDRUCKER

| QMS PhotoPrint 150 | 298, |
|---|----------------|
| Thermosublimationsdrucker_ A6 | |
| 82 x 109 mm ca. 90 sek./Bild, Parallelport, LocalTalk | |
| Mitsubishi Thermosublimationsdrucker von A6 bis A3+ | call / Website |
| Proofer z.B. Kodak 8650/9000 | call / Website |
| QMS Magiccolor 2 Desklaser | ab 4.898, |
| Windows-Laserdrucker, 600 dpi, 16 S. pro Min/SW, 4 S. pro Min Far | be |
| 8 MB RAM bis 64 MB Centronies parallel und EtherNet. | |
| Testsieger in MacUP 3/98, Kaufempfehlung PC-Shopping 3/98 | |
| QMS Magicolor 2CX | 5.698, |
| 16 Seiten/Min/SW_ 600 dpi,24 MB RAM bis 384 MB, | |
| Schnittstelle Ethernet, Post Script Lev 2 | |
| QMS Magicolor2 EX | 6.998, |
| A4- Farblaserdrucker 80 MB RAM bis 384 MB | |
| interne Festplatte_ 12 GB, Auflösung bis 2400x600 dpl | |
| Tektronix Color Phaser 560 EF | 4.638, |
| A4, PostScript Level 2, 40 MB, 1200 dpi,4 7 Seiten/imn coloi - 14 Sei | ten/ivin SW |
| QMS Desklaser 600 | 498, |
| QMS Printsysteme mit Sorter, Duplexeinheit Stall ner ihw | call / Website |

DIGITALKAMERAS (Details

| Fuji DS- 300 | 1 28 Mili Fixer | 2.998,- |
|--------------------|------------------------------|-------------------------|
| Kodak DC 200 | 995 000 Tive | 798,- |
| Kodak DC 210 Plus | 995 (Editors | 869,- |
| Kodak DC 220 | | 1.298,- |
| Kodak DC 260 | ROS MA Pixel | 1.748,- |
| Olympus C- 840L | Lift M. Prof. | 998,- |
| Olympus C- 900 Zoo | om | 1.598,- |
| Olympus C- 1000L | | 1,098,- |
| Olympus C- 1400L | 1 of Marriage | 1.548,- |
| Olympus C- 1400XL | | 2.198,- |
| Canon Powershot P | | 2.698,- |
| Ricoh RDC-4300 | | 1.298,- |
| Andere Modelle auf | Anfrage Incl. Communic Kimpe | hingovers as a 3cm in ! |

| Typ 2 bis 85 Min. Typ 3 min 5/10 Mile au | | 8 MB | 78. |
|--|-------|-----------------------|--------|
| 1) p 2 0.3 0g 1 m 1 p 2 m 2 m 2 m 2 m | | 16MB | 178, |
| COMPACTFLASH | | PC-Card Adapter | 148, |
| 4,0 bis 15 MB | 78,- | THE RESIDENCE TO | |
| 22,5 bis 40 MB | 188,- | | |
| 48 MB | 458,- | CALLUNA | |
| PC Adapter für CompactFlash | 68,- | PC-C d Typ 3 525 M3 | 1098,- |

| USB | | SCSI | |
|----------------------------|-------|----------------------------------|-------|
| USB-Mouse | 59,- | | 898,- |
| USB-Joystick | 109,- | Aducter UW SCSI Hustadapt | 748,- |
| USB-Hub, 4Ports | 229,- | Formal PieverRaid Huseoupte | 198,- |
| USB-Hub, 7Ports | 429,- | Formac PriverR to 2 Hi stad ipto | 518, |
| USB Converter auf Senell | 198,- | | |
| USB Converter auf Parallel | 148,- | | |

Tel.: 05 11/87 59 -150 · Fax: 05 11/87 59-100

http://www.ComjetEurope.com

G3-KARTEN

| JoeCard 333 G3/300 MHz, 1 MB BS-Cache [166MHZ] 1.59 JoeCard 400 G3/400 MHz, 1 MB BS-Cache [200MHZ] 2.49 MacTell PowerJoit MAX G3, 280 MHz, 512 KB, [UMAX Apus C500/600] 1.04 | 781 |
|--|------|
| JoeCard 400 G3/400 MHz, 1 MB BS-Cache [200MHZ] 2.49 MacTell PowerJolt MAX G3, 280 MHz, 512 KB, [UMAX Apus C500/600] 1.04 | 98, |
| MacTell PowerJolt MAX G3, 280 MHz, 512 KB, [UMAX Apus.C500/600] 1.04 | 98,- |
| indicate it is the second control of the sec | 98,- |
| | 48,- |
| Vimage Inc. Vpower 4400, 240 MHz, 512 KB, (PM 4400, 7200) 84 | 48,- |
| Vimage Inc. Vpower 4400, 300 MHz, 512 KB, [PM 4400, 7200] 1.69 | 98, |
| Vimage Inc. Vpower PB 1400, 233 MHz, 512 KB, [PB 1400] 94 | 48,- |
| Vimage Inc. Vpower PF 240, 240 MHz, 512 KB, (Performa5400/6400) 94 | 48, |
| Vimage Inc. Vpower PF 320, 320 MHz, 512 KB, (Performa5400/6400) 2.49 | 98, |
| Sonnet PM6100AV-225, 215-225 MHz, 512 KB, IPM 6100AV) 89 | 98, |
| Sonnet G3, 215-225 MHz, & 240-250 MHz (PM 6100, 7100, 8100) ab 89 | 98, |
| Sonnet G3, 257-266 MHz, & 293-300 MHz, 1MB, (PM 7100 8100) ab 1.29 | 98, |
| Maccelerate 750TA, 240 MHz-275 MHz [PM 4400, 7220] ab 69 | 98, |
| Aptus, G3, 240 MHz-300 MHz, JUMAX Apus, Umax C500/600) ab 69 | 98, |
| G3 Power Booster, 366 MHz, 1 MB, [PM G3] 1.89 | 98, |
| G3-Power Booster 400, 400 MHz, 1MB (PM G3) 2.29 | 98, |

2.198

| (LLEE SISIEMIC | |
|---|--------------|
| Apple Spartakus (20th Anniversary Mac) | 7.998,- |
| iMac Bondi blue, 233 Mhz | 2.248,- |
| iMac Blueberry, Grape, Lime, Strawberry, Tangerine, 266 Mhz | 2.598,- |
| PowerMac G3/300 | |
| 64 MB/ 6 GB/CD-Drive/512 KB BSC/16MB Video Ram | 3.498,- |
| PowerMac G3/350 | |
| 64 MB/6 GB/DVD/1024 KB BSC/16MB Video Ram | 4.398, |
| PowerMac G3/350 | |
| 128 MB/12 GB/6D/ZIP 1024 KB BSC/16MB Video Ram | 5.398,- |
| PowerMac G3 400 | |
| 128 MB/9.Gf SCSI/CD/ZIP/1024 KB BSC/16MB Video Ram | 6.398,- |
| Workgroup Server G3/300/350 MT | call/Website |
| 64 MB/4 CB LW-SCSI/24x CD | |
| | |

GRAFIKKARTEN

| sämtliche Formac Grafikkarten lieferbar | ab 178 |
|--|---------|
| IMS Twin Turbo 128 4 MB | 298 |
| 8 MB | 498 |
| APPLE POWERBOOKS | |
| Powerbook G3/233 32 MB/2 GB IDE /2/ IxCD/56kModem | 5.198,- |
| 512 KB Backside Cache/10-B. 112 MB SGRAM/ 14 TFT | |
| Powerbook G3/233 32 MM/ ITB IDE/20xCD/56kModem | 5.398,- |
| 512 KB Backside Cache/10 BuyeT/4 MB SGRAM/ MS-Office/14 TTFT | |
| Powerbook G3/266 64 MB/4 GB IDE/20xCD | 6.198,- |
| 1 MB Backside Cache/10 BaseT/4 MA SGRAM/14 1TFT | |
| Powerbook G3/300 192 MR 8 CR IDE/20xCD | 8.998 |

Bei Kauf einer neuen CPU nehmen wir Ihren alten Mac in Zahlung!

| SCANCONVERTER (Onscreen Display, Infrarot FB) | |
|---|-------|
| TView Gold 2 XGA | 998,- |
| bis 1024 x 768 auf PAL/NTSC, auch 16.9 bis 90 Hz | |
| (Berichte in Computer Bild 16/98 5.100 & Macwelt 9/98 5.28) | |

| WACOM IABLEITS | |
|-------------------|-------|
| Intuos A6 mit Kit | 418, |
| Intuos A5 mit Kit | 658, |
| Intuos A4 mit Kit | 948, |
| Intuos A3 mit Kit | 1598, |
| | |

SCANNER

| Linotype Jade 2 -Unit @Uli-12Ulip | 798,- |
|---|-----------|
| Linotype Saphir 3/m/, 7/37/4/20/Mpi, mit Durch ichteinheit | 2.998,- |
| Linotype Saphir Ultra 2 421 it 200x2400dpi, mit Durchlichteinheit | 4.798,- |
| Linotype Opal Ultra 141 x25 Odpr mit Durch ichte nheit call | / Website |
| Linotype Circon 4 by per 14400 ps mit Durchlichteinhut call | / Website |
| Nikon Coolscan LS 2000 into httpeFix nutoni. Storung beent gunit | 3.498,- |

RICOH













Tel.: 06 81/945 61-42 Fax: 06 81/945 61-41

WINYER SPEZIAL Fujitsu NT-Server/ Workstation

Gebrauchte:*

Gebroucht Gerate sind im Kundi NEW/AUSLAUFMODELLE:

Leasing ab

1000,- DM

(Netto-Auftragswert.)

PECIAL



QMS Magicolor²

A3 AB 10.438,-

Bester Farblaser laut Macwelt 4/98 & MacUp3/98 2400x600dpi, 8S./min.,133 MHz RISC Prozessor

Inzahlungnahme Ihres alten Farbtintenstrahlers mit bis zu 200,- DM Testsieger In: MacUp 3/98, MacWelt 4/98, Byte 4/98 - Empfehlung In: PC Shopping 3/98, PC Professionell 5/98

FLASHCARD-READER

CompactFlash-Reader, Anschluß uber Parallelport PC-Card Drive IDE intern Mac Treiber für PC-Card Reader

498,

298

Anfragen von Händlern und Consultants willkommen.

Umfangreiches Prospektmaterial auf Anfrage! Preisänderungen vorbehalten.

0

Betriebssystem



Aktive Verbindung

File Sharing deaktivieren

Problem: Selbst wenn File Sharing vor einem Neustart abgeschaltet war, aktiviert es sich beim Booten wieder von selbst.

Lösung: Die Ursache dieses Effekts ist eine defekte "Appleshare Prep"-Datei. Entfernt man sie aus dem Ordner "Preferences", bleibt File Sharing nach dem Neustart inaktiv, und das Mac-OS legt eine neue "Appleshare Prep"-Datei an. pm



In seltenen Fällen kommt es vor, daß File Sharing nach jedem Neustart aktiv ist, obwohl man es ausgeschaltet hat. Sollte dies passieren, muß man die Voreinstellungen löschen.

Doppler

Zwei Rechner mit derselben Appletalk-Adresse

Problem: Kurz nach dem Starten des Betriebssystems erscheint eine Fehlermeldung, die besagt, daß sich bereits ein Rechner mit derselben Adresse im Netz befindet.

Lösung: Streiten sich zwei Rechner in einem Appletalk-Netz um eine Adresse, ist guter Rat teuer. Meist verweigert einer der beiden den Dienst, solange der andere eingeschaltet ist. Oft genügt es, das PRAM beider Macs zu löschen, jenen Zwischenspeicher, der einige Voreinstellungen auch nach dem Ausschalten speichert. Dazu drückt man beim Einschalten der Macs die Tastenkombination Befehl-Wahl-P-R. Hintergrund: Eigentlich sollte sich jeder Mac beim Start eine freie Appletalk-Adresse suchen. Adreßkonflikte sind deshalb selten. Um diesen Vorgang zu vereinfachen, speichert das Mac-OS die einmal gefundene freie Appletalk-Adresse im PRAM. Auf diese Weise erspart es sich beim nächsten Start die mühsame Suche. Manchmal weigert sich das Mac-OS allerdings, eine andere, als die dort gespeicherte Adresse zu akzeptieren. Wenn man diese Information löscht, sucht der Macintosh beim nächsten Neustart wieder nach einer freien Adresse im Appletalk-Netz. wm

Fetch



Ungenau

Berechnete Größe stimmt nicht

Problem: Überträgt man mit Fetch eine Datei von einem FTP-Server auf den lokalen Rechner, stimmen in einigen Fällen die Dateigrößen nicht mit den berechneten Übertragungsdauern überein.

Lösung: Schuld an diesem Phänomen sind FTP-Server, die Dateien während des Sendevorgangs in ein 7-Bit-Format (etwa Binhex) kodieren. Dadurch wird die Datei rund 25 Prozent größer, und die Übertragung dauert entsprechend länger. Einige FTP-Clients wie Web Express von Hermstedt stellen diese Funktion vor der Übertragung fest und zeigen die richtige Übertragungsdauer und Dateigröße an. mst

Ragtime



Falsche Kopplung

Faxstau mit Ragtime

Problem: Die "Fax-Verbindung" auf der Ragtime-Utilities-Diskette arbeitet nicht mit Fax STF 3.2.5 BE zusammen. Die Faxe werden zwar erstellt, die Faxnummer wird aber nicht an das Faxprogramm weitergegeben. Lösung: Mit Res-Edit eine Kopie der "Fax-Verbindung" öffnen, in der Ressourcenkategorie "Str" die Resource ID 1000 öffnen ("STF ToolBox filename") und von "STF

Toolbox" in "STF-Werkzeugkasten" umbenennen. Dann die Kopie in den "B&E"-Ordner von Ragtime legen, Ragtime neu starten, und schon sollte es funktionieren.

Jochen Michels

Netscape Navigator



Abbruchstelle

Downloads fortsetzen

Problem: Beim Versuch, eine große Datei aus dem Internet herunterzuladen, verliert das Modem die Verbindung, und der Download bricht ab.

Lösung: In Navigator lassen sich derart abgebrochene Downloads nicht fortsetzen. Man hat lediglich die Möglichkeit, den Download manuell abzubrechen, bevor es kritisch wird. Netscape Navigator sichert die Datei im Cache-Speicher und erlaubt so das Fortsetzen der Übertragung. Voraussetzung dafür ist allerdings, daß der Server die HTTP-Version 1.1 unterstützt. mst

Claris Emailer

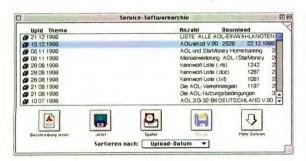


Sendestop

Fehlermeldung beim Senden

Problem: Das E-Mail-Programm kann zwar Nachrichten empfangen, beim Versenden erscheint aber eine Fehlermeldung. Lösung: Zum Versenden von E-Mails verwendet man sogenannte SMTP-Server. In Claris Emailer trägt man den Server im Menü "Setup" unter dem Menüpunkt "Accounts" ein. Normalerweise stellen SMTPund POP-Server einen Rechner dar und tragen deshalb dieselbe Bezeichnung, etwa "popmail.space.net". In diesem Beispiel steht im Feld "SMTP server" im "Internet Account Entry"-Fenster von Claris Emailer der Eintrag "popmail.space.net". Funktioniert das Versenden trotz korrektem Eintrag nicht, hilft folgender Kniff weiter: Zunächst sollte man alle zu versendenden Mails löschen und dann eine Test-Mail an





die eigene Adresse schicken. Eine defekte Mail kann unter Umständen das Versenden sämtlicher Mails verhindern. mst

Rechner / Peripherie



Grundstellung

Auflösung umschalten

Problem: Die Tastenkombinationen, mit denen man eine Grafikkarte beim Systemstart zu bestimmten Aktionen bewegen kann, zum Beispiel dazu, auf die Auflösung 640 mal 480 Bildpunkte zu schalten, funktionieren mit einer Formac-PCI-Karte nicht. Lösung: Die richtigen Tastenkombinationen stehen im Handbuch. Leichter findet man sie in den Treibereinstellungen. Seit Version 5 gibt es im GA-Kontrollfeld eine Registerkarte, die die Tastenkürzel zum Einstellen der Karte beim Systemstart zeigt. gs

DVD-Film steht

Probleme beim Aufwachen

Problem: Geht ein Powerbook mit DVD-ROM-Laufwerk in den Ruhezustand, während man eine DVD-Video abspielt, kann man den Film nach dem Aufwecken des Powerbooks nicht wieder starten.

Lösung: Dies ist ein Fehler im CD/DVD-Treiber des Systems. Mit der Treiberversion 1.1 tritt das Problem nicht mehr auf. Das Update findet man kostenlos im Internet unter www.apple.com. cm

Schneller surfen

56K in AOL aktivieren

Problem: Der Online-Dienst AOL erlaubt neben ISDN und analogen Modemverbindungen mit 33,6 Kbps (Kilobit pro Sekunde) auch die Einwahl mit 56 Kbps. Viele Modems, darunter auch der interne iMac-Adapter, sind in der Modemliste in AOL nicht aufgeführt. Verwendet man dafür den Standardtyp, beispielsweise Hayes oder Rockwell V.34, funktioniert das Modem zwar, die volle Download-Geschwindigkeit erreicht man aber nicht.

In AOL findet man unter dem Kennwort "Servicearchiv" neue Treiber für ISDN-Adapter und Modems.

Lösung: Wer sein Modem mit voller Geschwindigkeit einsetzen will, muß den entsprechenden AT-Befehl für die 56K-Option kennen. AOL unterstützt ab

sofort flächendeckend V.90 und bietet unter dem Kennwort "Servicearchiv" die Möglichkeit, zusätzliche Modemeinstellungsdateien dafür herunterzuladen. Die Software legt man dann in den AOL-Dateienordner. Ist der eigene Modem- oder ISDN-Typ nicht aufgeführt, ruft man im Menü "Finden" den Befehl "Einstellen & Anmelden" auf und klickt auf den Button "Einstellungen". Dort läßt sich das Modemprofil bearbeiten. mst

Falscher Ausschnitt

Bildausschnitt stimmt nicht

Problem: Wenn man mit einer Digitalkamera Nahaufnahmen macht, stimmt der Bildausschnitt im Sucher nicht mit dem Foto überein. Mit Stativ und mehreren Versuchen trifft man irgendwann zwar das Motiv, auf Dauer ist das aber zu mühsam. Lösung: Das beschriebene Problem tritt nicht nur bei Digitalkameras auf, sondern auch bei vielen analogen Sucherkameras. Bei jeder digitalen Kamera mit einem Display kann man die fehlende Übereinstimmung einfach dadurch umgehen, daß man das Display als Sucher benutzt, da die Kamera darin genau den Bildausschnitt wiedergibt, den sie aufnimmt. gs

Fehlermeldung

PC-Karten brauchen zusätzliche Treiber

Problem: Beim Einstecken einer kombinierten Modem/Ethernet-PC-Karte von Global Village erscheint sofort eine Fehlermeldung: "Die Software, die Sie für diese PC Card benötigen, ist nicht installiert". Betätigt man danach den Abbruchknopf, erscheint das Symbol der Karte dennoch korrekt auf dem Schreibtisch.

Lösung: Nur das Modem der PC-Karte wird auch ohne zusätzliche Software korrekt erkannt. Die Meldung bezieht sich auf die Ethernet-Schnittstelle, die spezielle Treiber benötigt. Diese Treiber kann man sich von der Internet-Site www.globalvillage. com herunterladen. cm

Redaktion: Martin Stein



FINDIT.

Ordnung ohne Mühe.

Findit-Produktionsdatenbank:

- · Für die Daten aller Programme
- · Schnelles Auffinden der Dokumente während der Bearbeitung bis ins Archiv und zurück
- · Farbige Previews von allen Dokumenten
- · MacOS, Windows 95/98 NT und alle Serverplattformen
- · Einfachste Handhabung

TypeIndustry

DEUTSCHLAND

Telefon: (0221) 921598-0 www.typeindustry.de



Tips & Tricks

Betriebssystem



Zeit ist relativ

Datumsanzeige bei Mac-OS 8.5

Frage: Wenn ich Daten in der Listendarstellung anzeigen lasse, sehe ich bei Dateien, die am selben Tag erstellt wurden, statt des Datums den Eintrag "heute". Kann ich mir, wie von System 7.5 gewöhnt, das normale Datum anzeigen lassen?

Antwort: Dazu wählt man bei Mac-OS 8.5 im Menü "Bearbeiten" den Menüpunkt "Voreinstellungen..." aus. Dann deaktiviert man im Fenster "Voreinstellungen" unter dem Menüpunkt "Darstellungen" das Feld "Relatives Datum". Dann werden alle Dokumente im gewünschten Datumsformat dargestellt.

Unwillig

RAM-Diskette deaktivieren

Frage: Ich habe vor kurzem einmal probeweise im Kontrollfeld "Speicher" die RAM-Diskette aktiviert. Nun gelingt es mir jedoch nicht mehr, sie zu deaktivieren. Antwort: Wenn File Sharing aktiviert ist, kann man eine RAM-Diskette nicht mehr

deaktivieren, da dieses Volume für das Netzwerk zur Verfügung steht. Deaktiviert man im Kontrollfeld "File Sharing" (älteres Betriebssystem: "Netzwerk") das File Sharing, läßt sich auch die RAM-Diskette wieder deaktivieren.

Schneller ans Ziel

Bequemer scrollen



Mit einem schnellen Cursor kann man auch mit den Pfeiltasten der Tastatur bequem scrollen.

Frage: Ich arbeite viel mit großen Word-Dokumenten, mein Rechner ist aber nicht der schnellste. Wenn ich den Scrollbalken verwende, dauert es immer sehr lange, zur gewünschten Textstelle zu kommen.

Antwort: Mit einer 2D-beschleunigten Grafikkarte geht das Scrollen in Word deutlich schneller. Will man allerdings kein Geld in den Rechner investieren, kann man im Kontrollfeld "Tastatureinstellungen" die Wiederholrate der Tastatur auf das Maximum und die Ansprechverzögerung auf das Minimum setzen. Mit diesen Einstellungen ist es möglich, über die Pfeiltasten der Tastatur schneller durch Texte zu scrollen.

Rechner/Peripherie



Blender

Passende Einbaukits

Frage: Ich will in meinen Power Mac 9600 ein MO-Laufwerk einbauen. Woher bekomme ich dafür eine passende Blende?

Antwort: Unter anderem bietet die Firma Dr. Zellmer, Telefon 0 22 41/33 22 24, Fax 34 54 61, Internet www.scsi-center.de komplette Einbausätze für alle Arten von Laufwerken an. Die Preise der Bausätze bewegen sich zwischen 40 und 70 Mark.

Kopierschutz

Audio-CDs direkt brennen

Frage: In der Macwelt 12/98, Seite 64, haben Sie CD-Brenner getestet. Was bedeutet in der Vergleichstabelle auf Seite 70 die Spalte "Direkte Audiokopien möglich"? Mit dem Teac CD R55S geht dies laut der Tabelle nicht. Warum?

Antwort: Versucht man, mit der Software Adaptec Toast direkt von einer Audio-CD eine Kopie zu erstellen, bekommt man die Meldung, daß dies mit dem Teac-Brenner nicht geht. Laut Adaptec liegt es am Brenner, laut Teac an der Software. Fakt ist: Man muß die Audiostücke zunächst als AIFF-Dateien auf die Festplatte kopieren und von dort auf CD brennen.

Kurz angebunden

CDs im Windows-95-Format am Mac

Frage: Kann man auf dem Mac CD-ROMs lesen, die in dem Windows-NT-Format Joliet geschrieben sind? Dann wären auch lange Dateinamen zu sehen.

Der Farbe treu?

Bildverarbeitung auf TFT-Monitoren



TFT-Monitore können derzeit keine Farbtreue garantieren.

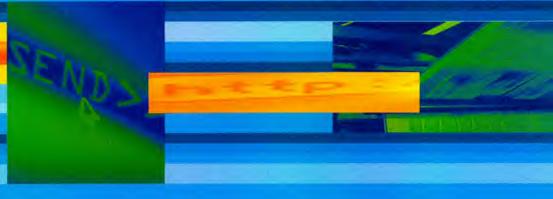
Frage: Ich möchte mir in Kürze einen TFT-Monitor anschaffen. Nun bin ich mir aber nicht sicher, ob diese neue Monitorgattung für den Bereich Bildbearbeitung geeignet ist. Wenn ja, welches Fabrikat wäre hierfür zu empfehlen?

Antwort: Man kann TFT-Monitore beim derzeitigen Stand der Technik für farbkalibrierte Anwendungen nicht empfehlen. Er ist in Sachen Farbtreue und Kalibration noch weit von dem der CRT-Monitore entfernt. Ein TFT-Monitor eignet sich eher für Büroaufgaben und als Platzsparer auf dem Schreibtisch, also bei Anwendungen, die keine Farbtreue benötigen. Außerdem sind die Diagonalen eines TFT-Monitors mit 14 bis 15 Zoll kaum für DTP oder Bildverarbeitung ausreichend. Es gibt zwar auch 18-Zoll-TFT-Monitore, die aber viel teurer als herkömmliche Röhrenmonitore sind. Darüber hinaus bekommt man sie nur schwer im Handel.

Haben Sie sich je gefragt, was "Digitale Wertschöpfung" wirklich bedeutet?

Internationale Fachmesse und Kongresse Publishing - Marketing - Kommunikation

digiMedia.de



Ob Besucher oder Aussteller nach Ihrem Besuch auf der
digiMedia sind Sie einen Schritt
weiter. digiMedia ist mehr als der
gemeinsame Auftritt der Imprinta,
der MacWorld & Publishing Expo
und der Komm. 1999 präsentiert
die digiMedia in Düsseldorf rund
40.000 Besuchern anwendungsbezogene Lösungen und Antworten
aus allen Bereichen der digitalen
Medienproduktion.

Düsseldorf, 22.-25.09.99

digiMedia ist die
Leitmesse für die
digitale Medienvorstufe,
die Medienproduktion
und Online-Marketing.
Treffen Sie die TopEntscheider der Branche
auf der digiMedia in
Düsseldorf.
Weitere Antworten für
Besucher und Aussteller:

www.digiMedia.de

presented by



komm



Messe Düsseldorf GmbH
Postfach 101006
D-40001 Düsseldorf
Germany
Tel. +49(0)211/4560-01
Fax +49(0)211/4560-668
www.messe-duesseldorf.de

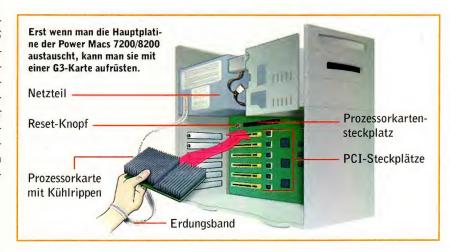


Antwort: Joliet wird nicht nur von Windows NT sondern auch von Windows 95 benutzt. Es ist eine trickreiche Erweiterung des alten ISO/DOS-Formats auf lange Dateinamen. CDs im Joliet-Format lassen sich mit dem normalen ISO-9660-Treiber mounten. Dabei gibt es allerdings nur abgekürzte Dateinamen (acht plus drei Stellen). Wenn man die langen Dateinamen sehen möchte, muß man die Dateien einzeln oder im Block mit Astartes Programm CD-Copy 2.0 herunterlesen.

Ende der Fahnenstange

G3-Karte in den Power Macs 7200/8200

Frage: In der Tabelle zur Übersicht der G3-Karten (siehe dazu auch Macwelt-Ausgabe 1/99, Seite 42) konnte ich kein Produkt für meinen Power Macintosh 8200 finden. In der Februar-Macwelt habe ich aber eine Anzeige gesehen, die eine Möglichkeit zum



Aufrüsten meines Power Mac verspricht. Antwort: Es gibt für die Power Macs 7200/8200 keine G3-Karten. Dasselbe gilt für alle 68K-Macs, die Performas 5200/ 6200 und die Performas 5300/6300. Bei dem erwähnten Angebot tauscht der Händler die komplette Hauptplatine gegen eine Hauptplatine mit Prozessorkartensteckplatz aus. Nur so läßt sich der Rechner mit einer G3-Beschleunigerkarte aufrüsten.

Redaktion: Markus Schelhorn

Software: Gesucht - Gefunden

Der Mensch von innen

Medizinische Cliparts

Frage: Ich suche hochwertige medizinische Cliparts von menschlichen Organen.

Antwort: Die US-Firma Lifeart (www.lifeart. com) bietet eine Serie verschiedener CD-ROMs (3D Super Anatomy, Super Anatomy, Emergency, Professional Collection und Mediclip) für medizinische Illustrationen an. In Deutschland erhält man Lifeart bei der Divikom GmbH, Telefon 0 30/4 53 40 05, Fax 4 54 50 44, Internet www.divikom.de.



Der amerikanische Hersteller Lifeart bietet neben 2D- auch 3D-Ansichten verschiedener menschlicher Organe.

Ubersetzer

Volltextübersetzungsprogramm

Frage: Gibt es für den Mac ein Volltextübersetzungsprogramm?

Antwort: Leider gibt es kein empfehlenswertes. Einzig das Programm "Power Translator Professional" für Deutsch-Englisch bietet eine Volltextübersetzung an. Allerdings hat der Hersteller das Programm seit 1992 nicht mehr weiterentwickelt. Vorhandene Restbestände sind noch bei der Firma CSVG, Telefon 0 22 52/95 01 24, zu haben.

Im Internet findet sich unter der Adresse http://babelfish.altavista.digital.com eine Möglichkeit zur Volltextübersetzung. Dieser Service von Altavista benutzt die Technologie von Systran (www.systransoft.com). Über ein Netzwerk läßt sich auch das Programm Systran Enterprise von Mac-Clients zur Volltextsuche nutzen, eine Einzelplatzversion für Mac-Anwender gibt es allerdings nicht.

Gute Fahrt

Fahrtkosten im Griff

Frage: Ich suche ein Programm zum Abrechnen von Fahrtkosten, dessen Daten auch vom Finanzamt akzeptiert werden.

Antwort: Die Firma BBS Martina Kneis (Telefon 0 60 81/4 12 68) bietet zwei auf Excel basierende Anwendungen an: "Reise In- und Ausland" ist eine Einzelplatzanwendung, mit der man sämtliche Reisekosten für bis zu fünf



Mit dem Fahrtenbuch von Fuchs EDV kann man schnell einzelne Fahrten erfassen.

Reisende verwalten kann. Für jeden weiteren Reisenden bezahlt man jeweils 25 Mark. Das in die Anwendung integrierte Fahrtenbuch ist für 130 Mark auch separat erhältlich. Von Fuchs EDV gibt es für etwa 100 Mark das auf der Datenbank 4D-basierende Programm "Fahrtenbuch", mit dem sich mehrere Fahrzeuge und Fahrer verwalten lassen.

Dia-Abend

Bilder vorführen

Frage: Wie kann ich meine Urlaubsfotos am einfachsten am Bildschirm präsentieren? Die Bilder sollen, wenn möglich, nacheinander in einer Endlosschleife gezeigt werden.

Antwort: Es gibt neben kommerziellen Präsentationsprogrammen wie etwa Microsofts Power Point oder KPT Show von Metacreations günstigere Möglichkeiten zum einfachen Präsentieren von Fotos. Das Sharewareprogramm Grafikkonverter beispielsweise hat eine Dia-Show integriert. Will man PICT- oder JPEG-Bilder betrachten, kann man auch die Shareware Pictfader verwenden. Der Grafikkonverter und Pictfader lassen sich von der Internet-Seite www.macwelt.de/ download herunterladen. Metacreations legt seinen Produkten das kostenlose Programm Quickshow bei, das man sich auch von der ftp-Seite ftp:// ftp.metacreations.com/pub/Applications/Quick show herunterladen kann. Quickshow unterstützt die Formate PICT, JPEG und Quicktime.

136

Ariginal Power Macintoshin 1500 I 100 mit Paccoo

G3 Upgrade Karte

met(a)box

joeCARD & littleJoe

Hochleistungs-PowerPC G3

Hochgeschwindigkeits-Back-Side-Cache

einstellbare Bus-Geschwindigkeit

einstellbares Prozessor-Bus-Taktverhältnis

einstellbare Prozessor-Geschwindigkeit

einfache Installation



Das ist die joeCARD ...

Die joeCARD und littleJoe sind die idealen CPU-Beschleunigerkarten zum Aufrüsten der PPC601/604 Technologie zum Hochleistungs-PowerPC G3 ohne den Kauf eines neuen Gerätes.

Das leistet die joeCARD

Durch die Nutzung des leistungsstarken PowerPC G3 Prozessors, des Hochleistungs-Back-Side-Caches und der aktiven Busanpassung werden resourcenhungrige Anwendungen und die Produktivität extrem beschleunigt.

Einer der mächtigen Vorteile der joeCARD und littleJoe ist die Flexibilität. Diese Möglichkeit der joeCARD und littleJoe gewährleistet eine maximale Performance für die unterschiedlichen Systemyoraussetzungen.

Aufrüstbare Systeme

Apple PowerMacintosh™ 7300, 7500, 7600, 8500, 8600*, 9500 9600*, Umax Pulsar und kompatible, PowerWave, PowerTowerPro, PowerComputing, Pios Magna.

- außer Modelle mit Apple Inline Cache (zumeist 9600/300 & 350, 8600/250 & 300)
- bei Verfügbarkeit entsprechender Prozessoren

Alle genannten Produktnamen sind Warenzeichen

Wie funktioniert das?

Durch drei Drehschalter ist eine genial einfache Veränderung der Bus-Geschwindigkeit, der Prozessor-Geschwindigkeit und des Prozessor-Bus-Taktverhältnisses möglich.

Die joeCARD und littleJoe unterstützen einen Bustakt von bis zu 66 Mhz und über 500 Mhz** Prozessor-Takt. Die unterstützten Systeme können mit ihrer maximalen Leistung arbeiten, um alle Komponenten ideal zu nutzen und einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten.

Die einzig notwendige Modifikation ist das Austauschen der alten Prozessorkarte gegen die joeCARD oder die littleJoe.

Die mitgelieferte Cache-Setup Software setzt die Werte für Cache-Größe und Cache-Takt beim Systemstart automatisch, sie zeichnet sich durch eine einfache Installation und Benutzerfreundlichkeit aus. Fehlbedienungen werden ausgeschlossen.

Die littleJoe wird mit einem Back-Side-Cache von 512kb geliefert, während der große Bruder, die joeCARD, mit 1024kb Back-Side-Cache ausgestattet ist.

G3 Karten Test 11/98:







Met@box Infonet AG Daimlerring 37 31135 Hildesheim

4 + 49 (0) 51 21 - 75 33-0 **4** + 49 (0) 51 21 - 75 33 75

http://www.metabox.de

eMail: info@metabox.de

Fachhandelsdistributoren:



SuperPC (International) &+ 31 786 - 543 888 B+ 31 768 - 543 889

ComJet Europe © 0511 - 87 59-272 © 0511 - 87 59-100



CHS Electronics Deutschland GmbH eMail: apple.sales@chs.de









MacBench 4.0 Benchmarks

PowerMacintosh 9500 mit joeCARD 400

PowerMacintosh 9500 mit joeCARD 333 Power/Macintosh 9500 mit littleJoe 300

verMacintosh 9500 mit littleJoe 250

PowerMacintosh 9500 mit 604e/200

PowerMacintosh 8500 mit 604/150 PowerMacintosh 7500 mit 601/100



Macwelt



Datei FreundschaftsAbo Prämien

Öffnen 第0 Schließen 光W Sichern 第S Information 第1

Gemeinsam nutzen...

Für diesen Tip haben Sie sich eine Prämie verdient: das Macwelt Freundschafts-Abo.



Freunde werben, **Prämie wählen:** So einfach ist das mit dem **Macwelt-Freundschafts-Abo.**Denn wer jetzt einen Freund oder Bekannten von den vielen Vorteilen eines Macwelt-Abos überzeugt, **wird sofort belohnt.** Mit einer der attraktiven Prämien auf dieser Seite.
Weitere Prämien finden Sie im Internet: **http://www.macwelt.de/freunde**

Wenn das Ihre Freunde wüßten: 4 gute Gründe für ein Macwelt-Abo.

- 1. Ihre Freunde sparen mit dem AboPlus 41,80 DM.
- 2. Da ist die Jahresinhalts-CD-ROM '98 schon mit drin.
- 3. Auch mit dem normalen Abo sparen Ihre Freunde 12,- DM (11% Preisvorteil).
- 4. Für die Nutzung von Online-Angeboten gibt es "Goodies".



^{*}Prämienauslieferung solange Vorrat reicht. Änderungen vorbehalten.

PD & Sharewar

Hilfsprogramme D

Betriebssystem

Programme schützen

Disable Force Quit 1.1

Disable Force Quit verhindert, daß jemand ein laufendes Programm, zum Beispiel eine Multimedia-Demonstration, per Befehl-Wahl-Einschalttaste beendet und sich damit Zugang zum Rechner verschafft. In welchen Anwendungen die Software die Tastenkombination, und auf Wunsch auch die Einschalttaste, blockieren soll, stellt man individuell im Kontrollfeld ein.



Systemanforderungen ab System 7.1 Autor John Montbriand & tinyjohn@ sk.sympatico.ca Preis Postkarte an den Autor

Geordneter Systemstart

Extension List 2.0.1

Für einen übersichtlicheren Systemstart sorgt das Kontrollfeld Extension List. Die Software überwacht die nacheinander startenden Systemerweiterungen und Kontrollfelder und zeigt deren Namen und Symbole in einem Balken am unteren Bildschirmrand an. Dazu stoppt Extension List die Zeit, die die Erweiterungen benötigen, um sich zu installieren, und entlarvt so die größten Performancesünder beim Systemstart. Die gemessenen Werte kann man in einer Textdatei nachlesen.



Systemanforderungen ab System 7.0 🗾 Autor David Giandomenico 🌿 dgiando menico@compuserve.com Preis US\$ 11 Sharewaregebühr

Internet-Dateien öffnen

URL Relayer 1.0

URL Relayer macht die mit System 8.5 eingeführten Internet-Dateien auch unter älteren Systemen verwendbar. Diese Dateien speichern Web- oder E-Mail-Adressen und öffnen sie per Doppelklick im Browser oder Mailprogramm. Unter früheren Systemversionen erscheinen die Dateien typenlos, und wer versucht, sie zu öffnen, erhält lediglich die Meldung, daß das zugehörige Anwendungsprogramm nicht verfügbar sei. Mit URL Relayer passiert dies nicht mehr, die Software übernimmt die Aufgabe, die Internet-Dateien mit den in Internet Config eingestellten Programmen zu öffnen.

Systemanforderungen ab System 7.1. Internet Config (Freeware) Autor Stéphane Madrau & www.multimania.com/mad rau Preis Freeware

Anwendungen



Texte im iMac-Stil

iText 1.1.2

Der Texteditor iText folgt dem Konzept des iMac: schnell, einfach, bondiblue. Mit dem Freewareprogramm bearbeitet man einfache Textdateien, ähnlich wie mit Simpletext, aber deutlich komfortabler. So kommt iText mit Dateien zurecht, die mehr als 32 000 Zeichen Text enthalten, setzt Bilder direkt per Drag-and-drop in den Fließtext

ein und erstellt Dokumente mit mehreren Spalten. Dazu findet man alle wichtigen Funktionen vom obligatorischen Suchen und Ersetzen bis hin zu Schriftarten, Schriftgraden, Stilen und Farben. Freunde des Fernöstlichen erhalten mit iText zudem einen der wenigen Texteditoren, der auch japanischen Text korrekt darstellt. Zum Schluß noch etwas zum Schmunzeln: Die vom japanischen Autor erstellte Anleitung bietet einige interessante Interpretationen der englischen Grammatik.

Systemanforderungen ab System 7.1

Autor Michiaki Yamashita & lightway. yamashita@nifty.ne.jp Preis Freeware

Dateien im Überblick

Das kleine Programmpaket Disk Recall katalogisiert alle einmal in den Mac eingelegten Speichermedien und hält deren Inhaltsverzeichnis in einer Datenbank parat, auch wenn die Medien nicht im Finder

Shareware des Monats: URL-Manager Pro 2.5

Das Programm URL Manager Pro dient als zentrale Sammelstelle für Internet-Adressen aller Art, Web-Seiten, E-Mail-Adressen oder FTP-Sites. In einer Finder-ähnlichen Ordnerstruktur lassen sich die Adressen übersichtlich ordnen und mit dem Zusatzprogramm "Big Brother" regelmäßig auf



Der URL Manager Pro speichert als universelle Zentrale Adressen von Internet-Seiten, E-Mail-Kontakten und FTP-Sites und ruft per Knopfdruck das passende Programm dazu auf. Auf Wunsch überprüft das Zusatzprogramm Big Brother, ob die Adressen noch gültig sind.

ihre Gültigkeit überprüfen. URL Manager Pro integriert sich mit eigenen Menüs in die Internet-Programme, so daß der Anwender seine Adressen stets zur Verfügung hat und neue Bookmarks direkt im URL Manager ablegt. Eine Kontextmenüerweiterung und Plug-ins für die Apple Data Detectors verankern die Software noch weiter im System. Auf Wunsch öffnet sich der URL Manager, sobald man den Web-Browser öffnet, und bietet über eine Palette direkt Zugriff auf alle wichtigen Internet-Anwendungen.

Systemanforderungen ab 68020-Prozessor oder Power-PC, ab System 7.5. Web-Browser Autor Alco Blom www.url-manager.com Preis US\$ 25 Sharewaregebühr



angemeldet sind. Diese Idee ist nicht wirklich neu, wohl aber die hohe Geschwindigkeit, mit der Disk Recall das Inhaltsverzeichnis einliest. Zieht man ein Volume im Finder auf das Zusatzprogramm Droplog, so katalogisiert die Software das Medium und wirft es aus, was kaum länger dauert, als wenn man es direkt in den Papierkorb zieht. Registrierte Anwender erhalten als Zugabe noch eine Systemerweiterung, die diese Aufgabe automatisch und ohne zusätzliches Programm erledigt.

Systemanforderungen ab 68020-Prozessor oder Power-PC, ab System 7.1

Autor Antoine Makhlouf www2.musc.edu/
med/stud_web/catalog/catalog.html Preis eine
Postkarte oder ein kleines Geschenk nach eigenem Ermessen an den Autor

Hilfsprogramme



Den Mac automatisieren

T-Minus Ten 2.0

T-Minus Ten samt einer Systemerweiterung startet andere Programme oder Applescripts selbständig zu bestimmten Uhrzeiten, nach dem Einschalten, vor dem Ausschalten, wenn man einige Zeit nicht am Rechner arbeitet oder wenn man auf eine bestimmte Tastenkombination drückt. Zudem lassen sich sensible Stellen auf dem Schreibtisch festlegen, zum Beispiel die Bildschirmecken, die reagieren, wenn man den

Mit T-Minus Ten startet der Mac zu bestimmten Zeiten Programme, sei es jeden Tag zur vollen Stunde, auf Tastendruck oder wenn die Maus in einer Bildschirmecke steht.

Mauszeiger dorthin bewegt, und dann ebenfalls ein Skript oder Programm starten. In einem Logbuch hält T-Minus Ten alle Aktionen fest, so daß man jederzeit nachprüfen kann, welche Anwendungen oder Skripte die Software tatsächlich geöffnet hat und welche Fehler aufgetreten sind.

Systemanforderungen ab System 7.5.
Appearance 1.0.2 (ab System 8.1 standardmäßig im System enthalten) Autor Mark
Krenek home.austin.rr.com/mk/tmt/tmt.
html Preis Freeware

Schneller navigieren

Navi iRae 1.5

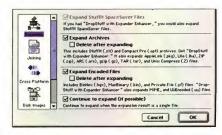
Eine Erweiterung für den aus dem Finder bekannten Befehlstastenklick in den Fenstertitel ist Navi iRae. Im Finder öffnet sich dabei ein Menü, das den im Fenster angezeigten Ordner und alle über ihm liegenden Verzeichnisse bis hin zur Schreibtischebene anzeigt. Mit Navi iRae im Ordner Kontrollfelder funktioniert dies auch in den Fenstern von beliebigen anderen Anwendungsprogrammen. Klickt man in den Fenstertitel eines Dokumentenfensters und hält dabei die Befehlstaste gedrückt, zeigt die Erweiterung alle Ordner an, die zu der Datei führen, dazu noch Type, Creator, aktuelle Größe und Änderungsdatum.

Systemanforderungen ab System 8.5.
Apple-Menü Optionen Autor Jérome
Foucher come.to/beastieit Preis Freeware

Archivdateien entpacken

Stuffit Expander 5.0

Das Standardprogramm zum Entpacken von Archivdateien aller Art auf dem Mac geht nun in die fünfte Runde. Der Stuffit Expander 5.0 dekomprimiert Dateien von



Der Stuffit Expander 5.0 entpackt praktisch alle Dateien, die man aus dem Internet herunterlädt, darunter auch Aladdins neues Stuffit-Format 5.0 und Mac-Binary III.

Stuffit Deluxe (Dateinamensendung ".sit")

und Compact Pro (".cpt") sowie die für das Internet kodierten Formate Mac-Binary (".bin") und Binhex 4.0 (".hqx"). Dazu meldet der Stuffit Expander Shrinkwrap-Diskettenabbildungen als virtuelle Volumes im Finder an und öffnet mit dem Programm Private File verschlüsselte Dokumente. Komfortabel ist die Möglichkeit, einen Ordner anzugeben, den die Freeware in regelmäßigen Abständen überwacht. Sie entpackt dann alle hineingelegten Dateien. Die Version 5.0 kommt mit dem neuen plattformübergreifenden Stuffit-Dateiformat und mit Mac-Binary III zurecht. Weitere Formate, etwa ".zip", ".lha", ".uu" oder das Internet-Standardformat für E-Mail-Attachments, MIME/Base 64, erkennt das Programm, wenn man das als Shareware vertriebene "Dropstuff with Ex-

Systemanforderungen ab System 7.5.3

Hersteller Aladdin Systems & www.

aladdinsys.com Preis Freeware

pander Enhancer" installiert oder das kommerzielle Paket Stuffit Deluxe kauft.

Spezial: Bildschirmschoner

Es soll Leute geben, die nur einen Mac haben, um seinen Bildschirm mit schönen Mustern oder ausgefeilten grafischen Spielchen zu schonen. Neben dem kommerziellen Produkt Afterdark gibt es auch in der PD- und Shareware-Ecke viele schöne Programme. Einige der besten stellen wir Ihnen hier vor.

Blackout 1.1 ist für Macs mit mehreren Monitoren gedacht und schaltet sämtliche zusätzlich angeschlossenen Monitore dunkel, den Hauptmonitor ausgenommen. Freeware.

Black Watch 1.4 schaltet den Bildschirm auf Schwarz, zeigt eine Zeigeruhr und schützt den schlafenden Rechner mit einem Paßwort vor dem Zugriff Unbefugter. Freeware.

Darkside of the Mac 5.0.5 ist ein komfortabler Afterdark-kompatibler Bildschirmschoner, den Plug-ins um neue Animationen oder Funktionen erweitern. Die Shareware kommt mit einer ganzen Reihe von verschiedenen Modulen, die meisten freien Afterdark-Module, die man zum Beispiel im Internet findet, funktionieren ebenfalls. Shareware.

Mac Dim 2.1 arbeitet als Kontrollfeld und verdunkelt einfach nur den Bildschirm. Zudem kann die Software mit Modulen arbeiten, die den Bildschirm ganz schwarz schalten, Kometen zeichnen oder, mit der Shareware AD Launcher, Afterdark-Module ausführen. Extrem vielseitig und komfortabel. Freeware.

Pict Fader 1.2.4 zeigt statt grafischer Spielereien eine Dia-Schau aus allen Bildern eines Ordners oder eines ganzen Volumes, zum Beispiel einer CD-ROM. Shareware.

Tiny Saver 3.5 bietet in 12 KB alles, was man wirklich braucht und nichts, was irgendwie unnötig sein könnte. Einziger Schnickschnack, den man aber abschalten kann: eine kleine Digitaluhr, die sich auf dem geschonten Bildschirm umherbewegt. Shareware.

Jetzt haben wir den wirklich einzigen Kritikpunkt beseitigt.

Wir wissen, daß man es nicht allen recht machen kann.
Während die internationale Fachpresse den x-finity pro fast ausnahmslos zum Sieger der Scannertests des vergangenen Jahres wählte, hielt sich jedoch beständig der Kritikpunkt "Diese Qualität hat leider ihren Preis." Das konnten wir auf die Dauer nicht so hinnehmen.

Daher unterscheidet sich der x-finity pro ab sofort von allen Mitbewerbern nicht nur durch seine echte, nicht interpolierte Farbtiefe von 42 Bit, sondern auch durch sein herausragendes Preis-Leistungsverhältnis.

In der Tat ist der x-finity professional weitaus günstiger, als Sie angesichts der hervorragenden Testbeurteilungen möglicherweise vermutet haben, so daß es jetzt eigentlich kein Argument mehr geben kann, sich mit irgendwelchen anderen Scannern zu befassen.

Bitte fordern Sie ausführliche Unterlagen und unseren aktuellen Pressespiegel an!



Neue Versionen

| Programm | Version |
|------------------------|---------|
| A Better Finder Rename | 1.5 |
| A Better Finder Select | 1.5.1 |
| Disk Surveyor | 1.4 |
| Euro Assistant | 1.0.1 |
| iView Multimedia | 3.4 |
| Mac Run | 1.5 |
| Minicalendar | 2.1.1 |
| OT-PPP Strip | 1.0.4 |
| Quo Edit | 0.4.6 |
| Startup Doubler | 1.2.1 |
| Wapp | 1.3.5 |
| | |

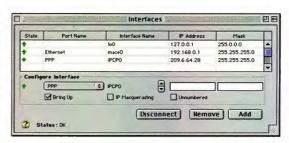
Disketten und Download

Die hier vorgestellten Programme können Sie kostenlos in unserem Angebot auf AOL (Kennwort ,, Macwelt") und im Internet unter ftp.macwelt.de/pub/ 0399 herunterladen. Außerdem finden Sie sie zusammen mit vielen anderen interessanten Programmen auf der nächsten Heft-CD der Macwelt.

Dokumente verschlüsseln

Tresor ist ein weiteres Programm, um wichtige Dokumente vor den Augen hinterhältiger Spione und tratschsüchtiger Kollegen zu verbergen. Von anderen ähnlichen Werkzeugen unterscheidet sich Tresor durch den Idea-Verschlüsselungsalgorithmus, der als die sicherste zur Zeit öffentlich zugängliche Blockchiffriermethode gilt. Idea arbeitet mit Blocklängen von 64 Bit und einem Schlüssel von 128 Bit. Um damit verschlüsselte Dateien wieder zu dekodieren, bräuchte theoretisch selbst ein Geheimdienstsuper-

IP Netrouter verbindet ein kleines Hausnetz mit dem Internet. Die Konfiguration ist nicht ganz trivial, dafür gibt es keine kostengünstigere Lösung, um mehrere Benutzer ins Internet zu bringen.



computer mehr Zeit, als das Universum noch existieren wird. Für zusätzliche Sicherheit sorgt Tresor, indem die Software auf Wunsch das Original einer kodierten Datei durch mehrfaches Überschreiben von der Festplatte tilgt.

Systemanforderungen ab System 7.0 Autor Roland Blaser & www.warlord.li

Preis € 20 Sharewaregebühr

portieren. Die beigefügte englische Anleitung führt aber Schritt für Schritt durch die komplexe Materie. Registrierte Benutzer erhalten noch einen IP-Net-Monitor zum Überwachen der Internet-Verbindung.

Systemanforderungen ab Power Mac, ab System 7.5.3, ab Open Transport 1.1.1

Autor Peter Sichel & www.sustworks.com Preis US\$ 89 Sharewaregebühr

Kommunikation

Intranet aufbauen

IP Netrouter 1.2.1

Mit IP Netrouter läßt sich ein Firmennetz kostengünstig ans Internet anschließen. Ein Mac dient dabei als Verbindungsstelle und leitet die Daten von und zum Internet über Modem, ISDN oder Standleitung an den Provider weiter. Es genügt dafür eine normale Verbindung per PPP; sobald einer der Benutzer eine Internet-Seite aufruft oder eine E-Mail verschickt, wählt IP Netrouter den Provider an. Stoppt der Datenfluß, legt der Mac wieder auf. Die Software ermöglicht es auch, dem Gateway-Mac mehrere IP-Adressen zuzuteilen (Multihoming). Die Konfiguration des Software-Routers erfordert einige Kenntnisse über TCP/IP und darüber, wie Netzwerke die Daten trans-

Sherlock für System 7

Holmes Search Central 1.0v2

Für alle, die nicht auf System 8.5 umsteigen können, ist die Freeware Holmes ein kleiner Trost. Wie Sherlock durchsucht Holmes Suchmaschinen im Internet nach den eingegebenen Begriffen, bedient sich dabei aber des Umwegs über den Web-Browser. Auch läßt sich Holmes nicht durch Plug-ins erweitern, sondern muß sich mit den vordefinierten 15 Suchmaschinen begnügen. Zu ihnen gehören unter anderem Altavista, Excite, Lycos und Yahoo sowie Info-Mac, Shareware.com, Filez und Versiontracker. Das sollte bereits einen Großteil der alltäglichen Anfragen abdecken.

Systemanforderungen ab 68020-Prozessor oder Power-PC, ab System 7.0, Web-Browser Autor John Lowrey & wl7ci@alaska.net **Preis** Freeware

Eric Böhnisch



Spiel des Monats: Slithereens 1.0.0

Stellen Sie sich vor, Sie sind eine Schlange, liegen fröhlich im Gras und lassen es sich im warmen Sonnenlicht einfach nur gutgehen. Dann fällt ein Netz herab, und Sie finden sich im Labor des (natürlich) bösen Dr. Funkengruven wieder, der Ihre DNS so verändert, daß Sie einen enormen Appetit bekommen - auf Schlangenfleisch. Im labyrinthartigen Garten findet das verwerfliche Spiel des Fieslings seinen Höhepunkt: Dort gibt es neben Ihnen noch viele andere Schlangen, die Funkengruven ebenso verändert hat. Es bleibt Ihnen also nichts anderes übrig, als sich Ihrem Schicksal zu fügen und sich mit Ihren Artgenossen auf einen



Der Fluch der Gentechnik: Als in der DNS veränderte Schlange kämpfen Sie ums reine Überleben. Fressen oder gefressen werden, das ist die einzige Regel in diesem Spiel.

tödlichen Kampf ums Fressen und Gefressenwerden einzulassen. Wie von Ambrosia nicht anders gewohnt, sind Grafik, Sound und Musik exzellent, die Spielebenen unzählig, und auch die Suchtgefahr ist in der Sharewaregebühr mit inbegriffen. Eine Zwei-Spieler-Option, mit der man mit- oder gegeneinander spielt, sorgt dafür, daß man im Garten des Dr. Funkengruven nicht zu sehr vereinsamt.

Systemanforderungen ab 68020-Prozessor oder Power-PC, ab 12 MB freiem RAM, ab System 7.1, ab 640 mal 480 Pixel Auflösung Hersteller Ambrosia & www.ambro siasw.com Preis US\$ 20 Sharewaregebühr

144

ausbildung mit zukunft

wir bilden sie schnell und praxisnah aus fordern sie eine kostenlose broschüre an!

sae technology colleges deutschland:

0221 954 12 20

multimedia designer

- O 4 monate teilzeit
- O zertifikatstufe
- O beginn mai und november

multimedia producer

- O 12 monate teilzeit od. 6 vollzeit
- O diplomstufe
- O beginn april und oktober

bachelor of arts (hons)

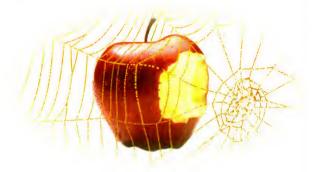
- O 12 monate aufbauend auf diplomstufe
- O internationaler akademischer abschluß
- O beginn oktober





WIEN (01 330 41 330) ZÜRICH (01 445 20 40) NEW YORK LONDON PARIS MAILAND AMSTERDAM

In's Netz gegangen?!



Wir auch!





or the second se

FCIS = FirstClassIntranetServer

Zum Beispiel auch als GruppenTermin-Management oder als WorkFlowSystem, et cetera.



Ein FCIS kann alles und macht auch alles. Problemlos.

FCIS gibt's auch mit Gleichberechtigung. Für Win, Mac und InternetUser.

Ob Win, ob Mac, ob Internet. Sie haben sich richtig entschieden. Jetzt brauchen Sie nur noch einen FCIS, einen FirstClass Intranet-Server. Dem ist es nämlich egal, mit wem er es zu tun hat. Dafür leistet er aber (gleichberechtigt) Unbeschreibliches. KKI, Ihr FirstClass-Distributor kann ein Lied davon singen.

KK



Kölsch Kommunikations- und InformationsSysteme | FirstClass Distributor Erlenweg 9 · 64665 Alsbach · Tel. +49 (0)6257-940-0 FC (ISDN + analog) +49 (0)6257-940-500 · Fax +49 (0)6257-940-100 e-mail: info@kki.de · www.kki.de · fc.kki.de

Die FCIS-Top-Eleven

Ein FCIS ist genau das Richtige für Sie, nutzen Sie ihn einfach als:

★IntranetServer ★WebServer

★e-mailServer ★HighEndFile

TransferSystem ★Applikation

Server *universelles Online

System ★GruppenTerminManage

ment ★FaxServer ★GroupWare

System ★WorkFlowSystem ★e-

CommerceSystem und so weiter

KK

Kölsch Kommunikations- und InformationsSysteme FirstClass Distributor Erlenweg 9 · 64665 Alsbach · Tel. +49 (0)6257-940-0 FC (ISDN + analog) +49 (0)6257-940-500 · Fax +49 (0)6257-940-100 e-mail: info@kki.de · www.kki.de · fc.kki.de

Anzeigeninfos:
Andrea Weinholz
Tel: 0049 / 89 / 3 60 86-201
Fax-Hotline:
0049 / 89 / 3 60 86-124
Kleinanzeigen Online:
www.macwelt.de ("Services")

Shopper + Stellenmarkt

Der Einkaufsführer

Hier finden Sie den Macwelt-Stellenmarkt und (fast) alles aus dem Macund Publishing-Markt – von privaten Kleinanzeigen über gewerbliche Hardund Softwareangebote bis hin zu Dienstleistungsangeboten.

GEWERBLICH

BIETE HARDWARE

Shopping jetzt auch OFFLINE Tinte, Papier, Transfer uvm. Kostenloser Katalog-Download unter http://www.atzler.de Tel. 06652-74591, Fax 72635

DATA - SERVICE SCREEN - VP Flachbettscanner Trommelscanner Capstanbelichter Trommelbelichter Neugerät Gebrauchtgerät Schulung Topangebote mit Garantie SCREEN AGFA Heidelberg

41812 Erkelenz Heinrich-Plum-Weg 4 Tel. 02431/4885, 0172/2013335 Fax 02431 3294 es lohnt sich immer! Ansprechpartner Herr Krüger

Belichter Agfa Select Set AVANTRA 25 mit Rip Star 600, 50.000,-, Entwicklung Agfa EcoRap 72, 10.000,-, Tel. 05101 99920

4 x Power Mac 6100 / 16 MB / 240HD. Wegen Systemwechsel zu verkaufen (auch einzeln). Inklusive Tastatur und System 7.5.5. VB 750, DM. Dazu passende 15° Monitore von 200, - bis 300, - DM. MwSt. jeweils ausweisbar. Tel. 0 69/24 26 64-11 (BRG Bahnreinigung Frankfurt am Main GmbH)

www.mac-recycler.de, z. B.: Mac Ilcx 8/40 + 19"s/w Mon.; LC 4/40 + 12" Mon.; Ilsi 3/40 + 15"/19" s/w Mon.; je mit Tast., Maus + Deskwr. 599DM kompl., Aufpreis 14" Farbmon. 99DM! PPC, Clone, PB u. mehr im Internet. Ankauf, auch Defektes, günst. Rep., Fax: 030-39731132. High-End zum Gebraucht-Preis! Alles 1 Jahr alt, Top-Zustand.

- → Referenz-Scanner: Screen Cézanne, Flachbett, 48 Bit, opt. 5.300 dpi, max. A3+, Zub., NP ca. 65 TDM, VB 48 TDM.
 → Foto-Druck: Fuji Pictrography
- → Foto-Druck: Fuji Pictrography 4000, bis A3+, 400 dpi Halbton, Zub., NP ca. 35 TDM, VB 26 TDM (alle Preise netto).
- → Arbeitsplatz: Kpl. High-End-Konfiguration f. Grafik, Layout, DTP u. EBV, Mac G3, Clone, 528 MB, 9 GB UW-SCSI, 32x CD, 4x Brenner, ZIP, 24" Sony Monitor, A4 Grafiktab., NP ca. 20 TDM, VB 12 TDM.
- → Farbmanagement: Hard- u. Software kpl., X-Rite 92 u. X-Rite 41 Meßgeräte, Color Blind ICC Kalibrierprogramm, NP ca. 8 TDM, VB 6 TDM.

Infos: Tel./Fax 040-6918257

SUPER GÛNSTIG!

35 MO-Cartridges (1,3 GB / 5 1/4* / 1024 Bytes / Sektor) der Profi-Firma MAXOP-TIX für 30,00 DM/Stück zu verkaufen. Tel.: 030/30820447, Fax 30820470.

Wir kaufen

leere Tintenpatronen und Tonerkartuschen bis zu DM 10,p. St. (HP + Canon, ab 10 St.)
schnelle Abrechnung! Tel.
06106-644834 • ecoprint
Liebigstr. 2 • 63110 Rodgau

VERSCHIEDENE

Linotype Service

Reparatur – Wartung – An- & Verkauf Neu: Harlequin RIP – BEST Color Trocken + Naß-Belichter ExxtraSetter Ihre Servicepartner

G. Federmann Tel: 0 47 94 / 95 025 Peter Perner Tel: 0 60 33 / 21 27 Rudolf Born Tel: 0 72 21 / 50 105 Josef Völk Tel: 08 21 / 60 94 48 Internet: http://www.exxtra.de

Postkarten - zeitkritisch - satirisch - witzig http://www.edition-kramer.de



PRIVAT

BIETE HARDWARE

Proz.-Karte f. PCI-Macs od. Clones, 604e 233Mhz, VHB 320 DM, Syqu. EZ 135 m. 5 Medien 190 DM, Tel. 0621/6295073 Mo-Fr. 9-18h, Hn. Lengler verl.

Syqu. 44MB, 8 Medien je VB 12,-, Tel. 030/2176601 od. 0211/3035190

6100 PPC, 2nd-Level-Cache-Karte, 24 RAM, 80MB FP, 4fach CD-Player, erw. Tast. m. Maus + Sony-Multiscan-SF2-Farbmon., 1300,-, Tel. 0172/5936479, Berlin

Drucker für Mac, HP 850 C, 600 Aufl., 6 S./min, Mac- u. PC-Anschl., abs. neu, n. Restgar., 595,-, Agfa Scanner Studio Scan II, Scan-Softw., Handb., Qualitätsger., 800 dpi Aufl., 790,- Tel. 040/5277556

Apple Quadra 800, Midi-Tower-Geh., 68040er Prozess., 20/500 MB, CD, 3 Nubus-Steckpl., 980,-, Apple LC II, 8/80 MB, 295,-, rund. Apple-Mikrof., 15,-, Apple-Maus, Orig., rd./fl., 60,-, Tel. 040/5227556

14"-Apple-Mult.- Scan-Mon., Schwenkst. Lautspr., 420., 14"-Apple-Audio-Vision, d. Design-Mon, Schwenkst., Lautspr., Mikro, 520., Syqu.-Wechselpl.-LW, 200MB, wie neu, int., 495., Tel. 040/5227556

Miro Video CD 30 Plus, inkl. Vollvers. Premiere 4.2, orig.-verp., 980 DM, Tel. 0531/504940

Powerb. 180, Ersatzt., pass. a. f. 100er Serie, Bildsch., 340,-, Bildsch.-Karte f. ext. Mon., 220,-, Gehäuse 250,-, Disk-LW 170,-, Tast., engl. Tasten, 190,-, Auto-Adap. 12V f. PBs, 7,5 V, 80,-, Tel. 040/5227556

Festplatten SCSI, 3,5°, flache Bauw., int.: 0rig.-Apple, 500MB, 290,-, IBM, 1040MB, 295,-, Bildsch.-Karte Supermac, Spectrum/8x24 PDQ, Nubus, f. bis zu 21°-Bildsch, 250,-, Tel. 040/5227556

PPC 8200/120, 8-fach Apple CD, 4MB-VRAM + 8MB IX-Micro-Karte, 48MB RAM, L2, 4GB AV-Festplatte, Tast., 08337/7355, VB 2200,-, Fax 08337/7356

PPC 7200/90, 88MB RAM, L2, 0,5+1,0GB HD, 4MB Picasso-Karte, extra Eth.-Karte, VB 1700,-, Tel. 07306/31333

17``-Apple- Vision-Mon., 7 Mo. im Gebrauch, VB 850,-, Tel. 02171/559906

Apple-PPC 7300/200, 224MB RAM, div. Softw., 1 J. alt, NP 8000,-: 3690,-Epson Stylus Color 800 Postscript, 1440 dpi, 1 J. alt, NP 1190,-: 590,-, Tel. 040/6020501

17" IDEK Liyama- Bildsch. m. Apple u. PC anschlußgeeign., 300,-, 2 Lautspr-Multimedia 50,-, Textverarb.-Progr. Macwr. Pro DT 1.5 m. engl. Wörterbuch, 120,-, Math.-Progr. Mathe-Mac 50,-, Tel. 06268/1691 ab 18 Uhr

Quato 17 Pivot Mon. VHB 900,-, Palm Pilot Pers. ungeöffnet VHB 400,-, Tel. 0561/7394891

Neue Macs mit Garantie: A CINS 10 P. GE Billiger Wär' illegal.

Lieferung innerhalb 48 Stunden. www.cyberport.de

cyberport.de®

! Get it now

| POWER MACINTOSH | PREIS/EURO | PREIS/DM |
|--|------------|----------------------|
| Power Macintosh G3 300 64/6GB/24xCD | 1.676,53 | 3.279,00 |
| Power Macintosh G3 350 64/6GB/DVD | 2.096,79 | 4.099,00 |
| Power Macintosh G3 350 128/12GB/24xCD/Zip | 2.607,08 | 5.099,00 |
| Power Macintosh G3 400 128/9GB/24xCD | 3.118,37 | 6.099,00 |
| | | |
| POWERBOOK & ZUBEHÖR | PREIS/EURO | PREIS/DM |
| POWERBOOK & ZUBEHÖR PowerBook G3/233 32/2GB/20xCD/56K 14,1 TFT | 2.632,64 | PREIS/DM 5.149,00 |
| | 2.632,64 | |
| PowerBook G3/233 32/2GB/20xCD/56K 14,1 TFT | 2.632,64 | 5.149,00 |



DM 135,-/Monat

TOP-LEASING-ANGEBOT

exklusiv für Geschäftskunden, <u>Power</u> <u>Mac G3 350/DVD</u>, 36 Monate Laufzeit, ohne Anzahlung, 5% Restwert

| Lithium Batterie für PowerBook G3 Serie | 253,09 | 495,00 |
|---|--------|--------|
| Netzteil für PowerBook G3 Serie | 89,48 | 175,00 |
| PowerBook G3 Diskettenlaufwerksmodul | 126,80 | 248,00 |
| VST Mobile ZIP für PowerBook G3 | 254,62 | 498,00 |
| VST SuperDisk Laufwerk 120 MB | 254,62 | 498,00 |

| MONITORE & GRAFIKKARTEN | PREIS/EURO | PREIS/DM |
|--|------------|----------|
| Apple Studio Display 15" TFT | 1.073,20 | 2.099,00 |
| Apple Studio Display 17" | 485,21 | 949,00 |
| Apple Studio Display 21" | 1.431,10 | 2.799,00 |
| SONY Multiscan 200EST 17" Monitor | 408,52 | 799,00 |
| MITSUBISHI Diamond Scan 90e 19" Monitor | 510,78 | 999,00 |
| MITSUBISHI Diamond Pro 900u 19" Monitor | 766,43 | 1.499,00 |
| MITSUBISHI Diamond Pro 91TXM 21" Monitor | 1.226,59 | 2.399,00 |
| formac ProFormance 40 Lite | 178,44 | 349,00 |
| formac ProFormance 80 Lite | 306,26 | 599,00 |
| MacPicasso 750 | 147,76 | 289,00 |
| MacPicasso 850 | 270,47 | 529,00 |
| DRUCKER | PREIS/EURO | PREIS/DM |
| EPSON Stylus Color 740 | 254,62 | 498,00 |
| EPSON Stylus Color 750 | 305,75 | 598,00 |
| EPSON Stylus Color 850 | 356,88 | 698,00 |
| EPSON Stylus 1520 | 577,25 | 1.159,00 |
| HP LaserJet 4000N | 1.635,11 | 3.198,00 |
| HP LaserJet 5000N | 2.248,66 | 4.398,00 |
| Lexmark Optra E+ | 510,27 | 998,00 |
| SCANNER & ZUBEHÖR | PREIS/EURO | PREIS/DM |
| AGFA SnapScan 1236s | 234,68 | 459,00 |
| AGFA SnapScan 1236s ArtLine | 321,60 | 629,00 |
| MICROTEK ScanMaker X6 | 214,23 | 419,00 |
| UMAX POWERLOOK II | 510,27 | 998,00 |
| AGFA Diagntion (TPO) SnapScan | 178,44 | 349,00 |

Bestell-Hotline 0180 / 500 10 38 · Fax 0180 / 500 10 39

| Hermstedt MARCO ISDN PC-Card Option GSM-Only Notebook Basic II - Tragetasche für PowerBook | 561,40 178,44 45,50 | 1.098,00 349,00 89,00 |
|--|---------------------------|-----------------------------|
| iMAC | PREIS/EURO | PREIS/DM |
| Apple iMac | 1.124,33 | 2.199,00 |
| Apple iMac 64 MB RAM | 1.200,51 | 2.348,00 |
| Apple iMac 96 MB RAM | 1.241,42 | 2.428,00 |
| Apple iMac Blue/Grape/Lime/Strawberry/Tangerine | 1.277,21 | 2.498,00 |
| Garantieverlängerung f. Apple iMac auf 48 Monate | 76,69 | 150,00 |
| IMAC & POWERMAC G3 ZUBEHÖR | PREIS/EURO | PREIS/DM |
| VST USB Floppy Drive | 111,97 | 219,00 |
| Imation USB SuperDisk Laufwerk | 203,49 | 398,00 |
| ZIP Drive 100 MB USB | 163,10 | 319,00 |
| AGFA SnapScan 1212U | 198,89 | 389,00 |
| UMAX Astra 1220USB | 152,36 | 298,00 |
| Kodak DC220 | 663,66 | 1.298,00 |
| MacAlly iMouse | 35,28 | 69,00 |



DM 73,- / Monat

TOP-FINANZKAUF-ANGEBOT

exklusiv für Privatkunden, <u>Apple iMac</u>, 36 Monate Laufzeit, 11,9 % effektiver Jahreszins

| MacAlly iKey | 40,39 | 79,00 |
|----------------------------------|--------|--------|
| MacAlly iBall | 43,46 | 85,00 |
| MacAlly iHub | 65,96 | 129,00 |
| Keyspan USB-Seriell-Adapter | 101,75 | 199,00 |
| iMate | 50,62 | 99,00 |
| iPort | 96,63 | 189,00 |
| Formac iPowerRaid | 101,75 | 199,00 |
| Einbauservice iPowerRaid | 25,05 | 49,00 |
| Formac PowerRaid | 101,75 | 199,00 |
| Formac PowerRaid II | 280,70 | 549,00 |
| Adapter für PowerRaid | 46,02 | 90,00 |
| Hermstedt WebshuttleISDN-Adapter | 204,00 | 399,00 |
| Sagem Planet USB-ISDN-Adapter | 203,49 | 398,00 |
| | | |

RAM-ERWEITERUNGEN

Tagespreise auf Anfrage

| PREIS/EURO | PREIS/DM |
|------------|--|
| 357,39 | 699,00 |
| 38,35 | 75,00 |
| 25,05 | 49,00 |
| 30,17 | 59,00 |
| 10,74 | 21,00 |
| 152,36 | 298,00 |
| | 357,39 38,35 25,05 30,17 10,74 |

| Microtek Durchlichtoption für ScanMaker X6 | 132,42 | 259,00 |
|--|------------|----------|
| UMAX PowerLook II UTA | 352,79 | 690,00 |
| DIGITALKAMERAS | PREIS/EURO | PREIS/DM |
| AGFA ePhoto 780 | 408,01 | 798,00 |
| AGFA ePhoto 1280 | 817,04 | 1.598,00 |
| AGFA ePhoto 1680 | 996,00 | 1.948,00 |
| Canon PowerShot Pro 70 | 1.277,21 | 2.498,00 |
| Kodak DC210+ | 459,65 | 899,00 |
| Kodak DC220 | 663,66 | 1.298,00 |
| Kodak DC260 | 894,25 | 1.749,00 |
| Kodak Interface Kit Mac DC220/260 | 19,94 | 39,00 |
| Kodak Interface Kit Mac DC200/210/210+ | 30,17 | 59,00 |
| OLYMPUS C-900 Zoom | 765,91 | 1.498,00 |
| OLYMPUS C-1000 L | 561,40 | 1.098,00 |
| OLYMPUS C-1400 L | 868,17 | 1.698,00 |
| OLYMPUS C-1400 XL | 1.123,82 | 2.198,00 |
| CD RECORDER DAT- & MO-LAUFWERKE | PREIS/EURO | PREIS/DM |
| LaCie ext. MO, 2,6 GB (Sony F544) | 1.661,19 | 3.249,00 |
| LaCie ext. 4-16 GB DAT (SONY SDT-7000) | 714,79 | 1.398,00 |
| LaCie ext. 12-24 GB DAT (SONY SDT-9000) | 1.021,56 | 1.998,00 |
| LaCie ext. 4X/8X CD-R (Panasonic CD7502) | 336,94 | 659,00 |
| LaCie ext. 4X/12X CD-R (Teac CDR55S) | 331,83 | 649,00 |
| LaCie ext. 4X/4X/16X CD-RW (Yamaha CRW 4416) | 434,09 | 849,00 |
| MODEM & ISDN | PREIS/EURO | PREIS/DM |
| LASAT Safire 560 Voice/Mac | 127,31 | 249,00 |
| LASAT unique 1280i/Mac a/b | 178,44 | 349,00 |
| LASAT unique 1280mi/Mac | 255,13 | 499,00 |
| SAGEM Planet GeoPort-Adapter | 356,88 | 698,00 |
| SAGEM Planet 3 PCI ISDN-Karte | 408,01 | 798,00 |
| SAGEM Planet 4 PCI ISDN-Karte | 254,62 | 498,00 |
| LEONARDO SP-PCI | 817,04 | 1.598,00 |
| LEONARDO SL-PCI | 970,43 | 1.898,00 |
| LEONARDO XL-PCI | 919,30 | 1.798,00 |
| | | |

Bestellservice:

Unsere Info-Hotline steht Ihnen von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr gerne zur Verfügung.

Liefer- & Zahlungsbedingungen

Die Lieferung erfolgt per UPS-Bar oder Euroscheck-Nachnahme zzgl. Versandkosten. Bei Bestellung über Internet werden ab einem Bestellwert von DM 500,- keine Versandkosten berechnet. Ausland auf Anfrage. Großkunden und Behörden können von uns gegen Rechnung beliefert werden. Lagerware wird in der Regel noch am gleichen Tag zu Versand gebracht und innerhalb von 48 Stunden geliefert. NEXT-DAY Lieferung ist gegen Aufpreis möglich. Angebote gelten solange Vorrat reicht. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

cyberport.de Internet-Versandhaus und Multimedia-Dienstleistungs GmbH Bautzner Strasse 129 a · 01099 Dresden info@cyberport.de · www.cyberport.de · Tel. 0180/500 10 38 · Fax 0180/500 10 39

und communication

berät plant liefert installiert betreut trainiert

Partner von: Apple Cisco Telekom EPSON Lexmark

- ·schnell
- · freundlich
- · flexibel

Unsere aktuellen Angebote finden sie im Internet unter

http://www.signet-dus.de

Neu! Unsere Gebrauchtgerätebörse http://www.used.signet-dus.de

Farblaserdrucker A3, PostScript, EtherNet, 600 dpi von EPSON und Lexmark.

Aktuell diesen Monat: Netzwerkbeschleunigung mit AppleShare IP 6.1 und Asanté 100BaseT Karten und Switches.

> Unser Startpaket 100BaseT: 5 x Asanté 10/100BaseT PCI Karte 1 x Asantė Switch 4008, 8 x 10/100 FullDuplex, autosensing 5 x Cat5 Kabel, 5m, Hirose

1.985,00 DM inkl. MwSt.

Signet Kapellstrasse 30 40479 Düsseldorf Fon 0211 . 9 490 904 Fax 0211.9 490 908 www.signet-dus.de signet@signet-dus.de



FullService-WebServices zu Festpreisen für MacOS, Unix, WinNT.

> Zugang WebHosting WebHousing Intranets Messeservice Firewalls **VPN**

Kapellstr. 30 40479 Düsseldorf Fon 0211 / 490 290 Fax 0211 / 490 279 oaknet@oaknet.net www.oaknet.net



Wacom-Grafiktablett A5, 1x gebr., 390,-Tel. 0761/7072058

17"-Apple-Farbmon., VB 480 DM. Tel./Fax 0341/4793365

IBM Coloriet Printer PS 4079 Radius Video Vision Nubus-Karte, Canon CLC 10 Postscript IPU, Canon CSC Farbkoniere Faxmodem 288, alles VB, Tel. 06047/950571

Monitore: Storm 20", 3 Mo. alt, Gar.! 1800,-, IIYAMA Vision Master 21", 1/2 Gar., 1500,- zzgl. Transport. Tel. 08341/12616

PM 5500/225/ 64MB RAM, Mac OS 8.5, div. Softw., Col. Stylewr. 2400, int. 33.600 Modem, 2250,- VB, Tel. 05362/72385, CARLO@PLANET-INTERKOB.DE

Lasat unique 1280mi 250,-, Orang PC 550 m. 200Mhz, 64MB, Win. 95 z. 1/2 Preis: 1500,-, Kensington Orbit Trackball 60,-, Mac OS 8,5 90,-, Tel. 017217279119, E-Mail rothmund@vossnet.de

Apple-14"-RGB- Farbmon., Trin.-Röhre m. 1 Kaltlötst., aber funktionsber., 120, E-Mail hedges-klenk@swissonline.ch, Tel./Fax 0041-1-7104944

Miro Motion DC 20 PCI, Vers. f. Mac inkl. Adobe Premiere 4.0, 350,-, Tel. 0331/622263, E-Mail R_Schwarz@tonline.de

Apple Powerb. 1400 cs/ 166 32/1300, 8CD, Floppy, HDI 30 Adap./Softw., 1998, Lasat Cred. 336 (PMCIA-Modemk. f. Apple-Powerb.) 148,-, Microtek Scanm. II SP, Softw., Kabel, 98,-, Vill. Tronic Mac Pacasso 523 (PCI-Grafikk. f. Zweitmon.), 98,- etc., Tel. 05352/6910, Fax -6990

P 475: 450. P 200: 400. Hyx: 350. Hs 300, LC: 100, 19" s/w: 200, 11" Trini.: 200, Laserwr. 300: 450, Imagewr. LQ: 200, Stylewr. II: 150, ext. CD-ROM: 130. Tel. 06821/864311

Mac Celerateg 3 Karte 300MHz f. PM + Clones, neu, 1 J. Gar., VB 1100 DM, Apple-Tast. + Maus, 1,5 J. alt, 100 DM, Sam 4.5.1 70 DM, FWB 2.0.6 80 DM, Tel. 08131/85288, E-Mail MICHAEL-FRATER@COMPUSERVECOM

Für PB Duo: Akku Typ 3 30,-, Minidock, Disk-LW, 400,-, Duo-Dock (Deskt. f. Powerb. Duo), Eth.-Anschl., Tast., Maus, 400,-, all. zus. VB, Tel. 030/6638120 od. 0172/6074239

Nubus-Eth.-Karte 50,- + Vers., PCI-Eth.-Karte 90,- + Vers., Tel./Fax 0511/529988

Powermac 7300/166/ 2,1HD, 114MB, CD, Mac OS 8.5, Tast., 3000,-, 15"-Mon. Apple 200,-, Col. Stylewr. 2400, 200,-, Sygu.-Wechsellaufw. incl. 3 Medien 350,-, Tel. 05841/5476

Syquest Cartridges gg. Gebot: 25 Stck 200MB, 20 Stck 44MB, Tel. 040/4903847

Museumsstück: Komplettanlage Computersernr. M001P m. Tast., Maus, ext. 3.5 Disk., Drucker, all. Orig.-Progr., Tel. 07765/8297

Quick Take 100 Digitalkamera m. Nahlinse, 200 DM, Tel. 07158/5042 Büro, 0711/7655827 abends

PM 7600/132, 80/1.2, Video-In, Hb., ovp., DM 2299, PB 190cs 40/500, dun-kle DIN-Tast., neues Motherb., Akku, Netzger., Hb., DM 1799, Sony CD-ROM-Discman PRD-650 (6x), DM 499, jew. + Porto, Tel. 030/7118789, 20-22h

PSION Serie 5, 8MB, fabr.-neu, orig.verp., statt 1598,- nur 1290,-, RAM 2×128MB für G3 DT/MT je 490,-, Tel. 089/74576020

Apple J-Mac 512KB 32 RAM 4GB FP CD Modem, Tast., Maus, 1 Mo. alt, VB 2350,-Tel. 08271/428332

Perf. 6200, 64MB RAM, 800HD, Modem, CD, 14"-Apple-Mult.-Scan, Cl. Works, Organ., Power- + Starter-Pack, viel Softw., VHB 1350 DM, Tel. 0221/624519

20th anniversary Mac gg. Gebot, Color Classic 800 DM, Tel. 02551/7838

Powerb. 3400C/ 180, 80MB RAM, 1,3GB HD. CD-ROM. Netzkarte. Aktiv-Matrix Display, 3400,-, Tel. 040/76751773

Canon EP-S-Patronen f. Laserwr. 11. Superpreis: 120,- je Patrone, orig.-verp., Motorola-Modem 3400, Zoom-Modem V34XE, Superpreis je : 150,-, Tel. 0201/405347

Apple-LCII 10/40 incl. 13"-Farbmon. Tast., 350,-, Tel. 040/59360670

Perf. 6400, 2GB, 32MB RAM, 200MHz. Pert. 6400, 268, 32MB RAM, 200MHz, 0S 7.5.5, Apple-Vision 1710AV, 17"-Farbmon. m. eingeb. Stereolautsprech., Tel. 089/95089112

CD-Brenner Yamaha, 4xW,4xR, inkl. Toast 3.5.5, extern, 395,-, Tel. 089/8545073

G-Rex 3D-Grafikk, f. PCI-MAc, Player's Edition m. 8MB. Erst 2 Mo. alt. NP 349 DM, VB 250 DM. Andreas. Bund @stud.uni-bayreuth.de

Powerb. 1400c, 48MB, integr. CD, wie neu, 2650,-, Powerb. 520c, Eth., 1a Zust., 1450,- (beide m. Farbdispl./Aktivmatrix), Eth.-PCMCIA-Card, 190,-, Tel.

Powerb. Duo 2300c, 20MB/1,1GB, Farbe, Aktivmatrix, 1890,-, Duo 230, 699,-, Adap. f. Duo-Disk.-LW + ADB, 90,-, Powerb . 145B, 699,-, alles 1a, nur Privatgebr., Tel. 08142/284815

7200/75, 32MB RAM, 2GB HD, L2, CD, Tast. u. Maus, Sys. 7.5.5., HDT, Fast-SCSI-Controler, 1800, VB, Tel.

P 475: 480, P 200: 400, IIsi: 300, LC: 200, 19" s/w: 200, 13" Moni.: 200, Laserwr. 300: 450, Imagewr. II: 150, Stylewr. II: 150, PPC 7200/90 8/0/CD erw. Tast./Maus: DM 1100,-, Tel. 06821/864311

PPC 7500 m. 150MHz, 604e-Prozess., 80MB RAM, 2GB Quantum-Festpl., 256KB Level 2 Cache, CD-ROM, Tast., Maus, VB 3200 DM, Tel. 09433/201402

PB 1400cs m. Nupower G3-250MHz, 1MB Cache, 64MR NAM, CD, Floppy, 750MB FP, ext. Modem, Mac OS 8, viel Softw., VB 4500,-, AGFA Arcus II m. Durchlicht, Fotolook 3 u. Fototune Vollvers., VB 1880,-Lasat 56,6 Voicemodem ext. m. SW, 200,-Tel. 09545/50555

Telefonani, m. Mac-Anschluß f. Faxempfang, 120,-, div. Spiele aus Bdl. je 20,-Tel. 089/6423868, Fax -64209454

Apple IMac 512KB, 32 RAM, 4GB FP, CD, Modem, Tast. u. Maus, 1 Mo. alt, VB 2350,-, Tel. 08271/428332

Apple-Powermac 6100/66, 900 DM, Powermac 7600, PCI, 2300 DM, Powermac 9500, 2800 DM, 17"-Apple-Mon., 730 DM, Perf. 475, 600 DM, 14"-Apple-RGB-Mon., 300, Tel. 02581/96919

V. PM 6200, 75MHz, 24MB RAM, 800MB FP, CD, int. Modem, Sys. 8.1. + 7.5.1 Clarisworks VB 1000 DM, DIP-Schalter zur Benutz. eines VGA-Mon., Tel. 069/520266

Perf. 630, 630, 36/230, 590,-, Drucker Hewlett P., 280,-, erw. Tast. 90,-, Maus II, 40,-, PCI-Grafikk., NP 600,-, 150,-, 3x PCMCIA-Flash-Cards 1MB neu, je 60,-, Tel. 08142/179682

Nort. Util. 4.0 + Antivirus 5.0 auf CD, 130, - Astarte CD-Copy 2.0d, 75, -, Freehand 7.0 u. 8.0 o. Handb. a. CD u. Pagem. 6.5 o. Handb. a. CD jew. gg. Gebot, Tel. 02166/48380 od. 0221/9624701

Für Audio und Video: richtig schnelle Apples ...



Computer Media Services

Königsallee 43

SCAY.

71638 Ludwigsburg

Tel: 07141-125 900

... gibt's bei CMS. Rufen Sie uns an, oder kommen Sie ganz unverbindlich vorbei. CMS. Wir sind da.







eMail: vertrieb@cms-online.com

Internet: www.cms-online.com

Leonardo- kompatible ISDN-Karte Espresso PLI, neu, orig.-verp., m. Softw., 670, Teld. 06004/919122 9-18 Uhr, od. E-Mail info@atelier-am-markt.de

Ricoh FS2- Scanner, 1200×600 dpi, 30 bit, 330,-, Tel. 0203/351281

All-in-One-Perrf. 5200, 15", 603-75/64HB/1.2GB/14.4/TV/ENET, 1250,-Tel. 09363/99241

Apple-Schnäppchen. Ein. ält. Rechner, Einzelt., Zubeh. u. Ersatzt. aus aufgelöst. Apple-Techn. Extr. günst., Tel. 06172/952178 Stefan Schaar

Powermac 6300/100, 32MB, 1,2HD, TV-Video, Tast., Maus, viel Softw., 1000,-Tel. 0251/661924, E-Mail hoge@muenster.de

32MB/64MB-Speicher f. Powermac 70, 140,-, and. Speicher nachfragen.d Yamaha CD-RW 4260 int. m. Zubeh. u. Softw. 450,-, 18M 4GB int. 330,-, Tel. 0171/2150038

Syqu.-Medien: 8x88MB je 25,-, 4x200MB je 40,-, div. Apple-Talk- u. Eth.-Adap. m. Kabeln, VB. Tel. 030/4457636

500MB ext. Festpl., MAC IIci, 1GB, div. Softw. + gr. Tast., 32MB Speicher, Sys. 7.5.5, 200,-, Tel. 0881/642-118

Apple-Col.-Laserwr. 12/600PS, 40MB, ca. 36.000 Ausdrucke, viel. Neuteile, leicht. Def., VB 2900.-, Ap.-Mikrof., unben., inkl. div. Halter., OVP, VB 40,-Asanté Eth.-Karte (TP+AU), Nubus, OVP, VB 110,-, Tel. 0241/74313

PM 7100/60, 350MB Festpl., 56MB RAM, Tast., Mac/0S 8.1, Archicad 5.0 Studentenvers. + Handb., 15"Mon., ext. CD-ROM, ext. Modem, kompl. 1700,-, Tel. 0351/3104829

Syqu. EZ-Flyer 230MB + 5 Medien, ovp, ungen., 375,-, Tel. 0351/3400531 abends bis 21 Uhr

Localtalk- Anschlußboxen + Kabel, Stck 20,-, Zoom-Modem V34 28.800 100,-, Tel. 02154/80990

Quadra 650, 20MB-RAM, 250MB-Festpl., m. Eth., Mac-0S 8.0, Softw., kompl. m. 17"-Apple-Trin.-Col.-Mon., 780,-Tel. 0521/143152

Global Village PCCard Fax-Modem Power-Port Gold, neu, m. Verp. u. Softw., verschw., 14.400 ideal f. Faxe u. E-Mails f. Powerbooks u. Newtons., 100,- + Porto. Tel. 0821/2620460

Mac IIvx 12/230 150,-, Apple-Farbmon. 14" 125,-, Apple-One-Scanner 125,-, ext. CD-ROM 75,-, Tel. 06150/52131, Fax -590504

Epson Stylus 1520 A3+, neu, + Epson RIP 3.3, noch nicht install., zus. 1500,-Tel. 0681/374888

Canon BJC 4650, MO LW 1,3GB, Notebook PC 300MHz etc., Freehand 7.0, Photoshop 4.01, Tel. 05721/922765, Selbstabholer

ISDN-Modem Lasat 1280, 1/2 J. alt, 190,-, Zip-Laufw., ext., SCSI, 170,-, Tel. 040/6020509

Global Village Telep. Plat. Int. Edition 33.6 VB 140 DM, Grafikk, f. Apple-powerb. 190 VB 100 DM, Microspeed Keyb. VB 75 DM, Anschlußk. Powerb. a. SCSI, 50 Pol, VB 55 DM, Tel. 02272/8 82929, E-Mail 113103,1520@compuserve.com

P630/36/350, TV-Karte, Maus, Tast., Perf.-CD — Softw.-Paket, VB 900 DM, Tel. 02151/472363 Mac IIsi, VB 200 DM, Perf. 475, VB 200 DM, Mac II vx, VB 300 DM, Alle s. gepfl., Fernbed. f. Perf. 6300, Schutzgebühr 20 DM, Hermstedt-ISDN-Kar. f. Nubus-Steckplatz, 4-kanal. + PAN-Option, VB 1100 DM, Tel. 0221/974296, E-Mail speedy@netcologne.de

Duo 2300 (upgr.), 32/750MB incl. Duodock m. 2. Grafikk. bis 21"-Mon., vorber. f. zus. int. Festpl. u. einf. Mon. 2500,-, Asanté 10/100 Eth. (neu) Nubus 450,-, Tel. 040/591801

PM 8200/120/ 64MB RAM, 2GB-Festpl., incl. Maus + Tast., VB 2200,-, Tel. 02166/958373 od. 0172/2075282

Quadra 840AV/16MB/ 2 Platten: 500MB + 16B/3 Nubus-Steckpl. Sys. 7.5.3, oh. Tast./Maus m. ESCOM-Farbmon. KT 39-1785 GM m. Mac-Adapt., gesamt 1400,-Tel. 069/441075, Fax -94415572

Apple-Mac.-Zubeh. sehr günst.: Paperport Visioneer Scann. 450,-, Kodak-Digit.-Kam. DC-210 u. DC-260, Epson-Drucker, ZIP-Drive v. Powerb. 3400 u. MO-Drive etc. u. div. Soft., Liste verlangen: macoa&bigfoot.com, Tel. C H +4118032926, Fax +4118032927

Powerb. 16/500 1200,-, LC 475 12/80 u. 14"-RGB-Mon. zus. 600,-, Tel. 06349/928130

ZIP-Laufw. ext. (SCSI) incl. 10 Disks VB 390,-, Tel. 05304/2360 od. 01725448945

Perf. 5760, 120MHz, 1,2GB HD, 64MB RAM, L2Cache, int. Modem, Syst. 7.6, Clarisworks 4.0, VB 1500,-, Tel. 0201/690807

PB 180c, def., 10/160 m. eingeb. Modem Supra Fax 14,4, def.: Bildsch.-Plat., 520,-, EZ Drive 135MB, Sygu., incl. 5 Med. 100,-, CD-ROM-LW Poweruser, 3x, 75,-, Wacom Artpad, A5, m. Pen +



Lieferung frei Haus schon ab 500.- DM Bestellwert

SIMM & DIMM

PowerMac 6100-7100-8100-AV Quadra- 605-610-650-660-800-840-AV

| PS/2 PS/2 PS/2 | 32 MB | 72pol, 60ns 72pol, 60ns 72pol, 60ns | 69 119 a.A |
|----------------------|-------|---|------------------|
| | | • Mac Ilex • Mac | |

Quadra 700 • Quadra 900 • Quadra 950 mm 4 MB 30pol, 60ns 19. mm 16 MB 30pol, 60ns 79. mm 4 MB für Mac II & IIx 19.

PowerMac 6500 * 7500 * 7600 * 7600 PowerMac 8500 * 8600 * 9500 * 9600 Parterns 6/6/00 * Umay Pulser

| Dimm | 64 MB | 168pol, 60ns 168pol, 60ns | 249. 539. |
|------|----------------|------------------------------|--------------|
| Pos | verMac 4400 | Umax Aegis • 3 | |
| | 32 MB 64 MB | EDO, 60ns EDO, 60ns | 149. 259. |
| | Apple G3 • 23 | 33Mhz - 450Mhz | |

Apple G3 • 233Mhz - 450Mhz

Sdram 64 MB G3 • 100Mhz 169.Sdram 128 MB G3 • 100Mhz 329.Sdram 256 MB G3 • 660Mhz 899.-

 Sdram
 64 MB
 IMac
 189.

 Sdram
 128 MB
 IMac
 389.

 Sdram
 256 MB
 IMac
 a.A.

PowerBook

| | <u> </u> | 100 | ` |
|------|----------|----------------|------|
| 200 | 20 MB | Duo 210-270c | a.A. |
| 2300 | 40 MB | Duo 2300 | a.A. |
| 500 | | 500/520/540/c | a.A |
| 1400 | 24 MB | 1400/c/cs | 139 |
| 1400 | 32 MB | 1400 (1xModul) | 179 |
| 3400 | | 3400c Serie | 239 |
| 3400 | 128 MB | 3400c Serie | 449 |
| 5300 | 32 MB | 5300 / 190 | 189 |
| 5300 | 48 MB | 5300c/ce/cs | 279 |
| G3 | | G3 Gossamer | 209 |
| G3 | 128 MB | G3 Gossamer | 449 |
| G3 | 64 MB | G3 Wallstreet | 189 |
| CO | 120 MD | On Wallahand | 200 |

CACHE & VRAM

| <u> </u> | <u> </u> | C VIV | <u>u-1</u> |
|--------------------------------------|------------------------|--|----------------------|
| VRam VRam VRam VRam VRam | 4 MB 1 MB 256 KB | G3 & iMac PM 4400 - 7220 Alle 7200 - 8600 Quadra 700/900 Performa - LC | 49 79 39 29 |
| Cache Cache Cache | 512 KB | PM 6100 - 7100 PM 7200 - 8200 4/5/6400 - 6500 | 29 139 139 |

GRAFIK-KARTEN

| MacPicasso 750 MacPicasso 850 | Village Tronic | a.A. 499. |
|----------------------------------|----------------|--------------|
| MacMagic Pro | Village Tronic | a.A. |
| ProFormance | 80/ Light 8MB | 539. |

Tagespreise bitte erfragen Versandkosten 13,90 DM

SCANNER

Alle Microtek Scanner inkl.

| umfangreicher So | ftware für Mac 8 | PC. |
|------------------|------------------|-------|
| nMaker 336 | Mac-Version | 259 |
| nMaker X6 | | 389 |
| nMaker 4 | | 1399. |
| nMaker 6400 | | 2049 |
| nMaker 9600 | Mac-Version | 3599 |
| avEnat | Andreada | 100 |

MONITORE

ieferung erfolgt versandkostenfrei.

| | | | | Pro Lite TXA | | |
|-----|------|------|-------|---------------|---------|-------|
| | | | | Vision Mester | | |
| 21" | liva | ama | \$101 | Vision Master | 501 | 1769. |
| | | | | Vision Master | | |
| 21" | liva | ama | S102 | Vision Master | 502 | 1919. |
| 21" | liva | ama | A102 | Vision Master | Pro 502 | 1919 |
| 171 | Mil | cubi | chi | Diamond Plus | | 050 |
| | | | | | | |
| 19" | Μĸ | subi | shi | Diamond Sca | n 90e | 979 |
| 19" | Mi | subi | shi | Diamond Pro | 900u | 1439 |
| 21" | MK | sub | shi | Diamond Pro | 91TXM | 2299 |
| | | | | Diamond Plus | | 2449 |
| | | | | | | |
| 21" | Will | sub | isni | Diamond Pro | 1010e | 3399 |

CPU-KARTEN

DCI PowerNec 7200.0600 and Limey Paleer

| | | 512Kb von Phas | es 729. |
|---|--------|----------------|-----------|
| | | 1MB von Phas | |
| | | 1MB von Phas | |
| | | 1MB von Phas | |
| 3 | 400Mhz | 1MB von Phas | e 5 2099. |
| | | | |

Umax Apus 2000-3000 - Gravis MT

3 260Mhz 1MB von Phase 5 889 3 300Mhz 1MB von Phase 5 1179

CD-RECORDING

interne SCSI CD-Recorder

| CDD 3600 | ı |
|--------------|----|
| CRW 4260 | ١ |
| CRW 4416 | 1 |
| Waitec 412S | ì |
| FastX-820S | 8 |
| Toast 3.5 | 1 |
| Tischgehäuse | - |
| CD-R 74min | 40 |
| | |

Philips, CDRW 2x/2x/6x 5
Yamaha, CDRW 4x/2x/6x 5
Yamaha, CDRW 4x/4x/6x 6
inkl. Toast,10 CDs, 4x/12x 5
8x schreiben / 20x lesen 9
Macintosh CDR-Software
Alle Kabel und Einbau
Siliber / Blau 100 Stk.

Zubehör

| GA Adapter Tastatur | PC Monitor an Mac, |
|------------------------|----------------------|
| . Tastatur | für Macintosh ADB- |
| D-Label Kit | inkl. 20 Labels Macf |
| GB SCSI HD | Seagate 7200rpm |
| DN Modem | Acer T10, Mac Versi |

WEB-SPECIAL

Auf unserer Hompage www.dsp-info.com finden Sie weitere Angebote und aktuelle Tagespreise.

FON: 04636-97498 FAX: 04636-97491

DSP · Inhaber Rainer Böhm · Dorfstraße 48 · 24977 Bönstrup Aktuelle Tagespreise bitte erfragen.Änderungen vorbehalten.



Die internationale Nr. 1 im Bereich Personalmarketing bietet Ihnen am Standort Heidelberg Aufgaben mit Zukunft als

Mitarbeiter/in Layout / Grafik

Wenn Sie fit am Mac sind (Quark Xpress, Photoshop), sollten Sie Kontakt zu uns aufnehmen.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Jobbörse im Internet oder unter der Telefonnummer 06221/1489-27.

www.bonde.de



Apple Studio Display 21 21° Trinitron, 107 kHz, TCO-95, 1 J. Garantie 2.990.-Apple Studio Display 15 TFT 2.190.-Acer View 99c 19" Diamondtron, 95 kHz,TCO-95, 3 J. Garantie 979,-Formac ProNitron 19/500 1.449.-Formac ProNitron 21/650 19" Trinitron, TCO-95, 3 J. Garar 2.399.-

nkl. Druckerkabel

519,-

989.

3.499

1.499,

2.789.

SYSTEMTECHNIK

OLIVER SIFFRIN

Matthiashofstr. 33

Drucker

Epson Stylus Color 740 Epson Stylus Photo EX

Epson Stylus Color 3000 A2, 1440 dpi, opt, RIP Oki Page 12i/n 600x1200 dpi, 12ppm, 4 MB, Ethernet, PS II

Lexmark OptraS 1255n

CD-Brenner

Plasmon CDR-480, Intern/extern 479 -/599, 1/4/16-fach Speed SCSI, (extern Inkl. Toast)

Yamaha CDRW-4416, extern 880.

ac-DTF undle II

Power Mac G3/350 MT

128 MB SD-RAM

21° Formac 21/650 Trinitron Freehand 8 oder Photoshop 4 OEM LEASING *

7.749,-



EPSON LEXMARK

52064 Aachen Fon 02 41 - 24 0 24 Fax 02 41 - 24 0 29 Computersysteme Netzwerklösungen **Beratung & Consulting** Service vor Ort

Softw., 100,-, Diabel. Montage FR-1, Presentat,-Techn., Topzust., 3850,-, Tel. 0171/2835724, Fax 069/96741522

Perf. 630 CD/TV 20MB RAM, 1GB 14"-Farbmon., Zoom Faxmodem V.34XE. Maus, Tast., Epson Stylus Col. 500, kpl. VB 1200,-, evt. a. einz., Orig.-Verp., Tel. 0177/2023183, rufe zurück!

Powermac 5200, 32MB RAM 800MB HD, incl. MAC-OS 8.1 zus. m. Scanner Scanm, E3 u, Tintenstr.-Druck, HP Des kjet 850 C, VB 1900 DM, Tel. 04131/54265, Fax -54255

LC 475/20/500, Apple-14"-Trin., 4x CD-ROM, incl. Sys. 8.0, kompl. 600 DM, Tel. 0521/9457255

PB 150, 12MB RAM, 500MB HD, int. Modem, wie neu, VB 1099,-, Tel. 07163/8370

PPC 4400/200, 128MB, 2,1GB, Sys. 8.0, 15"-Mon., div. Progr., 1400,-, G3/300, 256MB, 6,1GB, Sys. 8.0, 290"-Mon., 5900,-, sonst. Zubeh. a. Anfr., Tel. 07555/1397

SE/30, 14MB RAM, 40MB HD m. erw. Tast. u. ext. 500MB HD, 500 DM. LC II 8MB RAM/80MB HD m. Apple-RGB-13"-Mon. u. erw. Tast., 250 DM, Tel. 06733/7610 abends

Für Mac Flightstick Pro 120 DM , Thrott-le Pro 220 DM , D2 Radio 60 DM , Logi-tech-kabell . Maus 120 DM , Tel. 0172/4126320

Kodak Portfolio-CD Authoring kompl.: PCO Writer 225, Softw. Create-It, Arrange-It, Build-It, 10 Portfolio-CDs, wen. gebr., nur zus., 5000,-, Tel. 0221/243061

2x7"-PCI-Grafikk. Pro Vision 2/20 v. Formac, Modell PNGA 30-1,2MB V-Ram, Stck 100,- Apple AV-Karte f. 6100 m. Video in/out, 450,- f. 71/8100er, 350,-

Quadra 840 AV 24/1GB, CD, kein Flop-py, Tast., Maus, 16 '-Col.-Displ. VB 1400,-, Mac II CI, 13 ''-RGB, Tast., Maus, VB 390,-, Farallon Netop/A 2-Kanal PCMCIA-Karte f, Powerb. 4-Lizenzen Timbuktu Pro 500,-, Tel. Lizenzen Timbuktu Pro 500,-, Tel. 0511/306043, E-Mail SEIRING@MOPS.NET

Perf. 630/ 40MHz FPU, 36/850, int. 28.8 Modem, TV/Video u. MPEG-Sys., 14"-Apple-Multiscan-Mon., VB 1200,-E-Mail dieknufs@cityweb.de, Tel. 0231/400725 Volker

PB1400cs m. NuPowr G3 250Mhz, 1MB BSC, 64MB RAM, CD-ROM, Flppy, ext. Modem, ext. IDE HD-Gehäuse m. PC Card, Mac OS 8.5, viel Softw., VB 4500,-Tel. 09545/50555

Powerb. Duo 230 32RAM/500FP, m Duodock 2 m. integr. Eth., option. 500MB FP etc., ergon. Tast., Ladeger. u. Zusatzakku: alle Vorteile d. Subnotebook m. Komfort 1 Desktoprechn.! 1500,-, evt. a. m. 15"-Mon. u. Col.-Stylewr. 2400 (+350 DM), Tel. 069/43057498 od. 0171/5288224

Apple-Standard- Tast. DM 60, Apple-Desktopmaus DM 30, beides unben., zzgl. Porto, Tel. 06343/5967 abends

Liebhaberstück: 20th Annivers. Mac (Spartacus), 64MB, neu, unben., 0VP, 3 J. Gar., NP 15500 DM, VB 9998 DM + Porto. Apple-17"-AV-Mon., Trin., 0VP, 1A-Zust., VB 790 DM. Tel. 05228/1226 abends, E-Mail ABergler@t-online.de

Powerb . 150, 4/250, nageln., OVP, Akku n. ungeladen. Traget., Verbindungskabel, wg. Nichtbenutzung, DM 1100. Tel. 089/650301

PM 7100/80, 24MB RAM, CD, 700MB HD, Apple-17"-Mon., Design-Tast., Maus, HP-Lawerjet 4MP., all. s. gepfl., nur kompl. VB 1850,-, Tel./Fax 0202/2542962

AWS 95, 48MB, 160MB, VB 600,-, Wacom Artpad 130,-, Newton 130 incl. Ladeschale 450,-, ISDN-PCMCIA-Kar-te f. Powerb. 500,-, Perf. 5200 24MB, 500HB, TV, Video, 1300,-, PPC 7200/75, 56MB, 1GB, 4V RAM, 256KL2, Maus, Tast., VB 1399,-, Tel. 0511/306043, E-Mail SEIRING@MOPS.NET

Belichter Scantext 2030, 338mm Filmbreite, 610mm Filmlänge, 3252 LPI, Postscript RIP "Concorde", incl. Entw.-Maschine Lüth 420, 20.000,- (NP ca. 140.000,-), Tel. 06841/65500

Apple DVD Modul aus USA f. G3-Powerbooks 450,-, LASAT unique 128 I, ISDN aktiv, orig.-verp., wg. Umstieg, 230,-, Tel. 0821/2620460

Mac-Sammlung wird aufgel.: 11 St. LC 111. III C.J. 131-Mon. je 100,-, 141-Mon. neuw. 200,-, CD-ROM 50,-, Syqu. 70,- uvm. zzgl. Porto, Tel. 08753/8201

Interne IDE- Festplatte, 2GB, VB DM 150, Tel. 08121/80550

2x8MB PS/2-/2-Pin aus 6100 je 20,- + Porto, Tel. 0761/7070882

PPC 6100, 72MB, 1GB, Excom-17" Mon., Apple-Stylewr., VB 1499,-, Tel. 0511/306043, SEIRING@MOPS.NET Mac Classic 4/40, tiptop! VB 200,-, Mac Perf. 475 12/250 + Des. Tast./Maus, VB 290,-Perf. 475 12/250 + Des. Tast./Maus, VB 500,-, Apple CD 600 ext. + Kab./Term., VB 180,-, HP DW510, VB 200,-, 30 Tage Gar.! Tel. 09122/63973, Solartron@gmx.de

PPC 8600/300/ 288MB RAM, Zip, CD, 4GB HD, SCSI, Sys. 8.1, PPC 9500/200, CD, Twinturbo, Perf. 475 m. Mon., Preis VB, kompl. od. einzeln, Tel. 07444/91403

Syquest 230 MB EZ Flyer + 6 Medien, Handb. + Zubehör, ungen., ovp, 350,-, Tel. 0351/3207209 bis 21 Uhr

Quadra 840 AV/96MB/1,5GB/CD 2MB VRAM + 4MB Grafikk., Tast., Maus, 19"-Mon., 200MB Syqu. + Medien, ext. 2GB HD, 16GB DAT LW, Preis VS, Tel. 06422/857998 ab 18 Uhr

Beschl.-Board nur f. LC 475/Perf. 475: Pro Quad 50, m. 68040 Prozsess. + Copro., 48Khz + 8KB Cache, ovp, wie neu, Formac: PA 0475 C0, 300,-, Tel. 0172/5936479

1 Powermac 9500 Doppelproz., 224MB RAM, 9,3 Gigabyte Festpl., Leonardo-ISDN-Karte, 21"-Mon., 1 Eps. Stylus Pro XL Farbdr. A3 plus, 1 Syqu.-Laufw 5,25 inkl. 8 Cartr., 1 Syqu.-Laufw. 3,5 inkl. 5 Cartr., 1 DC-Brenner 4-fach, 6000,-, Tel. 07135/988217

Perf. 475, 20/160, 14"-RGB-Farbmon., leicht def., Tast. u. Maus, Sys. 7.1, div. Softw., HP-SW-Drucker 510, kompl. 500,-, E-Mail fuelbier@aol.com, Tel. 030/32602303

Powermac 6100/66MHz, 72MB RAM 350MB-Fesxtpl., CD-ROM-Laufw., Sys. 8.0.1, 17"-Farbmon., Tast., Maus, viel Softw., alles Top-Zust., VB 2300 DM, Tel. 0711/457167

Mon. View Sonic 21PS, 21"-CAD-Mon. USB 0,25mm Lochmaske, 1200 DM, Tel. 07182/4635

14"-Farbmon., wen. gebr., VB 250,-, Tel. 0231/105302

20xCX 8/40, Stck 100,-, Tast. + Maus 100,-, 20x19"-Prograph Formac Graustufenmon. m. 12"-Nubus-Grafikk. 150,-12" Eth.-Karte, BNC, 50,-, Tel. 030/8543166

Nubus-Grafikk., 256 Farb., 20", 95,-, Nubus-Grafikk., Miro Rainbow, Mio. Farb., 20", 230,-, all. + Vers., Tel./Fax 0511/529988

Quadra 950, 1GB FP, 64MB Ram, 3MB Miro GK, CD int., 17"-VGA, 1/2 J. alt,

30

8MB

SGRAM

8

0



A0/qm 130x200

Backlight

A0/qm

DM 150,-DM 370.-

A0/am

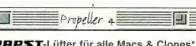
130x200 Optional

DM 150,-UV-Tinte, Schutzfolie. Staffelpreise ab 2 Stück. DM 200,-DM 430,-

zzgl. gesetzlicher Mwst.

Fordern Sie unsere Preisliste an Rothenburg & Partner GmbH Friesenweg 5f · 22763 Hamburg Telefon:040 - 8891080 · Telefax 040 - 8891082 ISDN:Leonardo 040-88913590 · Fritz 040-88913591

Internet: http://www.lithos.de



PRPST-Lüfter für alle Macs & Clones*

2298,iMac ab 4 Imation 120 MB Floppy USB Mac 378,-288,iomega 100 MB Floppy USB Mac

Epson Color 740/Photo750 USB 498,-589,-UMAX Scanner 1220 USB 600*1200dpi 278,-Monitor Formac 19/200 1098,-

0.26dot pitch 96kHz TCO 95 Formac PowerRaid Mac/iMac UW-SCSI Controller 199,-3378,-PM G3/300 64/6GB/CD/16MB

PM G3/350 64/6GB/DVD/16MB 4198,-PM G3/350 128/12GB/CD/Zip/16MB 5248,-

PM G3/400 128/9GB U2/CD/16MB 6298.-ACER ISDN Anlage T40/T50 448,-/498,-

- problemlose Finanzierung möglich - more ____ call call call call call call

Tel. 030-787 058 33 Fax 030-787 133 78 Propeller 4 Systemlüftung Mac Hardware Gustav-Müller-Platz 3 10829 Berlin

*geregelter Austauschlüfter für PPC 4400 59,50 alle Preise in DM inkl MwSt; Irrtümer vorbehalten

SHOPPER Macwelt 3/99

T-ISDN. Schnurlos:-) und gut.

DeTeWe Eurix 240

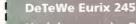
Das schnurlose digitale ISDN-Komforttelefon. Mit Multilink für bis zu fünf DECT-Mobiltelefone mit jeweils eigenen Rufnummern.

Das kleine und leichte Handy hat ein großes Display (5 Zeilen) zur menügesteuerten Bedienerführung mit selbsterklärenden Texten. Es speichert 40 Rufnummern und Namen, eine Liste der letzten 10 nicht beantworteten Anrufe (mit Rückrufoption) und zeigt u.a. wer Sie anruft.

Das Eurix 240 kostet 248,- Mark*.

Eurix 24x Mobiltelefon: 57 x 154 x 26 mm, 150 g; beleuchtetes Grafikdisplay, Telefonbuch mit Namen, Anzeige der Rufnummer (des Namens) des Anrufers, Anrufliste, Anklopfen, Makeln, Rückruf bei besetzt, Konferenz, Entgelte pro Mobiltelefon. Optional: Headset, Komfort-Akku (NiMh) mit Vibrationsalarm, Docking-Station mit Freisprech-Funktion.





Kann alles, was das Eurix 240 kann, hat aber zusätzlich noch zwei analoge Ports mit eigenen Rufnummern. Ideal für Ihr Faxgerät oder den Anrufbeantworter.

Das Eurix 245 kostet 348,- Mark*









TKR GmbH & Co. KG Projensdorfer Straße 324

2 (0431) 30 17 - 300 (0431) 30 17 - 400

TKR (3)

http://www.tkr.de E-Mail: hallo@tkr.de



AcerModem 56k Surf

V.90-Faxmodem, 56 kBit/s Downloads, 33,6 kBit/s senden, Fax senden und empfangen mit 14,4 kBit/s, Flash-ROM für ganz einfache Updates, Mit MacXtra CD-ROM von TKR.

Modems

| AcerModem 56k Surf | 178,- |
|-----------------------|-------|
| ELSA MicroLink 56k | 278,- |
| ELSA MicroLink Office | 398,- |

ISDN

| IJUIN | |
|-------------------------------|-----|
| AcerISDN T30 | 348 |
| AcerISDN T40 | 498 |
| AcerISDN T50 | 548 |
| DeTeWe Eurix 240 | 498 |
| DeTeWe Eurix 245 | 598 |
| GESKO family 4 | 458 |
| GESKO office 206 | 678 |
| GESKO office 209 | 778 |
| GESKO ikarus 1200 [NEU!] | 128 |
| Hagenuk DB Speed Viper | 248 |
| Hagenuk DB Speed Dragon | 398 |
| Hagenuk EuroPhone S | 178 |
| Hagenuk EuroPhone XL | 998 |
| SIEMENS Gigaset 2060 isdn | 748 |
| mit Gigaset 2000 C + Ladescha | ale |
| tiptel 195 | 498 |

Einzelpreise. Beim Kauf in Verbindung mit jeweils einem T-ISDN Anschlußauftrag verringert sich der Gesamtpreis um 200,-* (max. Warenwert plus Versand). Fragen Sie uns - auch nach weiteren Angeboten

Info&Order www.tkr.de

Angebot freibleibend. Preise in Deutschen Mark. Irrtum und Änderungen vorbehalten. Die genannten Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

*) Preisangaben jeweils in Verbindung mit einem Auftrag für einen T-ISDN-Anschluß, für dessen Bereitstellung zusätzlich Kosten [100,87 DM mit NT zur Selbstmontage] entstehen. Zuzüglich monatlicher Entgelte.



Wir bringen Sie preiswert ins T-ISDN. TKR:-)

MACWELT SHOPPER

Tast., Maus u. Dok., 900,-, Tel. 02381/789574 (NRW), E-Mail SFormann@aol.com

Col. Classic, 8MB RAM, 68030 Proz., 2,3GB HD, 33.6 Modem, VB 1000,-, Tel./Fax 07063/1474

Perf. 6200, 64MB Ram, 800MB HD, Sys. 7.5.5, 14.000 Modem int., Wise 36.000 ext. Modem, 4xCD, wen. gebr., Apple-14"-RGB-Mon., VB 1200,-, Tel. 0208/591996, E-Mail gegikrau@aol.com

Meistbiet. an Mac-Liebh.: Mac Plus! 1MB, ext. Formac-Festpl. 40MB, Drucker HP 500 Serie. Voll funkt.-fähig! Tel./Fax/AB 09187/3419, E-Mail Puchti@aol.com

PB 170, 8/80MB, Aktivmatrix, Sys. 7.0.1 u. 7.5 zus. m. Stylewr., Traget., Verbindungskab., 2. Batt., Netzt., Ladestat., Skyconn. 28.800 Modem inkl. Faxexpreß, NR-Ger., 1350,-, Tel. 06345/95255 od. 0171/6095250

Power-Perf. 6200 (PPC 603), 75MHz, Festpl. 500MB, 24MB RAM, CD-ROM-Laufw., div. Softw., CDs u. Handbū., Sys. 7.5-CD, Eth.-Karte, Tast., Maus. Zusätzl. Nubus-Grafikk. 24 bit, 16.7 Mill. Farb.. Nubus-Eth.-Karte AUII + BNC, VHB 900,-, Tel. 07253/92339, Fax -92378

Ladegerät f. PB Duo 230/250/270, VB 50 DM, CD SCSI, Laufw. Matsushita 8-fach, neu, unben., 99,-, Tel. 0221/5105732

Powermac 6500/250MHz, 64MB RAM, 250K L-2-Cache, 1,8GB HD, Tast., Maus, Softw., 2900 DM, 15"-Apple-Multiple-Scan-Mon., 250 DM, Powermac 4400/160MHz, 16MB RAM, 1,2GB HD, Tast., Maus, Softw., d1600 DM, Tel. 08847/781

Ur-Mac 1984, Kultwürfel, 128KByte, aufger. m. Mac-Snap-Karte a. 1024 KB, m. zusätzl. 800 KB-Disk-Laufw., Tast., Maus, Softw.: meistbietend. Quadra 840 AV, 40MB Ram, 540MB Festpl, ext. Apple-CD-Rom, Tast., Maus, 16"-Mac-Col.-Displ., Sys. 8.0, a. einz., VB 1450, Tel. 02295/6694

Powerb. 190cs, 6809940/66MHz, Passiv-Farbdispl., 40/500, 33.6 PC-Card-Modem, Apple-8bit-Grafikk. f. ext. Mon., Sys. 8.1, 1555,-, Tel. 0234/451828

Mac-SE-1/20 inkl. Beschl.-Karte + Stylewr. m. Sys. 7.5 inkl. Softw., 250,-, Tel. 089/487774, E-Mail toni.lindl@fh-wei-henstephan.de

Perf. 5200/ 48RAM/800MB/CD/56K-Modem/Farbtintenstrahldr. CSW2400-740dpi, 2 1/2 J. alt, m. Clarisworks 5.0, Nort. Util. 3.5.1 uvm., VB 1350,-, Tel. 06190/4290

Perf. 630/8/ 250/CD R0M/Syqu. 86/44/17"-Apple-Mon/PC-Tisch m. Bürostuhl, all. kaum ben./1000,-, Tel. 07033/34184

Syqu. EZ-Drive + 10 Med. 400 DM, ext. CD-ROM-Gehäuse, Nils Actions je 60







WWW.PABST.DE

EPSON DRUCKER

| 21Arne | | | |
|------------------------------|------|-----|-------|
| Coler 740 | A4 | USB | 498- |
| Photo 700 | A4 | | 449. |
| Photo 750 | A4 | USB | 599, |
| • Color 850 | A4 + | | 698. |
| Photo EX | A3 | | 975,- |
| • Color 1520 | A2 | | 1199. |
| • Color 3000 | A2 | | 3479 |
| 0.1 0 - 5000 | 40 | | FTAR |

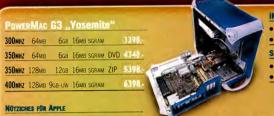
| Birmy RIP v.5.x Postscript | 469 |
|---------------------------------|-----|
| Birmy Ethernet + RIP (500-1520) | 798 |
| Stylus RIP Postscript | 348 |

LEXMARK DRUCKER

aserdiucker, max.1200dpi, bis 24 Seiten/min ostsclipt Level 2, PCL5e, PCL6, PPDS, 4/8Mi am (max. 68MB), Ethernet u. AppleTalk opt. Jahr Vorort Herstellergarantie

| Optra E+ MacReady | | 998,- |
|---------------------------------------|----|-------|
| Optra S 1255 | A4 | 2298 |
| Optra S 1255n | A4 | 2949 |
| Optra S 1650 | A4 | 2698 |
| Optra S 1855 | A4 | 2698- |
| Optra S 1855n | A4 | 3248, |
| Optra S 2455 | A4 | 4798 |

NEUE PowerMac G3 "Yosemite"



■ Imation SuperDisk Drive USB – 120мв, liest and beschreibt auch 1.44mb Disketten

• uPar USB-Parallel-Adapterkabel für Epson und HP Tinte • Formac PowerRaid SCSI PCI UW-Controller rüstet Apple "Yosemite" mit SCSI nach Apple

| ■ 233MHZ | 32мв | 4GB | 1 | 2198. |
|----------|------|-----|-------------|-------|
| • 266мнг | 32мв | 6GB | IN 5 FARBEN | 2498, |

| OMHZ | | 2x9gB-uw | 1024kB L2 | (1298. |
|------|--------|----------|-----------|--------|
| F | OWERBO | ox G3 | | |
| | 233MH2 | 32N | B 2GB | 75398 |

| • 300mHz | 192мв | 8GB | 8998 |
|----------|-------|-----|------|
| DRUCKER | | | |

LOS ZIPPOS



63 Prozessorikarten mactell

 VPower 63
 233MHZ für PB1400
 1098

 PowerJolt 63
 233MHZ/512kB
 769

 PowerJolt 63
 275MHZ/1024kB
 949



ZID 100 199,-



269,-

ZID Medien CK IN HARTBOX

PAPST

as Lufter-Sortiment für Mac & Clone mperaturgeregelte Netzteillüfter sorgen dafür, iß Sie in Ruhe arbeiten können. Lüfter 412F für externe Gehäuse 39. Variofan 3412 & 8412 GMV

PREISE GELTEN FÜR BESTELLUNGEN, DIE UNS WÄHREND DER JEWEILIGEN AKTIONSWOCHE ERREICHEN. EINE FRISTVERLÄNGERUNG BEHALTEN WIR UNS VOR.



WACOM

Voodoo i Karte 199

VideoOut-Modul 198

| • Pen Partner A6 - 4x5" | 199, |
|-------------------------------------|-------|
| Pen Partner A6 USB - 4x5* | call- |
| • Intuos A6 - 4x5" | 395 |
| • Intuos A5 - 6x8" | 629. |
| • Intuos A4 - 9x12" | 898- |
| • Intuos A4 - 12x12" inkl. 4D Mouse | 1049- |
| • Intuos A3 - 12x18" inkl. 4D Mouse | 1498 |
| ALLE TABLETTS INKLUSIVE INTUOS | PEN |
| | |
| | |
| | ~ |
| GRAFIKKARTEN | - |
| MacPicasso 340 | 439 |
| MacPicasso 750 8MB - PCI | 299,- |
| MacDicacco 950 1640 DCL | E40 |

MacMagic

ERWEITERUNGSMÖGLICHKEITEN

DIE NEUE TABLETTSERIE
VON WACOM

| Prozessorkarten | UM/ | X |
|-------------------|---------------|-------|
| Umax | 604е / 250мнг | 449. |
| SCANNER | | |
| • Astra 1220u | USB | 299,- |
| Astra 1220s | | 397. |
| Powerlook II | | 998 |
| Powerlook III Pro | D/UTA | 4998 |
| Mirage II SE-MAC | | 3798 |
| Powerlook 3000 | | 12498 |

| SCANNER AGFA | Aglo |
|--|--------|
| Snapscan 1212U USB | 398 |
| Snapscan 1236S | 498 |
| Arcus II Solo | 2798 |
| DuoScan T1200 | 2248 |
| DuoScan Solo | 5298- |
| DuoScan T2500 | 7999 |
| DuoScan inkl. Freehand | 5598 |
| DuoSkan T2000XL | 15698 |
| PRODUCT CENTER MICRO | TEK |
| ScanMaker X6 | 399 |
| ScanMaker X6 - Silverfast | 529 |
| ScanMaker 4 - Diaaufsatz integriert | |
| ScanMaker 4 - Silverfast | 1698,- |
| ScanMaker 6400 XL | 2099 |
| ScanNaker 9600 XL | 3498 |
| ScanMaker 5 - Twin-Plate | 4798 |
| ScanNaker 35T - Diascanner | 999 |
| SCARNER HEIDELBS | RG- |
| Jade II A4 | 848. |
| Saphir Ultra II | 5798- |
| Opal Ultra A3, 36 bit | 9999. |

| G3 PROZESSORKAR | phas | e : |
|----------------------------------|-------------------|------|
| | 240MHZ/512KB/1:2 | 7/ |
| Aptus Managerate ITA | | 77 |
| • Maccelerate!TA | | _ |
| Maccelerate! | 250мнг/512кв/1:2 | 72 |
| Maccelerate! | 275MHz/1024KB/1:2 | 94 |
| Maccelerate! | 300мнг/1024кв/1.2 | 114 |
| Maccelerate! | 375мнг/1024кв/1:2 | 175 |
| Maccelerate! | 400MHz/1024KB/1:2 | 205 |
| PowerBooster | 366MHz/1024KB/1:2 | 174 |
| PowerBooster | 400MHz/1024kB/1:2 | 20 |
| PC-KOMPATI- | 1 | _ |
| BILITÄTSKARTEN | Orange I | licr |
| OrangePC 620 | 200мнг 🔝 | 104 |
| OrangePCFX | 200MHZ | 134 |

| DIGITAL VIDEO | Wacro System |
|---|---------------------------------|
| Casablanca_inkl.4.5gg | Festplatte alv 4741 - |
| Nonlineares, digitales \ Schnitt-und Wiedergab | ideoaufzeichnungs-, esystem. |
| Draco & Dracomotion | ab 8888. |
| Komplettes Videoschnit | tsystem mit allen digitalen |

| KOMMUNIKATION | Acer | * |
|-----------------------------------|-------------------|--------------------------|
| • ISDN T30 | ISDN Modem | 389. |
| • ISDN T40 | Mac Edition | 479 |
| View slim F51 | 15" Digital TFT | 1998 - |
| | $I \land C$ | Λ T |
| • Credit 56k P | C Card für P.Book | |
| | | △ J 329 229 |
| • Credit 56k P | C Card für P.Book | 329, |

| nique 1280 i a/b ISDN 128×BPS 3309. | TEMPERATURFÜHLER, KABELVERBINDUNG, EINBAUANLEITUNG INKL |
|---|--|
| nique 1280 mi — ISDN 128кврз — 491 ; 3,6k Faxmodem | CPU-KOHLSYSTEME |
| NIKON | für Pentium/PentiumPro u.a., so leistungsstark wi der Prozessor in Ihrem Computer arbeitet auch das CPU-Kühlsystem mit PAPST Lüfter. |
| OLYMPUS - SONY | Lüfter für CPU-Kühlung ab 54 |
| FUJITSU - ATI WIR FÜHREN AUCH PRODUKTE VON DIESEN UND | COOLSNAP, CLIPHALTERUNG, KABELVERBINDUNG, EINBAUANLEITUNG, PAPST LÖFTER. |
| EREN HERSTELLERN. BITTE FORDERN SIE INFOS AN | |
| FWERKE | Netzwerk und Zubehör |
| 0 0001 1 700 | - DCI Fact Ethernet-Karte FF-551 |

LOFTER

VARIOFAN NETZTEILLÜFTER

| FWERKE | | | | Netzwerk und Zubehör | |
|-----------------|---------------|--------|-------|--|---------------|
| az | 2GB SCSI | ext. | 698- | PCI Fast Ethernet-Karte FE-551 | 149,- |
| ip | SCSI | ext. | 248,- | MacSense | |
| ip für iMac | USB | ext. | 298 | PC-Card Ethernet 10Msit TP & BNC für Powerbook | 248,- |
| ір 250мв | SCSI | ext. | 398 | | - |
| | | | | CardBus Fast Ethernet 10/100MBit TP für WallStreet | 339,- |
| /CD-R/CD-RW | | | | GDT PowerNexus | 479. |
| amaha 4416 | 4/4/1 | 5 ovt | 848. | Ethernet-LocalTalk Bridge | |
| | | | | • 9-Port Hub | 179,- |
| eac CD-R55s | | 2 ext. | 649 | 10Base T, BNC & 8xTwistedPair | |
| eac CD-R56s | 6/2 | 4 ext. | 898 | • 16-Port Fast Ether. Hub mit Uplink | 899 |
| anyo CD-R | 8/2 | 0 ext | 1098- | LevelOne ProCon 12-Port NWay | 1948 |
| anasonic CD-R | 4/ | 8 ext. | 579. | Switching Hub 10/100mBit | |
| ioneer DR-U36X7 | 06S CDx3 | 6 int | 179. | WEITERE NETZWERKKARTEN, KAB Stecker & Werkzeuge Sowie Kabel | EL, Prüfer |
| ALLE BREE | INER INKL. TO | AST | | AB LAGER LIEFERBAR. | |

| MONITORE | PRONITRON | |
|----------|-----------------------|------|
| • 17/700 | 17° 30 - 85kHz TRINI. | 999. |
| • 17/600 | 17° 30 - 96kHz DIAMON | 798 |
| • 19/200 | 19° 30 - 96кнг | 1198 |
| • 19/500 | 19° 30 - 94кнг | 1598 |
| • 21/650 | 21° 30 - 107кнг | 2498 |
| • 21/700 | 21° 30 - 107кнг | 2748 |
| • 24/600 | 24° 30 - 96кнг | 3598 |

| ProFormance 40 LITE | 4мв РСІ | 348. |
|-----------------------|---------|------|
| • ProFormance 80 LITE | 8MB PCI | 598. |
| ULTRA WIDE - SCSI | | |
| | | |

| iPowerRaid | UW-SCSI Cont. für iMac | 199. |
|-----------------------------------|------------------------|------|
| PowerRaid | UW-SCSI PCI Cont. | 219. |
| PowerRaid II | 2xUW-SCSI PCI Cont. | 598. |
| Formac Pro T\ | Tuner - Video In, PCI | 229. |

| MONITORE | Beli | Belinea | |
|-------------------------|------------------------------|---------|--|
| • 105035 | 15* 30 - 70кнг | 329 | |
| • 107020 | 17° 30 - 70kHz | 499 | |
| • 107050 DIAMONDTRO | 17° 30 - 95кнг N | 779 | |
| • 107065 NAKAMICHI S | 17° 30 - 95kHz DUNDSYSTEM | 748, | |
| • 106020 | 19" 30 - 95кнг | 898. | |
| • 108050 | 21° 30 - 95кнг | 1648 | |
| | | | |

| - 100000 | 21 00 30.12 | 1000 |
|------------------------------------|-----------------|--------|
| MONITORE | iiya | та |
| • 400-S702GT | 17° 27 - 96кнг | 699, |
| • 400-S7016T | 17° 27 - 96кнг | 849,- |
| Pro 400-A7016T | 17° 27 - 96кнг | 899 |
| • 450 | 19° 30 - 107кнг | 1295 |
| • Pro 450 | 19° 30 - 107кнг | 1379,- |
| • 501 & Pro 501 | 21° 27 - 96кнг | 1848 |
| • 502& Pro 502 | 21° 27 - 110кнг | 1999 |
| | | |



0

BITTE FRAGEN SIE NACH UNSEREN AKTUELLEN LEASING & FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN:



LEASING FÜR SELBSTÄNDIGE & FIRMEN DURCH DAS APPLE LEASING PROGRAMM: ab 1000,-DM; ohne Anzahlung; keine Vertragsgebühren; keine Kontoführungsgebühren, auch Dienstleistungen und Wartung; auch Nicht-Apple-Produkte; Dauer von 24-43 Monaten möglich



PABST COMPUTER GMBH

ISOLDESTR. 10 - 12159 BERLIN

FON: 030/859 520 0 FAX: 030/859 520 99

OPEN: MO-FR 10:00-18:30 & SA 10:45-14:00 (U&S-BAHN BUNDESPLATZ)



SOftware wir besorgen jedes auf dem Markt erhältliche Produkt!
Adobe Pagemaker 6.5dt. Vollversion (viele Adobe-Produkte in Aktion).
Claris Works 4.0dt., Restposten
Fractal Painter 5.0. CDK. Restposten
OuarkXPress 4.0 Passport. Aktion
Virtual PC 2.1 mit Windows98 (achtundneunzig).
Preise incl. MwSt. Alle Angaben freibleibend. Irrtum vorbehalten.

Potz Bits! Internet: www.potzbits.de email: sales@potzbits.de

Telefon 0821 50270 · 0 · Fax · 99 · tel. Mo. Do. 9 · 19.™ Uhr
Inhaber: Frank Hemgesberg · Beim Märzenbad 6 · 86150 Augsburg

DM, Kai's Power Goo, Multimedia Workshop je 50 DM, Bowling, 7th Guest je 40 DM, Tel. 02161/550357

Mac IIci, 1GB, 32MB, 33, Tast., Softw., VB. HP 550c, 2 Patr., Handb. Mac u. PC, Treiber, VB 199,- + Versand, Tel. 0881/642-118

Global Village Teleport Platinium Intern. Edit. 33,6, VB 140 DM, Grafikk. f. Apple-Powerb. 190, VB 100 DM, Microspeed Keyboard VB 75 DM, Anschlußkab. Powerb. auf SCSI, 50 Pol, VB 55 DM, Tel. 02272/82929, E-Mail 113103,1520@compuserve.com

PM 7600/132, 80/1.2, Video-In, Hb., ovp, DM 2299, PB 190cs 40/ 500, dunkle DIN-Tast., neu. Motherb., Akku, Netzger., Hb., DM 1799, Sony CD-ROM-Discman PRD-650, 6x, DM 499, jew. + Porto. Tel. 030/7118789, 20-22h

Linotype-Hell Jade2 Scanner 600x1200dpi, neu, inkl. Softw.-Bdl, VB DM 580, Tel. 0202/3096111

Perf. 630 m. CD u. TV-Karte, Preis VHS, Tel. 03834/820510

Graustufen- Mon. 19" u. 21" (Festfrequenz), Multiscan-Farbmon. 19", Fest-frequenz-deft, all. oh. Kabel etc. HP- Papierzuführ., 500 Blatt f. 4MV m. 3 Wechselschubladen, Tel. 02389/987176, Fax -6756

PM 550/ 225/64MB RAM, Mac OS 8.5, div. Softw., Color Stylewr. 2400, int. 33 600 Modem, VB 2250, Tel. 05362/72385, CARLO@PLANET-INTERKOB.DE

Profimon.: 20" Sony Trinitr., gebr., NP 5900,-: nur 995,-, Tel. 0561/825418A3-Scanner Avision 1000,-, Apple-A4-Por-

traitmon., Hochf., 180,-, T-Script-Postscript Prog. 100,-, Tel. 06151/43883

2 Grafikk.: Miro-Nubus m. 9-pol. Ausg. incl. RGB-3 BNC-Mon.-Kabel a. f. ält. Macs, Miro-PDS-Rainbow GX m. Miro-Calibration-Tool n. f. Centris 650, Quadra 700, 800, 900/950. Tel. 02389/535422, Fax -6756

FM Radio v. électronique d2, einf. genial, Radiohören am Mac, ovp, 90,- incl. Vers., Tel. 0177.7411114

Mac LC, 2MB RAM + 4MB RAM Simm, 40MB FP, 12"-sw-Mon., Maus, Tast., Mikrof., Stylewr. sw m. Ersatzpatr., div. Softw. m. Handbū., 150,-, Tel. 06221/861608

Laserdrucker Laxmark Optra S 1250 A4/sw 20MB Speich., 1900,-, Epson 1520 incl. Stylus RIP u. viel Papiere/Folien A4 + A3, 1450,-, Tel. 06244/57651

Océ G9035-R Thermal Plotter, AO, Rollepapier, Standgerät, Softw. u. Doku, VB 3000,-, Tel. 040/2295334

Mac IIsi 17/120, Beschl.-kar., Apple-Mon., Tast. Maus, VH 600,-, Quadra 840av 32/1000/CD VH 1300,-, Bernoulli m. 2 Disks à 44MB VH 400,-, Zip m. 3 Disks VH 200,-, Apple-Nadeldr. VH 150,-Alle Ger. OK, Tel. 0421/8098184 ab 19 Uhr

14" Apple-Perf. Plus-Mon., VB 175 DM, Microspeed-Tast., VB 126 DM, Fernbed. f. Perf. 6300, Schutzgeb. 20 DM, Hermstedt-ISDN-Karte f. Nubus-Steckpl. 4kanalig + PAN-Option, VB 900 DM, Tel. 0221/9742961, E-Mail speedy@netcologne.de

Power-Perf. 6200, PPC 603, oh. Mon., 75MHz, Festpl., 500MB, 24MB RAM, CD-ROM-Laufw., div. Softw., CDs u. Handbü., Sys. 7.5-CD, Eth.-Karte, Tast., Maus, zus. Nubus-Grafikk., 24bit, 16,7 Mill. Farb., Nubus-Eth.-Karte (AUII + BNC), VHB 900,-, Tel. 07253/92339, Fax -92378

PC-Card Lasat Modem 28.8K, Win-Treiber vorh., 100 DM + Porto 2aa@gmx.net, Tel. 09158/6111

Mac II CI m. 72 RAM 350 DM, 4x1RAM (30 Pin, 70NS), Stck 15 DM, Mac-Maus 30 DM, Tel. 030/7865595

Laserbelichter AGFA 9400 m. 1 Rip incl. Entwicklungsmaschine, 4000,-, Tel. 09443/905702

Power-PC 4400/160, 88MB RAM, L2-Cache, 2,1GB Festpl., 4MB VRam, Zip 100-Drive, 15"-Miro-Mon. m. Maus u. ext. Keyb. II, Preis VHS, Tel. 06131/335503

IDE-Festpl. 800MB aus Perf. 5200, 2400 Betriebsstd., a. z. B. f. Perf. 630 geeign., VB 110,-; Symantec SAM 4.5, Disk, VB 95,- o. Tausch gg. Clar. Works 5.0 incl. Vers., Tel. 07681/7830 ab 18.30 Uhr, E-Mail wirthdages@aol.com

Newton 2100 dt., m. Zubehör u. Verp., neu!!, FP 1400,-, Tel. 0171/2066224

Mac IIci, 20MB RAM, 80MB FP, Videok. 8x24, 19**sw-Miro-Mon., 44MB Wechselpl.-sys. incl. 4 Cardr. Sys. 7.6.1, a. Wunsch incl. div. Softw., zus. 675 DM zzgl. NN, a. einz., Tel. 07202/3441

Mac IIcx 14/80 m. umfangr. Softw., Tast., Kabel, Maus, VB 250,-, E-Mail Spjunior@aol.com, Tel. 06172/458412

Drucker ans Netz. Lexmark MarkNet XL Eth.-Interface-Card, 1.0 Base T f. Optra/Optra plus/IBM 4039/4039plus, HP-Jet-Direkt Interf. f. Novell-Netzw. BNC f. Laserjet II, IID, III, IIID, Localtalk-Netzw., 2 Phonnet-Transcs. neu/ungebr., Tel. 02389/537217, Fax -6756

PPC 6100/60AV m. 83MHz, 40MB RAM, 240MBHD, 8xCD, L2Cache, Tast., Maus, Mon.-adap., Sys. 8.1., 15"-Multiscannmon. Sony 15sf, HP-Deskwr. 550C, 1800,-, Tel. 0355/471915 ab 17 Uhr

Apple-Stylewr. II, Tintenstrahldr. schwarz, 200,-, od. Tausch gg. Zip-Laufw. v. Iomega, SCSI, ext., Tel. 05148/393 ab 18

Apple LCII 10/40 incl. 13"-Farbmon. u. Tast., 350,-, Tel.- 040/59360670

Perf. 5200/ 64/3200/TV/Modem ZIP, Eps. Styl. 600, Mirotek Scanm. EIII, incl. Sys. 8.0, zus. 2300 DM, Tel. 0177/5276934

TV-Karte, IX-Micro, Turbo TV + Softw., PAL-RGB, TV-IN, S-VHS-IN, NP 2189 DM: 190 DM, Tel. 07531/955823

Laptopacer 500T 12',TFT, 3.2GB FB 32MB Arbeitss. 233MHz 20xCD-ROM. Paxidata-56K-Modem-WIN98 vori. MS-Office 97+Noteb.-Tasche, VB 3000,- + 17'`-Mon./Multisyn. m. Adapt. f. Mac, VB 850,-, Tel. 0202/311343

Mac Picasso 540 Grafikk., Tel. 02053/41095

Tektronix Phaser 140, Tinte, 360DPI, Postscr., 24MB, viel Zubeh., satte Farben, 750,-, Tel. 03834/509103

PPC 7200/90, 128RAM, 6VRAM, Mac 0S 8.5, ISDN-/Analog-Card, 14"-Mon., Tast., Maus, versch. Softw., kompl. VB 3300 DM, ISDN-/Analog Leonaro Nubus, VB 800 DM, Tel. 0221/97a42961, speedy@netcologne.de

Hewlett-Tintendr. f. Mac, 100,- + Spiele wie Tristan, Eightball, Spectre kostenl., Tel. 089/778346

Quantum Maverick, 520MB Festpl. int., 12MS, 5400 RPM, 50 DM, Samsung, PS/2 72-PIN 4MB S1MM, 60NS, 10 DM, Tel. 05221/22002

Fundgrube und iMac Shop

■ Apple Computer (Second Hand)

| PowerMac 7100/80 16/500/CD | 1.810. |
|--|--|
| Apple Computerteile (Second Hand) Apple Prozessorkarte 601/100MHz Daystar Prozessorkarte 604e/200MHz IMS TwinTurbo 128M, 4MB ATI Xclaim VR, 4MB Apple 1.0 GB SCSI Festplatte f. PowerBook Apple 1.0 GB SCSI Festplatte 3.5" Apple CD-ROM Laufwerk für PB 3400 Apple 1.4 MB Floppy Drive Apple Logic Boards Apple Netzteile a | 480,- 420,- 350,- 680,- 290,- 420,- 190,- b 290,- |
| ■ Farbmonitore mit TCO 95 17"/44cm Samsung 70ET 19"/49cm Mitsubishi, Trinitron 21"/54cm Nokia 447xav, Trinitron | . 680,- . 890,- 1.690,- |
| ■ PostScript Laserdrucker OKIPage 12i/n, 1200 x 600 dpi, ENet | 1.420,- |
| Mustek Farbscanner ScanExpress 6000SP, 30Bit, 600 dpi ScanExpress 12000SP, 36Bit, 1200 dpi | . 320,- . 430,- |
| iMac und Zubehör iMac G3/233 32/4000/24xCD/56K iMac G3/266 32/6000/24xCD/56K 64 MB SDRAM, 168 Pin, 10 ns Hermstedt WebShuttle 120 MB SuperDrive USB 100 MB IOMEGA ZIP Drive USB Wacom USB PenPartner, A6 Digitizer Game Wizard 3D VooDoo UMAX Astra 1220 USB Farbscanner PowerPrint USB inkl. Kabel USB-Centronics Druckerkabel USB Mouse 3 Button | . 220,- . 430,- . 430,- . 350,- . 250,- . 590,- . 370,- . 230,- |
| Adobe Illustrator 7.0 englisch Mac/PC Adobe Illustrator 7.0 deutsch PC Adobe PageMaker 6.5 englisch Mac/PC | . 240,- . 540,- . 440,- |

A&M EDV Handelsgesellschaft Tel. 09151/8384-13 Fax 09151/8384-20 Mo-Fr. 9-21.00 Uhr, Sa. 9-15.00 Uhr Preise inkl. 16% MwSt. zzgl. Versand

FreeHand 7 Graphics Studio deutsch PC 390,-



Microtek ScanMaker 4

Der preiswerte Einstieg in die High-End Klasse! Jetzt können Sie Aufsichtsvorlagen und Dias in hervorragender Qualität scannen, denn der ScanMaker 4 ist Flachbett- und echter Diascanner in einem Gerät. Dual-Plate **Technologie**, 36 Bit intem/extern, 5430 CCD-Elemente, 600 x 1200 dpi, interpoliert 9600 x 9600 dpi), Single Pass, spezielle Technik zur Unterbindung von "Newton-Ringen", **48 Bit Datenformat**, Dichteumfang 3.40. lnkl. Photoshop LE, Painter 5.0 Vollvers., OmniPage LE, vorinstalliertem DCR-Farbprofil und Microtek ScanWizard.

NEU: Microtek ScanMaker Silver 4





Macwell Sie benötigen Scans in Reproqualität? Dann ist der Silver 4 genau das Richtige für Sie! Denn mit der omniprofessionellen Scansoftware SilverFast (deutsche

Vollversion!) steigt die Scan- und Schärfeleistung um bis zu 50%. Jede Menge High-End-Optionen sorgen für professionelle Scanergebnisse: CYMK-Scan, Batch-Scan, selektive Farbkorrektur,

individuelle Schärfesteigerung, professionelles Descreening, usw.

Die technischen Daten: Dual-Plate Technologie, 36 Bit intern/extern, 600 x 1200 dpi, interpoliert 9600 x 9600 dpi), Single Pass, spezielle Technik zur Unterbindung von "Newton-Ringen", **48 Bit Datenformat**, Dichteumfang 3.4D. Inklusive Photoshop LE, Painter 5.0 Vollversion, OmniPage LE, vorinstalliertem DCR-Farbprofil, Microtek ScanWizard und SilverFast dt. Vollversion.

Microtek ScanMaker 5

Flachbett- und echter Diascanner in einem Gerät! Dual-Plate Technologie, 36 Bit intern/extern, 1000 x 2000 dpi (8000 x 8000 dpi), Single Pass, 48 Bit Datenformat, Dichteumfang 3.6D. Inkl. SilverFast Vollversion, Painter 5.0 Vollversion, OmniPage LE und Microtek ScanWizard.

Microtek ScanMaker 6400XL

DIN A3 Scanner, 36 Bit intern/extern, 400 x 800 dpi (6400 x 6400 dpi), Single Pass, Dichteumfang 3.3D. Inkl. SilverFast Vollvers., Painter 5.0 Vollvers., OmniPage LE und Microtek ScanWizard.

Microtek ScanMaker 9600XL

Hochauflösender **DIN A3 Scanner!** 36 Bit intern/extern, 600 x 1200 dpi (9600 x 9600 dpi), Single Pass, **Dichteumfang 3.4D**. Inkl. SilverFast Vollvers., Painter 5.0 Vollvers., OmniPage LE und ScanWizard.

Diggufsätze/Einzelblatteinzüge

Light-Lid Diaaufsatz für 330, 630, 636, X6, Silver 630, Silver 636, Silver X6 299.-599,-Diaaufsatz TMA für ScanMaker III Diagufsatz TMA für ScanMaker 6400XL und 9600XL 699.-ADF-600L, automatischer Einzelblatteinzug für bis zu 10 Seiten 399,-



Attraktive Software-Highlights

SilverFast HDR (im Bundle mit einem Scanner) 299,-SilverFast (Vollversion) für E3, E6, 330, 630, 636, X6, 4 249,-499,-SilverFast (Vollversion) für ScanMaker III OmniPage Pro 8.0

Update von jeder Texterkennung möglich (auch von Light-Versionen) 299,-Adobe Photoshop 5.0 Vollversion a. Anfr.

Microtek ScanMaker X6

Die neue Dimension des Scannens! Höchste Benutzerfreundlichkeit und Bildqualität zu einem sensationel günstigen Preis. Mit dem "Go"-Button an der Frontseite aktivieren Sie die Scansoftware — einfacher aeht's

nicht! 36 Bit Farbtiefe intern/extern, 600 x 1200 dpi, interpoliert 9600 x 9600 dpi Single Pass, aluminiumgelagerte CCD-Zeile, Präzisionsstahlrahmen (verhindert Wellen oder Verrutschen der Vorlage), optimierte 2-Spiegel-Konstruktion für volle Licht-

Inkl. Kai's Photo Soap, ColorIt, Omni-Page LE, ScanWizard und vorinstalliertem DCR-Farbprofil.



Microtek ScanMaker Silver X6

Technische Daten und Lieferumfang wie Microtek ScanMaker X6, zusätzlich mit der omniprofessionellen ScanSoftware SilverFast (deutsche Vollvers.) für noch bessere Scanergebnisse.

NEU: Microtek ScanMaker X6 Power Pro 899.—

Ausstattung wie ScanMaker X6, zusätzlich mit der omniprofessionellen Scansoftware SilverFast Vollvers., ÖmniPage Pro 8.0 Vollvers., DCR-Farbkalibrierung, Kalibrierungsvorlage Kodak IT8 für optimale Farbtreue und SilverFast HDR

NEU: Microtek ScanMaker 2000

Der Scanner für höchste Ansprüche! DIN A3 Überformat, 36 Bit intern/extern, 2000 x 2000 dpi (4000 dpi), 2-Objektiv-System, Dual-Plate, Dichteumfang 3.4D. Infos unter Tel. 07753/92080.

Sie haben schon einen Scanner? Sie wollen aber bessere Scans machen? Dann lohnt es sich jetzt besonders, einen Microtek Scanner zu kaufen! Denn bis 31.1.9 belohnen wir Ihren Umstieg. Mit 150,— bei Kauf eines ScanMaker 4, mit 200, beim 6400XL und mit 300.- beim ScanMaker 5 und 9600XL. Rufen Sie uns an!

Ihr Vorteil: Kompetenter Service und Support!

Auf alle ScanMaker X6 erhalten Sie 1 Jahr Garantie mit Bring-In-Austauschservice! Auf alle ScanMaker 4, 5. 6400XL und 9600XL erhalten Sie 2 Jahre Garantie mit 1 Jahr Vor-Ort-Austauschservice! Installation der Scanner durch den Fachhändler gegen Aufpreis möglich. Schulungen auf Anfrage

Rufen Sie uns einfach an, wir nennen Ihnen gerne einen Fachhändler in Ihrer Nähe: Telefon 07753/92080

bhs binkert ambh distribution

D-79774 Albbruck, Am Riedbach 3, Tel. 07753/92080, Fax 07753/1037 Infos und Händlerübersicht unter http://www.bhsbinkert.com E-Mail: vertrieb@bhsbinkert.com



Multimedia-Versandbuchhandlung

Business-Adressen

 ✓ Business-Adressmarketing professional der Nr. 1: Schober Direct Marketing!
 ✓ 4 Mio. Firmen (D), 1,5 Mio. Entscheider!
 ✓ Detaillierte Adress- und Potentialanalyse, feinste Zielgruppenselektion! CD-ROM • UVP DM 925,- DM 899,-





Business-Zielgruppen

✓ 5 Mio Firmenadressen aus D, A und CH ✓ Zeigi Ihnen konkret Ihr Marktpotential ✓ Nationale und regionale Übersichten ✓ Ideal für Kundengewinnung, Adress-qualifizierung, Rechesche CD-ROM• UVP DM 249, DM 222,

Gelbe Seiten für Deutschland

Wir führen ca. 1.000 CD-ROMs für den Mac erzeit 2-3 Tage • Versand DM 6,-. Ab DM 60,- frei Haust Telefonische Anfragen: 069/78 801-901, Fax -301

www.hybridmedia.de www.multiplattform.de



DM 222,-

Saft ist weg. MacOut. Daten futsch. NaDenn Prost.

Als Soforthilfe: Die z.Zt. einzig wahre Mac-UnterbrechungsfreieStromVersorgung gibt's bei allen K4-Vertragshändlern oder direkt bei der K4 Elektronik GmbH, Erlenweg 9 - 64665 Alsbach/Bergstrasse Tel. 06257.940.400 - Fax 06257.940.100 e-mail k4info@k4elektronik.de www.k4elektronik.de



PWR Mac 8500 150MHz, 512KB Cache. 2GB HD, 64MB RAM, 8xCD, int. Syquest 270MB Wechs.-Pl. + 5x270MB Medien. Preis VS, Tel. 06438/920851, Fax -920853, od. 0171/1978275

DAT-Laufw. m. 65 Bändern incl. Softw. Retrospect u. Desk Tape 1000,-, Quadra 660AV, 36MB, 500MB, 600,-, Quadra 950, 20MB, 1GB, 500,-, Apple-Color 14", 250,-, Tel. 05101/999225

2x32MB SDRAM Dimms f. PPC G3 105,- inkl. Vers., Syqu. Medien 44MB 20,-88MB 40,-, Tel. 06027/8181 ab 19 Uhr

PB 5300 16/500, SCSI- u. Mon.-Adap., OVP, gut. Zust., Tel. 0491/66596, evtl.

20"-Formac Mon. Trinitr., 1600x1200, 1200 DM, Jaz-LW ext. 500 DM, 2GB-Platte ext. 300 DM, Lautspr. 20 DM, Tel. 040/83932212

Acer ISDN Moden T30 250,-, Mac-Picasso 540+3D Modul 350,-, Tel. 0171/2150038

AGFA Snapscan, 30 Bit, ideal. Einst. Scanner, s. wen. gen., incl. SW, SCSI-Kabel, Termin., 150 DM incl. Vers., Syqu. EZ Drive 135, ext. SCSI-Wechs.-Pl.-LW, 135MB Speicherkapaz., incl. 3 Cartr., SW f. Mac/PC, SCSI-Kab., 99,99+Vers., Tel. 0177/7311779, E-Mail RADIOfritz@aol.com

Epson Stylus Col. 720x720 dpi Farbdr. m. Handb. u. Treiber. Farb-/sw-Patrone neu, 300,-, Tel. 04121/93507

Multiscan-Mon. Philips 17B, 75Hz bei 1024x768, On-Screen-Displ., Lautspr., Stromsparfkt., TCO 95, Fr. 400/DM 500, Tel. CH 052/6591856 abends

Mon. 14" Farbe, wen. gebr., VB 250k-, Tel. 0231/105302

Farbdr., DINA3, Thermo.-Transf., Post-script, tech./opt. ok., 550,-, PB 150, 8MB RAM 120MB HD, 420,-, Tel. 0911/6003663

Modem Skyconnect 28.8, 90,- incl. Anschlußkab. u. Netzt. f. Mac, Tel. 04141/981808, tillklinge@t-online.de

Perf. 475 m. 33MHz Vollproz., 36MB RAM, 1MB VRAM, 1GB, HD, Sys. 8.1, Office 95 etc, VB 350,-, ext. CD-ROM (Applex4) + Kabel VB 100,-, Tel. 06421/683190, AB

Mac LC su, flinken Nachfolger, Mon., Festpl., Tast. vorh., Ang. an Peter Demel, Tel. 0641/57272, Fax 089/66617-73936

BIETE SOFTWARE

Nisuswr. 5.1.2 200,-, Duden Universal-WB 2.0 55,-, Tel. 06131/593886

Norton-Antivir. 5.0, Nort.-Util. 3.52, Tech Tool Pro 1.07, Conflict Catch. 4.11, Ramdoubl. 8.0, AP-Diagnostic, Alad. Spring Clean, Drive 7, Micro. Qu. Basic. je 50,-, Tel. 030/4319749

Myst 40,-, Riven m. Lösungsb. 55,-, Reds-hift 85,-, The Chessmaster 3000 50,- + Porto, Tel. 069/435443

Filem. Pro Upd. auf 4.0 (Mac), unreg. orig.-verp., VB 200 DM, Tel. 0221/9742961, E-Mail speedy@netco-

Cinema 4D XL, orig.-verp., unreg. (aus Gewinn), 2222 DM, Tel. 07821/984330, Fax -984331

Illustr. 8.0 680,-, Tel. 02053/923726

Painter 5 (aus Scanner-Bdl.), 190,-, Microsoft Office 4.2.1, unreg., nur 250,-Tel. 0203/351281

Nort, Util. 3.5.1. VB DM 145. Turbocad 2D/3D v.3, VB DM 175, Omnip. Pro LE VB DM 65, all. orig.-verp. u. unreg.

BAY. · Thomas Bay · Hölderlinweg 11 · 47877 Willich - Schiefbahn Telefon (0 21 54) 951 956 · Telefax (0 21 54) 951 957 Web: www.baypunkt.com · email; info@baypunkt.com Rpple Powerffloor PM G3/266 DT 32/4000/24xCD PM G3/266 DT 64/4000/24xCD + MicroSoft Office 98 PM G3/300 MT 64/6000/CD/16MB SG PM G3/350 MT 64/6000/DV/01/6MB SGRAM PM G3/350 MT 128/12GB/24xCD/ZIP/16MB SG PM G3/450 MT 128/9000UW/CD/16MB SGRAM Andere Modelle und Konfigurationen Drucker 3599 GCC Elite 12/600 (600dpi, A4+, Eth.) 3779 GCC Elite 1212 (1200dpi, A4+, Eth., 16MB) 3399 GCC Elite 20(600, A3+ 600dpi, PS level II, 16MB RAM, Eth. 4299 Epson Stylus 850/Photo700 5299 Epson Stylus 850/Photo700 6299 Tektronix Phaser 740N siehe Web OKI-PAGE 12/in, 600dpi, 4MB RAM, Eth., PS level II Andere Hersteller 705/459 1007/1199/3344 Andere Mobile Use Apple Mobile Use PB G3/233 32/2GB/20xCD/4MB/56K/Eth/14,1 TFT PB G3/233 32/2GB/20xCD/4MB/56K/Eth/14,1 TFT PB G3/233 32/2GB/20xCD/4MB/56K/Eth/14,1 TFT PB G3/230 192/26GB/20xCD/4MB/56K/Eth/14,1 TFT Andere Modelle und Konfigurationen 324 MacTell PowerJolt, G3/207MHz, 1024KB BSC 183MHz 484 MacTell PowerJolt, G3/366MHz, 1024KB BSC 183MHz 5248 Web MacTell PowerJolt, G3/366MHz, 1024KB BSC 200MHz 7 Vimage VPower G3/300MHz, 1024KB BSC 200MHz 7 Vimage VPower G3/300MHz, 512KB BSC 150MHz 7 Phase 5 G3 PowerBooster 400MHz, 1024KB L2 BSC 200MHz Finase 5 G3 PowerBooster 400MHz, 1024KB L2 BSC 200 K/USB 2499 Pertpietten, Zubehőr siehe Web Formac PowerRaid I, Dual-Channel UW-SCSI Controller Formac PowerRaid II, Dual-Channel UW-SCSI Controller ATTO Silicon Express UW PCI 2699/2249 Adaptec PowerDomain 2940UW 1049 Seagate, Quantum, IBM, Fujitsu 3049 1099/1256 Scaner 1032/1549 Agfa SnapScan 1236S 2559/2757 Umax Astra 1220 S 5899 Microtek Scanmaker 4 Silver 1899/1098/2249 Externer Zubehőr Apple IMAC iMac G3/233 32/4000/24xCD/100T/6MBSGRAM/56K/USB iMac G3/266 32/6000/24xCD/100T/6MBSGRAM/56K/USB Weiteres iMAC Zubehör Monitore Apple Studio Display 15,1 alt/neu Apple Studio Display 17 Apple Studio Display 17 Apple Studio Display 21 Mitsubishi 17 Diamond Plus72/Pro 700e Mitsubishi 17 Diamond Scan 90e/900u Mitsubishi 19 Diamond Scan 90e/900u Mitsubishi 21 Diamond Pro 91TXM/100e Mitsubishi 21 Diamond Pro 91TXM/100e Mitsubishi LSA810W. LOD Display Quato IAQTOR 17 Plus/19/21 Quato IAQTOR 700, LCD Display Weitere Hersteller und Produkte Quato (AQTOR 17 Plus/19/21 1899 Enterner Zubchör siehe We Sanyo CDR 820, 8/20x, intern, inkl. Toast Pro Plasmon CDR4864 x/8x, extern inkl. Toast Pro Plasmon CDR4864 x/8x, extern inkl. Toast Pro 349/625 lomega JAZ Drive 2GB extern 1616 Yarnaha CDRW 4416T, 4/4/16x, extern, inkl. Toast Pro 3.5 MacPicasso 750/850 Miro DC 30 Plus 1899 Enterner Zubchör siehe We Sanyo CDR 820, 8/20x, intern, inkl. Toast Pro Plasmon CDR484 x/8x, extern inkl. Toast Pro 349/625 lomega JAZ Drive 2GB extern 1616 Yarnaha CDRW 4416T, 4/4/16x, extern, inkl. Toast Pro 3.5 1914 IMATION USB SuperDisc für iMac, 120MB, extern

bundesweit Firmenseminare im Hause des Kunden

Schulung fordern Sie jetzt auch Informationen zu unseren Intensivseminaren Programmierung Multimedia in Verona an!

Multimedia PageMaker FileMaker Pro Macromedia RagTime 4th Dimension Director Internet Projektmanagement-· Lingo I und II Java Multimedia Photoshop VRML Projektmanagement-FreeHand Word DTP Illustrator Excel Betriebssystem QuarkXPress PowerPoint u.v.m.

Auftragsarbeiten für individuelle Software, Trickfilmund CD-ROM-Erstellung, Videospiele, etc...

Welsch & Partner EDV

Konrad-Adenauer-Straße 15 72072 Tübingen Tel. 07071 / 79 99-0 • Fax 79 99-89

E-Mail: nwelsch@welsch.com URL: http://www.welsch.com





Ihre Daten auf CD!

Einzelstück auf CD-R DM 29,00 Kleinserie auf CD-R ab DM (auf unbedruckten Kodak-Rohlingen)

Serienfertigung ab **DM**

CD-express Erik Graßl Pater-Rupert-Mayer-Weg 6, 82024 Taufkirchen

www.cd-express-grassl.de

Tel. (0 89) 61 45 30 36 Fax (0 89) 61 45 30 37

Bei uns kauft der Kunde

König.

Apple Desktop/Tower

| iMac 233 Rev. B | 2.199,- |
|--|-----------|
| iMac 266 Rev. C, 5 Farben | 2.499,- |
| Apple G3 MT/300 64/6/CD 16 MB VRam/FireWire/USB | . 3.399,- |
| Apple G3 MT/350 64/6/DVD 16 MB VRam/FireWire/USB | 4.299,- |
| Apple G3 MT/350 128/12/CD 16 MB VRam/Zip/FireWire/USB | . 5.299,- |
| Apple G3 MT/400 128/9 U2/CD 16 MB VRam/FireWire/USB | . 6.299,- |

Apple Powerbooks G₃ Wallstreet

| G3/233 32/512k BSC/2/CD 10BT/56 K/14.1" TFT | 5.199,- |
|--|-----------|
| G3/233 64/512k BSC/2/CD 10BT/56 K/14.1" TFT/Office 98 | . 5.499,- |
| G3/266 64/1 MB BSC/4/CD 10BT/56 K/14.1" TFT | 6.199,- |
| G3/300 192/1 MB BSC/8/CD 10BT/56 K/14.1" TFT | . 8.899,- |

Powerbook Zubehör

| Autoadapter für 1400/3400/G3 | 199,- |
|-------------------------------------|--------|
| Akkuladegerät für 2 Akkus G3 WS | 439,- |
| Internes ZIP-Drive G3 Wallstreet | 599,- |
| Einschub-HDD 4 GB G3 Wallstreet 1. | .199,- |
| DefCon1, PB-Alarmsystem 110 dB | 129,- |
| HDD intern für PB 150/190/1400/3400 | |
| 5300/G3/G3 Wallstreet, 4.3 GB | 799,- |
| HDD wie oben, 6.48 GB | 999,- |
| | |

Für iMac

| Imation LS 120 Superdrive | 399,- |
|----------------------------------|-------|
| Scanner Umax Astra 1220 USB | 299,- |
| Telelink Analog/ISDN-Modem | 649,- |
| Color Quick Cam, Videokamera USB | 199,- |
| Epson Stylus color 740 | 499,- |
| Formac Fast-SCSI-Controller iMac | 199, |

Monitore

| Miro 19" 1995 FE | 1.169,- |
|--------------------------------------|---------|
| Belinea 21" 10 80 15, 115kHz | 1.899,- |
| Apple 15" Studio Display TFT | 2.199,- |
| Apple 21" Studio Display Colour Sync | 2.999,- |
| | |

Netzwerk

| Hub 5-port 10BT Metall | 129, |
|--------------------------|------|
| PCI-Karte Mac 10/100 BTx | 139, |
| Hub 4 port 100RTv | 449 |



[Kluger Weise.]

Immer ein König.

Newton-Speicher

| Flashcard 4 MB 5/5V | 415 |
|-----------------------------------|-----|
| Flashcard 8 MB 5/5V | 339 |
| Flashcard 12 MB 5/12V | 399 |
| Flashcard 12 MB 5/5V | 499 |
| Flashcard 16 MB 5/12V | 499 |
| Flashcard 16 MB 5/5V | 599 |
| Flashcard 32 MB 5/5V | 999 |
| eMate intern 2 MB Flash- 4MB DRam | 399 |

Newton-DFÜ

| Modem Pretec PCMCIA 33.6 k | 289, |
|----------------------------------|-------|
| Modem Pretec PCMCIA 56 k | 499, |
| Modem Option GSM/56 k | 729, |
| Modem Option GSM-only | 369, |
| Modem Option FirstFone l | .099, |
| Alle o.a. Modems auch für Mac/PC | |

Newton-Software

| Avail Works | 169,- |
|--------------------------------------|-------|
| Back Drop + | 89,- |
| Leverage 3.0 | 269,- |
| More Info 5.04 | 169,- |
| Mobile Backup | 49,- |
| Nethopper | 99,- |
| NewtCase 3.1 | 119,- |
| NS-Basic | 199,- |
| Quick Figure Pro 4.0 | 119,- |
| Paper Pak | 99,- |
| PowerTrans 3.22, 6 Sprachen | 179,- |
| Power Names | 69,- |
| Photoshow 2.0 | 109,- |
| Time Reporter | 169,- |
| Voice Notes, digitales Diktiergerät. | 79,- |
| X-Port 2.1 | 99,- |
| | |

Wir haben eine Riesenauswahl Newton-Software ab Lager lieferbar!

Newton-Zubehör

| Stift Rotring, 4-fach | 79, |
|------------------------------|------|
| Akku MP 2x00 | 69, |
| Schreibtischständer Holz/Alu | 149, |
| Newton-Taschen ab | 79, |
| Newton Tastatur | 159, |
| Adapter MP 2x00 | 49, |
| Ethernetkarte Newton MP 2x00 | 399, |
| Liquid Screen Improver | 19, |
| | |





http://www.newton-center.de http://www.lotsabits.com e-mail: king@lotsabits.com



Ellerstr. 8 • 40721 Hilden Tel.: 0 21 03 - 36 26 30 Fax: 0 21 03 - 3 28 70









Tel. 04131/44418, E-Mail wolf.e.rose@t-

Photoshop 5.0 1198, Omnip. 5.0 298, MS-Project 4.0 199, Fox Pro 2.5 Pro 278, Filem. Pro Server 2.0 329, 4D V3.2 149, Timbuktu 99, Painter 179, Sketcher 99, all. updfg, Tel. 0611/9590490

Claris Em@iler 2.0 VB 40 DM, Conflict Catcher 4.0 VB 30 DM, 3D-Atlas FP 20 DM, Filem. Pro Upd. auf 4.0 (Mac), unreg., orig.-verp., VB 200 DM,Tel. 0221/974296-1, speedy@netcologne.de

Claris Works Office 5.0 Vollvers. 150,-, Surf Expreß 1.1.3 75,-, Ram-Doubl. 8.0 s50,-, After Dark 3.0 u. d. Spiele Legacy of Time, Last Expreß je 25,-, Tel. 089/650301

Für Mac: Rebel Ass. 2, Liks Pro + 6 Kurse, F-18 3.0 je 60,-, X-Wing, Dead. Encount. je 30,-, Star Trek Interact. Techn. Manual 80,-, F-18 2.0 40,-, Now contact + Up to date, Soft BTX 2.0 je 70,- Softwin. 3.0 200,-, MS 0ff. 4.2.1 300,- OS 8 110,-, Tel. 0172/4126320

Journeym. 3, d, ovp, ungeö., 50,-, Larry 7, e, m. Lös.-buch, d, Secrets of th. Luxor, 2 CD, d, Lawnmover Man + Cyberwar, 5 CD, Vollgas, d, je 30,-, Jack + d. Bohnenst., Kinder-CD, d, 25,-, Shiv., e, m. Lös.-buch d, , Daed. Enc. m. Lös.-buch d, Jewels of th. Oracle d m. Lös.-b., je 40,-Tel. 06251/787570

Microsoft Off. 98 Mac, orig.-verp., unreg., 300,-, Tel. 00361/3027630, Fax - 3112159 (Ungarn, Budap.)

Nort. Util. 3.5 (CD), SAM 4.5.1 (Disk) je 65,-, zus. 120,- + Porto, Tel. 06588/2953 ab 18 Uhr

Mackonto 7.1, neu, undreg., inkl. 100 Überw.-Träger 180,-, Tel. 06167/7748 ab 18 Uhr

MS Office 98 unreg., 550,-, 0S 8.5 unreg., 125,-, Symant C-Comp. Think C, 100,-, Mactools 50,-, Hands on Photosh. Tutor sw 35,- all. ovp, Peter Gabriel EVE, Tel. 0331/972377

Atlantis neu, orig.-verp., 35,- + Vers.-Kost., Tel. 07741/2568, Fax -65676

Norton Util. 3.5 120 DM, Sam 4.5, Mac 0S 8.0 je 75 DM, Speeddoubl. 2, CD-R OM-Toolkit 2.05 je 30 DM, Tel. 069/395136 ab 17 Uhr, Mattias.Sorba@t-online.de

Mac OS 8.5, Mac OS 8.0/8.1, Int. Conn. Kit, Nort. Util. 4.0, Nort. Antivir. 5.0, Softwin 5.0 (W95), 7th Guest, Daed. Enc., Lunicus, Crit. Path. Alles Originale, preisgünstig. Fax 0211/611679, Tel. -6392379

Sim City Disk-Vers. m. Orig.-Verp., Oxyd m. Buch je 20 DM, 3x Nubus-Netzwerkk. à 15 DM, Tel. 06733/7610 abends

Nort. Util. 4.0d 150 DM, Nort. Antivir. 5.0d d100 DM, Myth 60 DM, Kai's Super Goo 60 DM, Simearth, Simant, Simlife VB. Tel. 0212/2309626, E-Mail CarstenWeiss@gmx.de

Session 2.0 prof. HD-Rec.-SW v. digidesign, 8/16bit, 44,1/48kHz CD-Qual, EQ, Midi, Mix f. PM o. Zusatzhardw., Quadra od. Ilci m. audiomedia II, Tel. 08331/ 49221, rschloss@primus.baynet.de

Painter Classic 100 DM, Sam 4.0 40 DM, Sam 4.5 60 DM, Suitcase 2.14 30 DM, Suitc. 3.0 70 DM, all. m. Handb. etc. Tel. 02242/82122, E-Mail b.bega@t-online.de

Steuerfuchs 98 f. Steuererkl. 98), CD, unreg., voll updatef., 75 DM zzgl. NN, Tel. 07202/3441

Photoshop 5.0 d upd o. HB Deluxe CD 520,-, Illustr. 7.01d, Vollvers, unben., ovp, kompl. m. HB u. Lizenz 580,-, Adobe Type On Call CD 2300 PS-Fonts 40,-, Tel. 030/3924475

ISDN-2-Kanal- Hermstedt-Karte (Pinocchio) f. PDS-Slot, z. B. f. 630, 5200 o. 6200 inkl. all. Zubeh., fast neuw., 450 DM, Modem 33,6 aus Orig.-Mac f. Com-Slot int., 180 DM, Tel. 02563/98010, Fax -98012

Mac-Spiele: R3ebel Assault I u. II 60,-, X-Wing 20,-, Worms 40,-, Warcroft, Command + Conquer je 30,-, Tel. 07954/8843

Nort. Util. 4.0 150,-, Nort. Antivir. 5.0 100,-, Softwin. 95 220,-, jew. m. Handbü., unreg., Tel. 06571/2444

Claris Imp. 2.0 130,-, Cl. Works 4.0, Dimens. 2.0 je 70,-, Datasaver 1.0 40,-, Poser 1.0.1 60,-, Progr. u. Hb. dt., Tel. 04623/187761

Div. Softw. aus Konkursverkauf günstig. Attrakt. Schnäppchenliste: Kallebaecker@kueste.de

Formac Provision 4/60, Grafikk., 95,-, Powerprint, PCI, Vers. 3.01, 50,-, Ontrack Diskmanager Vers. 4.02 25,-, Vidtech Videomaster, Genlock, VB 100,-, Tel. 07151/61824 ab 19 Uhr Claris Em@iler 2.0 VB 40 DM, Confl. Catcher 4.0 VB 30 DM, 3D-Atlas FP 20 DM, Tel. 0221/974296-1, speedy@net-colonge de

Claris Homepage 2.0 auf CD-ROM (m. Clip Art), inkl. Handbü., nur 90,-, Tel. 0884/71781

SAM 4.5, Fax STF 3.2.5, Steuerfuchs 97, Front Page, After Dark 4.0 u. engl. Apple-Keyboard je 60,-, Tel. 089/3244468

Softwind. 95 Vers. 5.0 160,-, Astarte CD Copy 80,-, La Belle CD Label Softw. CD 10,-, all. orig.-verp., unreg. Suche Edodimm 64MB 5V f. PM 6500. Tel. 06159/1456

Nort. Util. 4.0 neu, unreg., Sys. 8.5-kompat., 120,-. Nort. Antivir. 5.0 neu, unreg., m. neuest. Upd. 5.03 -> Sys. 8.5 komp. 100,-, Tel. 07633/982306, Fax -982307

QuarkXPress 4.0 f. Mac Buch: CD ROM v. M. Borges u. H.-J. Müller-Alex, NP 98,95: 49,- + Versandk., Tel. 06423/d2250 ab 19 Uhr

Fax-Expr. Solo 4.0.4 (Solo Lite, Upd. u. Int. Kit 1.1.5) DM 69, Powerman. (Adreßverw. + Kal.), Internet C. Kit 1.2 je DM 39, Photo Edge 1.0, CADintosh 2.6 Vollver., Mac Mu PAD 1.2.2 (Mathe-Pr.) je DM 29, Tel. 02381/26846 ab 22 Uhr

F/A 18 Korea 3.0 f. 3 D/FX-Grafik 40 DM + Versand, Tel. 06831/958291, E-Mail KB958291@aol.com

Symantec SAM 4.5 (Disk) VB 95,-, od. Tausch gg. Cl. Works 5.0. IDE-Festpl. 800MB aus Perf. 5200 (2400 Betriebsstd.), auch z. B. Perf.-630-geeign, VB 110,- incl. Vers., K. Dages, Tel. 07681/7830 ab 18.30 Uhr, E-Mail wirthdaes@aol.com

Mac OS 7.5.3PPC, 8.0, Steuerfuchs 97, Kai's Power Goo 1.0, F/A-18.2.0, Angel Devoid, Isis, Internet Conn. Kit 1.2/1.1.5, Avid Videoshop 3.0, Preis VS, Tel. 04101/43549

Norton Util. 3.5/3.5.1 DM 119, Mac OS 7.5.3/7.5.5 , Adobe Photo Deluxe 1.0, Kai's Photosoap je DM 39, Mathemac 2.0 m. Hb. DM 59, Who is Oscar Lake? DM 14, Engl.-Franz.-Sprachtrain.-CD à DM 9, Tel. 030/7118789

Norton Util. 3.5.1D + 4.0D 110,- bzw. 150,-, SAM 4.5.1D 80,-, Nort. Antivir. 5.0D 110,-, Route 66 1.8 + 1.9 m. all. Kart. 100,- bzw. 150,-, Tel. 02234/57343



| Versandko | sten pro |
|--|------------------|
| Büro, Text, Datenbank, | Layout: |
| 4D 4th Dimension 6.0 d | 952,- |
| 4D Desktop 6.0 d | 1502,- |
| 4D Pro 6.0 d 4D Server 6.0 d | 2971,- 2122,- |
| Acrobat 3.0 multilingual d | 477 |
| Act! 2.8 e | 398,- |
| ACT! 2.8 5-er Paket e | 1866,- |
| Apple Works Office 5.0 d Apple Works Office 5.0 FL d | 229,- 168,- |
| Apple Works Office 5.0 Up d | 150,- |
| BarCode Pro 3.5 e | 499,- |
| BBEdit 5.0 e | 249,- |
| BBEdit 5.0 comp. Up e BBEdit 5.0 SV e | 189,- 189,- |
| Claris Organizer 2.0 d | 99,- |
| EMailer 2.0 d | 99,- |
| EndNote Plus 3.0 e | 486,- |
| Eudora Pro eMail 4.0 e Eudora Pro eMail 4.0 5-user e | 89,- 299,- |
| Eurohyphenator f r Quark 3.3/4 d | 861,- |
| Excel 98 d | 769,- |
| FaxExpress solo 5.0 d | 159,- |
| FaxSTF Pro 5.0 d <faxstf 3.5.5+5="" clients="" ex<="" server="" td=""><td>199,-</td></faxstf> | 199,- |
| FileMaker Pro 4.1 5 user SV e | 1408,- |
| FileMaker Pro 4.1 hybrid d, e | 499,- |
| FileMaker Pro 4.1 hybnd SV e | 332,- |
| FileMaker Pro 4.1 SV hybrid d FileMaker Pro 4.1 Up hybrid d | 329,- 399,- |
| FileMaker Pro Server 3.0 e, d | 2599,- |
| FlightCheck 3.3 d | 819,- |
| FlightCheck 3.3 Up von 3.1 d | 315,- |
| FrameMaker 5.5 e FrameMaker 5.5 d | 1598,- 1999,- |
| FrameMaker 5.5 Up d | 521,- |
| infoDepot 2.0 e | 402,- |
| <inposition 2.0="" d="" lite=""></inposition> | 959,- |
| INposition Pro 2.5 d INposition Pro 2.5 Up von light d | 5996,- 5289,- |
| Inspiration Higher Edu 5.0 SV e | 179,- |
| Inspiration Pro 5.0 e | 249,- |
| Inspiration Pro 5.0 Up e | 109,- |
| Lotus Notes Deskt. Client 4.5.3 d Lotus Organizer 97 PMac e | 294,- 141,- |
| MacFiskus 1998 d | 129,- |
| MacFlow 5.0 e | 499,- |
| MacGiro (mit BTX) 3.5 d | 251,- |
| MacKonto 7.0 d MailSmith e | 189 169 |
| MailSmith comp. Up e | 149,- |
| MarcoPolo 3.5 mit OCR d | 1260,- |
| MathType 3.6 comp. Up e | 169,- |
| MSU Fakt 7 d Nisus Writer 5.1 e | 953,- 199 |
| Nisus Writer 5.1 Up e | 129 |
| Now Contact & UpToDate 3.6.5 e | 247,- |
| Office 98 d | 1099,- |
| Office 98 Standard US e | 1310,- |
| Office 98 Up d Office Warp Einzelplatz/Host d | 549,- 159,- |
| Omnipage Pro 8.0 Aktion d | 449,- |
| Omnipage Pro 8.0 Up d | 249,- |
| PageMaker 6.5 Online Bdl. d * PageMaker 6.5 US e | 1954,- 1495,- |
| PageMaker 6.5 US comp. Up e | 597,- |
| PitStop 1.5 d | 735 |
| Portfolio 3.0 d | 302,- |
| <portfolio 4.0="" e="" edition="" server=""> ProFinanzen 2.6 d</portfolio> | 3452,- 857,- |
| Project 4.0 d | 1449,- |
| Quicken Basic 98 for Mac US e | 120 |
| QX Effects 3.0 d | 371,- |
| QX Tools 4.0 d RagTime 4.2 d | 526,- 1129,- |
| Ragtime 4.2 FL d | 655,- |
| <reference 8.5="" e="" manager="" pro=""></reference> | 1108,- |
| Serials Type Collect. CD 3.1 d SPSS 6.1.3 Base e | 302,- 2725,- |
| Steuerfuchs 1998 d | 79,- |
| Tailor Publish 2.0 d | 919,- |
| Tailor Workflow 2.0 d | 1916,- |
| Team Agenda 3.0 10 Pl tze d | 2462,- 799,- |
| Termgraph 5.1 PMac d TextBridge Pro 8.0 comp. Up e | 269,- |
| Textures Publishing Syst 2.0 e | 1957,- |
| TeXtures Publish. Syst 2.0 FL e | 1859,- |
| VivaPress Pro 2.6 SV d Word 98 e | 679,- 929,- |
| Word 98 d | 766,- |
| Word 98 Up d | 269,- |
| Word 98 Up e | 327,- |
| WordPerfect Suite 3.5.1 US Up e XPress 4.0 & Immedia CD d | 245,- 4034,- |
| XPress 4. Photosh 5. Freeh. 8 d | 5099 |

| Computer, Programmier | ung: |
|---|-----------------|
| ARA Personal Server 3.0 d | 374,- |
| Arabian Language Kit e | 261,- |
| ATM DIx 4.0 & Type Reunion 2.0 d | 181,- |
| ATM Type Manager Deluxe 4.0 d | 153,- |
| Birmy Power RIP 5000 5.1 PMac d | 999,- |
| Birmy Power RIP 5.1 PMac d | 475,- |
| Birmy P. RIP f. Canon BJC 4550 d | 423,- |
| Birmy Power RIP XL 5.0 PMac d | 659,- |
| CD-Copy 2.0 d | 142,- |
| CD-ROM Toolkit 3.0 e | 149,- |
| CD-ROM Toolkit 3.0 Aktion e | 129,- |
| Chinese Language Kit 2.0 e | 382,- |
| Code Warrior Pro acad Rel. 4 SV e | 299,- |
| Code Warrior Pro Rel. 4 e | 986,- |
| ColorSynergy 3.0 e | 1399,- |
| Conflict Catcher 4.0 e | 99,- |
| Conflict Catcher 8 e | 184,- |
| Conflict Catcher 8 Up e | 139,- |
| CyberStudio 3.1 PMac d | 759 |
| CyberStudio 3.1 PMac SV d CyberStudio 3.1 Up d | 463,- |
| CyberStudio 3.1 Up d | 315,- |
| CyberStudio Pers Ed. 1.0 d | 219,- |
| DAVE 2.0 e | 313,- |
| Discover Programming for Mac 2 e | 181,- |
| DiskDoubler Pro 1.1 e | 201 |
| Dreamweaver 2.0 e | 499,- |
| <dreamweaver 2.0="" e="" sv=""></dreamweaver> | 356,- |
| Dreamweaver 2.0 Up e | 298,- |
| DW Shop Pro 2.5 hybrid d | 978,- |
| Epson StylusRIP 3.3 d | 309,- |
| Fileguard 3.0 Remote 5 Nutzer d | 1299,- |
| FileGuard 3.1 d | 322,- |
| FileGuard 3.1 US e | 399,- |
| FileMaker Pro 4.0 Dev Edit e | 1297,- |
| FileMaker Pro Dev Edition d | 1299,- |
| FirstClass Intranet Server 5.5 e, d | 1902,- |
| Flash 3.0 e | 483,- |
| Flash 3.0 d | 519,- |
| Flash 3.0 SV d | 394,- |
| <fontincluder 2.0="" d=""></fontincluder> | 399,- |
| <formatter 4.0="" e="" five=""></formatter> | 381,- |
| FrontPage 1.0 US e | 389,- |
| Fusion 3.0 e | 492,- |
| <generator 1.0="" dev.="" e="" studio=""></generator> | 1075,- 498,- |
| <generator 1.0="" dev.="" e="" studio="" up=""> Grand Central Pro d</generator> | 685,- |
| Hard Disk Toolkit 3.0 e | 353,- |
| Hard Disk Toolkit 3.0 Aktion e | 299,- |
| Hard Disk Toolkit 3.0 Up e | 139,- |
| Hard Disk Toolkit PE 2.5 e | 147,- |
| Hard Disk Toolkit PE 2.5 Up von PE | |
| HomePage 3.0 d | 239,- |
| HomePage 3.0 SV d | 169,- |
| Hypercard 2.3.5 e | 123 |
| Internet Gateway 4.5 5 users e | 988,- |
| ISDN Manager 4.2 Netzw + 5 N d | 2899,- |
| Japanese Lang. Kit 1.2 e | 402,- |
| LaserPlot 3.06 e | 1815,- |
| Lasso 2.5 for Filemaker User e | 848 |
| LeoShare d | 1087,- |
| | , |
| | |

Fragen zu Lizenzen? Wir beraten Sie gern!

| THI DOIGION GIO | 9011 |
|--|-------|
| Mac OS 8.5 d | 211,- |
| Mac OS 8.5 US e | 258 |
| MacDraft 4.3 e | 663 |
| MacLink Plus Deluxe 10.0 e | 269 |
| MacLink Plus Deluxe 10.0 d | 270 |
| MacProlog 1.22 Progr. Edition e | 1310 |
| MacX 2.0 e | 341 |
| Media Cleaner Pro 3.1 e | 782 |
| Media Cleaner Pro 3.1 Up e | 256 |
| Mk Linux 3.0 book & 2 CDs e | 112 |
| Norton AntiVirus 5.0 d | 129 |
| Norton AntiVirus 5.0 e | 189 |
| Norton AntiVirus 5.0 SV d | 89 |
| Norton AntiVirus 5.0 SV e | 88 |
| Norton AntiVirus 5.0 Up d | 99 |
| Norton AntiVirus Prof. 5.0 d | 149,- |
| Norton AntiVirus Prof. 5.0 SV d | 89,- |
| Norton DiskLock 4.0 e | 180,- |
| Norton Utilities 4.0 d | 244,- |
| Norton Utilities 4.0 e | 249,- |
| Norton Utilities 4.0 & Antivirus 5.0 d | 269,- |
| Norton Utilities 4.0 SV e | 117,- |
| Norton Utilities 4.0 SV d | 155,- |
| Norton Utilities 4.0 Up d, e | 144 |
| Organica e | 429,- |
| Pagemill 3.0 d | 226,- |
| Pagemill 3.0 Up d, e | 149,- |
| PowerPrint 4.0 d | 229,- |
| | |

| Pro Fortran 5.0 for PMac e | 1692 |
|--|-------------|
| QuicKeys 3.5 d | 243 |
| Quicktime Codec Mega Bdl e | 2471 |
| RAM Doubler 8 e | 109 |
| Real PC f r PMac d | 100 |
| Remus 1.4 e | 433 |
| Retrospect 4.1 d | 470, |
| Retrospect 4.1 e | 399, |
| Retrospect Express 4.1 d | 119, |
| Retrospect Network Backup Kit 4.1 | , |
| inkl. 10 Clients d | 879, |
| SoftWindows 95 5.0 PMac d | 369, |
| <softwindows 98="" e=""></softwindows> | 399 |
| Speed Doubler 8.0 e | 140 |
| Speed Doubler 8.1 d | 139, |
| Spring Cleaning 2.0 e | 86 |
| Storage Util. 1.6 e | 170 |
| Stuffit 5.0 e | 130, |
| Suitcase 3.0 d | 169, |
| TechTool Pro 2.1 Up e | 149 |
| TechTool Pro 2.1.1 e | 229 |
| Timbuktu Pro 4.0 - 10 Benutzer e/d | 1769, |
| Timbuktu Pro 4.0/1.5 Mac & PC e/d | 558, |
| Timbuktu Pro Mac 4.0 e | 392 |
| Toast CD-ROM 3.5 multil. d | 219, |
| Toast CD-ROM 3.5 Up d | 147. |
| Type Reunion Deluxe 2.0 d | 115, |
| Virex 5.9 1-year online e | 169, |
| Vidual DC 2.1 mit Wings d | 473, |
| Virtual PC 2.1 mit Win98 d Virtual PC 2.1 with PC DOS e | 125, |
| Virtual PC 2.1 with Win 98 e | 430, |
| Virusscan 3.0 e | 99, |
| Visual Cafe for Java 2.0 for Java DE | 33, |
| comp. Up e | 577. |
| | |
| Visual Cafe for Java 2.0 PDE e | 587, 99, |
| <visual 1.0="" e="" page="" sv=""></visual> | 99, |
| VSE HTML Turbo e | 1015 |
| WebStar 3.0 e | 1015 |

| Grafik, Multimedia, Sound | , Video: |
|-------------------------------------|----------|
| After Effects 3.1 Basic d | 2178,- |
| After Effects Pro 3.1 e | 3097,- |
| After Effects Pro 3.1 d | 3777,- |
| AmaPicture 3D 3.0 CD e | 349,- |
| Andromeda Filter Series 2 V. 2.3 | 221,- |
| Andromeda Shadow Filter e | 199,- |
| Animation Master98 V 6.0 e | 434,- |
| ArtLine 2.05 d | 595,- |
| Astound! 3.0 e | 357,- |
| Aurorix 2.0 for After Effects e | 746,- |
| Authorware 4.0 e | 2555,- |
| Authorware 4.0 d | 2499,- |
| Authorware 4.0 Up von 3.5 e | 1303,- |
| Authorware Interactive Studio 4.0 d | 3153,- |
| Berserk 1.3 for After Effects e | 726,- |
| Bezarc 1.0 e | 1399,- |
| Boris Effects FX 3.5 f. Media 100 | 1599,- |
| Boris Effects FX AVX 3.5 e Mac e | 1999,- |
| Boris Effects FX Pro 3.5 f. Prem. | 1149,- |
| Bryce 3D 3.0 PMac/Win d | 317,- |
| Bryce 3D 3.0 PMac/Win e | 299,- |
| Bryce 3D 3.0 Up PMac+Win d | 161,- |
| CADtools 1.1 e | 388,- |
| Canvas 5.0 d | 899,- |
| Canvas 5.0 SV d | 604,- |
| Canvas 5.0 Up d | 402,- |
| Canvas 5.0 US comp. Up e | 387,- |
| CineLook 1.0 e | 1824,- |
| Cinema 4D GO d | 345,- |
| CINEMA 4D SE 5.1 d | 1595,- |
| CINEMA 4D SE 5.1 SV d | 796,- |
| CINEMA 4D XL 5.2 d | 2999,- |
| CINEMA 4D XL 5.2 FL d | 1815,- |
| CINEMA 4D XL 5.2 SV d | 1499,- |
| CINEMA 4D XL 5.2 Up v. SE 5.1 | 1599,- |
| Claris Impact 2.0 d | 271,- |
| Claris Impact 2.0 e | 299,- |

299, ColorOpen ICC Lite 1.0 inkl. Sequel Chroma III d 1839,-Comet/CG 3.5.6 e 1999,-Commotion 1.6 PMac e 4299 Corel Stock Photo Library 1 e 2066.-Corel Stock Photo Library 2 e 2080,-Corel Stock Photo Library 3 e 2067 -Corel Stock Photo Library 4 e 2983 -CorelDraw 8.0 d 425,-Cubase 4.0 VST e/d 655. Cumulus Desktop 4.0 d Cumulus Desktop Plus 4.0 d 228 1126,-Cumulus Network 4.0 Serv +5 N 5054, <Cumulus Network 4.0 Server inkl. 5 Nutzer SV d> 2599. Cyclonist e 1177, DeBabelizer 3.0 e 889 DeBabelizer 3.0 Upgrade e 447. <Delirium Suite e> 1989,



SOFT-WARE

INNOTECH Lessingstra§e 4 D-71101 SchUnaich Hier eine Auswahl unseres Sortimentes; mehr Info im Katalog oder im Internet.

Fon: 07031 - 756 10 (auch 0172 - 712 6684) Fax: 07031 - 655 558

E-mail: mail @ innotech-soft.com Internet: http://www.innotech-soft.com

| 2 10 0 1 2 1 1 1 1 | 504 |
|---|------------------|
| DeltaGraph Pro 4.0.4 e | 534,- |
| DeltaGraph Pro 4.05 SV e | 439,- |
| Director 6.5 d | 1999,- |
| Director 6.5 SV e | 999,- |
| Director 6.5 SV d | 1068,- |
| Director 6.5 Up von 6.0 d | 599,- |
| Director 6.5 Up SV d | 727,- |
| Director 6.5 Up von vor 6.0 d | 913,- |
| <director 7.0="" e="" shockw.int.="" studio=""></director> | 2096,- |
| <director 7.0="" e="" shockw.int.="" std="" sv=""></director> | 1449,- |
| Director 7.0 Shockwave Studio Up e | 970,- |
| Director 7.0 Up e | 869,- |
| Director MM Studio 6.5 d | 2420,- |
| Director MM Studio 6.5 SV e, d | 1715,- |
| Director MM Studio 6.5 Up e | 1099,- |
| Director MM Studio 6.5 Up d | 1169,- |
| Elastic Reality 3.1 PMac e | 2049,- |
| Elastic Reality 3.1 Up e | 1223,- |
| Electric Image Broadcast 2.8 e | 4695,- |
| Expression d | 599,- |
| Eye Candy 3.0 PMac d/e | 313,- |
| Eye Candy 3.1 f. After Effects e | 1387,- |
| Finale 97 SV d | 698,- |
| FireWorks 1.0 d | 563,- |
| FireWorks 1.0 SV e <fireworks 1.0="" d="" sv=""></fireworks> | 357,- 359,- |
| Fontographer 4.1 e | |
| | 771,- 231,- |
| Fontographer 4.1 SV e form.Z 2.9.5 e | |
| form.Z 2.9.5 incl. Renderzone e | 4024,- 5042,- |
| form.Z 2.9.5 +Renderzone SV e | 3650,- |
| form.Z 2.9.5 SV e | 2823,- |
| Freehand 8.0 e | 1045,- |
| Freehand 8.0 d | 1099,- |
| Freehand 8.0 comp. Up e | 651,- |
| Freehand 8.0 SV d | 326,- |
| Freehand 8.0 SV e | 258,- |
| Freehand 8.0 Up d | 483,- |
| Freehand 8.0 Up e | 453,- |
| Freehand Design in Motion 8 d | 1265,- |
| Freehand Design i M. 8.0 Up d,e | 699,- |
| Genuine Fractals PrintPro e | 649,- |
| Graphics Collection 4.0 d | 2379,- |
| Illuminaire Studio e | 7299,- |
| Illustrator 8.0 d | 899,- |
| Illustrator 8.0 & Photosh 5.0 Up d | 840,- |
| Illustrator 8.0 Up d | 349,- |
| Illustrator 8.0 US Up e | 330,- |
| ImageReady e | 266,- |
| ImageReady d | 269,- |
| ImageStyler 1.0 e | 311,- |
| Inspire 3D e | 999 |
| Intellihance 3.0 d | 249,- |
| Jam 2.1 e/d | 759,- |
| Kais Power Show d | 109 |
| KaleidaGraph 3.0.4 e | 378,- |
| KaleidaGraph 3.0.4 SV e | 323,- |
| KnockOut 1.0 e/d | 979,- |
| KPT Kai s Power Tools 5.0 e | 289,- |
| <kpt 5.0="" d="" kai="" power="" s="" tools=""></kpt> | 399,- |
| Lens Flare Pro for After Effects e | 598,- |
| Life Forms 3.0 e LightWave 5.6 comp. up e | 856,- 2693,- |
| Logic Audio 3.5 Gold d | 899,- |
| Logic Audio 3.5 Platin d | 1367,- |
| LogoMotion 2.1 e | 222,- |
| Maps in Minutes: Deutschl./Illustr e | 316,- |
| <maps e="" freeh="" in="" minutes:="" world=""></maps> | 599 |
| MaskPro 2.0 d | 547,- |

| mPack 3.0 e/d | 917,- |
|---|--------|
| Nils Type Efex d | 181,- |
| Painter 3D d | 599 |
| Painter 5.0 Classic e | 246,- |
| Painter 5.5 US Up e | 318 |
| <painter 5.5="" d="" edition="" web=""></painter> | 716,- |
| PhotoFrame vol. 1 d | 357,- |
| PhotoFrame vol. 1 & vol. 2 d | 560 |
| | |
| PhotoGraphic Edges 3.0 V. 13 e | 897,- |
| PhotoGraphic Edges 4.0 V. 1 e | 399,- |
| PhotoGraphic Edges 4.0 V. 14 e | 1312 |
| Photoshop 5.0 Up PMac d | 759,- |
| Photoshop 5.0 US Up e | 567,- |
| PhotoTools 2.0 d | 369,- |
| <phototools 3.0="" d=""></phototools> | 369 |
| PhotoVista 1.01 e | 133,- |
| Poser 3.0 e | 399 |
| Poser 3.0 d | 440 |
| PosterWorks 4.0 e | 999,- |
| PowerSuite: PhotoTools, Intellihance | e, |
| Portfolio d | 524,- |
| Premiere 5.0 e | 1495,- |
| Primatte S-1.02 e | 423,- |
| Publishing Collection 4.0 d | 2873,- |
| QuickTime VR Authoring Studio e | 999,- |
| Ray Dream 3D d | 201,- |
| Ray Dream Studio 5.0 e, d | 618,- |
| Ray Gun 1.1 e | 205,- |
| Rebirth 338 2.0 e/d | 329,- |
| ReelMotion e | 1199,- |
| Select 3.0 e | 454,- |
| SFX Machine 2.0 e | 603,- |
| Sorenson Developer Edition e | 1233,- |
| SoundEdit 16 2.0 SV e | 329 |
| SoundEdit 16 2.0 Up e | 363,- |
| SoundMaker 1.0 e | 249,- |
| Squizz 3.0 e | 264 |
| Strata Clip Shapes & Textures e | 99,- |
| Strata Extension Bundle CD e | 524 |
| Streamline 4.0 d | 509 |
| StudioPro 2.5 e | 2299 |
| StudioPro 2.5 PMac SV e | 999 |
| StudioPro 2.5 StepUp fr Vision e | 863 |
| StudioPro 2.5 Up from 1.x e | 516,- |
| StudioPro 2.5 Up from 2.1 e | 229,- |
| SuperCard 3.5 Up von 3.0 e | 289 |
| TDM Extension d | 391,- |
| Terra Forma Weltweit e/d | 1137,- |
| TopDown Flowcharter 5.5 e | 549,- |
| Total Xaos e | 490 |
| Transparency e | 99 |
| Transverter Pro 3.2 e | 806,- |
| Tree EIAS 4.0 e | 850 |
| Tree Pro 4.0 e | 1059,- |
| Ultimatte 2.0 e | 2897,- |
| VideoShop 3D 4.0 e | 199,- |
| Xenofex 1.0 e | 271,- |
| | |

Technik, Wissen, diverses:

430.-

579.-

1235.-

1462,-

907,-

1190.-

7867,-

1999,-

1512.-

390,-

ArchiCAD 5.0 Student SV d

DraftBoard Professional 2.7 d

CADMover 5.0 d Chemistry 4-D Draw Prof. FL e ChemOffice Pro 3.5 SV e

DenebaCAD 1.5 e

Igor Pro 3.13 e

IsoDraw 4.01 d

MiniCAD 7.0 e

Rumpus 1.2 e

577,-

1355.

Mathematica 3.0 FL e

= multilingual; c.up = competitive upgrade; SV = Schulversion: für Schüler, Lehrer, Studenten (Bescheinigung!); FL = Forschung & Lehre: nur für Schulen, Institute; <Artikel> = bei Drucklegung noch nicht lieferbar. Sie benötigen Lizenzen? Wir finden die Lösung. e, d Prog. englisch oder deutsch lieferbar; ml + Anl. englisch; e/d = Prog. englisch, Anl. deutsch; Die Abkürzungen: e =





















MAX 3.5 SV e

Mountain High Maps 2.5 World e

Mountain High Maps Europe e

MACWELT SHOPPER





Spiele: Duke Nudem 3D, Marath. Trio, Karma, Allied Gen. usw., Util.: Ramdolub. 2, Speeddoub, Harddisk Toolkit PE, CD-ROM-Toolk. PE, Spring Clean. 1, Preise VHS. Tel. 03834/8205

Wg. Umstieg PC-Programme: Photosh. 5, Pagem. 6.52 je 1160, Premiere 5.0 DM 580, Pagemill 3.0 u. Webtype DM 180, Tel. 02505/641, Fax -642

Apple-Laserwr. IIg, Druckqual. wie 600 dpi-Drucker, Schnittst.: Apple-Talk, Ether-Net, RS-232c u. SCSI, wen. gebr. (priv.), voll funkt.-fäh., VB 800 DM zzgl. NN, Tel. 07202/3441

Fontincluder 2.0 250,-, Softwind. 5.0 VB, Tel. 0911/709671, Fax -72

Hermstedt Grand Central Pro, neueste Vers., orig.-verp., unreg. u. vollst., nur VB 500,-, Tel. 089/14001970, MSteffl@aol.com

Mac OS 8.1 CD dt, 99,- + Porto, Tel. 0351/3107209

Formac Pro Media 40/100,-, Riven 30,-Mac 08 (/80,-, Softwin 95/150,-, Clar. Works 4.0/40,-, Nort. Util. 3.2/50,-, Soft Btx 2.5 + Homebank. 40,-, Color It 3.0/20,-,eng. All. + Vers., Tel. 05361/31068

Mac IIcx, 8MB RAM, 80MB FP, 14" sw-Apple-Mon., 44MB Wechselpl.-sys. incl. 4 Cardr., Apple-CD-Player, Sys. 7.5.1, a. W. incl. div. SW, zus. 550 DM zzgl. NN, a. einz., Tel. 07202/3441

Mac OS 8.0, 65,-, Tel. 02303/68251

Adobe Type On Call 4.2 CD, 40 DM, Clar. Works 4.0, Nort. Util. 3.5 CD je 80 DM, Mac Konto 4.2.7 50 DM, Tel. 030/7865595

Mac IIci, 20MB RAM, 80MB FP, Videok. 8x24, 19"-s/w-Miro-Mon., 44MB Wechselpl.-sys. incl. 4 Cardr., Sys. 7.6.1, a. W. incl. div. Softw., zus. 675 DM zzgl. NN, a. einz., Tel. 07202/3441

Clar. Works 4 m. 2 Handbū., 100 DM, Macs f. Dumme, More Macs f. Dumme, Mac Thusalem, Macs Mekka, Erste Hilfe, 1000 Tips/Tricks je 20 DM, Konrad Krause, Tel. 06343/8802, Fax -938976

Corel Draw 6.1.3, d, 85,-, 126.000 Clip Arts (TEWI-11 CDs im JPEG-Format), 45,-, Jump – David Bowie interakt. CD-Rom 35,-, Total. Twist.-A. Dark Screen Saver 25,-, Exp. Col. Paint, e, 25,-, Tel. 0431/698583 vorm.

PPC 6200 64/810/4x/Tast. + Maus/Microf./akt. LS/14.4 Mod./Style-

wr. 1200/14"-Mon., kmpl. 1000,-, 17"-A.-Mon., neu, 700,-, Pinocchio-ISDN 350,-, Tel. 05331/978742, Graf@wolfenline.de

Coreldraw 8 300,-, Golive Cyber Studio PE, Nort. Antivir. 5 , HDT Toolkit, Startrek Omnipedia je 100,-, div. Bücher zu HTML, Java usw. a. Anfr., SGOTZENS@aol.com

Stuffit Deluxe 5.0e CD 50,-, MS Word 6.0.1 m. all. HB 180,-, DTP-Easy u. Colorit CD 25,- Suche Pro Pinball Timeshock. Preise VS. D. Clemens Tel. 06561/12339

Claris Works Office 5.0 Vollvers. 150,-, Surf Express 1.1.3 75,-, Ramdoubl. 8.0 je. 50,-, Adobe Type on Call, After Dark 3.0, die Spiele Legacy of Time, Last Express je 25,-, Tel. 089/650301

Perf. 630/ CD/36MB/1,2GB/Grafikk. Storm-Cyber-Card/Sys. 7.5.5/div. Softw./Tast./Maus/Mon.-Adapt., 850 DM + Vers., Tel. 02324/34833

Kai's Photo Soap 50 DM, Deep Imp. 30 DM, Nisus Wr. 4.1.3 inkl. Clar. Emailer, Sam 4.0, DOS Mounter 95 (Gravis CD) 100 DM VB, Tel. 0441/85921

Firewire-Schnäppchen. Promax Firew./UWSCSI-Karte (baugl. Octopos) m. Treibern f. Premiere (all. Opt. wie low rez., 16:9..ret.movie usw.) aus Testbericht neu 1298,-, Tel. 07572/78361

Hermstedt Leonardo SP ISDN-Karte, unben., Gar., 1300,-, ISDN-Manager Einzelpl. unlizenz., 1300,-, Tel. 040/72588725, Fax -72588736, E-Mail phing@t-online.de

Fun-Softw.: Ceremony of Innoc. 25 DM, Playtoons 2 (Spirou-Rummelsd.) 35 DM, After Dark Simpsons, Triazzle je 20 DM, Zoop, Stradiwackius, Mac Shareware Games je 10 DM, Lindenstr. CD-ROM 15 DM, Tel. 0234/9210378

Mathe-Mac 2.01 (Analysis u. Algebra leicht gemacht) 50,-, Orig. m. Handb.!, Tel. 04121/93507

Filem. Pro Upd. 3.0 > 4.0, Mac, unreg., ovp, VB 130 DM, CI. Em@iler 2.0 FP 20 DM, Confl. Catcher 4.0 FP 15 DM, 3D-Atlas FP 10 DM, Tel. 0221/9742961, speedy@netcologne.de

Für Mac: Rebedl Ass. 2, Links Pro & 6 Kurse, F-18 3.0 je 60 DM, X-Wing, Dead. Enc. je 30 DM, Star Trek Interact. Techn. Man. 80 DM, F-18 2.0 40 DM, Now cont. & Up to date, Soft BTX 2.0 je 70 DM, Softw. 3.0 200 DM, MS Office 4.2.1 300 DM, OS 8 110 DM, Tel. 0172/4126320 Illustr. 7.0, 999,-, Freeh. 8.0 799,-, Pagem. 6.5, Photoshop 5.0 je 1199,-, Tel. 0177/5775042

Ramdoubl. 8.0, Apple-Diagn., Aladd. Spring Clean, Drive 7 Harddisc . Tool, Microsoft Quick Basic, Now Util. 5.0, Stuff It de Luxe 4.5, Shrink Wrag Alsoft div, je DM 50, Tel. 030/4319749

Clar. Works 5.0 Office, Nort. Antivirus 5.0 je 140,-, Nort. Util. 4.0 190,-, Nort. Util., 3.1, Sym. Antivir. 4.5 je 100,-, Dabbler (einf. Malprogr.) 50,-, Kais Power Goo 40,-, Tel. 0177.7411114

Design-Center 3-D 30,-, Draft Board Pocket 50,-, Turbocad 2D/3D 100,-, Tel./Fax 069/547636

Cinema 4D XL 5.27 incl. Literatur Einzelplatz-Version DM 2500, Tel. 02241/591930

Quake, Unreal, Syndic., Falcon F16 (nur Mac+), Powerm, Labyr. o. Time, Popul. II, Sys. Shock, Golf II, Vollgas, Kindersp. (e), Canvas 3.5.3, Sys. 7.6.1 D; Spiele ab 20,-, Tel. 040/664104

Bryce 3D, neu, 300,-, Spiele: Amber 50,-ZPC, Secrets of Lux. & Lös.-Buch, Perry Rhodan Archiv je 30,-, Terra-Gon 40,-, Pro Pinball, Power Peter je 20,-, Tel. 06084/3844

Apple Media Tool 2.1 m. Handbü., CI. Works 4, Speed- + Ramdoubl. 8, St uff it Deluxe 5, alles VB, Tel. 0211/392594

Think C 6.0, Preis VHS, Tel. 0721/33409

Adobe Photoshop 4.0/Birmy Rip (Win.)/Microsoft off. 98 (Mac)/Maclan Wind. 95, Tel. 06221/970888

SUCHE HARDWAR

Nubus-Karte Leonardo SP. Tel. 07245/938870, bitte lange klingeln.

Wer schenkt armem Umschüler ein Powerbook? Möglichst m. Farbe, da ich Grafikdaten bearb. muß. (o. k. bis zu 200,kann ich noch erübrigen). Tel. 0721/9416895

APUS-Relchner od. Gravis MT 200 / MT 240, Tel. 0251/761363

Def. Mac-Rechner, z. B. Netzteil def., Tel. 0461/47153

Preisw. Powermac (PCI), evtl. auch m. Mon.! Habe nur wen. Geld, da im Moment ohne Job! Bitte all. anbieten. Tel. 0202/304608, evtl. AB (Rückruf), E-Mail BG1BRAIN@AOL.COM

Buy different lease clever

Individuelle Beratung
Komplett-Systeme
Peripherie + Software
Attraktive Preise
Leasing für Privat + Firmen
Vor-Ort-Installation
Netzwerke Apple/PC/NT
Phone-Hotline



Friedberger Anlage 14 **60316 Frankfurt** Tel. 069 - 94 41 38 96 Fax 069 - 94 41 38 87

http://www.gottschalk-dalka.de

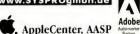
Pixel Ihr Partner für:

- Hewlett-Packard Plotter
- Farbfilm(Dia)belichter
- Software-RIPs für
 - Macintosh, Windows95 und NT
 - Large Format Printer (HP, Encad, usw.)
 - Fuji Pictrography 3000 und 4000
 - Kodak Sublimation-Drucker
 - Diabelichter jeder art
- Agfa Scanner
- Storm Rechner usw.

Fragen Sie nach unseren wechselden Sonderangeboten. Es lohnt sich!!!

pixel perfect • Douglas M. Frye Tel..: 02159/670883 • Fax: 02159/670896 Email: pixel_perfect@compuserve.com

www.SYSPROgmbh.de





APPLE CENTER · HARD & SOFTWARE TRAINING · TECHNIK · PRODUKTION

SCHMIDHAMER STRASSE 22 D-83278 TRAUNSTEIN/WOLKERSDORF FON 0861/988650 • FAX 0861/9886531

H o f f n u n g ._____ für Osteuropa □ I

Konto 10 111, BKD Duisburg, BLZ 350 601 90, Stichwort »Osteuropa«

M&M. Jetzt wird's buitt

die ersten Laufwerke bei uns im Februa



Kompetenter Service 8x in Deutschland

| U | LI NEWS |
|---|--|
| | Wir waren für Sie auf der MacWorld in San Francisco und konnten somit auch als erste |
| 1 | einen Blick auf die neuen Farben der iMacs werfen. Unsere Wahl ist klar: Blueberry und |
| | Strawberry sind unsere Favoriten. Egal, wie Sie sich entscheiden, bei uns erhalten Sie |
| | natürlich jede Farbe. • Und für Sammelfreunde: Die iMac-Card. Sammeln Sie alle 5 iMacs |
| | und lassen Sie Ihre iMac-Card abstempeln - beim fünften iMac wartet eine Überraschung! |
| | • In den USA werden bereits ZIP Drives 250/SCSI ausgeliefert. Somit werden sicherlich |

| | | | | 4 |
|---|-------------------|--------------------|---------|---|
| | □ ■ MO | ONITORE | | E |
| | MacPower 1502 | 15"-Monitor | 422,- | 4 |
| | MacPower 1700 | 72kHz | 622,- | E |
| | MacPower ISIS Pro | Diamondtron | 1.200,- | ı |
| , | Mitsubishi 17" | Einstieg, 69kHz | 990,- | ı |
| J | Mitsubishi 17" | Standard, 85kHz | 1.100,- | ı |
| 1 | Mitsubishi 17" | Profi, 95kHz | 1.400,- | ı |
| | Formac 17/200 | 70kHz | 595,- | ı |
| | Formac 17/500 | 70kHz, Trinitron | 870,- | ı |
| | Formac 19/200 | 96kHz | 1.055,- | ı |
| | MacPower 1900 | Home, 95kHz | 980,- | П |
| Ì | MacPower 1900 | Profi, 115kHz | 1.200,- | ı |
| | Hitachi 19" Profi | 105kHz | 1.750,- | ı |
| ı | MacPower 2100 | 96kHz, Diamondtron | 2.222,- | ı |
| - | Mitsubishi 21" | Standard, 95kHz | 2.600,- | ı |
| ĺ | Mitsubishi 21" | Semi-Profi, 104kHz | 2.750,- | |
| | LCD-Display | 15" (17" Sicht) | 1.990,- | - |
| | 4 111 | | | |

| | | 40 | |
|--------|---------------------------------------|-----------|----|
| - | KOMMUNIKATION | | E |
| Į | Hermstedt Leo SP | 1.540,- | |
| ı | Hermstedt Leo SP im Bundle mit G3 | 1.400,- | |
| Ì | Hermstedt Leo SL | 1.870,- | |
| ı | Hermstedt Leo SL im Bundle mit G3 | 1,750,- | |
| ١ | Hermstedt Marco für PowerBook | 1.060,- | J |
| To the | Hermstedt Grand Central Pro | 600,- | 1 |
| i | ExpresS0 passiv, Leonardo kompatibel | 490,- | |
| - | ExpresS0-Bundle, 4-Kanal, 5 User | 1.995,- | 3 |
| 1 | Sagem Planet 4, 2-Kanal | 480,- | H |
| ĺ | Lasat 1280 ISDN MI | 580,- | |
| | Lasat 1280 ISDN i/ a/b | 390,- | |
| Į | Lasat Credit 560 | 380,- | 10 |
| ı | ACER T10 | 340,- | 1 |
| Ì | ACER T30 | 425,- | |
| | ACER T40/T50 48 | 0,-/540,- | 3 |
| | Mac ISDN-Telefonanlage, 4/8 Geräte 52 | 0,-/630,- | |
| | Elsa Microlink 56k-Modem | 295,- | |
| | Internet-Zugang ohne Begrenzung | ab 29,- | V |
| į | | | 11 |

Alle Preise netto/netto nach Abzug von 3% Skonto und inkl. 15% MwSt. zzgl. Versandkosten (mind. DM 18,-). Handleranfregen willkommen. Fragen Sie auch nach den Sonderkonditionen für Studenten. Abbildungen terlweise Symbolfotos. Irrtümer-und Anderungen vorbehalten. Mietkaufangebote: 11,9% eff. Jahreszins. Zahlung per Vorkasse, Post-Bar-Nachmahme oder bar bei Abhfolung. Stand 19.01.1999.





Schrammsweg 4 • 20249 Hamburg

| ar erhältlich sein. <i>Herzlichst, Ihr M&M-Team</i> | | | |
|---|--|-------------------------------|-----------------------------------|
| | | |) // |
| | | OM & RECORDER | |
| | | omai CDRW + 5CDR | rner Preis 700,- |
| | 2/4/6x Yamaha 2/2/6x Philips C | DRW | 780,- 600,- 700,- |
| 4/12x TEAC CDI 2/2/6x iBurn CD- 36fach CD-Drive | | -Brenner für iMac | 777,- 340,- |
| | 1 III | | 11 |
| 7 | | DRUCKER = | |
| | Stylus 740 Stylus Photo 700 | A4, 1440*720/USB+S | eriell 500,- |
| ** | Stylus Photo ex Stylus 850 | , | 900,- |
| | | für Mac Postscript Level 3 | 1.000,- 460,- |
| | 1 111 | T OOLSCHIPE LEVEL O | 100, |
| | | ZUBEHÖR | |
| ١ | LS 120 Laufwerk JAZ Drive | USB 2GB | 380,- 720,- |
| | Zip Drive USB Zip Drive | 100MB | 340,- 240,- |
| • | Wacom INTUOS Wacom INTUOS Wacom PenPartn | A4/A4+ 8 | 75,-/606,- 50,-/980,- 165,- |
| | 10 CDR-Medien SCSI UW-PCI-Kar | silver/blue te | 22,- 210,- |
| | SCSI-Karte für iM | lac | 190,- ▼ |
| Ī | □ SCANNER □ E | | |
| | ScanMaker | x6/Silver x6 40 | |
| | | 4 Silver | 1.450,- |
| | ScanMaker AVISION AV AVISION Silver AV | A3 Silver | 1.695,- 500,- |

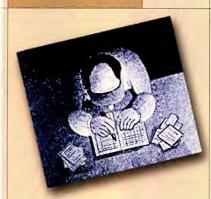
= Best.-Fax: 018056-277 53 = Best.-Tel.: 018053-277 53 = + Best.-Fax: +49 40 47 80-69 = + Best.-Tel.: +49 40 47 80-67

Aktuelle Apple-Preise und rund 10.000 weitere Artikel auf Anfrage!

Vanity-Nr.: 018053-apple
Bestellung per E-Mail: sales@mmeurope.net

MACWELT SHOPPER

Die Buchhaltung.



- · übersichtlich
- leistungsfähig
- kompakt
- kompatibel
- bewährt

Der Kontorist

Einnahmen-Überschußrechnung für Selbständige und Kleinunternehmer

Fordern Sie kostenloses Info-Material und Ihre Gratis-Demodiskette an!

Der Kontorist kostet DM 198,00. Sie bekommen ihn im Fach- und Versandhandel sowie direkt bei uns.



"Kontorist läßt sich einfach erlernen und handhaben, hervorzuheben ist die klare und übersichtliche Oberfläche.

Bernd Gründling Systemberatung Softwaredesign

Wendenstraße 87 38448 Wolfsburg

Telefon (05363) 20999 Fax (05363) 20901

E-Mail info@kontorist.de

Defekt, PB 180c oder in Teilen, Tel. 0171/2835724, Fax 069/96741522

Apple-Keyboard II (LC-Tast., dtsch., auch def.) od. nur die Tast.-Kappen m. d. Buchstaben "d", "i", "k", sowie die "3" u. "9 d. Ziffernblocks. Tel. 0391/4017865

Acer F-26- Faxger. m. Mac-Anschluß. Tel. 04131/54265, Fax -54255

Sygu.-LW 270MB, 3 1/2" f. Apple-Mac. Tel. 07191/71730, Fax -953748

Preisw. Drucker, z. B. Stylewr. s/w od. Far-be, von Schülerin ges., Tel. 08331/983701

Gebr. ext. CD-Brenner, Tel. 089/575934

DOS-Karte f. Perf. 630 od. Perf. 630 (ggf. auch and. Mac) m. DOS-Karte, Tel. 0208/672441, Fax -6281904

Günstig PPC-7100, Ausstatt. egal, aber funktionsfäh. Wer hat 1 Netzt. f. PPC-7100? Fax 04101/41904, Tel. 040/78113656, E-Mail VIKTOR.WOLF@LIT.HAMBURG.DE

Tast. dt., f. 500-Powerb. od. def. Gerät, R.BAAR@CYBERDUDE.COM, Tel. 0172/5159819

Apple-Design- Aktiv-Lautspr. II, App.-Geoport-Telekom-Adap. II ext., App.-Mac-Color-Classic II, ext. Lacie/D2-Fest-pl. 1.2-4GB im App.-Design, nur 1A m. HB + ovp, Tel. 030/7118789 nur 20-22 Uhr

68K-Rechner od. Teile, Tast., Mäuse, Peripherie etc., Preis n. Absprache, E-Mail NICKRIVERS@VOSSNET.DE

SE/30: Pro Graph bis Mon. od. Farbgrafik-Lösg. (PDS-Karte u. Mon.). Tel./Fax 030/61709368

1200 dringend! Tel. 0172/4358255 abends

Studentf su, gebr. u, günst, Powerb, ab 11"-Displ. bis max 2500 DM, 1000 DM (m. 3,5" + CDLW), Tel. 0351/4271263

Logicboard aus PPC 7200/7300/7500 od. 7600, Tel. 02393/1386

Farbdrucker DIN A3, Postscript, Speicher Leonardo-PCI-ISDN-Karte günst., Tel. 02389/535422, Fax 6756

Für PM 6100 PDS-Winkeladapter f. Nubus-Grafikk. (Mac Picasso 340), Tel. Newton MP130 neuw, bzw. orig.-verp. als Restposten. Tel. 0921/20345 ab 18 Uhr, Scall 01699/9510018

G3-Karte f. 7500/7600/8500/9500, Tel. 0511/2102260

Stud. s. dringend: ext. CD-Rom-LW f. Mac-PB 160 od. LC, ext. o. int. 3,5"Disk-LW f. Mac LC, ext. Mod. f. Mac-LC od. PB 160 sowie Handbü f. Mac-LC. Preisw. Rechn. z. Textverarb. u. z. E-Maillen (nicht z. Surfen) u. Zipdrive f. Mac LC/PB 160, gerne a. oh. Medium. Real. Ang. aus. Raum AC, MG, DN: Tel. 0241/9039604, mbossel@mg.fh-niederrhein.de

Ich bin Schüler, 10 J. alt. Hobby: Malen, Schreiben u. Lernen m. Mac. Wer schenkt mir einen alten Mac? Melde Dich bei Robin Dinse, Tel. 0211/295949

Newton: Tel. 07231/484133

Powermac 8600 od. 8500, Tel.

Für 7200/75 PPC 64 RAM-DIMM 3,3V Module + 19"- od. großer Mon. + 3D-Grafikk., Tel. 0171/4220766

Grafikkarte, 8MB, f. PB 190, Tel.

Miro DC30 od. DC30 Plus, günstig, Tel.

Wer schenkt Gymnasiasten seine alte Apple-Hardware? Auch defekt, bezahle Porto, Tel. 05221/22002

4400er od. and. 603er Mac/Clone m. int. IDE-Controller, Tel, 0177/5775042

Perf. 630, 36/250, CD-Laufw., Tast., Maus, Stereoausg., Option. TV-Karte, Steckplatz f. Modem, inkl. OS8, Pagem., CI. Works + Apple-14"-Mon., 980,-, Tel. 069/95409560

SUCHE SOFTWARE

Su. Skat 3.1.2 von Fa. Rasche, Tel. 0241/74313

Su. günst. Leonardo-PCI-Karte + günst. DIN-A3-Farbdr, m. Postscript/Speicher/Lokaltalk/Eth. (?), Tel. 02389/6755, Fax -6756

QuarkXPress ab 3.2., Photoshop ab 3.0., Tel. 0541/804000

Tauschpartner f. Mac-Softw., ROMAN.BAUER@BIGFOOT.COM

Apple CD ROM- LW extern, Tel.

Unreg. MS Word (Vers. egal), w. mögl. f. Powermac, bis 80 DM, od. Tausch gg. and. SW/Spiele. Tel. 07144/208588, Fax -208566, E-Mail HKontrastE @aol.com

Festplatte f. PB 145, SCSI-FP, 2,5" Bauhöhe. Tel. 040/3904057, 0172/4033406

Corel Draw, Jam, CD Copy. Fax 0211/611679, Tel. -6392379

Archicad f. Mac. ab Voll-Vers. 4.5 od. anderes CAAD-Programm. Tel. 040/2295334

Ältere Pagem.-Vers, (bitte nur legale Versionen). Tel. 02505/641, Fax -642

Retrospect 5.0, Conflictcatch. 8, T-Script 5.2, Filem. Pro 4.1, Hypercard 2,4, Organ. 2.0, Apple-Mediatool 2.1, Adobe-Fra-Handbü., Tel. 030/7118789, nur 20-22 Uhr

Dringend: Notensatzprogr. Finale, Emagic Logic Sequenzerprogr., Midi Interface, Farbpowerb., ISDN Fax usw., rel. preisgünst.! Tel./Fax 05231/933238

QuarkXPress 3.32 od. 4 für PPC. Tel.

QuarkXPress 3.3.1 oder höher f. Power-mac, Tel./Fax 037200/87448

Netscape 2 od. and. Browser, der wen. Speicher braucht, sowie RAM, 30 pin, für LCII. Tel. 0421/349192 ab 19 Uhr, reinl@uni-bremen

MAC-OPERATOR, Freehand, Photoshop, Filem., MS Office, Ethernet (TCP/IP, Apple Talk), sucht neue Aufgabe im Raum Köln. Tel. 0221/9743961, E-Mail speedy@netcologne.de

Photo Frame 1.0 von Extensis. Vol. 1 und/od. Vol.2 günstig. Tel. 0871/55363

Mac 0S 7.60 u. 7.61 System. Tel. 030/2267278

Powerb. 100 4/80 u. Disk gg. Newton 130 od. Palm Pilot od. Psion 5. Tel. 05295/8148

Biete DOS-Karte 486/66 f. PPC6100, su. AV-Karte f. PPC6100. E-Mail yangs@uni-freiburg.de



CD-R Copies alle Formate

Kleinserien ab 25 St.

Tel. 030 - 399 02 393 Fax 030 - 399 02 394 Bochumer Str. 17 10555 Berlin

Mo-Do 1000-1700 • Fr. 1000 - 1600

Fordern Sie unsere Preisliste an Rothenburg & Partner GmbH Friesenweg 5f · 22763 Hamburg Telefon:040-8891080 · Telefax 040-8891082 ISDN:Leonardo 040-88913590 · Fritz 040-88913591 Internet: http://www.lithos.de



Backlight

A0/qm 130x200

DM 90,-A0/qm 130x200

DM 150.-DM 370.

DM 150.-

DM 200,-DM 430,-

DM 110,-DM 180,-DM 395,-130x200 Optional

UV-Tinte, Schutzfolie. Staffelpreise ab 2 Stück.

zzgl. gesetzlicher Mwst.

aus allen gängigen Mac- und DOS-DTP-Programmen, auch ausgeschossen. Maximales Format 120 x 80 cm. **Vierfarbsatz DIN A1 280,- DM** 24-Std.-Service per Over-Night-Kurier. Rufen Sie an, wir beraten Sie gerne. Schrift + Bild GmbH Fotosatz · Reproduktion 88171 Weiler · Stromeyerstr. 16 Tel. 0 83 87/9 92 22 · Fax 9 92 33



89,- DM

PLAYMAX MAILORDER neue Rufnummern © 030 - 82 70 19 71 !! FAX 030 - 82 70 19 85 !! www.playmax.de

▲ Civilization II CD/e. ▲ Warcraft II CD/e.

StarTrek Encyclopedia CD/e.

Neuheiten...

| ▲ Future Cop LAPD CD/dt. | 69,- DM |
|------------------------------------|---------|
| ▲ Morpheus CD/e. | 89,- DM |
| ▲ Lucas Arts Droid Works CD/e. | 99,- DM |
| ▲ Tomb Raider II CD/dt. | 89,- DM |
| ▲ LodeRunner 2 CD/e. | 49,- DM |
| A RedJack: Revenge of the Brethren | 99,- DM |
| ▲ The 11th Hour CD/e. | 89,- DM |
| ▲ Warcraft Add-On Armory CD/e. | 49,- DM |
| ▲ X-Files The Game CD/dt. | 89,- DM |
| ▲ Pro Pinball Brusa netzwerkfähig | 89,- DM |
| ▲ Dark Vengeance CD/e. | 79,- DM |
| ▲ Yoot Tower CD/e. | 89,- DM |
| ▲ StarTrek Starship Creator CD/e. | 79,- DM |
| ▲ The Untouchable CD/e. | 99,- DM |
| | |

▲ Civilization II Gold-Edition

Der Klassiker der Strategiespiele in einer verbesserten Version: Civilization II Gold enthält außer den bekannten Features von Civilization II nun auch den Mehrspielermodus für bis zu sieben Spieler und zusätzlich zwei add-on Produkte: Conflicts in Civilization und Civilization II Fantastic Worlds.

Das gab's wohl noch nie!

PlayMax bietet Update für alle Besitzer von Civilization II II Faxen Sie uns Ihren Kaufnachweis oder eine Fotokopie der Civilization II CD, und sie erhalten Civilization II Gold für nur

DM 49,00

Selbstverständlich gilt dieses Angebot für alle Besitzer von Civilization II, auch wenn Sie es nicht bei Playmax gekauft haben.

Kindertitel

| | Milderatet | |
|------------------|-------------------------------------|---------|
| • | Der kleine Prinz | 69,- DM |
| | Max und die Piraten | 59,- DM |
| lack | TKKG Der Schatz der Maya | 45,- DM |
| \blacktriangle | TKKG Katjas Geheimnis | 49,- DM |
| \blacktriangle | TKKG Tödliche Schokolade | 49,- DM |
| lack | Glöckner von Notre Dame -Sammlung- | 79,- DM |
| \blacktriangle | Arielle Interaktive Abenteuer | 79,- DM |
| | Löwenzahn | 19,- DM |
| | Louvre für Kinder | 59,- DM |
| \blacktriangle | Max und die Geheimformel | 45,- DM |
| | Janosch - Tiger braucht Fahrrad | 25,- DM |
| | Meine erste Reise um die Welt | 79,- DM |
| \blacktriangle | Oscar & die Geheimnisse des Waldes | 49,- DM |
| | Janosch - Riesenparty für den Tiger | 25,- DM |
| \blacktriangle | 101 Dalmatiner | 49,- DM |
| | Mulan - Interaktive Abenteuer | 69,- DM |
| \blacktriangle | Das Buch von Lulu | 59,- DM |
| \blacktriangle | Mäusejagd im Grandhotel | 19,- DM |
| \blacktriangle | Sheila Rea die Mutige | 49,- DM |
| | Das kleine Monster in der Schule | 49,- DM |
| \blacktriangle | Henrys Geburtstag | 19,- DM |
| | Willy der Zauberfisch | 49,- DM |
| | Zilly die Zauberin | 49,- DM |
| \blacktriangle | Das Geheimnis der Burg | 89,- DM |
| | Hexentanz und Firlefanz | 59,- DM |
| \blacktriangle | | 59,- DM |
| \blacktriangle | Oscar taucht unter | 59,- DM |
| | | |

Top Titel

StarTrek Honor Guard CD/e.



Top Titel

Myth II Soulblighter CD/e.



nur 99,- DM

Angebote

39,- DM

59,- DM

49,- DM

49,- DM StarTrek Captains Chair CD/e. lack Nicklaus 4 CD/e. 49,- DM 49,- DM Caxmxgexxon CD/e. Sim City 2000 Special Edition CD/dt. 59,- DM Warcraft Battlechest CD/e. 79,- DM Diablo CD/e. 69,- DM PlayMax-Bundle 5 29,- DI ocation, Jewels of Oracle & ProPinball The Web 29,- DM Imperialismus CD/dt. 29,- DM Quxxe CD/e. 39,- DM 29,- DM Master of Orion II CD/e. Ursprünge der Menschheit 35,- DM Real Pool CD/e. 49,- DM Dark Colony CD/e. 29,- DM Postal CD/e. 29,- DM 29,- DM Deadlock Planetary Conquest CD/e. Star Control 3 CD/e. 49,- DM 9,- DM Rama - Rendevous im Weltraum MacSoft - Bundle CD/e. 79,- DM

Apple-Hardware

Apple iMac 233 MHz 32/4000/24*CD/Ether-Net/56k Modem Bondi Blue nur DM 2.190,-

Apple PowerMacintosh G₃ 300 Mhz/512K BSC/ 64 MB/ 6GB/ CD/ 16 MB Video/ Tastatur, Maus nur DM 3.390,-

Apple PowerMacintosh G3 350 Mhz/1024K BSC/ 64 MB/ 6GB/ DVD/ 16 MB Video/ Tastatur, Maus nur DM 4.199,-

Apple PowerMacintosh G3 350 Mhz/1024K BSC/ 128 MB/ 12GB/ CD/ ZIP/ 16 MB Video/ Tastatur, Maus nur DM 5.099,-

Apple PowerBook G3/233 32/512 kB L2/ 2000 MB/ 4 MB SGRAM/ 20*CD/ EtherNet/ 56k Modem/ 14.1 TFT nur DM 4.990,-

Klassiker

(DuxeNuxxm 3D, Shaxow Waxxior, Duxe in D.C.)

| Massikei | |
|------------------------------------|---------|
| ▲ Pax Imperia II | 99,- DM |
| ▲ Fallout CD/e. | 99,- DM |
| ▲ StarTrek Starfleet Academy CD/e. | 99,- DM |
| ▲ Mousestick Gravis Blackhawk | 89,- DM |
| ▲ Gravis Gamepad | 49,- DM |
| ▲ Myst CD/e. | 79,- DM |
| ▲ Dark Forces CD/e. | 59,- DM |
| ▲ Unreal CD/e. | 69,- DM |
| ▲ F/A 18 Korea CD/dt. | 89,- DM |
| ▲ Pro Pinball Timeshock | 79,- DM |
| ▲ Die Siedler CD/dt. | 89,- DM |
| ▲ Riven CD/dt. | 79,- DM |
| ▲ Heroes of Might & Magic II CD/e. | 79,- DM |
| ▲ aGORA CD/e. | 79,- DM |
| ▲ DUDEN - dt. Rechtschreibung | 69,- DM |
| ▲ DUDEN Fremdwörterbuch | 69,- DM |
| ▲ DUDEN Universalwörterbuch | 89,- DM |
| ▲ Langescheidt TWB englisch | 59,- DM |
| ▲ Langescheidt TWB französisch | 59,- DM |
| ▲ englisch lernen mit Columbo | 45,- DM |

Alle Preise in DM inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten, Angebote freibleibend, Irrtum vorbehalten Versandkosten innerhalb Deutschlands: 10,- DM. Per Nachnahme 15 DM. Ausland auf a.A. Alle Artikel solange Vorrat reicht. Apple-Produkte nicht per Kreditkarte, aber Lieferung frei Haus per NN.

PlayMax Mailorder © 030 - 82 70 19 71 FAX 82 70 19 85
Postanschrift: Wilhelmsaue 39-41 • 10713 Berlin







Kleinanzeigen-Fax

Liebe Kleinanzeigenkunden,

wenn Sie im Macwelt-Shopper mit einer kostenlosen privaten Kleinanzeige dabei sein möchten, dann verwenden Sie am besten das Faxformular auf dieser Seite.

Sie können uns Ihre private Kleinanzeige aber auch per Post zukommen lassen. Die Adresse lautet: IDG Magazine Verlag GmbH, Anzeigenabteilung Macwelt, Brabanter Str. 4, D-80805 München. Bitte darauf achten, daß Ihre private Kleinanzeige das Limit von 6 Zeilen à 29 Zeichen nicht überschreitet. In Grenzfällen behalten wir uns Kürzungen vor. Bitte haben Sie Verständnis, daß wir Sie nicht informieren, falls der Text zu lang ist. Wir wollen Ihnen auch in Zukunft die Möglichkeit geben, private Kleinanzeigen in der Macwell zu veröffentlichen. Dazu müssen wir aber den Verwaltungsaufwand so gering wie möglich halten. Gewerbliche Kleinanzeigen sind natürlich im Umfang nicht begrenzt und kosten DM 12.– pro Zeile (zzgl. ges. MWSt.). Einsendeschluß für das Heft 4/99 ist der 19.2.99.

Wenn Ihre private Kleinanzeige im **MacWell**-Shopper erscheinen soll, dann schicken Sie uns dieses Formular vollständig ausgefüllt per Fax (0049 / 89 / 360 86 - 124) oder mit der Post zu.

164 Macwelt 3/99

AGFA Reprokamera (Repromaster 1500), Topzust., 500,-, gg. Videokamera od. Flachbettscanner od. CD-Brenner. Tel. 07308/41755

VERSCHIEDENES

Speicher: 32MB SDRAM f. PMG3 v. 3/98, 5 DM, Spiel: Riven dt., orig.-verp. + Lösungsb., 50 DM, Vers.-Kost., Tel. 0221/327545

Perf. 630 36/1,2GB Betriebssys. 7.6.1, TV-Karte, 15"-Apple-Mon., Tast., Maus. Ext. CD-ROM Typ Apple 300 li, viel Softw., Clar. Works, Aldus Pagem. u. Spiele, D2 0172/9539048, Tel. 08822/94154

Oberheim OB-8, 2500,-, Mitec MK II 1602, 16 Ch-Mixer 1200,-, Turb o Volcon-D, Midi Contr. 500,-, Roland CF-10, 10 Ch. Midi-Mixer, 450,-, Tel. 02371/ 944674 kjubus@cww.de

The Mac.-Bible (5th Edition) incl. Disk VB 35 DM, Tel. 02272/82929, E-Mail 113103.1520@compuserve.com

Fachbü. (Filem. Pro, Orig.-Benutzerhandb., Freehand, Mac OS 7, Willkomm., am Mac, Großes Computer-Lex.), VS. Versch. Etherwave-Transceiver, VS. Tel. 0221/974296-1, speedy@inetcologne.de

Suche dringend Sony CD-Recorder Unit CDW 900E. Tel. 05203/884398

ROM/PARIS Baedecker Reiseführer auf CD-ROM, NP 98 DM: 39,- + Versandk., Tel. 06423/2250 ab 19 Uhr

Mac Profi Raum Süd, S-RT-Tüprof. Jobs in DTP-Reinz.-Gest. Prints u. a. Medien. Illu, Shop, Quark Schulun. kpl. EDV f. mobile Jobs (Agentur o. Firma vor Ort). Kurze Mail o. Tel. 07121/260765, HOHNDTP1@AOL.COM

Syquest- Medien: 200MB 59,-, 88MB 29,-, Apple-Maus 45,-, SAM 4.5 60,-, Der PC-Kaufmann für Apple 60,-, Tel. 0202/454533

486/66 8MB Dos-Karte f. PPC 6100 + Zubehör, Preis: VS. Tel. 09502/673

Für Mac: Rebel Ass. 2, Links Pro & 6 Kurse, F-18 3.0 je 60 DM, X-Wing, Dead. Enc. je 30 DM, Star Trek Interact. Tech. Manual 80 DM, Now contact & Up to date 70 DM, Softwin. 3.0 200 DM, OS 8. 110 DM. Tel. 089/6258027

Su. Handbü. u. Katalog f. Corel Draw 6 sowie Cartridges f. Syquest 230MB, Tel. 089/7250133

Smart Book zu Mac OS 8, Preis VS, Tel.

Apple Color Photograde Print Kit f. Col. Stylewr. 2500 (nicht f. CSW 2400), kpl. + ovp. m. Spezialpap., CD, Disk, Handb., Photograde-Fardkart. (MP 149 DM) DM 99 + Porto, Tel. 030/7118789, 20-22

maceasy, 4-12/96, MacMagazin Nr. 19, 22-46, 51, je Heft 3 DM m. CD,Computer-Foto 1/97-5/98 je Heft 4 DM m. CD; bei Abn. v. mehr. Heften selbstverst. Rabatt. Tel. 0177-7411114

Suche Macwelt od. Macup ,97 u. ,98, muß nicht vollst. sein. Biete Mac Magazin 8/95-12/96-Mac open 96 m. CDs. Suche "Macianer" in Karlsruhe. Tel. 0721/406643

Tintenpatronen f. Epson Stylus Pro, Pro XL, Color, Orig. Epson, nur 12,-/sw, 30,-/Farbe. Tel. 06868/93550

Powerbl 144cs/ 117MHz, 36MB RAM, 750MB HD, CD-ROM, Disk-LW, Video-Erweit., VB 3000,-, Tel. 0231/7225166

Apple-Schnäppchen, Einige ält. Rechn., Einzelteile, Zubeh. u. Ersatzt. a. aufgelöst. Apple-Techn., extrem günstig. Tel. 06172/952178. Stefan Schaar

Syqu. 88 + 5 Med. 130 DM, Mod-Laufw. Sierra v. Pinakle + 20 Med., orig.-verp., 790 DM, Apple-Quadra 950 56MBRAM 66MHz AP.PPC-karte Festpl. 500MB 2500 DM, Atari 1040ST, Creator, Handb., Unit., Midi Exp., Joyst., 100 Disks m. PRG, Spielen + Box 550 DM, Tel. 0711/568603

Handbü., Claris Organiz. u. Clar. Works je 20 DM, Tel. 0177.7411114

Speicher/RAM: 32 SDRAM f. PM G3DT v. 3/98, 50 DM, Spiel: Riven dt., orig.-Kart. + Lös.-buch, zus. 50 DM + Vers., Tel. 0221/327545

Fernbedien. Perf. 6300, FP 15 DM, Fachbü. (Filem., Feehand etc.) je 15 DM, Tel. 0221/9742961, speedy@netcologne.de

Mac-Operat., Freeh., Photoshop, Filem., MS Office, Ethern. (TCP/IP, Appletalk), sucht neue Aufgabe im Raum Köln. Tel. 0221/97a42961, speedy@netcologne.de

Kompl. Inside-Mac (neue Aufl.), Macsbug Reverence, RES-Edit Reverence, Apple-Handb. Datenkomm. + Netzwerke, Mathematica-Buch, Preis V B, Tel. 0721/33409 ab 20 Uhr Kostenfrei Urlaub in der Dominik. Republik. 14 Tage lang Hotel u. Essen frei gg. Einweisung in Ragtime 4.1. Tel./Fax 001/8095710258 (Zeit: -5 Std.)

Mac-Fibel m. Mac OS 8.1, NP 99,90,-: 59,- incll. Vers., Teld. 06423/2250 ab 19 Uhr

Mac-Bibel, Das ultimat. Nachschlagewerk f. Mac, Aufl. ,94, 864 Seiten, 70 DM incl. Vers., Screen 9-11/97, je Heft 3 DM, bei Abn. v. mehr. Heften selbstverst. Rabatt, Tel. 0177.7411114

PB 1400cs/117, 36/750, 12xCD-ROM, int. ZIP-Drive, Glob. Vill. PC-Card-Modem (28.8), Targus Noteb.-Tasche, Mac OS 8.5.1, div. SW, Top-Zust., 3000,-, Tel. 04351/85227, E-Mail Thomas.Klim-ke@t-online.de

Powerb . 5300c, Aktivmatrix 32MB RAM 750MB HD d2500 DM, MS 0ffice 98 750 DM, Nort. Util. 4.0 150 DM, Clar. Office 5.0 150 DM, Powertransl. 2.0, komfort. Übersetzungspr. engl./dt. 200 DM. Tel. 037535/2233





Keine Alternative, sondern die ganz neue Möglich-

keit! Als einzige Karte am Markt liefern wir Ihnen eine Hermstedt-kompatible Lösung - zu einem Drittel der bislang üblichen Preise. Und die Bedienung ist denkbar einfach: Sie brauchen dafür keine zusätzliche Software zu starten, sondern wählen einfach durch Mausklick z. B. das Protokoll LeoPro aus. Ebenfalls kompatibel zu GrandCentral wird iSDN nun also auch für den Heimbereich interessant. Rufen Sie uns an, unsere Hotline berät Sie in allen Fragen zu ISDN.

4-SIGHT-kompatibel

Der otionale ISDN Manager verbindet auf Knopfdruck mit Gegenstellen, die mit dem 4-SIGHT-ISDN-Protokoll arbeiten.

PC kompatibel

Mit Eurofiletranfer sowie der entsprechender Zusatz-Software können Sie Ihre Arbeiten weltweit verschicken.

Internetready

Die ExpresSO Karte unterstützt X75, MLPPP, HDLC/64 und ist einer der fortschrittlichsten Karten auf dem Weltmarkt.

Unsere Distributoren:



Gewerbegrund 6 24955 Harrislee Tel.: 0461 7730 330 Fax: 0461 7730 390

Mower

Postfach 606345 22255 Hamburg Tel.: 040 460 90 90 1 Fax: 040 460 90 90 5

Infos unter: 0180 / 525 38 38 • Fax: 0180 / 525 38 37

Meinungen

Briefe, Kommentare, Analysen

√Kolumne



Das blaue Wunder

Cuno Schneeberger myself@cuno.ch

Ich muß zugeben, daß mich das Design der neuen Power Macs ziemlich unvorbereitet erwischt hat. Meine erste Reaktion auf diesen iMac-Abklatsch von einem Turmgehäuse war ein flaues Gefühl im Magen. Unweigerlich rief ich den Apple-Börsenkurs ab, bereit, meinen bescheidenen Anteil an der Firma abzustoßen, sollte er sich als Reaktion auf solch ein Spielzeug für den professionellen Markt im Sturzflug befinden. Die Kursentwicklung wies nach oben.

Mit dem beruhigenden Wissen, daß meine Investition wenigstens für den Moment gesichert war und der vagen Hoffnung, vielleicht sogar einen Kursgewinn einstreichen zu können, nahm ich die Spezifikationen der neuen Macs unter die Lupe und erlebte mein blaues Wunder. Spätestens bei den bescheidenen Preisen war Jobs wieder mein Held, Design hin oder her, man kann sich die Kiste schließlich auch unter den Tisch stellen.

In der Zwischenzeit sind die Designertürme offenbar auf dem besten Weg, ein Erfolg zu werden, auf jeden Fall hat seit dem Newton keine Hardwareeinführung bei Apple mehr einen solchen Kaufreiz bei meinen Kollegen ausgelöst. Klar, ich hätte auch gerne einen, am liebsten den mit 400 MHz Taktfrequenz und DVD-Laufwerk, aber die Optik überzeugt mich trotzdem noch nicht. Wo bleibt da "Think different", wenn die Profi-Macs als Clone der Home-Macs daherkommen? Glücklicherweise fielen die Pressereaktionen überwiegend positiv aus, und wenn es Apple gut geht, freut sich der Mensch. Den Kursgewinn habe ich nämlich tatsächlich eingestrichen.

Spielzeugmaus für Profis

Zur Ausstattung neuer G3-Macs

Ist eine "Design"-Maus bei einem iMac ganz witzig, muß Apple sich wegen der Auslieferung der neuen G3-Rechner mit dieser Maus und der winzigen Tastatur fragen lassen, ob man jetzt alle Profianwender verprellen will. Ich glaube, im Namen vieler zu sprechen, wenn ich sage, daß ich gerne etwas mehr zahle, dafür allerdings Peripheriegeräte in gewohnt guter beziehungsweise vorbildlicher Qualität erwarte. Sollte ich in Zukunft auch hier Abstriche machen müssen, fällt der bisher kaum vorstellbare Wechsel in die Intel-Welt nicht mehr schwer. Da bekommt man ebenfalls schlechtes Material mit billigen Lösungen und ein Betriebssystem voller Bugs.

Jens Lattke, Würzburg

Schwerer Einstieg

Mac-Neulinge unterstützen

Es ist schön zu lesen, wie Sie sich um Mac-Anwender kümmern, die mit NT zurechtkommen müssen. Daß Apple über Ihre Serie nicht jubelt, ist nachvollziehbar. Inzwischen kann ich aber auch die Anwender verstehen, die die Plattform wechseln. Ich gehöre seit kurzem zu den Mac-Besitzern. Da für mich alles neu war, suchte ich zuerst nach dem Handbuch für das Betriebssystem, konnte aber keines finden. Bei Apple wurde mir erklärt, daß es entsprechende Unterlagen nur für den iMac gäbe, da es sich bei diesem Gerät um das Einsteigermodell handle. Bei Power-Mac-Käufern gehe man davon aus, daß sie schon einen älteren Mac haben und keine Aufklärung brauchen. Ich kann mir nicht vorstellen, daß Apple mit dieser Einstellung Kunden von Windows & Co abwirbt.

> Ralph Anhalt, Modautal/Ernsthofen

Durch Abwesenheit glänzen

Apple Deutschland zu passiv

Während man zu jeder Jahreszeit bei der Fahrt durch Italien oder die Schweiz auf Riesenplakate mit dem iMac oder "Think different" trifft, ist Apple in Deutschland Niemandsland. Optisch wie praktisch. Mit gelegentlich 1,4 Prozent Marktanteil muß man minütlich damit rechnen, daß Apple seine Aktivitäten einstellt. Das einzige, wovon man erfährt, sind PR-Aktionen im Stern. Was ist mit Apple Deutschland los? Jung? Dynamisch? Erfolglos? Es ist mehr als erstaunlich, daß ein so gutes Produkt nicht besser vermarktet wird.

Günter Mettler, Neuss

Krisenstimmung

Zur Kolumne in Macwelt 2/99

Wichtige Software evaluieren wir nur noch in Hinsicht auf umfassende Windows-Kompatibilität. In der Stunde X sollen wenigstens diese Ressourcen in eine neue Plattform einbringen. Und der Geist der Mac-Gemeinde? Alle zahlen noch die Kirchensteuer, doch der Pfarrer predigt vor leeren Bänken. Mag sein, daß sich da Frust über die kommenden Änderungen breitmacht. Aber wie kann ein Unternehmen solcher Größe all die Marketing- und PR-Fehler machen, die sich Apple leistet? Es schmerzt anzusehen, wie ein gutes Produkt so über Bord geworfen wird. Es ginge auch anders! Fragt uns, die Anwender!

Hans Nick, Zürich

Gebrannte Kinder

Zu den Vorteilen des Mac

Was Windows-NT in der Macwelt soll, ist mir doch etwas rätselhaft. Jeder, der den Macintosh und seine Systeme kennt, wird bald reumütig zum Mac (wohl nicht gerade direkt) zurückkehren - denn sein Geld hat man ja schon zum Fenster hinausgeworfen. Vielmehr werden solche Anwender ihren PC nun bestenfalls als Internet-Rechner und Fernseher einsetzen. Für Grafiken und Textverarbeitung ist der PC meiner Meinung nach jedoch kaum zu gebrauchen. Ganz klar!

Ulrich Haubold, München

Carpe diem

Zur Kolumne in Macwelt 2/99

Nach meiner Erfahrung leben Totgesagte oft um so länger, je häufiger man sie schon beerdigt hat. Ich sage ja zum Macintosh. Was soll's, wenn Deutschland, wie es auch zu DOS-Zeiten der Fall war, von Microsoft beherrscht wird? Als Privatanwender kann ich mit dem Mac all das machen, was ich mit einem Computer machen will. Sieh dir einen Vobis-PC an: Er ist grau, trüb, blaß, langweilig, ätzend. Sieh Dir einen iMac an: Da macht Computern endlich Spaß. Nur eines wünsche ich mir noch - daß es den iMac auch übermorgen noch gibt.

Klaus Zehnder, Chemnitz

Redaktion: Kerstin Lohr

Sie erreichen die Redaktion unter der Adresse IDG Magazine Verlag GmbH, Redaktion Macwelt, Brabanter Straße 4, 80805 München; per E-Mail unter redaktion@macwelt.de oder per Fax 0 89/3 60 86-304. Bei Leserbriefen bitte immer Name und Ort angeben. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe gekürzt wiederzugeben.







MacZone

multiple Zones

G•R•A•V•I•S

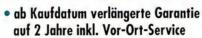


GARANTIE

00,00



Die GRAVIS Reform im Servicewesen.



- 24 Stunden Reaktionszeit
- persönliche Service-Nummer

Genaue Einzelheiten erfragen Sie bitte in Ihrem GRAVIS Shop oder bei GRAVIS Mail, Telefonnummer: 030 - 390 22 222.

* Ohne Zuzahlung bei Kauf eines iMac bei GRAVIS.







Micro WareHouse











GRAVIS Mac-Hotline: 0190-89 70 79 Von 07.00-24.00 Uhr an 365 Tagen für 0,0605 DM/Sek.

Rätsel

Unser Gewinnspiel 3/99

Die Preise:



1x Astra 1220 S gestiftet von Umax Preistip in Macwelt 2/99



2x Keyspan USB-Karten gestiftet von Format Verlag



1x Web-Shuttle gestiftet von Hermstedt getestet in Macwelt 2/99



2x Nisus Writer 5.1.3 gestiftet von Computerworks getestet in Macwelt 8/98



Die Frage:

Welchem Vorbild entspricht wohl die Anordnung der Pyramiden von Gizeh?

- 1. Dem kleinen Bären?
- 2. Der Milchstraße?
- 3. Mars, Jupiter und Saturn in Konjunktion?
- 4. Dem Andromeda-Nebel?
- 5. Den Gürtelsternen des Orion?
- → Wenn Sie die Antwort wissen, kreuzen Sie sie auf der Karte von Seite 139 in dieser Macwelt an und schicken Sie die vollständig ausgefüllte Karte an die Redaktion. Mitmachen dürfen alle Leser mit Ausnahme der Verlagsangehörigen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluß ist Mittwoch, der 24. Februar 1999 (Datum des Poststempels).

Auflösung des Rätsels 1/98: Wir fragten nach dem Geheimnis der Längengrade (Ratepunkt 2).

Gewinner: ■ Die Digitalkamera Mavica FD 71, gestiftet von Sony, geht an Andreas Schiel, Bielefeld ■ Den Scanmaker X6 Silver, gestiftet von Microtek, bekommt Frieder Veit, Jena ■ Webstar 3.0 von Starnine, gestiftet von NES, gewinnt Matthias Kreutz, Kiel ■ Lasso 3.0 von Blueworld



gewinnt Matthias Kreutz, Kiel Lasso 3.0 von Blueworld, gestiftet von NES, erhält Wolfgang Rotter, Koetz-Großkoetz

Herzlichen Glückwunsch!

| ■ Power Macintosh 20th Anniversary Mac (Jubiläums Mac) 11.250,— G3 DT/266 32/4000/CD/ZIP 4.150,— G3 MT/266 128/4000UW/CD/ZIP/AV 5.150,— G3 DT/300 64/6000/CD/ZIP 5.110,— G3 MT/300 64/8000/CD/ZIP/AV 5.810,— G3 MT/303 128/9000UW/CD 7.260,— 7300/200 32/2000/CD 3.200,— 8600/300 32/4000/CD/ZIP, 4.810,— 9600/233 32/4000/CD/ZIP, 4.810,— 9600/300 64/4000/CD/ZIP/IX 5.440,— 9600/300 64/4000/CD/ZIP/IX 6.480,— 9600/350 64/4000/CD/ZIP/IX 6.900,— |
|---|
| ■ Power Macintosh Yosemite G3 MT/300 64/6000/CD/ATI |
| ■ Power Macintosh Restbestände 7600/132 16/1000/CD |
| ## G3 Mikroprozessor Karten Maccelerate G3/250MHz, 512K Cache |
| B PowerBook & Zubehör G3/233 32/2000/CD/12. 1/56K/Floppy 4.670,— G3/233 32/2000/CD/14. 1/56K 5.280,— G3/250 64/4000/CD/13. 1/56K/Floppy 6.140,— G3/266 64/4000/CD/14. 1/56K 6.420,— G3/292 64/8000/CD/14. 1/56K/Floppy 7.810,— G3/300 192/8000/CD/14. 1/56K 8.670,— 1.4 MB Floppy Drive 270,— |
| PowerBook Restbestände 540c 12/230/Modem |
| ■ G3-Upgrade für PowerMac 7200/8200 Logic Board + Prozessorkarte G3/250MHz1.990,- Logic Board + Prozessorkarte G3/300MHz2.480,- |

| Second-Hand Computer 1.530,- PowerMac 8100/100 16/700/CD 1.910,- |
|---|
| ■ Monatlicher Mietservice PowerMac 7600/132 32/1000/CD 390,- PowerMac 9500/200 32/2000/CD/ATI 540,- PowerBook 1400c/166 16/2000/CD 490,- NIKON Super Coolscan LS-2000 390,- |
| ■ Apple Original Ersatzteile Logic Boards |
| ■ Speicher Bausteine (A-Ware) 32 MB EDO DIMM 5Volt, 60 ns |
| ## SCSI Festplatten 3.5" 4.5 GB IBM DDRS 34560U |
| ■ Farbmonitore 17"/43cm Samsung 70ET |
| ■ Grafikbeschleunigerkarten IMS TwinTurbo 128M8, 8 MB |
| ■ Digital Kameras KODAK DC120 Plus, 2-fach Zoom 970,- Olympus Camedia C 1400L (Testsieger) 1.640,- |

| ■ PostScript Laserdrucker Lexmark Optra K1220, LocalTalk, 10 MB QMS 2060BX, A3+, 600 dpi QMS 2060BX, A3+, 1200 dpi | 4.820 |
|--|---|
| ■ Farbdrucker mit PostScript EPSON Stylus Color 1520 + Ethernet EPSON Stylus Color 3000 + Ethernet QMS magicolor2-CX, A4, 600 dpi QMS magicolor2-CX, A4, 2400 x 600 dpi QMS magicolor330-CX, A3+, 600 dpi QMS magicolor330-CX, A3+, 1200 dpi 1 | 4.270,- 5.700,- 7.340 |
| ■ Farbscanner mit Durchlicht UMAX PowerLook II Linotype Saphir Ultra II QUATOGRAPHIC x-finity pro AGFA DuoScan T2500 | 4.840,- 4.590,- |
| ■ DIA-Scanner inkl. SilverFast CANON CanoScan 2700F NIKON Coolscan LS-30 NIKON Super Coolscan LS-2000 | 1 890 - |
| ■ Summagraphics Schneideplotter SummaCut D 520-2E, 500 mm x 4 m SummaCut D 620-2E, 600 mm x 4 m | 4.540,- 5.390,- |
| QuarkXPress Passport 4.0 englisch Adobe Illustrator 7.0 englisch Upgrade Illustrator 8.0 deutsch Adobe PageMaker 6.5 englisch Upgrade PageMaker 6.5 deutsch Adobe Photoshop 5.0 englisch Upgrade Photoshop 5.0 deutsch Adobe Premiere 5.0 englisch Upgrade FreeHand 8.0 deutsch Adobe After Effects 3.1 englisch Upgrade FreeHand 8.0 deutsch Macromedia Director 7.0 englisch Director 7.0 Internet Studio englisch MetaCreations Infini-D 4.5 englisch ACI 4D Pro 6.0 englisch | 290,- 350,- 690,- 470,- 840,- 1.040,- 1.040,- 450,- 1.140,- 1.830,- 990,- |

A&M EDV Handelsgesellschaft Tel. 09151/8384-0 Fax 09151/8384-20

Tagespreise, Sonderangebote und weitere Artikel finden Sie im Internet unter http://www.a-und-m.de

Bitte Leasingangebote erfragen!
Preise inkl. 16% MwSt. zzgl. Versand



Mit Sicherhelt Erfahrung



DATENRETTUNG

24 Stunden Helpline: 0800-4227 112

Bei Datenverlusten aufgrund physikalischer oder logischer Probleme hilft Ibas kompetent, seriös und schnell. Eine Diagnose, erster Schritt des Datenrettungsprozesses, schafft Klarheit über Art und Ausmaß des Schadens sowie die Chancen der Wiederbeschaffung. Vertrauen Sie auf über 15 Jahre erfolgreiche professionelle Datenrettung europaweit!

Jetzt auch mit Labor in Deutschland Alle Betriebssysteme • Alle Schäden • Alle Datenträger www.ibas.no

Ibas Deutschland GmbH Albert-Einstein-Ring 8 22761 Hamburg Telefon: 040-890 617-0 Email: ibas-dt@datenrettung.de

Norman Data Defence Systems GmbH Kieler Straße 15 42697 Sclingen Telefon: 0212-267 18-0 Email: norman@norman.de



Sie müssen Teppiche knüpfen, Feuerwerkskörper herstellen, Pflanzenschutzmittel versprühen oder ihre Körper verkaufen.

250 Millionen Kinder zwischen fünf und 14 Jahren schuften weltweit in der Landwirtschaft, in der Industrie, als Hauspersonal oder auf der Straße. Unter schlimmsten, gesundheitsschädigenden Bedingungen. Oft 14 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche und ohne Aussicht auf eine Schul- oder Berufsausbildung. Mehr als ein Drittel von ihnen wird wie Sklaven gehalten, sie arbeiten meist ihr Leben lang

die Schulden der Eltern ab. Viele werden nicht älter als zwölf Jahre.

"Brot für die Welt" macht mit beim weltweiten Bündnis gegen Kinderarbeit: In Projekten vor Ort, um Kindern und Eltern lebenswerte Alternativen zu bieten. Und in internationalen Kampagnen, um politisch und wirtschaftlich Druck auszuüben

Helfen Sie mit

Sonderkonto "Teppichkinder": 4 340 111 112 bei der Hypo-Bank Stuttgart BLZ 601 200 50

Inserentenverzeichnis

Auf einen Blick

Hier finden Sie alle Inserenten dieser Macwelt-Ausgabe in alphabetischer Reihenfolge. Für den direkten Kontakt zum Anbieter führen wir Telefonnummer, Faxnummer, Web- und E-mail-Adresse auf.

| INSERENTEN | SEITE | TELEFON | FAX | WEB-ADRESSE | E-MAIL-ADRESSE |
|-------------------------------------|---------------------|--------------------|----------------|---|---|
| 1 & 1 Marketing | 4, 5 | 02602/1600-00 | 02602/1600-499 | | |
| A & M Computervertrieb | 154, 169 | 09151/8384-0 | 09151/8384-20 | www.a-und-m.de | a-und-m@online.de |
| A2 Internet Products | 152 | 030/28391827 | 030/28391826 | | |
| ACD-DTP | 152 | 09126/2599-0 | 09126/2599-23 | www.acd-dtp.com | vertrieb@adc-dtp.com |
| Adobe Systems GmbH | 31 | 089/321826-0 | 089/321826-26 | | |
| All Around My Mac, H. Hartmann GmbH | 3. US | 0180/5311311 | 0180/5311310 | www.aamm.com | sales@aamm.com |
| Alternate Computerversand | 77, 78, 79 | 06403/905010 | 06403/905020 | *************************************** | 301036600111110011 |
| Arktis Software GmbH | 38, 39 | 02547/1253 od.1303 | 02547/1353 | www.arktis.de | info@www.arktis.de |
| B BENSE | 91 | 0231/7544202 | 0231/7544221 | www.bense.net | sb@bense.net |
| Berkhan | 160 | 05832/2003 | | www.perise.riet | 3D@DC13c.nct |
| bhs binkert | | 07753/9209-0 | 05832/6160 | www.bhsbinkert.com | vertrieb@bhsbinkert.com |
| | 155 | | 07753/1037 | | vertrieb@biisbiiikerc.com |
| Bonde & Schmäh GmbH | 149 | 06221/14890 | | www.bonde.de | |
| Bott KG | 109 | 036738-44630 | 036738/43881 | | |
| CD-Express Erik Graßl | 156 | 089/61453036 | 089/61453037 | www.cd-express-grassl.de | |
| CMS Computer Media Services | 148 | 07141/125 900 | 07141/125 999 | www.cms-online.com | vertrieb@cms-online.com |
| Comjet | 131 | 0511/8759-272 | 0511/8759-100 | www.comjeteurope.com | |
| Computer + Design Center | 91 | 0911/318960 | 0911/315849 | | norbert@aliens.de |
| Computer 2000 | 45 | 089/74941-000 | 089/74941-496 | | |
| Comspot Computer Handels GmbH | 125 | 0180/5673388 | 0180/5673435 | www.comspot.de | |
| cyberport | 147 | 0180/5001038 | 0180/5001039 | www.cyberport.de | info@cyberport.de |
| Design PRO | 41 | 05481/2990 | 05481/2991 | | info@design-pro.de |
| Disc Direct Mailorder | 4. US | 07248/911-100 | 07248/911-911 | | mailorder@discdirect.com |
| DSP Computer & Multimedia | 149 | 04636/974-98 | 04636/974-91 | www.dsp-info.com | |
| EPSON Deutschland GmbH | 51 | 0211/5082700 | 0211/5603-0 | www.epson-deutschland.de | ••••••••••••••••••• |
| ExpresSO Infoline | 165 | 0180/5253838 | 0180/5253837 | | |
| Floeer, Thomas | 158 | 0228/298435 | | *************************************** | |
| FMS Computer | 91 | 0931/25060-0 | 0931/25060-50 | | *************************************** |
| Frings & Kuschnerus | 91 | 0511/326641 | 0511/326643 | | mm@fundk.com |
| | 19 | | 089/32378-100 | varantiiliten do | Tilli@idildx.com |
| Fujitsu Deutschland GmbH | | 089/323780 | | www.fujitsu.de | |
| GECCO | 129 | 0180/5229595 | 0180/5229898 | www.gecco.de | *************************************** |
| Goloka, Tonland | 160 | 0911/720348 | 0911/723228 | | |
| Gottschalk & Dalka oHG | 160 | 069/94413896 | 069/94413887 | www.gottschalk-dalka.de | |
| GRAVIS Mail | 113 - 118, 121, 167 | 030/39022-222 | 030/39022-229 | www.gravis.de | mail@gravis.de |
| Gründling, Bernd | 162 | 05363/20999 | 05363/20901 | | *************************************** |
| Heidelberg CPS GmbH | 17 | 06172/484-0 | 06172/484-2439 | www.heidelberg-cps.com | *************************************** |
| Hermstedt AG | 13 | 0621/7650-200 | 0621/7650-333 | www.hermstedt.com | info@hermstedt.de |
| Hitachi | 15 | 0211/52915-0 | 0211/52915-94 | www.hitachi-eu.com/hel/bsd/ | BSD_CE-HQ@hitachi.de |
| HSD Consult | 65 | 030/399911-0 | 030/3921313 | www.hsd.de | |
| Hybridmedia | 156 | 069/78801-901 | 069/78801-301 | www.hybridmedia.de | service@hybridmedia.de |
| IBAS Datenrettung | 169 | 0821/25989-12 | 0821/594932 | www.ibas.no | ibas-dt@datenrettung.de |
| IDG World Expo c/o K + S | 135 | 089/36086-374 | 089/36086-290 | www.mac-world.de | info@ksmesse.de |
| INNOTECH | 159 | 07031/75610 | 07031/655558 | www.innotech-soft.com | mail@innotech-soft.com |
| Iomega | 53 | 0761/4504-0 | 0761/4504-414 | | |
| JCS Joseph Computer | 91 | 02166/98491-0 | 02166/98491-44 | | cscom@joseph-computer.de |
| | | | | | 106210.1040@compuserve.c |
| Jenkins & Waters Ltd. | 91 | 02054/80994 | 02054/81509 | kki do | info@kki.de |
| KKI | 145, 156 | 06257/940-0 | 06257/940-100 | www.kki.de | IIIO@KKI.UE |
| LaserSoft GmbH | 87 | 0431/56009-0 | 0431/56009-99 | | 1-1-0 |
| Lots a Bits | 157 | 02103/362630 | 02103/32870 | www.newton-center.de | lab@newton-center.de |
| M & M Trading | 161 | 040/478067 | 040/478069 | | mmhh@aol.com |
| Macinshop | 146 | | 0202/2781526 | www.macinshop.de | |
| Macland GmbH . | 43 | 030/3137080 | 030/3130498 | www.macland.de | |
| macs + more | 91 | siehe Fachhändler | | | |
| Mactrade GmbH | 89 | 0180/5000794 | 0180/5000795 | | *************************************** |
| MAX Computersysteme GmbH | 163 | 030/28386082/83 | 030/28386086 | www.playmax.de | |
| med-i-bit GmbH | 158 | 040/55495711 | 040/55495713 | www.med-i-bit.de | info@medi-i-bit.de |
| Medias Datenträger | 162 | 030/39902393 | 030/39902394 | *************************************** | |
| Metabox | 137 | 05121/7533-0 | 05121/7533-75 | | |
| Minolta GmbH | 2. US | 0511/7404-0 | 0511/7404-644 | www.minolta.de | •••••••••••••••••••••••••••••••• |
| Multiple Zones Germany GmbH | 26, 27 | 08225/995-050 | 08225/995-055 | www.maczone.de | chris.linder@maczone.de |
| ORG-TEAM | 91 | 069/93491-0 | 069/343042 | | zentrale@org-team.de |
| Oschatz Visuelle Medien | 158 | 0611/77800-0 | 0611/77800-60 | | |
| | 100 | | | | |

| | INSERENTEN | SEITE | TELEFON | FAX | WEB-ADRESSE | E-MAIL-ADRESSE |
|--------|---------------------------------|-----------|---------------|---|---|---|
| Р | Pandasoft Dr.Ing. Eden GmbH | 91, 145 | 030/315913-0 | 030/315913-55 | www.pandasoft.de | mm@pandasoft.de |
| | Phase5 | 8 | 06171/5837-87 | 06171/5837-89 | | |
| ***** | pixel perfect | 160 | 02159/670883 | 02159/670896 | *************************************** | pixel_perfect@compuserve.com |
| ***** | potz bits | 154 | 0821/50270-0 | 0821/50270-99 | www.potsbits.de | sales@potzbits.de |
| ***** | Professional Publishing Partner | 93 - 100 | | *************************************** | *************************************** | *************************************** |
| ***** | PROMO Datentech. + Systemb.GmbH | 73 | 040/431360-0 | 040/431360-60 | www.promo.de | *************************************** |
| ***** | Propeller 4 | 150 | 030/78705833 | 030/7875384 | www.propeller4.de | *************************************** |
| Q | Quatographic AG | 75, 143 | 0531/28138-1 | 0531/28138-99 | www.quato.de | *************************************** |
| | Rothenburg & Partner | 150, 162 | 040/88910-80 | 040/88910-82 | www.lithos.de | ISDN Leonardo: 040/88913590 |
| | SAE Technology / College | 145 | 089/675167 | 089/6701811 | www.sae.edu | *************************************** |
| | Schrift & Bild GmbH | 162 | 08387/99222 | 08387/99233 | *************************************** | *************************************** |
| ****** | SCHRÖDER | 91 | 0201/221286 | 0201/230677 | *************************************** | scs@schroeder-computer.de |
| ****** | sendamac GmbH | 57 | 0180/5305358 | 0180/5305360 | www.sendamac.de | sales@sendamac.de |
| ****** | Siffrin Systemtechnik | 150 | 0241/24024 | 0241/24029 | *************************************** | *************************************** |
| ***** | Signet | 148 | 0211/9490-904 | 0211/9490-908 | www.signet-dus.de | signet@signet-dus.de |
| ***** | Strato | 55 | 030/886150 | 030/88615111 | *************************************** | *************************************** |
| ***** | SYSPR0 GmbH | 160 | 0861/988650 | 0861/9886531 | *************************************** | *************************************** |
| ***** | Systemberatung + Service Bay | 156 | 02154/951956 | 02154/951957 | www.yatho.com | •••••••••••••••••••••••• |
| T | Talkline | 11 | 0421/4100 | 0421/414917 | www.talkline.de | ••••• |
| | Teampoint AG | 71 | 0931/2786300 | 0931/2786333 | *************************************** | *************************************** |
| ****** | TERAMAX Computer Store GmbH | 69 | 07131/592010 | 07131/592011 | www.teramax.de | *************************************** |
| | TKR GmbH & Co. KG | 151 | 0431/3017-300 | 0431/3017-400 | www.tkr.de | sales@tkr.de |
| ****** | Type Industrie | 133 | 0221/921598-0 | 0221/921598-22 | *************************************** | *************************************** |
| | UHLMANN | 91 | 0711/1389800 | 0711/1389809 | www.scuzzy.com | jz@scuzzy.com |
| V | Verlagsgruppe Milchstrasse | 85 | 040/4131-0 | 040/4131-2021 | *************************************** | *************************************** |
| | Village Tronic | 47 | 05066/7013-0 | 05066/7013-49 | www.villagetronic.com | orders@village.de |
| ***** | Vox Media GmbH | 152 | 0340/260450 | *************************************** | | *************************************** |
| W | Welsch + Partner | 156 | 07071/7999-0 | 07071/7999-89 | www.welsch.com | *************************************** |
| Ma | acwelt-Services | | | | | |
| Kle | einanzeigen-Fax | 164 | 089/36086-339 | 089/36086-124 | | |
| | onnement | 138 - 140 | 07132/959-210 | 07132/959-216 | ••••••••••• | |
| St | ellenmarkt | | | | | |
| Jol | bs & Adverts | 59, 60 | 06171/50690 | 06171/583754 | | info@jobs-adverts.de |

Service Guide 101 - 104 Kleinanzeigen 146-165 Beilagenhinweis: Die Postauflage dieser Ausgabe enthält Beilagen von MEV-Verlag GmbH, Augsburg und von Verlag Praktisches Wissen, Offenburg.

Macwell IMPRESSUM

Chefredakteur: Andreas Borchert, ab (Testberichte)

(verantwortlich, Anschrift siehe unter Redaktion)
Stellvertretender Chefredakteur: Sebastian Hirsch, sh (Publish)

Chef vom Dienst: Marlene Buschbeck-Idlachemi, mbi (Aktuell)
Redaktion: Martin Stein, leitend, nıst (Praxis)
Walter Mehl, wm; Christian Möller, cm; Markus Schelhorn, mas; Guido

Sieber, gs Text- und Schlußredaktion: Kerstin Lohr, kl

Redaktionsassistenz: Doris Staudacher, Penny Gagl Neue Medien (CD-ROM, Online): Peter Müller, pm Freie Mitarbeiter dieser Ausgabe: Thomas Armbrüster, th; Eric Böhnisch, et; Udo Gauss (Illustrationen), Christian Grunenberg, Thomas Thü Hürli-mann (Illustrationen), Ute Krüger (Korrektorat), Michael Meyer, Tho-mas Merz, Jörn Müller-Neuhaus, Inka Gabriela Schmitt, igs; Cuno Schnee-

berger, Franz Szabo, Ralf Wilschewski (Fotos) Art Director: Karin Wirth-Wernitz DTP-Layout: Marlene Silla, Karin Wirth-Wernitz

Layout-Entwurf und Titel: Helfer Grafik Design

Einsendungen: Für unverlangt eingesandte Beiträge sowie Hard- und Software wird keine Haftung übernommen. Es wird keine Rücksendegarantie gegeben. Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Beiträge und Abbildungen, insbesondere durch Vervielfältigung und/oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und straf-bar, soweit sich aus dem Urheberrecht nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung und/oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Beiträge in Datensystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

© Copyright IDG Magazine Verlag GmbH

Haftung: Haftung für die Richtigkeit von Veröffentlichungen können Redak-tion und Verlag trotz Prüfung nicht übernehmen. Die Veröffentlichungen in der Macwelt erfolgen ohne Berücksichtigung eines eventuellen Patentschutzes. Auch werden Warennamen ohne Gewährleistung einer freien Anwendung benützt.

Anzeigenleitung: Britta Tüttenberg (-312), (verantwortlich für Anzeigen, Anschrift siehe unter Redaktion)

Anseigenberatung: Thomas Brugger (-445), Andrea Weinholz (-201) Anzeigenberatung: Thomas Brugger (-445), Andrea Weinholz (-201) Anzeigenassistenz: Iris Müller (-339)

Anzeigendisposition: Rudolf Schuster, leitend (-135); Laura Kunzmann

Digitale Druckvorlagen: Thomas Wilms (-604), Fax: -619

Digitale Druckvorlagen: Honas Willis (-604), Fax: -619
MarCom: Ulrike von Trotha (-770)
International Marketing Services: Anzeigenverkaufsleitung ausländische IDG-Publikationen: Tina Olschläger (-116); im Ausland: Peter L. Townsend, leitend (-299), Gabriele Heilmann (-324)
Anzeigenpreise: Für Produktanzeigen fordern Sie bitte unsere Mediaunterlagen an. Chiffregebühr DM 10,-. Fließsatzanzeigen nach Zeilen

DM 12.- gewerblich, private (maximal sechs Zeilen) kostenlos, (z. Zt. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 9 vom 1.10.1997 gültig)

Zahlungsmöglichkeiten: Bayerische Vereinsbank, BLZ 70020270, Kon-

to-Nr. 322 460 95: Postbankkonto München 220 977-800

Erfüllungsort, Gerichtsstand: Müncher

Verlagsrepräsentanten für Anzeigen Großbritannien: IDG Marketing Services Europe, Paul Shalet, Tel: 00 44/17 84/21 02 10, Fax: 21 02 00 Frankreich: IDG Communications, Frederic Bonnin,Tel: 00 33/1/49 04 79 70, Fax: 49 04 78 00 **USA**, **0sten**: IDG Communications, Frank Cutitta, Tel: 001/508/8 79 07 00, Fax: 8 20 16 39 **USA**, **Westen**: IDG Communications, Ginny Pohlman, Tel: 001/415/6 76 30 00, Fax: 3 31 08 81 **Hong**kong: IDG Communications, Lydia Chan, Tel: 0 08 52/25 27 93 38, Fax:

So erreichen Sie die Redaktion:

redaktion@macwelt.de; Web-Seite: www.macwelt.de

AOL: Kennwort .. Macwelt

& anzeigen@macwelt.de

& abo@macwelt.de

25 29 99 56 Japan: IDG Communications, Keiichi Maesato, Tel: 00 81/3 32 22 64 65, Fax: 3 52 75 39 78 Korea Far East Marketing, Tel: 00 82/2/3 64 41 82, Fax: 3 64 41 84 Singapur: IDG Communications, Kumar Ashok, Tel: 00 65/3/45 83 83, Fax: 45 70 97 Taiwan: IDG Communications, Vincent Chen, Tel: 0 08 86/2/5 01 95 01, Fax: 5 05 60 05

Vertrieb: Josef Kreitmair, leitend (-243); Ariane Krensing (-738) Abonnementservice: IDG Magazine Verlag GmbH, Aboservice, dsh Abo-Betreuung GmbH, 74168 Neckarsulm, Tel.: 0 71 32/9 59-210, Fax: 0 71 32/9 59-166. Leserservice: Ältere Ausgaben der Macwell erhalten Sie bei Computerservice Ernst Jost GnibH, Postfach 140220, 80452 München, Tel: 0 89/20 95 91 32, Fax: 0 89/20 02 81 11; 0sterreich: dsh Aboservice GmbH, Arenbergstr. 33, A-5020 Salzburg, Tel: 06 62/64 38 66, Fax: 06 62/64 39 53; Schweiz: Abo-Verwaltungs AG, Postfach 245, CH-9016 St. Gallen, Tel:

0 7 1/2 82 44-15, Fax: 0 71/2 82 44-25

Zahlungsmöglichkeit für Abonnenten: Postbank Stuttgart, BLZ 60010070, Konto-Nr. 1615-705

Vertrieb Handelsauflage: MZV Moderner Zeitschriften Vertrieb, Breslauer Straße 5, 85386 Eching, Tel.: 0 89/31 90 6-0, Fax: -113

Bezugspreise: Macwelt erscheint in der Regel am ersten Mittwoch des Vornionats. Einzelhandelspreis 9 Mark; 9 Schweizer Franken; 72 Schilling. Im Inland beträgt der Jahresbezugspreis 96 Mark für zwölf Ausgaben beziehungsweise 114 Mark inklusive Jahres-Inhalts-CD. Auslandspreis: 114 Mark beziehungsweise 132 Mark inklusive Jahres-Inhalts-CD, für die Schweiz 114 Schweizer Franken beziehungsweise 132 Schweizer Franken Schweizer Franken beziehungsweise 123 Schweizer Franken inklusive Jahres-Inhalts-CD, für Österreich 894 Schilling beziehungsweise 1008 Schilling inklusive Jahres-Inhalts-CD. Vorzugspreis für Studenten 81,60 Mark oder 102 Mark inklusive Jahres-Inhalts-CD (Inland) gegen Vorlage einer gültigen Immatrikulationsbescheinigung. Luftpostversand auf Anfrage. Der Abonnent kann seine Bestellung innerhalb einer Woche nach Erhalt des ersten Exemplars mit einer schriftlichen Mitteilung an den Verlag widerrufen. Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn es nicht zwei Monate vor Ablauf der Bezugszeit schriftlich gekündigt wird. Im Falle höherer Gewalt hat der Abonnent keinen Anspruch auf Lieferung

oder auf Rückerstattung der Abonnementgebühr.
Erscheinungsweise: Macwelt erscheint monatlich.

Abonnement-Bestellungen: Nimmt der Verlag oder jede Buchhandlung entgegen. – ISSN 0937-4906 Produktion: Heinz Zimmermann, leitend

Druck und Beilagen: Oberndorfer Druckerei, A-5110 Oberndorf, Tel: 00 43/62 72/41 02-0, Fax: 00 43/62 72/41 02-179

Verlag: IDG Magazine Verlag GmbH, Brabanter Str. 4, 80805 München, Telefon: 0 89/3 60 86-0 Geschäftsführer: York von Heimburg

Verlagsleitung: Stephan Scherzer Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. (IVW)

Druckauflage 4. Quartal 98: 84 665 Exemplare

Laut LAC 97 erreicht die Macwelt monatlich 51 000 besonders computerinteressierte DV-Entscheider. Die Macwelt wird auf 100 Prozent

umweltfreundlichem Recycling-Papier gedruckt. Macwelt ist ein unabhängiges Magazin und in keiner Weise mit der Firma Apple Computer verbunden. Apple, Macintosh und die entsprechenden Apple, Watchirost and Die enspreciented and pele Computer Inc. Veröffentlichung gemäß Paragraph 8, Absatz 3, des Gesetzes über die Presse vom 8. 10. 1949. Alleiniger Gesellschafter der IDG Magazine Verlag Gnibhl ist die IDG Communications Verlag AG, München, die eine hundertprozentige Tochter der IDG Inc., Boston, Mass., USA, ist.
Vorstand: K. Arnot, Jim Casella, Y. v. Heimburg, R. P. Rauchfuss

Aufsichtsratvorsitzender: Patrick McGovern

Macwelt ist eine Publikation der IDG Magazine Verlag GmbH, einer Tochtergesellschaft der IDG Communications Verlag AG, München. IDG Communications veröffentlicht über 290 Computerpublikationen in 75 Ländern. Jeden Monat lesen 90 Millionen Menschen eine oder mehrere Publikationen von IDG Communications.

Vorschau

Die nächste Macwelt erscheint am 10. März 1999



Datenklau

Datensicherheit spielt nicht nur im Internet eine große Rolle. Auch bei der täglichen Arbeit sollte man darauf aufpassen, dem Datenmißbrauch nicht Tür und Tor zu öffnen. Unser Knowhow-Artikel zeigt, worauf man achten muß.

PC-Lösungen

Keiner gibt es gern zu, aber manchmal wäre ein PC praktisch, denn von vielen interessanten Programmen gibt es nur Windows-Versionen. *Macwelt* testet Hard- und Softwarelösungen, die den PC in den Mac bringen.



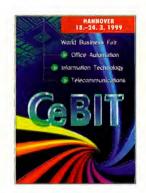
Digitale Zoomkameras

Seit der *Photokina* 98 in Köln sind eine Reihe neuer

Digitalkameras auf den Markt gekommen, die viele ältere Geräte in den Schatten stellen. Wir haben die wichtigsten Zoomkameras auf ihre Praxistauglichkeit hin überprüft und stellen die Ergebnisse in einem Vergleichstest vor.



Es ist wieder soweit: Vom 18. bis zum 24. März öffnet die *Cebit* in Hannover ihre Tore. *Macwelt* stellt wie immer in einem Special die wichtigsten Messeneuheiten vor. Im *Macwelt*-Ausstellerverzeichnis finden Sie nicht nur den Apple-Stand in Halle 13, sondern alle Mac- und Publishing-relevanten Aussteller mit Hallen- und Standnummern.



Aus aktuellem Anlaß kann es zu Themenänderungen kommen. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Serie Mac-OS 8.5, Folge 5

Troubleshooting: Apples aktuelles Betriebssystem ist in sich sehr stabil – wenn nur die Anwendungsprogramme nicht wären. Immer wieder berichten Anwender von Problemen nach dem Update. In der letzten Folge der Serie erfahren Sie, was Sie tun können, wenn der Mac die Bombe zeigt und Programme sich unter Mac-OS 8.5 merkwürdig verhalten.

Serie Scanner, Folge 2

Gute Flachbettscanner sind bereits für weniger als 1000 Mark auf dem Markt zu finden. Imzweiten Teil unserer Scanner-Serie dreht sich alles um das Thema "Bilder bearbeiten". Wo kann man vor dem Scanvorgang eingreifen, um bessere Ergebnisse zu erzielen, und wie lassen sich fertige Scans noch verbessern?

NEUE G₃ RECHNER: AUSWAHL, VARIATIONEN? WIE SIE MÖCHTEN! GARANTIE INBEGRIFFEN!

| MacOS 8.5 (Update auf 8.51 frei verfügbar) | DM | Grafiktabletts | DM | SCSI-Host-Adapter | |
|---|--------------|--|---------------------|---|-------------|
| Das Betriebssystem mit noch mehr nativen | | Wacom Intuos A6 ADB | 349 | Adaptec PowerDomain 2930 UltraSCSI | - 249 |
| Routinen und OpenTransport 2.0 | 172 | Wacom Intuos A5 ADB | 559 | Adaptec PowerDomain 2940 UltraWideSCSI | 449 |
| Apple G3 PowerBooks mit 14.1 TFT Displo | ay | Wacom Intuos A4 regular ADB Wacom Intuos A4 oversize DTP seriell | 779 929 | Adaptec PowerDomain 2940 II Ultra2WideSCSI Adaptec HotConnect 8945 FireWire | 799 1189 |
| 233 64/2 GB/CD/Enet/56k Modem | 4999 | Wacom Intuos A3 oversize DTP seriell | 1359 | AdvanSys ABP970UA UltraSCSI | 249 |
| 266 64/4 GB/CD/Enet/56k Modern | 5999 | Wacom Intuos Pen | 115 | formac PowerRAID UltraWideSCSI | 189 |
| 300 192/8 GB/CD/Enet/56k Modem | 7599 | Drucker | | formac PowerRAID II UltraWideSCSI (2-Kanal) | 489 |
| Apple G ₃ PowerMacintosh | | Canon BJC-4550 (A3 inkl. Fotodruckkopf) | 379 | Kommunikation | |
| iMac 233 32/4 GB/CD/56k/100T iMac 266 64/6 GB/CD/56k/100T | 2099 | Epson Stylus Color 900 USB NEU | 699 | 3Com Office Connect LAN Modem IP | 629 |
| DT/266 32/4 GB/CD/2 MB/512kB L2 | 2399 3099 | Epson Stylus Color 1520 Epson Stylus Color 3000 | 1099 3229 | AcerISDN T40 128kBit/s mit Kanuu ZL AcerModem 56k V.90 | 497 179 |
| MT/333 128/9 GB UW/CD/6 MB/1024kB L2 | 5999 | Epson Stylus Color 5000 | 5199 | ELSA MicroLink 56k V.90 Macintosh Version | 277 |
| Apple G ₃ PowerMacintosh Yosemite | | Epson Stylus Photo 740 USB | 477 | Farallon Netopia PN450 Router | 1469 |
| G3/300 64/6 GB/CD/16 MB/512kB L2 | 3299 | Epson Stylus Photo 750 USB NEU | 559 | Global Village Teleport 33.6k Hermstedt Leonardo SP | 159 |
| G3/350 64/8 GB/DVD/16 MB/1024kB L2 | 4199 | Epson Stylus Photo EX Lexmark Optra S 1255 (1200dpi Laser) | 899 1999 | Hermstedt WebShuttle USB | 1529 389 |
| G3/350 128/12 GB/CD/ZIP/16 MB/1024kB L2 G3/400 128/9 GB U2W/CD/16 MB/1024kB L2 | 5149 6199 | Oki Page 121/N | 1369 | LASAT credit 560 Voice PC-Card | 389 |
| | 0199 | QMS magicolor 2 CX | 4999 | LASAT safire 560 | 219 |
| PowerPC Erweiterungen | 600 | QMS magicolor 330 CX QMS Photoprint 150 (Thermosublimation) | 8799 219 | LASAT unique 1280i LASAT unique 1280mi | 299 499 |
| APTUS G3-240/512 2:1 APTUS G3-300/1024 2:1 | 699 | Tektronix Phaser 740N | 4699 | Sagem Planet GeoPort | 699 |
| Maccelerate!750TA-240/512 2:1 | 699 | CD/DVD-Recorder (extern) | / | Sagem Planet 4 PCI | 479 |
| Maccelerate!750TA-300/1024 2:1 | 1099 | Payasonic DVD-RAM Drive/TuneUp | 1099 | Sagem Planet 3 PCI | 789 |
| Maccelerate!750-250/1024 2:1 | 849 | Yemaha CDRW4416/Adaptec Toast Pro | 779 | Zoom 56k V.90 | 219 |
| Maccelerate!750-300/1024 2:1 Maccelerate!750-375/1024 2:1 | 1099 | eac CDR55S/Adaptec Toast Pro | 699 | Zubehör/Sonderposten | |
| Maccelerate!750-400/1024 2:1 | 1999 | Wechselplatten (extern) und Medien | - 71 | Apple Share IP 5.03 (Updatefähig) Lexmark Optra C (Demo) | 1499 |
| MAXpowr G3/300-1024 1:1 (300 MHz Cache) | 2999 | Imation Floppy 120 MB USB (Floppy kompat.) | 349 | Heidelberg (Linotype) ViewOpen/Sequel | 4999 799 |
| PowerJolt G3/250-512 3:2 Storm Runner G3/250-1024 1:1 (Testsieger) | 849 | lomega ZIP-100 UltraSCSI | 229 | Pioneer CD-ROM 36x/CD-ROM ToolKit 3.0 | 249 |
| Vimage G3/233-512 2:1 | 699 | lomega ZIP-250 UltraSCSI lomega JAZ ı GB UltraSCSI | 399 | Tektronix Phaser 560EF | 3999 |
| Monitore TFT | 1 | lomega JAZ 2 GB UltraSCSI | 399 649 | Umax ADB Maus Umax ADB Tastatur erweitert | 39 |
| AcerView slim F31 (grau) 13 | 1579 | lomega ZIP 100 MB Cartridge 10 Stück | 179 | | 79 |
| AcerView slim F51 (grau oder schwarz) 15 | 1799 | lomega JAZ ı GB Cartridge ı Stück | 149 | 2D/3D Grafikkarten | |
| Apple Studio Display 15 (Yosemite Design) | 2099 | lomega JAZ 2 GB Cartridge ı Stück | 149 | formac ProMedia 3D Pro 8 MB formac ProFormance 40 Lite | 259 337 |
| Quatographic liquid color 150 (schwenkbar) | 2399 | Speicher (intern) | | formac ProFormance 80 Lite | 539 |
| Monitore 15" | | Micropolis 4.3 GB UltraWideSCSI Seagate 9.1 GB Cheetah II UltrazWideSCSI | 399 1249 | formac ProFormance 80/250 | 729 |
| Belinea 10 50 35 | 299 | Seagate 23.2 GB Elite UltraWideSCSI | 2979 | formac ProFormance 80 II/250 ixMicro TwinTurbo 4 MB (128bit) | 1459 |
| Monitore 17" | | Speicher (extern) | | ixMicro TwinTurbo 8 MB (128bit) | 199 499 |
| Apple Studio Display 17 (Diamondtron) | 979 | IBM 9.1 GB AV UltraSCSI/Hard Disk ToolKit 2.5 | 939 | MacPicasso 340 NuBus 4MB | 529 |
| formac ProNitron 17/200 formac ProNitron 17/500 (Trinitron) | 549 749 | Software | | MacPicasso 540 4MB | 229 |
| formac ProNitron 17/600 (Diamondtron) | 749 | Adobe Acrobat 3.0 | 469 | MacPicasso 750 8MB MacPicasso 850 16MB | 289 529 |
| iiyama VisionMaster Pro 400 (\$702GT) | 679 | Adobe Illustrator 8.0 | 699 | MacMagic 8MB (Voodoo I) | 189 |
| Quatograhic faqtor 17 | 759 | Adobe Photoshop 4.0 Bundle | 499 | MacMagic Pro 16MB (Voodoo II kompatibel) | 529 |
| Monitore 19" | | Adobe Publishing Collection 4.0 Adobe Type Manager/Reunion Deluxe | 2489 177 | Vernetzung | |
| formac ProNitron 19/500 iiyama VisionMaster 450 (S901GT) | 1499 | Cumulus Desktop 4.0 | 189 | Ethernet Tranceiver 10BaseT oder T2 | 59 |
| iiyama VisionMaster 450 Pro (A901HT) | 1349 | Dantz Retrospect 4.1 | 389 | Ethernet Karte 10BaseT/T2 NuBus Ethernet Karte 10/100BaseT NuBus | 133 483 |
| Macom (Hitachi OEM) N96 | 889 | FileMaker Pro 4.1 GoLive CyberStudio Professional 3.1 | 419 623 | Ethernet Karte 10BaseT/T2 PCI | 115 |
| Mitsubishi 90e (Diamondtron) | 999 | LaCie Joule RAID 1.4.1 Bundle | 259 | Ethernet Karte 10/100BaseT PCI | 159 |
| Mitsubishi PRO 900u (Diamondtron) Quatograhic agtor 19 | 989 | LaserSoft SilverFast HDR für Microtek | 299 | Ethernet Hub 10BaseT 8 Port | 149 |
| Quatografic two page 19 flat face | 1599 | Macromedia Director 7.0 | 1799 | Ethernet Switch 10/100BaseT 4 Port Ethernet Switch 10/100BaseT 8 Port | 649 |
| Monitoge 21" | | Macromedia DreamWeaver 2.0 Macromedia Fireworks 1.0 | 439 439 | LocalTalk PhoneNet Kit | 29 |
| Apple Studio Display ColorSync 21 | 2879 | Macromedia Flash 3.0 | 439 | Unterbrechungsfreie Stromversorgunge | n |
| formac ProNitron 21/650 (Trinitron) | 1999 | Macromedia Freehand 8.0 | 899 | APC Smart-UPS 420 VA | 479 |
| iiyama VisionMaster Pro 501 (A101GT) iiyama VisionMaster Pro 502 (A102GT) | 1769 | MetaCreations Painter 5.0 Microsoft Office 98 Bundle | 499 799 | APC Smart-UPS 700 VA | 779 |
| Macom (Mitsubichi OEM) E96D | 1699 | Microsoft FrontPage 1.0 | 799 3 8 9 | APC Smart-UPS 1000 VA | 1079 |
| Sony F500 Trinitron Flat Display | 3399 | QuarkXPress 4.0 (Quark Deutschland) | 3293 | | |
| Scanner | | Symantec Norton AntiVirus 5 0 | 199 | 9 | 0 |
| Agfa Arcus II | 1979 | Symantec Norton AntiVirus 5.0 | 159 | | 10 |
| Agfa SnapScan 1212U | 359 | | | | |
| Agfa SnapScan 1236s Agfa DuoScan (1000x2000dpi) | 429 4999 | es gelten unsere Allgemeinen zum G | lück (| gibt's | |
| Avision AV-63oCS Silver Edition (SilverFast) | 379 | Geschäftsbedingungen | | | -0 |
| Heidelberg (Linotype) Jade II | 789 | alle Angebote | | | 1 (5 |
| Heidelberg (Linotype) Saphir Heidelberg (Linotype) Saphir Ultra II | 1879 | leider nur solange | 5 | | |
| Microtek ScanMaker X6 | 4379 379 | Vorrat reicht | 100 | | |
| Microtek ScanMaker 4 | 1313 | selbstverständlich können Sie bei uns auch | L | | |
| Nikon LS-30 Coolscan III (SilverFast) | 1839 | in Euro bezahlen | | | |
| Nikon LS-2000 Super Coolscan (SilverFast) | 3449 | Wachselkurs Loss8 | Hdmi | 91355 Kemmathen 51 | |
| Digitalkameras | 2200 | aktuellste http: | | w.aamm.com | |
| Canon PowerShot Pro 70 NEU | 2399 993 | Informationen | 0 | 0 F 044 044 | |
| Olympus Camedia C-1000L Olympus Camedia C-1400L | 1599 | Anfrogan auch an: | | 80 5 311 311 | |
| Olympus Camedia C-1400XL | 1999 | Anfragen auch an: sales@aamm.com | 018 | 80 5 311 310 | |



Microtek ScanMaker 4 Silver

Profi-Technik zum Spartarif: Aufsicht- und Dia-scanner in einem durch DualPlate-Technologie. 36 Bit intern/extern, 600 x 1.200 dpi, umfangreiche Software. 2 Jahre Garantie inkl. 1 Jahr Vor-Ort.



ME Agfa SnapScan 1236S

600 x 1.200 dpi optische Auflösung und 36 Bit Farbtiefe in Agfa-Qualität können sich dank Profi-Software voll entfalten: FotoLook, FotoSnap, Bildbearbeitungs- und PaperPort-Software inklusive.

MOre Safety!



Philips MO-Laufwerk 230 MB

Magneto-optische Laufwerke bieten unbegrenzten Speicherplatz bei höchster Datensicherheit. MO-Laufwerke werden deshalb z.B. für viele medizinische Anwendungen als Standard-Speichermedium eingesetzt. Jetzt gibt es bei Disc Direct das Philips MO230 zu einem Preis, der die Vorteile der MO-Technologie für alle erschwinglich macht. Je 230 MB passen auf die unverwüstlichen und preiswerten MO-Cartridges, das Laufwerk ist transportabel und wird an die SCSI-Schnittstelle angeschlossen.



Handwerkszeug für Kreative: Tabletts von A6 bis A3 und verschiedene kabel- und batterielose Eingabegeräte, u.a. Intuos Airbrush und 4D Mouse. Jetzt mit programmbezogener, selbsterkennender Konfiguration der Eingabegeräte.



Schreibt CD-RW und CD-R 4x, liest 16x, Tray Mechanik. Anschlußfertig im neuen Qualitätsgehäuse von ONE mit Metallkern und High-End-Ausstattung, Kompletter Lieferumfang inkl. 1 CD-RW-





ONE DVD-RAM Laufwerk extern

Panasonic-Mechanik, liest/schreibt 2.6/5.2 GB DVD-RAM Medien und liest DVD-ROM Medien, CDs, CD-Rs sowie CD-RWs. SCSI-2 Fast, 2 MB Cache. Optionaler Mac-Treiber DVD-RAM TuneUp 98,-

☐ 3D-Grafikkarte ixMicro ix3D Ultimate Rez

Die Profikarte zum Wahnsinnspreis: 128 Bit, 8 MB, bis zu 1.920 x 1.200 (76 Hz) bzw. 1.600 x 1.200 Pixel (Mio. Farben, 85 Hz). Bulk, inkl. umfangreicher Softwareausstattung. 5 Jahre Garantie.



Im lomega Zip 250 MB SCSI

Der Klassiker von lomega neu aufgelegt: jetzt mit 250 MB Speicherplatz auf jeder Diskette. Natürlich voll kompatibel zu vorhandenen 100 MB Disketten. Als SCSI-Version oder mit Parallel-Port-Anschluß.

Alles da bei Disc Direct: Festplatten, Wechselplatten, DAT-Laufwerke, CD-Laufwerke, Medien, Monitore, Drucker, Scanner, Kameras, Tabletts, Software, Updates, TK-Produkte, Zubehör, Module. Für Mac und PC. Profi-Service, z.B. Datenrettung, Leihgeräte, Garantieverlängerung, Support-Hotline: 0190/871086

Bei Bestellung bis 18.30 Uhr versenden wir am gleichen Tag – UPS oder Post für 19,- DM – optional Overnight- und Samstagszustellung – alle Preise inkl. MwSt. – Zahlung per Nachnahme oder Visa – 14 Tage Rückgaberecht für Ware in einwandfreiem Zustand, originalverpackt, Software ungeöffnet

Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr sind wir persönlich für Sie da:



Fax 0049/7248/911-249







07248/911-100 @ 07248/911-912